

# DIE KÄFER VON SÜDTIROL

Faunistisches Verzeichnis der aus der Provinz Bozen  
bisher bekannt gewordenen Koleopteren

verfaßt von  
**Alexander von Peez**  
und  
**Manfred Kahlen**

unter Mitarbeit zahlreicher weiterer Koleopterologen

1977

Im Selbstverlag des Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum  
Innsbruck

Gedruckt mit Unterstützung  
des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst,  
des Landesausschusses der autonomen Provinz Bozen,  
Assessorat für Schule und Kultur,  
der Tiroler Landesregierung

Alle Rechte vorbehalten

Druck: H. Kowatsch, Innsbruck

## INHALTSÜBERSICHT

1)	Einleitung	7
2)	Geschichtlicher Überblick über die Entwicklung der Koleopterologie in Südtirol	11
3)	Geographie des Gebietes, Überblick über die Käferfauna und über Faktoren, die diese beeinflussen	15
	a) Geologie des Gebietes	15
	b) Das Klima in Südtirol	19
	c) Überblick über das Pflanzenkleid Südtirols	21
4)	Karten	29
5)	Deutsch-italienisches Ortsnamenverzeichnis	33
6)	Literaturverzeichnis	37
7)	Übersicht über den Stand der Erforschung der Käferfauna (Tabelle)	41
8)	Abkürzungen und Angaben über Sammlungsverbleib	43
9)	Artenliste	45
10)	Namensverzeichnis	519



## EINLEITUNG

Der Gedanke, ein neues Käferverzeichnis für Südtirol herauszugeben, war nach dem Erscheinen von WÖRNDLE'S "Die Käfer von Nordtirol" recht naheliegend, insbesondere deswegen, weil das letzte umfassende Verzeichnis für das gesamte Tirol, GREDLER'S "Käfer von Tirol", schon an die hundert Jahre zurücklag. Wenn trotzdem inzwischen noch etliche Jahre verstrichen sind, so lag dies daran, daß in der Gegenwart Alexander von PEEZ jahrzehntelang der einzige in Südtirol ansässige Koleopterologe war. Wenn auch Herr Tullio PERINI, Trient, ein guter Kamerad und erfahrener Sammler, besonders im alpinen Gebiet beiseite stand und von Herrn Livio TAMANINI, Rovereto, dem Hemipterenspezialisten Italiens, zahlreiche Funde mitgeteilt wurden, war damals der Bestand der nachgewiesenen Arten viel zu lückenhaft, um ernstlich an die Realisierung eines solchen Verzeichnisses zu denken, in dem nicht nur Altes bestätigt, sondern auch wesentliche Neufunde angeführt werden sollten. Das Werk sollte doch den "Käfern von Nordtirol", einer der besten und vollständigsten lokalfaunistischen Arbeiten in Mitteleuropa, nicht nachstehen. Zur Verwirklichung des Planes, ein ähnliches Verzeichnis für Südtirol herauszugeben, hat WÖRNDLE selbst in hohem Maße durch seine reiche Erfahrung und die großzügige und verlässliche Bestimmungshilfe beigetragen. Aber erst als es gelang, Mitarbeiter zu finden, die, sei es durch ihr Spezialistentum, sei es durch ihre Sammeltätigkeit, eine außerordentliche Bereicherung der Liste der in Südtirol nachgewiesenen Arten erbrachten, waren die Voraussetzungen für die Abfassung dieser Faunistik gegeben. Der Erstautor dieses Werkes, Alexander von PEEZ, erforschte seit 40 Jahren, durch die Kriegsjahre unterbrochen, unermüdlich die Käferfauna Südtirols, wohnortbedingt besonders die der Umgebung von Brixen. Auch widmete er sich ganz besonders der sorgfältigen Bestimmung der Ausbeuten auch seiner Mitarbeiter, wobei ihm sein großes Fachwissen in der Systematik der Käfer sehr zugute kam. Der Zweitautor Manfred KAHLEN, Nordtiroler Entomologe und Schüler WÖRNDLE'S, war auch seit Jahren bestrebt, Südtirols Käferwelt zu studieren, er hielt den Kontakt zu den Spezialisten aufrecht und registrierte die Fundorte Südtiroler Käfer in den bedeutendsten Nordtiroler Sammlungen. Er bewerkstelligte auch die kritische Durchsicht und die wissenschaftliche Auswertung aller hier registrierten Daten sowie die gesamte Zusammenstellung dieses Buches.

Durch diese Zusammenarbeit und durch die Hilfe unserer Mitarbeiter ist es jetzt soweit, daß dieses Verzeichnis veröffentlicht werden kann. Wenn dann auch die Faunistik der Käfer Osttirols, an der Alois KOFLER, Lienz, schon seit Jahren arbeitet, veröffentlicht sein wird, wird es auf Grund dieser drei Werke, die ein großes zusammenhängendes Gebiet im Alpenraum behandeln, möglich sein, weitreichende zoogeographische Studien zu betreiben.

Als eine wesentliche Grundlage für die Neubearbeitung dieser Südtiroler Faunistik diente das von den Verfassern im Gebiet gesammelte Material. Es wurde, besonders schwierige Gruppen, weitgehend von Spezialisten überprüft und die Angaben besitzen daher einen hohen Grad an Zuverlässigkeit. Wohnortbedingt wurde dabei die Gegend um Brixen stark bevorzugt, dieses Gebiet ist als das koleopterologisch besterforschte in Südtirol zu betrachten. Es wurden aber auch zahlreiche Exkursionen in alle Teile des Landes unternommen.

Sehr viele und wertvolle Funde wurden uns durch unsere engsten Mitarbeiter bekannt. Dem bekannten Buprestiden- und Cerambycidenspezialisten Klaus HELLRIGL, Brixen, gelang es, bei der Durchforschung dieser beiden Käferfamilien in kürzester Zeit soviel Neues sowohl in Bezug auf Faunistik als auch auf Ökologie festzustellen, wie das bei keiner einzigen anderen Käferfamilie in Südtirol möglich war. Die Daten für Buprestiden und Cerambyciden in diesem Werk wurden alle seinen Veröffentlichungen entnommen. Neue Angaben für den bisher wenig erforschten Vinschgau stammen zum größten Teil von Gerhard RÖSSLER, einem deutschen Entomologen, der seit vielen Jahren regelmäßig im Vinschgau seinen Urlaub verbringt und dabei die dortige Käferwelt studiert. Ohne dessen Angaben, die Dank der Überprüfung seines Materials durch bekannte europäische Spezialisten als absolut verlässlich gelten können, wäre die Vollständigkeit des vorliegenden Werkes stark beeinträchtigt. Auf Grund der Funde dieses Sammlers wurden auch von anderen Entomologen Exkursionen in dieses Gebiet mit größtem Erfolg unternommen.

Nicht unerwähnt dürfen natürlich auch alle die auswärtigen Entomologen bleiben, die in Südtirol tätig waren. Die Sammlungen bekannter Nordtiroler Koleopterologen, wie WÖRNDLE, PECHLANER und WOHLMANN, wurden gesichtet und die Daten aus Südtirol registriert. Weitere Daten stammen aus verschiedenen kleineren Veröffentlichungen, wie von HELLWEGER und GERSTENDÖRFER, und aus dem Tagebuch von KNABL, der eineinhalb Jahre lang in Sterzing sammelte. Auch Fundortangaben

anderer Entomologen aus brieflichen Mitteilungen wurden, soweit sie als verlässlich gelten können, für die Faunistik übernommen. Auch wurden diverse Veröffentlichungen und Fachzeitschriften studiert und das Gebiet betreffende Angaben überprüft und in diesem Werk berücksichtigt.

Die Grundlage für diese Faunistik bildet natürlich das bisher einzige umfassende Werk über die Südtiroler Käferfauna, die "Käfer von Tirol" von GREDLER. Die in diesem Werk und in den Nachlesen gemeldeten Funde wurden, soweit sie als verlässlich angesehen werden können, übernommen und es kann somit der damalige Stand der Entomologie und der heutige auf einen Blick verglichen werden. Eine kritische Revision der Sammlungen GREDLER'S, die ja das Primärmaterial für seine Veröffentlichungen darstellt und die von HELLRIGL unter authentischer Belassung der von GREDLER vorgenommenen Determination der einzelnen Arten kürzlich neu geordnet und aufgestellt wurde, erfolgt später im Rahmen eines Nachtrages zu dieser Faunistik oder als eigene Veröffentlichung.

Da somit sehr reichhaltiges Material für dieses Fundortverzeichnis zur Verfügung stand, wurde ein hoher Grad an Vollständigkeit erreicht, obschon immer noch zahlreiche Neufunde zu erwarten sind. Da ja die Fauna eines Gebietes in ständigem Fluß ist und weil das Gebiet auch so groß und stark gegliedert ist, daß es praktisch unmöglich ist, alle Gegenden gleich intensiv zu besammeln, wird es immer wieder Neues geben. Koleopterologisch gut erforschte Gebiete sind besonders die Brixner Umgebung, das obere Eisacktal zwischen Sterzing und Brixen, weiters Bozen und das Unterland und in neuester Zeit auch der Vinschgau mit seinen Seitentälern. Verhältnismäßig wenige neuere Meldungen liegen aus den westlichen Ötztaler Alpen, aus dem Ortlergebiet, den Sarntaler Alpen und besonders aus dem Pustertal und den Dolomiten vor.

Die Nomenklatur und Reihung der Arten wird in dieser Faunistik so weit wie möglich nach dem neuen Werk "Die Käfer Mitteleuropas" von FREUDE, HARDE und LOHSE durchgeführt, da dieses Bestimmungswerk auf lange Zeit hinaus die Standardliteratur für die mitteleuropäischen Käfer sein dürfte. Die Gruppen, für die die neuen Bestimmungstabellen noch nicht erschienen sind, werden nach der "Faunistik der Mitteleuropäischen Käfer" von HORION gereiht, in diesen Werken nicht enthaltene Arten nach dem Winklerkatalog. Neueste Spezialliteratur wird so weit wie möglich auch berücksichtigt und im Text bei den betreffenden Gruppen angeführt. Auf eine "Bereicherung" der

Faunistik durch die Anführung unbedeutender intraspezifischer Taxa wird nach dem Vorbild anderer bedeutender Faunenverzeichnisse auch in dieser Arbeit bewußt verzichtet.

Abschließend muß gesagt werden, daß diese Arbeit vor allem auch ein Ansporn sein soll, die hier aufgezeigten Lücken durch gründliche entomologische Tätigkeit immer mehr zu schließen, damit wir ein immer vollständigeres Bild von der Verbreitung und Veränderung der Käferwelt in Südtirol bekommen.

An dieser Stelle möchten wir auch all den vielen Mitarbeitern und Spezialisten danken, die irgendwie durch ihre Arbeit dieses Werk unterstützt haben. Besonderer Dank gilt allen Spezialisten, die durch ihre Bestimmungstätigkeit einen wesentlichen Anteil daran haben, daß die Faunistik zuverlässig und damit wissenschaftlich wertvoll geworden ist. Ihre Zahl ist groß und es wird hier von einer namentlichen Aufzählung, in der nur zu leicht der eine oder andere übersehen werden könnte, abgesehen. Durch das Entgegenkommen des Vorstandes des Zoologischen Institutes der Universität Innsbruck, Herrn Professor Dr. Heinz JANETSCHKE, und seines Assistenten Dr. Wolfgang SCHEDL war es möglich, die umfangreichen Sammlungen von PECHLANER und WÖRNDLE nach Südtiroler Käfern durchzusehen, wofür wir unseren verbindlichsten Dank aussprechen möchten. Ebenso gebührt unser Dank auch Herrn Dipl. Ing. Ernst HEISS, der die Sammlung WOHLMANN, in der sich sehr viele wertvolle Käfer aus Südtirol befinden, für unsere Untersuchungen zur Verfügung gestellt hat. Ganz besonderer Dank gebührt all den vielen Mitarbeitern bei der feldentomologischen Arbeit, ohne die es, wie bereits eingangs erwähnt, unmöglich gewesen wäre, dieses Werk im vorliegenden Umfang zu vollenden. Es soll ausdrücklich erwähnt werden, daß es sich hierbei durchwegs um Liebhaberentomologen handelt, die aus ihrer Tätigkeit nicht nur keine materiellen Vorteile zogen, sondern bereit waren, aus Liebe zur Sache so manches nicht unerhebliche finanzielle Opfer zu bringen.



## GESCHICHTLICHER ÜBERBLICK ÜBER DIE ENTWICKLUNG DER KOLEOPTEROLOGIE IN SÜDTIROL

Die Entwicklung der Koleopterologie in Südtirol steht in engem Zusammenhang mit dieser Entwicklung im gesamten mittleren Alpenraum. Das alte Tirol, in dem unsere Vorgänger tätig waren, umfaßte ja das heutige Nord-, Ost- und Südtirol und die Pölvinz Trient, sodaß in diesem kurzen geschichtlichen Überblick, soweit es die Pioniere der Entomologie betrifft, immer vom Aufbau der entomologischen Tätigkeit im Gebiet des alten Tirol gesprochen werden muß. Die Ausführungen an dieser Stelle wurden weitgehend von WÖRNDLE übernommen, der in seinem Werk "Die Käfer von Nordtirol" diesem Abschnitt ein breites Kapitel gewidmet hat.

Der erste einheimische Wissenschaftler, der sich, angeregt durch die grundlegenden Werke LINNÉ'S, neben anderen naturwissenschaftlichen Studien auch mit der Entomologie und insbesondere mit unserer Käferfauna beschäftigte, war Johann Nepomuk von LAICHARTING, geboren in Innsbruck am 4. II. 1754. Von ihm erschienen in den Jahren 1781 und 1784 der erste und zweite Band "Käferartige Insekten" in seinem "Verzeichnis und Beschreibung der Tiroler Insekten". Nach dem gewählten Titel und wie dies auch der Vorrede entnommen werden kann, beabsichtigte der Verfasser alle Insektenordnungen zu behandeln und seine Forschungsergebnisse in fortlaufenden Bänden zu veröffentlichen. Dazu ist es nicht gekommen. LAICHARTING war sehr vielseitig, er befaßte sich auch mit den verschiedensten physikalischen und technischen Aufgaben, daß dabei seine entomologischen Studien zu kurz kamen, ist begreiflich. In seinem Käferbuch führt er 263 Arten an, wovon allein auf die Cerambyciden, für die er anscheinend eine besondere Vorliebe hatte, 74 entfallen. Neu beschrieben und benannt wurden von LAICHARTING 38 Arten, wovon 14 auch heute noch anerkannt sind. Über das Vorkommen der einzelnen Arten finden sich im Verzeichnis von LAICHARTING nur ausnahmsweise genauere Fundortangaben. Speziell erwähnt wird aus Nordtirol nur Innsbruck, aus Südtirol Brixen und einige Male Bozen, wo damals Kreisphysikus von MENZ Insekten sammelte. LAICHARTING starb 1797, 43 Jahre alt.

Nach LAICHARTING trat in der Erforschung unserer Käferwelt ein viele Jahrzehnte anhaltender Stillstand ein. Zu Zeiten, als DUFTSCHMIED seine Fauna Austriaca verfaßte (vollendet 1825) und HEER seine Arbeiten über die Käfer der Schweiz veröffentlichte (1838-1842), fand die Fauna unseres Alpenlandes kaum Beachtung.

Eine wichtige Arbeit über unser Gebiet erschien zu einer Zeit, in der die systematischen Kenntnisse schon bedeutend fortgeschritten waren und man bereits auch auf die genaue Feststellung der Verbreitung und des Höhenvorkommens der einzelnen Arten Wert legte. Der Verfasser war der Erlanger Universitätsprofessor Dr. Wilhelm ROSENHAUER, der im Jahr 1847 "Die Käfer Tirols" in "Beiträge zur Insektenfauna Europas, erstes Bändchen" herausgab. ROSENHAUER beteiligte sich an der Erforschung unserer Fauna nicht persönlich als Sammler, sondern betraute damit einen jüngeren Mitarbeiter, Konrad WILL, den er zu diesem Zweck 1840-1847 vier längere Reisen nach Tirol machen ließ. Zur Ergänzung konnten noch die Sammlungen einiger Liebhaberentomologen herangezogen werden. In Südtirol wurden besonders die Gebiete des Etschtales von Bozen bis Ala, der Vinschgau, die Umgebung der Franzenshöhe am Ortler, Brixen und der Brenner erforscht. Besonderer Wert wurde auf die Bestimmung der Käfer gelegt, die von ROSENHAUER selbst und auch von ERICHSON, dem damals führenden Koleopterologen Deutschlands, vorgenommen wurde. ROSENHAUER kannte aus Tirol 2137 Käfer. 36 Arten wurden neu beschrieben, davon sind 23 auch heute noch anerkannt. Das Verzeichnis ROSENHAUER'S gibt uns zum ersten Mal eine wertvolle zusammenfassende Übersicht über die Käferfauna unseres Landes nach dem damaligen Stand der Forschung. Allerdings darf ein Mangel seines Verzeichnisses nicht verschwiegen werden, der darin liegt, daß die Fundortangaben sich nicht durchwegs als verlässlich erwiesen, schon GREDLER hat einige nur mit Bedenken übernommen. Unter diesen Gesichtspunkten kann das Verzeichnis ROSENHAUER'S, dessen Verdienste um die Erforschung unseres Landes unbestritten bleiben, für eine neuere faunistische Arbeit nur in beschränktem Maße Verwendung finden.

In der nachfolgenden Zeit führt Johannes GISTEL im Abschnitt "Alpes Tyrolis" seiner "Mysterien der europäischen Insektenwelt" eine größere Anzahl von Käfern mit Fundorten aus Tirol an. Wenn schon GREDLER bemerkt, daß eine nur teilweise, vorsichtige Benutzung dieses Autors angebracht sei, so gilt dies heute bei genauerer Kenntnis unserer Fauna in noch größerem Maße. Zahlreiche Angaben sind unwahrscheinlich oder offensichtlich unrichtig.

Kein anderer Tiroler Naturforscher ist in entomologischen Kreisen so bekannt geworden wie Pater Vinzenz Maria GREDLER, Professor und Direktor am Franziskanergymnasium in Bozen, geboren am 30.IX.1823 in Telfs, gestorben am 5.V.1912 in Bozen. Aus seinen früheren Veröffentlichungen sind "Die Käfer

von Passeier" (1854 und 1857) anzuführen. Sein Hauptwerk sind "Die Käfer von Tirol" (1863 und 1866), dem sechs Nachlesen bis 1882 und ein kleiner Schlußnachtrag im Jahr 1898 folgten. Die Grundlagen hiefür lieferten außer den benützten literarischen Quellen, wovon das Verzeichnis ROSENHAUER'S besonders hervorzuheben ist, vor allem die Ergebnisse eigener Forschung in den verschiedensten Gebieten des Landes und auch die Aufsammlungen seiner Mitarbeiter. Von diesen seien besonders erwähnt: Franz von HAUSMANN, den Gredler als seinen eigentlichen Mitarbeiter bezeichnet, Alois MEISTER, der besonders das Passeiertal gründlich durchforschte, Peter von FRAPPORTI, Alois TROJER, Peter AUSSERER, Pater Ildefons LAMPRECHT, Christian LIPPERT und H. MOHR. Zahlreiche Funde wurden auch von Studenten des Bozner Gymnasiums ihrem Lehrer überbracht, ob die von ihnen stammenden Fundortangaben in allen Fällen verlässlich sind, bleibe dahingestellt. Zur selben Zeit betrieb auch Stefano de BERTOLINI im heutigen Trentino praktisch unabhängig von GREDLER koleopterologische Studien, die er 1899 veröffentlichte. Die Gesamtzahl der von GREDLER in seinem Hauptwerk und in den Nachlesen verzeichneten Arten beträgt für das ganze alte Tirol ungefähr 3800. Neu aufgestellt wurden von GREDLER 50 Arten, von denen 21 heute noch anerkannt sind. GREDLER'S Faunistik ist auch heute noch grundlegend und dient somit auch als Basis für die vorliegende Arbeit.

Mit der Jahrhundertwende machte sich trotz der besonderen Anziehungskraft, die der Süden auch weiterhin behielt, eine wesentliche Verschiebung der koleopterologischen Forschung zugunsten Nordtirols bemerkbar. Aus dieser Zeit ist die Tätigkeit von Pfarrer Hermann KNABL zu erwähnen, der 1909 und 1910 in der Sterzinger Umgebung Käfer sammelte. Sein handgeschriebenes Tagebuch lieferte dieser Faunistik manch wertvolle Ergänzungsmeldung.

Als weitere Arbeit soll die kleine Veröffentlichung von Wilhelm GERSTENDÖRFER "Einiges über unsere einheimischen Käfer", erschienen 1931, angeführt werden. Der Verfasser stellte in dieser Abhandlung seine in mehreren Jahren in der Umgebung von Brixen aufgefundenen Bockkäferarten zusammen. Auch werden hier einige von dem Lepidopterologen Prof. Michael HELLWEGGER gefundene Arten angeführt.

Besonders erwähnenswert ist aber die koleopterologische Tätigkeit bekannter Nordtiroler Sammler in Südtirol. WÖRNDLE, RATTER, REISS und PECHLANER unternahmen von 1910 bis 1945 etliche Exkursionen nach Südtirol, wobei besonders Ernst

PECHLANER, ein Sammler mit einem ganz außergewöhnlichen Spürsinn für seltene Arten, sehr erfolgreich war. Die Sammlungen WÖRNDLE und PECHLANER konnten für das Faunenverzeichnis voll ausgewertet werden, leider bis jetzt nicht die Sammlung RAITTER, die sich in Privatbesitz befindet und schwer zugänglich ist. In den Jahren um 1955 sammelten auch wieder Innsbrucker Entomologen, allen voran Rudolf WOHLMANN, mit Erfolg in Südtirol.

In den letzten 15 Jahren leisteten wieder auswärtige Entomologen wesentliche Beiträge zur Erforschung der Südtiroler Käferfauna. Zu erwähnen sind vor allem Nordtiroler Sammler, wie Alois ZSCHÄSTAK, Georg SCHOLZ und Ernst HEISS, denen wir viele wertvolle Funde und Anregungen verdanken. Besonders erwähnt müssen auch unsere deutschen Kollegen werden, Horst KIPPENBERG, ein Chrysomeliden- und Curculionidenspezialist, und Volker BRACHAT, dessen Spezialgebiet die Scydmaeniden und Pselaphiden sind. Auch waren G. A. LOHSE und Heinz FREUDE und einige weitere deutsche Sammler in ihrer Urlaubszeit in Südtirol entomologisch tätig. Die Daten der von diesen Koleopterologen gemachten Funde konnten fast alle für dieses Verzeichnis verwendet werden.

Besonders hervorzuheben ist natürlich die Tätigkeit der engsten Mitarbeiter an diesem Werk, von denen nur Klaus HELLRIGL in Südtirol wohnhaft ist, Gerhard RÖSSLER aus Wunsiedel im Bayrischen Wald scheut nicht davor zurück, jedes Jahr zwei bis dreimal eine viele hundert Kilometer weite Reise zu unternehmen, um die Südtiroler Käferwelt erforschen zu können. Auch der Mitverfasser M. KAHLEN ist Nordtiroler Entomologe, dem aber durch seine intensive Beschäftigung mit der Südtiroler Käferfauna dieses Land schon fast zur zweiten Heimat geworden ist.

An einheimischen Koleopterologen mangelte es in diesem Jahrhundert bis in die neueste Zeit sehr. Einzig Alexander von PEEZ war seit 1938, unterbrochen durch die Kriegsjahre, unermüdlich bestrebt, Südtirols Käferwelt zu studieren. Seine Sammlung stellt auch eine wesentliche Grundlage für diese Neubearbeitung der Faunistik Südtirols dar. Erst in den Jahren nach 1964 kam noch Dr. Klaus HELLRIGL hinzu, der sich inzwischen zu einem der besten Kenner verschiedener Holzkäferfamilien entwickelt hat. Im Zusammenhang mit seiner Lehrtätigkeit am Brixner Gymnasium konnte er auch bei einigen der Studenten das Interesse an der Entomologie wecken. Es wurden zahlreiche Exkursionen unternommen und so manchen interessanten Fund haben wir dem Sammeleifer dieser - hoffentlich - Nachwuchsentomologen zu verdanken.

## GEOGRAPHIE DES GEBIETES, ÜBERBLICK ÜBER DIE KÄFERFAUNA UND ÜBER FAKTOREN, DIE DIESE BEEINFLUSSEN

Das Gebiet, das in dieser Faunistik behandelt wird, umfaßt die heutige Provinz Bozen. Es ist den Verfassern voll bewußt, daß eine politische Grenze nie eine Grenze für die Tierwelt darstellt, aber wo gibt es schon eine natürliche Grenze für die Fauna eines Gebietes? Es werden sich immer Arten in solchen Grenzgebieten überschneiden und damit eine strenge Abgrenzung verwischen. Da man sich nun bei so einer Arbeit auf ein bestimmtes Gebiet beschränken muß, werden aus praktischen Gründen die politischen Grenzen als Abgrenzung herangezogen, aber es werden manchmal in dieser Faunistik auch Funde aus nahegelegenen Nachbargebieten gemeldet, wenn das Vorkommen der Tiere auch in Südtirol wahrscheinlich ist.

Südtirol ist ein stark gegliedertes Gebirgsland, sein tiefster Punkt liegt bei Salurn bei 210 m Meereshöhe, seine höchste Erhebung ist der Ortler mit 3899 m; der Großteil der Tierwelt wird daher von Arten gebildet, die in Mitteleuropa und in den übrigen Alpen weiter verbreitet sind. Durch das breite Etschtal ist allerdings eine Öffnung nach Süden gegeben, zahlreichen mediterranen Elementen ist es daher gelungen, bis nach Südtirol herauf vorzudringen und hier besonders in den niederen Tallagen Fuß zu fassen. Auch dringen einige wenige Arten, die dem südöstlichen Bereich der Alpen eigen sind, bis in die Dolomiten vor. Durch die großen Höhenunterschiede, durch die reiche Gliederung des Gebietes, durch die sehr unterschiedlichen geologischen Verhältnisse und auch durch bedeutende klimatische Verschiedenheiten bedingt, ist die Käferfauna auch sehr abwechslungsreich. Im Folgenden wird nun kurz auf die geologischen und klimatischen Bedingungen in Südtirol eingegangen. Es wird hiebei besonders auf die Kartenskizzen hingewiesen. Auch wird über die sehr interessanten botanischen Verhältnisse, soweit sie die Insektenfauna entscheidend beeinflussen, berichtet.

### DIE GEOLOGIE DES GEBIETES

Südtirol wird zu einem großen Teil von den Zentralalpen eingenommen, einen wesentlich kleineren Teil bilden die nördlichsten Ausläufer der südlichen Kalkalpen. Eine grobe Übersicht über den geologischen Aufbau der Tiroler Alpen gibt eine Kartenskizze.

In den Zentralalpen müssen wir die Formationen der westlichen

und der östlichen Tiroler Zentralalpen unterscheiden, die Grenze bildet im nördlichen Südtirol das Eisacktal. Anschließend folgen nach Süden der Brixner Granit, der Brixner Quarzphyllit und die südliche Grauwackenzone als Übergangszonen zu den Dolomiten; ein weites Gebiet im südlicheren Teil des Landes wird durch die Bozner Porphyryplatte gebildet. Die südlichen Kalkalpen finden in Südtirol ihre Hauptverbreitung in den Dolomiten, auch das judikarische Gebiet des Mendelkammes und das gegenüberliegende Gebiet Cislun-Königswiese-Geiersberg gehören hiezu.

Von Interesse für die Flora und Fauna ist die Gesteinszusammensetzung in den einzelnen Zonen, die im Folgenden erläutert wird. Es wird hierbei von Westen nach Osten, den Haupttälern folgend, vorgegangen.

Der Vinschgau wird nach Norden und Süden von den Phyllitgneisen und Glimmerschiefern der VINSCHGAUER SCHIEFERZONE umschlossen. Von Interesse für die Tier- und Pflanzenwelt sind hier die mannigfachen Marmoreinlagerungen, die besonders an der Südseite des Vinschgaus große Mächtigkeit erreichen (z.B. Laaser Marmor). Nach Norden schließt an diese Zone die ÖTZTALER MASSE an, im Wesentlichen bestehend aus Biotit-Plagioklasgneisen und Schiefergneisen, mit nur sehr vereinzelt Dolomiteinlagerungen, wie am "Jaggl" bei Graun. Nach Nordosten schließt an die Öztaler Masse der sogenannte SCHNEEBERGER ZUG an, der den Gurgler Kamm und einen Großteil der Texelgruppe bildet. Das Hauptgestein sind Granatglimmerschiefer, in den Randgebieten finden sich ausgedehnte Marmoreinlagerungen, auch Triasdolomit tritt auf. Die Gesteine sind auch stark erzführend. An die Vinschgauer Schieferzone folgt südwärts ohne scharfe Grenze ein breiter Streifen stark gefalteten Quarzphyllits (MARTELLER PHYLLITZONE). Er bildet das Hochgebirge beiderseits des Martelltals und zieht ostwärts bis zum Vigiljoch bei Meran. Im hinteren Martelltal und Suldental treten Erstarrungsgesteine hervor. Zwischen Martell und Ulten sind im Phyllit vielfach Marmor- und Kalklagen zwischengeschaltet. Von besonderem Interesse ist die "Ortler-Trias". Das Hauptgestein dieser über 1000 m mächtigen Schichtfolge, die die höchsten Erhebungen der Ortlergruppe bildet, ist ein dunkler, mehr oder weniger dolomitisiertes Kalk.

Folgen wir nun dem Etschtal nach Süden, so können wir an der Westseite des Tales vom Laugen bei Meran bis an die Salurner Klause (Mendelkamm) und an der Ostseite zwischen Auer und Salurn Triasformationen finden, die dem JUDIKARI-

SCHEN ABSCHNITT DER SÜDLICHEN KALKALPEN angehören. Das im Landschaftsbild vorherrschende Gestein ist der Dolomit. Jura- und Kreidekalke - von besonderem botanischem und zoologischem Interesse - sind im Wesentlichen auf den Fennberg beschränkt.

Geologisch komplizierter aufgebaut sind die zwischen Etsch- und Eisacktal liegenden Sarntaler Alpen. Der Nordteil, zwischen Pens und dem Jaufenpaß, wird von der ZONE DER ALTEN GNEISE gebildet, die in der Hauptsache aus Schiefergneisen besteht, mit vereinzelt Marmor- und Kalkeinlagerungen (z.B. Penser Weißhorn). Von Meran her zieht sich nach Süden anschließend der anfänglich schmale Streifen des BRIXNER GRANITS bis ins Eisacktal, wo er zu beiden Talseiten zwischen Mauls und Franzensfeste seine größte Ausdehnung erreicht. Östlich des Sarntales schließt nach Süden ein ausgedehntes QUARZPHYLLITGEBIET an, das sich dann über Brixen nach Osten weit ins Pustertal fortsetzt. Die südlichen Sarntaler Alpen, von der Linie Meran-Sarnthein-Rittner Horn abwärts, werden schließlich aus dem BOZNER PORPHYR aufgebaut, dem Porphyrit ist vielfach Sandstein und Moränenschutt aufgelagert.

Die Zentralalpen östlich des Eisacktales und nördlich des Pustertales bauen sich von Norden nach Süden aus folgenden Zonen auf: Dem ZENTRALGNEIS, der den Hauptkamm der Zillertaler Alpen bildet, daran anschließend der SCHIEFERHÜLLE, auf die noch besonders eingegangen wird, der ZONE DER ALTEN GNEISE, hier eingelagert die "Maulser Trias", und der Zone des BRIXNER GRANITS östlich des Eisacktales. Von besonderem koleopterologischem Interesse ist die Schieferhülle. Ihre Südgrenze verläuft in Südtirol in der Linie Stilfes-Pfunders-Luttach-Jagdhausalpe im Defreggen. In der dem Zentralgneis unmittelbar anschließenden Unteren Schieferhülle herrschen kristalline Schiefer vor, die größtenteils kalkarm bis kalkfrei sind. Hingegen besteht die Obere Schieferhülle zu wesentlichen Teilen aus kalkreichen Schiefern und Kalkphylliten, die nach ihrer großen Verbreitung an der Ostseite des Wipptales (Matrei-Sterzing) den Namen "Brennerschiefer" erhalten haben. Diese Gesteine sind dank ihrer Kalk- und Tonbeimischung sehr fruchtbar und tragen auch noch an den steilsten Hängen bis hoch hinauf eine üppige Grasnarbe (z.B. Vennatal/Nordtirol; Zirogalm, Schlüsseljoch, Hühnerspiel/Südtirol).

Südlich des Pustertales zieht sich mit Südgrenze Weidbruck-Villnöß-Enneberg-Prags das schon erwähnte, im Sarntal be-

ginnende QUARZPHYLLITGEBIET nach Osten und stößt hier östlich von Bruneck auf die Ausläufer der Lienzer Dolomiten und des Karnischen Kammes (SÜDLICHE GRAUWACKENZONE), Phyllitgesteine mit mehrfachen Trias-Einlagerungen.

Im Eisacktal schließt an die Phyllitzone die BOZNER PORPHYR-PLATTE an, die sich nach Süden mit Unterbrechungen bis ins Gebiet von Trient erstreckt.

Die SÜDTIROLER DOLOMITEN sind ein geologisch äußerst vielfältiges und interessantes Gebiet, auf Einzelheiten kann allerdings hier nicht eingegangen werden. Von besonderem Interesse sind im Wesentlichen die aus Kalk bestehenden Zonen und Gebirgsstöcke. Kalkzonen beherbergen einen viel größeren Formenreichtum als Dolomitgebiete. Solche aus nicht dolomitisierten Kalken aufgebaute Gebiete sind die Latemar- und Marmolatagruppe, in den östlichen Dolomiten weite Gebiete der Sella, Puez, Fanes, Sennes und Fosses. Natürlich treten auch in anderen Gegenden der Dolomiten Kalke hervor, diese Einlagerungen sind aber örtlich meist sehr begrenzt. Von Interesse sind auch noch die Gebiete, in denen die tonhaltigen Raibler Schichten erhalten sind. Durch ihre wasserspeichernde Wirkung ermöglichen sie den Bestand einer üppigen Vegetation auch noch hoch über den Felsmassiven (z.B. Schlemplateau).

Die heutigen Talsohlen sind fast allgemein, besonders in allen größeren Tälern, Aufschüttungssohlen, gebildet von Schuttmassen, die tieferen Hohlformen der Felsunterlage aufgelagert sind. Auch sind viele sogenannte Mittelgebirge solche Aufschüttungsprodukte der ehemaligen Gletscher und Flüsse. Erst in geologisch neuester Zeit sind die Schuttkegel verschiedener Bäche entstanden, die, wie zum Beispiel im Vinschgau, entscheidend das Bild der Talsohle prägen.

Über die eiszeitliche Vergletscherung ist zu bemerken, daß das Eis das ganze Land Südtirol überdeckte - bei Salurn hatten die Eisströme noch eine Mächtigkeit von 1800 m! - und nur die höchsten Gipfel, selbst verfirmt, über die Gletscheroberfläche aufragten. Unvergletschert gebliebene Gebiete wie in den südlichen Ausläufern der Alpen gibt es im Gebiet nicht, eine Überdauerung der Eiszeit in Südtirol war daher wohl nur solchen Tieren möglich, die auch heute noch in der Nivalzone unserer Alpen leben können.



## DAS KLIMA IN SÜDTIROL

Wenn wir über das Klima in Bezug auf die Tier und Pflanzenwelt eines Gebietes sprechen, müssen wir zwischen Makro- und Mikroklima unterscheiden. Während man unter Makroklima das Klima in größeren Räumen, abhängig von geographischer Länge und Breite des Gebietes sowie von dem großräumigen Oberflächenrelief, versteht, bezeichnet man als Mikroklima die meteorologischen Verhältnisse in kleinräumigen Bereichen. Es ist abhängig vom Relief des Kleingebietes, von der Einstrahlung, von den örtlichen Feuchtigkeitsverhältnissen, vom Bewuchs und vielen anderen Faktoren und hat auf die im Gebiet vorkommende Fauna großen Einfluß.

Im Folgenden soll nun kurz ein Überblick über die in Südtirol herrschenden makroklimatischen Bedingungen gegeben werden. Gerade in Südtirol, wo neben den weit verbreiteten mitteleuropäischen Insektenarten doch auch viele aus südlichen Gebieten nacheiszeitlich zugewandert sind, andererseits auch einige ausgesprochen nördliche Arten vorkommen, kommt der Einfluß der hier sehr unterschiedlichen Klimaverhältnisse deutlich zum Ausdruck. Mit den anschließenden Karten, die das gesamte Gebiet des alten Tirol mit dessen Randzonen darstellen, soll ein Vergleich der Klimabedingungen in Südtirol mit denen der übrigen Alpen Tirols ermöglicht werden. Auch wird der Versuch einer Klimatypisierung (nach FLIRI 1975) dargelegt.

Von besonderem Interesse für das Vorkommen der südeuropäischen Arten im Gebiet sind die Klimaverhältnisse des nach Süden offenen Etschtales und dessen Seitentälern. Diese klimatisch sehr begünstigte Zone, die mit dem Gebiet, in dem der Weinbau möglich ist, weitgehend übereinstimmt, zeichnet sich vor allem aus durch hohe Sommerdurchschnittstemperaturen, eine intensive Sonneneinstrahlung sowie durch verhältnismäßig geringe Niederschlagsmengen. Diese Zone erstreckt sich in Südtirol durch das Etschtal aufwärts bis Schlanders, durch das Eisacktal bis in den Brixner Talkessel, und umfaßt auch die unteren Bereiche des Sarn-, Passeier- und Schnalstaales.

In allen nördlicheren Tälern des Landes sowie in den Höhenlagen von ca. 1000 m aufwärts, die doch drei Viertel der Fläche Südtirols einnehmen, herrschen, ausgenommen die Niederschlagsverteilung, ähnliche Verhältnisse wie in den übrigen mittleren Ostalpen, die Flora und Fauna ist hier auch weitgehend der der übrigen Alpen entsprechend.

Das Klima in Südtirol ist im größten Teil des Gebietes zum kontinentalen Klimatypus zu zählen, Sommermaximum des Niederschlags, nur in dem Abschnitt des Etschtales von Auer abwärts ist ein eher mediterraner Verlauf des Klimas zu beobachten, Maximum des Niederschlags im Frühjahr und Herbst. Erwähnt werden muß noch, daß in Südtirol bis auf die Gipfelgebiete der vergletscherten Hochalpen allgemein wesentlich geringere durchschnittliche Jahresniederschlagsmengen registriert werden wie in den übrigen Tiroler Alpen.

Gerade der Einfluß der Niederschlagsmenge ist ein sehr bedeutungsvoller Faktor für die Verbreitung von Insekten. Ein Phänomen, das man als Feuchtigkeitsschwelle bezeichnen kann, kommt in Tirol sehr deutlich zum Tragen, die Einwanderung praktisch aller südlichen Arten nach Nordtirol ist dadurch beeinflußt. Das obere Etschtal, der Vinschgau, setzt sich als inneralpines Trockental mit Jahresniederschlagsmengen unter 700 mm über den Reschenpaß ins obere Inntal bis in die Gegend von Landeck und in nicht mehr so ausgeprägter Form bis zum Eingang des Ötztales fort, sehr vielen durch das Etschtal herauf vorkommenden südlichen Insekten ist es gelungen, über den doch über 1500 m hohen Reschenpaß nach Nordtirol vorzudringen. Dagegen bildet der 1370 m hohe Brennerpaß diesen Tieren auf Grund seiner höheren Niederschlagsmenge (Jahresdurchschnitt ca. 1200 mm) ein unüberwindbares Hindernis, diese Insekten kommen großteils nur bis in den Brixner Talkessel vor.

Im Folgenden soll nun die Übersicht über die Klimazonen in Südtirol gegeben werden, die erläuterten Abkürzungen werden auch in der Karte verwendet. (Nach FLIRI 1975).

Abkürzungen:

- A ... Mittleres tägliches Temperaturmaximum im Juli über  $25^{\circ}$  (Entspricht ungefähr der  $10^{\circ}$  Isotherme der mittleren Jahrestemperatur; Grenze des Weinbaues!)
- B ... Mittleres tägliches Temperaturmaximum im Juli  $25^{\circ}$ - $13,5^{\circ}$  (Mittlere Jahrestemperatur  $9^{\circ}$ - $2^{\circ}$ )
- C ... Mittleres tägliches Temperaturmaximum im Juli  $13,5^{\circ}$ - $5^{\circ}$  (Mittlere Jahrestemperatur  $2^{\circ}$  bis  $-5^{\circ}$ , Gebiet ober der Waldgrenze)
- D ... Mittleres tägliches Temperaturmaximum im Juli unter  $5^{\circ}$  (Gebiet ober der Schneegrenze)
- 1 ... Jahresniederschlag unter 750 mm
- 2 ... Jahresniederschlag zwischen 750 und 1000 mm
- 3 ... Jahresniederschlag zwischen 1000 und 1500 mm
- 4 ... Jahresniederschlag über 1500 mm

- s ... Im langjährigen Durchschnitt verhältnismäßig konstante Jahresniederschlagsmengen
- v ... Jahresniederschlagsmengen unterliegen größerer Variabilität
- k ... Kontinentales Sommermaximum des Niederschlags
- m ... Mediterranes Frühjahrs- und Herbstmaximum des Niederschlags

#### Verzeichnis der Klimagebiete:

1. Nördliches Klimagebiet mit geringerer Variabilität der Jahresmengen des Niederschlags und kontinentalem Jahresgang (s, k)
  - D 4 Höhere Gipfel der Zillertaler Alpen
  - C 3 Zentralalpen westlich des Brenners unterhalb der Schneegrenze, höhere Gipfel der Dolomiten
  - B 3 Gebiet südlich des Brenners und ostwärts über das nördliche Ahrntal bis ins nördliche Osttirol, mittlere Lagen in den Dolomiten
  - B 2 Umgebung Sterzing, nördliche Seitentäler des Pustertales, südliche Dolomitentäler
  - B 1 Weitere Umgebung von Brixen, unteres Grödental
  - A 1 Nähere Umgebung von Brixen (kontinentalstes Klima im ganzen Tiroler Alpenraum!)
2. Mittelgebiet mit größerer Variabilität der Jahresmengen des Niederschlags und kontinentalem Jahresgang (v, k)
  - D 4 Ortlergruppe über der Schneegrenze
  - C 3 Ortler unter der Schneegrenze, größere Höhen im Passeiertal
  - B 3 Oberes Passeiertal, Mendel
  - B 2 Mittlere Höhen im Pustertal, oberes Gadertal, Höhen um Bozen, höhere Lagen im Vinschgau
  - B 1 Obervinschgau
  - A 1 Unterer und mittlerer Vinschgau bis Schlanders, unteres Passeier, Etschtal von Meran bis Bozen, unterstes Eisacktal
3. Südliches Klimagebiet mit größerer Variabilität der Jahresmengen des Niederschlags sowie Vorrang der Frühjahrs- und Herbst- vor den Sommerniederschlägen (v, m)
  - A 2 Etschtal von Trient herauf bis Salurn, vielleicht auch noch weiter nach Norden

#### ÜBERBLICK ÜBER DAS PFLANZENKLEID SÜDTIROLS

In diesem Kapitel werden die Verhältnisse im Gebiet wie bei den geologischen Erläuterungen von West nach Ost, den Haupttälern folgend, dargestellt.

Wir beginnen mit dem Vinschgau, einem der ausgeprägtesten inneralpinen Trockentäler. Die Talsohle, wo früher wohl überall ausgedehnte Auwälder wuchsen, wird heute von Obstkulturen besonders im mittleren und unteren Talabschnitt ausgefüllt. Aurenste finden sich nur mehr im oberen Teil des Tales, bei Eyrs und bei Schluderns. Betrachten wir die Talhänge, so finden wir hier einen auffälligen Unterschied zwischen der Nord- und der Südseite des Tales. Die südexponierten Hänge, genannt Sonnenberg oder Leiten, tragen heute extreme Steppenrasen mit spärlicher Strauchvegetation, wie *Juniperus*, *Hippophae* und *Berberis*; der hier ursprünglich vorkommende submediterrane Laubholzmischwald ist nur mehr sehr vereinzelt anzutreffen, wie zwischen Partschins und Naturns, am Eingang ins Schmalstal und bei Tschars. An mehreren Orten wurden und werden noch Schwarzkiefern (*Pinus nigra* var. *austriaca*), Lärchen sowie amerikanische Fichten gepflanzt. An den Waalen, den Bewässerungsgräben, finden sich vielfach gepflanzte alte Pappeln und Weiden, die in ihrem oft hohlen Inneren eine reiche Käferfauna beherbergen. Über den Steppenheiden, etwa von 1400 m aufwärts, breiten sich Kiefernwälder aus, darüber bis zur Waldgrenze fast reine Lärchenwälder (besonders ausgeprägt im Schmalstal!). Die Nordhänge des Vinschgaus tragen ausgedehnte Fichtenwälder, untergemischt sind bis in niedere Lagen auch Lärchen, die Waldgrenze wird weitgehend von Zirben gebildet (in Sulden liegt diese bei 2400 m Meereshöhe!). Im unteren und mittleren Vinschgau finden sich an den untersten nordexponierten Talhängen auch ausgedehnte Birkenbestände.

Das bei Meran ins Etschtal mündende Passeiertal beheimatet etwa bis St. Leonhard in niederen Lagen submediterrane Vegetation, in allen höheren Lagen herrscht Fichte und Lärche vor.

Das Etschtal von Meran abwärts, das in der Talsohle früher von riesigen Auwäldern und Sümpfen bedeckt war, gleicht heute einem einzigen Obst- und Weingarten. Auen existieren nur mehr in ganz kleinen Resten. Weniger durch den Menschen beeinflusst sind die Talhänge, wo sich in dem teils extrem steilen Gelände der typische submediterrane Laubholzmischwald ausbreitet. Die Charakterpflanzen dieses Waldtyps sind *Quercus pubescens*, *Fraxinus ornus*, *Ostrya carpinifolia*, *Celtis australis*, *Castanea sativa*, *Clematis recta*, *Prunus mahaleb*, *Colutea arborescens*, *Cytisus sessilifolius*, *Ononis natrix* und *Pistacia terebinthus*. Über diesem submediterranen Wald breitet sich auf Urgestein Kiefer, darüber Fichte

und Lärche aus, in den Dolomit- und Kalkgebieten besonders des Mendelkammes und des Gebietes Cislun-Königswiese-Geiersberg herrschen Buchen-Tannen-Fichten-Mischwälder vor. Die Tannenwälder, deren Bestand auch kleinklimatisch bedingt sein kann (wie im Brantental bei Leifers, wo auf den Südhängen submediterraner Wald, auf den steilen Nordhängen reiner Tannenwald vorkommt), erreichen ihre größte Ausdehnung in Südtirol am Fennberg. Der Fennberg ist auch sonst botanisch sehr interessant, in der Fennerschlucht grenzen z.B. bei 400 m an die submediterrane Stufe Pflanzen aus subalpinen Zonen wie *Rhododendron* und *Dryas* an, auch gibt es am Fennberg weithin isolierte Vorkommen von mediterran-montanen Pflanzenarten, wie *Laburnum alpinum*, *Cytisanthus radia-tus*, *Cytisus hirsutus* und *Cotinus coggygria*. Von besonderem Interesse ist noch das Gebiet von Castelfeder bei Auer, wo auf engstem Raum Steppenrasen, Buschwald, Sümpfe mit entsprechender Vegetation und nicht zuletzt ein uralter Flaumeichenbestand zu finden sind.

Im Sarntal sind ähnliche Vegetationsstufen wie im mittleren Etschtal zu beobachten, submediterraner Wald am Eingang des Tales, dann Kiefer, Fichte und Lärche.

Im Eisacktal setzt sich an den steilen Talhängen der submediterrane Laubwald bis nach Atzwang und weiter, ausklingend, bis in den Brixner Talkessel fort. Im mittleren Eisacktal breitet sich eine uralte Kulturlandschaft aus, einer der auffälligsten Bäume ist die hier vom Menschen gepflanzte und gezüchtete Edelkastanie. In den Bergwäldern des unteren und mittleren Talabschnittes herrscht anfänglich Kiefer, dann Fichte und Lärche, gegen die Waldgrenze auch Zirbe vor. Ober Brixen, mit Fortsetzung bis zur Sachsenklemme, erstrecken sich weite Kiefernwälder mit *Erica*-Unterwuchs. An den Hängen sind dort auch größere Bestände von *Populus tremula* und *Betula* zu beobachten. In den Bergwäldern des oberen Eisacktales kommen wieder Fichte, Lärche und Zirbe vor.

Im Pustertal nimmt die xerotherme Vegetation der südexponierten Hänge schon im unteren Talbereich stark ab, sie setzt sich jedoch insel förmig bis nach Bruneck fort. In den niederen Tallagen finden sich weitgehend Kiefernwälder, die nach oben Fichten- und Lärchenbeständen weichen. Im oberen Pustertal herrschen besonders im Winter extreme Temperaturbedingungen, es kommen hier subalpine Pflanzen, wie Latsche und Alpenrose, teils bis ins Tal herunter vor.

In den Dolomiten finden sich in den Tälern wieder Fichten-

und Lärchenmischwälder, gegen die Waldgrenze auch Zirben, ebenso sind ausgedehnte Latschenfelder zu beobachten. In der subalpinen Region ist auch vielfach *Sorbus aucuparia* vorhanden. Auf die mannigfache alpine Kräutervegetation, die sich stellenweise auch bis in tiefere Lagen ausbreitet, kann hier nicht eingegangen werden.

Die Vegetation über der Waldgrenze entspricht in Südtirol weitgehend der alpinen Flora der übrigen Ostalpen. Man kann auch hier deutlich die Vegetationsstufen der Zwergstrauchheide, der alpinen Grasheide, der Polsterpflanzenstufe und schließlich der Nivalzone mit ihren spärlichen Moos- und Flechtenresten unterscheiden. Zu bemerken ist, daß diese Stufen in den südwestlichen Teilen des Gebietes, am Ortler, höher liegen als in den übrigen Tiroler Zentralalpen. Die Waldgrenze liegt hier bei 2400 m, die Grasheide reicht mit einer so üppigen Vegetation, wie sie an subalpine Mähwiesen erinnert, bis über 2700 m, Polsterpflanzenbestände findet man dort bis 3300 m!

Abschließend soll noch bemerkt werden, daß auch in Südtirol, wie in anderen Gebieten, die importierte Schwarzkiefer (*Pinus nigra* var. *austriaca*) anfälliger für Schadinsekten ist als die einheimische Rotkiefer (*Pinus silvestris*). Anders verhält es sich mit der durch den Südbahnbau verbreitete Robinie, sie wird im Trentino von mehreren einheimischen Insektenarten befallen, in Südtirol bisher nur durch den ebenfalls importierten Bockkäfer *Neoclytus acuminatus*.

Es soll auch nicht unerwähnt bleiben, daß gegen 80 % der Fläche Südtirols über 1000 m Meereshöhe liegt. Da sich in den meisten Gegenden des Gebietes etwa ab dieser Höhe eiförmige Nadelwälder ausbreiten, nimmt der Artenreichtum der Insektenfauna hier auch sprunghaft ab, was sich natürlich auch auf das Interesse zur entomologischen Erforschung dieser Gebiete auswirkt. Ungefähr 90 % aller Aufsammlungen wurden in Tallagen unter 1000 m vorgenommen, über die Käferfauna, die in Südtirol in montanen und subalpinen Waldgebieten vorkommt, liegen daher nur unzureichende Beobachtungen vor.

Wie schon erwähnt, setzt sich die Käferfauna Südtirols zu einem großen Teil aus Arten zusammen, die in Mitteleuropa und im übrigen Alpengebiet weiter verbreitet sind. Nur ca. 10 % entfallen auf mediterrane Faunenelemente, die wieder zum Großteil auch ins südöstliche Mitteleuropa einstrahlen

(Kärnten, Steiermark, Wiener Becken, Slowakei). Nur ganz wenige südliche Arten finden in Südtirol ihre nördlichste Verbreitungsgrenze. Überhaupt ist auffällig, daß die weit-aus größte Zahl dieser mediterranen Faunenelemente und der Arten der Südalpen von Osten bzw. Südosten ins Gebiet eingewandert zu sein scheinen. Tiere aus westlich gelegenen Gebieten, die möglicherweise die Ostgrenze ihrer Verbreitung in Südtirol haben könnten, wurden nur in wenigen Ausnahmen bisher aufgefunden. Es ist jedoch auch eine interessante Erscheinung zu beachten, die allerdings nicht direkt für unser Gebiet zutrifft, daß nämlich am Südrand der Alpen vielfach westliche Arten weit nach Osten vordringen und umgekehrt. Käferarten, die im Norden Europas ihre Hauptverbreitung haben und in Mitteleuropa nur mehr sporadisch vorkommen, wurden nur in ganz wenigen Einzelstücken in den Berg-gegenden des Gebietes aufgefunden. Arten mit boreoalpiner Verbreitung, die auch in den übrigen mittleren Ostalpen vorkommen, sind fast alle auch auf den Gebirgen Südtirols anzutreffen. Als besonders bemerkenswerte Arten dieses Verbreitungstyps können aus Südtirol erwähnt werden: *Hydroporus tartaricus*, *Liodes sparre-schneideri*, *Mannerheimia arctica*, *Coccinella trifasciata* und vielleicht auch *Liodes punctulata*, die vor den Südtiroler Funden im Jahr 1973 nur aus Skandinavien bekannt war. Auf eine weitere Aufzählung solcher für das Gebiet irgendwie faunistisch bemerkenswerter Arten wird hier verzichtet, sie werden im Artenverzeichnis mit der Abkürzung (+) hinter dem Artnamen hervorgehoben.

Ausführlicher soll an dieser Stelle aber auf rezente Veränderungen der Lebensräume und damit der Fauna eingegangen werden. Es herrscht heute die fatale Situation, daß durch die "Zivilisation" viele Biotope restlos vernichtet werden, und die Zahl der Arten, die für immer verschwinden, bereits größer ist als die der zu erwartenden Neufunde. Gerade für den, der sich mit Kleintieren beschäftigt, wird die Zerstörung unserer Umwelt, die weitgehend durch Bequemlichkeit und Gleichgültigkeit weiter Bevölkerungskreise gefördert wird, besonders deutlich. Es besteht doch gerade in Südtirol vielfach die Meinung, daß alles, was sechs Beine hat, unnützlich und schädlich ist und daher ausgerottet werden muß. Bei der Vergiftung der Obst- und Weinkulturen beginnt diese Ausrottung, hier mit dem Hinweis auf die wirtschaftliche Notwendigkeit, aber nicht mehr wirtschaftlich notwendig ist das Anzünden der Böschungen im Frühjahr, an denen so viele nützliche Kleintiere überwintern, und die wilden Müllablagerungen in jedem Bach.

Wir wollen im Folgenden Gebiete aufzählen, die wiederholt in der Faunistik als gute Fundplätze genannt werden, die heute aber als Lebensraum für die ursprünglich dort vorhandene Fauna nicht mehr in Frage kommen. Diese Liste, die leider sehr umfangreich ist, soll für alle, besonders aber für die zuständigen Behörden, als ernste Mahnung dienen, daß man die Natur nicht einfach aus kommerziellen Interesse ersatzlos zerstören kann, da damit auch unser aller Lebensraum langsam, aber sicher, vernichtet wird.

- Eingang Ridnauntal bei Sterzing: Auen und Uferbiotope wurden durch Schottergruben und Bachverbauungen zerstört.
- Sterzinger Moos: Wesentliche Einengung der Lebensräume durch Meliorisierung der Sumpfwiesen sowie durch bauliche Maßnahmen (Autobahn, Zollamt).
- Auen von Sterzing bis Franzensfeste: Fast restlose Vernichtung durch Autobahn.
- Sandgrube Neustift bei Brixen: Zerstörung dieses hochinteressanten Biotops durch Verwendung als Müllplatz.
- Elvaser Bühel bei Brixen: Erhebliche Veränderungen an diesem xerothermen Hang vor allem durch ausgedehnte Pflanzungen von Schwarzkiefern.
- Eisackauen bei Brixen: Systematische Vernichtung bzw. Einengung der Aureste (obwohl sie inzwischen unter Schutz gestellt wurden!) durch Industriezonen, Anlage immer neuer Obstkulturen und Müllablagerungen.
- Gärten in Brixen: Leider haben auch die großen, parkähnlichen Privatgärten im Stadtgebiet, in denen so viele interessante Funde gemacht wurden, weitgehend Siedlungshäusern weichen müssen.
- Tinnebach bei Klausen: Starke Verschmutzung des Baches durch Schotterwerk und damit Beeinträchtigung der Uferfauna.
- Grödental: Veränderung vieler alpiner Biotope durch Sportanlagen.
- Alle Bäche um Bozen und im Unterland (Finsterbach, Rivellaunbach, Kardaunerbach, Talfer, Leiferer- und Branzollerbach, Schwarzbach bei Auer): Zerstörung der Uferbiotope durch wiederholtes Umwühlen der bewachsenen Schotterbänke mit Schubraupen zwecks Bachverbauung, aber auch ohne ersichtliche Gründe.
- Auen im gesamten Etschtal von Schlanders abwärts: Fast gänzliche Vernichtung der Auegebiete durch Anlage von Obstkulturen, die Fauna der wenigen, kleinsten Reste ist durch die Vergiftung der umliegenden Gebiete beeinträchtigt.
- Prader Feld: Veränderungen der Uferbiotope durch Tieferlegung des Bachbettes.



Sonnenberge im Vinschgau: Noch lokale Veränderungen durch Aufforstungen mit standortfremden Bäumen.

Stilfser Joch: Starke Einschränkungen des Lebensraumes hochinteressanter Arten (*Mannerheimia arctica*, *Eucnecosum tenue*) durch Einebnung der Moränen (für Schipisten?) und durch Müllablagerungen.

Allgemeine, in ganz Südtirol zu beobachtende Biotopzerstörungen und Umweltveränderungen:

Abbrennen von Böschungen und Hecken, Ausbrennen hohler Bäume.

Ableitung von Bächen zu Bewässerungszwecken und damit Trockenlegung und Veränderung des Kleinklimas ganzer Täler.

Durch Anlage von Wintersporteinrichtungen in Hochlagen und Waldgebieten wesentliche Veränderungen der Bodenstruktur und des Mikroklimas mit dadurch möglich werdenden Katastrophensituationen (Muren, Lawinen).

Der durch die Zerstörung der Lebensräume verursachten Verarmung der Fauna steht die rezente Zuwanderung und Einschleppung von Käfern gegenüber, welche die sogenannte Adventivfauna bilden. Dazu gehören einerseits Arten, die mit verschiedenen Handelsgütern eingeführt werden, sich hier aber nur kurzfristig, teils nur synanthrop, halten können, andererseits sind in letzter Zeit einige Arten ins Gebiet eingewandert, denen die vorhandenen Lebensbedingungen zusa-gen und die sich damit auch im Freiland eingebürgert haben. Eines der markantesten Beispiele hiefür in Südtirol ist der nordamerikanische Bockkäfer *Neoclytus acuminatus*. An sonstigen, typisch der Adventivfauna zugehörigen Arten sind zu erwähnen: *Cercyon laminatus*, *Cryptopleurum subtile*, *Hypomedon debilicornis*, *Edaphus blühweissi*, *Pragensiella marchii*, *Bohemiellina paradoxa*, *Atomaria lewisi* und *Anthicus tobias*.



## KARTEN

- Abbildung 1: Geologie des Gebietes, Übersicht über die wichtigsten geologischen Formationen im Alpenraum von Tirol (nach KLEBELSBERG 1933)
- Abbildung 2: Höhenstufen und Randentfernungen im Raum von Tirol (Nach FLIRI 1975)
- Abbildung 3: Die Klimatypen im Raum von Tirol, Erklärung im Text (S 20,21) (nach FLIRI 1975)
- Abbildung 4: Mittlere jährliche Zahl der Tage mit Frost (Periode 1931-1960) (nach FLIRI 1975)
- Abbildung 5: Mittlere jährliche Zahl der Sommertage (tägliches Temperaturmaximum über 25°) in der Periode 1931-1960 (nach FLIRI 1975)
- Abbildung 6: Relative Sonnenscheindauer im Jahr (nach FLIRI 1975)
- Abbildung 7: Mittlere jährliche Niederschlagsmengen in der Periode 1931-1960 (nach FLIRI 1975)
- Abbildung 8: Übersichtskarte von Südtirol mit eingetragenen wichtigen Fundorten



Abb. 1

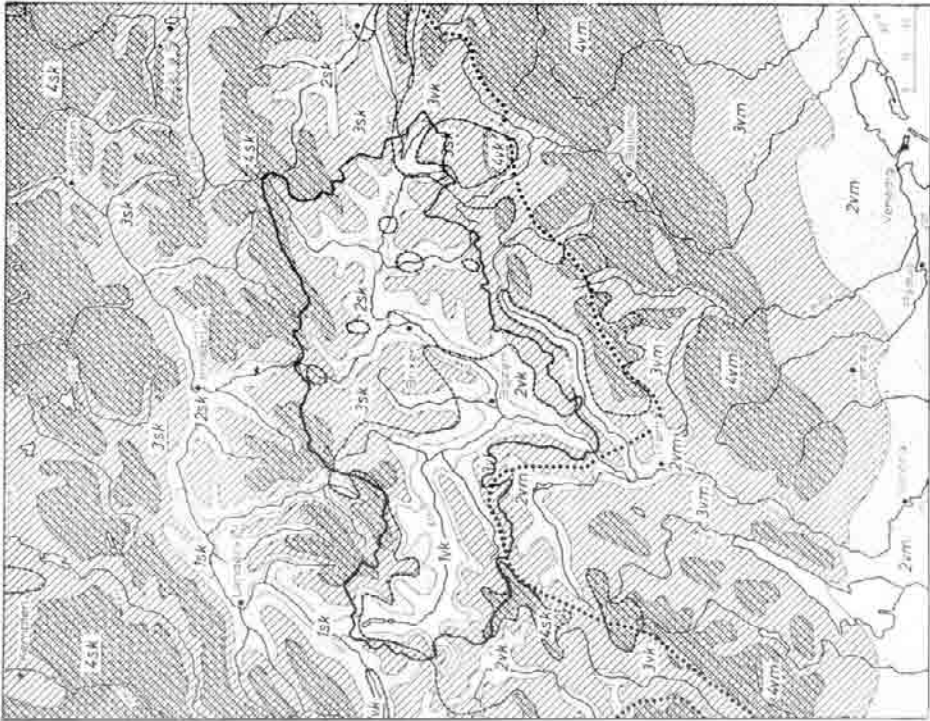


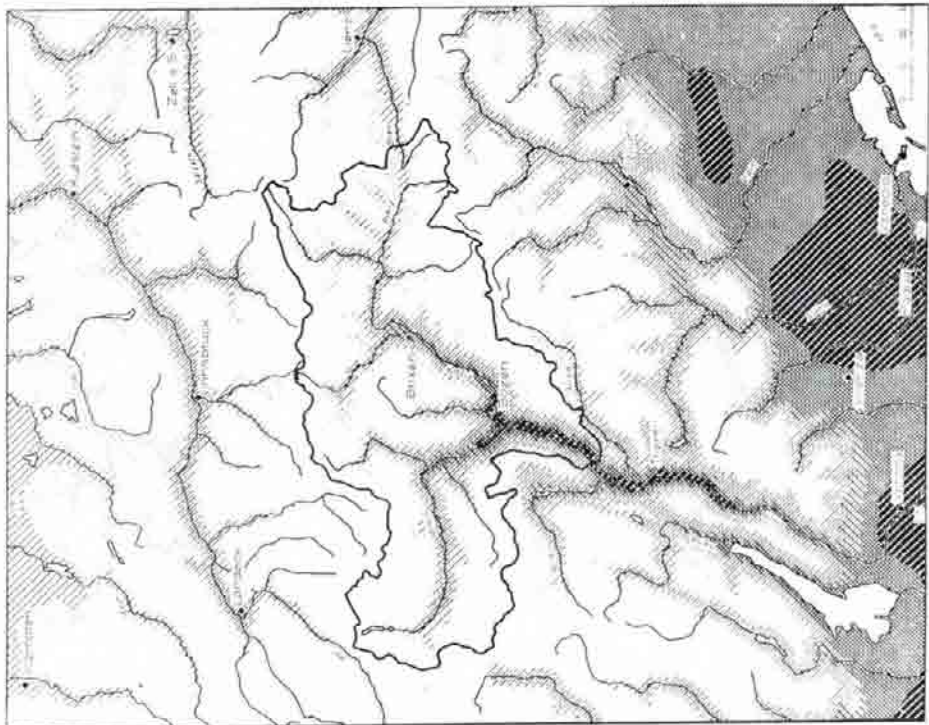
Abb. 3



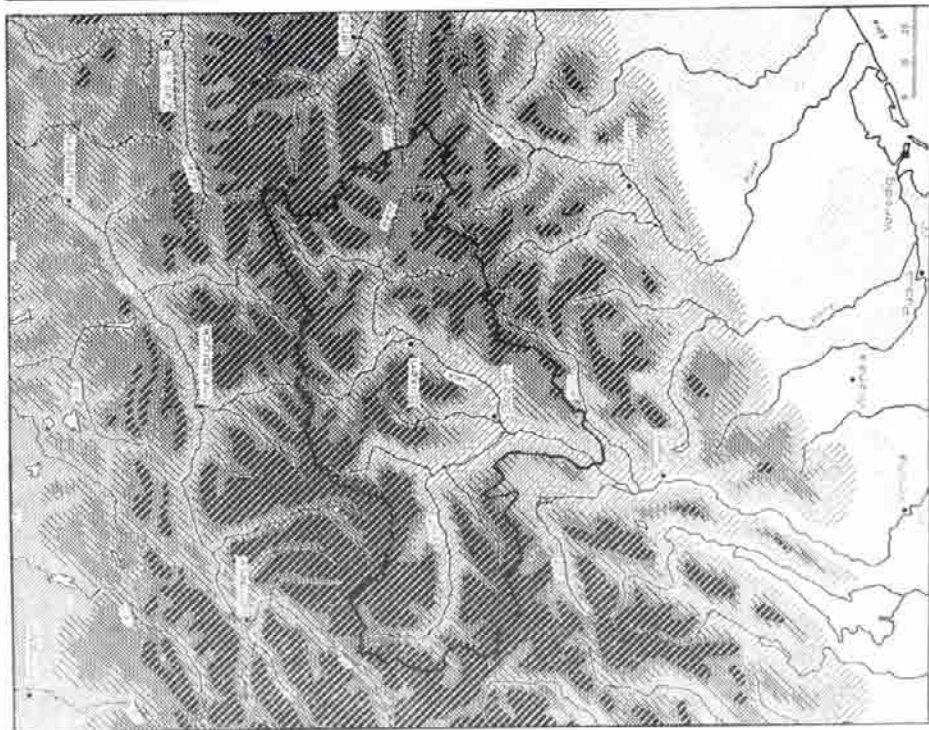
Abb. 2

Microclimatische und Eritenungszone

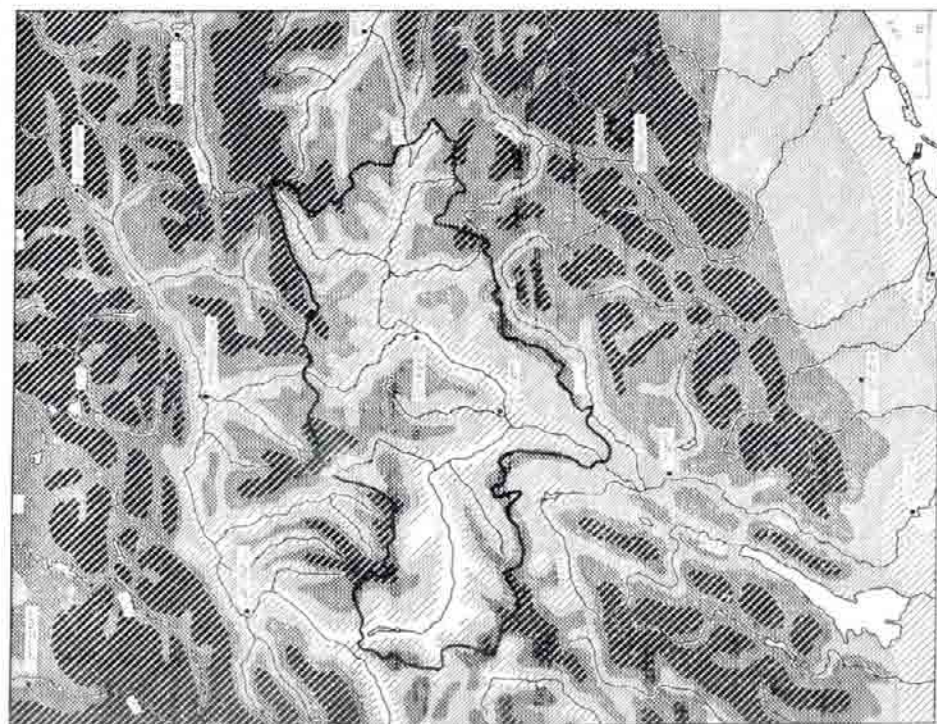




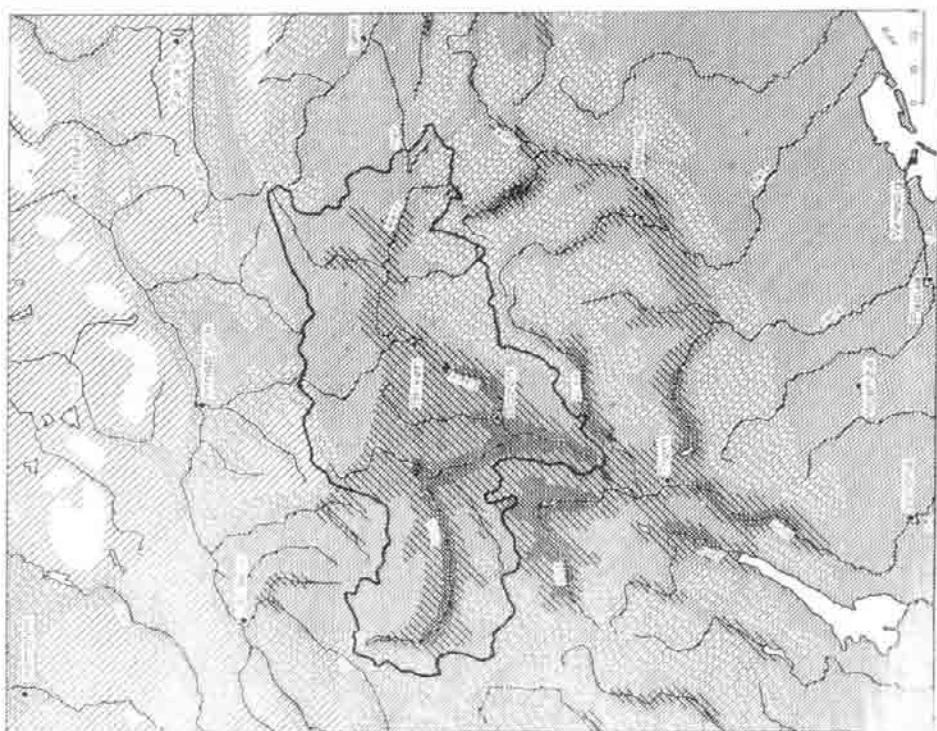
Sommerisier Abb. 5



TAGE MIT FROST Abb. 4



Menge Niederschlag im Jahr Abb. 7



W. Relative Sonnenscheindauer im Jahr Abb. 6



Abb. 8





## DEUTSCH-ITALIENISCHES ORTSNAMENVERZEICHNIS

mit Bezeichnungen von wichtigen Bergen, Tälern und Flüssen

Abtei	Anterivo	Fennberg (Kurtatsch)	Favoqna
Abteital	Val Badia	Fischleintal	Valle Fiscalina
Afers	Eores	Franzensfeste	Fortezza
Ahrntal	Valle Aurina	Freienfeld	Campo di Trens
Aicha	Aica		
Albeins	Albes	Gadertal	Val di Gadera
Albions	Albions	Gargazon	Gargazzone
Aldein	Aldino	Gasteig (Sterzing)	Casateia (Vipiteno)
Algund	Laundo	Gfrill (Salurn)	Caoria
Allitz	Allitz	Girilan	Cornaiano
Altprags	Braies Vecchia	Glaning	Cologna
Altenburg	Casteivecchio	Glen (Montan)	Glens
Altrei	Anterselva	Glurns	Glorenza
Andrian	Andrieno	Goldrain (Latsch)	Goldrano
Annaberg (Vinschgau)	Castel Sant'Anna	Gomagoi	Gomagoi
Antholz	Anterselva	Gospeneid (Sterzing)	Cadepineda
Atzwang	Campodazzo	Gossensaß	Colle Isarco
Auer	Ora	Grasstein	Le Cave
		Gratsch (Meran)	Quarazze
Bad Gfrill (Tisens)	Capriße	Graun (Kurtatsch)	Corona di Cortaccia
Bad Sait (Martell)	Bagni di Salto	Graun (Reschenpaß)	Curon di Venosta
Barbian	Barbiano	Greifenstein (Terlan)	Castel Montegrifo
Blumau	Brato Tires	Gries (Bozen)	Gries
Bozen	Bolzano	Grödner Joch	Passo ferrara
Brantental	Vallarsa	Grödnertal	Valgardena
Branzoll	Bronzolo	Gsies	Casles
Brenner	Brennero	Gufidaun	Gudon
Brennerbad	Terme del Brennero	Guntschina (Bozen)	Guncina
Brixen	Bressanone		
Brüggele (Altprags)	Ponticella	Halling	Avelengo
Bruneck	Brunico	Haselburg (Bozen)	Castel Flavou
Buchenstein	Pieve di Livinalongo	Hohles (Aldein)	Olmi
		Höhenstein	Landro
Buchholz (Salurn)	Al Pochl		
Burgeois	Burqusia (Venosta)	Jenesien	San Genesio
Burgstall	Postal	Isinger (Meran)	Monte Ivigna
Burgum (Pfitsch)	Borgone	Innichen	San Candido
		Innenmüden-	Santa Gertrude di
Corvara	Corvara in Badia	St. Gertraud	Solda
		Jochgrimm	Isacrin
Deutschnofen	Nova Ponente		
Dietenheim (Bruneck)	Tedone	Kalditsch (Montan)	Boladizza
Dreikirchen (Bardian)	Trèchieße	Kaltern	Caldaro
Drei Zinnen (Sextner Dolomiten)	Trè Cime di Lavaredo	Kalterer See	Lago di Caldaro
Durnholz	Valdurna	Kampfen (Bozen)	Campagno
		Kandellen (Toblach)	Gandello
Eggental	Valle d' Ega	Kardaun (Bozen)	Cardano
Eisack (Fluß)	Isarco	Karneid	Cornedo all'Isarco
Elvas (Brixen)	Elvas	Karnoi (Brixen)	Cornale
Eizenbaum	Frano	Karthus (Schnals)	Certosa
Enneberg	Marebbe	Kastern (Ahrntal)	Casere
Entiklar (Kurtatsch)	Lenticlar	Kastelbell	Castelbell
Eppan	Appiano	Kastelruth	Castelrotto
Etsch (Fluß)	Adige	Katharinaberg (Schnals)	Monte Santa Caterina
Eys	Oria	Kematen (Pfitsch)	Caminata die Vizze
		Kematen (Ritten)	Caminata di Ronen
Falschauer (Bach des Ultentales)	Valzura	Kiens	Chienes
Feldthurns	Veltorno	Klausen	Chiusa
		Klerant (Brixen)	Glarus
		Klobenstein (Bozza)	Collalbo

Kolfuschg (Corvara)	Colfosco	Naturns	Naturno
Koillern (Bozen)	Colle	Natz (Brixen)	Naz
Kollmann	Colma di Barbiano	Neustift (Brixen)	Novacella
Kortsch (Schlanders)	Corzes	Niederdorf	Villabassa
Kranehitt (Brixen)	Costa d'Elvas	Nonsberg	Val di Non
Kronplatz (Bruneck)	Pian de Corones		
Kreuzbergpaß	Monte Croce	Oberau (Bozen)	Oltrisarco
Küchelberg (Meran)	Monte die Merano	Oberbozen	Soprabolzano
Kurtatsch	Cortaccia	Oberinn (Ritten)	Auna di Sopra
Kurtinig (Margreid)	Cortina all'Adige	Olang	Veldaora
Kurzras (Schmals)	Corteraso	Örtler	Orties
Laag	Laghetti	Partschins	Parcines
Laas	Lasa	Passelerthal	Val Passiria
Laatsch (Münstertal)	Laudes	Passer	Rio di Passiria
Laimburg (Kaltern)	Castel Varco	Pawigl (Ulten)	Pavicolo
Lajen	Lajon	Peitlerkofel	Putia
Lana	Lana	Pengal	Pengal
Laugenspitze	Monte Lucu	Penon (Kurtatsch)	Penone
Langkofel	Sasso Lungo	Pens	Pennes
Langtaufers	Vallelunga	Penserjoch	Passo di Pennes
Lappach	Lappago	Percha	Perca
Latsch	Lares	Pfalzen	Falzes
Latzfons (Feldthurns)	Lazfons	Pfatten	Vadena
Laurein (Nonsberg)	Lauregno	Pfelderertal (Passeler)	Val di Plan
Leifers	Laives	Pflersch	Flores
Lenmoos (Ritten)	Langamoo	Pflitschtal	Val di Vizze
Leingstein (Ritten)	Longontagno	Pfösslental	Val die Fosse
Lösen	Luson	(Schmalstal)	
Luttach	Lutago	Pfunders	Funders
		Pinzon (Montan)	Pinzano
Mahr (Brixen)	Mara	Plan (Gröden)	Plan di Gardena
Mais	Malles	Planail	Planol
Mareit (Ridnauntal)	Mareta	Planitzing (Kaltern)	Pianizza
Margreid	Magrè all'Adige	Platzers (Tiensa)	Piazzoles
Marling	Marlengo	Plaus	Plaus
Martell	Martello	Plose (Brixen)	Plose
Matsch	Moza	Prad	Prato in Venosta
Matschertal (Vinschgau)	Val Mazia	Prags	Braies
Mauls	Mules	Proveis (Nonsberg)	Proves
Mazon (Montan)	Mazzone	Pufels	Bulla (Gardena)
Mellaum (Brixen)	Melino		
Mendel	Mendola	Rahland	Rahlat
Meran	Merano	Radein	Redagno
Meransen	Maranza	Radsee (Brixen)	Lago di Rodella
Milland (Brixen)	Milian	Raschötz (Gröden)	Rasciesa
Misslan	Misslano	Ratschings	Raives
Mitterhad (Ulten)	Bagni di Mezzo	Rentsch	Renicio
Mitterberg (Kaltern)	Monte di Mezzo	Reschen	Resia
Mittelwald	Mezzaselva	Ridnauntal	Val Ridanna
Möiten	Meltina	Ritten	Renon
Montan	Montagna	Rodeneck (Mühlbach)	Rodengo
Montani (Martellital)	Castel Montani		
Montiggl (Kaltern)	Monticolo	Saalen (St. Lorenzen)	Sares
Moos	Moes in Passiria	Säben (Klausen)	Sabions
Moritzing (Bozen)	San Maurizio al Rio	Salten (Bozen)	Saito
Morter (Martellital)	Morter	Salurn	Salorno
Mühlbach	Rio di Eusteria	Sand in Taufers	Campi Tures
Mühlwald	Selva dei Molini	Sarntal	Val Sarentina
Münstertal (Vinschgau)	Val di Tures	Sarns (Brixen)	Sarnes
		Sarnthein (Sarntal)	Sarentino
		Saubach (Barbian)	San'Ingenuino
Murtal (Meran)	Valnova	Seis am Schlern	Siusi
Muls	Mullns	Seiser Alpe	Alpe di Siusi
Muro (Percha)	Nessano		

Sellajoch	Passo di Sella	Tablani (Naturus)	Tablà
Sexten	Sesto	Talfer (Bach des Sarntales)	Talvere
Sextental	Val di Sesto	Tanas	Tanas
Siebenbrich	Settequerce	Tartsch	Tarces
Sigmundskron (Bozen)	Ponte d'Adige	Taufers	Tubre
Signat (Ritten)	Signato	Terenten	Terentò
Sinich (Meran)	Sinigo	Terlan	Terliano
Spiluck (Vahrn)	Spelunca	Theis (Villnöß)	Tiso
Spinges	Spinga	Thuina (Sterzing)	Tunes
Spondinig	Spondigna	Thumburg (Sterzing)	Castel Tono
Schabs	Sciaves	Tiers	Tires
Schalders (Vahrn)	Scaleres	Tils (Brixen)	Tilen
Schlanders	Silandro	Timmelsjoch	Passo di Rombo
Schlandrauntal (Vinschgau)	Valle Slandrana	Tinnebach (b. Klausen)	Tina
Schleis (Mals)	Clusio	Tirol (Meran)	Tirolo
Schlern	Sciilar	Tisens	Tesimo
Schling (Mals)	Slingia	Toblach	Dobbiaco
Schluderbach (Toblach)	Carbonin	Toblacher See	Lago di Dobbiaco
Schluderns	Sluderno	Töfl	Tell
Schnals	Senales	Töttschling (Brixen)	Tecolunga
Schneeberg (Passer)	Montenevoso	Trafoi	Trafoi
Schöna (Meran)	Scena	Tramin	Termeno
Schreckbichl (Girland)	Colle Santa Croce	Truden	Trodona
St. Andrä (Brixen)	Sant'Andrea in Monte	Tschafs	Clardes
St. Christina (Gröden)	Santa Christina	Tschermas	Cermes
St. Felix (Nonsberg)	San Felice	Tschirland (Naturus)	Cirlat
St. Georgen (Bozen)	San Giorgio (Bozano)	Tschötsch (Brixen)	Scezze
St. Gertraud (Ulten)	Santa Geltrude	Ulten	Ultimo
St. Jakob (Bozen)	San Giacomo in Augia	Ultental	Valle d'Ultimo
St. Kassian (Abtei)	San Cassiano	Unserfrau (Schnals)	Madonna di Senales
St. Leonhard im Passeier	San Leonardo in Passiria	Unsere liebe Frau im Walde (Nonsberg)	Senale
St. Lorenzen (Pustert.)	San Lorenzo di Sebato	Unterinn (Ritten)	Auna di Sotto
St. Magdalena (Bozen)	Santa Maddalena di Dodiciville	Vahrn	Varna
St. Martin in Gsies	San Martino in Casies	Valnertal	Valles
St. Martin (Passeier)	San Martino in Passiria	Verdings	Verdignes
St. Martin in Thurn (Gadertal)	San Martino in Badia	Vigiljoch	San Vigilio
St. Martin am Vorberg (Latsch)	San Martino al Monte	Villanders	Villandra
St. Nikolaus (Ulten)	San Nicola in Ultimo	Villnöß	Funes
St. Pankraz (Ulten)	San Pancrazio	Vilpian	Vilpiano
St. Pauls (Eppan)	San Paolo di Appiano	Vinschgau	Val Venosta
St. Ulrich	Ortisei	Virgl (Bozen)	Virgolo
St. Valentin auf der Haide	San Valentino alla Mutta	Viums	Flümes
St. Vigil (Enneberg)	San Vigilio di Marebbe	Völsan	Foiana
St. Walburg (Ulten)	San Valpurga d'Ultimo	Völs am Schlern	Fiè
Stäben	Stavo	Waidbruck	Ponte Gardena
Stadlhof bei St. Jakob (Leifers)	Maso Stadio	Walten (Passeier)	Valtine
Steinegg	Collepietra	Weissenstein	Madonna di Pietralba
Sterzing	Vipitena	Weitentai	Vallarga
Stilfes	Stilves	Welsberg	Mongelfo
Stilfs	Stelvio	Welschnofen	Nova Levante
Stilfserjoch	Gioio di Stelvio	Wipptal	Val Vipitena
		Wolfgruben (Ritten)	Costalovara
		Wolkenstein	Selva
		Zinggen (Brixen)	Tiniga
		Zwischenwasser (Enneberg)	Longega



## LITERATURVERZEICHNIS

An dieser Stelle werden nur die wichtigsten einschlägigen systematisch-nomenklatorischen und faunistischen Arbeiten angeführt. Die meisten Spezialarbeiten werden im Text zitiert.

- BERTOLINI St. (1899): I Coleotteri del Trentino. - Firenze.
- DAHLGREN G. (1968): Beiträge zur Kenntnis der Gattung Rhagonycha. Ent.Bl., Bd.64, 2. Heft. - Krefeld.
- - (1975): Zur Taxonomie der Gattungen Rhagonycha, Pseudocratosilis und Cratosilis. Ent.Bl., Bd.71, 2. Heft. - Krefeld.
- FLIRI F. (1975): Das Klima der Alpen im Raum von Tirol. Monographie für Landeskunde Tirols. - Innsbruck.
- FOLWACZNY B. (1973): Bestimmungstabelle der paläarktischen Cossoninae. Ent.Bl., Bd.69, 2. Heft. - Krefeld.
- FRANZ H. (1970 und 1974): Die Nordostalpen im Spiegel ihrer Landtierwelt, Bd.3 u. 4. - Innsbruck.
- FREUDE H., HARDE K.W., LOHSE G.A. (1964): Die Käfer Mitteleuropas, Bd.4 (Staphylinidae I). - Krefeld.
- - (1965): dto., Bd.1 (Einführung in die Käferkunde). - Krefeld.
- - (1966): dto., Bd.9 (Cerambycidae, Chrysomelidae). - Krefeld.
- - (1967): dto., Bd.7 (Clavicornia). - Krefeld.
- - (1969): dto., Bd.8 (Teredilia, Heteromera, Lamellicornia). - Krefeld.
- - (1971): dto., Bd.3 (Adephaga II, Palpicornia, Histeroidea, Staphylinoida I). - Krefeld.
- - (1974): dto., Bd.5 (Staphylinidae II, Pselaphidae). - Krefeld.
- - (1976): dto., Bd.2 (Carabidae). - Krefeld.
- FÜRSCH H. (1958): Kleine Mitteilungen, eine interessante Coccinula-Art aus Böhmen. Nachr.Bl.Bayer. Ent., 7, S.95. - München.
- - (1976): Eine neue Hyperaspisart aus Südtirol. Nachr. Bl.Bayer.Ent., 25, Nr.3. - München.
- GANGLBAUER L. (1892-1899): Die Käfer von Mitteleuropa, Bd. 1-4. - Wien.

- GREDLER V.M. (1854 u. 1857): Die Käfer von Passeier. Zeitschrift des Ferdinandeums in Innsbruck, 3.Folge, Heft 4 u. 6. - Innsbruck.
- - (1863 u. 1866): Die Käfer von Tirol. - Bozen.
  - - (1868): Nachlese zu den Käfern von Tirol. Harold, Coleopterologische Hefte, Bd.3.
  - - (1870): II. Nachlese. Ibid.,Bd.6.
  - - (1873): III. Nachlese. Ibid.,Bd.11.
  - - (1875): IV. Nachlese. Ibid.,Bd.15.
  - - (1878): V. Nachlese. Zeitschrift des Ferdinandeums in Innsbruck, 3.Folge, Heft 22. - Innsbruck.
  - - (1882): VI. Nachlese. Ibid., 3.Folge, Heft 26. - Innsbruck.
  - - (1898): Verschiedene kleine Nachlesen zu früheren zoologischen Publikationen. Berichte des naturwissenschaftl. medicin. Vereins in Innsbruck, 23.Jahrgang. - Innsbruck.
- HEISS E. (1971): Nachtrag zur Käferfauna Nordtirols. Alpinbiologische Studien, Bd.4. - Innsbruck.
- HELLRIGL K. (1967): Die Cerambycidenfauna von Südtirol. Kol. Rundschau, Bd.45. - Wien.
- - (1974): Nachtrag zur Cerambycidenfauna von Südtirol. Die Prachtkäfer Südtirols. Kol. Rundschau, Bd.51. - Wien.
  - - (1975): Ergänzungen und Berichtigungen zur Prachtkäferfauna Südtirols I und II, Ergänzungen zur Cerambycidenfauna von Südtirol. Vervielfältigtes Manuskript vom 31.3. und 31.5.1975. - Brixen.
- HOLDHAUS K. (1954): Die Spuren der Eiszeit in der Tierwelt Europas. Abhandl.Zool.Bot.Ges.Wien, Bd.18. - Innsbruck.
- HOLDHAUS K., LINDROTH C.H. (1939): Die europäischen Koleopteren mit boreoalpiner Verbreitung. Ann. Naturhist.Mus.Wien, Bd.50,S.123-293. - Wien.
- HORION A. (1935): Nachtrag zur Fauna Germanica, die Käfer des Deutschen Reiches von E. Reitter. - Krefeld.
- - (1941): Faunistik der deutschen Käfer, Bd.1 (Adephaga-Caraboidea). - Krefeld-Wien.
  - - (1949): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, Bd.2 (Palpicornia, Staphylinocidea außer Staphylinidae). - Frankfurt.

- HORION A. (1953): dto., Bd.3 (Malacodermata, Sternoxia: Elateridae-Throscidae). Arb.Mus. Frey. - Tutzing.
- - (1955): dto., Bd.4 (Buprestidae, Fossipedes, Macroductylia, Brachymera). Arb.Mus. Frey. - Tutzing.
- - (1956): dto., Bd.5 (Heteromera). Arb.Mus. Frey. - Tutzing.
- - (1958): dto., Bd.6 (Lamellicornia). - Überlingen.
- - (1960): dto., Bd.7 (Clavicornia I). - Überlingen.
- - (1961): dto., Bd.8 (Clavicornia II). - Überlingen.
- - (1963): dto., Bd.9 (Staphylinidae I). - Überlingen.
- - (1965): dto., Bd.10 (Staphylinidae II). - Überlingen.
- - (1967): dto., Bd.11 (Staphylinidae III). - Überlingen.
- - (1974): dto., Bd.12 (Cerambycidae). - Überlingen.
- - (1975): Nachtrag zur Faunistik der mitteleuropäischen Cerambyciden. Nachr.Bl.Bayer.Ent., Bd.24,S.97-115. - München.
- - (1951): Verzeichnis der Käfer Mitteleuropas, 2 Bände. - Stuttgart.
- - (1969): Neunter Nachtrag zum Verzeichnis der mitteleuropäischen Käfer. Ent.Bl.,Bd.65, 1. Heft. - Krefeld.
- - (1970): Zehnter Nachtrag zum Verzeichnis der mitteleuropäischen Käfer. Ent.Bl.,Bd.66, 1. Heft. - Krefeld.
- - (1971): Familie Mordellidae, kurze faunistische Zusammenstellung der mitteleuropäischen Arten. Ent.Bl.,Bd.67, 3.Heft. - Krefeld.
- - (1972): Zwölfter Nachtrag zum Verzeichnis der mitteleuropäischen Käfer. Ent.Bl.,Bd.68, 2. Heft. - Krefeld.
- JANETSCHKE H. (1956): Das Problem der inneralpinen Eiszeitüberdauerung durch Tiere. Öst.Zool. Zeitschr.,Bd.6,S.421f.
- KLEBELSBERG R. (1933): Grundzüge der Geologie Tirols. Sonderdruck aus dem Werk Tirol, Land, Natur, Volk und Geschichte, herausgegeben vom Hauptausschuß des DÖAV. - München.
- KNABL H. (1909-1910): Handschriftliche Aufzeichnung über in der Umgebung von Sterzing gesammelte Käfer.

- KOFLER A. (1973): Zur Verbreitung und Lebensweise von *Ernobius laticollis* Pic. Ent.Bl., Bd.69, 1.Heft. - Krefeld.
- LAICHARTING J.N. (1781 u. 1784): Verzeichnis und Beschreibung der Tiroler Insekten, 1. Teil, Käferartige Insekten, Bd.1 u.2. - Zürich.
- LOHSE G.A. (1969): *Ernobius freudei* n.sp., eine neue Anobiide aus den Alpen. Nachr.Bl.Bayer.Ent., 18, S.99-100. - München.
- - (1976): Elateriden-Studien. Ent.Bl., Bd.72, 2.Heft. - Krefeld.
- OLEXA A. (1975): Reklassifikation der Gattung *Dirhagus* und verwandter Gattungen. Ent.Bl., Bd.71, 3.Heft. - Krefeld.
- PORTA A. (1923-1934): *Fauna Coleopterorum Italica*, Bd.1-5. - Piacenza.
- - (1934-1959): *Fauna Coleopterorum Italica*, Supplementum 1-3. - Piacenza, San Remo.
- PUTHZ V. (1966): *Stenus cautus* Er., *europaeus* nov.spec. und *macrocephalus* Aubé. Ent.Bl., Bd.62, 2.Heft. - Krefeld.
- - (1971): Kritische Faunistik der bisher aus Mitteleuropa bekannten *Stenus*-Arten nebst systematischen Bemerkungen und Neubeschreibungen. Ent.Bl., Bd.67, 2.Heft. - Krefeld.
- REITTER E. (1908-1916): *Fauna Germanica*, Die Käfer des Deutschen Reiches, Bd.1-5. - Stuttgart.
- ROSENHAUER W.G. (1847): Beiträge zur Insektenfauna Europas, 1. Bändchen. - Erlangen.
- SMETANA A. (1966): *Philonthus negligens* n.sp., eine neue mitteleuropäische Art aus der Verwandtschaft von *Ph. sordidus* Grav. Ent.Bl., Bd.62, 1.Heft. - Krefeld.
- STEINBÖCK O. (1933): Die Tierwelt Tirols. In: Tirol, Land, Natur, Volk und Geschichte, herausgegeben vom Hauptausschuß des DÖAV. - München.
- WEISE E. (1974): Die *Isomira*-Arten Mitteleuropas und des Mittelmeerraumes. Ent.Bl., Bd.70, 2.Heft. - Krefeld.
- WINKLER A. (1924-1932): *Catalogus Coleopterorum regionis palaearticae*. - Wien.
- WÖRNDLE A. (1950): Die Käfer von Nordtirol. Schlern-Schriften, Bd.64. - Innsbruck.



## ÜBERSICHTSTABELLE

Stand der Erforschung der Südtiroler Käferfauna  
und Vergleich mit den Verhältnissen in Nordtirol

Unterordnung Familienreihen Familien	Zahl der Arten ( 0 = nicht nachgewiesen )				
	Südtirol Verzeichnis 1977	Südtirol Gredler bis 1898	Nur bei Gredler keine neuen Funde	Nordtirol bis 1976	Nordtirol Gredler bis 1898
<u>ADEPHAGA</u>					
<u>Caraboidea</u>					
Carabidae	338	271	38	320	199
Hydrobiidae	0				
Halipidae	10	8	3	10	7
Dytiscidae	69	55	15	80	41
Gyrinidae	3	3	2	3	2
Rhysodidae	0				
<u>POLYPHAGA</u>					
<u>Palpicornia</u>					
Hydraenidae	32	21	9	25	] 31
Spercheidae	0				
Hydrophilidae	41	29	4	59	] 20
Histeridae	54	37	12	46	
Sphaeritidae	1	1	-	1	1
<u>Staphylinoidea</u>					
Silphidae	19	19	3	17	] 31
Leptinidae	1	-	-	1	
Catopidae	17	9	2	36	] 16
Coloniidae	7	1	-	16	
Liodidae	48	24	6	64	] 1
Clambidae	7	5	2	6	
Scydmaenidae	45	17	2	42	0
Orthoperidae	9	5	2	5	-
Sphaeriidae	1	-	-	1	-
Ptiliidae	29	7	2	44	4
Scaphidiidae	4	3	1	7	2
Staphylinidae	941	446	59	1161	264
Pselaphidae	74	36	6	61	7
<u>Malacoformata</u>					
Lycidae	6	6	1	8	] 53
Lampyridae	3	3	1	3	
Cantharidae	73	56	7	63	] 1
Drilidae	2	2	1	1	
Malachiidae	36	28	8	20	
Melyridae + Dasytidae	22	17	2	15	7
Cleridae + Corynetidae	16	15	4	11	8
Derodontidae	1	1	-	2	2
Lymexylonidae	2	3	-	2	2
<u>Sternoxia</u>					
Elateridae	108	97	14	88	56
Cerophytidae	1	1	1	-	-
Eucnemidae	7	3	1	9	2
Throscidae	7	3	-	4	1
Buprestidae	80	63	16	42	19
<u>Fossipedes</u>					
Dasciliidae	2	2	-	2	2
Helodidae	14	10	3	12	5
Eucinetidae	1	-	-	1	-

<u>Macroductylia</u>					
Dryopidae	20	14	7	12	7
Georyssidae	3	3	-	3	1
Heteroceridae	3	3	1	2	-
<u>Brachymera</u>					
Dermestidae	26	25	6	22	14
Nosodendriidae	1	1	-	-	-
Byrrhidae	24	23	5	23	12
<u>Clavicornia</u>					
Ostomidae	8	7	2	8	4
Byturidae	2	1	-	2	2
Nitidulidae	78	59	17	97	54
Cybocephalidae	2	-	-	1	-
Rhizophagidae	9	6	1	10	-
Cucujidae	33	17	2	20	3
Erotylidae	6	5	2	6	3
Cryptophagidae	63	35	8	82	16
Phalacridae	12	10	4	13	1
Thorictidae	0	-	-	-	-
Lathridiidae	44	22	1	44	11
Mycetophagidae	10	4	1	8	3
Golydiidae	23	12	2	16	5
Endomychidae	8	5	1	6	2
Coccinellidae	69	58	4	61	35
Sphindidae	1	-	-	1	-
Aspidiphoridae	1	-	-	1	-
Cisidae	24	14	3	22	7
<u>Teredilia</u>					
Lyctidae	4	3	1	3	-
Bostrychidae	7	7	1	3	2
Anobiidae	50	33	6	40	15
Ptinidae	18	15	4	12	6
<u>Heteromera</u>					
Oedemeridae	21	20	4	19	11
Pythidae	12	6	1	11	3
Pyrochroidae	3	3	1	3	3
Scaptiidae	1	1	-	-	-
Aderidae	6	6	2	3	-
Anthicidae	20	14	4	9	2
Meloidae	16	16	9	7	6
Rhipiphoridae	1	-	-	2	1
Mordellidae	37	20	6	34	10
Serropalpidae	19	11	4	19	5
Lagriidae	3	1	-	1	1
Alleculidae	26	24	7	11	7
Tenebrionidae	31	25	5	27	12
Boridae	0	-	-	-	-
<u>Lamellicornia</u>					
Scarabaeidae	135	118	17	84	66
Lucanidae	6	5	-	6	3
<u>Phytophaga</u>					
Cerambycidae	160	136	12	109	78
Chrysomelidae	314	257	54	314	176
Bruchidae	21	19	5	11	4
<u>Rhynchophora</u>					
Anthribidae	14	10	2	10	5
Curculionidae	566	404	77	505	247
Scolytidae	77	41	3	65	30
Platypodidae	1	1	-	1	-
Gesamtzahl	4172	2820	519	4062	1650

## ABKÜRZUNGEN

- a) Sammler ( + : Sammler verstorben)
- |       |                              |
|-------|------------------------------|
| Peez  | Dipl.Ing. Alexander von Peez |
| Ka    | Manfred Kahlen               |
| Hellr | Dr. Klaus Hellrigl           |
| GRö   | Gerhard RÖßler               |
| Pe    | Dr. Ernst Pechlaner +        |
| Wö    | Alois Wörndle +              |
| Wo    | Rudolf Wohlmann +            |
| Gdlr  | P. Vinzenz Maria Gredler +   |
| Hsm   | Franz von Hausmann +         |
| Rosh  | Dr. Wilhelm Rosenhauer +     |
| div   | diverse Sammler              |
- b) Sonstige Abkürzungen
- |                                |   |
|--------------------------------|---|
| leg.                           | legit, mit Angabe des Sammlers  |
| det.                           | determinavit, mit Angabe des Bestimmers<br>der Belegstücke              |
| vid.                           | vidit, mit Angabe des Überprüfers der<br>Bestimmung                     |
| coll.                          | collectio, Sammlung, in der die Belegstücke<br>vorhanden sind           |
| i. l.                          | in litteris, Bezugnahme auf briefliche<br>Mitteilungen                  |
| Ex.                            | Exemplare, Belegstücke  |
| s.h., h., n.h., n.s., s., s.s. | sehr häufig, häufig,<br>nicht häufig, nicht selten, selten, sehr selten |

## ANGABEN ÜBER SAMMLUNGSVERBLEIB

verstorbener Tiroler Koleopterologen

coll. Ammann	Tiroler Landesmuseum, Innsbruck
coll. Gredler	Franziskanergymnasium, Bozen
coll. Knabl	Tiroler Landesmuseum, Innsbruck
coll. F.Kofler	coll. A. Kofler, Lienz
coll. Pechlaner	Zool. Institut, Universität Innsbruck
coll. Ratter	In Verwahrung seines Sohnes in Innsbruck
coll. Reiss	Tiroler Landesmuseum, Innsbruck
coll. Scholz	In Verwahrung der Witwe, Fritzens
coll. Wohlmann	coll. E. Heiss, Innsbruck
coll. Wörndle	Zool. Institut, Universität Innsbruck



## ARTENLISTE

Eingangs sollen einige für den Gebrauch des Artenverzeichnisses bedeutungsvolle Erläuterungen gegeben werden.

Die Fundorte werden im Allgemeinen in folgender Reihenfolge aufgezählt: Brixen Umgebung (meistbesammeltes Gebiet Südtirols), Eisacktal vom Brenner bis Brixen mit umliegenden Tälern und Bergen, Pustertal mit Seitentälern, Dolomiten, Eisacktal von Brixen bis Bozen, Bozen Umgebung, Etschtal aufwärts von Salurn bis Meran, Sarntaler Alpen, Vinschgau und umliegende Gebiete aufwärts von Meran bis zum Reschenpaß.

Höhenstufen: Tallagen, niedere Lagen - Talsohlen mit den unmittelbar anschließenden Talhängen. Mittlere Lagen - Gebiete bis ca. 1300 m Meereshöhe. Montane und subalpine Stufe - Höhenlagen von ca. 1300 m bis zur Waldgrenze (im Allgemeinen bei 2000 m). Alpine Stufe - Gebiet über der Waldgrenze.

Häufigkeitsbezeichnungen (h., n.s., s. und andere) werden nur bei sicheren langjährigen Beobachtungen angeführt, sonst werden genaue Bezeichnungen der erbeuteten Stückzahl angegeben. Ebenso werden durchwegs Angaben über Fangzeiten der Imagines, durch Bezeichnung der Monate in römischen Ziffern, gemacht.

Zu den Angaben aus den Werken GREDLER'S ist Folgendes zu bemerken: Gredler-Angaben werden nach den neueren Funden (im 20. Jahrhundert), durch Bindestrich getrennt, angeführt. Die Jahreszahl bezeichnet das Jahr der Veröffentlichung, danach werden die von Gredler in seinen Werken verwendeten wissenschaftlichen Namen für das betreffende Tier, soweit von den heutigen abweichend, angegeben. Lautet der heutige Gattungsname anders als bei Gredler, so wird die alte Bezeichnung mit dem Vorsatz "Gdlr." in Klammer nach dem Gattungsnamen angegeben. Durch diese Bezeichnungen konnte das Gesamtwerk Gredler's, das im Original praktisch nicht mehr im Handel erhältlich ist, in gekürzter Form wiedergegeben werden und es ist dadurch ein direkter Vergleich des damaligen Standes der Erforschung unserer Käferfauna mit dem heutigen möglich.

Das Verzeichnis wurde im Dezember 1976 abgeschlossen, von 1977 wurden nur noch einzelne wichtige Angaben berücksichtigt. Reichhaltiges Material besonders aus der Sammlung KAHLEN aus den letzten Jahren, das leider aus Zeitmangel nur teilweise bearbeitet werden konnte, muß in einem späteren Nachtrag veröffentlicht werden.

## Fam. C A R A B I D A E

## UF. CICINDELINAE

## C i c i n d e l a L.

*s i l v i c o l a* Dej.: Brixen, in Sandgruben am rechten Talhang s.h., an der Plose an Wegböschungen bis 1500 m (Peez); Schabs 2 Ex. 4.VII.1952 (Peez); Sterzing, V.1976 (Hellr); Villnößertal (div). Wohl in ganz Südtirol h. Auch bei GREDLER zahlreiche Fundorte.

*g a l l i c a* Brullé: Meran, Kesselberg 1 Ex. (Peez); Schnalstal 1 Ex. VIII.1931 (Pe); Pustertal: Terenten, bei Fritz Walde-Hütte 1 Ex. 15.VII.1955 (Peez); Schlüsseljoch am Brenner 11.VI. und 1.VII.1950 je 1 Ex. (Schmölzer), Zirogalm 2 Ex. VIII.1970 (Hellr); Zinseler bei Sterzing 3 Ex. 6.V.1909 (Knabl). -- Gdlr. 1863, 1882, chloris Dej.: Vistrad und Schneeberg, Timmelsjoch, VII., VIII.; Franzenshöhe, IX.; Schnals, bis ins Tal; Korspitze bei Schalders.

*h y b r i d a* L.: Wohl im ganzen Gebiet an Bach- und Fluß-ufem häufig. Bei GREDLER zahlreiche Funde.

*c a m p e s t r i s* L.: Im ganzen Gebiet vom Tal bis 2500 m h. Auch bei GREDLER überall h.

*g e r m a n i c a* L.: Brixen, Kassianstraße 14 im Haus an Fensterbrett laufend 1 Ex. 6.VII.1963 (Peez), Albeins 4 Ex. 10.VIII.1963 (Hellr). -- Gdlr. 1863: Mit var.sobrina bei Prad, Sigmundskron, Salurn, Klausen und Passeier.

*a r e n a r i a* Fuessl.: Gdlr. 1863, literata Sulz.: Bozen am Eisack und bei Sigmundskron. -- Die Art wird wohl kaum mehr zu finden sein, da die Auen und Sandbänke an den Flüssen bei Bozen vollkommen zerstört sind.

## UF. CARABINAE

## C a l o s o m a Web.

*i n q u i s i t o r* L.: Bozen, Virgl 7 Ex. 20.V.1931, Haselburg 2 Ex. 13. und 21.V.1932 (Pe); Naturns, Ladurnerhof bei 800 m 1 Ex. 27.V.1971 (leg. Berta Fischer, in coll. GRÖ). -- Gdlr. 1863: Bei Bozen (Apetz), Schloß Kühbach und Haslach Mitte Mai (Gdlr).

*s y c o p h a n t a* L.: Im Eisacktal unter Brixen und im Etschtal südlich von Bozen wiederholt, aber meist einzeln (div); Atzwang, Finsterbachgraben nach dem Raupenjahr 1971 Ende Juni 1972 Massenvermehrung (viele hundert Ex.), dort auch noch 1973 h. (Peez, Hellr); Naturns und Staben

Einzelstücke, V. 1971 (GRö). -- Gdlr. 1863, 1868: Bozen Umgebung öfters, Ultental, St. Leonhard und Vistrad im Passeier, Vinschgau, St. Felix im Nonsberg.

### C a r a b u s L.

Die Carabusarten finden sich in Südtirol fast durchwegs nur vereinzelt und selten.

- c o r i a c e u s* L.: Umgebung Brixen besonders in Gärten n.s., IV.-VIII. (Peez Hellr); Bozen, Virgl 2 Ex. VIII.1975 (Ka); Naturns 1 Ex. 22.VII.1967 (Taubald, in coll. GRö). -- Gdlr. 1863: Innichen, Sexten, Brixen, Gröden, Bozen, Klobenstein, Passeier, Tschars.
- i r r e g u l a r i s* F.: Östliche Dolomiten, Prags 1 Ex., VIII. (leg. Leurini); über Hafling 1 Ex. (coll. Museum Trient). -- Gdlr. 1863: Kreuzjoch im Sarntal (Gdlr).
- d e p r e s s u s* Bon. ssp. *b o n e l l i* Dej.: Brixen, Plose unter Steinen s., VI., VII., Radlseespitze häufiger (Peez); Pustertal: Ahrntal über Kasern 1 Ex. 28.X.1971 (Daccordi), über Terenten 5 Ex. 14.VII.1955, ebenda 9 Ex. VII.1969 (Peez, Perini); Hafling 16.VI.1932 (Perini), Kesselwandjoch 2 Ex. 9.VII.1959 (coll. Bruno, Rom); Pfosental bei 1900 m 1 Ex. 20.VI.1970 (GRö); Sulden bei 1900 m 3 Ex. unter Steinen 18.VI.1972 (GRö). -- Gdlr. 1863, 1868: Vistrad im Passeier, Taufers, Mühlwaldertal, Stilfser Joch.
- c r e u t z e r i* F. ssp. *k i r c h e r i* Germ.: (+) Über Sellajoch am Fuß von Langkofel 1 Ex. 31.IX.1967 (Peez); Östliche Dolomiten, Plätzwiesen 1 Ex. VII. 1949 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1866, 1870: Unter den Roßzähnen, Joch Latemar unter Baumrinden zahlreich, Planalpe in Gröden, Mahl-knechtschuppe auf der Seiser Alpe, Joch Grimm.
- f a b r i c i i* Panz.: Schlüsseljoch am Brenner öfters, VII., VIII. (div). -- Gdlr. 1863: Sexten am Fuße des Helm, Taufers und Mühlwald in Mehrzahl.
- v i o l a c e u s* L.: Auf die verschiedenen Rassen wird nicht eingegangen. Brixen, Plose 1 Ex. 23.VII.1936 (Peez); Wolfendorn am Brenner 17.VI.1952 (Kerer); Pustertal, Terenten und Maria Saalen, VII., IX. (Peez); Gröden, Seceda 13.VI.1964 (Peez); Deutschnofen 2 Ex. 17.VII.1928 (Pe); Kesselwandjoch 9.VII.1959 (Peez); Unterfennberg (Ka). -- Gdlr. 1863: Innichen, Brixen, Ritten und Oberbozen, Mendel, Passeier, Graun. Var. *n e e s i* Strm.: Seiser Alpe, Ritten, Langkofel, Schnals, Bad Ratzes.
- i n t r i c a t u s* L.: Umgebung Brixen öfters, aber nicht

- häufig, III.-VI. (Peez); Mauls (Frieser); Weidbruck, Zargenbach mehrere Ex. IX.1970 (Hellr); Eggental 1 Ex. VIII.1932 (Pe), dort 1 Ex. 17.IV.1957 (Peez); Naturns und St. Martin am Kofel, VI.1970 (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Antholz, Tauferer Tal, Brixen, Gröden, Umgebung Bozen n.s., Passeier.
- a u r o n i t e n s F.:** Brixen, Plose wiederholt, IV.-VIII. (Peez, Ka); Maria Saalen im Pustertal, IX.1935 (Peez); Kesselberg und Kesselwandjoch bei Meran je 1 Ex. 8.VII.1959 (Peez). -- Gdlr. 1863,1866,1868: Gänsalpl im Gröden, Steinegg, Passeier, Welschnofen, Latemar.
- p r o b l e m a t i c u s Hbst.:** Plose bei 2400 m 1 Ex. 18.VI.1967 (Peez); Kronplatz bei Bruneck n.s. 12.VII.1956 (Peez); Plätzwiesen 1 Ex. VII.1949 (Peez); Welschnofen 1 Ex. bei 1200 m 15.IV.1957 (Wichmann); Sarntaler Alpen: Penser Joch 5.IX.1972 (Scholz), Kesselwandjoch 5.VII.1951 und 9.VII.1959 5 Ex. (Peez). -- Gdlr. 1863, *catenulatus* Scop.: Brixen, Weitental, am Peitlerkofel, Korp Spitze und Fortschellerjoch, Sarntal, Passeier.
- g r a n u l a t u s L.:** var. *interstitialis* Duft.: In Südtirol in den Talniederungen besonders in den Auen die häufigste *Carabus*-Art.
- c a n c e l l a t u s Ill.:** Gdlr. 1863: Bozen (Rosh), Welschnofen. Keine neueren Funde.
- Anmerkung: *C. auratus* L. wurde vereinzelt im hinteren Passeier gefunden, nachdem die Art von Baron A.C. MAYER gezüchtet und dort ausgesetzt worden war. Fundort: Schönau (unter Timmelsjoch) 2 Ex. 6.VII.1962 (Wellner, in coll. Bruno/Rom). Die Art gehört nicht zur Südtiroler Fauna, sie ist auch aus den angrenzenden Gebieten von Nordtirol, der Schweiz und dem Trentino nicht bekannt.
- c o n v e x u s F.:** Plosemassiv bei Brixen n.s. über der Waldgrenze, VI.-VIII. (div); Kronplatz bei Bruneck einzeln 12.VII.1956 (Peez); Meran, Kesselwandjoch 5.VII.1951 (Peez); Trafoi 5.VII.1964 (Clementi, in coll. Bruno/Rom); Martelltal, St. Stephan 2 Ex. 8.V.1971 (GRÖ). -- Gdlr. 1863,1866: Innichen, Bad Antholz, Tauferertal, Mareit, Villanderer Alpe, Ritten, Sarntal, Passeier, Welschnofen, Weißenstein, St. Felix.
- a r v e n s i s Hbst.:** Plose n.s., VI.-IX. (Peez, Ka); Mittagter bei Meran 2 Ex. 5.VII.1951 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1875: Klobenstein und Seiser Alpe, Passeier, am Helm bei Sexten.
- Anmerkung: GREDLER gibt *C. monilis* F. von Meran und Umg. Reschensee an. Diese Meldungen sind sehr unwahrscheinlich.
- h o r t e n s i s L.:** In den Auen um Brixen besonders in alten Stöcken überwintert oft (Peez, Hellrigl); Pfos-



- sental, Martelltal, St. Martin am Kofel einige Male, V., VI., IX. (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Taufers, Brixen, Oberbozen und Klobenstein, Ultental, Passeier, Münstertal.
- glabratus* Payk.: Gdlr. 1863, 1866: Vistrad im Passeier s., Kreuzjoch; Welschnofen.
- linnei* Panz. var. *folgariacus* Bern.: Gdlr. 1863, 1868, 1873: St. Felix im Nonsberg, zwischen Tiers und Welschnofen, bei Völlan.
- alpestris* Strm. ssp. *alpestris* Strm. (dolomitanus Mandl): Plosemassiv s.h., V.-IX. (div); nach MANDL zahlreiche Fundorte aus den gesamten Dolomiten. -- Gdlr. 1863: Hieher die Angaben für *C. silvestris* "var. alpinus" und "var. alpestris": Seiser Alpe, Comunberg in Gröden, Schlern, Joch Latemar.
- alpestris* Strm. ssp. *hoppei* Germ. (tyrolensis Kr.): Schlüsseljoch am Brenner n.s. (div); Stilfser Joch einige Ex. 11.VIII.1971 (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863: Hieher wohl ein Teil der Angaben für *C. silvestris* "var. hoppei" und "var. alpinus": In den Zentralalpen von Tirol, besonders an deren Südabhängigen; Passeier, auf der Haide, Franzenshöhe und Stilfser Joch.
- silvestris* Panz. ssp. *silvestris* Panz.: Stilfser Joch einige Ex. 11.VIII.1971 (Peez, Ka, det. Freude), dort auch in den folgenden Jahren (Ka). -- Gdlr. 1863, 1866, 1873: Münstertal im oberen Vinschgau, Korpitze über Trafoi, Weißenbach im Sarntal.
- carinthiacus* Strm.: Um Brixen auf den Bergen zu beiden Talseiten n.s. (div). Auf den Bergen rechts vom Eisack fehlt *C. alpestris* Strm., *C. carinthiacus* ist dort wesentlich häufiger als auf den Bergen links vom Eisack.-Kronplatz bei Bruneck 12.VII.1956 (Perini), über Terenten bei 2200 m n.s. 14.VII.1955 (Peez). Schlüsseljoch am Brenner n.s. VI.-VIII. (Ka, Zschästak). -- Gdlr. 1863: Mühlwald, Graberberg, Seiser Alpe, Ritten, auf allen Bergen des Passeiers.

## UF. CYCHRINAE

*Cychnus* F.

- angustatus* Hoppe: Plose bei Brixen besonders subalpin, manchmal auch alpin, sehr vereinzelt, VI. (Peez). -- Gdlr. 1863, 1873: Innichen und am Fuß des Helm, Antholzer See, Gröden, Bad Ratzes, Seiseralm, Oberbozen, Ultental, Passeier.
- italicus* Bon.: (+) Meran, Steger 2 Ex. ertrunken in

den Bewässerungströgen der Weingärten 19.VI.1939 (Peez), Marling 1 Ex. 26.IX.1951 (Wo); Lana 1 Ex. V.1931 (Tamanini); Kalterer See 1 Ex. 15.X.1938 (Wo). -- Gdlr. 1873: Vom Völlaner Berg bis auf den Laugen.

*caraboides* L.: Häufig in den Auen um Brixen, in Erlenstöcken überwintert (Hellr); wohl im ganzen Gebiet verbreitet; die kleineren Stücke aus höheren Lagen sind var. *pygmaeus* Chd.

*attentatus* F.: Seltener als *caraboides*. Plose im Mulm alter Stöcke und unter Steinen vereinzelt, bis ca. 1900 m ansteigend, VI. (Peez); östliche Dolomiten, Drei Zinnen-Hütte 1 Ex. 4.VII.1960 (Peez). -- Gdlr. 1863: St. Christina in Gröden, Badl bei Bozen, Passeier.

#### UF. NEBRINAE

*Leistus* Fröl.

*spinibarbis* F.: Bozen, Haselburg 2 Ex. V.1911 (Wö), dort 6 Ex. 24.V.1931 (Pe); Meran, Gratsch 1 Ex. 24.V.1939 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen - Haslach, Terlan, Passeier.

*montanus* Steph.: Brixen, Radlseespitze bei 2200 m 1 Ex. 17.VI. 1958 (Peez); Pustertal, Mutennock 1 Ex. 4.VII. 1955, Kronplatz 1 Ex. 12.VI.1956 (Peez); Schlüsseljoch 1 Ex. VIII.1950 (Schmölzer), Flatschspitze (Zschästak). -- Gdlr. 1863,1866: Vistrad, Kreuzjoch im Sarntal.

*nitidus* Duft.: Brixen, am Fuß des Peitlerkofels und Halsl in feuchtem Moos n.s., VI.,VII. (Peez); Altprags 2 Ex. VII.1949 (Peez); Meran, Kesselberg 2 Ex. 9.VII. 1959 (Peez); hinteres Ultental, Weißbrunnalm 1 Ex. bei 2000 m 10.IX.1970 (Ka); Sulden, 1900 m, 1 Ex. 18.VI.1970 (GRö). -- Gdlr. 1863,1868: Bad Ratzes, Rosengarten, Kreuzjoch, Passeier, Vistrad, Fartleis.

*rufescens* F.: Vinschgau, Auen bei Eyrs zahlreich in Schilfstreu 19.V.1971 (Peez, Ka, GRö). -- Gdlr. 1863: Taufers, Gröden.

*ferrugineus* L.: Brixen in Auen und Gärten n.s., IV.,V.,VII. (Peez); Bozen, Sigmundskron 1 Ex. 23.V.1935 (Pe); Staben 1 Ex. gestreift 20.V.1971, Eyrs in der Etschau 1 Ex. 19.V.1971 (GRö). -- Gdlr. 1863: Bozen, Sigmundskron, Siebeneich, Kaltern; III.,VI.,VII.

*piceus* Fröl.: Plosemassiv subalpin n.s., VI.-VIII. (Peez). -- Gdlr. 1863,1866,1873: Rosengarten, Latzföner Alpe, Timmelsjoch.

*N e b r i a* Latr.

- p i c i c o r n i s* F.: An Bachufern im ganzen Gebiet h.  
*j o k i s c h i* Strm.: An Bächen überall h. bis ca. 2000 m,  
im Vinschgau anscheinend seltener.
- g y l l e n h a l i* Schh.: In höheren Lagen an Ufern und  
feuchten Stellen überall n.s., im Tal nur vereinzelt (div).  
Var. *balbii* Bon.: Großfanen, Limosee 4 Ex. 6.VIII.1971 (Ka,  
Peez).
- g e r m a r i* Heer: Plose und Radlseespitze am Rand von  
Schneefeldern n.s., VI. (Peez); Plätzwiesen VII.1949 (Peez);  
ober Terenten 1 Ex. 14.VII.1955 (Peez). -- Gdlr. 1863:  
Schlern, Rosengarten, Kreuzjoch, Fartleis, Jaufen, Schnee-  
berg.
- h e l l w i g i* Panz.: Zirogalm und Schlüsseljoch am Bren-  
ner n.s., VII., VIII. (div); Terenten, Fritz Walde-Hütte  
bei 2400 m s.h. (Peez). -- Gdlr. 1863: Mühlwald und Knut-  
ten im Raintal.
- c a s t a n e a* Bon.: Brixen, Radlseespitze s.h. an Schnee-  
rändern, Ahrntal, Zirogalm, Kesselwandjoch, Stilfser Joch  
h. (div); Drei Zinnenhütte einige Ex. 4.VII.1962 (Peez). --  
Gdlr. 1863: Zahlreiche Fundorte. Die Angaben vom Schlern  
dürften sich auf *N. diaphana* beziehen, die GREDLER nicht  
unterschieden hat.
- a u s t r i a c a* Gglb.: Zillertaler Alpen, Tristental 1 Ex.  
bei 2400 m 31.VII.1963 (Peskoller, det. Peez); Brenner,  
Wolfendorn (Breit), Flatschspitze 1 Ex. 15.VII.1958 (Peez).
- d i a p h a n a* Dan.: (+) Plosemassiv, Aferer Geiseln und  
Peitlerkofel öfters, VII., VIII. (div). Vertritt östlich  
des Eisack und südlich der Rienz die *N. castanea*, nur bei  
den Drei Zinnen befindet sich ein inselartiges Vorkommen  
der *castanea*.

## UF. NOTIOPHILINAE

*N o t i o p h i l u s* Dum.

- p u s i l l u s* Waterh.: Brixen, Eisackkauen, Elvaser Bühel,  
Neustift, Vahrn, immer einzeln, V.-IX (Peez); Sterzing in  
einem Sumpf 1 Ex. 26.VIII.1949 (Peez).
- a q u a t i c u s* L.: Meist alpin. Plose einige Ex., VI.-  
VIII. (Peez, Ka, GRÖ), Radlseespitze 1 Ex. 2.X.1946 (Peez);  
Kronplatz bei Bruneck, 2200 m, n.h. 12.VII.1956 (Peez);  
Meran, Naifjoch 2 Ex. 5.VII.1951, Kesselwandjoch 3 Ex.  
6.VII.1951 (Peez); Gröden, Mt. Pana 3 Ex. 23.III.1945 (Pe).  
-- Gdlr. 1863: Greifenstein bei Bozen, Sarnerscharte,

Passeier, Prad.

- p a l u s t r i s* Duft.: In den Tälern wohl überall h., fast das ganze Jahr über. Bei GREDLER zahlreiche Fundorte, auch aus höheren Lagen: Franzeshöhe, Kreuzjoch, Joch Grimm.
- h y p o c r i t a* Curt.: Brixen, Elvaser Bühel 1 Ex. 18.IX. 1964, rechter Talhang 1 Ex. 28.IV.1952 (Peez); Sterzing, Eingang ins Ridnauntal 2 Ex. 2.VII.1952 und 2.VII.1967 (Peez), Morter im Martelltal 1 Ex. 11.IX.1971, Malser Heide 1 Ex. 21.V.1969 (GRö).
- r u f i p e s* Curt.: Bozen, Haselburg 1 Ex. 28.IV.1954 (Wo); Lana bei Meran 3.V.1931 (Tamanini).
- b i g u t t a t u s* F.: Im ganzen Gebiet h., vom Tal bis zur Waldgrenze (div).

#### UF. OMOPHRONINAE

*O m o p h r o n* Latr.

- l i m b a t u m* Fab.: Brixen am Eisackufer manchmal n.s. (Peez); Sterzing, im Sumpf südöstlich der Stadt sehr zahlreich 6.VI.1950, ebenso in der Schottergrube gegen Stilfes (Peez); Bozen, Talferschluft in Anzahl 8.V.1971 (Peez, Ka); Meran, Passerufer n.h. (Peez); Latsch an der Etsch zahlreich 27.V.1969 (GRö), dieser Fundort wurde inzwischen zerstört. -- Gdlr. 1863: Bad Antholz, Bozen an der Talfer und an der Etsch, Passeier, Münstertal.

#### UF. ELAPHRINAE

*E l a p h r u s* F.

- u l i g i n o s u s* F.: Eisackauen bei Brixen in manchen Jahren n.s., Elvas-Natz n.h., V.-VII., Gabler Südhang an sehr feuchten Stellen im Gras 1.IX.1958 und 4.X.1959 (Peez); Sterzing, in vermurtem Sumpf n.s., ebenso in der Schottergrube gegen Stilfes (Peez), Pfitschertal 18.VII.1969 (Ka); Vinschgau bei Eyrs 2 Ex. 19.V.1971 (Peez GRö). -- Gdlr. 1863, 1875: Bozen, Sigmundskron an der Etsch, Salten an Quellen, Passeier, Prad.
- c u p r e u s* Duft.: Gdlr. 1863: Bad Antholz n.s., Albions im Eisacktal.
- r i p a r i u s* L.: Gdlr. 1863: Bad Antholz am Bach, viel seltener als *cupreus*, Bozen an der Etsch s.s.
- a u r e u s* Müll.: In den Eisackauen bei Brixen die häufigste Elaphrusart, V., IX. (Peez). -- Gdlr. 1863: Sigmundskron in feuchtem Sand s.h., auch an der Talfer,

Taufers im Pustertal.

- u l l r i c h i* Redtb.: Sterzing in vermurtem Sumpf 1 Ex. 6.VI.1950 und 1 Ex. 21.V.1951, Pfitschertal 1 Ex. 18.VII.1969 (Peez); Gsies im Pustertal 1 Ex. 21.IX.1969 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bad Antholz und Mühlwald an Bächen; Prad.

#### UF. LORICERINAE

*L o r i c e r a* Latr.

- p i l i c o r n i s* F.: In den Auen um Brixen öfters, aber n.h. IV.-VI. (Peez). -- Gdlr. 1863: Bei Prad n.s.

#### UF. SCARITINAE

*C l i v i n a* Latr.

- f o s s o r* L.: Brixen, in den Eisackauen h., V.VI., Plose an Steinen unter Wasser, Halsl, 12.VI.1949 (Peez); Sterzinger Moos 20.IX.1951 (Peez); im Vinschgau überall n.s., besonders in fetter Ackererde und unter Steinen (GRö). -- Gdlr. 1863: Bozen, Ritten, Gröden, Senale, Passeier.

- c o n t r a c t a* Fourcr. (*collaris* Hbst.): Am Eisack bei Brixen, viel seltener als *fossor*, IV.,V. (Peez); Sterzinger Moos 6.VI.1950 (Peez, det. Focarile); Meran, Passerbett 2 Ex. 3.V.1939 (Peez, det. Focarile). -- Gdlr. 1863: Bozen und St. Leonhard an der Passer, häufiger als *fossor*.

*D y s c h i r i u s* Bon.

- l u c i d u s* Putz. ssp. *o b e n b e r g e r i* Maran: Brixen, Eisackufer bei Albeins einige Male 18. und 20.VI.1950, 12.VIII.1969, 12.V.1970, Schottergrube über Ratzötz 1 Ex. 8.IV.1961, vor Kampan 1 Ex. 16.V.1971, hinter Neustift 23.V.1966 (Peez). -- Gdlr. 1863,1866, *nitidus* Dej.: Bozen und Auer an der Etsch, Meran, Prad.

- a e n e u s* Dej.: In den Auen und in Schottergruben um Brixen n.s., III.-VII.,XI. (Peez); Leifers am Bach 1 Ex. 6.V.1952 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen an der Talfer, IV., V., Sigmundskron und Laag.

- i n t e r m e d i u s* Putz.: Brixen, Eisackufer bei Albeins und bei Kampan zahlreich, IV.-VIII. (Peez). -- Gdlr. 1863: An der Etsch bei Terlan (Hsm).

- s u b s t r i a t u s* Duft.: Eisackufer bei Albeins, Eisackdamm bei Kampan wiederholt, aber vereinzelt, IV.-X. (Peez);

Bozen, Talferufer 1 Ex. 10.IV.1929 (Pe) und 1 Ex. 27.III. 1950 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bei Bozen an der Etsch s. (Hsm, Gdlr).

- laeviusculus* Putz.: Eisackufer bei Albeins und Kampan n.s., V.-IX. (Peez).
- uliginosus* Putz.: Brixen, Eisackdamm bei Kampan öfters, IV.-VI., IX., Sandgrube hinter Neustift, IX., X., Sandgrube bei Ratzötz in Anzahl 21.IV.1961, Halsl bei 1800 m 3 Ex. 19.VI.1952 und 7.IX.1960 (Peez); Pragser Bach 8 Ex. 26.VI.1957 (Peez); Bozen, Talferufer 2 Ex. 9.V. 1932 (Pe).
- lafertei* Putz.: Eisackufer bei Albeins wiederholt, IV., V., VIII., IX. (Peez).
- similis* Petri: Eisackufer bei Albeins und Eisackdamm bei Kampan s.s., IV., VIII. (Peez); Pflersch bei Gossensaß 6 Ex. 23.VI.1960 (Peez); Meran, Passerbett 1 Ex. 27.V. 1939 (Peez).
- globosus* Hbst.: Brixen in den Auen überall s.h., V.-VIII.; östliche Dolomiten, Plätzwiesen bei 1900 m (Peez). Wohl in ganz Südtirol h., auch bei GREDLER zahlreiche Funde.

#### UF. BROSCINAE

##### *Broschus* Panz.

- cephalotes* L.: Am Eisackufer bei Brixen n.s., ebenso in der Sandgrube hinter Neustift, IV.-VIII. (Peez); Latsch, Sonnenberg am Wassergraben 1 Ex. 29.VI.1970 (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Bozen in Weinbergen unter Brettern, III.-IX., Passeier, Tschars im Vinschgau.

##### *Miscodera* Eschsch.

- arctica* Payk.: Kesselwandjoch bei Meran zwischen 1800 und 2000 m zahlreich Anfang VII.1951 (Peez); Umgebung Reschenpaß (Focarile i.l.). -- Gdlr. 1863: Falknaun am Kreuzjoch wiederholt und Fartleis im Passeier bei 2300 m an einer beschränkten Stelle (Gdlr).

#### UF. TRECHINAE

##### *Perileptus* Schaum.

- areolatus* Creutz.: An sandigen Bachufern in tieferen Lagen wohl im ganzen Gebiet n.s., IV.-VIII. (div). --

Gdlr. 1863: Bozen am Fagnerbach und an der Talfer.

*Thalassophilus* Woll. (Gdlr.: *Trechus* Clairv.)

*longicornis* Strm.: Brixen, Millander- und Albeinser Bach, Eisackufer bei Sarns und Rienzschlucht vereinzelt, IV.-VII., X. (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen (Hsm).

*Trechus* Clairv.

*secalis* Payk.: Vinschgau: Rechts der Etsch gegenüber Tschars in Erlenau gesiebt 1 Ex. 26.V.1971 und 2 Ex. 16.VI.1972 (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Sigmundskron und Rodlerau bei Bozen.

*rubens* F.: Brixen, Albeinser Bach 1 Ex. 31.V.1956, Halsl bei 1800 m 1 Ex. 20.VII.1958 (Peez); Kirchsteiger Alm bei Meran 1 Ex. 9.VII.1959 (Peez). -- Gdlr. 1882: Bozen (Ludy).

*quadristriatus* Schrk.: Umgebung Brixen n.s., III.-X. (Peez); Altprags s.h., VII.1949 (Peez). -- Gdlr. 1863, *minutus* F.: Brixen, Graberberg, Bozen, Oberbozen, Klobenstein, Fernberg, Fartleis und St. Leonhard im Passeier.

*obtusus* Er.: Meist subalpin. Plose, Gabler, Halsl, am Fuß von Peitlerkofel öfters, VII.-X. (Peez); Plätzwiesen, VII.1949 (Peez). -- Gdlr. 1863: Brenner und Glaning bei Bozen.

*tristis* Duft. (*nigrinus* Putz.): Brixen 1 Ex. 22.VIII.1937 (Peez). -- Gdlr. 1873, *nigrinus* Putz.: Umgebung Seis.

*pallidulus* Gglb. var. *augusti* Jeannel: (+) Drei Zinnen, Rif. Umberto 2 Ex. 5.VI.1950 (Widenhorn).

*Lasiotrechus* Gglb.

*discus* F.: Eisackauen um Brixen sehr vereinzelt, VI.-X. (Peez).

#### UF. BEMBIDIINAE

*Tachys* Steph. (Gdlr.: *Bembidion* Latr.)

*bistriatus* Duft.: In den Auen um Brixen überall h., III.-VII. (Peez); Auer, X.1949 (Peez); Kalterer See h., III., IX., XII. (Ka). -- Gdlr. 1863: Brixen, Bozen an Talfer und Etsch. GREDLER trennt *bistriatus* nicht von *micro*.

*micro* Fisch.: Umgebung Brixen an Ufern und in Schot-

tergruben s.h., Sterzing, Bozen, Auer, Meran (div). Wohl überall.

- p a r v u l u s* Dej.: Brixen am Eisackufer und in Schottergruben öfters, aber n.h., III.,V.,IX.,XI. (Peez); Montan 3 Ex. VI. und VII.1955 (Wo). -- Gdlr. 1863: Bozen am Fagner Bach, XII.
- s e x s t r i a t u s* Duft.: In tieferen Lagen an Fluß- und Bachufern im ganzen Gebiet h. (div).
- q u a d r i s i g n a t u s* Duft.: Brixen am Eisackufer s.h., auch in den Sandgruben, III.-VI.,IX. (Peez); Sterzing, Eingang ins Ridnauntal 1 Ex. 27.VII.1959 (Peez); Passerbett s.h. (Peez). -- Gdlr. 1863: Passeier.
- b i s u l c a t u s* Nicol.: Brixen, Garten an einer Mauer an morschen Wurzeln wiederholt, II.-IV. (Peez), auch sonst in der Umgebung von Brixen vereinzelt in Abfall- und Misthaufen, V.,VI.,X. (Peez). -- Gdlr. 1863,1873, fockii Humm.: Bozen bei Runkelstein und Haslach, Stadl; Montan.
- T a c h y t a* Kirby (Gdlr.: Bembidion Latr.)
- n a n a* Gyll.: Anscheinend s.s. Brixen, Rundl 1 Ex. 3.VI. 1960 (Peez); Meran 1 Ex. 4.V.1939 (Peez). -- Gdlr. 1863: Vistrad im Passeier.
- B e m b i d i o n* Latr.
- f o r a m i n o s u m* Strm.: Brixen, Eisackufer bei Albeins 1 Ex. 27.VI.1952 (Peez); Sterzing in vermurtem Sumpf 2 Ex. 25.VIII.1949 und 21.V.1951 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen am Eisack- und Etschufer; Antholz; am Jaufen unter dem Wirtshaus bei 2100 m (!).
- p y g m a e u m* F.: Brixen, Sterzing, Bozen, Meran an Ufern h., wohl überall. -- Gdlr. 1863: Antholz, Taufers, Bozen, Sarntal, Meran, Passeier, Trafoi.
- Anmerkung: GREDLER (1863) meldet *B. nigricorne* Gyll. von der Franzenshöhe bei 2650 m (leg. Rosh). Es handelt sich um eine nordeuropäische Art, das Vorkommen in Südtirol ist äußerst unwahrscheinlich.
- l a m p r o s* Hbst.: In ganz Südtirol h., vom Tal bis 2200 m (div).
- p r o p e r a n s* Steph.: Viel seltener als lampros. Brixen, Eisackufer bei Sarns, Elvas, rechter Talhang vereinzelt, IV. (Peez); Meran (Peez). -- Gdlr. 1863, lampros var. velox Er.: Bozen in Feldern unter Steinen und an der Talfer, Kollern und Sarntal h.
- p u n c t u l a t u m* Drap.: Brixen am Eisack s. (Peez);



Sterzing im Sumpf südlich der Stadt auf Schotter h. 8.IV. 1950 und 23.VII.1952 (Peez); Außerprags am Bach n.h. (Peez); Praderfeld in Anzahl 21.V.1969 (GRö). -- Gdlr. 1863: Bei Antholz und um den Pragser Wildsee (Hsm).

**b i p u n c t a t u m** L. ssp. *n i v a l e* Heer: Plose bei Brixen am Rand von Schneefeldern s.h. (Peez); im Pustertal anscheinend selten: Gruppachspitze ober Terenten s.s., Kronplatz bei Bruneck 1 Ex. 12.VII.1956 (Peez), hinteres Ahrntal über Kasern 2 Ex. Ende X.1971 (Daccordi). -- Gdlr. 1863: Helm bei Innichen, Fassaner Joch, Sarner Scharte, Kreuzjoch, Passeier überall, Franzenshöhe.

**t i b i a l e** Duft.: An Bachufern und Schotterstellen bis 2700 m überall h. (div).

**g e n i c u l a t u m** Heer: Umgebung Brixen an Bächen h., VI.-X. (Peez); Innerprags am Bach n.s. (Peez); Suldern, Pfossental bei 1900 m, Martelltal, Schnalstal, V.,VI. (GRö).

**c o m p l a n a t u m** Heer: Umgebung Brixen an Ufern n.s., V.-IX. (Peez, Ka); Innerprags am Bach h. (Peez); Gröden, Eggental, Sigmundskron, Branzoll (Pe); Vinschgau an zahlreichen Fundorten, bis 2000 m ansteigend (GRö). Wohl überall!

**l o n g i p e s** Dan.: Brixen, Rienztal, Albeinser Bach, Millander Bach n.h. (Peez, Ka); Innerprags bei 1400 m n.s. am Bach (Peez); St. Ulrich/Gröden, Bozen an der Talfer, Sigmundskron, Eggental (Pe); Trafoi 27.VI.1939 (Peez).

**t r i c o l o r** F.: An Gebirgsbächen im ganzen Gebiet h.

**c o n f o r m e** Dej.: Brixen, Rienztal, Milland, Albeins, Schrambach, Lüsen, Schalder Tal h., V.-VII. (Peez). -- Gdlr. 1863: Antholz; Bozen am Eisack (Hsm, Gdlr).

**f a s c i o l a t u m** Duft.: Eisackufer bei Brixen s.h.; Meran, Passerbett (Peez); Latsch und Praderfeld (GRö). Bei GREDLER viele Funde, wohl allgemein verbreitet.

**a s c e n d e n s** Dan.: Lana bei Meran zusammen mit *B. eques* 12.VII.1931 (Tamanini).

**m o n t i c o l a** Strm.: Eisackufer bei Sarns und Albeins, auch an der Mahr, n.s., aber oft tief im groben Schotter verborgen, III.-VII, IX., X. (Peez). -- Gdlr. 1863: Fagnerbach bei Bozen.

**f u l v i p e s** Strm.: Sterzing, Eingang ins Ridnauntal in Anzahl 19.VI.1950 (Peez); oberes Abteital, Valparola bei 1600 m 1 Ex. (Peez); Bozen, Talferufer 3 Ex. 10.IV.1929 (Pe); Meran, Passerbett s.s. (Peez). -- Gdlr. 1863, 1868: Sehr selten. Brenner, Passeier, an der Etsch bei Staben.

**e q u e s** Strm.: Lana bei Meran, Falschauer einige Ex. 12.VII.1931 (Tamanini). -- Gdlr. 1863, *bulsanense* Gdlr.:

- Bozen am Eisack und an der Talfer, anfangs IV. (Gdlr).
- nitidulum* Mrsh.: In Tallagen im ganzen Gebiet verbreitet und n.s. (div).
- incognitum* Müll.: Besonders in höheren Lagen allgemein verbreitet, n.s. GREDLER fing das Tier auch im Tal bei Bozen (*nitidulum* var. *alpinum* Dej.).
- stephensi* Crotch.: Brixen, Rienztal an kleinen Seitenbächen n.h., Millander Bach n.h., auch in der Schottergrube bei Pinzagen im Lehm, V.-X. (Peez).
- brunnicornis* Dej.: Brixen, Rienzschlucht in Geröll am Ufer 1 Ex. 27.V.1957; Schottergrube am Weg nach Pinzagen in Lehm s.h. 10. und 14.V.1958, ebenda in Anzahl 10.X.1958 (Peez, det. Freude 1971, die Tiere waren als *B. italicum* de Monte bestimmt).
- balkanicum* Apf.: (+) Villnößertal, am Fuß der Geißlerspitzen (P.Meyer-Wien).
- lunatum* Duft.: In den Auwäldern am Eisack bei Brixen überall n.s., V., VI., X. (Peez); Sterzing, Sumpf südlich der Stadt (Peez); Etschufer bei Latsch und Praderfeld n.s. (GRÖ). -- Gdlr. 1863: In den Auen um Bozen, Passeier s., Prad.
- terminale* Heer: Brixen an Rienz und Eisack h., V.-X. (Peez); Eingang ins Pfitschertal am Bach n.h. 19.VI.1950 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1868, *bisignatum* Menetr.: Antholz n.s. (Hsm), an der Etsch bei Sigmundskron, Meran, Staben im Vinschgau wiederholt in Menge.
- bruxellense* Wesm. (*rupestre* auct.): Sterzing, im Sumpf südlich der Stadt wiederholt und in Anzahl IX.1949 und IV.1950 (Peez). Dieser Biotop ist heute vollständig zerstört. - Eingang Ridnauntal an schattiger Stelle einige Ex. 28.VI.1970 (Peez); Eyrs im Vinschgau 8 Ex. 19.V.1971 (Peez).
- tetracolum* Say. (*ustulatum* auct.): Brixen, Rienz- und Eisackufer überall h., III.-VIII. (Peez); Sterzing am Eisack s.h. IV.1950 (Peez); Pragser Bach h. (Peez); zahlreiche Funde aus dem Vinschgau (GRÖ). Wohl überall. Nach GREDLER allgemein verbreitet, jedoch seltener als *andreae* F.
- andreae* F. ssp. *buaiei* Duv.: An Fluß- und Bachufern im ganzen Gebiet s.h. (div). Auch nach GREDLER überall.
- femoratum* Strm.: Brixen, Rienz- und Eisackufer gemein, V.-VIII. (Peez); Eisack bei Sterzing h. (Peez); Innerprags (Peez). -- Gdlr. 1863: An der Etsch bei Staben und um den Haldersee (Gdlr, Rosh), Passeier (Meister).
- oblongum* Dej.: Meran an der Passer oberhalb der Stadt 1 Ex. 1.VI.1939 (Peez).
- testaceum* Duft.: Brixen an Ufern im Schotter h.,

- Sterzing in vermurtem Sumpf und in Schottergrube h., Bozen an der Talfer h., III.-IX. (Peez). Wohl überall. -- Gdlr. 1863, obsoletum Dej.: Antholzer See, Bozen, hinteres Passeier.
- f l u v i a t i l e** Dej.: Auer (leg.Venturi, nach Bertolini 1899).
- d é c o r u m** Panz.: Brixen, Eisackufer, Rienzschlucht, Millander Bach n.s. (Peez); Bozen an der Talfer, V., IX. (Peez); Gaulschlucht bei Lana in Anzahl 20.VI.1972, Naturns 5 Ex. 19.V.1969 (GRö). -- Gdlr. 1863, 1868, 1875: Bozen, auch am Fagner Wasserfall h., Passeier.
- m o d e s t u m** F.: Sterzing in vermurtem Sumpf massenhaft, das häufigste Bembidion, 8.IV.1950 (Peez), Eingang ins Ridnauntal wiederholt und n.s., V.-VII. (Peez, Ka); Praderfeld 2 Ex. 21.V.1969 (GRö). -- Gdlr. 1863: Antholzertal, an der Etsch bei Sigmundskron (Gdlr).
- g l a c i a l e** Heer: Plose bei Brixen s.h.; Gruppachspitze ober Terenten nur wenige Stücke 14.VII.1955, Kronplatz bei Bruneck s. 12.VII.1956, östliche Dolomiten, Croda Rossa s. (Peez). -- Gdlr. 1863: Seiser Alpe, Passeier.
- i l l i g e r i** Net.: Umgebung Brixen n.s., besonders auf Sumpfboden, V.-VIII. (Peez); Sterzing in vermurtem Sumpf s.h. 8.IV.1950 (Peez). -- Gdlr. 1863, quadriguttatum F.: Bozen im Tal einzeln, häufiger auf den Mittelgebirgen der Umgebung; Prad.
- s t o m o i d e s** Dej.: Brixen, am Halsl bei 1800 m sowie am Oberlauf des Lüsener Baches n.s., IV.-IX. (Peez); Innerprags am Bach n.h. (Peez). -- Gdlr. 1873: Bozen, Weg nach Runkelstein, X.
- r u f i c o r n e** Strm.: An Bächen um Brixen n.s., aber oft tief im Schotter verborgen, III.-V., IX., X. (Peez); Sterzing am Eisack n.s., IV. (Peez); Innerprags am Bach s.h. (Peez). -- Gdlr. 1863, 1875: Brenner, Antholzer See, Bozen, an der Etsch bei Staben, auch bei Trafoi und auf der Franzenshöhe, Passeier.
- d e c o r a t u m** Duft.: In den Auen bei Brixen n.s., III.-V., X., XI. (Peez); Innerprags am Bach n.s. (Peez); Tschars 1 Ex. 26.V.1971, Praderfeld 1 Ex. 27.V.1969 (GRö). -- Gdlr. 1875, albipes Strm.: Bad Ratzes.
- d o d e r o i** Gglb.: Besonders in schattigen Schluchten. Brixen, Millander Bach vereinzelt, IV.-X., Rienzschlucht manchmal in Anzahl im sehr nassen Schutt eines kleinen Seitenbächleins, hinter Neustift 1 Ex. 19.V.1959 (Peez); Fennhals in der Schlucht 2 Ex. 24.V.1969 (Peez, Ka). -- Gdlr. 1898: Talferschlucht bei Bozen.
- i n u s t u m** Duv.: Brixen, im Garten am Weg laufend 1 Ex.

24.IV.1952, ebenda öfters, 9.IV.1953, 10.IV.1955 (Peez),  
Milland in einem Leeren Schwimmbassin einige Ex. 17.V.1962  
und 23.IV.1972 (Peez). -- Gdlr. 1897, *biasolii* Gdlr.: Mit  
*B. doderoi* am Talferufer bei Bozen.

*s c h ü p p e l i* Dej.: In den Auen um Brixen n.h., II.-IV.,  
XI., Sterzing am Eisack h., VII.; Außerprags, VI.; Meran,  
Passerbett 25.III.1939 (Peez); Eyrs im Vinschgau in der  
Etschau 19.V.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863, 1873: Am Haidersee  
2 Ex. (Rosh), bei Auer.

*a s s i m i l e* Gyll.: Bozen, Moritzing 2 Ex. 22.III.1948  
(Peez); Kalterer See-Südufer wiederholt und in Anzahl aus  
Schilfhäufen gesiebt, besonders im Spätherbst und Frühjahr  
(Peez, Ka). -- Gdlr. 1863, 1873: Bozen in einem Garten, bei  
Siebeneich im Spätherbst in Schilfstreu.

*a z u r e s c e n s* Wagn.: Sterzing, Brixen, Bozen an san-  
digen Ufern s.h., IV.-IX. (Peez); Eyrs, V. (Ka); Prader-  
feld (GRÖ). -- Gdlr. 1863, *tenellum* Er.: Überall h. Hie-  
her auch die Angaben für *B. minimum* F. (Bozen, Meran und  
Haidersee) und für *B. normannum* Dej. (Antholz).

*h u m e r a l e* Strm.: Gdlr. 1863: Bozen s.s. (Hsm).

*q u a d r i m a c u l a t u m* L.: Brixen in den Auen an Alt-  
wässern h., II.-VII. (Peez); Sterzing in Anzahl 8.IV.1950  
(Peez); Martelltal und Praderfeld einige Ex., V. (GRÖ).  
-- Gdlr. 1863: Bozen an der Talfer, Kalterer See, Prad.

*a r t i c u l a t u m* Panz.: Umgebung Brixen überall h.,  
ebenso in Sterzing (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen an Talfer  
und Etsch, Kampill, VI., VII., Kalterer See h., St. Florian  
bei Neumarkt.

*o b t u s u m* Serv.: Gdlr. 1863: Auf dem Ritten einmal er-  
beutet (Gdlr).

*u n i c o l o r* Chd.: Eisackufer unter Sarns bei Brixen  
2 Ex. 15. und 18.V.1966 (Peez); Sterzing, Eingang ins  
Ridnauntal 9.V.1962 (Peez); Seiseralm in Heuabfällen neben  
Stadel 2 Ex. 9.X.1961, dort in Sphagnum an einem Bächlein  
1 Ex. 3.VII.1962 (Peez).

*l u n u l a t u m* Fourcr.: Bozen, Moritzing am Rand von Ab-  
zugsgraben 1 Ex. 22.III.1948 (Peez).

*A s a p h i d i o n* Goz. (Gdlr.: *Tachypus* Lac.)

*c a r a b o i d e s* Schrk.: Brixen an Bachufern n.s., V.-  
IX., Sterzinger Moos h., Gsiesertal h., Meran (Peez). Bei  
GREDLER zahlreiche Funde. Wohl überall n.s.

*p a l l i p e s* Duft.: Umgebung Brixen im Tal und auf den  
Bergen n.s., VI.-X. (Peez); Pragser Wildsee (Peez). Nach  
GREDLER seltener als *caraboides*, aber ebenfalls überall.

*cyanicornis* Pand.: (+) Martelltal bei Morter im Schotter des Baches 25.VII.1941 (leg.Drioli).

*flavipes* L.: In Auen und an schlammigen Ufern bis ca. 1300 m im ganzen Gebiet h. (div).

#### UF. PATROBINAE

*Patrobis* Steph.

*septentrionis* Dej.: Seiseralm Westseite auf sumpfigem Boden 8 Ex. unter Steinen 19.V.1973 (Ka, Peez); Meran, Kesselwandjoch und Kesselberg insgesamt 3 Ex. 6.VII.1950 und 9.VII.1959 (Peez). -- Gdlr. 1863: Kreuzjoch.  
*atrofuscus* Stroem (excavatus Payk.): Meran, Passerbett 1 Ex. 27.V.1939 (Peez); Staben in Erlenu 1 Ex. 21.V.1971 (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Rodler- und Kaiserau bei Bozen in vertrocknenden Pfützen, VI.-IX.

#### UF. PERIGONINAE

*Perigona* Cast.

*nigriceps* Dej.: Brixen, Gärtnerei Paldele in Kompost in Anzahl 15.IX. und 18.X.1951 (Peez). Adventivart.

#### UF. ANISODACTYLINAE

*Anisodactylus* Dej.

*binotatus* F.: Umgebung Brixen überall s.h. an trockenen Plätzen; Meran, Passerbett 5.III.1939 (Peez); Staben im Vinschgau öfters, V.1971 (GRÖ). -- Gdlr. 1863,1868,1873: St. Ulrich in Gröden, Bozen im Tal und auf den Mittelgebirgen, Passeier, Haid, Montan.

*nemorivagus* Duft.: Brixen, Stadtgärtnerei 1 Ex. 2.V.1954, Albeinser Bach 1 Ex. 20.VI.1960, Sandgrube hinter Neustift 1 Ex. 28.VII.1968 (Peez); Kaltern 1 Ex. 23.IV.1960 (Freude). -- Gdlr. 1863: Im Tal bei Bozen auf sandigen Wiesen, Klobenstein an Waldrändern, St. Ulrich in Gröden, Passeier.

*signatus* Panz.: (+) Staben im Vinschgau 1 Ex. 7.V.1971, St. Stephan im Martelltal 1 Ex. 29.III.1972 (GRÖ, det. Hieke). -- Gdlr. 1863: Bozen unter Steinen, Passeier, bei Staben unter Kräutern.

*Diachromus* Er.

*germanus* L.: Siegmundskron 6 Ex. 28.IV.1929 (Pe) und 1 Ex. 22.X.1949 (Peez); Auer gegen Kaltern 5 Ex. 25.V.1952 (Wo); Montan 1 Ex. VI.1955 (Wo). -- Gdlr. 1863: Bei Gries und Siegmundskron an wenigen Stellen, Neumarkt und Salurn, Tschars im Vinschgau.

## UF. HARPALINAE

*Trichotichnus* Mor. (Gdlr.: *Harpalus* Latr.)

*laevicollis* Duft.: Brixen, Rienztal an verschiedenen Orten, V.,VI. (Peez); Schlüsseljoch am Brenner 1 Ex. 12.VIII.1951 (Peez); Plätzwiesen 1 Ex. VI.1949 (Peez); Fennhals 1 Ex. 9.V.1971 (Peez); im Vinschgau und in den Seitentälern in montanen Lagen h. (GRö). -- Gdlr. 1863, 1870: Antholz, Gräbnerberg, Seiser Alpe, Latemar, Bozen und Klobenstein, Sarntal, Ultental, Passeier, Trafoi.

*Parophonus* Gglb. (Gdlr.: *Harpalus* Latr.)

*maculicornis* Duft.: Gdlr. 1863,1866: Bozen s.s. unter Steinen, Kaltern zahlreich (Hsm, Gdlr.).

*Harpalus* Latr.

*obscurus* F.: Gdlr. 1863: Bozen s. unter Steinen (Hsm), Salurn (Gdlr.).

*diffinis* Dej.: Brixen, Albeinser Bach am Ufer 1 Ex. 1.IX.1951 (Peez).

*punctatulus* Duft.: Brixen, linke Eisackauen, Garten, Sandgrube bei Neustift vereinzelt, IV.,VII.,VIII., X. (Peez). -- Gdlr. 1863,1866: Seiser Alpe, Siegmundskron, Klobenstein, Sarntal, Senale, Passeier.

*rufibarbis* F.: Unter Brixner Schihütte bei 1900 m 1 Ex. 25.VIII.1972 (Peez). -- Gdlr. 1863,1870, *brevicollis* Dej.: Bozen s. (Gdlr), Kampenn, VII.

*cordatus* Duft.: Sandgrube hinter Neustift 28.VII. und 24.VIII.1868 je 1 Ex. (Peez, det. Freude).

*azureus* F.: Brixen, Garten einige Male, V.-VII., Elvaser Bühel 1 Ex. 5.V.1951 (Peez); Katharinaberg im Schnalstal und Taufers im Münstertal je 1 Ex. VI.1972 (GRö). -- Gdlr. 1863,1873: Klobenstein an Wegen s., Auer (Hsm).

*puncticollis* Payk.: Brixen, Schießstand, Elvaser Bühel, Sandgrube hinter Neustift n.s. (Peez); Sterzing

- (Peez); Montan 1 Ex. VIII.1955 (Wo); Marling bei Meran 1 Ex. 23.IX.1958 (Wo). -- Gdlr. 1863: Greifenstein bei Bozen, Siebeneich, Kalterer See.
- m e l l e t i* Heer: Bozen, Moritzing, Sigmundskron, Kaiserau im Frühjahr zahlreich (Pe).
- r u f i p e s* Deg. (*pubescens* Müll.): Wohl im ganzen Gebiet h. Auch bei GREDLER (*ruficornis* F.) zahlreiche Fundorte.
- g r i s e u s* Panz.: In ganz Südtirol in Tallagen h. (div).
- c a l c e a t u s* Duft.: Umg. Brixen an trockenen Orten überall h. (Peez); Montan in Anzahl 6.VIII.1955 (Wo); Staben 3 Ex. beim Lichtfang 5.IX.1971 (GRö). -- Gdlr. 1863: Bozen, Haslach, Klobenstein; St. Leonhard, Prad.
- h o s p e s* Strm.: (+) Gdlr. 1878: Joch Grimm (Gdlr).
- f r ö l i c h i* Strm.: Brixen, hinter Neustift 1 Ex. 17.VIII.1950, Frötscher Wiesen 1 Ex. 22.VII.1961, unter Schießstand 1 Ex. 20.IV.1962 (Peez); Plätzwiesen 2 Ex. VII.1949 (Peez); Bozen 1 Ex. IV.1908 (Wö). -- Gdlr. 1863: Seiser Alpe, St. Leonhard im Passeier.
- z a b r o i d e s* Dej.: (+) Vinschgau, Sonnenberg über Spondinig bei 1400 m 1 Ex. unter Blattrosette 25.VII.1976 (Ka).
- a e n e u s* F.: Überall h.
- d i s t i n g u e n d u s* Duft.: Umgebung Brixen an mehreren Orten, aber n.h. (Peez); Meran, Passerbett 1 Ex. 18.II.1939 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen im Tal ziemlich h. (Hsm, Gdlr).
- s m a r a g d i n u s* Duft.: Umgebung Brixen, besonders in Schottergruben n.s., IV.-IX. (Peez); Auer und Neumarkt, VI.,VII.1955 (Wo); Montan 2 Ex. V.1955 (Wo); Meran 2 Ex. VIII.1955 (Wo). -- Gdlr. 1863, *discoideus* F.: Bozen, viel seltener als *aeneus* (Gdlr); Passeier, Hintersee und Matatzspitze (Meister).
- d i m i d i a t u s* Rossi: Brixen 3 Ex. 23.VII.1936 und 18.V.1938 (Peez); Terlan 1 Ex. 20.V.1950 (Wo); Meran 2 Ex. 26.V.1950 (Wo). -- Gdlr. 1863, 1866, 1882, *caspius* Stev., *semiviolaceus* Dej.: Bozen und Ritten, Kaltern, Lana s., Malser Heide.
- a t r a t u s* Latr.: Brixen, Millander Bach 3 Ex. am Damm unter Steinen 25.III. und 14.IV.1961, Rienzschlucht 1 Ex. 8.IV.1966 (Peez); Bozen, Haselburg 2 Ex. 13.V.1932 (Pe); Kaltern 23.IV.1960 (Freude); Montan 1 Ex. V.1955 (Wo). -- Gdlr. 1863, *hottentotta* Duft.: Lüsener Tal, Enneberg, Seiseralpe, Bozen und Kaltern n.s., St. Leonhard im Passeier.
- f u l i g i n o s u s* Duft.: Gdlr. 1863, 1870: Seiseralpe, St. Leonhard, Ultental, Franzeshöhe.
- t e n e b r o s u s* Dej.: Umgebung Brixen sehr vereinzelt, III.,VIII. (Peez).

- w i n k l e r i* Schaub.: Vahrn bei Brixen 1 ♂ 10.V.1971 (Hellr), Milland 1 ♀ 3.V.1972 (Peez), beide det. Freude; Vinschgau: Sulden bei 1900 m 1 Ex. 18.VI.1970 (GRö).
- l a t u s* L.: Um Brixen vom Tal bis 1900 m n.s., III.-VIII. (Peez); Mendel 1 Ex. 25.V.1949 (Peez); Plätzwiesen VII.1949 (Peez). -- Gdlr. 1863: Viele Funde aus dem ganzen Gebiet.
- l u t e i c o r n i s* Duft.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. 25.VI.1949, Tschötscher Heide 1 Ex. 6.V.1968 (Peez); Bad Salt im Martelltal 1 Ex. 20.V.1969, Sulden bei 1900 m 1 Ex. 18.VI.1970 (GRö, det. Brunne). -- Gdlr. 1863,1870: Brenner, Antholzer See, Sigmundskron, Oberbozen, Klobenstein, Passeier, Ulten.
- q u a d r i p u n c t a t u s* Dej.: Um Brixen, vom Tal bis 2400 m, immer einzeln, VI.,VII.,IX. (Peez). -- Gdlr. 1882: Fortschellerjoch.
- m a r g i n e l l u s* Dej.: Montan 6 Ex. und Neumarkt 1 Ex. VI.1955 (Wo).
- r u b r i p e s* Duft.: Umgebung Brixen überall h., III.-V.,VIII.,XII. (Peez); Bozen, Kaiserau 4 Ex. 3.IV.1936 (Pe); Montan 2 Ex. V.1955 (Wo); Martelltal, Sulden, Malser Heide (GRö). -- Gdlr. 1863,1868: Allgemein verbreitete, aber seltene Art.
- s u l p h u r i p e s* Germ.: (+) Kaltern 4 Ex. 16.X.1938 (Wo). -- Gdlr. 1863: Bozen s., bei Neumarkt auf Wiesen (Hsm, Gdlr).
- h o n e s t u s* Duft.: Um Brixen besonders in Schottergruben n.s., II.-X. (Peez); Bozen, Talferufer 1 Ex. 10.IV.1929 (Pe); Meran, Steger 1 Ex. 25.V.1939 (Peez); im mittleren Vinschgau überall, aber n.h., bis 1900 m aufsteigend (GRö). -- Gdlr. 1863: Weit verbreitet und in ganz Südtirol n.s.
- r u f i t a r s i s* Duft.: Brixen, Millander Bach 1 Ex. 31.III.1961 (Peez). -- Gdlr. 1863, *honestus* ab. *ignavus* Duft.: Seiseralpe, auch im Passeier.
- a u t u m n a l i s* Duft.: Montan 1 Ex. 8.IX.1954 (Wo, det. Wö).
- v e r n a l i s* Duft.: Um Brixen überall h., III.-VI.,IX., X. (Peez); Montan, IX.1954 und VI.1955 (Wo, det. Wö). -- Gdlr. 1863, *picipennis* Meg.: Antholz, Gröden, Bozen, Klobenstein, Montiggl, Kaltern, Passeier, Schlanders.
- s e r v u s* Duft.: Montan 1 Ex. V.1955 (Wo, det. Wö).
- f l a v i c o r n i s* Dej.: Bozen 1 Ex. 9.VI.1935 (Wo). -- Gdlr. 1878: Am Schlern.
- t a r d u s* Panz.: Um Brixen öfters, aber vereinzelt, VII., X. (Peez); Sigmundskron und Moritzing je 1 Ex. 30.III.



1936 (Pe); Kaltern 16.X.1938, Montan 1 Ex. V.1955 (Wo); Naturns, Martelltal, St. Martin am Kofel (GRö). -- Gdlr. 1863: Zahlreiche Funde aus ganz Südtirol. -- Sicher überall, aber, wie auch andere Harpalusarten, zu wenig beachtet.

- m o d e s t u s* Dej.: Umg. Brixen vereinzelt, III., IV., VII. (Peez); Montiggler See 1 Ex. 1.VI.1971 (Peez); Schländers 1 Ex. 2.III.1945 (Pe), Naturns und St. Martin am Kofel V.1969 (GRö). -- Gdlr. 1863, flavitarsis Dej.: Rodlerau bei Bozen, IV., am Ritten unter Steinen s. (Gdlr).
- a n x i u s* Duft.: In den Schottergruben bei Brixen n.s., III.-V., VIII.-X. (Peez); Bozen Kaiserau 3 Ex. 3.IV.1936 (Pe); Montan 2 Ex. VI.1955 (Wo); Latsch 1 Ex. 15.VI.1970 (GRö). -- Gdlr. 1863: Bei Bozen und um den Montiggler See mehrmals.
- s e r r i p e s* Quens.: Bozen Umgebung 1 Ex. VI.1932, Kaiserau 1 Ex. 3.IV.1936 (Pe); Staben und Latsch am Sonnenberg vereinzelt, V.-VII., Naturnser Bach 3 Ex. 19.V.1969 (GRö, det. Brunne). -- Gdlr. 1863, 1866: Antholz s., Gröden, Bozen, Ritten, Passeier.

#### UF. STENOLOPHINAE

*S t e n o l o p h u s* Dej.

- t e u t o n u s* Schrk.: Um Brixen besonders in den Auen n.s., VI., IX.-XI. (Peez); Sigmundskron (Peez); Kalterer See 14.III.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863: Brixen, Bozen, Klobenstein, Kalterer See, Ulten, Passeier.
- m i x t u s* Hbst.: Kalterer See in Schilfhaufen n.s., II., III., VII., XII. (Peez, Ka).

*T r i c h o c e l l u s* Gglb.

- p l a c i d u s* Gyll.: Latsch, Etschufer 29.V.1969 (Greger, det. Witzgall).

*B r a d y c e l l u s* Er.

- c o l l a r i s* Payk.: Brixen, Rienztal und rechter Talhang n.h., III., IV., VI., X. (Peez), vereinzelt auch auf der Plose bis 2200 m; Vigiljoch bei Meran 2 Ex. 11.IX.1938 (Peez); Vinschgau und Seitentäler einige Einzelstücke, vom Tal bis 2000 m, III.-VI. (GRö, zum Teil vid. Lohse, waren als harpalinus bestimmt). -- Gdlr. 1863, 1882: Brixen, Bozen in der Rodlerau, Rabenstein, Fortschellerjoch.

*Acupalpus* Latr. (Gdlr.: *Stenolophus* Dej.)

- flavicollis* Strm.: Brixen an feuchten Orten überall s.h., III.-VI., XI. (Peez); Sterzinger Moos 2.IX. 1949 (Peez); Kalterer See zahlreich 14.III.1971 (Peez, Ka); Vill bei Neumarkt 18.V.1970 (Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen und Sigmundskron s., hinteres Passeier.
- meridianus* L.: Brixen besonders in den Auen s.h., auch in den Komposthaufen der Gärtnereien (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen gemein in Gärten und Weinbergen, Passeier, Tschars im Vinschgau.
- dorsalis* F.: Brixen, Laugen bei Elvas 1 Ex. 27.VII. 1946, Eisack bei Albeins 2 Ex. 7.VI.1954 (Peez); Bozen, Moritzing 2 Ex. 13.X.1950 (Peez); Kalterer See s.h., besonders im Winter am Fuß der Weiden (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863, 1868: Hieher wohl die Meldung für *St. brunnipes* Strm. (Brixen) und *St. elegans* Dej.: Moritzing an Abzugsgräben.
- luteatus* Duft.: (+) Kalterer See am Fuß von Weiden und in Schilfhaufen manchmal zahlreich, XI., XII., II., III. (Ka, Peez).

#### UF. PTEROSTICHINAE

*Stomis* Clairv.

- punicatus* Panz.: Brixen, Eisackufer bei Albeins am Fuß von Weiden, rechter Talhang, Straße nach Sarns unter faulendem Kartoffelkraut, Garten, IV.-VIII. (Peez, Ka); Bozen, Haselburg, Moritzing, Sigmundskron zahlreich (Pe); Kalterer See 1 Ex. 7.IV.1971 (Peez); Mendelhang ober Kalttern aus Buchenlaub gesiebt 1 Ex. 25.V.1971 (GRö); Martelltal, Morter 1 Ex. 20.V.1969 (GRö). -- Gdlr. 1863: Bozen in Höfen, an der Talfer, Klobenstein, St. Leonhard im Passeier.

*Poecilus* Bon.

- punctulatus* Schall.: Gdlr. 1863: Bozen, Runkelstein und St. Magdalena im IX. und X. (Meister).
- lepidus* Leske: Im ganzen Gebiet namentlich in Tal-lagen h. Auch bei GREDLER viele Fundorte.
- cupreus* L.: Ebenfalls überall häufig, bis 1900 m ansteigend.
- versicolor* Strm. (*coerulescens* auct.): Brixen 1 Ex. 31.VIII.1937, Milland 1 Ex. 8.X.1958 (Peez), Elvaser Bühel in Barberfallen 48 Ex. (H. Dejaco), anscheinend n.s., aber

wie alle häufigen Laufkäfer zu wenig beachtet.

*striatopunctatus* Duft.: (+) Bozen 1 Ex.

VI.1932 (Pe). -- Gdlr. 1863, *subcoeruleus* Schh.: An einem Weg an der Etsch bei Sigmundskron im VI. zweimal gefunden (Hsm).

*Pterostichus* Bon. (Gdlr.: *Feronia* Redtb.)

*unctulatus* Duft.: Umgebung Brixen vom Tal bis über die Waldgrenze n.s. (Peez); Plätzwiesen, Ahrntal bei Kasern, Maria Saalen n.s. (Peez, Daccordi); Vigiljoch und Kesselwandjoch bei Meran, VI,VII. (Peez); zahlreiche Belege aus dem Vinschgau (GRö). -- Gdlr. 1863,1868: Antholzer See, Mühlwald, Penser Joch, Kollern bei Bozen, Rittner Alpe, Laugen, Passeier, Malser Heide.

*subsinnatus* Dej.: Gdlr. 1863: Haunold, Pustertal, Penser Joch, Joch Latemar, Schlern, Ritten bei 2300 m auf allen Bergen im Passeier, Franzenshöhe.

*cognatus* Dej.: (+) Gdlr. 1882, *placidus* Rosh.: Am Gsell im Sextental und gegen den Haunold über Innichen (Tschurtschenthaler, Ludy).

*strenuus* Panz.: Brixen in den Eisackauen n.s., II.-IV.,X. (Peez); St. Martin am Kofel bei 1900 m 1 Ex. 12.V. 1969 (GRö, det. Brunne). -- Gdlr. 1863: Antholzer See, Bozen und Sigmundskron, Klobenstein. Hierher oder zu folgender Art auch die Angaben für *pygmaeus* Strm.: Bozen, Sigmundskron, Klobenstein, Terlan, Ampezzaner Alpe, Prad.

*diligens* Strm.: Brixen, in den Auen öfters, am Vahrner See massenhaft, III.-VIII., Sumpf am Halsl bei 1800 m s.h. V. 1950 (Peez); Ahrntal, über Kasern mehrere Ex. 20.X.1969 (Daccordi); Meran, Vigiljoch 1 Ex. 6.VI.1939 (Peez); Kalterer See n.s., II.,III.,X.-XII. (Ka). Bei GREDLER nicht erwähnt, er verwechselte die Art wohl mit *pygmaeus* Strm. (Siehe oben).

*ovideus* Strm. (*interstinetus* Strm.): Gdlr. 1863: Bozen und Klobenstein, selten.

*vernalis* Panz.: Brixen in den Auen n.s., IV.-X. (Peez); Sterzing 6.VI.1950 (Peez). -- Gdlr. 1863: Antholz, Brixen, Bozen und Kalterer See im Frühjahr n.s., Prad.

*nigrita* Payk.: An feuchten Stellen wohl überall n.s., vom Tal bis 1800 m, fast das ganze Jahr über, aus dem Vinschgau bisher noch keine Funde.

*anthracinus* Ill.: Moritzing 1 Ex. 4.IV.1936 (Pe). -- Gdlr. 1863: Kühbacher Weiher bei Bozen unter faulem Laub, VIII., Glaning bis 1200 m, Klobenstein.

*minor* Gyll.: Brixen in Auen und Sümpfen überall s.h.,

fast das ganze Jahr über, ebenso am Vahrner See (Peez); Sterzing 1 Ex. 21.V.1951 (Peez); Moritzing 3 Ex. 12.V. 1932 (Pe). -- Gdlr. 1863: Antholzer Tal, Bozen, Nonsberg, sehr selten (?).

*oblongopunctatus* F.: Um Brixen besonders in den Auwäldern allenthalben, im Winter in morschen Stöcken (Peez); Hafling bei Meran (Peez); zahlreiche Funde aus den Seitentälern des Vinschgaus (GRÖ). Bei GREDLER Fundorte aus dem ganzen Gebiet, auch aus höheren Lagen.

*angustatus* Duft.: Hafling bei Meran 1 Ex. V.1933 (Haqer, in coll. Museum Trient).

*niger* Schall.: Wohl im ganzen Gebiet h.

*melanarius* Ill. (vulgaris auct.): Ebenfalls überall, vom Tal bis ca. 1800 m (div).

*aterrimus* Hbst.: Gdlr. 1863,1878: Am Ufer des Montiggler Sees unter einem Stein, IV.; Kalterer See Nordufer in Angeschwenntem, IV.

*aethiops* Panz.: Bruneck (nach A. SCHATZMAYR 1943).

*melas* Creutz.: Gdlr. 1863: Ritten, Prad, bis über 1000 m vorkommend.

*mühlfeldi* Duft.: (+) Seis am Schlern (leg. Riechen, in coll. Museum Essen, nach HORION 1941). -- Gdlr. 1863: St. Pankraz im Ultental bei 800 m (Rosh), St. Felix im Nonsberg (Ausserer).

*metallicus* F.: Im ganzen Gebiet vom Tal bis über die Waldgrenze h. Nach GREDLER ebenfalls überall h., hierher auch *Pt. baldensis* Schaum: Fortscheller Joch (Quellacasa).

*kokelli* Mill.: Brenner, Schlüsseljoch und Wolfendorn n.s., VI.-IX. (div.). -- Gdlr. 1882: Brenner und Pfitzsch Joch.

*jurinei* Panz.: Auf allen Bergen im Gebiet die häufigste *Pterostichus*art.

*multipectatus* Dej.: Mendelpaß 3 Ex. 25.V.1949 (Widenhorn); Vigiljoch bei Meran, Martelltal, Sulden überall n.s. (GRÖ). -- Gdlr. 1868: Malser Heide und Stilfser Joch.

*externepunctatus* Dej.: (+) Gdlr. 1863,1870, 1873: In Südtirol nur auf den Bergen südlich und westlich der Etsch. Trafoi, St. Pankraz im Ultental, Gampenpaß und Mendel, bei der Alpe Castelfondo am Südwestabhang des Laugen, am Kunigl im Ultental mehrmals, bei Platzers und am Westabhang des Mt. Roen unter Steinen und Baumrinden fast häufig. Interessanterweise keine neueren Funde mehr, Bestätigung dieser Art in Südtirol wäre dringend erwünscht.

- fasciatus* Creutz.: Umgebung Brixen an Bachufer n.s., bis 2200 m ansteigend, V.-VIII. (Peez); Kronplatz bei Bruneck 12.VII.1956 (Peez); Falknaun bei Meran bei 2200 m 1.VII.1951 (Peez). Bei GREDLER außer dem Vinschgau zahlreiche Fundorte, an Gebirgsbächen wohl überall.
- panzeri* Panz.: Gdlr. 1882: Seiser Alpe (Ludy).
- schaschli* Marsh.: (+) Umgebung Drei Zinnen bei 2100 m 1 Ex. 3.VI.1950 (Widenhorn).
- Molops* Bon. (Gdlr.: *Feronia* Redtb.)
- elatus* F.: Gdlr. 1863, 1868: Bozen s.s., Brenner.
- piceus* Panz.: Gdlr. 1863, *terricola* F.: Brixen, St. Christina und Pufels in Gröden, Kampenn bei Bozen, Klobenstein, Petersberg, Salurn, St. Leonhard und Vistrad im Passeier. - Ein Teil dieser Angaben dürfte sich auf *M. austriacus* Gglb. beziehen, der in den östlichen Dolomiten und auch in der Umgebung von Brixen allein vorkommt.
- austriacus* Gglb.: Brixen, rechter und linker Talhang s., Milland 1 Ex. 8.X.1955 (Peez).
- Abax* Bon. (Gdlr.: *Feronia* Redtb.)
- beckenhaupti* Duft.: (+) Gdlr. 1863: Enneberg und Nonsberg.
- parallelepipedus* Pill. (ater Vill.): Um Brixen überall, aber nicht h., IV., VII., VIII. (Peez); Meran, Vigiljoch 11.IX.1938 (Peez). Bei GREDLER (*striola* F.) zahlreiche Funde aus dem ganzen Gebiet.
- continuus* Baudi: (+) Bozen 3 Ex. 17.IV.1932, Haselburg 2 Ex. 13.V.1932 (Pe). Westalpine Art, vielleicht Verwechslung mit *ater* oder *parallelus*.
- exaratus* Dej. (*parallelepipedus* Dej.): Brixen, Kitzloch bei Milland 3 Ex. 1.VI.1957 (Peez); Kronplatz bei Bruneck 1 Ex. 11.VII.1956 (Peez); Plätzwiesen n.s. VII.1949 (Peez). GREDLER führt *A. oblongus* Dej. aus Südtirol an (nach Hausmann viel häufiger als *parallelus*). *A. oblongus* wäre eine auffällige Art, da das Tier aber seither nie mehr gefunden wurde, liegt wahrscheinlich doch Verwechslung mit *exaratus* vor.
- parallelus* Duft.: Gdlr. 1863: Klobenstein s.s., Trafoi bei 1650 m (Rosh).

*Platyderus* Steph.

*rufisolis* Mrsh.: (+) Sigmundskron 1 Ex. 19.IV. 1929 (Pe). -- Gdlr. 1863, 1882: Kematen am Ritten, Meran, Passeier.

*rufus* Duft.: (+) Um Brixen vereinzelt, meist an xerothermen Stellen, III.-VI. (Peez); Sigmundskron 1 Ex. 20.IV.1930 (Pe).

*Synuchus* Gyll. (Gdlr.: *Tapharia* Bon.)

*nivalis* Panz.: Umgebung Brixen h., VI.-IX. (Peez); unter Mauls 21.VII.1966 (Peez). -- Gdlr. 1863: Seiser Alpe, Klobenstein, Rittner Horn, Glaning, St. Felix im Nonsberg, Münster und Graun im Vinschgau.

*Calathus* Bon.

*fuscipes* Goeze.: Um Brixen überall h., IV.-VIII. (Peez). -- Gdlr. 1863, *cisteloides* Ill.: Zahlreiche Funde aus dem ganzen Gebiet, besonders aus den Talniederungen.

*erratus* Sahlb.: Wohl im ganzen Gebiet h., vom Tal bis weit über die Waldgrenze ansteigend. Auch bei GREDLER (*flavipes* Duft.) viele Fundorte.

*ambiguus* Payk.: Brixen, besonders auf der Tschötscher Heide am Fuß alter Edelkastanien s.h. (Peez). -- Gdlr. 1863, *fuscus* F.: Ritten.

*micropterus* Duft.: Mehr in höheren Lagen. Umgebung Brixen, Altprags, Hafling bei Meran (Peez); Schnalstal, St. Martin am Kofel, Sulden (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Maistadt und Innichen, Seiser Alpe, Trafoi und Franzenshöhe.

*melanocephalus* L.: Im ganzen Gebiet vom Tal bis über die Waldgrenze s.h., auf den Bergen auch var. *alpinus* Dej.

*mollis* Mrsh.: Um Brixen am Fuß von alten Edelkastanien sehr vereinzelt, II., VIII. (Peez). -- Gdlr. 1863: Lüsener Tal, Seiser Alpe, Ritten, Glaning an alten Mauern und am Fuß von Edelkastanien zahlreich.

*Dolichus* Bon.

*halensis* Schall.: Brixen, Sandgrube hinter Neustift 1 Ex. 26.VI.1950, linkes Eisackufer 1 Ex. 10.VIII. 1963 (Peez); Bozen (Pe); Montan 8 Ex. VI.1955 (Wo); Meran

1 Ex. X.1969 (Heiss). Gdlr. 1863, flavicornis F.: Bozen im Tal, besonders in Maisfeldern (Hsm, Gdlr).

### S p h o d r u s Clairv.

l e u c o p h t h a l m u s L.: Brixen, Kranebitt in Keller 1 Ex. 19.V.1959 (Peez); Staben 1 Ex. im Schwimmbassin des Hauses Gluderer, VII.1974 (GRÖ). -- Gdlr. 1863: In manchen Jahren n.s. in Häusern und Gewächshäusern. Bozen (Hsm).

### P r i s t o n y c h u s Dej. (Gdlr.: Sphodrus Clairv.)

j a n t h i n u s Duft.: Plose über der Waldgrenze sehr vereinzelt, VI.-VIII. (Peez, Ka); ober Terenten im Pustertal bei 2200 m h., 15.VII.1955 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1882, amethystinus Dej., subcyaneus Ill.: Mühlwald, Gröden, Langkofel, Rosengarten, Ritten und Rittneralpe, Penserjoch, Kreuzjoch, Passeier, Timmeljoch, bei Fennhals und bei Kollern bis unter 1300 m.

### A n t i s p h o d r u s Schauf.

s c h r e i b e r s i Küst. ssp. l a d i n i c u s J. Müller: (+) Brixen, am Fuß der Peitlerscharte an Schneerand 30 cm tief im Boden 2 Ex. 19.VI.1947 (Peez, nach diesen Stücken wurde die ssp. ladinicus beschrieben). Südhang unter Plosegipfel bei 2400 m sehr zahlreich an tief eingegrabenem Fruchtköder (faulende Bananen) VI. und VII.1967-1969 (div). Gröden, Regensburger Hütte 2 Ex. 3.VII.1908 (? leg. Reiss), die Stücke wurden von REISS an BRASAVOLA zur Revision gesandt, der sie 1936 als schreibersi var. schmidti bestimmte.

m a c r o p u s Chd.: Brixen beim Mondscheinwirt 1 Ex. tot in Kehrthausen an einer Mauer Ende VIII. 1937 (Peez).

### O l i s t h o p u s Dej.

s t u r m i Duft.: Gdlr. 1863,1870: Bei Pufels in Gröden im VII. auf nassen Grasplätzen, unter denselben Verhältnissen auch auf der Seiseralpe und in Klobenstein; Deutschnofen.

### A g o n u m Bon. (Gdlr.: Anchomenus Er.)

i m p r e s s u m Panz.: Sterzing in vermurtem Sumpf n.s. 6.VI.1950, dort noch sehr vereinzelt 17.IV.1961 (Peez),

Pfitschertal 1 Ex. 17.VII.1969 (Peez). -- Gdlr. 1863; Antholz am Bach h. (Hsm); Rabland und Prad im Vinschgau (Rosh).

*se punctatum* L.: Um Brixen besonders in den Auen, aber n.h., V.-IX. (Peez); Meran (Peez); Naturns in Anzahl, V. (GRÖ). Nach GREDLER die gemeinste Art der Gattung, viele Fundorte aus ganz Südtirol. In neuerer Zeit anscheinend seltener geworden.

*gracilipes* Duft.: Gdlr. 1863: Bozen s. (Hsm); Haidersee, Prad, Rabland an der Etsch (Rosh).

*müllerii* Hbst.: Vom Tal bis über 2000 m überall verbreitet und h. (div); auch bei GREDLER viele Funde (*parumpunctatus* F.)

*viduum* Panz.: Brixen in den Auen und sonst an Sumpfstellen n.s., Plose noch bei 2000 m, V., VI., IX. (Peez); Sterzing und Pfitschertal vereinzelt, VI.-VIII. (Peez); Pragser Bach 28.VI.1951 (Peez); Meran am Fuß der Plattspitze 2 Ex. 6.VII.1951 (Peez); Praderfeld 6 Ex. V.1969 (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Antholz, Seiser Alpe, Bozen im Tal und auf Bergen, Kalterer See, St. Florian. Salurn.

*moestum* Duft.: Sterzinger Moos 2 Ex. 13.IX.1949, Weg nach Mareit 1 Ex. 6.X.1968 (Peez); Kalterer See 1 Ex. 9.IX.1966 (Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen am Eisack und in den Auen von Sigmundskron.

*micans* Nicol.: In den Eisackauen bei Brixen am Fuß alter Bäume, meist selten, aber manchmal in Anzahl (Peez).

*gracilis* Gyll.: Eisackau bei Brixen 1 Ex. 27.XI. 1960 und 1 Ex. 28.VIII.1969 (Peez); Bozen, Moritzing 1 Ex. 7.III.1927 (Perini), Sigmundskron 1 Ex. 20.IV.1930 (Pe); Kalterer See am Fuß von Weiden 3 Ex. 7.IV.1971 (Peez). -- Gdlr. 1863: Sigmundskron, III.

*thoreyi* Dej. var. *puellus* Dej.: Eisackauen um Brixen n.s., II.-IV., X., XI. (Peez, Ka); Moritzing 6 Ex. 15.IV. 1929 (Pe). -- Gdlr. 1882: Moritzing s.s.

*Platynus* Bon. (Gdlr. *Anchomenus* Er.)

*assimilis* Payk.: Besonders in den Auen überall verbreitet und h. (div). Auch nach GREDLER (*angusticollis* F.) in tieferen Lagen allgemein h.

*ruficornis* Goeze.: Brixen, Eisackufer bei Sarns 1 Ex. 11.V.1968 (Peez); Schwarzbach bei Auer und Hohlen, IV., V. (Ka). -- Gdlr. 1863: *albipes* F.: Bozen, besonders in Höfen und Gärten.

*dorsalis* Pont.: Um Brixen besonders an Straßenböschungen und an xerothermen Hängen n.h., IV., IX., X.



(Peez). -- Gdlr. 1863, prasinus F.: Innichen, Bozen und Gries, Prad.

*cyanus* Dej.: In Südtirol in den Haupttälern an Flußufern h., nicht tiefer in die Seitentäler eindringend (div).

#### UF. ZABRINAE

*Zabrus* Clairv.

*tenebrioides* Goeze: Gdlr. 1863, gibbus F.: Brixen am Eisackufer, Kampenn bei Bozen, bei Staben in grosser Menge, Tschars und Latsch an der Etsch.

*amara* Bon.

*plebeja* Gyll.: Sehr lokal. Elvas bei Brixen am Rand eines Tümpels wiederholt in Anzahl, IV.-VI., IX. (Peez), Sandgrube hinter Neustift 2 Ex. 28.VII.1957 (Peez). -- Gdlr. 1863: Ritten und Passeier s.s. (Hsm, Gdlr).

*similata* Gyll.: Umg. Brixen n.s., besonders an sandigen Böschungen, III.-VI. (Peez); Sterzing, Weg nach Mareit zahlreich 6.X.1958 (Peez); Staben, Latsch, Martelltal, Münstertal n.s. (GRö, det. Hieke). -- Gdlr. 1863: Helmberg bei Innichen, auf der Mendel einzeln, um Bozen n.s., St. Leonhard im Passeier.

*ovata* F.: Morter im Martelltal 1 Ex. 16.V.1969, St. Martin am Kofel 1 Ex. 12.V.1969, Schnalstal 1 Ex. 4.VI.1972 (GRö, det. Hieke). -- Gdlr. 1863: Leisach, Klobenstein n.s. (Hsm), Terlan, Ultental, Passeier, Tschars, Münstertal (Gdlr).

*montivaga* Strm.: Brixen, Garten 1 Ex. 26.IV.1955, unter Schießstand 1 Ex. 2.VI.1956, Elvaser Bühel 1 Ex. 2.III.1971 (Peez). -- Gdlr. 1868: Auf der Haide.

*nitida* Strm.: Altprags 1 Ex. VII.1949 (Peez); Martelltal: Bad Salt und Schludertal je 1 Ex. 16.V.1969 und 20.VI.1971 (GRö, det. Hieke). Die Art ist in Nordtirol häufig und sicher auch in Südtirol weiter verbreitet.

*convexior* Steph.: Umg. Brixen n.s., III.-VII. (Peez); auch im Vinschgau zahlreiche Funde (GRö).

*communis* Panz.: Umg. Brixen überall h., Sterzing, Bozen, Überetsch, Meran (div), Vinschgau (GRö). -- Gdlr. 1863: Hat A. communis Panz. und A. convexior Steph. nicht unterschieden. Angaben: Brixen, Bozen, Kaltern, Kreuzjoch, Passeier, Münster.

*schimperii* Wenck.: Brixen in den Auen n.s., II.-VII., IX. (Peez); Bozen, Kaiserau 1 Ex. 3.IV.1936, Talfer-

- ufer 2 Ex. 10.IV.1929 (Pe); Martellital, Morter und Bad Salt einige Ex., III.-V. (GRÖ. det. Hieke).
- littorea* Thoms.: Schnalstal, Katharinaberg 2 Ex. 4.VI.1972, St. Martin am Kofel 12.V.1969 bei 1700 m 6 Ex. (GRÖ, det. Hieke).
- curtia* Dej.: Brixen Umgebung n.s., III.-IX. (Peez); Bozen, Haselburg, V.1932 (Pe); Kaltern und Kalterer See, III., IV. (Freude, Ka); aus dem Vinschgau liegen zahlreiche Funde vor, besonders aus mittleren Höhenlagen (1100-1900 m) (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Bozen (Hsm), auf der Heide.
- lunicollis* Schiödte: Um Brixen an verschiedenen Orten, aber vereinzelt, IV., VI., VII., IX. (Peez); Klausen gegen Säben 1 Ex. 19.V.1955 (Hernegger); Seiseralpe 2 Ex. 18.V.1956 (Peez); Naturns, Staben, St. Martin am Kofel, Schnalstal, V., VI. (GRÖ, det. Hieke). -- Gdlr. 1863: Bozen, Ritten ziemlich gemein, Passeier.
- nigricornis* Thoms.: (+) St. Martin am Kofel 1 Ex. 12.V.1969, Schnalstal, Vernagt 1 Ex. 22.VI.1970, Kurzras bei 2000 m 16 Ex. 17.V.1969, Pfoßental 1 Ex. 13.VI.1970 (alle leg. GRÖ, det. Hieke). Westliche Art, sehr bemerkenswerte Funde!
- enea* Dej.: Um Brixen überall h. (Peez); zahlreiche Funde auch aus dem mittleren Vinschgau, hier bis 1500 m ansteigend (GRÖ, det. Hieke). -- Gdlr. 1863, *trivalis* Gyll.: Leisach und Tauferer Tal, Bozen und Klobenstein gemein, Passeier, Münster.
- eurynota* Panz.: Um Brixen an sandigen Stellen öfters, II., III., VII., VIII., XI. (Peez); Staben 1 Ex. 19.VI.1972 (GRÖ). -- Gdlr. 1863, 1868, *acuminata* Payk.: Im südlichen Tirol; Senale im Nonsberg.
- spretia* Dej.: Gdlr. 1863: Klobenstein n.s. (Hsm), Franzenshöhe bei 2600 m (Rosh).
- familiaris* Duft.: Im ganzen Gebiet n.s., bis ca. 1800 m ansteigend (div).
- lucida* Duft.: Brixen, Eisackauen, Tschötscher Heide, Waldheim, Neustift, IV., VI., VIII., X. (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen und Klobenstein (Hsm), Passeier s. (Meister).
- erratia* Duft.: Plosemassiv am Rand von Schneefeldern manchmal s.h. (Peez); Zirogalm und Schlüsseljoch am Brenner s.h. (Peez); Pustertal: Gruppachspitze ober Terenten und Kronplatz bei Bruneck h. (Peez); oberes Martellital und Sulden (GRÖ). Bei GREDLER zahlreiche subalpine und alpine Fundorte. Auf den Bergen wohl überall h.
- quenseli* Schönh.: Schlüsseljoch 1 Ex. 30.VII.1958

(Peez); hinteres Martelltal, Umgebung Zufallhütte 1 Ex. 14.VII.1968, Sulden 2 Ex. 18.VI.1972, Umbrailpaß in der angrenzenden Schweiz 5 Ex. 15.IX.1971 (GRö), Stilfser Joch 1 Ex. 17.VII.1958 (Peez). -- Gdlr. 1863: Timmelsjoch s.h., Franzenshöhe.

*i n g e n u a* Duft.: Brixen an der Böschung der Straße nach Sarns zahlreich in Streu unter Reseda-Stauden 4.VI.1965 und 26.V.1966 (Peez); Staben bei Naturns 1 Ex. 30.III.1973 (GRö).

*f u s c a* Dej.: Staben, Sonnenberg 1 Ex. 24.III.1973 (GRö, det. Hieke).

*c u r s i t a n s* Zimm.: Um Brixen an Sandstellen sehr vereinzelt, II., IV., IX. (Peez); Meran 1 Ex. 1.XI.1961 (Freude).

*m u n i c i p a l i s* Duft.: Brixen am Eisackufer und in Schottergruben n.s., III.-XI. (Peez); Kronplatz bei Bruneck bei 2200 m 1 Ex. 12.VII.1956 (Peez); Penser Joch 1 Ex. 10.VIII.1968 (Peez); Leifers am Bach 1 Ex. 21.IV.1935 (Pe); Taufers im Münstertal 1 Ex. 28.III.1973 (GRö, det. Hieke). -- Gdlr. 1863: Timmeljoch, Münstertal.

*b i f r o n s* Gyll.: Brixen am Eisackufer und in Schottergruben n.s., V.-IX., Gabler Südhang noch bei 1950 m 10.VII.1961 (Peez); Sterzing 1 Ex. 6.VI.1950 (Peez); Meran, Passerbett 2 Ex. 30.IV.1939 (Peez); Naturnser Bach 4 Ex. 19.V.1969, Pfossental bei 1900 m 20.VI.1970 (GRö, det. Hieke). -- Gdlr. 1863: St. Jakob bei Bozen, Franzenshöhe noch bei 2600 m.

*p r a e t e r m i s s a* Sahlb.: Umgebung Brixen im Tal s.s., auf den Bergen h.; Gruppachspitze, Kronplatz, Plätzwiesen, Kesselwandjoch, Stilfserjoch (Peez). -- Gdlr. 1863, *rufocincta* Sahlb., *grandicollis* Zimm.: Seiseralpe, Kreuzjoch h., Franzenshöhe. Hieher wohl auch die Angaben für *A. brunnea* Gyll.: Bozen und Klobenstein, Seiseralpe, Passeier, Franzenshöhe. Belegstücke aus neuerer Zeit, die als *brunnea* Gyll. bestimmt waren, erwiesen sich alle als *praetermissa* Sahlb.

*f u l v a* O. F. Müller: Brixen, Eisackufer bei Albeins n.h., V., VII., Sandgrube hinter Neustift sehr zahlreich 5.VI.1950 (Peez); Meran, Passerbett (Peez). -- Gdlr. 1863: Antholz, Brixen, Bozen am Eisack und an der Talfer, Sigmundskron.

*c o n s u l a r i s* Duft.: Umgebung Brixen h., IV.-X. (Peez); Sterzing, Eingang ins Ridnauntal 19.VI.1950 (Peez); mittlerer Vinschgau vom Tal bis 1900 m n.s. (GRö). Bei GREDLER viele Funde aus dem ganzen Gebiet. Wohl überall.

*a p r i c a r i a* Payk.: Umgebung Brixen an Bachufern und in Sandgruben überall h., III.-VII. (Peez); Bozen

2 Ex. VI.1932 (Pe); Meran, Passerbett 28.II.1939 (Peez); mittlerer Vinschgau vom Tal bis 1900 m h., besonders an Bachufern (GRö). -- Gdlr. 1863: Brixen, Bozen in den Auen, Passeier, Graun, Münstertal.

*a u l i c a* Panz. (*helleri* Gdlr.): Nach FREUDE 1976 ist *A. helleri* Gdlr. synonym zu *A. aulica* Panz. Brixen in Gärten und in den Auen h. (Peez) (*helleri* Gdlr. wurde nur ein Mal in den Eisackauen in Anzahl gefangen); Grastein 1 Ex. 3.VIII.1961 (Peez); Latsch, Martelltal und Malser Heide (GRö). Bei GREDLER zahlreiche Fundorte aus ganz Südtirol, aber selten. *A. helleri* wurde von GREDLER nach Stücken aus Nordtirol beschrieben, er führt keine Fundorte aus Südtirol an.

*e q u e s t r i s* Duft.: Um Brixen besonders in Sandgruben und an sandigen Ufern n.s., Plose noch bei 2300 m, VI.-X. (Peez); Sterzing (Peez); Kronplatz bei Bruneck bei 2200 m 26.VII.1961 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1873, *patricia* Duft.: Eisacktal, Bozen, Jenesien, Salten, Fennberg, Penser Joch, Meran, Latsch und Eyrs im Vinschgau.

#### UF. CALLISTINAE

*C h l a e n i u s* Bon.

*t r i s t i s* Schall.: Brixen, Eisackufer bei Albeins s., "Laugen" bei Natz-Viums s.h., VI., VII. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863, 1875, *holosericeus* F.: Bozen zwischen Frangart und Unterrain 2 Ex. am 15.V. (Hsm), auf dem Salten bei 1200 m an einer Kalksinterquelle, VIII; Prad (Rosh).

*n i g r i c o r n i s* F.: Gdlr. 1863: Leisach und Innichen, Antholz, Bozen, St. Leonhard im Passeier.

*n i t i d u l u s* Schrk.: In den Auen um Brixen überall s.h. (Peez); Sterzinger Moos h., VIII., IX. (Peez); Meran (Peez); Naturns, Eyrs und Prad n.s. (GRö). -- Gdlr. 1863, *schranksii* Duft.: Innichen, Taufers, Brixen, St. Christina, Bozen, Passeier, Prad, Münster.

*v e s t i t u s* Payk.: Umg. Brixen n.h., VI.-X. (Peez); Meran, Passerufer h. 29.IX.1938 (Peez); Latsch 1 Ex. 27.V. 1969 (GRö). -- Gdlr. 1863: Bozen (Hsm).

*s u l c i c o l l i s* Payk.: Gdlr. 1873: "Auer in unterirdischen Löchern" (Derold).

*C a l l i s t u s* Bon.

*l u n a t u s* F.: Umgebung Brixen an xerothermen Stellen am Rand von Hecken und auf Lehmboden umherlaufend, meist

vereinzelt, V.,VI. (Peez); Bad Dreikirchen bei Waidbruck 1 Ex. 30.V.1951 (Peez); Sigmundskron am Rand von Abzugsgraben 1 Ex. 22.X.1949 (Peez). -- Gdlr. 1863: Brixen, Kastelruth, Bozen und Sigmundskron im VI.,VII., Jenesien, Senale, Meran.

#### UF. OODINAE

##### O o d e s Bon.

*h e l o p i o i d e s* F.: In den Eisackkauen bei Brixen n.s., V.-VII. (Peez); Montiggler See 1 Ex. 1.VI.1971 (Peez); Kalterer See h. im Frühjahr und Sommer (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863: Sigmundskron am alten Etschgraben, Klobenstein, Jenesien.

#### UF. LICININAE

##### L i c i n u s Latr.

*h o f f m a n n s e g g i* Panz.: Gdlr. 1873: Var. *nebrioides* Hoppe in der Gegend von Völlan (Weis).  
*d e p r e s s u s* Payk.: Brixen, Auen bei Kampan 1 Ex. 15.III.1951 (Peez). -- Gdlr. 1863: Mit *L. cassideus* F. Keine konkreten Fundangaben.  
*c a s s i d e u s* F.: Brixen 1 Ex. im Haus zum Fenster hereingeflogen 13.VIII.1947 (Peez), Elvaser Bühel 1 Ex. unter Stein 4.III.1967 (Ka). -- Gdlr. 1863: Einmal bei Runkelstein im November gefunden.

#### UF. BADISTRINAE

##### B a d i s t e r Clairv.

*b i p u s t u l a t u s* F.: Umgebung Brixen an feuchten Orten n.s., III.-VI.,X.-XII. (Peez). Bei GREDLER zahlreiche Angaben aus dem ganzen Gebiet außer dem Vinschgau.  
*s o d a l i s* Duft.: Brixen in den Auen h., das ganze Jahr über (Peez); Kalterer See s.h., besonders im Winter am Fuß der Weiden (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863, *humeralis* Bon.: Bozen und Tramin an der Etsch und in Gärten.  
*p e l t a t u s* Panz.: Brixen in den Auen viel weniger häufig als *B. sodalis* (Peez); Bozen, Kaiserau 1 Ex. 23.IV.1931, Moritzing 5 Ex. 15.IV.1939 (Pe); Kalterer See öfters, aber n.h., II.,III.,XI.,XII. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1882: Moritzing (Ludy).

*dilatatus* Chaud.: Brixen, linke Eisackau 1 Ex. in vermodertem Holz 12.IV.1949 (Peez); Kalterer See Südufer 2 Ex. 9.IX.1966 (Ka).

## UF. PANAGAEINAE

*Panagaeus* Latr.

*crux-major* L.: Brixen in den Eisackauen n.s., II.-X. (Peez). -- Gdlr. 1863: Umgebung Bozen und Sigmundskron n.s., Klobenstein, St. Florian h., Meran, Passeier.

*bipustulatus* F.: Gdlr. 1863, quadripustulatus Strm.: Taufers (Weiler); Bozen unter denselben Verhältnissen wie vorige Art, aber viel seltener (Hsm, Gdlr).

## UF. COLLIURINAE

*Odocantha* Payk.

*melanura* L.: Moritzing öfters, III.-V. 1932-1936 (Pe); Kalterer See öfters, aber immer vereinzelt, in den Blattscheiden der Rohrkolben und in Schilfhäufen, III.-VI., X. (Ka, Peez, Scholz); Auer, Castelfeder an Sumpfstellen unter denselben Verhältnissen öfters (Ka) -- Gdlr. 1863: Bozen, Haslach und Sigmundskron.

## UF. LEBIINAE

*Lebia* Latr.

*chlorocephala* Hoffm.: Gdlr. 1863: Bozen ziemlich h. (Gdlr).

*cyancephala* L.: Brixen Umgebung n.s., III.-X. (Peez); Muls 1 Ex. 20.VI.1964 (Peez); Sterzing, Eingang ins Ridnauntal 1 Ex. 19.VI.1952 (Peez); Laatsch und Taufers im Münstertal je 1 Ex. III.1972 (GRö). -- Gdlr. 1863: Antholz, Tauferer Tal, Brixen, Bozen, Ritten, Steinegg, Seis, St. Leonhard.

*crux-minor* L.: Um Brixen meist vereinzelt, aber manchmal in Anzahl, III.-IX. (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. 2.VII.1967 (Ka); St. Martin am Kofel bei 1900 m 1 Ex. 23.V.1969 und 2 Ex. 15.VI.1970, Karthaus im Schnalstal 1 Ex. 13.V.1971 (GRö). -- Gdlr. 1863: Toblach, Brixen, Bozen, Proveis, Passeier.

*trimaculata* Vill.: (+) Brixen, Tschötscher

Heide 1 Ex. im Winter am Fuß von Eiche, Schottergrube unter Schießstand in Grasbüscheln 6 Ex. 18.II.1954, ebenda je 1 Ex. 15.XI.1954 und 27.IV.1956 (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. 12.IV.1955 (Hernegger). -- Gdlr. 1863, 1882, cyathigera Rossi: Brixen von Edelkastanien geklopft, VII., VIII. (Rosh); Bozen s. (Hsm), Meran (Gdlr.)

*s c a p u l a r i s* Fourcr.: (+) Bozen, Virgl und Haslach einige Male, IV., V., VII. (Pe, Wö, Wo); Auer, Castelfeder je 1 Ex. 24.V. und 2.VIII.1956 (Hernegger); Kaltern 1 Ex. 25.V.1953 (Wo). -- Gdlr. 1863, turcica F.: Bozen im Winter hinter Nußbaumrinde, bei Gunschna im V. und VII. (Gdlr).

*h u m e r a l i s* Dej.: (+) Montan 1 Ex. IV.1955 (Wo).

*m a r g i n a t a* Fourcr.: (+) Gdlr. 1863, 1882, haemorrhoidalis F.: Einige Male bei Bozen gesammelt (Stentz), Runkelstein, V. (Schroffenegger), bei Sigmundskron auf Haselstauden (Gdlr), Meran (Treuinfels).

#### UF. DEMETRIINAE

*D e m e t r i a s* Bon. (Gdlr.: Aetophorus Schmidt-Goebl part.)

*m o n o s t i g m a* Sam.: Nur im Etschtal. Sümpfe bei Moritzing s.h. (Peez); Kalterer See das ganze Jahr über gemein (div); Auer, Castelfeder (Ka); Tschirland bei Naturns und Etschufer in Latsch je 1 Ex. gestreift, IV., V. (GRÖ). -- Gdlr. 1863, unipunctatus Germ.: Prad, Tschars, Bozen, Leifers, Kalterer See.

*i m p e r i a l i s* Germ.: In Südtirol wurde bisher nur var. ruficeps Gené gefunden. Brixen in den Eisackauen immer vereinzelt, II.-VI., X. (Peez, Ka); Moritzing n.h. (Peez); Kalterer See h., II., III., X.-XII. (Peez, Ka, GRÖ). -- Gdlr. 1863: Bozen am Kalvarienberg unter Steinen, II.

#### UF. CYMINDINAE

*C y m i n d i s* Latr.

*h u m e r a l i s* Fourcr.: Umgebung Brixen vom Tal bis in die alpine Region n.s. VI.-IX. (Peez, Ka); Altprags VII.1949 (Peez); Meran, Vigiljoch zahlreich 11.IX.1938 (Peez). -- Gdlr. 1863: Zahlreiche Funde aus ganz Südtirol.

*a x i l l a r i s* F.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. 6.IV.1957 (Peez), Elvaser Bühel 3 Ex. in Barberfallen (H. Dejaco); Gufidaun 1 Ex. 19.XI.1967 (Peez); Leifers 1 Ex. 6.VI.1952 (Peez); Schlanders 2 Ex. 2.III.1945 (Pe). -- Gdlr. 1863: Kalvarienberg und Runkelstein bei Bozen

im ersten Frühjahr, St. Florian bei Neumarkt.

*angularis* Gyll.: Gdlr. 1863: Bad Maistadt im Pustertal bei 1300 m (Hsm).

*vaporarorum* L.: Auf den Bergen im ganzen Gebiet h. (div).

*variolosa* F.: (+) Laas im Vinschgau 1 Ex. 26.VII. 1931 (Perini) und 1 Ex. 13.IV.1976 (Ka), Laatsch 2 Ex. VII.1976 (Kippenberg); Auer, Castelfeder 1 Ex. 24.VII. 1954 (Hernegger), ebenda 4 Ex. VI.1955 (Wo), Montan 1 Ex. 26.VII.1954 (Wo). -- Gdlr. 1863, *miliaris* F.: Malser Heide (Keller).

#### UF. DROMIINAE

*Dromius* Bon.

*linearis* Ol.: Brixen n.s. in den Auen, aber auch am Elvaser Bühel am Rand der Hecken, fast das ganze Jahr über (Peez); Staben und Latsch am Sonnenberg, Eyrs in den Etschauen, Lichtenberg, Münstertal, IV.-VI., IX. (GRÖ, Ka). -- Gdlr. 1863, 1868: Schlanders auf Gesträuch, IX., bei Kreith ober dem Kalterer See.

*agilis* F.: Brixen, Köstlan 1 Ex. gestreift 31.VII. 1960, über St. Andrä 1 Ex. 25.VI.1969, Gollereck 1 Ex. 22.VI.1963, Plose Südhang 1 Ex. auf Zirbenast 9.V.1961 (Peez). -- Gdlr. 1863: Wunderegg bei Klobenstein und bei Bozen, Bad Ratzes, Welschnofen, Passeier.

*fenestratus* F.: Unter Mauls auf Holzschlag unter Fichtenrinde 1 Ex. 22.VII.1966 (Peez), ebenda 1 Ex. von Fichte geklopft 2.VIII.1968 (Kippenberg).

*quadrinaculatus* L.: Um Brixen überall n.s., I.-III., X. (Peez). -- Gdlr. 1863: Klobenstein hinter Nußbaumrinde s. (Hsm), Passeier (Meister).

*notatus* Steph. (*nigriventris* Thoms.): Umgebung Brixen die häufigste Dromiusart, das ganze Jahr über (Peez); Sterzinger Moos (Peez); Gröden bei 1500 m 31.III.1945 (Pe); Schlanders 1 Ex. 15.II.1945 (Pe). -- Gdlr. 1863, 1873, *notatus* Steph., *fasciatus* F.: Brixen, Mt. Roen, Prad.

*melanocephalus* Dej.: Gdlr. 1863: Bozen am Eisackufer wenige Ex. im IV. (Gdlr).

*Syntomus* Hope (*Metabletus* Schm. Goeb.)

*palipes* Dej.: Gdlr. 1863: Bozen, Klobenstein, Seiseralpe (Gdlr, Hsm).



*truncatellus* L.: Umgebung Brixen, immer sehr vereinzelt, IV.,VIII.,X.-XII. (Peez). -- Gdlr. 1863: Brixen, Bozen, Ritten, Oberbozen, Glaning, Sigmundskron, Kaltern, Passeier, Rabland.

*Lionychus* Wissm.

*quadrilium* Duft.: In Tallagen an Sandstellen im ganzen Gebiet n., fast das ganze Jahr über (div).

*Microlestes* Schm.-Goeb. (Gdlr.: Blechrus Motsch.)

*minutus* Gze.: Brixen, rechte Eisackau 1 Ex. 14.VIII.1950, Sandgrube hinter Neustift 1 Ex. 21.IV.1951, Waldheim 1 Ex. 8.V.1949, ober Spital 1 Ex. 31.X.1952 (Peez). -- Gdlr. 1868, *glabratus* Duft.: Kampenn bei Bozen, VII. (Gdlr).

#### UF. BRACHININAE

*Brachinus* Web.

*crepitans* L.: Um Brixen an xerothermen Stellen überall, aber n.h., III.-VI.,IX.,X. (Peez); Villanders (Peez); Bozen im Frühjahr (Pe); Meran (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen, St. Christina.

*ganglbaueri* Apf. var. *advena* Schaub.: (+) 2 Ex. "Südtirol" (Ratter); Moritzing 2 Ex. 20.IV. 1908 (Ratter), ebenda 2 Ex. 4.IV.1936 (Pe).

*explodens* Duft.: Brixen, Garten in einiger Anzahl 10.IV. und 28.VIII.1955 (Peez); Bozen, Moritzing 2 Ex. 23.IV.1935, Oswaldpromenade 4 Ex. XI.1931 (Pe). -- Gdlr. 1863: Gröden, Bozen in Weinbergen und Obstgärten oft sehr zahlreich, Klobenstein massenhaft unter Steinen (Gdlr).

#### Fam. HYGROBIIDAE

Für das Gebiet noch nicht nachgewiesen.

#### Fam. HALIPLIDAE

*Pelitodytes* Reg.

*caesus* Duft.: Lana bei Meran 1 Ex. 18.V.1950 (Wo).

*Haliplus* Latr.

- obliquus* F.: Brixen, Eisackufer bei Albeins 1 Ex. 29.IV.1955 und 1 Ex. 16.IV.1957 (Peez). -- Gdlr. 1863: Sehr häufig, namentlich in lehmigen Gräben. Bozen und Sigmundskron, Prad.
- lineatocolлис* Marsh.: Lüssen bei Brixen in Lacken neben dem Bach s.h. 18.VII.1971 (Peez, Ka); Bozen Sarnerschluft 1 Ex. 8.V.1971 (Ka); Staben 1 Ex. 7.V.1971 (GR5, det. Schaefflein). -- Gdlr. 1863: Bozen, Laag, Prad.
- ruficollis* Deg.: Kalterer See 1 Ex. 7.IV.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863: Verschiedene Funde aus der Umgebung von Bozen, Laag, Prad.
- heydeni* Wehnke: Brixen, Schrambach öfters, IV., V., X., Eisackauen 1 Ex. 18.II.1959, Elvaser Bühel 1 Ex. 19.IV.1963 (Peez).
- fulvicollis* Er.: Gdlr. 1863: Im Etschtal ziemlich häufig, bis 1000 m (Gdlr).
- laminatus* Schall.: Brixen, Schrambach 1 Ex. 24.IV.1959 (Peez). -- Gdlr. 1863, cinereus Aube: Brixen, Bozen und Sigmundskron (Hsm), Staben, Prad (Rosh)
- flavicollis* Strm.: Brixen in den Eisackauen manchmal zahlreich III., IV., X. (Peez). -- Gdlr. 1863: Am Ritten sehr zahlreich, Bozen und Leifers in Gräben (Gdlr).
- fulvus* F.: Gdlr. 1863: Bozen (Rosh), Kalterer See (Gdlr), Staben (Rosh).
- variegatus* Strm.: Gdlr. 1863: Bozen (Hsm).

## Fam. D Y T I S C I D A E

Die Belegstücke aus den Sammlungen PEEZ und KAHLEN wurden vom Spezialisten für diese Familie, HANS SCHAEFFLEIN, Straubing, bestimmt bzw. überprüft.

## UF. HYDROPORINAE

*Hyphidrus* Ill.

- ovatus* L.: Kalterer See im Schilfmoor 2 Ex. 24.III.1972 (Peez). -- Gdlr. 1863, ferrugineus L.: Siebeneich in Lehmgruben, Salurn (Hsm).
- Guignotus* Houlbert. (Gdlr.: *Hydroporus* Clairv.)
- pusillus* F.: (*Bidessus geminus* F.) Umgebung Brixen öfters, IV., V., VIII. (Peez); Kalterer See n.s. 7.IV.1971

(Ka, Peez); Auer, Castelfeder h., III., IV., VII. (Ka); Reischach im Pustertal 11.VII.1956 (Peez); nach GREDLER (geminus F.) zahlreiche Funde aus dem ganzen Gebiet. Wohl überall häufig.

*B i d e s s u s* Shp. (Gdlr.: *Hydroporus* Clairv.)

*u n i s t r i a t u s* Schrk.: Eisackauen bei Brixen wiederholt, V., IX., X., Sumpf bei Natz-Viums zahlreich IV., V. (Peez); Kalterer See einige Ex. 7.IV.1971 (Ka); Auer, Castelfeder zahlreich, IV.1977 (Ka); Unterfennberg 1 Ex. 24.V.1969 (Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen, Ritten, Leifers, Montiggler See.

*g r o s s e p u n c t a t u s* Vorbr.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. 11.VIII.1955, Vahrner See 1 Ex. 23.VI.1955, Elvas 1 Ex. 18.III.1957 und 1 Ex. 13.V.1957 (Peez).

*H y d r o v a t u s* Motsch. (Gdlr.: *Hydroporus* Clairv.)

*c u s p i d a t u s* Kunze: (+) Gdlr. 1863: Sigmundskron (Hsm).

*C o e l a m b u s* Thoms. (Gdlr.: *Hydroporus* Clairv.)

*i m p r e s s o p u n c t a t u s* Schall.: Umgebung Brixen h., III.-V., IX., X. (Peez); Kalterer See h., 7.IV.1971 (Ka, Peez). In tieferen Lagen wohl im ganzen Gebiet h. Auch bei GREDLER (*picipes* F.) zahlreiche Funde.

*H y g r o t u s* Steph. (Gdlr.: *Hydroporus* Clairv.)

*i n a e q u a l i s* F.: Umgebung Brixen h. IV., V., VIII. (Peez); Stilfes bei Sterzing 14.II.1940 (Tamanini); Auer, Castelfeder h., III., IV.1977 (Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen in altem Etschgraben h., Salurn, Glurns und Prad.

*d e c o r a t u s* Gyll.: Brixen, Natz-Viums 1 Ex. auf Sumpfwiese gestreift 4.V.1971 (Peez); Bozen, Moritzing 1 Ex. 17.V.1956 (Peez); Kalterer See s.h. in Gräben im Frühjahr und Herbst (Ka); Auer, Castelfeder h., III., IV. 1977 (Ka). -- Gdlr. 1863: in einem Graben bei Sigmundskron h.

*H y d r o p o r u s* Clairv.

*a n g u s t a t u s* Strm.: In den Eisackauen um Brixen öfters, III.-V., IX.-XII. (Peez, Ka); Bozen, Moritzing 1 Ex. 25.IV.1929 (Pe); Kalterer See zahlreich 10.III.1972

- (Peez). -- Gdlr. 1863: Im Mittersee auf der Haide (Rosh).
- t r i s t i s* Payk.: Schnauders bei Brixen 2 Ex. 7.IV.1974 (Peez); Moritzing 1 Ex. 15.IV.1929 (Pe); Kalterer See in Anzahl 7.IV.1971 (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. 29.VIII.1967 (Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen, Kematen auf dem Ritten (Hsm).
- p a l u s t r i s* L.: Im ganzen Gebiete gemein.
- i n c o g n i t u s* Shp.: Brixen, Auen an der Mahr 1 Ex. 27.III.1961, Auen bei Kampan 1 Ex. 23.II.1972 (Peez); Lana bei Meran 1 Ex. 4.III.1945 (Pe, det. Wö); Staben 1 Ex. 7.V.1971 (GRö, det. Schaefflein).
- e r y t h r o c e p h a l u s* L.: In den Auen bei Brixen und im Sumpf bei Natz-Viums n.s., III.-VII. (Peez, Ka); Kalterer See 10.III.1972 (Peez); Etschau bei Schluderns zahlreich 24.IV.1973 (Ka). -- Gdlr. 1863: Stellenweise h., auf dem Ritten, bei Jenesien, Sigmundskron, Montigglersee.
- m e l a n o c e p h a l u s* Marsh.: Montan 1 Ex. VI.1955 (Wo, vid. Schaefflein)
- t a r t a r i c u s* Lec.: (+) Östliche Dolomiten, Kleinfanes im Sumpf bei Rifugio La Varella 2 Ex. 6.VIII.1971 (Ka), an derselben Stelle in großer Zahl am 5.IX.1972, die einzige Hydroporus-Art in diesem Gewässer! (Ka, Peez). Nachträglich wurden von SCHAEFFLEIN, der die Tiere bestimmt hat, noch folgende Fundorte bekanntgegeben: Westliche Dolomiten, Meida di Fassa, Lago Usel 2099 m in Anzahl VII.1971, dieser Fundort liegt im angrenzenden Teil der Provinz Trient; und Ortlergruppe, Val Madriccio (Madritschtal) 30.VIII.1968 (leg. Tamanini), das Madritschtal liegt westlich der Zufallhütte im hintersten Martelltal (Südtirol). Dr. A. KOFLER fing dieses Tier in einem Bergsee beim Matreier Tauernhaus in Osttirol. Boreoalpine Art, aus Mitteleuropa bisher nur vom Riesengebirge bekannt!
- e l o n g a t u l u s* Strm.: Bozen, Moritzing 6 Ex. 15.IV.1929 (Pe). Die Tiere bedürfen der Überprüfung durch einen Spezialisten.
- m a r g i n a t u s* Duft.: Brixen, Eisackau 1 Ex. 14.VIII.1969 (Peez); Sterzing 2 Ex. 31.VIII.1949 (Peez); Meran, Passerbett 1 Ex. 23.IV.1939 (Peez); Latsch, Staben und Praderfeld einige Ex., V.,VI. (GRö, det. Schaefflein). -- Gdlr. 1863: Sigmundskron und Leifers in Gräben, Salurn, Prad, Antholz.
- p l a n u s* F.: Gdlr. 1863: Gemein an vielen Orten. Bozen (Hsm), Prad (Rosh). Keine neueren Funde.
- p u b e s c e n s* Gyll.: Gdlr. 1863, 1866: Helmburg im Pustertal, Alpe Neuhütt am Joch Grimm. Diese Angaben sind

sehr fraglich, wahrscheinlich liegt Verwechslung mit dem häufigen *H. discretus* vor, der dieser Art sehr ähnlich ist und den GREDLER in seinem Verzeichnis nicht anführt.

- d i s c r e t u s* Fairm.: Brixen, Tschötscher Heide öfters, III.-VI. (Peez, Ka); Sterzinger Moos VIII.1952 (Peez); Auer, Castelfeder 26.VI.1970 (GRÖ); Unterfennberg 24.V.1969 (Ka); Latsch und Staben n.s. (GRÖ, det. Schaefflein). Wahrscheinlich überall n.s.
- n i v a l i s* Heer: Brixen, Albeinser Bach 1 Ex. 22.VI.1960, Plose und am Fuß der Aferer Geiseln mehrere Ex., VI. (Peez); Brenner, unter Flatschspitze 5 Ex. 11.VII.1971 (Zanetti, in coll. Peez); Penser Joch 1 Ex. 17.VI.1973 (Peez); Kesselwandjoch (Peez); Ortlergebiet (Tamanini). -- Gdlr. 1863: Im Antholzer Bach (Hsm), Puflatsch bei 2000 m, Kollern, auf dem Salten, Durnholzer See, Graberberg.
- n i g r i t a* F.: Brixen, St. Andrä 1 Ex. 30.VII.1961 und 1 Ex. 26.VIII.1961, Rienzschlucht 1 Ex. 3.VIII.1957 (Peez), Plose 2 Ex. 1.VII.1967 (Ka); Bozen, Sarnerschlucht 1 Ex. 8.V.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen, Ritten, Prad.
- f e r r u g i n e u s* Steph.: Brixen, Goller Eck 1 Ex. 22.VI.1963 (Peez); Altprags 1 Ex. VII.1949 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1868, victor Aubé: Auf dem Salten bei 1300 m (Gdlr), Rotwand am Kollerer Berg bei 1500 m in Tümpeln (Gdlr).
- l o n g i c o r n i s* Shp.: (+) Brixen, Rienzschlucht 1 ♂ 3.VIII.1957 (Peez). Neu für Italien! Es handelt sich um eine nordeuropäische Art, die aus Mitteleuropa nur in wenigen Einzelfunden bekannt wurde. Auch für Nordtirol wurde die Art erst 1965 nachgewiesen. Nach SCHAEFFLEIN ist diese Art ausgesprochen acidophil und kaltstenotherm.

*G r a p t o d y t e s* Seidl. (Gdlr.: *Hydroporus* Clairv.)

- g r a n u l a r i s* L.: Eisackauen bei Brixen öfters IV., V., IX. (Peez); Kalterer See einige Ex. 7.IV.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863: Im Etschgraben bei Sigmundskron (Rosh, Gdlr).
- p i c t u s* F.: Gdlr. 1863: Bozen (Rosh).

*P o r h y d r u s* Guignot (*Graptodytes* part.)  
(Gdlr.: *Hydroporus* Clairv.)

- l i n e a t u s* F.: Kalterer See einige Ex. 7.IV.1971 (Ka); Auer, Castelfeder 3 Ex. 27.VIII.1967 und 1 Ex. 23.VII.1969 (Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen, Antholzer Tal (Hsm).

*Deronectes* Shp. (Gdlr.: *Hydroporus* Clairv.)

*aubei* Muls.: Gdlr. 1863, 1866, *semirufus* Germ. var.  
*aubei* Muls.: An der Talfer bei Bozen im Mai, Welschnofen  
 (Gdlr.).

*Stictotarsus* Zimm.

*duodecimpustulatus* F.: Lana bei Meran,  
 Falschauer in ruhiger Bucht in Anzahl 24.IV.1977 (Ka,  
 Peez).

*Potamonectes* Zimm. (Gdlr.: *Hydroporus* Clairv.)

*griseostriatus* Deg.: Östliche Dolomiten,  
 Lagazuoi 2 Ex. 6.IX.1940 (Tamanini, in coll. Peez); Vinsch-  
 gau: oberes Martelltal, nördlich der Zufallhütte bei 2200 m  
 1 Ex. in einer Wasserlacke neben dem Bach 13.VIII.1971 (Ka).  
 -- Gdlr. 1863: Im Laugensee bei Meran bei 2300 m sehr zahl-  
 reich (Gdlr); bei Oberstickl in Gräben (Gdlr).

*depressus* F. ssp. *elegans* Panz.: Lana,  
 Falschauer in großer Anzahl 24.IV.1977 (Ka, Peez). --  
 Gdlr. 1863: Bei Bozen selten (Hsm).

*Oreodytes* Seidl. (Gdlr.: *Hydroporus* Clairv.)

*borealis* Gyll.: Brixen, Rienzschlucht 2 Ex. 18.V.  
 1952, Lüssen 1 Ex. 8.V.1963 und 1 Ex. 2.VII.1966 (Peez);  
 Bozen, Talferschlucht in Anzahl in lehmigem Tümpel 8.V.  
 1971 (Ka, Peez); Lana, Falschauer mehrere Ex. 24.IV.1977  
 (Ka, Peez); Praderfeld in Anzahl 21.V.1969 (GRÖ). --  
 Gdlr. 1863, 1868, *davisii* Curt.: Bozen an der Talfer (Hsm),  
 St. Felix im oberen Nonsberg (Gdlr), an der Etsch bei  
 Meran.

*riivalis* Gyll.: Lana, Falschauer 5 Ex. 24.IV.1977 (Ka,  
 Peez).

## UF. NOTERINAE

*Noterus* Clairv.

*clavicornis* Deg.: Umgebung Brixen überall s.h.  
 (Peez); Auer, Castelfeder 2 Ex. 29.VIII.1967 (Ka). --  
 Gdlr. 1863, 1882, *sparsus* Marsh.: Terlan und Siebeneich,  
 Ritten, Neumarkt.

## UF. LACCOPHILINAE

## L a c c o p h i l u s Leach

- v a r i e g a t u s* Germ.: Bozen, Moritzing (Pe); Kalterer See im Schilfmoor in Wasserlöchern immer s.h., das ganze Jahr über (Peez, Ka); Montiggler See 1 Ex. 1.VI.1971 (Peez). -- Gdlr. 1863: Im alten Etschgraben bei Andrian und Sigmundskron (Rosh, Gdlr).
- m i n u t u s* L.: Umg. Brixen besonders in den Auen überall h. IV.-VI. (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen, Sigmundskron, Ritten (Hsm); Montiggler See (Gdlr); Staben (Rosh).
- h y a l i n u s* Deg.: Bozen, Moritzing in Anzahl (Pe); Kalterer See 2 Ex. 7.IV.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863: Ritten (Hsm), Sigmundskron und Andrian in Abzugsgräben sehr zahlreich (Hsm, Gdlr).

## UF. COLYMBETINAE

## C o p e l a t u s Er. (Gdlr.: Agabus Leach)

- h a e m o r r h o i d a l i s* F.: Kalterer See s.h., III., IV. (Ka, Peez). -- Gdlr. 1863, agilis F.: Bozen (Rosh, Hsm)

## P l a t a m b u s Thoms. (Gdlr.: Agabus Leach)

- m a c u l a t u s* L.: Umg. Brixen h., IV., VII.-IX. (Peez); Pragser Wildsee 30.VI.1963 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1868: Im Antholzer See und Bach, Bozen, Leifers, Terlan, Kreuzjoch bei Meran. -- Wohl überall, besonders in Gewässern mit Kiesgrund.

## A g a b u s Leach

- b i g u t t a t u s* Ol.: Gdlr. 1868: Kreuzjoch und Laugen bei Meran.
- n i t i d u s* F. (? var. zu biguttatus): Auer, Castelfeder einige Ex. 27.VIII.1967 (Ka); Etschau bei Schluderns in Altwasser einige Ex. 24.IV.1973 (Ka). -- Gdlr. 1863, 1866: Umg. Bozen n.s. (Gdlr).
- g u t t a t u s* Payk.: Umg. Brixen mehrere Ex., IV.-IX. (Peez), Plose 2400 m 7 Ex. 10.VIII.1950 (Wo, vid. Schaefflein); Armentarola 1 Ex. 13.X.1963 (Peez); Kirchsteiger Alm bei Meran 8.VII.1959 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1868, 1873: Lüsener Tal bei Brixen, auf dem Salten, Bozen, Passeier,

Kreuzjoch, Innichen.

- b i p u s t u l a t u s** L.: Brixen, Elvaser Bühel 1 Ex. 21.IV.1963 (Peez), Plose 3 Ex. 1.VII.1967 (Ka); Auer, Castelfeder 1 Ex. 12.V.1964 und 3 Ex. 27.VIII.1967 (Peez, Ka); Vinschgau, Staben 2 Ex. 29.III.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863: Umg. Bozen, Laugensee bei Meran, Prad, Mühlwald, auf der Knuttenalpe. -- Wohl im ganzen Gebiet n.s.
- s o l i e r i** Aubé: Östliche Dolomiten, Lagazuoi 5 Ex. (Tamanini); Stilfser Joch, Laghetto alto bei 2600 m 6 Ex. 11.VIII.1971 (Ka). -- Gdlr. 1873: Im Laugensee bei Meran, Mt. Roen (Gdlr).
- s t u r m i** Gyll.: Wohl im ganzen Gebiet häufig, vom Tal bis über die Waldgrenze (div).
- p a l u d o s u s** F.: Brixen, Eisackau 1 Ex. 11.VIII.1954, Tschötscher Heide 1 Ex. 24.III.1961 (Peez); Kaltern 1 Ex. 13.X.1938 (Wo, vid. Schaefflein). -- Gdlr. 1863: Bozen s., Terlan, Staben, Antholz.
- c o n g e n e r** Thunb.: Innichen 1 Ex., V.1928 (Tamanini); Oberstes Martelltal, Umgebung Zufallhütte 2 Ex. 13.VIII.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863: Zahlreiche Funde aus ganz Südtirol, besonders aus höheren Lagen.
- d i d y m u s** Ol.: Bozen 1 Ex. V.1928 (Ratter, in coll. Wö); Terlan 1 Ex. 25.X.1938 (Wo); Kaltern 1 Ex. 15.X.1935 (Wo); Lana 8 Ex. 25.IX.1951 (Wo), alle Ex. vid. SCHAEFFLEIN; Auer, Castelfeder 1 Ex. III.1977 (Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen (Hsm).
- l a b i a t u s** Brahm.: Gdlr. 1863, femoralis Payk.: Durnholzer See (Gistel). Fragliche Angabe!
- I l y b i u s** Er.
- a t e r** Deg.: Bozen, Moritzing 2 Ex. 3.IV.1936 (Pe). -- Gdlr. 1868: Bozen, in Gräben bei Moritzing und in einem Teich bei Runkelstein (Gdlr).
- f u l i g i n o s u s** F.: Brixen, Eisackauen vereinzelt, III., VIII., X. (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. beim Lichtfang 24.VII.1969 (Ka); Latsch und Staben je 1 Ex., V. (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Häufig. Brixen, Haslach bei Bozen, Sigmundskron, Staben und Prad.
- o b s c u r u s** Marsh.: Gdlr. 1863: Bei Sigmundskron mehrmals (Rosh), Laugensee im oberen Nonsberg (Ausserer).
- g u t t i g e r** Gyll.: Gdlr. 1863: Bozen (Hsm).
- a e n e s c e n s** Thoms.: (+) Brixen, Vahrner See 1 Ex. 27.V.1969 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen (Hsm) (angustior Gyll.). -- Neu für Italien!



*Nartus* Zaitz.

*grapei* Gyll.: Bozen, Moritzing 3 Ex. 15.IV.1929 (Pe).

*Rhantus* Dej. (Gdlr.: *Colymbetes* Clairv.)

*pulverosus* Steph.: Brixen, Mahr 1 Ex. 5.VI.1952 (Peez). -- Gdlr. 1863. In den Gräben von Sigmundskron sehr gemein (Gdlr).

*notaticollis* Aubé: Gdlr. 1863: Antholz im Pustertal (Hsm), Prad im Vinschgau n.s. (Rosh).

*exoletus* Forst.: Gdlr. 1863, *collaris* Payk.: Bozen (Hsm).

*Colymbetes* Clairv.

*fuscus* L.: Gdlr. 1863: Bozen (Hsm).

#### UF. DYTISCINAE

*Hydaticus* Leach

*transversalis* Pont.: Kalterer See unter Schilfhaufen 1 Ex. 14.III.1971 (Peez).

*seminger* Deg.: Brixen, Auen bei Schrambach 1 Ex. 23.X.1961 (Peez); Bozen, Moritzing und Kaiserau 3 Ex. (Pe); Kalterer See 1 Ex. 7.IV.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863, *hubneri* F.: In Gräben bei Sigmundskron (Rosh).

*grammicus* Germ.: Gdlr. 1863: In den Kanälen bei Sigmundskron, Andrian und Siebeneich (Hsm, Gdlr).

*Graphoderus* Steph. (Gdlr.: *Hydaticus* Leach)

*cinerus* L.: Elvas bei Brixen 1 Ex. 16.IV.1964 (Peez); Kastelruth 2 Ex. VI.1937 (Pe); Montan und Castelfeder 6 Ex. VII.1954 und VI.1955 (Wo, vid. Schaefflein), dort 1 Ex. 29.VIII.1967 (Ka); Großer Montigglersee 1 Ex. 1.VI.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863, 1866, 1868: Sigmundskron, Siebeneich (Gdlr), Lavacialpe am Fuße des Zanggen bei 2000 m (Gdlr).

*Acilius* Leach

*sulcatus* L.: Brixen 4 Ex. 20.IV.1929 und 22.VIII.1937 (Peez), Vahrner See 1 Ex. 23.VI.1970 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1875: Bozen, Ritten, auf dem Salten, Meran (Hsm,

Gdlr), Haidersee (Rosh).

*canaliculatus* Nicol.: Bozen, Moritzing 1 Ex.  
2.VI.1911 (Ratter, in coll. Wö), dort 1 Ex. 1934 (Pe).

*Dytiscus* L.

*marginalis* L.: Brixen, Schwimmbad 2 Ex. 24.V.1955  
(Peez), Elvas-Viums in Anzahl IV.1964, das Biotop wurde  
inzwischen zerstört (Hellr), 1976 auch in den Eisackauen  
n.s. (Hellr). Nach GREDLER zahlreiche Funde aus dem gan-  
zen Gebiet; die Art ist in neuerer Zeit anscheinend doch  
viel seltener geworden.

*circumcinctus* Ahr.: Bozen, Moritzing 1 Ex.  
24.IV.1927 (Pe).

*circumflexus* F.: Gdlr. 1863: Sigmundskron, sel-  
ten (Rosh).

*Cybister* Curt.

*lateralimarginalis* Deg.: Auer, Castelfe-  
der 2 Ex. VIII.1955 (Hernegger, in coll. Heiss), dort  
6 Ex. 24.VII.1954 (Wo); Salurn 1 Ex. IV.1934 (Pe). --  
Gdlr. 1863, 1868, roeselii F.: Sigmundskron und Salurn in  
Wassergräben (Rosh, Hsm); Oberbozen noch bei 1300 m (Gdlr.)

Fam. GYRINIDAE

*Gyrinus* L.

*substriatus* Steph. (natator auct.): Bozen und  
Sigmundskron (Pe); Meran und Lana in Anzahl 24.IX.1951  
(Wo). -- Gdlr. 1863, natator L., mergus Ahr.: Bozen, Rit-  
ten, Terlan, Tramin, Meran, oberer Vinschgau.

*paykulli* Ochs: Hierher wohl die GREDLER-Angabe für  
caspius Aubé: Meran auf fließendem Wasser n.s. (Rosh).

*Orectochilus* Lac.

*villosus* Müll.: Gdlr. 1863: Bozen und Sigmundskron,  
am rechten Etschufer (Gdlr, Hsm). Nachttier, nach GREDLERS  
Beobachtungen aber an der Etsch auch tagsüber aktiv.

## Fam. HYDRAENIDAE

## Hydraena Kug.

- p al u s t r i s* Er.: Bozen, Moritzing 3 Ex. 24.IV.1927 (Pe); Kalterer See in Gräben in Anzahl 7.IV.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen (Hsm).
- r i p a r i a* Kug.: Brixen, Eisackau 2 Ex. 8.V.1962 und 1 Ex. 22.V.1963 (Peez, vid. Lohse). Die Angaben von GREDLER (Bozen, Sigmundskron, Ritten) können sich auch auf folgende Art beziehen, die damals noch nicht von *riparia* Kug. unterschieden wurde.
- b o h e m i c a* Hrbacek: In den Eisackauen bei Brixen öfters in Wassergräben III.-VII. (Peez, Ka, det. Lohse); Pragser Wildsee 2 Ex. 6.VII.1961 (Peez); Fennhals 2 Ex. 2.VI.1968 (Ka, det. Lohse).
- n i g r i t a* Germ.: Brixen, Eisackauen in früheren Jahren n.s., die Gräben und Tümpel, in denen sich das Tier aufhielt, sind inzwischen zugeschüttet (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen (Hsm).
- i n t e r m e d i a* Rosh.: Gdlr. 1863,1873: Antholz (Hsm), bei Bozen s. (Rosh); am Salten, über St. Oswald n.s., Ritten (Hsm); Salurn am Wasserfall (Gdlr); unterhalb Wangen in einem Bewässerungsgraben unter Steinen in Anzahl (Gdlr).
- p y g m a e a* Waterh.: Schneckenbach unter Theis 1 Ex. 11.X.1973 (Peez). -- Gdlr. 1863,1882, *sieboldii* Rosh.: Fagner Wasserfall bei Bozen (Hsm), Ritten (Ludy).
- l a p i d i c o l a* Kiesw.: Umg. Brixen in den Auen und an Gebirgsbächen n.s., IV.-X. (Peez, Ka); Sterzing 1 Ex. 2.VI.1952 (Peez).
- g r a c i l i s* Germ.: Gdlr. 1873,1882: Trafoi, Ritten. -- Neuere Funde fehlen; es könnten aber auch die sehr ähnlichen Arten *belgica* d'Orch. und *excisa* Kiesw. im Gebiet vorkommen, beide Arten wurden in Nordtirol schon gefunden.
- i t a l i c a* Gglb.: (+) Am Schneckenbach unter Theis in einiger Anzahl Anfang Mai 1974 und Anfang August 1974 (Ka, Peez).
- t r u n c a t a* Rey.: Pustertal, St. Lorenzen 1 Ex. IX.1940 (Tamanini); Leifers am Bach 2 Ex. 6.VI.1952 (Peez, det. Lohse); Altenburg bei Kaltern 1 Ex. 27.VII.1962 (Lohse); Fennerschluft ober Margreid im Bach häufig, V.1973 und IX.1974 (Ka, Peez).
- d e n t i p e s* Germ.: Brixen, Kitzloch bei Milland öfters, III.-V. (Peez, Ka); Lana 3 Ex. 4.III.1945 (Pe).

*minutissima* Steph.: Gdlr. 1863, *flavipes* Strm.:  
Bozen an der Etsch (Rosh), auch am Fagner Wasserfall.

*Ochthebius* Leach

*granulatus* Muls.: Brixen, Kitzloch bei Milland  
1 Ex. 1.VI.1957 (Peez).

*exsculptus* Germ.: Gdlr. 1863: Fagner Wasserfall  
bei Bozen im Moos häufig.

*gibbosus* Germ.: Brixen, Albeinser Bach 6 Ex. 22.VI.  
1960 (Peez); Sterzing, am Ufer des Pfitscher Baches 1 Ex.  
13.V.1959 (Peez). -- Gdlr. 1863: Fraglich bei Bozen.

*minus* F.: Gdlr. 1863, *pygmaeus* F.: Brixen (Rosh).

*metallescens* Rosh.: Gdlr. 1863: Bozen, Fagner  
Wasserfall (Hsm).

*nobilis* Villa: Östliche Dolomiten, Armentarola am  
Bach unter Steinen im seichten Wasser 2 Ex. 20.V.1973  
(Peez, Ka).

*fossulatus* Muls.: (+) Gdlr. 1873: St. Isidor bei  
Bozen im Moos des Gebirgsbaches.

*Limnebius* Leach

*truncatellus* Thunb.: Umgebung Brixen in Bach-  
rieseln öfters, bis 2000 m ansteigend, III.-VII. (Peez).  
-- Gdlr. 1863: Sigmundskron s.s. (Rosh), am Salten in  
Quellrieseln (Gdlr).

*papposus* Muls.: Bozen, Moritzing 4 Ex. 24.IV.1927  
(Pe). -- Gdlr. 1863: Bei Sigmundskron 1 Ex. im Juli  
(Gdlr).

*atomus* Duft.: Brixen, Eisackauen s.h. 20.IX.1948,  
Laugen bei Elvas 5.X.1951 und 18.III.1957 h. (Peez);  
Bozen, Moritzing 1 Ex. 24.IV.1927 (Pe). -- Gdlr. 1863:  
Bozen im April allenthalben, Oberkemater Weiher s.h.  
(Hsm), Sigmundskron (Gdlr), Terlan, Salurn (Rosh).

*Hydrochus* Leach

*carinatus* Germ.: Brixen in den Auen s.h., IV., V.,  
VIII.-X. (Peez); Bozen, Moritzing 1 Ex. 17.V.1956 (Peez);  
Kalterer See s.h., besonders im Frühjahr (Peez, Ka). --  
Gdlr. 1863, 1882: Bozen, Montiggler See, Meran, Ritten.

*brevis* Hbst.: Bozen, Moritzing 1 Ex. 22.III.1948  
(Peez); Kalterer See h. mit *H. carinatus* Germ. (Ka, Peez).  
-- Gdlr. 1863, 1878: Laag im Etschtal s.s., Kalterer See  
h. (Gdlr).

*Helophorus* Leach

- nubilus* F.: Brixen, linke Eisackau 1 Ex. 16.IX.1947, hinter Neustift 1 Ex. 24.V.1968 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bei Glurns auf Wiesen (Rosh).
- schmidti* Villa: Gdlr. 1863, 1875, *alpinus* Heer: Am Schneeberg im Passeier und im Seitental von Fartleis (Passeier) bei 2300 m unter Steinen s.s. (Meister); am Übergang von Schalders nach Durnholz, auf eben schneefrei gewordenen Stellen unter Steinen (Gdlr).
- quaticus* L.: Lüssen bei Brixen 1 Ex. 18.VII.1971 (Peez); Sterzinger Moos h., IX.1949 (Peez); Seiser Alm 1 Ex. 31.VIII.1962 (Peez). -- Gdlr. 1863: Antholzer See und Ritten s.s. (Gdlr); Vistrad im Passeier (Meister).
- arvernicus* Muls.: Pragser Wildsee 1 Ex. 1.VI.1958 (Peez).
- nivalis* Giraud: In höheren Lagen im ganzen Gebiet h. (div).
- glacialis* Villa: Im ganzen Gebiet, vorwiegend in höheren Lagen h. (div).
- guttulus* Motsch. ssp. *brevipalpis* Bed.: Brixen, Auwald an der Mahr 1 Ex. 5.VI.1952, Natz-Viums s.h. 4.V.1971 (Peez); Lüssen am Bach in Anzahl 18.VII.1971 (Ka); Reischach im Pustertal 2 Ex. 11.VII.1956 (Peez).
- granularis* L.: Gdlr. 1863: Bozen, Sigmundskron, Ritten h. (Rosh, Gdlr); Prad h. (Rosh); Taufers im Pustertal (Gdlr).

## Fam. HYDROPHILIDAE

## UF. SPHAERIDIINAE

*Coelostoma* Brul. (Gdlr.: *Cyclonotum* Er.)

- orbiculare* F.: Brixen in den Auen und an Sumpfstellen n.s., III., IV., VII.-X. (Peez); Auer, Castelfeder einige Ex. 18.IX.1971 (Ka); Unterfennberg am See 24.V.1969 (Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen, auf dem Salten, Montiggler See im April gemein, auch am Kalterer See, Welschnofen.

*Sphaeridium* F.

- bipustulatum* F.: Brixen, Gärtnerei Ebner 2 Ex. 3.X.1960, Stadtgärtnerei 1 Ex. 2.V.1954, hinter Neustift 2 Ex. 27.IV.1954 und 24.IX.1958 (Peez); im Vinschgau in

Kuhmist überall h. (GRÖ, det. nach Genitalpräparat). -- Gdlr. 1863: Zahlreiche Funde aus dem ganzen Gebiet. -- Wohl überall h.

*substriatum* Fald.: Leifers in Mist 4 Ex. 19.V. 1931 (Pe).

*scarabaeoides* L.: Brixen, Gabler Südhang 2 Ex. 25.IX.1961 (Peez); zusammen mit *bipustulatum* F. im Vinschgau überall (GRÖ, det. nach Genitalpräp.) Nach GREDLER im ganzen Gebiet. Sicher überall häufig und wie alle Arten dieser Gattung wegen ihrer Häufigkeit nicht beachtet.

*lunatum* F.: Mit der vorigen Art im Vinschgau überall h. (GRÖ, det. nach Genitalpräp.). -- Gdlr. 1863: Hie und da mit voriger Art, Bozen, Welschnofen, Passeier.

### *Cercyon* Leach

*ustulatus* Preyssl.: Brixen 1 Ex. 20.IV.1938, Schrambach 1 Ex. 24.IV.1959 (Peez). -- Gdlr. 1863, haemorrhoum Gyll.: Passeier (Meister); Trafoi (Rosh).

*impresus* Sturm: Brixen, Plosemassiv an der Waldgrenze öfters, VII.-XI. (Peez); im Vinschgau subalpin und alpin überall h., V.-IX. (GRÖ).

*haemorrhoidalis* F.: Wohl im ganzen Gebiet an Mist und unter faulenden Abfällen (div). Auch nach GREDLER (*haemorrhoidalis* F., *flavipes* F.) überall.

*melanocephalus* L.: Plose bei 2000 m 1 Ex. 16.VI.1955 (Peez); Antholzer See 1 Ex. 29.VIII.1961 (Peez); Sulden in Anzahl 18.VI.1972 (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Rittner Horn (Hsm), Bozen, Meran, Prad (Rosh), Passeier (Meister).

*lateralis* Marsh.: Brixen, Garten 2 Ex. 25.VIII. 1958, vor Kampan 4 Ex. 11.V.1959, Plose bei 2000 m 1 Ex. 29.VIII.1965 (Peez); Antholzer See 2 Ex. 4.VIII.1961 (Peez); Schnalstal, Sulden und Münstertal vereinzelt (GRÖ).

*laminatus* Shp.: Brixen, Garten in Komposthaufen 1 Ex. 21.X.1959, dort unter Pflanzenabfällen öfters V. und X. (Peez); Staben 1 Ex. beim Lichtfang 11.IX. 1971 (GRÖ). Adventivart.

*unipunctatus* L.: In Mist und Detritus überall häufig (div).

*quisquilius* L.: Im ganzen Gebiet h. (div).

*atricapillus* Marsh.: Brixen, Stadtgärtnerei 10.X.1952 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1868, 1878, *centrimaculatum* Strm., *pulchellum* Heer: Bozen an Stallfenstern im Frühjahr zahlreich (Gdlr); Meran (Hsm), Passeier (Meister), Welschnofen, Schwarzhorn (Gdlr), Bad Maistadt im

Pustertal (Hsm).

- terminatus* Marsh.: Gdlr. 1863, *plagiatum* Er.: Bei Bozen und am Ritten (Hsm, Gdlr).
- pygmaeus* Ill.: Brixen, Eisackau 1 Ex. 16.IV.1963, Tschötscher Heide 2 Ex. 11.VIII.1960 (Peez); Auer, Castelfeder s.h. im Kuhmist, V.1970 und 1971 (Ka, Peez). -- Gdlr. 1863: Gröden, Eggental, Bozen, Rittner Horn (Rosh, Hsm, Gdlr), Passeier (Meister).
- granarius* Er.: Eisackauen bei Brixen in Detritus an feuchten Gräben h., II. und X. (Peez).
- convexusculus* Steph.: Bozen, Moritzing und Kaiserau 5 Ex. IV.1929 (Pe, det. Vogt). -- Gdlr. 1863, *lugubre* Payk.: Bozen am alten Etschgraben im September gemein (Gdlr), Meran (Rosh).
- analis* Payk.: Umgebung Brixen s.h., II. und VIII. (Peez). Wohl überall.

*Megasternum* Muls. (Gdlr.: *Cercyon* Leach)

- boletophagum* Marsh.: Um Brixen n.s. an faulenden Pflanzenstoffen und an Mist, V.,VI.,IX. (Peez); Antholzer See an mit Pilzen bewachsenem Fichtenstumpf s.h. 29.VIII.1961 (Peez). -- Gdlr. 1863, *castaneum* Heer: St. Leonhard im Passeier, Brenner, Gsies.

*Cryptopleurum* Muls. (Gdlr.: *Cercyon* Leach)

- minutum* F.: Umgebung Brixen s.h., sicher im ganzen Gebiet. Nach GREDLER (*minutum* F., *atomarium* F.) überall h.
- subtile* Shp.: Brixen, Stadtgärtnerei 2 Ex. schon am 8.XI.1954 (!), Gablener 1 Ex. 10.X.1961, Garten 4 Ex. 22.V. 1966 (Peez). Diese Art ist aus Japan in Mitteleuropa eingewandert, in Deutschland wurde sie aber erst seit 1959 gefunden.

#### UF. HYDROPHILINAE

*Hydrobius* Leach

- fuscipes* L.: Kampan bei Brixen 3 Ex. 12.IV.1971 (Peez); Sterzinger Moos 1 Ex. 10.IX.1951 (Peez). -- Gdlr. 1863: Zahlreiche Fundorte aus dem ganzen Gebiet. -- Wohl überall n.s. und nur zu wenig beachtet.

*A n a c a e n a* Thoms. (Gdlr.: *Hydrobius* Leach)

*g l o b u l u s* Payk.: Brixen, Rienzschlucht, Plabach, Mil-land vereinzelt, IV.-VII. (Peez). GREDLER gibt zahlreiche Fundorte aus ganz Südtirol an, hat aber diese und die folgende Art nicht unterschieden.

*l i m b a t a* F.: Umgebung Brixen h., das ganze Jahr über. Sicher überall h.

*L a c c o b i u s* Er.

*s t r i a t u l u s* F. (*nigriceps* Thoms.): Brixen 1 Ex. 18.VII.1938, Eisackauen 1 Ex. 14.VIII.1969 (Peez), Lüsen am Bach 1 Ex. 18.VII.1971 (Ka); Pragser Bach 1 Ex. 3.VII.1964 (Peez).

*m i n u t u s* L.: Auer, Castelfeder 1 Ex. 18.IX.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen, Rodlerau, Salten, Ritten, Andrian, Kalterer- und Montiggler See, Neumarkt, St. Martin im Passeier, Antholz. L. *globosus* Heer ist syn. zu *minutus* L.

*a l t e r n u s* Motsch.: Brixen, Auen bei Albeins 1 Ex. 8.V.1956, Albeinser Bach 1 Ex. 1.IV.1951 (Peez); Sterzing, Eingang ins Ridnauntal 2 Ex. 27.VII.1962 und 30.IV.1963 (Peez).

*H e l o c h a r e s* Muls.

*l i v i d u s* Forst.: Gdlr. 1863: Bozen, Oberbozen, Ritten (Hsm, Gdlr), Unterrain, Kalterer See, Laag (Gdlr), Salurn (Hsm). Keine neueren Funde, wahrscheinlich Verwechslung mit dem häufigen *obscurus* Müll., den GREDLER nicht angibt.

*o b s c u r u s* Müll. (*griseus* F.): Umgebung Brixen überall s.h. (Peez); Auer, Castelfeder n.s., III.1977 (Ka).

*E n o c h r u s* Thoms. (Gdlr.: *Philhydrus* Sol.)

Das Material aus der Sammlung PEEZ muß erst überprüft werden.

*m e l a n o c e p h a l u s* Ol.: Gdlr. 1863: Bozen und Sigmundskron, St. Florian bei Neumarkt (Hsm, Gdlr), Haidersee, Prad (Rosh). Hieber wohl auch *Hydrobius bicolor* Payk. aus Salurn (Hsm).

*o c h r o p t e r u s* Marsh. (*frontalis* Er.): Unterfennberg 5 Ex. 24.V.1969 (Ka).

*q u a d r i p u n c t a t u s* Hbst.: Sterzing 1 Ex. IV.1940 (Tamanini); Kalterer See 1 Ex. 7.IV.1971 (Ka).



*t e s t a c e u s* F.: Bozen, Moritzing in Anzahl 15.IV. 1929 (Pe); Kalterer See 1 Ex. 7.IV.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen, Ritten, Unterrain, Laag (Hsm, Gdlr).

*a f f i n i s* Thunb.: Bozen, Moritzing 1 Ex. 15.IV.1929 (Pe).

*c o a r c t a t u s* Gdlr.: Bozen, Moritzing in Anzahl 15.IV.1929 (Pe); Kalterer See 1 Ex. 14.III.1971 und 3 Ex. 14.IX.1971 in Schilfhaufen (Ka); Auer, Castelfeder 1 Ex. 23.VII.1969 (Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen (Hsm), Sigmundskron, Laag und St. Florian (Gdlr).

*C y m b i o d y t a* Bed. (Gdlr.: Philhydrus Sol.)

*m a r g i n e l l a* F.: Vahrner See bei Brixen manchmal s.h., V., VII., IX. (Peez); Kalterer See in Gräben 7.IV. 1971 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen, Ritten (Hsm), am Salten, in den Tümpeln des Montiggler Waldes (Gdlr).

*C h a e t a r t h r i a* Steph.

*s e m i n u l u m* Herbst: Eisackauen bei Brixen h., II., III. (Peez); Auer, Castelfeder s.h. 18.IX.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863: Kemater Weiher am Ritten, auf dem Salten (Hsm, Gdlr).

*H y d r o p h i l u s* Deg. (Gdlr.: Hydrous Brulle)

*c a r a b o i d e s* L.: Brixen, Fischzucht 1 Ex. 27.II. 1954 (Peez). -- Gdlr. 1863: In den Sümpfen der Kaiserau bei Bozen (Gdlr).

*H y d r o u s* Leach (Gdlr.: Hydrophilus Geoffr.)

*p i c e u s* L.: Brixen in der Stadt auf der Straße kriechend 1 Ex. 4.V.1954 (Kerer); Auer beim Lichtfang 1 Ex. 22.V.1960 (Posch, coll. Ka). -- Gdlr. 1863: In Gräben von Sigmundskron aufwärts bis Meran, Salurn.

*a t e r r i m u s* Eschsch.: Auer 1 Ex. beim Lichtfang 22.V. 1960 (Posch, in coll. Ka); Kalterer See 1 Ex. 8.VI.1969, dort 3 Ex. VII.1974 (Ka). -- Gdlr. 1863: Teilt in Südtirol das Vorkommen mit dem Vorigen, aber ist seltener.

*B e r o s u s* Leach

*s i g n a t i c o l l i s* Charp.: Gdlr. 1863: Bozen, St. Florian, Salurn (Gdlr), Prad (Rosh).

*luridus* L.: Brixen, Elvaser Bühel n.s. (Peez); Kalterersee, IV.,V., s.h. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863: Gries.

Fam. H I S T E R I D A E

UF. ABRAEINAE

*Plegaderus* Er.

*saucius* Er.: Gdlr. 1863: Auf dem Salten, am Ritten (Hsm).

*vulneratus* Panz.: Unter Mauls 3 Ex. hinter Fichtenrinde 8.V.1965 (Peez).

*dissectus* Er.: Unter Mauls hinter Fichtenrinde 2 Ex. 7.VII.1973 und 1 Ex. 9.VII.1973 (Peez).

*discisus* Er.: Vahrner See bei Brixen hinter Kiefernrinde zahlreich 24.VII. und 16.IX.1946, Neustift 1 Ex. 6.X.1950 und 1 Ex. 17.VII.1952 (Peez). -- Gdlr. 1863,1868: Brixen (Rosh), Glaning bei Bozen, Sigmundskron (Gdlr).

*Onthophilus* Leach

*striatus* Forst.: Nach BERTOLINI bei Kaltern in morschem Holz gefangen. Neuere Funde fehlen.

*Abraeus* Leach

*granulum* Er.: Umgebung Brixen in hohlen Bäumen öfters, aber nicht häufig, V.-VII.,IX.,X. (Peez).

*globosus* Hoff.: Bozen, Kaiserau 1 Ex. 14.X.1934 und 1 Ex. 3.IV.1936 (Pe). -- Gdlr. 1863: Vilpian in altem Pappelstamm bei Formica sp. (Rosh).

*Acritus* Lec.

*atomarius* Aubé: (+) Auer, Castelfeder 2 Ex. in nassem, erdigem Eichenmulm 18.IX.1971, an derselben Lokalität 6 Ex. 8.IV.1972, auch noch in den folgenden Jahren vereinzelt (Ka).

*minutus* Herbst: Gdlr. 1870: Um Bozen selten. Nach BERTOLINI auch bei San Lugano.

*nigricornis* Hoff.: Um Brixen besonders in den Eisackauen in Genist und unter Pflanzenabfällen manchmal zahlreich, IV.,V.,IX. (Peez). -- Gdlr. 1863,1870: Bozen unter faulenden Kräutern im Frühjahr h., Gries unter Streu, Passeier, Nals (Gdlr).

## UF. SAPRININAE

*Myrmetes* Marsh. (Gdler.: *Gnathoncus* Duv.)

*piceus* Payk.: Brixen, Rienzschlucht bei *Formica rufa* 1 Ex. 11.V.1948 (Peez). -- Gdler. 1863: Bozen an toten Schlangen, VI.; Passeier. Fraglich, vielleicht Verwechslung mit *Gnathoncus nanus*.

*Gnathoncus* Duv.

*nanus* Scriba: Umgebung Brixen in Gärtnereien, Ställen und in Vogelnestern n.s., wiederholt auch in Köderkörben auf Bäumen gefangen, II.-VII. (Peez); Bozen, Haselburg an Taubenmist 1 Ex. 31.III.1936 (Pe). Die Angaben GREDLERS (*rotundatus* Ill.) sind wegen der neuen Nomenklatur fraglich; Fundorte: Bozen, Tiers, Kaltern, Neumarkt, Passeier.

*nannetensis* Marsh.: Brixen im Garten in Köderkörben auf Fichten n.s., IV.-VII., X., Vahrn in Edelkastanienmulm 28.VII.1960, Tschötscher Heide 1 Ex. angefliegen 8.V.1964 (Peez).

*buyssoni* Auzat.: Brixen im Garten in Köderkörben auf Fichten h., IV.-IX. (Peez).

*Saprinus* Er.

*cuspidatus* Ihssen: Umgebung Brixen an Exkrementen und in Köderkörben öfters, aber meist vereinzelt, V.-VII. (Peez); Sterzinger Moos an Katzenkadaver 6.VI.1950 (Peez). In der Originalbeschreibung von IHSEN wird auch Kollman als Fundort angegeben.

*semistriatus* Scriba: Brixen im Garten in Köderkörben wiederholt, IV.-VII., 1 Ex. an Fleischköder in Mauerwurfsgang 22.VII.1960 (Peez); Terlan 1 Ex. 30.VIII.1932 (Sauter, in coll. Hassenteufel). Die Angaben GREDLERS (*nitidulus* Payk.) sind auf ihre Artzugehörigkeit fraglich, da die Arten der *semistriatus*-Gruppe erst später unterschieden wurden. Er nennt als Fundorte: Innichen und Mühlwald im Pustertal, Sterzing, Umgebung Bozen, Passeier.

*tenuistrius* Marsh.: (+) Brixen im Haus an der Wand laufend 1 Ex. 19.V.1950, Garten 1 Ex. in Köderkorb auf Fichte 19.V.1958, Dachstuhl des Brixner Domes in Taubenmist 1 Ex. 23.V.1958 (Peez).

*aeneus* F.: Brixen, Kieferwald hinter Elvas im Moos 1 Ex. 27.VII.1946, Millander Bach 1 Ex. 9.V.1959, Tschötscher Heide 1 Ex. 9.VII.1965 (Peez). -- Gdler. 1863: Bozen

selten, Passeier häufiger, Tiersertal, Innichen.

*Chalcionellus* Reich. (Gdlr.: Saprinus Er.)

*decemstratus* Rossi: Brixen beim Vincentinum  
1 Ex. aus Mist gesiebt 3.VII.1952 (F.Kofler, in coll.  
Peez); Auer, Castelfeder unter ziemlich frischen Kuhfladen  
zahlreich 29.V. und 14.VI.1970 (Peez, Ka); Montan 4 Ex.  
V.1955 (Wo). -- Gdlr. 1863, conjungens Payk.: Bozen (Hsm).

*Hypocaccus* Thoms. (Gdlr.: Saprinus Er.)

*rugifrons* Payk.: Gdlr. 1863: Am Eisack bei Bozen  
an toten Fischen im Juni einmal sehr zahlreich, sonst sel-  
ten (Gdlr).

*metallicus* Herbst: Montan 1 Ex. V.1955 (Wo, vid.  
Witzgall).

*rugiceps* Duft.: Gdlr. 1863, 1873, *quadristriatus* Hoffm.:  
Bozen am Eisackufer n.s., in den Auen von Sigmundskron auf  
Sandboden sehr zahlreich, V. (Gdlr).

#### UF. DENDROPHILINAE

*Bacanius* Er.

*medvidovici* Rtt.: (+) Brixen, Zinggen in 120-jäh-  
riger, gefällter Pappel 2 Ex. 23.X.1965 im Mulm in Gesell-  
schaft von *Lasius* sp. und *Formica* sp. (Peez, Kippenberg).

*Dendrophilus* Leach

*punctatus* Herbst: Umgebung Brixen im Mulm der Edel-  
kastanien überall n.s., II.-VII., XI. (Peez); Auer, Ca-  
stelfeder in hohlen Eichen h., das ganze Jahr über (div).  
-- Gdlr. 1863: Vilpian in hohler Pappel (Rosh), Kaltern  
(Gdlr), St. Leonhard im Passeier (Meister).

*pygmaeus* L.: Umgebung Brixen bei *Formica rufa* ver-  
einzelt, IV., X., XI. (Peez); Kronplatz bei Bruneck bei  
2000 m 2 Ex. bei *Formica rufa* 11.VII.1956 (Peez); Zirog-  
alm am Brenner bei *Formica exsecta* 30.VII.1958 (Peez). --  
Gdlr. 1863: Brixen s.s. (Rosh).

*Carcinops* Marsh.

*pumilio* Er.: Brixen in der Stadtgärtnerei in Kompost  
in Anzahl, im Hausgarten wiederholt an Küchenabfällen,

IV.-IX. (Peez).

*Paromalus* Er.

*Flavicornis* Herbst: Brixen, Tschötscher Heide in hohlen Edelkastanien manchmal zahlreich, V. (Peez); Auer, Castelfeder in hohlen Eichen h. (div). -- Gdlr. 1863: Sigmundskron, Jenesien, Vilpian, Passeier zahlreich, Kaltern.

*parallelipipedus* Herbst: Umgebung Brixen hinter Kiefernrinde überall s.h., IV.,V.,VII.,IX. (Peez). -- Gdlr. 1863: Antholz, Oberbozen und Glaning, Passeier. Nach BERTOLINI: San Lugano.

#### UF. HISTERINAE

*Platysoma* Leach

*compressum* Herbst: Kaltern gegen Altenburg hinter Buchenrinde 5 Ex. 10.V.1954 (Peez). -- Gdlr. 1863, depressum F.: Bozen unter Pappelrinde, VI. (Gdlr). Nach BERTOLINI 1899: Kaltern hinter Eichenrinde.

*Cylister* Cooman (Gdlr.: *Platysoma* Leach)

*oblongum* F.: Um Brixen überall unter Kiefernrinde IV.,VI.-IX. (Peez); Mauis 2 Ex. unter Fichtenrinde 14.VI. 1968 (Peez). -- Gdlr. 1863: Brixen, Umgebung Bozen n.s., Welschnofen, Passeier. BERTOLINI 1899: Kaltern, Truden h.

*lineare* Er.: Gdlr. 1863: Bozen und Klobenstein unter Rinden (Gdlr), Passeier s. (Meister).

*angustatum* Hoffm.: Brixen hinter Kiefernriden h., Kreuztal bei 2000 m 1 Ex. hinter Zirbenrinde 1.VI.1969 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen, Oberbozen, Ritten, Passeier, Sterzing. BERTOLINI 1899: Truden n.s.

*Grammostethus* Lew. (Gdlr.: *Hister* L.)

*marginatus* Er.: Gdlr. 1863: Bozen (Hsm).

*Paralister* Bickh. (Gdlr.: *Hister* L.)

*stercorarius* Hoffm.: Im ganzen Gebiet n.s. (div).

*purpurascens* Herbst: Brixen, Fischzucht 1 Ex. 25.X.1970, Kampan 5 Ex. 20.IV.1971, Schießstand 1 Ex. 26.IV.1951 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen, Meran, Passeier.

- ventralis* Marsh.: Brixen, Sandgrube bei Neustift in Schafmist 1 Ex. 31.V.1968 (Peez); Sterzing, Eingang ins Ridnauntal 1 Ex. 28.VI.1970 (Ka); Rappersbühel am Ritten in Kuhmist 1 Ex. 24.VII.1970 (Peez).
- carbonarius* Ill.: Umgebung Brixen n.s., IV., V. (Peez). -- Gdlr. 1863: Brixen, Bozen s. (Gdlr). BERTOLINI 1899: San Lugano.
- Macrolister* Lew. (Gdlr.: Hister L.)
- major* L.: (+) Gdlr. 1863: Girlan mehrere Ex. (Gdlr).
- Pachylister* Lew. (Gdlr.: Hister L.)
- inaequalis* Ol.: Gdlr. 1863: Bozen, Kalvarienberg, VI.-VIII. (Gdlr); Kaltern, Terlan, Siebeneich. An Dünger und an Aas.
- Hister* L.
- quadrimaculatus* L.: Brixen, Sandgrube bei Neustift 1 Ex. 19.V.1958, Eisackufer an Kuhmist 2 Ex. 9.V. 1957 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1882: Bozen h. (Rosh), Jenesian bis über 1000 m (Gdlr).
- unicolor* L.: Wohl im ganzen Gebiete n.s., steigt bis über 2000 m (div).
- striola* Sahlb.: Sterzing, Weg nach Ridnaun 1 Ex. 28.VI. 1970 (Peez).
- quadrinotatus* Scriba: Brixen, Sandgrube hinter Neustift 1 Ex. 21.IV.1951 (Peez). -- Gdlr. 1863: Im Etschtal; auf dem Ritten, Bozen (Gdlr). BERTOLINI 1899: Truden.
- terricola* Germ.: Gdlr. 1863: Ultental; Passeier spärlich (Gdlr). BERTOLINI: San Lugano.
- merdarius* Hoffm.: Auer, Castelfeder 1 Ex. 30.V.1971 und 1 Ex. in hohler Eiche 18.IX.1971 (Ka); Weg von Margreid nach Unterfennberg bei 800 m 1 Ex. in Buchengesiebe 29.V. 1971 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen im April s. (Gdlr).
- cadaverinus* Hoffm.: Brixen, Garten öfters, IV., V., VIII., Eisack bei Albeins 7.V.1958, Tschötscher Heide 1 Ex. 10.VI.1960 (Peez); Bozen, Sigmundskron 1 Ex. 20.IV. 1930 (Pe), Virgl 1 Ex. 27.IV.1954 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen, Oberbozen, Passeier (Gdlr). BERTOLINI 1899: San Lugano, Truden, Kaltern.
- sinuatus* Ill.: Auer, Castelfeder in Kuhmist einige Ex., V. und VI.1970 (Peez, Ka); Leifers 2 Ex. in Mist 19.V.1931 (Pe). -- Gdlr. 1863: Bozen und Andrian ziemlich

h., Brixen, Tschars.

*h e l l u o* Truqui: Gdlr. 1863, modestus Redt.: Bei Brixen am Eisackufer unter Gebüsch gemein. - Diese seltene Art, die die Larven des Blattkäfers *Agelastica alni* auf Erlen verfolgt, konnte seither nicht wiedergefunden werden. Heutiges Vorkommen in Südtirol??

*b i s e x s t r i a t u s* F.: Brixen, Laugen bei Natz in Gras auf Misthaufen 1 Ex. 12.IV.1954 (Peez).

*A t h o l u s* Thoms. (Gdlr.: Hister L.)

*b i m a c u l a t u s* L.: In älterem Kuhmist wohl in ganz Südtirol n.s. (div). Auch nach GREDLER überall.

*d u o d e c e m s t r i a t u s* Schrk.: An Mist und Abfällen im ganzen Gebiet n.s. (div). Auch bei GREDLER zahlreiche Funde.

*c o r v i n u s* Germ.: Brixen besonders in den Eisackauen n.s., IV., IX., X. (Peez). -- Gdlr. 1863, 1866, 1873: Brixen (Rosh); Montan im April; Gratsch bei Meran (Gdlr). BERTOLINI: San Lugano, Truden.

#### UF. HETAERIINAE

*S a t r a p e s* Schmid

*s a r t o r i i* Redtb.: (+) Elvaser Bühel bei Brixen unter Steinen bei *Tetramorium caespitum* öfters und in früheren Jahren manchmal auch in mehreren Exemplaren, III., IV. (Ratter, Peez), das letzte Stück wurde dort im April 1967 gefangen, in neuester Zeit ist das Tier trotz eifriger Nachsuche nicht mehr auffindbar. - Sonnenberghang bei Staben/Vinschgau 3 Ex. 30.III.1971 (Ka), dort 3 Ex. 27.III.1972 (Brachat).

*H e t a e r i u s* Er.

*f e r r u g i n e u s* Ol.: Um Brixen an den verschiedensten Orten n.s., hauptsächlich bei *Formica fusca*, aber auch bei anderen Ameisen, IV., V., VII., X. (div). -- Gdlr. 1863, *sesquicornis* Preyssl., *quadratus* Ill.: Bozen, Gratsch bei Meran, Kaltern (Gdlr).

## Fam. S P H A E R I T I D A E

## S p h a e r i t e s Duft.

*g l a b r a t u s* F.: Brixen, Halsl bei 1800 m unter Erlaub und Moos 3 Ex. 19.VI.1952, Schalderertal 1 Ex. auf Stein in Wasserriesel 14.V.1969 (Peez); Kronplatz bei Bruneck bei 1900 m 1 Ex. an Wildfutterstelle 13.VII.1956 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bei Senale im oberen Nonsberg; Passeier mehrfach (Meister). Steht bei GREDLER noch bei den Silphiden.

## Fam. S I L P H I D A E

## N e c r o p h o r u s F.

*h u m a t o r* Ol.: St. Lorenzen im Pustertal 1 Ex. IX.1940 (Tamanini). -- Gdlr. 1863,1873: Selten. Brixen und Bozen an Aas, Kollern, Völlan, Passeiertal (Gdlr, Meister).

*i n v e s t i g a t o r* Zett.: Plose bei 2200 m 1 Ex. 8.VII.1956 (Peez). -- Gdlr. 1863,1898, *ruspator* Er.: Mühlwald; Passeier; Tiers; Sterzing.

*f o s s o r* Er.: Brixen 1 Ex. 29.VII.1937 (Peez). -- Gdlr. 1863,1866: Um Bozen und am Ritten häufig (Rosh); Martelltal.

*v e s p i l l o i d e s* Hbst.: Brixen, Frötscher Wiesen 1 Ex. 24.VII.1962 (Peez); Pustertal, St. Lorenzen 1 Ex. IX.1940 (Tamanini). -- Gdlr. 1863,1873, *mortuorum* F.: Bei Bozen an einer toten Eidechse (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Passeier (Meister), Innichen (Gdlr).

*v e s p i l l o* L.: Um Brixen h., IV.-VIII. (Peez). Auch nach GREDLER überall h. Wohl im ganzen Gebiet.

*v e s t i g a t o r* Hersch.: Gdlr. 1863: Bei Bozen selten (Hsm).

## N e c r o d e a Leach (Gdlr.: Silpha L.)

*l i t o r a l i s* L.: Gdlr. 1863: Bei Bozen vorzugsweise in höheren Lagen, wie am Kollererberg und bei Klobenstein am Ritten (Rosh, Hsm), Passeier (Meister). - Erst in neuester Zeit sind einige Funde aus dem Vinschgau bekannt geworden: Staben 2 Ex. ans Licht geflogen, V. und VI.1970, Neuratteis im Schnalstal 1 Ex. ans Licht 14.VI.1970 (GRÖ).



*Thanatophilus* Sam. (Gdlr.: *Silpha* L.)

*rugosus* L.: Wohl im ganzen Gebiet an Aas n.s. (div).

*sinuatus* F.: Ebenfalls überall h., aber nicht ganz so hoch aufsteigend wie vorige Art (div). Beide Arten der Gattung sind auch nach GREDLER in Südtirol häufig.

*Oeceoptoma* Sam. (Gdlr.: *Silpha* L.)

*thoracica* L.: Im ganzen Gebiete an Aas und Kot h. (div). Auch nach GREDLER überall.

*Blitophaga* Rtt. (Gdlr.: *Silpha* L.)

*opaca* L.: Gdlr. 1863, 1868: Ultner Joch (Rosh), Schnals, Malser Heide, Innichen (Gdlr). - Auf der Malser Heide auch von G. RÖSSLER am 7.V.1971 gefunden.

*undata* Müll.: Gdlr. 1863, *reticulata* Ill.: Um Bozen auf allen Wegen und wohl die gemeinste Art, Ritten, Welschnofen (Gdlr, Hsm), Passeier (Meister). - Nur 2 neuere Funde: Sterzing 2 Ex. IV.1940 (Tamanini); Katharinaberg im Schnalstal 1 Ex. 4.VI.1972 (GRÖ).

*Xylodrepa* Thoms. (Gdlr.: *Silpha* L.)

*quadrupunctata* L.: Bozen, Haselburg 4 Ex. 24.IV.1931 (Peez); Mitterberg über Kreith 1 Ex. 6.V.1972 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen, Haslach s.s., Meran (Gdlr).

*Silpha* L.

*obscura* L.: Im ganzen Gebiet h., bis gegen 1800 m ansteigend (div). Auch bei GREDLER zahlreiche Fundorte.

*tristis* Ill.: Zumindest in neuerer Zeit viel seltener als vorige Art, nur 3 Einzelfunde aus der Brixner Umgebung, VII., X. (Peez) und im Vinschgau: Katharinaberg im Schnalstal 1 Ex. 4.VI.1972, Martelltal bei 1600 m 1 Ex. 20.V.1971 (GRÖ). Nach GREDLER im ganzen Gebiet verbreitet und n.s.

*tyrolensis* Laich.: Auf allen Bergen Südtirols über der Waldgrenze s.h. (div). Bei GREDLER unter *nigrita* Creutz. und *nigrita* var. *alpina* Germ. angeführt, subalpin und alpin n.s.

*Ablattaria* Rtt. (Gdler.: *Silpha* L.)

*laevigata* F.: Brixen 1 Ex. 20.V.1950 (Wo); Umgebung Bozen 1 Ex. (Pe); Eppan 1 Ex. IX.1931 (Pe). -- Gdler. 1863, 1873: Bozen im Juni auf Wegen, Klobenstein (Hsm, Gdler), Völlan unter einem Stein (Weiss).

*Phosphuga* Leach (Gdler.: *Silpha* L.)

*atrata* L.: Im ganzen Gebiet s.h., besonders im Winterlager in morschen Stöcken (div). Auch nach GREGLER häufig.

*Agrytes* Fröl.

*castaneus* F.: Gdler. 1898: Sterzing in Mehrzahl (Gdler).

## Fam. LEPTINIDAE

*Leptinus* Müll.

*testaceus* Müll.: Scheint in Südtirol sehr selten zu sein. Fennhals 1 Ex. in Reischighaufen, unter dem vermutlich ein Mäusnest war, 26.V.1969 (Ka, in coll. Peez).

## Fam. CATOPIDAE

*Ptomaphagus* Ill. (Gdler.: *Catops* Payk.)

*varicornis* Rosh.: Gdler. 1863: Rodlerau bei Bozen (Gdler).

*Nemadus* Thoms.

*colonoides* Kr.: Brixen, Tschötscher Heide in hohlen Edelkastanien öfters, III.-V. (Peez); Auer, Castelfeder in Höhlennest in Eiche einige Ex. 18.IX.1971 (Ka); Kalterer See in Weidenmulm 1 Ex. 26.V.1969 (Peez).

*Choleva* Latr.

*cisteloides* Fröl.: Häufigste Art der Gattung in Südtirol! Brixen in den Auen wiederholt, besonders in Maulwurfsnestern, II., V., VI., X.-XII. (Peez). -- Gdler. 1863: Brixen (Rosh), Bozen im Mai (Hsm).

*g l a u c a* Britt.: Brixen, Gampenwiesen bei 2000 m 1 ♂  
VII.1960 (Peer, in coll. Peez).

*a n g u s t a t a* F.: Gdlr. 1863: Bozen s. (Gdlr).

*s t u r m i* Bris.: Brixen, Garten 1 Ex. 11.VI.1955, un-  
ter Fischzucht 1 Ex. 16.III.1954, rechte Eisackau 1 Ex.  
16.X.1955, Gabler S-Hang 1 Ex. 12.X.1961 (Peez).

*D r e p o s c i a* Jeann.

*r e l i c t a* Lohse: Plose SW-Hang bei Kreuztal in Nadel-  
streu am Fuß alter Zirben zusammen mit *Eudectus giraudi*  
im Frühjahr und Herbst n.s. (div); Seiser Alm bei 2050 m  
bei einem Pferdestall 1 Ex. 18.VI.1959 (Peez).

*S c i o d r e p o i d e s* Hatch.

*w a t s o n i* Spence: Im ganzen Gebiet gemein. - Hierher  
wohl die Angaben GREDLERS für *Catops fumatus* Spence:  
Bozen, St. Oswald, Passeier. Diese Art konnte seither  
nicht mehr erbeutet werden.

*C a t o p s* Payk.

*s u b f u s c u s* Kelln.: Umgebung Brixen nicht besonders  
selten vom Tal bis zur Waldgrenze, II.,V.,VI.,VIII.,X.  
(Peez, Ka); Meran an der Passer 1 Ex. 3.IV.1939 (Peez).

*c o r a c i n u s* Kelln.: Sterzinger Moos in Detritus un-  
ter Weidengebüsch 1 Ex. 17.IX.1949 (Peez).

*t r i s t i s* Panz.: Plose öfters an Aas, faulenden Pil-  
zen und an Bananenköder, VII.-IX. (Peez, Ka), Radlsee-  
spitze 1 Ex. bei 2200 m (Peez); unter Joch Grimm gestreift  
6.IX.1974 (Peez). -- Gdlr. 1863: Stadl (Gdlr); Franzens-  
höhe (Rosh).

*m o r i o* F.: Sterzinger Moos in Weidenlaub 1 Ex. 17.IX.  
1949 (Peez); Bozen, Moritzing 1 Ex. 4.IV.1936 (Pe);  
Au bei Tabland im Vinschgau in Anzahl in Schilfhaufen  
29.III.1971 (Ka, Zschästak). -- Gdlr. 1863: Passeier  
(Meister).

*n i g r i t a* Er.: Brixen nur über 1000 m Seehöhe! Plose-  
massiv wiederholt und n.s., VI.-IX. (Peez); Kronplatz bei  
Bruneck in Fichtenasthaufen bei 1900 m (Peez). -- Gdlr.  
1863: Passeier (Meister). -- In höheren Lagen wohl in  
ganz Südtirol verbreitet.

*f u s c u s* Panz.: Umgebung Brixen öfters, aber immer ver-  
einzelt, V.,VI.,XI. (Peez).

*f u l i g i n o s u s* Er.: Umgebung Brixen in tiefen Lagen

- wiederholt, aber immer in Einzelstücken erbeutet, besonders an faulenden Pilzen, auch an Aas und bei Ameisen, V., VI., X., XI. (Peez); Unterfennberg 1 Ex. gestreift 7.X. 1971 (Ka). -- Gdlr. 1863: Stadl abends im Flug, V. (Gdlr).
- nigricans* Spence: Zillertaler Alpen, Südabhang: Gamslahnerock bei 2500 m 1 Ex. 14.IX.1963, Turnerkamp noch bei 3200 m 1 ♂ 15.IX.1963, Nevesalm 1830 m in Erlenslaubstreu 1 ♂ 31.VIII.1964 (Peskoller, det. Peez). -- Gdlr. 1863: Bei Bozen einigemale (Hsm); Passeier (Meister).
- nigricantoides* Rtt.: Schlüsseljoch am Brenner bei 2200 m 1 ♂ unter Stein 14.VIII.1970 (Ka).

## Fam. COLONIDAE

## Colon Hbst.

- latum* Kr.: Pragser Wildsee 1 Ex. im Angeschwemmten 6.VII.1961 (Peez); Mendel, Umgebung Enzianhütte 1 Ex. am Fuß von Lärchen gesiebt 6.X.1971 (Peez).
- affine* Strm.: Bozen, Haselburg 1 Ex. 27.IV.1954 (Peez); Kaltern, Mendelhang 2 Ex. gestreift 28.VIII.1967 (Ka); Fennhals 1 Ex. 2.VI.1968 (Ka).
- barnevillei* Kr.: Brixen, Garten in morschem Pappelestumpf 1 Ex. 6.V.1957 (Peez).
- brunneum* Latr.: Brixen, hinter Neustift 1 Ex. hinter Kiefernrinde 8.IX.1952 (Peez).
- appendiculatum* Sahlb.: Vinschgau, Wald ober Tschirland bei Naturns 2 Ex. an Steinmauer am Fuß von Bäumen gesiebt 21.IV.1972 (Zschästak, det. Peez).
- serripes* Sahlb.: Brixen, hinter Neustift 1 Ex. hinter Kiefernrinde 8.IX.1952, in den Eisackauen um Brixen einige Einzelstücke, III.-V. (Peez); Kalterer See 1 Ex. 7.IV.1971 am Fuß von Weide gesiebt (Peez); Tschars in Erlenua gesiebt 1 Ex. 26.V.1971 (GRÖ, det. Peez).
- vinnense* Hbst.: Brixen, Trunt 1 Ex. 14.X.1948 (Peez).

## Fam. LIODIDAE

## Hydnobius Schm.

- strigosus* Schm.: Gdlr. 1873: Franzenshöhe am Stilfser Joch bei 2500 m 1 Ex. auf Schafweide auf einem Stein sitzend (Eppelsheim).
- danieli* Vogt: Brixen, Halsl bei 1800 m im Sand am Bach 2 Ex. 19.VI.1952, Tschötscher Heide 1 Ex. auf Viehweide von Gras gestreift 11.X.1960 (Peez); Altprags ge-

- gen Roßalm bei 1750 m 1 Ex. unter Stein 9.VII.1972 (Ka); westlich Joch Grimm, auf der Schien bei 1900 m mit *H. claviger* Strand und *Liodes punctulata* Gyll. 1 Ex. gestreift 1.IX.1973 (Ka); Gomagoi bei 1300 m am Bach nach Hochwasser auf Weidenbüsch 1 Ex. 12.VIII.1973 (Ka), alle vid. PEEZ.
- s p i n i p e s* Gyll.: Brixen, Tschötscher Heide 6 Ex. 9.X. 1952 und 1 Ex. 11.X.1960, Fischzucht 1 Ex. 17.X.1960, Halsl bei 1800 m 2 Ex. im Sand am Bach 19.VI.1952 (Peez).
- p u n c t a t u s* Strm.: Gdlr. 1863, 1868: Franzenshöhe unter Steinen (Rosh), Passeier.
- c l a v i g e r* A. Strand: (+) Unter Joch Grimm, auf der Schien bei 1800 m in lichtem Lärchenwald 2 Ex. gestreift 1.IX.1973 (Ka, vid. Peez).
- L i o d e s* Latr. (Gdlr.: *Anisotoma* Ill.)
- p u n c t u l a t a* Gyll.: (+) Westlich Joch Grimm, auf der Schien bei 1900 m in lichtem Lärchenwald gestreift 2 Ex. (oo) 1.IX.1973 (Ka, vid. Peez). Diese Art war bis zu diesem Fund nur aus Nordeuropa (Skandinavien) bekannt, es handelt sich hier vielleicht um eine neuentdeckte boreo-alpine Art. Das Tier konnte bei Nachsuchen im Jahr 1974 und 1975 wegen der zum Zeitpunkt der Exkursionen ungünstigen Witterung (Neuschnee bzw. Regen) nicht mehr wiedergefunden werden.
- p a l l e n s* Strm.: Brixen, Eisackufer bei Albeins 1 Ex. 6.VIII.1949 und 1 Ex. 25.VII.1954, Halsl 5 Ex. am Bach im Sand 19.VI.1952 und 1 Ex. 3.VIII.1955 (Peez); Pflersch 1 Ex. am Bach im Sand 23.VI.1960 (Peez); Auer 2 Ex. 18.VII.1963 (Lohse).
- r o t u n d a t a* Er.: Brixen, linke Eisackau 1 Ex. im Sand 28.IX.1963, Eisack bei Albeins 1 Ex. 25.VII.1954 (Peez); Pflersch am Bachufer zahlreich 23.VII.1960 (Peez); Pragser Bach 1 Ex. 28.VI.1957 (Peez).
- r u b i g i n o s a* Schm.: Brixen, Vahrner See 1 ♂ 17.VIII. 1951, über Schießstand 1 ♂ abends gestreift 11.IX.1963, linker Eisackdamm 1 Ex. gestreift 23.VIII.1963 (Peez).  
— Gdlr. 1863: An der Talfer bei Bozen (Gdlr).
- t r i e p k e i* Schm.: Brixen, Weg zum Halsl bei 1900 m auf überschwemmter Wiese 1 Ex. Mitte VII.1947, über St. Andrä 1 Ex. am Waldrand gestreift 13.VIII.1968 (Peez); Welsberg im Pustertal 1 Ex. 18.VII.1910 (Stöcklein).
- r u g o s a* Steph.: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. 15.X.1954, rechter Eisackdamm am Fuß von Pappel 1 Ex. 29.X.1958; Tschötscher Heide 1 Ex. aus Laub gesiebt 19.X.1960 (Peez).
- h y b r i d a* Er.: Pragser Tal (Skalitzky), nach HOLDHAUS

1902.

- g a n g l b a u e r i** Holdh.: (+) Brixen, Halsl bei 1800 m am Bachufer 1 ♀ 3.VIII.1955, dort 1 ♀ auf Waldwiese gestreift 26.VII.1962 (Peez), Gungganwiesen 1 ♀ auf Waldwiese gestreift 2.IX.1971 (Ka).
- s k a l i t z k y i** Gglb.: (+) Pragser Tal (Skalitzky); Halsl-Gungganwiesen 1 ♂ gestreift 2.IX.1971 (Ka); Karer See (Ganglbauer).
- r h a e t i c a** Er.: Mendel bei 1500 m am Weg zum Mt. Roen 1 Ex. abends von langem Gras gestreift 26.VIII.1963 (Peez). -- Gdlr. 1873: Bad Ratzes und Joch Grimm im Gras und auf Alpenrosen Anfang VIII. (Gdlr).
- s i l e s i a c a** Kr.: Ridnaun 1 Ex. (Ihssen), nach HORIZON 1949.
- l u c e n s** Fairm.: Brixen, unter Peitlerkofel 2 Ex. VII. 1947 (Peez); Altprags 1 Ex. VII.1949 (Peez); Ortlergebiet, über Trafoi in steilem Schlag gestreift 1 ♂ 2 ♀♀ 10.VIII. 1973 (Ka, Peez).
- c a l c a r a t a** Er.: Umgebung Brixen einige Male, VII., VIII. (Peez); Prad bei 1000 m 1 Ex. 10.VIII.1971 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1866, 1882: Bozen, Aldein, Passeier, Meran, Welschnofen. -- Dürfte wie in Nordtirol auch in Südtirol die häufigste Liodesart sein.
- p i c e a** Panz.: Plosemassiv alpin öfters, VIII., IX. (Peez); Schlüsseljoch am Brenner einige Male, VII.-IX. (Peez, Zschästak). -- Gdlr. 1863: Franzenshöhe unter Steinen, Passeier mehrmals, O-Hang des Schlern.
- s p a r r e - s c h n e i d e r i** Strand: (+) Ortlergebiet, Trafoi (nach FHL 1971).
- d u b i a** Kug.: Brixen, über Schießstand 1 Ex. am Waldrand gestreift 29.VII.1963 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1875: Passeier (Meister); Schalders auf Himbeeren gestreift und unter Steinen (Gdlr).
- o b e s a** Schm.: Halsl bei Brixen bei 1800 m am Bachufer 1 Ex. 19.VI.1952 (Peez); Schluderbach, VIII.1962 (Callegari/Ravenna).
- o v a l i s** Schm.: Umgebung Brixen sehr vereinzelt, V.-VIII. (Peez); St. Lorenzen 1 Ex. 4.VII.1963 (Peez); Prad 2 Ex. 12.VIII.1971 (Peez).
- b a d i a** Strm.: Brixen in den Auen wiederholt aber meist vereinzelt, besonders am Fuß von Bäumen, IV., V., X. (Peez); Prad 2 Ex. 10.VIII.1971 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen, Terlan, Glurns.

*Colenis* Er.

*immunda* Strm.: Umgebung Brixen öfters, IV., VI.-IX. (Peez).

*Agaricophagus* Schm.

*cephalotes* Schm.: Um Brixen vereinzelt, VIII., IX. (Peez); Mauls 3 Ex. 30.VII.1967 (Peez); Kaltern, Mendelhang 1 Ex. 28.VIII.1967 (Ka). -- Gdlr. 1863, 1875, *conformis* Er.: Brixen, Schalders.

*Cyrtusa* Er.

*minuta* Ahr.: Um Brixen vereinzelt, bis 1600 m aufsteigend, VII., VIII. (Peez, Lohse); Pragser Bach 1 Ex. 28.VI.1957 (Peez). -- Gdlr. 1863: Brixen am Eisack, Passeier, Schlanders.

*pauxilla* Schm.: Gdlr. 1868: Bei Gries von Gras gestreift (Lamprecht).

*Anisotoma* Ill. (Gdlr.: *Liodes* Er.)

*humeralis* F.: Brixen, Auen an der Mahr 1 Ex. 22.VI.1955, Rienzschlucht 1 Ex. 19.V.1948, St. Andrä 1 Ex. 3.VI.1963 (Peez); unter Mauls 6 Ex. 12.VI.1965 (Peez); Meran 2 Ex. 25.V.1939 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1868: Passeier (Meister); Tierser Tal in Spalten morscher Stöcke (Gdlr).

*axillaris* Gyll.: Gdlr. 1868: Senale hinter Buchenrinde (Lamprecht); Tierser Tal mit *A. humeralis* (Gdlr).

*castanea* Hbst.: Umgebung Brixen h. vom Talgrund bis 1200 m, IV.-VII., X. (Peez); Mauls 1 Ex. 12.VI.1965 (Peez). -- Gdlr. 1863: Passeier, Ritten, oberer Nonsberg.

*glabra* Kug.: Bei Brixen bisher nur in subalpinen Lagen gefunden. Plose- und Gabler S-Hang einige Male, V.-VII., IX., XI. (Peez); Mauls 1 Ex. 12.VI.1965 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1868: Auf dem Ritten unter Rinden (Hsm), Passeier (Meister), Senale unter Buchenrinde (Lamprecht).

*orbicularis* Hbst.: Umgebung Brixen n.s., VI., VII. (Peez). -- Gdlr. 1863: Passeier, Gröden.

*Amphicyllis* Er.

*globus* F.: Umgebung Brixen selten, vom Tal bis zur Waldgrenze, IV.-VI., IX., X. (Peez); Kronplatz bei Bruneck bei 1900 m in verpilztem Heu in Anzahl 13.VII.1956 (Peez);

Vinschgau, Tschirland aus Laub gesiebt 1 Ex. 24.III.1973 (Ka). -- Gdlr. 1863: Truden, San Lugano.

*g l o b i f o r m i s* Sahlb.: Umgebung Brixen im Tal nicht besonders selten, IV.-VI., IX.-XI. (Peez, Ka); Grasstein und Mauls, VI. (Peez); Bozen, Sigmundskron und Haselburg in Anzahl (Pe); Leifers (Pe). -- Gdlr. 1863: Auf der Mendel in einem Schwamm; San Lugano.

### *C y r t o p l a s t u s* Rtt.

*s e r i e p u n c t a t u s* Bris.: Bozen, Kaiserau 1 Ex. 17.IV.1933 (Pe), Sigmundskron 3 Ex. 29.IV.1929 und 20.IV.1931 (Pe).

### *A g a t h i d i u m* Panz.

*m a r g i n a t u m* Strm.: Umgebung Brixen n.s., vom Tal bis zur Waldgrenze, III.-XI. (Peez); Kaltern hinter verpilzter Rinde 1 Ex. 10.V.1954 (Peez).

*v a r i a n s* Beck.: Vahrn bei Brixen 3 Ex. an Baumschwamm an Edelkastanie 11.V.1950, Rienzschlucht an Eschenstumpf 2 Ex. 14.IV.1966 (Peez); Unterfennberg in Buchenlaub in Anzahl 20.V.1970 (Ka, Peez), Fennhals 9.V.1971 (Ka); Bozen, Haselburg 3 Ex. 10.XI.1972 (Ka); Tschirland einige Ex. 24.III.1973 (Ka, Scholz). -- Gdlr. 1863: St. Leonhard, Vistrad und Platzerberg unter Fichtenrinden (Meister).

*m a n d i b u l a r e* Strm.: Plosemassiv an der Waldgrenze öfters, hinter Rinden, in Stöcken und in Moos unter Latschen, V., VI., IX. (Peez); Wurzelalm bei Hafling bei 1700 m 1 Ex. in Fichtenasthaufen 9.IX.1970 (Ka). -- Gdlr. 1882: Sextental (Ludy).

*s p h a e r u l u m* Rtt.: Plose an der Waldgrenze überall nicht besonders selten, besonders hinter Rinden, V., VI., IX. (Peez, Ka). -- BERTOLINI 1899: Truden 1 Ex.

*p l a g i a t u m* Gyll.: (+) Gdlr. 1863: Passeier (Gdlr).

*a r c t i c u m* Thoms.: (+) Plose an der Waldgrenze öfters, aber immer einzeln, VI.-IX. (Peez); Kronplatz bei Bruneck 2 Ex. 13.VII.1956 (Peez); Leitneralm am Brenner 1 Ex. aus morschem Fichtenstrunk 14.VIII.1970 (Ka), Weg zur Zirogalm bei 1600 m in Anzahl unter verpilzten Fichtenästen 14.VIII.1970 (Zschästak, Ka).

*n i g r i p e n n e* F.: Gdlr. 1863: Bozen, Rodlerau im März unter Pappelrinde (Steinheil).

*a t r u m* Payk.: Bozen, Sigmundskron 1 Ex. 10.V.1932 (Pe), Haselburg in Anzahl in verpilztem Laub 10.XI.1972 (Ka, Scholz).



- s e m i n u l u m* L.: Um Brixen überall h., III.-VIII.; Bozen, Haselburg, XI. (Ka). -- Gdlr. 1863, 1868: Lüsen bei Brixen, Truden, Sarntal.
- l a e v i g a t u m* Er.: Umgebung Brixen n.s., V.-IX. (Peez); Bozen, Haselburg, XI. (Ka).
- d e n t a t u m* Muls.: Wohl im ganzen Gebiete n.s. (div). In Südtirol die häufigste Art der Gattung.
- b a d i u m* Er.: Diese in Nordtirol gemeine Art ist in Südtirol auffallend selten. Brixen, rechter Talhang 2 Ex. 12.V.1954, Schalderer Tal 1 Ex. 10.VI.1947 (Peez); Leitneralm am Brenner 2 Ex. in morschem Fichtenstrunk 14.VIII.1970 (Ka); Weidbruck, Zargenbach 1 Ex. 12.VIII.1970 (Peez). -- Gdlr. 1863: Lüsener Tal.

## Fam. C L A M B I D A E

*C a l y p t o m e r u s* Redt. (Gdlr.: *Comazus* Fairm.)

*a l p e s t r i s* Redt.: Wohl in ganz Südtirol in Reisighaufen häufig (div).

*d u b i u s* Marsh.: Gdlr. 1863: Zweimal bei Bozen (Gdlr).

*C l a m b u s* Fisch.

*p u b e s c e n s* Redt.: Bozen 1 Ex. (Peez, det. Endrödy-Younga), Sigmundskron 1 Ex. 23.IV.1935 (Pe).

*p u n c t u l u m* Beck.: Brixen im Garten und in den Gärtnereien in Kompost zahlreich, III.-X. (Peez); Bozen, Kaiserau 6 Ex. 17.IV.1933 (Pe). -- Gdlr. 1868: Bozen und Meran.

*a r m a d i l l o* Deg.: Brixen, Garten in Kompost 1 Ex. 6.VII.1963 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bei Bozen in Mulm (Gdlr).

*m i n u t u s* Strm.: Brixen, Eisackauen am Fuß von Pappel und in Angeschwemmtem je 1 Ex. 28.III.1957 und 1.XI.1963, Rienzschlucht 2 Ex. 3.VII.1957 (Peez).

*L o r i c a s t e r* Muls.

*t e s t a c e u s* Muls.: Gdlr. 1882: Von LUDY in der Umgebung von Bozen gesiebt. Keine neueren Funde mehr!

## Fam. S C Y D M A E N I D A E

## E u t h i c o n u s Rtt.

*c o n i c i c o l l i s* Fairm.: Rienzschlucht bei Brixen in altem Kiefernstumpf mit kleiner gelber Myrmica-Art 1 Ex. 15.V.1948 (Peez), Sandgrube hinter Neustift 1 Ex. unter Stein bei Tetramorium caespitum Anfang IV.1966 (Kippenberg).

## E u t h i a Steph.

*s c y d m a e n o i d e s* Steph.: Bozen 3 Ex. 14.XI.1930 (Sauter); Kalterer See in Schilfhäufen wiederholt im Frühjahr und Herbst, aber meist einzeln, am 18.IX.1971 in großer Anzahl (div.); Nals 1 Ex. 8.IV.1928 (Pe). -- Gdlr. 1863: Sigmundskron am Fuß von Weiden ziemlich h. (Gdlr).

## C e p h e n n i u m Müll. Kunze

*m a j u s* Rtt.: Plose bei Brixen bei ca. 2200 m in Alpenrosenmulm zwischen Steinen 2 Ex. zusammen mit Neuraphes coecus 16.VI.1955, unter Freien Bühel am Bach unter Stein (bei ca. 1500 m) 1 Ex. 26.VI.1955 (Peez); Altprags im Moos häufig, VII.1949 (Peez).

*a m b i g u u m* Besuchet i. l.: (+) Fennhals und Fennberg im Unterland s.h., IV.-VI.,X. (Peez, Ka, Brachat, Scholz, det. Besuchet).

Anmerkung: GREDLER gibt die beiden Cephenniumarten *carnicum* Rtt. und *thoracicum* Müll. Kunze für Südtirol (Meran) an. Die Angabe für *carnicum* könnte stimmen, die für *thoracicum* ist falsch, es dürfte sich um Verwechslung handeln!

*s t r u p i i* Besuchet i. l.: (+) Brixen, unter Mahr in einem alten Pappelstrunk, der mit *Camponotus ligniperda* besetzt war, 7 Ex. am 6.VI.1956, im selben Strunk 24 Ex. im Mulm am 14.VI.1957 (Peez). Das Tier kommt sonst noch in Judicarien vor (Ledrosee), wo es von PECHLANER und STRUPI gesammelt wurde.

## N e u r a p h e s Thoms. (Gdlr.: Scydmaenus Latr.)

*e l o n g a t u l u s* Müll. Kunze: Häufigste Neuraphesart. Wohl im ganzen Gebiet n.s.

*a n g u l a t u s* Müll. Kunze: Brixen, Eisackufer bei Albeins unter Weidengebüsch 1 Ex. 1.VIII.1950, Albeinser Bach 1 Ex.

- 25.III.1954, Fischzucht 1 Ex. am Fuß von Weide 4.XI. 1955 (Peez); Bozen, Sigmundskron und Kaiserau, IV.1931 (Pe).
- ruthenus* Mach.: (+) Als diese Art erwiesen sich alle bisher von Südtirol gemeldeten *Neuraphes rubicundus* Schaum. Umgebung Brixen n.s., im Kompost, am Fuß von Bäumen, auch in Maulwurfsnestern, fast das ganze Jahr über (Peez, Ka).
- capellae* Rtt.: (+) Unterfennberg 3 Ex. in Moos an Buche 25.V.1969, Oberfennberg 1 Ex. in Buchenasthaufen 23.V.1969, Fennhals 1 Ex. in Nadelstreu von *Wellingtonia* 9.V.1971 (Ka). -- BERTOLINI 1899: San Lugano.
- coronatus* Sahlb.: Plosemassiv an der Waldgrenze am Fuß von Zirben und unter Grünerlenlaub überall n.s. (Peez, Ka); Joch Grimm am Fuß von Zirben 1 Ex. 21.X.1972 (Ka).
- frigidus* Holdh.: Ortlergebiet: Franzeshöhe bei 2450 m aus *Dryas*-Rasen gesiebt 1 ♂ 15.VIII.1974 (Ka).
- strupii* Mach.: (+) Brixen, Rienzschlucht 2 Ex. 7.VI. 1951, Tschötscher Heide an Fuß von Edelkastanie 1 Ex. 5.VI.1958, über Kinderdorf 1 Ex. gestreift 27.V.1970 (Peez); Bozen, Kaiserau 1 Ex. 17.IV.1933 (Pe). -- BERTOLINI 1899: San Lugano.
- coecus* Rtt. ssp. *schwarzenbergi* Blattny: Plose unter Alpenrosenmulm in Gesteinsspalten bei 2200 m 1 ♂ ♀ 16.VI.1955 (Peez).
- Scydmaenophes* Rtt. (Gdlr.: *Scydmaenus* Latr.)
- sparshalli* Denny: Bozen, Kaiserau 1 Ex. 17.IV. 1933 (Pe); Fennhals in Buchenasthaufen und unter *Wellingtonia*-Nadelstreu nicht besonders selten, IV.,V.,VIII. (Ka, Peez); Tschirland bei Naturns 6 Ex. an Hecke aus Laub gesiebt 29.III. und 24.IV.1972 (Zschästak, Brachat, Ka).
- helvolicus* Schaum: Bozen, Sigmundskron 4 Ex. 23.IV. 1935 (Pe, det. Besuchet); Wald ober Tschirland 4 Ex. an Hecke aus Laub gesiebt 29.III. und 24.IV.1972 (Ka). -- Gdlr. 1868: Meran.
- minutus* Chaud.: Brixen, Rienzschlucht in morschem Kiefernstrunk mit *Camponotus* in Anzahl 14.V.1948 (Peez), Tschötscher Heide in Edelkastanienmulm 2 Ex. 6.IV.1970 (Zschästak).
- geticus* Saulcy: Umgebung Brixen am Fuß von alten Edelkastanien sehr vereinzelt, IV.,VII.,IX. (Peez, Ka); Bozen, Kaiserau 2 Ex. 17.IV.1933 (Pe).

**Stenichnus** Thoms. (Gdlr.: *Scydmaenus* Latr.)

- peezi** Franz: Brixen, Tschötscher Heide in Mulm von hohler Edelkastanie 1 ♂ ♀ 15.IV.1964, dort 2 ♂ 18.VIII.1967 (Peez), Fundort der Typen!, dort 1 ♀ 3.XI.1968 (Ka); über Sarns am Fuß von Edelkastanien mit *Lasius brunneus* 1 ♂, 4 ♀ 30.IV. bis 16.V.1973 (Peez); Vinschgau: Latsch, Sonnenberg im Mulm hohler Weiden 3 ♂ 2 ♀ Ende IV.1973 (Scholz, Ka, Brachat), dort in Anzahl 12.IV.1974, auch 1975-1977 einige Ex., und 5 Ex. in Latsch auf der gegenüberliegenden Talseite unter denselben Verhältnissen 3.V.1975 (Ka, Brachat).
- scutellaris** Müll. Kunze: Umgebung Brixen überall h. (div); Bozen und Umgebung (Ka); Auer, Castelfeder (Ka). Wohl im ganzen Gebiet.
- pussillus** Müll. Kunze: Kalterer See Südufer am Fuß von Weide und in Schilfhaufen insgesamt 3 Ex. III.1969 (Ka, Heiss), dort am 8.XII.1970 an Fuß von Weiden 12 Ex. gesiebt (Ka), im nächsten Frühjahr war nur noch 1 Ex. zu erbeuten, seither hier nicht mehr gefunden; Auresst zwischen Unterrain und Andrian in Schilfhaufen zahlreich 26.XI.1972 (Ka, Peez). -- Gdlr. 1868: Meran.
- godarti** Latr.: Kalterer See am Fuß von alter Weide 2 Ex. 26.V.1969 (Ka, in coll. Peez), dort 1 Ex. 2.V.1970 (Peez); oberhalb Montan an der Fleimstalstraße in hohler Weide 2 Ex. IV.1974 (Brachat). -- Gdlr. 1863,1882: Sigmundskron s., Innichen.
- foveola** Rey: (+) Auer, Castelfeder in Eichenmulm 2 ♀ 20.II.1970 (Zschästak), dort 2 Ex. 28.IV.1973 (Scholz), 6 Ex. 23.IX.1973 (Brachat, Ka) und 2 Ex. 7.IV.1974 (Ka). Die Bestimmung ist durch Genitalpräparate gesichert, die 2 ♀♀ von Zschästak waren seinerzeit von H. FRANZ/Wien als **godarti** bestimmt worden.
- collaris** Müll. Kunze: Im ganzen Gebiet s.h. (div).
- helferi** Schaum: (+) Auer mehrere Ex. (Lohse, in coll. Meybohm und Brachat). Die Richtigkeit der Bestimmung ist durch Genitalpräparate gesichert.
- harwoodianus** Will.: (+) Als diese Art, die von England und Jütland und seit neuester Zeit auch von Nordtirol bekannt ist, erwiesen sich die als *Stenichnus helferi* Schaum bestimmten Stücke aus der Umgebung von Brixen (det. Ka nach Genitalpräparat). Umgebung Brixen in den Sand- und Schottergruben des rechten Talhanges im Frühjahr und Herbst nicht besonders selten (Peez), Tschötscher Heide in Rassen auf Fels 7 Ex. 3.IX.1971 (Ka).

*Microscydemus* Croiss.

*nanus* Schaum: Die Belegstücke aus Südtirol wurden auf Zugehörigkeit zu der von *nanus* abgespaltenen Art (?) *minimus* Chaud. noch nicht untersucht. Umgebung Brixen vereinzelt in vermulmten Stöcken, VI.-VIII. (Peez, Ka); Bozen, Haselburg 2 Ex. 29.III.1972 (Ka); Wald ober Tschirland bei Naturns in rotfaulem Kiefernstrunk 1 Ex. 28.III.1972 (Ka).

*Euconnus* Thoms. (Gdlr.: *Scydmaenus* Latr.)

*oblongus* Strm.: In Moos und Fallaub im ganzen Gebiet n.s. (div).

*pubicollis* Müll. Kunze: Gdlr. 1863, 1868: St. Leonhard im Passeier (Meister); Forst bei Meran.

*styriacus* Grimm.: In ganz Südtirol h., auch noch alpin aus Rasen zu sieben (div). Möglicherweise handelt es sich um die Art *eppelsheimi* Croiss., es steht aber derzeit kein sicheres Vergleichsmaterial für die Determination zur Verfügung.

*longulus* Halbh.: (+) Diese im Trentino verbreitete Art konnte nun auch für Südtirol nachgewiesen werden. Unterland, Buchholz ober Salurn in nassem Buchenlaub 1 Ex. 2.V.1974 (Peez).

*chrysocomus* Saulcy: (+) Sandgrube hinter Neustift bei Brixen unter Stein bei *Tetramorium caespitum* 1 Ex. 7.IV.1951 (Peez); Auer, Castelfeder bei derselben Ameise 1 Ex. 25.IV.1973 (Ka).

*claviger* Müll. Kunze: Umgebung Brixen n.s. bei verschiedenen Ameisen, III.-VI., IX. (Peez); Terlan auf Holzplatz unter geschälten Rinden 1 Ex. 28.III.1971 (Peez); Oberfennberg bei *Formica rufa* 1 Ex. 1.V.1972 (Ka).

*pragensis* Mach.: Brixen vor allem im Garten in Kompost s.h., auch in der Umgebung in alten, mit Ameisen besetzten Stöcken, IV.-X. (div). Die Art ist wohl nicht myrmecophil, aber ausgesprochen trockenheitsliebend und hält sich daher auch in trockenen Ameisennestern auf.

*maeklini* Mannh.: Auer, Castelfeder in Eichenmulm mit *Lasius brunneus* 2 Ex. 5.V.1968 (Ka, vid. Peez), ebenda 2 Ex. 25.IV.1973 (Ka) und 2 Ex. Mitte VI. 1973 (Brachat).

*wetterhali* Gyll.: In Auen und Sümpfen im ganzen Gebiet s.h. (div).

*similis* Wse.: Gdlr. 1882: Bei Innichen (Ludy).

*carinthiacus* Gglb.: Bei Brixen besonders subalpin und alpin n.s., sehr vereinzelt auch im Tal, III.,

V.-VIII. (Peez); Altprags im Waldmoos s.h., VII.1949 (Peez); Kronplatz bei Bruneck 1 Ex. 12.VII.1956 (Peez).  
Auf den Bergen wohl im ganzen Gebiet.

*k i e s e n w e t t e r i* Ksw. ssp. *j u d i c a r i e n s i s*  
Franz: Im ganzen Gebiet an den Talhängen im Moos und Laub  
h. (Peez, Ka, Brachat). -- Gdlr. 1882: Ritten (Ludy).

*d e n t i c o r n i s* Müll.: Um Brixen überall h., II.-VI.,  
IX.-XI. (Peez); Bozen, Sigmundskron, Kaiserau und Hasel-  
burg (Pe), Haselburg auch 10.XI.1972 (Ka). -- Gdlr. 1868,  
1882: Meran, Bozen-Haslach.

*r u t i l i p e n n i s* Müll. Kunze: In den Eisackauen  
bei Brixen wiederholt, aber immer vereinzelt, II.-VI.,  
IX.-XI. (Peez, Ka); Bozen, Moritzing 4 Ex. 15.IV.1929 (Pe);  
Kleiner Montigglersee 1 Ex. an im Wasser stehenden Weiden  
1.VI.1971 (Ka). -- Gdlr. 1882: Moritzing (Ludy).

*h i r t i c o l l i s* Ill.: Brixen, Vahrner See n.s.,  
auch in den Eisackauen öfters, III., VIII., X., XI. (Peez).  
-- Gdlr. 1863: Sigmundskron am Fuß von Weiden und um den  
Montiggler See gemein (Rosh, Gdlr).

*S c y d m a e n u s* Latr.

*t a r s a t u s* Müll. Kunze: Brixen im Garten und in den  
Gärtnerereien in Kompost h., das ganze Jahr über (Peez).  
-- Gdlr. 1863, 1868: Brixen, bei Gandegg, Meran, Wangen  
bei Bozen.

*r u f u s* Müll. Kunze: Brixen in Komposthaufen der Gärt-  
nererei Auer s.h., IV.-VI., IX.-XI. (Peez); Bozen, Haselburg  
1 Ex. 13.V.1932 (Pe); Meran, Weg zum Steger unter Kastanien-  
rinde mit Ameisen (Peez); Lana 1 Ex. in Kompost 4.III.  
1945 (Pe), Sinich 2 Ex. in weißfaulen Apfelästen 26.XI.  
1972 (Ka); Staben, Sonnenberg in weißfauler Edelkastanie  
6 Ex. 27.III.1972 (Ka); Latsch, Nordhang hinter Weiden-  
rinde in Anzahl 3.V.1975 (Scholz, Brachat, Ka).

*p e r r i s i* Rtt.: Auer, Castelfeder in Eichenmulm bei  
*Lasius brunneus* 2 Ex. 19.X. und 2.XI.1968 (Ka), ebenda  
1 ♂ 25.VII.1973 (Scholz).

*h e l l w i g i* Hbst.: In hohlen Bäumen bei *Lasius brunneus*,  
aber auch ohne Ameisen, in Tallagen im ganzen Gebiet h.,  
nur aus dem Pustertal bisher keine Meldung. -- Gdlr. 1863:  
Bei Vilpian in hohler Pappel (Rosh).

## Fam. ORTHOPERIDAE

*Sacium* Lec.

*n anum* Muls.: Elvaser Bühel bei Brixen 2 Ex. 7.V.1967 (Peez).

*Arthrolips* Woll.

*obscurus* Sahlb.: Gdlr. 1868: Bozen im Vorfrühling mehrmals gesiebt (Gobanz).

*aequalis* Woll.: (+) Brixen, Garten 2 Ex. im Kompost 17.X.1959 (Peez).

*piceus* Com.: (+) Bozen, Sigmundskron 1 Ex. in Kompost 23.IV.1935 (Pe); Schlanders 3 Ex. in Kompost 2.III.1945 (Pe).

*Sericoderus* Steph.

*lateralis* Gyll.: Brixen, Garten 3 Ex. 19.III.1959 (Peez); Bozen, Kaiserau 2 Ex. 17.IV.1933 (Pe). -- Gdlr. 1863: Bozen, Sigmundskron, Kalterer See.

*Corylophus* Steph.

*caassidioides* Marsh.: Brixen, Auen an der Mahr 1 Ex. 27.III.1961 (Peez); Bozen, Kaiserau und Moritzing h. (Pe); Nals und Lana in Anzahl (Pe). -- Gdlr. 1882: Moritzing auf Sumpfwiesen.

*Orthoperus* Steph.

*atomus* Gyll.: Brixen an mehreren Orten n.s., II.-V., VII., IX. (Peez); Maria Saalen bei 1700 m 1 Ex. 27.VII.1956 (Peez); Schlanders 1 Ex. in Kompost 18.II.1945 (Pe). -- Gdlr. 1882, *corticalis* Redt.: Haslach bei Bozen gesiebt (Ludy).

*improvisus* Bruce: Brixen, Garten 1 Ex. 15.X.1957, dort auch 19.III.1959 und 17.IV.1960 (Peez); Albeinser Bach 2 Ex. 17.IV.1951 (Peez).

*brunnipes* Gyll.: Gdlr. 1882: Sigmundskron aus Pilzen an Weiden gesiebt, Innichen (Ludy).

Fam. S P H A E R I I D A E

S p h a e r i u s Waltl

a c a r o i d e s Waltl: Brixen, Eisack bei Albeins 3 Ex.  
8.V.1956 (Peez).

Fam. P T I L I I D A E

Diese Familie wurde in Südtirol noch sehr wenig gesammelt,  
die Verbreitung vieler Arten im Gebiet ist daher noch nicht  
oder nur sehr unzulänglich bekannt.

N o s s i d i u m Er.

p i l l o s e l l u m Marsh.: Latsch, Sonnenberg in hohler  
Pappel 4 Ex. 12.IV.1973 (Ka).

P t e n i d i u m Er.

i n t e r m e d i u m Wank.: Bozen, Haselburg 1 Ex. 16.IV.  
1933 (Pe, det. Roßkothen).

f u s c i c o r n e Er.: Moritzing und Kaiserau je 1 Ex.  
12.V.1932 und 17.IV.1933 (Pe).

m y r m e c o p h i l u m Motsch.: Brixen, Rienzschlucht  
bei Formica rufa am 4.IV.1952 (Peez).

p u s i l l u m Gyll.: Um Brixen überall s.h. in Streu und  
Kompost, III.-VI., X., XI. (Peez). -- Gdlr. 1863, apicale  
Er.: Brixen, Bozen, Meran, Prad.

n i t i d u m Heer: Sterzinger Moos 1 Ex. 20.IX.1951 (Peez);  
Moritzing, Sigmundskron, Kaiserau in Anzahl (Pe); Leifers,  
Lana (Pe).

P t i l i u m Er.

m i n u t i s s i m u m Ljungh: Gdlr. 1863: Bozen 1 Ex. an-  
geflogen (Gdlr).

a f f i n e Er.: Brixen, Eisackauen insgesamt 3 Ex. 8.III.  
1961, 22.III. und 19.IX.1962 (Peez).

l a t u m Gillm.: Bozen, Kaiserau 3 Ex. 17.IV.1933, Sigmunds-  
kron 4 Ex. in Rebenbündel 23.IV.1935 (Pe, det. Besuchet).

e x a r a t u m Allib.: Sigmundskron 2 Ex. in Kompost 23.IV.  
1935 (Pe, vid. Roßkothen).

m o d e s t u m Wank.: Brixen, Sandgrube hinter Neustift  
unter altem Kuhfladen 1 Ex. 27.IX.1950 (Peez).



*Nanoptilium* Flach (Gdlr.: *Ptilium* Er.)

*kunzei* Heer: Sigmundskron 1 Ex. in Kompost 23.IV. 1935 (Pe, vid. Roßkothen). -- Gdlr. 1863: Bei Meran in Mist (Rosh).

*Ptiliolium* Flach

*fuscum* Er.: Brixen, Gärtnerei Auer 1 Ex. 26.II.1953, Garten 1 Ex. 7.X.1959 (Peez), unter Peitlerscharte bei 1900 m in Anzahl unter Kuhfladen 2.IX.1971 (Peez, Ka, det. nach Genitalpräparat); Bozen, Kaiserau 2 Ex. 3.IV. 1936 (Pe, vid. Roßkothen).

*sahlbergi* Flach: Brixen, Gabler bei 1900 m 9 Ex. 4.X.1959 in trockenem Mist, über Freiheu Bühel 2 Ex. 23.IX.1959 (Peez).

*Ptinella* Motsch.

*limbata* Heer: Brixen, Trunt 6 Ex. 6.X.1959, Rienzschlucht 1 Ex. 19.V.1951 (Peez); Bozen, Kaiserau 1 Ex. 3.IV.1936 (Pe); Lana und Völlan (Pe).

*denticollis* Fairm.: (+) Brixen, Trunt hinter Rinde alter Fichtenstöcke 9 Ex. 6.X.1959 (Peez).

*aptera* Guér.: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. 19.V. 1951 (Peez); Bozen, Haselburg 6 Ex. hinter Eichenrinde 13.V.1932 (Pe), Glaning an dürren Edelkastanienästen in Anzahl III.1977 (Ka).

*Pteryx* Matth.

*suturalis* Heer: Bozen, Haselburg 1 Ex. 5.IV.1936 (Pe).

*Nephanes* Thoms.

*titian* Newm.: Brixen, Stadtgärtnerei einigemale zahlreich in Kompost, VII., X., XII. (Peez); Lana in Rasen auf Mist 1 Ex. 4.III.1945 (Pe, det. Besuchet).

*Baeocrara* Thoms.

*litoral* Thoms.: Umgebung Brixen öfters in Rindenhäufen und in Kompost, V., IX.-XI. (Peez).

*Acrotrichis* Motsch. (Gdlr.: *Trichopteryx* Kirby)

Die Belegstücke der Sammlung PECHLANER wurden vom Spezialisten dieser Gattung, Herrn ROSSKOTHEM bestimmt bzw. überprüft.

- grandicollis* Mannh.: Brixen, Garten im Komposthaufen zahlreich 7.X.1959 (Peez).  
*sericans* Heer: Sigmundskron 1 Ex. 23.IV.1935 (Pe).  
 -- Gdlr. 1863: Brixen unter Laub (Rosh); Bozen an Sommerabenden fliegend, Sarntal (Gdlr); Passeier (Meister).  
*dispar* Matth.: Bozen, Haselburg 2 Ex. an Taubenmistköder 5.IV.1936 (Pe).  
*brevipennis* Er.: Bozen, Moritzing 6 Ex. 4.IX.1936 (Pe).  
*pumila* Er.: Gdlr. 1863: Bozen in Roßmist (Rosh); Gries auf Brettern (Lamprecht).  
*intermedia* Gillm.: Leifers 1 Ex. 21.IV.1935 (Pe).  
*atomaria* Deg.: Bozen, Haselburg 1 Ex. 5.IV.1936, Kaiserau 1 Ex. 3.IV.1936 (Pe). -- Gdlr. 1863: Bozen in Mist (Gdlr).  
*fratercula* Roßk.: Bozen-Haselburg, Nals und Lana zahlreiche Ex. (Pe).  
*fascicularis* Hbst.: Sigmundskron 1 Ex. 30.III.1936, Lana 2 Ex. in Kompost 4.III.1945 (Pe). -- Gdlr. 1863: Brixen, Bozen (Rosh, Hsm), Seiser Alpe, Joch Grimm (Gdlr).

## Fam. SCAPHIDIIDAE

*Scaphidium* Ol.

- quadrimaculatum* Ol.: Umgebung Brixen n.s., IV.-VII. (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen in Pappelschwämmen (Hsm).

*Scaphisoma* Leach

- boleti* Panz.: Brixen, Garten an einem mit *Polyporus* besetzten Pappelstrunk wiederholt und in großer Anzahl, III., IV., IX.-XI. (Peez); Latsch an anbrüchigen Weiden in Anzahl III.1973 und 1974 (Ka, Scholz).  
*garicinum* L.: Brixen überall s.h.; Sterzinger Moos (Peez); Latsch an verpilzten Weiden h., III. (Ka, Scholz). Bei GREDLER zahlreiche Fundorte. Wohl überall h.  
*assimile* Er.: Gdlr. 1863: In den Auen bei Sigmunds-

kron an Stöcken im Juni (Gdlr).

Fam. S T A P H Y L I N I D A E

UF. MICROPEPLINAE

M i c r o p e p l u s Latr.

t e s s e r u l a Curt.: Brixen, Plose W-Hang 1000-1600 m  
1 Ex. mit Autokätscher gefangen 20.VII.1961 (Lohse).

s t a p h y l i n o i d e s Mrsh.: (+) Gdlr. 1868: Bozen  
und Girlan im November (Gdlr).

m a r i e t t i Duv.: Bozen, Sigmundskron 5 Ex. 10.V.1932  
(Pe).

p o r c a t u s F.: Brixen, Eisackufer bei Albeins 1 Ex.  
8.V.1958, Eisackauen 1 Ex. auf feuchter Wiese gestreift  
17.IV.1964 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen, VI. (Gdlr).

UF. OSORINAE

T h o r a c o p h o r u s Motsch.

c o r t i c i n u s Motsch.: (+) Auer, Castelfeder in  
Eichenmulm 1 Ex. 27.VIII.1967 (Ka), später dort in hohlen  
Eichen, auch bei *Lasius brunneus*, mehrmals gefunden (div).

UF. PHLOEOCHARINAE

P h l o e o c h a r i s Mannh.

s u b t i l i s s i m a Mannh.: Umgebung Brixen unter Rin-  
den s.h., auch am Fuß von Edelkastanien, II.-VI., IX.;  
Auer hinter Eichenrinde s.h. (Peez). -- Gdlr. 1882: Inn-  
chen, Haslach bei Bozen (Ludy).

UF. PROTEININAE

M e g a r t h r u s Steph.

d e p r e s s u s Payk.: Umgebung Brixen vom Tal bis zur  
Waldgrenze überall (Peez). -- Gdlr. 1863: Im Mist selten.  
Prad (Rosh)

f r a n z i Scheerp.: Brixen, Gabler S-Hang, Weg vom Guf-  
laneck zum Halsl bei 1900 m in Pferdemit massenhaft 19.VI.  
1961, dort 1 Ex. 21.VII.1961, Brixner Schihütte 2 Ex.  
25.VI.1970 (Peez); hinteres Ultental, Weißbrunnalm bei

1900 m 2 Ex. in Kuhmist 10.IX.1970 (Ka); Sulden in Kuhmist 3 Ex. 18.VI.1972 (GRö).

*s i n u a t o c o l l i s* Lac.: Umgebung Brixen: Tils 9.XI. 1954, Frötscher Wiesen in faulenden Pilzen zahlreich 11.IX.1959 (Peez); Kronplatz bei Bruneck 13.VII.1956, Alptrags Juli 1949 (Peez). -- Gdlr. 1863: Latemar.

*a f f i n i s* Müll.: (+) Eppan, Eislöcher 18.VII.1967 (Lohse).

*d e n t i c o l l i s* Beck.: Brixen h., das ganze Jahr über (Peez).

*P r o t e i n u s* Latr.

*o v a l i s* Steph.: Eppan, Eislöcher (Lohse). -- Gdlr. 1863, *brevicollis* Er.: St. Oswald bei Bozen im April n.s., Fagner Wasserfall (Hsm), Sigmundskroner Au (Gdlr).

*b r a c h y p t e r u s* F.: Brixen vom Tal bis zur Waldgrenze h., IV., V., IX., X., XI. (Peez); Bozen, Haselburg 1 Ex. 7.X.1954 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1875: Brixen (Rosh), Welschnofen (Lippert), Altrei Ende VIII., Innichen. -- Der ähnliche *P. longicornis* Dod. konnte in Südtirol noch nicht aufgefunden werden.

*m a c r o p t e r u s* Gyll.: Brixen h., das ganze Jahr über (Peez); Bozen, Haselburg 7.X.1954 (Peez). -- Gdlr. 1863: Brixen (Rosh), St. Isidor bei Bozen (Ausserer).

*a t o m a r i u s* Er.: Umgebung Brixen vom Tal bis zur Waldgrenze h., II., III., VI., IX., XII. (Peez); Kronplatz bei Bruneck bei 1200 m 1 Ex. 13.VII.1966 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1875: Brixen (Rosh), Welschnofen (Lippert), Innichen, Fleims.

#### UF. OMALIINAE

*E u s p h a l e r u m* Kraatz (Gdlr.: *Anthobium* Steph.)

*p a l l e n s* Heer.: Brixen, unter Goller Eck auf Erlengebüsch 2 Ex. 26.VI.1959, Frötscher Wiesen 1 Ex. auf Sumpfwiese gestreift 17.VI.1961, Schalderertal massenhaft auf Blüten 24.VI.1963 (Peez).

*a l p i n u m* Heer: Brixen, Halsl bei 1800 m 1 Ex. 19.VI. 1952, Flaggertal bei 2000 m auf blühenden Alpenrosen s.h. 2.VII.1958 (Peez); Schlüsseljoch am Brenner bei 2200 m zahlreich 12.VIII.1951 und 29.VII.1958 (Peez); Martelltal, Umgebung Zufallhütte s.h. 21.VI.1972 (GRö, Ka, Peez). -- Gdlr. 1863, *montanum* Heer: Antholzer See, Hörnle, Latemar, Kreuzjoch (Gdlr).

*a n a l e* Er.: Pustertal, Fritz Walde-Hütte ober Terenten

- bei 2100 m an blühenden Alpenrosen 1 Ex. 13.VII.1955 (Peez); Brenner, Flatschspitze zahlreich 15.VII.1958 (Peez); Altprags, Timmelsjoch (Lohse). -- Gdlr. 1863, anale Er., longulum Kiesw.: Hörnle, Bad Ratzes (Gdlr).
- palligerum* Kiesw.: Brixen, Gabler W-Hang bei 1900 m auf blühenden Alpenrosen 4 Ex. 3.VII.1960, Halsl 1 Ex. 5.VII.1959, Flaggertal bei 1700 m 1 Ex. 2.VII.1958 (Peez).
- longipenne* Er.: Gdlr. 1863: Bei Weißenstein (Gdlr).
- stramineum* Kr.: Brixen, Halsl bei 1800 m auf Grünerlen 15.VI.1958, Goller Eck 26.V.1958, Flaggertal 2.VII.1958 h. (Peez); Pustertal: Fritz Walde-Hütte ober Terenten auf blühenden Alpenrosen h. 13.VII.1955 (Peez); Seiseralm 16.VI.1959 (Peez).
- primulae* Steph.: Fennberg und Fennhals in Anzahl auf Petasites 25.V.1969 und 9.V.1971 (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863, Eusphalerum triviale Er.: Innichen, Enneberg, Hörnle, Joch Latemar.
- procerum* Baudi: (+) Oberfennberg auf Petasites 2 Ex. 9.V.1971. (Ka, det. Peez).
- minutum* F.: Brixen, unter Goller Eck massenhaft 12.VI.1955 und 8.V.1961, Vahrnersee 13.VI.1955, Eisackauen zahlreich von Kräutern gestreift, V.1961 (Peez); Sterzinger Moos 15.V.1952 (Peez). -- Gdlr. 1863: Seiser Alm, Juli; Antholzersee, Ritten, Kaltern und Weißenstein; ab. puncticolle Gdlr.: Mendel, Senale, Klobenstein (Hsm).
- robustum* Heer: Brixen, Plose 1900 m in Anzahl am Fuß von Zirben gesiebt VII.1947, Pfannspitze 2100 m 1 Ex. 14.VI.1961 und 1 Ex. 27.VII.1965, dort 2 Ex. 21.VI.1969 (Peez); Brenner, Flatschspitze bei 2500 m in *Primula glutinosa* s.h., 15.VI.1958 (Peez); Stilfserjoch in *Primula glutinosa* s.h., 17.VII.1958 (Peez). -- Gdlr. 1863, excavatum Er.: Kreuzjoch, Runkelstein bei Bozen. Die <sup>++</sup> verhalten sich zu den <sup>oo</sup> wie 5:1 (Rosh).
- abdoinale* Grav.: Gdlr. 1866: <sup>++</sup> Karersee (Kiesewetter).
- opthalmicum* Payk.: Gilfenklamm bei Sterzing 1 Ex. auf blühender *Spiraea* 15.VII.1966 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1873: Sarntal, Senale, Gfrill am Gampen (Gdlr), Stilfserjoch (Eppelsheim).
- marshami* Fauv.: Sterzinger Moos 2 Ex. 15.V.1952, dort sehr häufig auf blühendem Faulbaum 13.V.1959 (Peez); Brixen, Goller Eck 1 Ex. 26.V.1959, Frötscher Wiesen 1 Ex. 3.VI.1960, Eisack bei Sarns 2 Ex. 15.V.1968 (Peez);

Weißenstein 1 Ex. 27.V.1928 (Pe).

- s i g n a t u m* Maerk.: Brixner Schihütte auf blühenden Grünerlen s.h. 8.VI.1958, über St. Andrä auf blühender Eberesche s.h. 19.V.1961 (Peez); Umgebung Sterzing auf blühendem Gesträuch h. (Knabl). -- Gdlr. 1863, 1866: Kollern bei Bozen, Karersee (Kiesenwetter).
- l i m b a t u m* Er.: Brixen, Plöse S-Hang 2100 m 1 Ex. unter Stein 29.V.1959, am Fuß von Aferer Geiseln bei 1900 m 1 Ex. in Moos 18.VI.1951, Goller Eck 27.IV.1961, über St. Andrä in Enzianblüten 23.V.1960, dort auf blühender Eberesche zahlreich 19.V.1961, Rienzschlucht auf Weide 6 Ex. 18.IV.1966 (Peez); Pragser Wildsee in Angeschwemmtem 2 Ex. 14.VI.1957 (Peez); Oberfennberg 4 Ex. auf Petasites 9.V.1971 (Ka, det. Peez). -- Gdlr. 1866: Karersee (Kiesenwetter).
- p s e u d a u c u p a r i a e* Strand: Brixen, Plöse bei 1800 m 1 Ex. auf blühender Grünerle 8.VI.1958, unter Aferer Geiseln auf blühender Weide 2 Ex. 19.VI.1961, Goller Eck 6 Ex. 18.V.1962, Tschötscher Heide 1 Ex. 1.VII.1960, Schalderertal 1 Ex. 24.VI.1963 (Peez); Pragsertal (Skalitzky), nach HORION 1963.
- r e c t a n g u l u m* Fauv.: Brixen, Trunt 15.VI.1951 und 12.VI.1958 h. auf Himbeerblüten, Goller Eck auf Erlengebüsch 26.VI.1959, Tschötscher Heide 1 Ex. 22.VI.1960 (Peez).
- r h o d o d e n d r i* Baudi: (+) Rosengarten 17.VII.1961, Fennberg 4.VI.1968 (Lohse).
- s o r b i* Gyll.: Gdlr. 1863: Oberbozen und Ritten (Hsm), Kampenn, Kollern und Petersberg, Seiseralpe, Proveis im Nonsberg (Gdlr).
- t o r q u a t u m* Marsh.: Gdlr. 1863: Proveis gegen Senale, Gampen und bei St. Florian (Gdlr).
- a t r u m* Heer: Fennhals auf Petasites 10.V.1967 (Peez), Oberfennberg 2 Ex. 19.V.1970 (Ka), dort 5 Ex. 9.V.1971 (Ka, Peez).
- A c r u l i a* Thoms. (Gdlr.: *Omaliium* Grav.)
- i n f l a t a* Gyll.: Brixen, Schalderertal hinter Fichtenrinden 10.VI.1947, Halsl bei 1800 m 2 Ex. 19.VI.1952, dort 2 Ex. in morschem Holz unter Grünerle 12.X.1968, Rienzschlucht 1 Ex. hinter Kiefernrinde (Peez); Pustertal, Kiens 3 Ex. 18.VIII.1940 (Tamanini); -- Gdlr. 1863: Prad (Rosh).

- Phyllodrepa* Thoms. (Gdler.: *Omalium* Grav.)
- melanocephala* F.: Brixen, Garten in Köderkorb auf Fichte 1 Ex. 24.IX.1961, dort 2 Ex. 14.X.1961 und 22.X.1951, Tschötscher Heide 1 Ex. am Fuß von Edelkastanie 6.V.1965, Sarns 1 Ex. am Fuß von Edelkastanie 16.IV.1970 (Peez).
- salicis* Gyll.: Brixen, Garten in Köderkorb auf Fichte 1 Ex. 25.IX.1958, dort im X. und XII.1958 in Anzahl (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. von Weißdorn geklopft 19.IV.1969 (Ka).
- puberula* Bernh.: Brixen, Stadtgärtnerei in Kompost 1 Ex. 11.III.1954 (Peez), Plose S-Hang, Roßalm im Stall 3 Ex. 28.V.1959 (Peez), dort wiederholt in Anzahl (div); Seceda bei 2500 m in Heustadel 1 Ex. 13.VI.1964 (Peez).
- floralis* Payk.: Um Brixen h. (Peez). -- Gdler. 1863: Bozen (Gdler).
- ammanni* Bernh.: Brixen, Plose S-Hang 1 Ex. hinter Fichtenrinde 30.IX.1956 (Peez); Brenner, über Leitner Alm bei 1800 m in morschem verpilztem Fichtenstock in Anzahl mit *Phyllodrepa linearis* und *Symbiotes armatus*, 6.IX.1959 (Pe, Zschästak, Weis), dort wieder zahlreich 4.IX.1960 und 20.X.1962 (Zschästak); Joch Grimm in Anzahl am Fuß von alten Zirben 21.X.1972 (Ka).
- linearis* Zett.: Brixen, Plose hinter Fichtenrinde zahlreich 30.IX.1956, dort auch 11.V.1958, Plose S-Hang 1950 m in morschem Zirbenholz 26.IX.1960 (Peez); Brenner, Leitner Alm 3 Ex. 6.IX.1959 (Zschästak). -- Gdler. 1863: Prad (Rosh).
- gracilicornis* Fairm.: (+) Auer, Castelfeder 1 Ex. in verpilzter Eiche 19.X.1968 (Ka).
- Omalium* Grav.
- rivulare* Payk.: Brixen s.h. (Peez), Sterzing h., Kronplatz, Altprags h. (Peez). Auch nach GREDLER (1863) im ganzen Gebiet h.
- oxyacantha* Grav.: Umgebung Brixen im Frühjahr und Herbst n.s. (Peez). -- Gdler. 1863: Kalterersee im Juni mehrmals (Gdler).
- brevicolle* Thoms.: Brixen, am Fuß von Peitlerkofel 1 Ex. 29.VII.1947, Plose S-Hang bei 2000 m in Waldstreu 6.IX.1958, Kreuztal und Brixner Schihütte in Zirbennadelstreu, V.1962, dort 7 Ex. in Kuhmist 21.VI.1971 (Peez).
- funebre* Fauv.: Brixen, Rädelsee bei 1900 m 1 Ex. 19.VI.1964, Plose bei 2000 m in Stall 1 Ex. 5.VI.1965 (Peez).

- e x i g u u m* Gyll.: Texelgruppe, Hochganghaus 1 Ex. 24.VI. 1928 (Linke, in coll. Pe).
- f e r r u g i n e u m* Kr.: Brixen, Radlseespitze N-Hang bei 1900 m in Streu unter Alpenrosen 1 Ex. 19.VI.1958; Brenner, Zirog bei 1750 m 1 Ex. in Laub unter Grünerlen 31.VII. 1958 (Peez).
- c a e s u m* Grav.: Im ganzen Gebiet s.h. (div). -- Gdlr. 1863: Brixen (Rosh).
- r u g a t u m* Rey: Umgebung Brixen öfters, aber vereinzelt, II., III., V., VI. X. (Peez); Taufers im Münstertal 1 Ex. 2.IV.1972 (GRö).
- e x c a v a t u m* Steph.: Brixen, Plöse in Nadelstreu s.h., VI., VII., IX., XI.; Radlseespitze 19.VI.1958 (Peez); Kronplatz und Altprags, VII.; Seiseralm 18.V.1956 (Peez). -- Gdlr. 1863, *fossulatum* Er.: Brixen in faulen Schwämmen s.s.
- P h i l o e o n o m u s* Heer (Gdlr.: *Omalium* Grav.)
- m o n i l i c o r n i s* Gyll.: Brixen, Plöse hinter Zirbenrinde in Anzahl 6.XI.1955, über Klerant 2 Ex. hinter Kiefernrinde 27.IV.1962, Gollereck 2 Ex. hinter Kiefernrinde 27.IV.1965 (Peez); Mittewald 7 Ex. hinter Kiefernrinde 11.IV.1967 (Peez).
- p l a n u s* Payk.: Umgebung Brixen vom Tal bis zur Waldgrenze s. (Peez). -- Gdlr. 1863: Brixen unter Föhrenrinde h. (Rosh), Bozen (Hsm).
- l a p p o n i c u s* Zett.: Brixen, Plöse, Brixner Schihütte, Halsl hinter Rinden n.s., VII., IX., XI. (Peez, Ka); Mauls 1 Ex. hinter Kiefernrinde 29.VIII.1965 (Peez). -- Gdlr. 1882: Innichen (Ludy).
- p u s i l l u s* Grav.: Umgebung Brixen vom Tal bis zur Waldgrenze h. (Peez); Gastalg bei Sterzing unter Lärchenrinde h. (Knabl); Siebeneich in Anzahl hinter Föhrenrinde 28.III.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863, 1870: Brixen, Oberbozen (Gdlr), Jenesian (Lamprecht), Bad Ratzes (Gdlr).
- p u n c t i p e n n i s* Thoms.: Siebeneich 3 Ex. hinter Föhrenrinde 28.III.1971 (Ka).
- m i n i m u s* Er.: Brixen, Auen an der Mahr hinter Erlenrinde 1 Ex. 4.XI.1951 (Peez).

*X y l o d r o m u s* Heer (Gdlr.: *Omalium* Grav.)

- d e p r e s s u s* Grav.: Gdlr. 1863, *deplanatum* Gyll.: Bozen (Hsm), Trafoi an einer Scheune (Rosh).
- c o n c i n a u s* Marsh.: Brixen, Stadtgärtnerei in Stroh-



abfällen h., Plöse S-Hang in Pferdestall s.h. 6.XI.1955 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen, Salurn.

*Mannerheimia* Mäkl. (Gdlr.: *Deliphrum* Er.)

*arctica* Er.: (+) Stilfserjoch bei 2700 m an feuchten Stellen mit Moos und Zwergweiden s.h. 17.VII.1958 (Peez), in neueren Jahren wurde das Gebiet mit Baggern umgewühlt, das Tier ist recht selten geworden (div); auch schon von GREDLER am Stilfserjoch gefunden; Helm bei Sillian an der Grenze nach Osttirol (nach HORION 1963).

*doderói* Grid.: (+) Brixen, Gabler S-Hang bei 2000 m in Nadelstreu und alten Kuhfladen 1 Ex. 24.VI.1961 (Peez). Konnte trotz wiederholter und eifriger Nachsuche nicht mehr gefunden werden.

*Deliphrum* Er.

*tectum* Payk.: Brixen, Plöse überall und n.s., Frötscher Wiesen bei 1200 m in faulen Pilzen h. 28.IX.1957 (Peez); Brenner, Schlüsseljoch in Kuhmist h. 29.VII.1958 (Peez). -- Gdlr. 1863: Trafoi (Rosh).

*Lathrimaeum* Er.

*melanocephalum* Ill.: Weg nach Fennhals 1 Ex. in Buchenlaub 10.XI.1968 (Peez).

*atrocephalum* Gyll.: Brixen im Garten n.s., II.-V.,X., Eisackauen 1 Ex. 11.V.1966 (Peez); Bozen, Haselburg in Laub 5 Ex. 27.IV.1954 (Peez).

*fusculum* Er.: Brixen, Eisackufer bei Sarns unter Erlenlaub 18.V.1949 und 11.X.1950, Hausgarten vereinzelt I., II.,IV. (Peez); Leifers (Lohse).

*Olophrum* Er.

*transversicollis* Luze: Brixen, Halsl in Quellriesel unter Moos und Holz öfters, V.,VI.,IX.,X. (Peez, Ka); Taufers in nassem Moos an Wasserfall, Fundort der Typen (nach LUZE 1905).

*alpinum* Heer: Brixen, Halsl, Peitlerkofl, Plöse s.h., V.,VI.,VIII. (Peez); Reschenpaß (Lohse). -- Gdlr. 1863, 1873, alpestre Er.: Antholzersee, Bozen am Friedhof (Gdlr), Stilfser Joch (Eppelsheim).

*bernhauerianum* Scheerp.: Seiseralm, Anfang VIII. in nassem Moos unter Weidengebüsch zusammen mit

*Boreophilia islandica* Kr. (Linke, Ent. Bl. Bd. 30, 1934, Hft. 2); Schlern (Schuster); Trafoi; Pfitscher Joch (nach SCHEERPELTZ).

*Arpedium* Er.

*quadratum* Grav.: Brixen, Eisackkauen h., II., III., X., XI; Pragser Wildsee h., VI. (Peez). Wohl im ganzen Gebiet. -- Gdlr. 1863, 1875: Salurn (Gdlr), Bozen (Hsm), Schalderertal (Gdlr).

*Eucnecosum* Rtt.

*brachypterum* Gyll.: Auf den Bergen in feuchtem Moos wohl ü.h. (div).

*tenue* Lec. (norvegicum Munst.): (+) Stilfserjoch an nasen Stellen s.h. zusammen mit *Mannerheimia arctica* Er. 17.VII.1958 (Peez), auch in neueren Jahren noch h. (Peez, Ka).

*Deliphrosoma* Rtt. (Gdlr.: *Lathrimaeum* Er.)

*macrocephalum* Epph.: Gdlr. 1873: Franzenshöhe unter Stilfserjoch bei 2200 m 2 Ex. unter einem faulen Baumstamm (Eppelsheim).

*Acidota* Steph.

*renata* F.: Plose vereinzelt in Nadelstreu und Alpenrosenmulm, IV., VI., VII. (Peez); Kesselwandjoch (Sarntaler Alpen) 1 Ex. unter Stein 5.VII.1951 (Peez); Martelltal, Umgebung Zufallhütte 1 Ex. 13.VIII.1971 (Ka).

*ruentata* Mannh.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. 2.XII.1948, Moardorf 1 Ex. in Moos an Birkenstrunk 29.X. 1967 (Peez); Weg nach Fennhals 1 Ex. unter Buchenlaub 10.XI.1968 (Peez).

*Amphichroum* Kr.

*canaliculatum* Er.: Umgebung Brixen im Talboden s., über 1500 m gemein (Peez); Sterzing h. (Knabl); Brenner, Flatschspitze bei 2400 m h. 15.VII.1958 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1866: Passeier, Bozen (Gdlr).

*hirtellum* Heer: Plose h., IV., V., VI. (Peez); Schnalstal (Lohse). -- Gdlr. 1866: Passeier (Gdlr).

*Le ste va* Latr.

- punctata* Er.: Brixen, Eisackauen h., V., VI., VII., X. (Peez); Staben, Sonnenberg an Sumpfstelle einige Ex. 27.III.1972 (Zschästak). -- Gdlr. 1863: Bozen, Fagner Wasserfall (Hsm); Ruine Greifenstein; Tiersertal (Gdlr).
- longelytrata* Goeze: Brixen, Halsl am Bach öfters, VII., IX., X. (Peez); Altprags am Bach, VII.1949 (Peez); Weg nach Altenburg 2 Ex. 10.V.1954 (Peez). -- Gdlr. 1863, bicolor Payk: Bozen (Hsm), Badl (Gdlr). Bei *L. nigra* Kraatz und *maura* Er., die GREDLER von Bozen angibt, dürfte es sich um diese oder die folgende Art handeln.
- nivicola* Fauv.: Brixen, Plose, Halsl und am Fuß vom Peitlerkofel n.s., VI., VII., IX. (Peez); Kirchsteiger Alm am Bach (Peez).
- monticola* Kiesw.: Brixen, Halsl bei 1800 m in Quellmoos 1 Ex. 27.IX.1969 (Peez); Brenner, Schlüsseljoch 1 Ex. 30.VII.1958 (Peez). -- Gdlr. 1873: Zwischen Trafoi und Gomagoi unter Steinen an einem Bach (Eppelsheim).
- breiti* Lohse: Kirchsteiger Alm (Sarntaler Alpen) an kleinem Bächlein 2 Ex. 10.VII.1959 (Peez, 1 Ex. in coll. Lohse); Pragsertal 1 Ex. VII.1949, sandig-schlammiges Bachufer gegen Niederdorf bei 1200 m n.s. (Peez).
- luctuosa* Fauv.: Brixen, Milland an Wasserfall 2 Ex. (Peez, in coll. Scheerpeltz); Seis am Schlern VI.1955 2 Ex. (Vogt, det. Lohse), nach HORION 1963.
- bavarica* Lohse: Brixen, Plose 1 Ex. VII.1948, am Fuß von Peitler Scharte 1 Ex. 28.VII.1950 (Peez); Altprags 3 Ex. VII.1949 (Peez).
- carinthiaca* Lohse: Umgebung Brixen öfters, das ganze Jahr über (Peez); Altprags VII.1949 (Peez); Kaltern, Weg nach Altenburg 10.V.1954 (Peez); Auer, Schwarzbach 1 Ex. 29.V.1966 (Ka).
- benicki* Lohse: Von Dr. A. KOFLER (Lienz) mehrfach am Villgratenbach, in Tassenbach und in Sillian i. Osttirol gefangen. Kommt sicher auch im angrenzenden Gebiet Südtirols vor.
- pubescens* Mannh.: Umgebung Brixen überall die häufigste Art; Kronplatz bei Bruneck 11.VII.1956 (Peez). -- Gdlr. 1863: Umgebung Bozen, auf dem Salten (Gdlr).

*Geodromicus* Redt.

- suturalis* Boisd. Lac.: Umgebung Brixen an Bächen nicht selten, IV., V., VII., IX., X. (Peez); Sterzinger Moos

15.V.1952 (Peez). -- Gdlr. 1863,1873: Ritten, Bozen (Gdlr),  
Trafoi und Franzeshöhe (Rosh), Passeier (Gdlr).

*plagiatus* F.: Umgebung Brixen bis zur Waldgrenze  
an Bächen n.s.; Alprags am Bach s.h. (Peez). -- Gdlr. 1863:  
Auf dem Helm, Ritten, am Finsterbach, Bozen am Eisack (Hsm,  
Gdlr), Trafoi und Franzeshöhe (Rosh).

*nigrita* Müll.: Umgebung Brixen öfters vom Tal bis  
zur Waldgrenze V.,VI.,VII.,IX.,X. (Peez); Pragser Wild-  
see und Alprags einige Male, VI.,VII.,VIII. (Peez). --  
Gdlr. 1882: Taufers.

*kunzei* Heer: Kronplatz bei Bruneck 1 Ex. bei 2200 m  
unter Stein an trockener Stelle (Perini, in coll Peez);  
östl. Dolomiten, Kleinfanes 1 Ex. unter Stein 6.VIII.1971  
(Peez); Stilfser Joch bei 3000 m an feuchter Stelle 1 Ex.  
17.VII.1958 (Peez); Innersulden bei 1900 m 1 Ex. in Moos  
an Gletscherbach 12.VIII.1971 (Peez), das Ex. nähert sich  
stark der var. *lituratus* Kr. -- Gdlr. 1863,1878, *globuli-*  
*collis* Mannh.: Helmburg im Pustertal, Stilfserjoch (Gdlr);  
var. *lituratus* Kr.: Bad Ratzes (defekt und nicht sicher),  
Schlern, Jochgrimm (Gdlr), Franzeshöhe (Gdlr).

*Hygrogeus* Rey (Gdlr.: *Anthophagus* Grav.)

*aemulus* Rosh.: Brixen, Halsl und am Fuß von Peitler-  
scharte im Bachmoos n.s., VI.,VII. (Peez); Alprags 1 Ex.  
VII.1949 (Peez); Sterzing, Gilfenklamm 13.VII.1966  
(Peez). -- Gdlr. 1882: Schlern.

*Anthophagus* Grav.

*praeustus* Müll.: Gdlr. 1863: Bad Ratzes (Gdlr). Die  
Angabe bei HORION 1963, S.138 (Pragsertal, leg. Peez) be-  
ruhte auf Fehlbestimmung und ist daher zu streichen.

*rotundicollis* Heer: Brixen, Eisackdamm auf  
Ulmengebüsch 15.V.1969, Rienzschlucht 1 Ex. 29.V.1966  
(Peez); Pragser Bach 1 Ex. 28.VI.1957 (Peez); Mareit  
2 Ex. von Erlen geklopft 2.VI.1967 (Peez).

*scutellaris* Er.: Gdlr. 1870: Mitterbad im Ul-  
tental, VII. (Gdlr).

*caraboides* L.: Brixen, Schrambach 2 Ex. 8.IX.1964,  
Sarns 1 Ex. 31.VIII.1964, Hausgarten 1 Ex. 25.VI.1967  
(Peez); Sterzing (Knabl); St. Lorenzen 1 Ex. 25.IX.1940  
(Tamanini). -- Gdlr. 1863, *testaceus* Grav.: Bozen, Inni-  
chen.

*spectabilis* Heer: Brixen, Gabler W-Hang bei  
1900 m auf blühenden Alpenrosen 3.VII.1960 (Peez); Puster-

tal, Gruppachspitze über Huberalm bei 2000 m 1 Ex. 13.VII.1955 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1873, 1875: Hörnle, Graun, Mendel (Gdlr), Franzenshöhe (Eppelsheim), Schalders.

*b i c o r n i s* Block.: Im ganzen Gebiet häufig. Auch schon zahlreiche Fundorte bei GREDLER (armiger Grav).

*a l p i n u s* F.: Auf den Bergen überall häufig. Auch bei GREDLER zahlreiche Fundorte.

Anmerkung: GREDLER gibt *A. sudeticus* Kiesw. aus Südtirol (Kreuzjoch im Sarntal) an. Die Angabe ist sehr unwahrscheinlich, da das Verbreitungsgebiet dieser Art in den Karpaten liegt. Aus dem übrigen Mitteleuropa sind keine sicheren Funde bekannt.

*f o r t i c o r n i s* Kiesw.: Brixen, Plose, Halsl, am Fuß der Aferer Geiseln öfters, VI., VII. (Peez); Burgumer Alpe bei Sterzing öfters (Knabl). -- Gdlr. 1863: Joch Latemar, Schalders.

*f a l l a x* Kiesw.: Brixen, Plosemassiv n.s. (Peez); Kronplatz 1 Ex. 13.VII.1964 (Peez); Sterzing (Knabl); Sarntal, V.1969 (Lohse); Valparola 1 Ex. 13.VII.1964 (Peez); unter Rosengarten 1 Ex. 12.VIII.1970 (Peez).

*o m a l i n u s* Zett. ssp. *a r r o w i* Koch: Plose 1 Ex. VII.1947, Halsl bei 1800 m 2 Ex. 19.VI.1952, Frötscher Wiesen 1 Ex. 2.IX.1960 (Peez); Plose 29.VII.1962 (Lohse); Burgumer Alpe n.h. 8.VIII.1909 (Knabl); Vigiljoch bei Meran bei 1800 m 1 Ex. 20.IX.1938 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1870, 1878: Bad Maistadt (Hsm), Seiser Alpe (Gdlr), Trafoi (Rosh), Joch Grimm, Schalders (Gdlr).

*m e l a n o c e p h a l u s* Heer: Brenner, Zirogalm bei 1800 m 3 Ex. auf Weiden 30.VII.1958 (Peez); Roßkopf bei Sterzing auf Erlen 3.VIII.1909 (Knabl). -- Gdlr. 1863: Hörnle.

*d i n a r i c u s* Apfb.: (+) Pustertal (Koch, nach PORTA, 2. Suppl. S.137).

*a l p e s t r i s* Heer: Plosemassiv n.s., VII., VIII. (Peez); Pustertal, Gruppachspitze 13.VII.1955 (Peez); Altprags, VII.1949 (Peez); Timmelsjoch (Lohse); Seceda 13.VI.1964 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1875, *austriacus* Er.: Jenesien, Seiser Alm, Prad, Graun, Schalders (Gdlr), Bad Maistadt (Hsm). -- Auf den Bergen wohl überall.

*E u d e c t u s* Redt.

*g i r a u d i* Redt.: Brixen, Kreuztal bei 2000 m am Fuß von Zirben n.s., VI., VII. (div); Außerraschötz in Zirben-nadelstreu zahlreich 25.VIII.1967 (Ka); Sellajoch unter

denselben Verhältnissen 22.VIII.1967 (Ka); Joch Grimm einige Ex. X.1972 (Ka).

### *Coryphium* Steph.

*gredleri* Kr.: Brenner, Wolfendorn bei 2350 m 1 Ex. 21.X.1950 (Steiner, Beleg im Zool. Inst. Universität Innsbruck); Außerraschötz 1 Ex. unter Alpenrosenmulm 27.VIII.1967 (Ka); Stilsfer Joch 1 Ex. 7.IX.1970 (Ka); Hochganghaus 1 Ex. VI.1928 (Linke, nach HORION 1963). -- Gdlr. 1870: Kreuzjoch im Sarntal.

*dilutipes* Gglb.: Sulden, am Marltgrat an der Ortlerostseite am Nordhang bei 2400 m 5 Ex. aus Rasen gesiebt 20.IX.1975 (Ka).

*angusticollis* Steph.: Plose einige Male in faulen Zirbenstrünken, VI. und IX. (Peez, Ka).

### *Boreaphilus* Sahlb.

*velox* Heer: (+) Brixen, Albeins an Eisackaltwasser unter Weidengebüsch 1 Ex. 6.V.1958 und 1 Ex. 7.V.1958, dort in altem Bombentrichter 2 Ex. 8.V.1958 (Peez).

## UF. OXYTELINAE

### *Syntomium* Curt.

*aeneum* Müll.: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. in Moos 30.IV.1952, Halsl bei 1800 m in Moos unter Grünerlen 1 Ex. 15.VII.1956 und 1 Ex. 15.VI.1958 (Peez); Ultental, Weißbrunnalm bei 2000 m aus nassem Grünerlenlaub 2 Ex. IX.1970 (Ka), Sulden, Marltgrat bei 2400 m einige Ex. 20.IX.1975 (Ka).

### *Deleaster* Er.

*dichrous* Grav.: Brixen, Rienzschlucht, Eisackufer, Albeinserbach h., V., VI., IX. (Peez); Bozen, Talferufer zahlreich, IX.1971 (Peez, Ka); Schwarzbach bei Auer und Hohlen (Ka). An Bächen wohl überall, fliegt auch gern zum Licht! -- Gdlr. 1863: Innichen, Bozen, Meran.

### *Coprophilus* Latr.

*striatulus* F.: Brixen, Hausgarten an Küchenabfällen wiederholt, IV., V., VI. (Peez); Fennhals 1 Ex. gestreift

20.V.1970 (Ka);

*Ancyrophorus* Kr.

- rosenhaueri* Kiesw.: (+) Brixen, Albeinserbach bei der Mündung in den Eisack 1 Ex. 17.IV.1951, dort in Anzahl 19.IV.1951 und 12.V.1951, Millanderbach 1 Ex. 14.V.1951 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen an der Etsch (Rosh).
- aureus* Fauv.: Auer 16.VII.1961 (Lohse).
- longipennis* Fairm.: Umgebung Brixen an Bächen h., V.-IX. (Peez); Altprags h., VII.,VIII. (Peez); Gfrill, VI.1968 (Lohse); Höhlen ober Auer, VII.1973 (Lohse). -- Gdlr. 1882: An der Rienz bei Niederdorf.
- carnicus* Scheerp.: (+) Brixen, Bach am Fuß der Aferer Geiseln bei 1800 m 1 Ex. 18.VI.1951, dort 3 Ex. 3.VIII.1956 (Peez); Pragser Wildsee 1 Ex. 3.VII.1964 (Peez); Tiersertal 1 Ex. (Fagel), nach HORION 1963.

*Trogophloeus* Mannh.

- dilatatus* Er.: Brixen, Eisackufer bei Albeins im groben Geröll 1 Ex. 19.III.1950, Albeinserbach 1 Ex. 17.IV.1951, dort 1 Ex. 28.IX.1958 (Peez).
- distinctus* Fairm.: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. 20.V.1950, Millanderbach 23. und 27.IV.1951 je 1 Ex., Albeinserbach, Eisackufer bei Albeins 23.IV.1951, Eisackauen 1 Ex. 29.V.1955, Rienzschlucht 25.IV.1954 in Anzahl (Peez).
- arcuatus* Steph.: Leifers 3 Ex. 27.V.1965 (Lohse). -- Gdlr. 1863, *scrobiculatus* Er.: An der Etsch bei Sigmundskron (Rosh).
- bilineatus* Steph.: Brixen am Eisackufer h., auch in Gärten im Kompost, IV.,V.,IX., Schalderer Tal, Elvaser Bühel (Peez). -- Gdlr. 1863, *bilineatus* Steph., *riparius* Lac.: Bozen an der Etsch h. (Rosh, Gdlr). Die Südtiroler Stücke aus der Sammlung PEEZ konnten noch nicht auf die von *bilineatus* abgespaltene Art *similis* Smet. untersucht werden.
- similis* Smet.: (+) Kaltern 27.V.1969 (Lohse).
- rivularis* Motsch.: Brixen, an Tümpeln im Auwald bei der Mahr s.h. 1.V.1952, Elvaser Bühel 3 Ex. 10.V.1952, Hausgarten 1 Ex. 26.IV.1955 (Peez); Leifers am Bach 1 Ex. 6.VI.1952 (Peez); Bozen, Moritzing 1 Ex. 20.IV.1927 (Pe). -- Gdlr. 1882: Bozen (Ludy).
- obesus* Kiesw.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. 11.VIII.1956 (Peez).

- f u l i g i n o s u s* Grav.: Brixen, Frötscher Wiesen bei einem Heustadel von Gesträuch geklopft 1 Ex. 8.VI.1961 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen an der Etsch (Rosh).
- n i t i d u s* Baudi: Brixen, Elvaser Bühel am Rande des Teiches n.s. 7.V.1952 (Peez).
- c o r t i c i n u s* Grav.: Umgebung Brixen ü.h., Sterzinger Moos (Peez); Bozen, Moritzing 2 Ex. 20.IV.1927 (Pe). -- Gdlr. 1863,1882: Bozen, St. Oswald (Gdlr), Moritzing (Ludy).
- p u n c t a t e l l u s* Er.: Umgebung Brixen h., besonders in Schottergruben, aber auch in Komposthaufen (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen (Rosh).
- d e s p e c t u s* Baudi: Eisackufer bei Albeins wiederholt, III.,V.,VI.,IX., auch in den übrigen Eisackauen um Brixen n.s. (Peez).
- e x i g u u s* Er.: Eisackauen um Brixen h. (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen (Rosh).
- g r a c i l l i s* Mannh.: Brixen, Albeinserbach, V. und IX. vereinzelt, Elvaser Bühel am Teich V.1952 (Peez); Leifers am Bach 1 Ex. 6.VI.1952 (Peez); Bozen, Talferufer 1 Ex. 9.V.1931 (Pe); Höhlen, VII.1973 (Lohse).
- p u s i l l u s* Grav.: Brixen, Stadtgärtnerei in Kompost, Elvaser Bühel am Teich h., Lüssen (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen an der Etsch (Rosh, Hsm).
- e l o n g a t u l u s* Er.: Auen bei Brixen h. (Peez), Bozen, Moritzing XI.1936 (Pe). -- Gdlr. 1882: Moritzing (Ludy).
- A p l o d e r u s* Steph.
- c a e l a t u s* Grav.: Brixen, im Tal selten, Halsl bei 1800 m in altem Mist s.h. (div); Innersulden an totem Reh, VIII.1971 (Ka). Auf den Bergen wohl überall h.
- O x y t e l u s* Grav.
- s c u l p t u s* Grav.: Umgebung Brixen h., vom Tal bis zur Waldgrenze, IV.,VI.,IX.,X. (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen h. - Wohl im ganzen Gebiet häufig.
- i n s e c a t u s* Grav.: Gdlr. 1863: Bozen an der Etsch (Rosh).
- r u g o s u s* Grav.: Im ganzen Gebiet häufig (div). Auch nach GREGLER überall.
- p i c e u s* L.: Brixen am Eisackufer in Kuhmist 1 Ex. 19.V. 1957, hinter Neustift 3 Ex. an Menschenkot 22.VI.1959 (Peez). -- Gdlr. 1863,1882: Bozen, Jenesien, Ritten, Prad



(Hsm, Rosh, Ludy).

- laqueatus* Marsh.: Rienzschlucht 3 Ex. 27.VII.1957, dort 1 Ex. 4.IX.1955, Plose und Halsl vereinzelt, VI. und VIII. (Peez); Kesselwandjoch 5 Ex. 8.VII.1959 (Peez); Sulden bei 1900 m 3 Ex. 18.VI.1972 (GRÖ). -- Gdlr. 1863, luteipennis Er.: Trafoi (Rosh).
- inustus* Grav.: Gdlr. 1863: Castelfeder bei Auer im Kuhmist, bei Stadl im Mai n.s. (Gdlr). Wurde trotz intensiver Nachsuche nicht mehr gefunden.
- sculpturatus* Grav.: Umgebung Brixen h. (Peez), wohl überall. Bei GREDLER zahlreiche Fundorte.
- mutator* Lohse: (+) Brixen, Rienzschlucht an menschlichem Exkrement auf Sandboden 4 Ex. 18.IV.1966 und 9 Ex. 21.IV.1966 (Peez).
- nitidulus* Grav.: Umgebung Brixen vereinzelt, vom Tal bis zur Waldgrenze, IV., V., VI., VIII. (Peez, Lohse); Bozen, Talferufer 1 Ex. 21.IV.1930 (Pe). -- Gdlr. 1863: Bozen, Meran, Sarntal, Montiggler- und Kalterer See, Truden (Hsm, Gdlr).
- complanus* Er.: Brixen im Hausgarten öfters, IV., V., X. Stadtgärtnerei 2 Ex. 24.V.1955, Gabler bei 2000 m 1 Ex. 14.VIII.1962 (Peez); Altprags in Kuhmist 2 Ex. VII.1949 (Peez); Tiers (Lohse); Innersulden an totem Reh zahlreich Mitte VIII.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863: Badl bei Bozen, Prad, Trafoi, Franzenshöhe.
- clypeonitens* Pand.: Tiers 1 Ex. 15.VIII.1927 (Pe). -- Gdlr. 1882: Ritten (Ludy).
- pumilus* Er.: Auer, Castelfeder, VII.1962 (Lohse). -- Gdlr. 1863: Bad Ratzes selten (Gdlr).
- affinis* Czwal.: Brixen, Eisackufer an menschlichen Exkrementen massenhaft mit *Taxicera dolomitana* 8.-11.VIII. 1956 (Peez); Auer, Castelfeder, VII.1962 (Lohse).
- tetracarinatus* Block.: Im ganzen Gebiet gemein (div). Bei GREDLER depressus Grav.
- Platystethus* Mannh.
- arenarius* Geoffr.: Überall h., auch schon bei GREDLER (morsitans Payk.).
- laevis* Kiesw.: Brixen, Plosemassiv, manchmal unter alten Kuhfladen n.s., V., VII., IX.X. (div); Kleinfanesalm zahlreich in Kuhmist 15.IX.1961 (Peez). -- Gdlr. 1873: Wormserjoch bei 2500 m (Eppelsheim).
- cornutus* Grav.: Um Brixen h., Leifers im Kuhmist am Bachufer h. (Peez). -- Gdlr. 1863: Latsch, Bozen, Tramin, St. Florian (Gdlr).

- a l u t a c e u s* Thoms.: Auen um Brixen n.s. am Fuß von Weiden und in Maulwurfsnestern, I., II., III., IV., X. (Peez); Sterzing, Eisackufer 3 Ex. 10.IX.1950 (Peez); Auer, Weg nach Cavalese 17.VII.1963 (Peez).
- c a p i t o* Heer: Umgebung Brixen n.s., IV.-VII. (Peez); Leifers 1 Ex. am Bach 6.VI.1952 (Peez); Auer 1 Ex. 17.VIII.1963 (Lohse). -- Gdlr. 1882: Innichen, Ritten.
- n o d i f r o n s* Sahlb.: Gdlr. 1863: Im Mist und unter faulenden Pflanzen. Bozen vom April an (Gdlr, Hsm), Tiers (Gdlr), Franzenshöhe (Rosh).
- n i t e n s* Sahlb.: Brixen in den Auen n.s., auch in Gärtnereien in Kompost, IV., V., VII., VIII. (Peez); Auer, Castelfeder 8 Ex. 17.VII.1963 (Lohse). -- Gdlr. 1873: Eyrs (Eppelsheim).

### *B l e d i u s* Mannh.

- l i t o r a l i s* Heer: Brixen, Halsl bei 1800 m einige Ex. 19.VI.1952 (Peez); Sterzing, rechter und linker Eisackdamm zahlreich 13.IX.1950, Eingang ins Ridnauntal s.h. 30.IX.1950 (Peez), dort auch in neuerer Zeit; Mühlwaldtal unter Lappach am Bachufer zahlreich mit *B. fontinalis* Bernh. (Peez). -- Gdlr. 1863, *aquarius* Er.: Bozen an der Etsch (Rosh).
- l o n g u l u s* Er.: Brixen, Albeinserbach 25.VI.1955, Eisack bei Sarns 9.IV.1958, Halsl bei 1800 m s.h. 19.VI.1952 (Peez); Pragsertal bei Niederdorf 1 Ex. am Bach 30.VII.1949, Pragserbach 1 Ex. 18.VI.1957 (Peez); Viller Bach bei Neumarkt 18.V.1970 (Peez, Ka); Hohlen; Sarnatal (Lohse).
- o p a c u s* Block.: An Bachufern und lehmigen Stellen im ganzen Gebiet h. (div). -- Gdlr. 1863: Bozen, Meran n.s. (Gdlr, Rosh).
- s t r i c t u s* Fauv.: Eisackufer bei Brixen n.s., III., IV., VIII., IX. (Peez), Sterzing im Sand unter Weidengebüsch an schattigen Stellen 13.IX.1949 und 30.IX.1950 (Peez); von TAMANINI in Sterzing in Maulwurfsnestern gesammelt 30.III.1940.
- f r a c t i c o r n i s* Payk.: Umgebung Brixen n.s., Sterzing 1 Ex. 30.IX.1950 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1882: Prad unter Stroh h., Meran an der Etsch, bei Luttach im Ahrntal.
- p r o c e r u l u s* Er.: Gdlr. 1863: Prad an feuchten Stellen (Rosh).
- d i s s i m i l i s* Er.: Bozen 1 Ex. 4.VI.1885 (Sammlung DANIEL in Bayr. Staatssammlung, München).

- c r a s s i c o l l i s* Boisd. Lac.: Gdlr. 1863: Bei Bozen in Gräben und an der Etsch (Gdlr).
- c r i b r i c o l l i s* Heer: Umgebung Brixen am Eisack n.s., IV.,VIII.,IX. (Peez). -- Gdlr. 1863, rufipennis Er.: Umgebung Bozen an verschiedenen Orten (Gdlr), Prad (Rosh).
- f e m o r a l i s* Gyll.: Gdlr. 1863: Bei Sigmundskron am linken Etschufer im Sand n.s. (Kiesenwetter, Gdlr).
- s e c e s s u s* Bondr. (pechlaneri Benick): (+) Leifers 2 Ex. am Bach 5.VI.1938 (Pe, det. L. Benick), Brixen, Schottergrube über Kinderdorf wiederholt und in Anzahl, V.,VI.,VIII.,IX., Sandgrube hinter Neustift 2 Ex. 30.VIII. 1954 (Peez).
- b a u d i i* Fauv.: Brixen, Sandgrube hinter Neustift wiederholt in grobem Sand, VIII.-X. (Peez, Ka), die Stelle wurde 1971 zerstört; Eisackufer bei Brixen 1 Ex. 25.IV. 1952 (Peez); Auer (Lohse).
- a g r i c u l t o r* Heer: Umgebung Brixen in Lehm- und Sandgruben h., III.,IV.,V.,VIII.,IX. (Peez). -- Gdlr. 1863: Bei Bozen s. (Rosh).
- e r r a t i c u s* Er.: Umgebung Brixen s.h., am Eisackufer und in Sandgruben, Halsl bei 1800 m 19.VI.1952 (Peez). -- Gdlr. 1882: Luttach im Ahrntal (Wiedemayr).
- f o n t i n a l i s* Bernh.: Brixen, Halsl bei 1800 m s.h. 19.VI.1952 (Peez); Sterzing, Eingang ins Ridnauntal an einer beschränkten Stelle zahlreich; Zufluß zum Pragser Wildsee an Sandstellen 14.VI.1957, dort 2 Ex. 30.VI.1963, Pragser Bach 1 Ex. 28.VI.1959 (Peez).
- s u b t e r r a n e u s* Er.: Brixen, Lüssen am Bach h. 17.VIII.1949 (Peez), Sterzing s.h. 26.VIII.1949 und 30.IX.1950 (Peez); Pragsertal am Bach n.s., VII.1949 (Peez); Eggental am Bach 2 Ex. 29.V.1939 (Pe); Bozen, Talferufer 2 Ex. 10.IV.1928 (Pe), dort im V.1971 n.s. (Peez, Ka).
- t i b i a l i s* Heer: Umgebung Brixen am Eisackufer die häufigste Bledienart, ebenso in Sterzing und an der Talfer in Bozen (Peez, Pe, Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen und Meran an der Etsch.
- T h i n o b i u s* Kiesw.
- p e e z i* Scheerp.: Pragser Wildsee in Angeschwemmtem 4 Ex. 14.VI.1957, Altprags am Bach 1 Ex. Ende VII.1949 (Cotypus) (Peez).
- d e l i c a t u l u s* Kr.: Eggental 1 Ex. 22.V.1931 (Pe); Bozen, Talferufer in Anzahl 10.IV.1929 (Pe); Branzoll

9 Ex. 11.V.1932 und 2 Ex. 2.IV.1936 (Pe).

*linearis* Kr.: Eggental 6 Ex. 22.V.1931; Bozen, Talferufer in Anzahl 10.IV.1929 und 22.IV.1931; Branzoll 1 Ex. 2.IV.1936 (Pe).

*brunneipennis* Kr.: Eggental 1 Ex. 22.V.1931 (Pe); Bozen, Talferufer 22.IV.1931 1 Ex. (Pe).

*longipennis* Heer: Tinnebach bei Klausen 1 Ex. 23.V.1951 (Peez); St. Ulrich/Gröden 1 Ex. 14.IV.1945 (Pe), Bozen, Talferufer 3 Ex. 2.IV.1936 (Pe).

*praetor* Smet.: Diese Art ist an Bachufern und in Schottergruben in der Umgebung von Brixen n.s., V.-VIII. (Peez, Lohse); Klausen am Tinnebach 23.V.1951 (Peez); Sterzinger Moos 1 Ex. 13.V.1959 (Peez).

#### UF. OXYPORINAE

*Oxyporus* F.

*rufus* L.: Weidbruck, Zargenbachgraben an Steinpilz 1 Ex. 6.VII.1971 (Hellrigl, in coll. Peez).

*maxillosus* F.: Gdlr. 1878: San Lugano (Gobanz).  
- Sicher in Südtirol weiter verbreitet, wenn auch s.s.

#### UF. STENINAE

Reihung und Systematik nach V. PUTHZ, Ent. Bl. Bd. 67, 1971, 2. Heft.

*Stenus* Latr.

UG. *Stenus* s. str.

*biguttatus* L.: An Ufern wohl im ganzen Gebiet h. (div).

*commata* Lec. (*bipunctatus* Er.): Wie vorige Art. Beide Arten auch nach GREDLER h.

*longipes* Heer: Brixen, Eisackufer bei Albeins zahlreich, II., XII. (Peez); Bozen, Talferufer 2 Ex. 19.V.1931 (Pe); Auer (Lohse).

*guttula* Müll.: Umgebung Brixen an Bächen manchmal n.s., V.-VIII. (Peez, Ka); Kaltern, Weg nach Altenburg an Waldbächlein 1 Ex. 10.V.1954 (Peez), dort 3 Ex. (Freude); Bozen, Talferufer 2 Ex. 10.IV.1929, Eisackufer 1 Ex. 18.IV.1929 (Pe); Eggental 1 Ex. 22.V.1931 (Pe); Naturns, Sonnenberg 1 Ex. gesiebt 17.III.1973 (GRÖ, det. Puthz).  
-- Gdlr. 1863: St. Oswald bei Bozen (Gdlr).

- fossulatus* Er.: Brixen, Rienzschlucht an schattigem Bächlein 2 Ex. 1.V.1951, Albeinser Bach 1 Ex. 11.IV.1952, Trunt 26.VII.1952, Halsl bei 1700 m (Peez); Altprags, VII.1949; Umgebung Rif. Umberto (Drei Zinnen) bei 2000 m (Peez). -- Gdlr. 1882: Karneid gegen Steinegg.
- gracilipes* Kr.: Brixen, Halsl bei 1800 m am Bach 3 Ex. 19.VI.1952, Albeinser Bach 3 Ex. 6.VI.1957 (Peez); Altprags, VII.1949 (Peez); Jaufental bei Sterzing (Knabl), nach WÖRNDLE 1950.
- guyneri* Duv.: Brixen, Wasserfall an der Mahr 5 Ex. 10.IV.1952 (Peez), Rienzschlucht in Moos an Wasserrieseln öfters, aber n.h. (Peez, Ka); Kaltern, Weg nach Altenburg in Quellriesel zahlreich 10.V.1954 (Peez), dort 1 Ex. 19.VII.1960 (Freude); Auer und Schnalstal (Lohse).
- asphaltinus* Er.: Umgebung Brixen normal an trockenen Stellen und in Sandgruben n.s., Rienzschlucht an Bächlein an schattiger Stelle in Anzahl 24.IV.1954 (Peez); Leifers und Auer, Castelfeder (Lohse); Sulden 1 Ex. 19.V.1971 (GRö).
- aterrimus* Er.: Umgebung Brixen in *Formica rufa* - Nestern sehr vereinzelt, III.,V. (Peez).
- juno* Payk.: In den Eisackauen um Brixen h., Sterzing an einer Sumpfstelle gemein (Peez); Etschauen bei Eyrs 19.V.1971 (GRö). -- Gdlr. 1863: Kalterer See.
- ater* Mannh.: Umgebung Brixen h., wahrscheinlich im ganzen Gebiet (Peez).
- intricatus* Er.: (+) Gdlr. 1882: Brixen (Gdlr), Moritzinger Moor (Gdlr). Keine neueren Funde.
- gallicus* Fauv.: Brixen, linke Eisackauen im Frühjahr und Herbst öfters (Peez, Ka).
- illustrator* Scop.: Eisackauen bei Brixen manchmal zahlreich, das ganze Jahr über (Peez).
- sylvester* Er.: Bozen, Moritzing 1 Ex. 15.IV.1929 (Pe). -- Gdlr. 1863,1882: Meran am Fuß von Bäumen, Bozen (Rosh), Montiggl (Gdlr), Moritzinger Moos (Gdlr, Ludy).
- stigmula* Er.: Brixen 4.VI.1965 (Lohse).
- clavicornis* Scop.: Überall häufig, vom Tal bis über die Waldgrenze (div).
- providus* Er.: Bozen, Moritzing 2 Ex. 20.IV.1937 (Pe); Nals 1 Ex. 8.IV.1928 (Pe); Kaltern 27.V.1969 (Lohse). -- Gdlr. 1863,1870: Meran und Bozen mit St. sylvester (Rosh), Montiggl (Gdlr), Mitterbad im Ultental.
- Anmerkung: PUTHZ gibt in seiner *Stenus*-Faunistik (1971) *Stenus simplex* Rey. für die Südalpen und auch für Südtirol an.

UG. *Nestus* Rey

- carbonarius* Gyll.: Eisackauen bei Brixen stellenweise s.h., besonders im Winter unter Weidengebüsch (Peez); Bozen, Moritzing 4 Ex. 4.IV.1936 (Pe); Reschensee 2 Ex. 11.VI.1970 und 7.V.1971 (GRö, det. Puthz). -- Gdlr. 1882: Moritzinger Moos.
- circularis* Grav.: Brixen, rechte Eisackauen unter Weiden und Rotdornhecken zahlreich, anfangs XI.1952 (Peez). -- Gdlr. 1863: Brixen, Bozen (Rosh, Gdlr). Für Brixen dürfte ziemlich sicher Verwechslung mit *St. misael* Bondr. vorliegen.
- misael* Bondr. ssp. *fiorii* Bondr.: (+) In den Auen um Brixen die häufigste *Stenus*art (Peez).
- nanus* Steph.: Brixen: bei Kampan 22.III.1950, Schießstand 1 Ex. 29.II.1952, Eisackufer 1 Ex. 3.V.1951, Halsl 1 Ex. 19.VI.1952, Plose bei 1900 m in Pferde- und Kuhmist h. 2.X.1955 (Peez); östliche Dolomiten, Croda Rossa 1 Ex. VII.1949 (Peez); Schlanders 1 Ex. 27.II.1945 (Pe). -- Gdlr. 1868, *declaratus* Er.: Brixen, Bozen.
- ruralis* Er.: Sterzinger Moos 1 Ex. 23.VII.1952 (Peez); Sterzing, V.1964 (Lohse); Meran, Passerbett 1 Ex. 3.III.1939 (Peez). -- Gdlr. 1863: Um den Antholzer-, seltener um den Montigglersee (Gdlr).
- boops* Ljungh: Um Brixen besonders in den Auen n.s., III., IV., VI., IX., XII. (Peez).
- incrassatus* Er.: Brixen, Eisackufer bei Albeins 4 Ex. 29.IV.1949, Sarns 1 Ex. 21.IV.1949, Elvaser Bühel 1 Ex. 5.X.1949, Eisackauen 2.X.1948 und 15.III.1951 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen am Eisack und an feuchten Rasenstellen (Rosh).
- melanarius* Steph.: Gdlr. 1863, 1882, *cinerascens* Er.: Bei Terlan und Montiggel auf Wasserpflanzen, Kalterersee im Frühjahr (Rosh, Gdlr).
- morio* Grav.: Bozen, Moritzing 1 Ex. 15.IV.1929 (Pe).
- trivialis* Kr.: (+) Brixen besonders in den Eisackauen im Frühjahr und Herbst häufig (Peez).
- canaliculatus* Gyll.: Brixen, Eisackufer bei Kampan und Albeins 26.III. und 29.IV.1949 (Peez). -- Gdlr. 1863: Terlan (Rosh).
- atratus* Er.: Brixen, Sandgrube unter Schießstand öfters, 30.IV. und 6.V.1951, Kranebühel 4.IV.1949, hinter Neustift 27.IX.1950 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen (Hsm).
- lohsei* Puthz: (+) Leifers, VI.1963 unter Weidengebüsch gesiebt, Fundort der Typen (Lohse); Talferufer bei Bozen 3 Ex. 8.V.1971 (Ka, det. Puthz); Dolomiten, Laar-

- seespitze bei 2740 m 1 Ex. 4.VII.1956 (coll. Scheerpeltz).
- cautus* Er.: Brixen, Auen bei Schrambach an kleinem Weiher sehr zahlreich 25.III.1954 (Peez). -- Gdlr. 1863, vafellus Er., cautus Er.: Bei Meran und Bozen, Moritzing (Rosh, Gdlr).
- macrocephalus* Aubé: (+) Eisackauen um Brixen manchmal zahlreich, II.,X.,XII. (Peez). -- Gdlr. 1882: Unsichere Angabe für Moritzing.
- europaeus* Puthz: Umgebung Brixen (Peez), nach PUTHZ, Ent. Bl., Band 62, 1966, 2. Heft.
- incanus* Er.: Mareiter Bach bei Sterzing 1 Ex. am Ufer 23.VII.1952 (Peez); Dolomiten, Armentarola am Bach 2 Ex. zwischen den Steinen laufend 15.IX.1964 (Peez).
- fuscipes* Grav.: Gdlr. 1863: Auf Sumpfpflanzen n.s., bei Innichen (Gdlr), Terlan (Rosh), Bozen (Gdlr).
- argus* Grav.: Gdlr. 1863: Meran, Bozen (Rosh), auf dem Salten (Gdlr).

UG. *Tesnus* Rey

- crassus* Steph.: Altprags in Anzahl VII.1949 (Peez).
- formicetorum* Mannh.: Brixen, Garten in Kompost s.h. 15.XI.1958 (Peez).
- eumerus* Kiesw.: Altprags VII.1949 (Peez).
- brunnipes* Steph.: Brixen, Plose und am Fuß von Peitlerkofel, VI. und VII. (Peez); Sarntal, X.1969 (Lohse).

UG. *Hypostenus* Rey

- latifrons* Er.: Gdlr. 1863: St. Florian im Etschtal (Gdlr).
- fulvicornis* Steph.: Sterzing, Sumpf südöstlich der Stadt (Peez).
- tarsalis* Ljungh: Um Brixen nur in höheren Lagen: Halsl öfters in Quellmoos, Gabler, VI.,VIII.,X.,XI. (Peez); Sterzing, Sumpf südöstlich der Stadt, IV. und IX. (Peez). -- Gdlr. 1863: Lüsener Tal, Seiseralm, Bozen, Terlan, Meran.
- Anmerkung: GREDLER gibt *St. similis* Hbst. (1863, *oculatus* Grav.) aus dem angrenzenden Gebiet der Provinz Trient an: Ampezzaner Alpe zahlreich (Gdlr). Die Art kommt sicher auch in den Südtiroler Dolomiten vor.
- solutus* Er.: Brixen, linke Eisackauen 1 Ex. 6.X. 1949, bei Kampan 2 Ex. 10.III.1951 und 1 Ex. 27.X.1951 (Peez); Bozen, Moritzing 3 Ex. 24.IV.1935 (Pe), Lana 3 Ex.

4.III.1945 (Pe). -- Gdlr. 1882: Moritzing.

- c i c i n d e l o i d e s* Schall.: Brixen 1 Ex. 27.XI.1948, Elvaser Bühel 1 Ex. 5.X.1949 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen.  
*f o r n i c a t u s* Steph.: Eisackauen bei Brixen im Winter manchmal zahlreich, Vahrner See s.h. 28.VIII.1952 (Peez); Bozen, Moritzing 1 Ex. 15.IV.1929 (Pe).

UG. Hemistenus Motsch.

- p a l l i t a r s i s* Steph.: Altprags VII.1949 (Peez).  
*b i n o t a t u s* Ljungh: Brixen, linke Eisackauen 2 Ex. 6.XII.1951 (Peez); Sterzing 3 Ex. unter Weidengebüsch 20.IX.1951 (Peez). -- Gdlr. 1863: Klobenstein und Oberbozen (Hsm, Gdlr).  
*p u b e s c e n s* Steph.: Auen um Brixen öfters, besonders im Winter (Peez). -- Gdlr. 1863, subimpressus Er. Einmal bei Bozen (Hsm).  
*f l a v i p e s* Steph.: Sumpf bei Moritzing 2 Ex. 13.X. 1950 (Peez), dort in Anzahl (Pe); Lana in Anzahl (Pe).  
*b i f o v e o l a t u s* Gyll.: Eisackauen bei Brixen s.h. (Peez); Sterzinger Moos öfters (Peez); Altprags VII.1949 (Peez). -- Gdlr. 1882: Sterzing.  
*p i c i p e s* Steph.: Gdlr. 1863, foveicollis Kraatz: Einmal bei Sigmundskron. Bezieht sich vielleicht auf *brevipennis* Thoms., nach PUTHZ ? spec. propr. zu *picipes* Steph.

UG. Parastenus v. Heyd.

- a l p i c o l a* Fauv.: Pragser Wildsee 1.VI.1958 (Peez); Sigmundskron 1 Ex. 23.IV.1935 (Pe); Leifers 1 Ex. 31.V. 1935 (Pe).  
*f l a v i p a l p i s* Thoms.: Linke Eisackauen bei Brixen n.s., II.-V., XII. (Peez); Altprags VII.1949 (Peez). -- Gdlr. 1882: Trafoi (Eppelsheim).  
*g e n i c u l a t u s* Grav.: Gdlr. 1863, 1882: Franzenshöhe am Stilfserjoch (Rosh), Gomagoi (Eppelsheim).  
 Anmerkung: *St. scaber* Fauv. (+) wird von PUTHZ (1971) für Südtirol angegeben. Sonst in Südeuropa.  
*i m p r e s s u s* Germ.: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. 24.III.1952, dort 5 Ex. 8.V.1954 (Peez).  
*a c e r i s* Steph.: (+) Sterzing 1 Ex. 23.III.1940 (Tamani- ni). Bestimmung nicht ganz sicher.  
*l u d y i* Fauv. (*coarcticollis* auct.): Umgebung Brixen überall häufig (Peez).  
*e r i c h s o n i* Rye.: Umgebung Brixen überall h. (Peez);



*Altprags VII.1949 (Peez); Leifers 1 Ex. 21.IV.1935 (Pe); Auer, V.1963 (Lohse); Schlanders 1 Ex. 18.II.1945 (Pe); Tschirland 2 Ex. 28.III.1972 (GRÖ, det. Puthz). -- Gdlr. 1863, flavipes Er.: Bozen, Fagner Wasserfall, Sigmundskron, Neumarkt, Brixen, Trafoi.*

*fuscicornis Er.: Brixen, Garten 1 Ex. 23.I.1954, dort 1 Ex. 13.II.1957 am Fuß von Pappel (Peez); Altprags VII.1962 (Lohse).*

*glacialis Heer: Timmelsjoch (Lohse). -- Gdlr. 1863, 1873, 1882: Kreuzjoch im Sarntal, Franzenshöhe, Schlanders.*

*parcior Bernh. ssp. limonensis Fag.: Plose, Gabler und am Fuß der Aferer Geiseln bei Brixen in Moos und Laub unter Grünerlen öfters, aber vereinzelt, V. und VIII. (Peez); Martelltal, Umgebung Zufallhütte 1 Ex. 16.VI.1970 (GRÖ, det. Puthz).*

*pallipes Grav.: Kaltern (nach Bertolini 1899).*

*Dianous Sam.*

*coerulescens Gyll.: Um Brixen in nassem Moos an Bächen n.s., wohl im ganzen Gebiete. -- Gdlr. 1863, 1882: Bozen, Sarntal, Taufers.*

#### UF. EUAESTHETINAE

*Edaphus Lec.*

*blühweissi Scheerp.: Brixen, in früheren Jahren in Komposthaufen s.h. (Peez); Lana 1 Ex. in Rasen auf Misthaufen 4.III.1945 (Pe). Adventivart.*

*Euaesthetus Grav.*

*ruficapillus Boisd.: In den Auen um Brixen h., II., III., V., VIII., IX., XI., Kalterer See einige Ex. 8.XII. 1970 (Ka).*

#### UF. PAEDERINAE

*Paederus Grav.*

*ruficollis F.: Im ganzen Gebiet h., an Fluß- und Bachufern (div); auch nach GREDLER h.*

*rubrothoracicus Goeze: Brixen am Eisackufer viel seltener als ruficollis, seit 1960 kein Stück mehr*

- gesehen (Peez). -- Gdlr. 1863, longicornis Aubé: Umgebung Bozen.
- m e l a n u r u s** Arag.: (+) Brixen in den Eisackauen h., besonders im Winter am Fuß von Kopfweiden (Peez, Ka); Bozen, Moritzinger Moor gemein (Peez); Kalterer See Südufer sehr gemein, das ganze Jahr hindurch (div); Etschauen bei Tabland und bei Eyrs im Vinschgau einige Ex., V.1971 und III.1973 (GRö, Ka). Auch nach GREDLER in der Umgebung von Bozen, bei Siebeneich und Meran n.s.
- l i m n o p h i l u s** Er.: Eisackauen bei Brixen h., II., IX.-XI. (Peez); Sigmundskron 1 Ex. 19.IV.1929 (Pe). -- Gdlr. 1863: Ritten, Kalterer See gemein.
- b r e v i p e n n i s** Boisd. Lac.: Brixen, an und über der Waldgrenze unter Steinen und in Nadelstreu h., V., IX.-XI. (Peez); Seiseralm 5 Ex. 18.V.1956 (Peez). In höheren Lagen wohl im ganzen Gebiet.
- f u s c i p e s** Curt.: In den Auen um Brixen s.h., besonders im Winter (Peez). -- Gdlr. 1863, 1870, longipennis Er.: Bozen und Sigmundskron besonders am Fuß von Weiden; Brixen; Seiser Alpe.
- l i t o r a l i s** Grav.: Im ganzen Gebiet s.h. (div). Auch nach GREDLER h.
- A s t e n u s** Steph. (Gdlr.: Sunius Steph.)
- f i l i f o r m i s** Latr.: Umgebung Brixen ü.h., besonders in Schottergruben, II., III., X.-XII. (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen, Oberbozen, Tiers.
- p u l c h e l l u s** Heer: Brixen, Garten 1 Ex. am Fuß von Pappel 26.I.1957, Fischzucht 1 Ex. 5.IV.1958, Gärtnerei Auer 1 Ex. 26.II.1952 (Peez); Kalterer See Südufer 8 Ex. 14.II.1971 (Peez, Ka), ebenda n.s. 22.III.1973 (GRö). -- Gdlr. 1868: Sigmundskron am Fuß von Weiden anfangs III. (Gdlr).
- i m m a c u l a t u s** Steph.: Bozen, Moritzinger Moor 2 Ex. 13.X.1950 (Peez), dort auch von PECHLANER gefunden; Brixen 1 Ex. (Pe); Lana 1 Ex. (Pe). -- Gdlr. 1863, 1868, intermedius Heer: Bozen im Gras n.s., bei Sigmundskron am Fuß von Weiden.
- l o n g e t r a t u s** Palm: Um Brixen h., I.-III., IX., XI. (Peez); Leifers 1 Ex. 17.V.1931 (Pe); Schlanders 2 Ex. 2.III.1945 (Pe). -- Gdlr. 1863, 1878, 1882, angustatus Payk.: Brixen, Ritten, Sigmundskron, Vinschgau, Joch Grimm.
- g r a c i l i s** Payk.: Um Brixen überall h., II., III., IX., X. (Peez); Gröden, Seceda bei 2500 m 1 Ex. 13.VI.1964 (Peez); Sarntal (Lohse).

*Stilicus* Latr.

- angustatus* Fourcr.: Um Brixen an verschiedenen Orten, aber selten, II.-VI., X., XI. (Peez). -- Gdlr. 1863, *fragilis* Grav.: Etschauen bei Sigmundskron, Senale (Gdlr).  
*subtilis* Er.: Gdlr. 1863: Häufig bei Brixen (Rosh). Keine neueren Funde.  
*rufipes* Germ.: Umgebung Brixen s.h., das ganze Jahr über (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen (Hsm), Prad (Rosh).  
*similis* Er.: Um Brixen überall h., I.-III., VIII. (Peez). -- Gdlr. 1863: Prad (Rosh); Bozen, Ritten (Gdlr).  
*geniculatus* Er.: Gdlr. 1863: Bozen und Wolfgruben am Ritten unter faulenden Pflanzen (Gdlr).  
*orbiculatus* Payk.: Brixen s.h., besonders im Garten und in Gärtnereien (Peez). -- Gdlr. 1863: Verschiedene Funde aus der Umgebung von Bozen (Gdlr).  
*erichsoni* Fauv.: Sterzing einige Ex. 14.II.1940 (Tamanini, 1 Ex. in coll. Peez).

*Medon* Steph. (Gdlr.: *Lithocharis* Er.)

- castaneus* Grav.: Eisackauen bei Brixen im Winter in Maulwurfsnestern oft zahlreich (Peez, Ka).  
*dilutus* Er.: Brixen, Tschötscher Heide in hohler Edelkastanie 3 Ex. 13.V.1954, dort 1 Ex. 31.VII.1955, Auen an der Mahr 1 Ex. 6.VI.1956 (Peez).  
*brunneus* Er.: Brixen, Rienzschlucht h., sonst im Moos vereinzelt, III.-VI., VIII. (Peez). -- Gdlr. 1863: Brixen, Bozen, Rosengarten, Graun im Vinschgau.  
*fusculus* Mannh.: Brixen, rechter Talhang 1 Ex. 11.V.1950, dort 1 Ex. 24.IV.1957, Garten an Küchenabfällen 1 Ex. 20.III.1957 (Peez).  
*ripicola* Kr.: Brixen, rechte Eisackauen n.s., auch in Maulwurfsnestern, besonders im Winter (Peez); Bozen, Sigmundskron 2 Ex. 23.IV.1935 (Pe), Moritzing 1 Ex. 4.IV.1936 (Pe); Lana 1 Ex. bei Maulwurf 4.III.1945 (Pe). -- Gdlr. 1863: Bozen.  
*apicalis* Kr.: Um Brixen an verschiedenen Orten manchmal zahlreich, III.-VII., IX., XI. (Peez).

*Hypomedon* Cas. (Gdlr.: *Lithocharis* Er.)

- debilicornis* Woll.: Brixen, Gärtnerei Paldele in Kompost 1 ♀ 15.XI.1957 (Peez). Aus Ligurien importiert und wieder verschwunden. Kalterer See Südufer in altem, verrottetem Schilfhaufen sehr zahlreich 20. und 25.X.1972

(Ka, Peez, Zschästak, Scholz).

*m e l a n o c e p h a l u s* F.: Um Brixen s.h., das ganze Jahr über. Wohl im ganzen Gebiet häufig.

*P s e u d o m e d o n* Muls.Rey (Gdlr.: *Lithocharis* Er.)

*o b s o l e t u s* Nordm.: Brixen, linke Eisackauen im Moos des Sumpfes n.s., II.-VI., X.-XII. (Peez); Bozen, Talferufer (Pe); Nals bei Meran (Pe). -- Gdlr. 1882: Moritzinger Moos und Talferufer.

*o b s c u r e l l u s* Er.: Brixen in den Auen n.s., auch in Gärtnereien in Kompost, II.-V., VII., IX. (Peez); Bozen, Talferufer 2 Ex. 10.IV.1929 (Pe); Branzoll 1 Ex. 18.IV.1932 (Pe); Kalterer See in Schilfhaufen n.s., 8.XII.1970, 14.II.1971 (Ka, det. Peez).

*L i t h o c h a r i s* Thoms. (Gdlr.: *Lithocharis* Er.)

*o c h r a c e u s* Grav.: Brixen, in den Auen und besonders in Gärtnereien n.s., II., V., VIII.-X. (Peez). -- Gdlr. 1863, 1866: Brixen, Rentsch und Bozen.

*n i g r i c e p s* Kr.: Brixen in Komposthaufen überall s.h., im Laubstreu der Auwälder und am Fuß von Weiden, das ganze Jahr über (Peez); Naturns im Vinschgau (GRö).

*S c o p a e u s* Er.

*l a e v i g a t u s* Gyll.: Brixen in den Eisackauen s.h., II., V., IX., X. (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. 23.IX.1973 (Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen.

*c o g n a t u s* Rey: Um Brixen besonders in Schottergruben s.h. V., VIII.-X. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen (Gdlr).

*m i c r o p t e r u s* Fauv. ssp. *c h a m p i o n i i* Binaghi: (+) Leifers am Bach 3 Ex. 17.V.1931 (Pe).

*m i n u t u s* Er.: Brixen in Schottergruben h., fast das ganze Jahr über (Peez); Leifers (Pe). -- Gdlr. 1863: Bozen, Meran, Brixen.

*p u s i l l u s* Kiesw.: Brixen, Tschötscher Heide 2 Ex. 27.X.1955 (Peez), dort 1 Ex. 27.X.1956, Eisack bei Albeins 1 Ex. 28.IX.1958 (Peez), Schottergrube ober Kinderdorf 4 Ex. 3.IX.1971 (Ka).

*m i n i m u s* Er.: Um Brixen in Schottergruben manchmal zahlreich, IV.-VII. (Peez); Bozen, Moritzing (Pe), Talferufer in Anzahl IV.1971 (Ka, Peez); Leifers in Anzahl (Pe); Altprags am Bach VII.1949 (Peez).

*f u r c a t u s* Bin.: (+) Brixen in den Auwäldern n.s.,

II., V., X.-XII. (Peez); Kalterer See 2 Ex. 14.II.1971 (Ka).  
*s e r i c a n s* Rey: (+) Brixen, Eisackufer bei Albeins  
 einige Ex. 14.X.1949, 5.V.1950, 20.V.1951 (Peez).  
*g r a c i l i s* Sperk.: Brixen, nur am Eisack und seinen  
 Zuflüssen n.h., IV., VI., X. (Peez); Bozen, Talferufer 1 Ex.  
 (Pe); Leifers 1 Ex. (Pe) und 2  $\infty$  25.IV.1973 (Ka).

*D o m e n e* Fauv. (Gdlr.: *Lathrobium* Grav.)

*s c a b r i c o l l i s* Er.: Umgebung Brixen, besonders  
 subalpin n.s. in Nadelstreu, in Moos und unter Grünerlen  
 (Peez); östl. Dolomiten, Kleinfanes bei 2100 m 1 Ex. in  
 Streu unter Latschen 15.IX.1961 (Peez). -- Gdlr. 1863:  
 Oberbozen, Sarntal, Kreuzjoch, Bad Ratzes.

*L a t h r o b i u m* Grav.

*m u l t i p u n c t u m* Grav.: Um Brixen die häufigste Art,  
 vom Tal bis 2000 m, das ganze Jahr über; Martelltal 29.III.  
 1972 (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Brixen, Bozen.

*p i c i p e s* Er.: Brixen, Albeinser Bach im Schotter 1 Ex.  
 11.IV.1952 (Peez); Bozen, Talferufer 1 Ex. 21.IV.1930 (Pe),  
 dort einige Ex. 8.V.1971 (Peez, Ka); Branzoll 1 Ex. 2.IV.  
 1936 (Pe); Höhlen bei Aldein am Bach in Anzahl, V.1972 (Ka).

*a n g u s t i c o l l e* Lac.: Umgebung Brixen an Bächen  
 vereinzelt, 29.V.1955, 20.V.1948, 6.VI.1957, 17.VIII.1949;  
 Tinnebach bei Klausen 1 Ex. 23.V.1951 (Peez); Bozen, Tal-  
 ferufer 26.V.1928 und 10.IV.1929 (Pe); Altprags VII.1949  
 (Peez), -- Gdlr. 1882: Sigmundskron und Talferufer bei  
 Bozen.

*s p r i n g e r i* Koch: (+) Brixen, Albeinserbach 1 Ex. im  
 Uferschotter 23.IV.1941 (Peez); Pragser Wildsee im Spül-  
 saum 2 Ex. 14.VI.1947 (Peez).

*t e r m i n a t u m* Grav.: Brixen, Vahrner See s.h., auch  
 in den Auen n.s., II.-VI., X., XI. (Peez), Plose bei 1800 m  
 29.V.1950 (Peez); Kalterer See s.h. (Peez, Ka).

*q u a d r a t u m* Payk.: Bozen, Moritzing 5 Ex. 4.III.  
 1924 (coll. Museum Trient). -- Gdlr. 1882: Bozen, Haslach  
 und Moritzing (Ludy).

*e l o n g a t u m* L.: Gdlr. 1863, 1878, 1882: Gröden (Trojer);  
 Franzenshöhe (Heller); Lutlach im Ahrntal (Wiedemayr).

*g e m i n u m* Kr.: Sterzing 1 Ex. 14.II.1940 (Tamanini,  
 det. nach Genitalpräp.). -- Gdlr. 1882: Sigmundskron und  
 Talferufer.

*m a g i s t r e t t i o r u m* Koch: (+) Bozen, Moritzing  
 1 Ex. 4.III.1927 (Beleg in coll. Museum Trient); Erlenau

bei Tabland/Vinschgau 3 Ex. aus Laub gesiebt 24.III.1973 (Ka).

*r i p i c o l a* Czwal.: Brixen, Eisackufer, Rienzschlucht, Schrambach n.s.; Tinnebachufer bei Klausen, III.-VIII., X. (Peez); Bozen, Talferufer in Anzahl 8.V.1971 (Ka).

*f u l v i p e n n e* Grav.: Brixen, Rienzschlucht V.1948, Millander Bach 3 Ex. 25.VI.1957 (Peez); Brenner, Zirogalm bei 1800 m 4.VII.1950 (Peez); Terenten im Pustertal 1 Ex. 15.VII.1955 (Peez); Bozen, Moritzing 1 Ex. 21.III.1927 (Beleg in coll. Museum Trient). -- Gdlr. 1863: Trafoi (Rosh), Bozen (Hsm).

*f i l i f o r m e* Grav.: Kalterer See s.h. 8.XII.1970 und 14.II.1971 (Peez, Ka); Eyrs (Vinschgau) 1 Ex. 19.V.1971 (Peez).

*p a l l i d u m* Nordm.: Brixen, im Garten öfters, III.-V., rechter Talhang gegen Vahrn 2 Ex. 20.IV.1957 (Peez).

*C r y p t o b i u m* Mannh.

*f r a c t i c o r n e* Payk.: Umgebung Brixen n.s., besonders in den Auen, II., IV.-VII. (Peez); Montiggler See, VI.1971 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen, im Spätherbst; Montiggler.

#### UF. XANTHOLININAE

*L e p t a c i n u s* Er.

*f o r m i c e t o r u m* Märk.: Brixen, unter Schihütte bei 1900 m 1 Ex. bei *Formica rufa* 8.IV.1962 (Peez); Kronplatz bei Bruneck bei 1900 m 3 Ex. bei *Formica rufa* 13.VII.1956 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen (Hsm).

*i n t e r m e d i u s* Don.: Auer, Castelfeder in altem Kuhmist 2 Ex. 2.XI.1968 (Ka, det. Peez).

*b a t h y c h r u s* Gyll.: Brixen in Kompost und Abfällen s.h., II., III., IV., VIII., IX., XI. (Peez); Kalterer See in Schilfhaufen einige Ex. 20.X.1972 (Ka, vid. Peez). -- Gdlr. 1863, 1868: Bozen, Tramin, Prad.

*P h a c o p h a l l u s* Coiff.

*p a r u m p u n c t a t u s* Gyll.: Umgebung Brixen öfters, aber vereinzelt, in Kompost und Rindenabfällen, VII., X.-XII. (Peez).

*G a u r o p t e r u s* Thoms. (Gdlr.: Xantholinus Serv.)

*f u l g i d u s* F.: Brixen, in den Komposthaufen der Gärtnereien n.s., in Schotter- und Sandgruben vereinzelt, IV.-VI., VIII., IX. (Peez); Vill bei Neumarkt 1 Ex. am Bach 18.V.1970 (Ka). -- Gdlr. 1863, 1878: Bozen, in Gärten; Glaning.

*N u d o b i u s* Thoms.

*l e n t u s* Grav.: Brixen, Plose 1 Ex. 26.VI.1955, Plose S-Hang 1 Ex. 6.XI.1955, dort 1 Ex. 23.IX.1956 (Peez); Mauis hinter Kiefernrinde 3 Ex. 8.V.1965 (Peez); Maria Saalen bei St. Lorenzen 2 Ex. 27.VII.1956 (Peez).

*G y r o h y p n u s* Muls. Rey (Gdlr.: Xantholinus Serv.)

*p u n c t u l a t u s* Payk.: Um Brixen überall gemein, auch im Vinschgau h., sicher im ganzen Gebiet. Auch bei GREDLER zahlreiche Funde.

*f r a c t i c o r n i s* Müll.: Brixen, Stadtgärtnerei 2 Ex. 11.III.1954 (Peez); Tschirland b. Naturns 3 Ex. an altem Misthaufen 29.III.1972, Taufers im Münstertal 3 Ex. 3.IV.1972 (GRÖ).

*a n g u s t a t u s* Steph.: Brixen überall h.; Sterzinger Moos; Mendelpaß (Peez); Martelltal, Naturns, Tschars (GRÖ). Wohl überall.

*X a n t h o l i n u s* Serv.

*r e l u c e n s* Grav.: (+) Gdlr. 1863: Auf dem Salten bei Bozen unter Steinen und faulenden Pflanzen (Gdlr).

*g l a b e r* Nordm.: Brixen, Tschötscher Heide in hohler Edelkastanie 1 Ex. 22.III.1965 und 1 Ex. 31.III.1965 (Peez), dort bei *Lasius fuliginosus* 1 Ex. 20.III.1966 (Ka); Auer, Castelfeder öfters in hohlen Eichen, 20.X.1968, 19.IV.1969, 14.III.1971, 13.II.1972 (Peez, Ka). Alle Südtiroler Stücke gehören zur ab. *angularis* Gglb.

*t r i c o l o r* F.: Brixen, Eisackauen 25.X.1949 und 2.V.1950, Plose S-Hang unter Stein 29.V.1950 (Peez); Sterzinger Moos, IX. (Peez); Altprags VII.1949 (Peez); Meran, Passerbett 15.IX.1938 (Peez); Weißenstein (Lohse); Naturns, Tschars, Martelltal, Suldén, aber überall vereinzelt, V., VI. (GRÖ); Melag im Langtauferer Tal (Lohse).

*c l a i r e i* Coiff.: Brixen, Plose 29.V.1950 (Kerer), linke Eisackauen 1 Ex. 14.VIII.1955, Schalderer Tal 1 Ex.

in Moos 7.V.1963 (Peez); Bozen, Sigmundskron 1 Ex. 23.IV. 1935 (Pe); Altprags VII.1949 (Peez); Meran 1 Ex. 15.IX. 1938 (Peez); Naturns, Tschars, Münstertal, Sulden verein- zelt, III.,IV.,VI. (GRÖ).

*d i s t a n s* Muls. Rey : Brixen, linke Eisackau 14.VIII. 1955, unter Fischzucht 1 Ex. 24.VI.1957 (Peez). -- Gdlr. 1873,1882: Bozen (Ludy); Trafoi und Suldenal.

*l i n e a r i s* Ol.: Umgebung Brixen überall gemein, vom Tal bis 2300 m (Peez); Mendel 25.V.1949 (Peez). Wohl im ganzen Gebiet h., da auch bei GREDLER zahlreiche Funde.

*l o n g i v e n t r i s* Heer: Brixen, Eisackau 2 Ex. 2.III.1953 und 14.X.1960 (Peez); Altprags 1 Ex. VII.1949 (Peez).

### *B a p t o l i n u s* Kr.

*a f f i n i s* Payk.: Umgebung Brixen in Edelkastanienmulm und hinter Rinden n.s., V.-VII. (Peez). -- Gdlr. 1863, 1873, alternans Grav.: Brenner, Sarntal, Senale, Innichen, Trafoi.

*l o n g i c e p s* Fauv.: Brixen, Plose an der Waldgrenze in alten Zirbenstöcken öfters, IX. (Peez); Gröden, Monte Pana 1 Ex. 25.III.1945 (Pe); Grasstein 1 Ex. 3.VII.1966 (Peez); Sterzing 2 Ex. 17.IV. und 8.V.1940 (Tamanini).

*p i l l i c o r n i s* Payk.: Brixen, über St. Andrä 1 Ex. 13.VIII.1968 in Fichtenstock (Peez). -- Gdlr. 1863,1868: Brenner, Passeier, Kreuzjoch im Sarntal, Badl bei Bozen, Innichen.

### *O t h i u s* Steph.

*p u n c t u l a t u s* Goeze: Umgebung Brixen überall h. (Peez); Meran 2.IX.1938 (Peez); Gampenpaß, Naturns, Mar- telltal (GRÖ). -- Gdlr. 1863,1882, fulvipennis F.: Einmal bei Bozen (Gdlr), Ritten (Ludy).

*l a p i d i c o l a* Kiesw.: Brixen, Plose, Halsl und am Fuß der Aferer Geiseln öfters, aber vereinzelt, VI.,VII., IX. (Peez, Ka); Brenner, Schlüsseljoch (Peez).

*l a e v i u s c u l u s* Steph.: Umgebung Brixen, immer vereinzelt, Tschötscher Heide, Schießstand, Frötscher Wiesen, Elvas, IX.,X. (Peez). -- Gdlr. 1863, punctipennis Lac.: Brixen (Rosh).

*m e l a n o c e p h a l u s* Grav.: Brixen, Plose h., V. (Peez); Kronplatz bei Bruneck 12.IX.1956 (Peez); Wurzel- alm bei Hafling 1 Ex. 9.IX.1970 (Ka); Martelltal, Zu- fallhütte 3 Ex. 21.VI.1972 (GRÖ). -- Gdlr. 1863,1878:



Innichen, Sarntal, Kreuzjoch (Gdlr), Franzenshöhe (Rosh), Joch Grimm. -- Wohl auf allen Bergen n.s.

- m y r m e c o p h i l u s* Kiesw.: Hafling bei Meran 1 Ex. VII.1931 (Perini); Gröden, Mt. Pana 1 Ex. 18.III.1945 (Pe).  
*b r e v i p e n n i s* Kr.: Brixen, Plose n.s., VI., VII., IX., XII. (Peez); Fritz Walde-Hütte bei Terenten (Pustertal) bei 2100 m n.s. 13.VII.1955 (Peez); Altprags n.s. VII.1949 (Peez). -- Gdlr. 1882: Bei Innichen und Taufers (Ludy).

#### UF. STAPHYLININAE

*N e o b i s n i u s* Gglb. (Gdlr.: Philonthus Curt.)

- v i l l o s u l u s* Steph.: Brixen, Eisackufer, Albeinser Bach, Auen an der Mahr n.h., IV.-VI. (Peez); Sterzinger Moos 21.V.1951 h. (Peez); Kaltern (Lohse).  
*p r o c e r u l u s* Grav.: Brixen, Garten in Kompost 1 Ex. 20.IV.1952, Eisackufer bei Sarns 1 Ex. 16.V.1950 (Peez).  
*c e r r u t i i* Grid.: Brixen, Stadtgärtnerei 1 Ex. 17.V.1955, Garten vereinzelt 20.IV.1952, 15.X.1957, 1.V.1958, 22.IV.1962 (Peez).  
*p r o l i x u s* Er.: Brixen, Garten 1 Ex. 24.IV.1952 (Peez); Sterzinger Moos 2 Ex. 26.VIII.1949 und 21.V.1951 (Peez); Bozen, Talferufer 2 Ex. 21.IV.1930 (Pe); Leifers, am Bach 1 Ex. 17.V.1931 (Pe), dort 1 Ex. 6.VI.1952 (Peez); Altprags am Bach n.s. VII.1949 (Peez). -- Gdlr. 1863: An der Etsch bei Bozen (Rosh).

*E r i c h s o n i u s* Fauv. (Gdlr.: Philonthus Curt.)

- s i g n a t i c o r n i s* Muls. Rey : Naturns, Sonnenberg 1 Ex. an einem Quellriesel 17.III.1973 (GRö). -- Gdlr. 1863: Bozen (Gdlr).  
*c i n e r a s c e n s* Grav.: Brixen in den Eisackauen h., IV.-VI., XII., Vahrner See im Torfmoos s.h., VI.-VIII. (Peez); Kalterer See n.s., II.-IV. (Ka). -- Gdlr. 1863: Auf dem Salten bei Bozen (Gdlr).

*H e s p e r u s* Fauv.

- r u f i p e n n i s* Grav.: Auer, Castelfeder 1 Ex. in nassem Eichenmulm 27.IX.1971 (Zschästak, in coll. Ka), ebenda 2 Ex. 25.IV.1973 (Ka, Scholz), 2 Ex. 23.IX.1973 (Ka, Peez) und 1 Ex. 1.I.1976 (Ka); Latsch, Sonnenberg im Mulm von hohler Weide 1 Ex. 25.III.1973 und 1 Ex. 28.IV.1973 (Ka).

*Philonthus* Curt.

- aerosus* Kiesw.: Brixen, Halsl bei 1800 m und Weg zur Peitlerscharte im Moos unter Grünerlen s.h. 19.VI.1952 und 17.VI.1962, Plose und Gabler S-Hang vereinzelt in Moos, V.,VI. (Peez); Melag im Langtauferertal (Lohse). -- Gdlr. 1873: Franzenshöhe in trockenem Kuhdünger 2 Ex. (Eppelsheim).
- laevicollis* Boisd.: Gdlr. 1863: Unter Moos n.s. Brenner (Rosh), Seiser Alpe (Gdlr). Keine neueren Funde!
- montivagus* Heer: Plose bei Brixen von ca. 1700-2000 m unter Mist und an feuchten Stellen n.s. (Peez); Radlseespitze, 2400 m 2 Ex. 17.VI.1958 (Peez); Zirogalm am Brenner massenhaft, ober Terenten im Pustertal, Prager Wildsee, Plätzwiesen (Peez); Schluderbach (Wiedenhorn); Mendel, Penegal (Wiedenhorn); Sellajoch (Peez); Sarntaler Alpen, Kirchsteiger Alm (Peez); Schnalstal, Sulden (GRÖ); Melag (Lohse). -- Gdlr. 1863: Lüsen bei Brixen. -- Wohl auf allen Bergen n.s.
- montivagus* ssp. *nimbicola* Fauv.: Plose bei Brixen 2 Ex. 29.V.1949 (Peez), dort 1 Ex. 12.VI.1966 (Ka); Sarntaler Alpen, Kesselwandjoch 1 Ex. 7.VII.1951 (Peez).
- nigrita* Grav.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. 25.X.1949, Vahrner See gemein, II.-VI.,IX.-XI. (Peez); Sterzing in Sumpfdetritus (Peez); Bozen, Moritzing 2 Ex. 30.III.1936 (Pe); Kalterer See s.h. (Peez, Ka); Leifers 1 Ex. 21.IV.1935 (Pe). -- Gdlr. 1882: Moritzing (Ludy).
- fumaricus* Grav.: Bozen, Haselburg in feuchtem Moos 3 Ex. 27.IV.1954 (Peez); Moritzing 2 Ex. 4.IV.1936 (Pe), dort 1 Ex. 17.V.1956 (Peez); Kalterer See am Fuß von Weiden und in Schilfhäufen h. 14.II.1971 (Peez, Ka). -- Gdlr. 1882: Moritzing (Ludy).
- fuscus* Grav.: Brixen, Garten an Köderkorb auf Fichte und an Taubenmistköder wiederholt, IV.-IX.,XI. (Peez).
- umbrautilis* Grav.: Brixen in Komposthaufen h., III.-X. (Peez).
- immundus* Gyll.: Lana bei Meran 1 Ex. 4.III.1945 (Pe). -- Gdlr. 1882: Moritzing.
- debilis* Grav.: Brixen, im Garten in Kompost h., Eisackufer bei Kampan und Albeins unter faulenden Pflanzenresten h., das ganze Jahr über (Peez); Bozen, Haselburg 1 Ex. 31.III.1936 (Pe); Auer, Castelfeder (Lohse); Naturns (GRÖ); Schlanders 1 Ex. 2.III.1945 (Pe). -- Gdlr. 1863: Brenner, Brixen, Bozen, Prad.
- atratus* Grav.: Sterzing am Eisackufer und in Sand-

- und Schottergruben an Wasserlöchern s.h. 26.VI.1949 und 1.VII.1950 (Peez); Elvas bei Brixen, V. und VI. (Peez); -- Gdlr. 1863, atratus Grav., lucens Mannh.: Passeier (Gdlr), Bozen n.s. (Rosh).
- f r i g i d u s* Kiesw.: Plose bei Brixen an sehr feuchten Stellen an Rasen und unter Steinen n.s., V.-VI. (Peez); Kronplatz bei Bruneck bei 2200 m an feuchten Stellen s.h. 12.VII.1956 (Peez); ober Terenten, Fritz Walde-Hütte und Mutenock vereinzelt, VII.1955 (Peez); Sarntal (Lohse). -- Gdlr. 1863, 1882: Franzenshöhe, Gröden.
- a l b i p e s* Grav.: Brixen, Elvas 25.V.1954 und 7.V.1952, rechter Talhang 15.VIII.1957, Hausgarten (Peez). -- Gdlr. 1863: Prad unter Stroh (Rosh), Bozen (Hsm), Salten (Gdlr).
- a l p i n u s* Epph.: Brixen, über Schihütte 13.VI.1963, dort 4 Ex. in Kuhmist 27.IX.1963 (Peez); Altprags bei 1700 m VII.1949 (Peez); Schnalstal, Karthaus 1 Ex. 14.IX.1971, Vernagt 1 Ex. 14.IX.1971; Sulden 3 Ex. 17.V.1971 (alle GRö, det. Puthz). -- Gdlr. 1878, *albipes* var. *alpinus* Epph.: Stilfserjoch.
- c o n c i n n u s* Grav.: Brixen, Garten s.h., Elvaser Bühel und Laugen bei Elvas h., IX., Kampan n.s., VIII. (Peez); Sterzing unter faulendem Laub (Peez); Taufers im Münstertal IV. und VI.1972 (GRö).
- c o r u s c u s* Grav.: Umgebung Brixen im Tal vereinzelt, IV., V., IX., Plose bei 2000 m an Kuh- und Pferdemit n.s. 11.V.1958 (Peez); Auer, Castelfeder (Lohse).
- e b e n i n u s* Grav.: Brixen, Eisackufer 1 Ex. 19.V.1950, Laugen bei Elvas 25.V.1954 1 Ex. (Peez). -- Gdlr. 1863: Im Gebiet der Etsch ziemlich h., Prad, Latsch, Bozen.
- i n t e r m e d i u s* Boisd. Lac.: Umgebung Brixen öfters in Kuhmist, VI., IX., X. (Peez); Staben bei Naturns 1 Ex. 19.VI.1972 (GRö). -- Gdlr. 1863: Bozen selten.
- l a m i n a t u s* Creutz.: Brixen n.h. (Peez); Sterzing (Peez); Seiseralm 1 Ex. 20.VII.1960 (Freude); Münstertal, Laatsch 2 Ex. 21.III.1973 (GRö, det. Puthz); Melag (Lohse). -- Gdlr. 1863: Brixen, Bozen, Prad, Stilfser Joch.
- c a r b o n a r i u s* Gyll.: Brixen in Komposthaufen gemein, das ganze Jahr hindurch (Peez); Altprags in Mist s.h. (Peez); Bozen, Moritzing 1 Ex. 4.IV.1936 (Pe). -- Gdlr. 1863: In ganz Tirol in Mist h.
- f u s c i p e n n i s* Mannh.: Umgebung Brixen an xerothermen Hängen h., II.-IV., VII., IX., XI. (Peez); Vinschgau, Schlanders 1 Ex. 2.III.1945 (Pe); Staben, Laatsch und Taufers im Münstertal (GRö). -- Gdlr. 1863, *politus* F.: Innichen, Bozen, Sarntal, Prad.
- m a n n e r h e i m i* Fauv.: Umgebung Brixen n.s., vom

- Tal bis zur Waldgrenze, III., V.-VII., X. (Peez); Seiser Alpe 2 Ex. 18.V.1956 (Peez); Tschars 1 Ex. 16.VI.1972 (GRÖ).
- p o l i t u s* L.: Brixen s.h. besonders in Komposthaufen; Niederdorf im Pustertal h. (Peez). Auch bei GREDLER (aeneus Rossi) zahlreiche Funde, wohl überall h.
- c h a l c e u s* Steph.: Brixen in Komposthaufen gemein (Peez), Kaltern (Lohse).
- a d d e n d u s* Steph.: Brixen, Garten in Kompost vereinzelte, IV., VI.-VIII., Rienzschlucht im Hochwassergenist 1 Ex. 5.VI.1957, Trunt 1 Ex. 17.VII.1959 (Peez); Pustertal, Niederdorf 3 Ex. 29.VI.1949 (Peez).
- t e m p o r a l i s* Muls. Rey: Brixen, Plose bei 2100 m 1 Ex. 2.VII.1957, über Schihütte 1 Ex. 13.VI.1963 in Kuhmist (Peez); östliche Dolomiten, Altprags 1 Ex. VII.1949 (Peez); Schluderbach 1 Ex. 3.VI.1950 (Wiedenhorn). -- Gdlr. 1873, *punctiventris* Kraatz: Franzenshöhe s.s.
- d e c o r u s* Grav.: Brixen, im Wald bei St. Leonhard n.h., IV., VI., VII. (Peez); Sterzinger Moos 1 Ex. (Peez); Altprags 1 Ex. (Peez); Martelltal, Bad Salt bei 1200 m 1 Ex. unter Stein 29.III.1972 (GRÖ). -- Gdlr. 1882: Fennhals, Mitte VII.
- n i t i d u s* F.: Umgebung Brixen vom Tal bis zur Waldgrenze in Kuhmist s., VIII., IX.; Niederdorf im Pustertal s. (Peez). -- Gdlr. 1863, 1873, 1882: Brenner, Bad Ratzes, Schlern, Bozen, Mt. Roen, Trafoi.
- c o e r u l e s c e n s* Boisd. Lac.: An Bächen um Brixen vereinzelt, öfters am Lüsener Bach, VI.-VIII. (Peez, Ka); Pragser Bach 1 Ex. 28.VI.1957, dort 1 Ex. 3.VII.1964 (Peez); Leifers am Bach 1 Ex. 17.IV.1931 (Pe).
- r o t u n d i c o l l i s* Menetr.: Brixen, Eisackufer bei Sarns im Auwald unter Laub h., IV.-XI. (Peez).
- c e p h a l o t e s* Grav.: Brixen, Garten einige Ex., IV.-VI., Stadtgärtnerei n.s. 11.III.1954, Roßhütte bei 2000 m 1 Ex. 25.X.1968 (Peez). -- Gdlr. 1873: Suldental (Eppelsheim).
- n i g r i v e n t r i s* Thoms.: Langtauferertal, Melag 25.V.1965 (Lohse).
- s o r d i d u s* Grav.: Um Brixen überall gemein, besonders in Kompost, III.-X. (Peez); Taufers im Münstertal 3.IV.1972 (GRÖ). -- Gdlr. 1863, 1873: Franzenshöhe, Helmberg, Joch Grimm.
- a g y r t e s* Smet. (*negligens* Smet.): Brixen, Garten in Kompost 1 ♂ 22.IX.1960 (Peez, coll. Smetana, Holotypus). Beschreibung (*negligens* Smet.): Ent. Bl., Bd. 62, 1966, S 17.

- v a r i u s* Gyll.: Umgebung Brixen vom Tal bis über die Waldgrenze h., II.-VI., VIII.-X. (Peez); Leifers 2 Ex. 21.IV.1935 (Pe); Auer (Lohse); im Vinschgau an vielen Orten n.s. (GRö). -- Gdlr. 1863: Bozen, Trafoi.
- c r u e n t a t u s* Gmel.: Um Brixen in Kuhmist öfters, V., VI., VIII., IX. (Peez); Pragser Wildsee in Kuhmist 23.IX.1963 (Peez); Sarntaler Alpen, Kirchsteiger Alm 1 Ex. 10.VII.1959 (Peez); Naturns 6.VI.1972 (GRö). -- Gdlr. 1863, *bipustulatus* Panz.: Prad, Latsch, häufig in Mist (Rosh).
- p s e u d o v a r i a n s* Strand: Brixen, Garten 1 Ex. in faulem Heu 23.X.1963 (Peez); Altprags 1 Ex. VII.1949 (Peez); Sarntaler Alpen, Kesselwandjoch 9.VII.1959 (Perini, in coll. Peez); Pfossental, Martelltal, Sulden einige Ex., V., VI., VII., IX. (GRö).
- j u r g a n s* Tottenh.: Brixen im Garten und in Schottergruben s.h. und wohl das ganze Jahr über (Peez).
- v a r i a n s* Payk.: Wohl im ganzen Gebiet h. Brixen, Sterzing, Gadertal, Altprags, Leifers, Brenner, Bozen, Prad, Trafoi (div).
- c o n f i n i s* Strand.: Brixen, Laugen bei Elvas 1 ♂ 25.V.1954 (Peez).
- s p l e n d e n s* F.: Brixen, Elvaser Bühel 2 Ex. 25.II.1954, Plose 1 Ex. 2.VII.1959 (Peez); Altprags h. (Peez); Schluderbach 1 Ex. 3.VI.1950 (Wiedenhorn); Gadertal, St. Cassian 1 Ex. 8.VI.1949 (Peez); Sarntaler Alpen, Kesselwandjoch 1 Ex. 6.VII.1951 (Peez). -- Gdlr. 1863: Brenner, Bozen, Antholz, Trafoi.
- f i m e t a r i u s* Grav.: Brixen in Komposthaufen h., Altprags, Sterzing, Meran, Lana, Münstertal, Schnalstal (div). Wohl überall n.s.
- p u e l l a* Nordm.: Altprags in Kuhmist 4 Ex. VII.1949 (Peez); Pragser Wildsee am Ufer 1 Ex. 1.VI.1958 (Peez); Sulden bei 1900 m 2 Ex. 18.VI.1970, 1 Ex. 5.IX.1971 (GRö, det. Puthz).
- v e n t r a l i s* Grav.: Gdlr. 1863: Brixen, Prad n.s. (Rosh), Bozen (Hsm), Auer, Castelfeder (Gdlr).
- q u i s q u i l i a r i u s* Gyll.: Brixen, Elvaser Bühel an austrocknendem Tümpel massenhaft VI.1952, Natz in Anzahl 6.X.1951, Eisack bei Albeins öfters, V., VI., IX., X. (Peez); Sterzinger Moos 1 Ex. 15.V.1952 (Peez); Bozen, Moritzing 1 Ex. 15.IV.1929 (Pe); Kalterer See (GRö, Lohse); Auer, Castelfeder 1 Ex. 16.IV.1957 (Peez).
- c o r v i n u s* Er.: Sterzing, im Sumpf südöstlich der Stadt 1 ♂ 2.IX.1949, dort 1 ♀ 15.V.1952 (Peez).
- s a n g u i n o l e n t u s* Grav.: Brixen, Tschötscher

- Heide und Elvaser Bühel n.h., V., VIII., IX., Albeins 1 Ex. 18.VIII.1958, hinter Neustift 1 Ex. 21.IV.1964 (Peez); Altprags (Peez); Bozen, Moritzing an Taubenmist 1 Ex. 4.IV.1936 (Pe); Taufers im Münstertal 1 Ex. 22.VI.1972 (GRÖ). -- Gdlr. 1863, 1873: Prad (Rosh), Franzenshöhe s.s. (Eppelsheim), Missian im Überetsch (Gdlr).
- rectangulus* Sharp.: Umgebung Brixen in Komposthaufen und Kuhmist s.h., das ganze Jahr über, Halsl noch bei 1800 m (Peez); Pustertal, Niederdorf in Mist (Peez); Tschirland bei Naturns 3 Ex. 28.III.1972 (GRÖ).
- discoideus* Grav.: Brixen in Komposthaufen h., II., VI.-XI. (Peez).
- lepidus* Grav.: Umgebung Brixen oft zahlreich, III.-IX. (Peez); Altprags 1 Ex. VII.1949 (Peez); Tschirland bei Naturns 28.III.1972 (GRÖ). -- Gdlr. 1873, 1882: Mt. Roen, auf dem Salten bei Bozen.
- coprophilus* Jarr.: (+) Brixen, Eisackufer 1 Ex. in Kuhmist 19.V.1950, Laugen bei Elvas 1 Ex. in Kuhmist 9.VI.1955 (Peez); Bozen, Virgl 1 Ex. in Kuhmist 27.IV.1954 (Peez).
- longicornis* Steph.: Brixen, Schlucht über Plabach in Moos 1 Ex. 6.IV.1950, Garten 5 Ex. 3.IV.1952, Tschöttscher Heide 1 Ex. 2.XI.1952 (Peez). In neueren Jahren nie mehr gefunden.
- agilis* Grav.: Um Brixen in Mist die häufigste Philonthus-Art; Mauls 10.VI.1964; Auer, Castelfeder in Kuhmist h. 3.V.1970 (Peez); Taufers im Münstertal (GRÖ).
- fulvipes* F.: Brixen, Eisackufer bei Sarns, Albeins und Schrambach s.h., II., IV., V., IX., X. (Peez); Sterzing im Sumpf gemein (Peez); Auer 1 Ex. 12.VII.1939 (Pe); Vinschgau: Naturns, Latsch, Praderfeld einige Ex., V. (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Brixen, Bozen, Jenesien, Salten in Kuhmist.
- marginatus* Stroem.: Brixen, Rienzschlucht 8 Ex. 29.VII.1957, Kreuztal, Gabler S-Hang und Halsl öfters, VIII., IX. (Peez); Schlüsseljoch am Brenner bei 2000 m 29.VII.1958 (Peez); Pragser Wildsee 1.VI.1958 (Peez); in den Seitentälern des Vinschgaus nicht besonders selten (GRÖ). -- Gdlr. 1863, 1882: Bozen, in der Falknaun bei 2200 m, Schlern. -- Subalpin wohl überall, im Tal selten.
- tenuis* F.: Brixen, besonders am Eisackufer in Sand und Schotter s.h., aber auch im Sumpf, II.-VI. (Peez); Leifers 3 Ex. 6.VI.1952 (Peez); Praderfeld und Morter/Marteltal je 1 Ex. V.1969 (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Brixen und Bozen, Rabland und Prad im Vinschgau.
- pullus* Nordm.: Umgebung Brixen an Bachufern und in

Schottergruben n.s., II.-IX. (Peez). -- Gdlr. 1863, 1882: Bozen und Moritzing.

*G a b r o n t h u s* Totth.

*t h e r m a r u m* Aubé: Brixen, Stadtgärtnerei in Komposthaufen 5 Ex. 24.IX.1951, später noch wiederholt und in Anzahl, VII.-XI. (Peez). Seit Sterilisation der Erde in den Gärtnereien verschwunden. Adventivart, heute in Mitteleuropa in ständiger Ausbreitung begriffen.

*G a b r i u s* Curt. (Gdlr.: *Philonthus* Curt.)

*v e r n a l i s* Grav.: Um Brixen an verschiedenen Orten n.s., II., III., VI., IX., X. (Peez, Ka); Naturns, Tschars, Latsch, Martelltal einige Ex., III.-V. (GRö, det. Puthz). -- Gdlr. 1863: Brenner, Bozen, Jenesien, Sigmundskron, Montiggl.

*f e m o r a l i s* Hochh.: (+) Bozen, Moritzing 1 Ex. 4.III. 1927 (Beleg in coll. Museum Trient, det. Gridelli).

*t i r o l e n s i s* Luze: Um Brixen öfters, aber meist vereinzelt, besonders im Schotter an Bächen, IV., VI., IX. (Peez); Branzoll am Bach 1 Ex. 18.IV.1939 (Pe); Sarntal (Lohse); Pfoßental bei 1900 m 1 Ex. VI.1970 (GRö).

*a s t u t u s* Er.: Um Brixen an verschiedenen Orten h., IV., VII., X. (Peez); Altprags h. (Peez); Leifers (Lohse). -- Gdlr. 1882: Bozen (Ludy).

*a s t u t o i d e s* Strand: Eppan, Eislöcher 21.VII.1961 (Lohse).

*s p l e n d i d u l u s* Grav.: Brixen, Rienzschlucht, Plabach, Eisackauen, Vahrner See h., II.-V., VIII. (Peez); Sterzing (Peez); Martelltal, Bad Salt (GRö). -- Gdlr. 1863: Bozen.

*t r o s s u l u s* Nordm.: Plose bei Brixen bei 1900 m 29.V. 1950 (Peez); Sterzinger Moos 1 Ex. 13.V.1959 (Peez).

*s p u r i u s* Smet.: (+) Leifers 1 ♂ 27.V.1965 (Lohse).

*n i g r i t u l u s* Grav.: Umgebung Brixen h., das ganze Jahr hindurch (Peez); Schlanders 3 Ex. 27.II.1945 (Pe). -- Gdlr. 1863: Zahlreiche Fundorte. -- Wohl überall h.

*p e n n a t u s* Sharp.: Brixen, Auen an der Mahr 2 Ex. 4.XII.1951, Gärtnerei Paldele X.1951, linke Eisackauen 3 Ex. 9.IV.1952 (Peez); Kalterer See 1 Ex. 8.IX.1971 (GRö).

*s u b n i g r i t u l u s* Rtt.: Umgebung Brixen zahlreiche Funde vom Tal bis über die Waldgrenze, aber immer vereinzelt, III., VII., VIII., X. (Peez); Pragser Wildsee 1 Ex. 2.V.1961 (Peez); Martelltal, Zufallhütte bei 2100 m 2 Ex.

21.VI.1972, Sulden 1 Ex. 17.V.1971 (GRÖ).

*toxotes* Joy: Brixen, Eisackkauen 13.XI.1948 und 25.X.1949, Plöse bei 1900 m 1 Ex. 2.X.1955 und 1 Ex. 22.IX.1956 (Peez); Pragser Wildsee 1 Ex. 14.VI.1957 (Peez); Sterzing 22.IX.1951 (Peez); Bozen, Moritzing 1 Ex. 4.IV.1936 (Pe).

*Creophilus* Mannh.

*maxillosus* L.: Im ganzen Gebiet n.s. in tieferen Lagen (div).

*Ontholestes* Gglb. (Gdlr.: Leistotrophus Perty.)

*tesseletus* Fourcr.: Sterzinger Moos 1 Ex. 18.V.1959 (Peez); Vinschgau und Seitentäler an frischem Kuhmist h. (GRÖ). -- Gdlr. 1863, *nebulosus* F.: Ritten und Oberbozen, auch an Aas; Trafoi.

*murinus* L.: Umgebung Brixen öfters, aber vereinzelt vom Tal bis 2000 m, besonders in Kuhmist, V., IX., X. (Peez); im Vinschgau wie vorige Art h. (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Um Bozen, Trafoi, häufig.

*haroldi* Epph. (+) Brixen im Garten an ausgelegten Küchenabfällen 3 Ex. 26.IV.1959, 10.VII.1960, 30.VI.1964 (Peez), Umgebung Brixen 1 Ex. 25.III.1964 (Hellr).

*Emus* Curt.

*hirtus* L.: Brixen unter Fischzucht 1 Ex. 12.X.1957 (Peez). -- Gdlr. 1863: Brixen, Taufers, Bozen, im Haslacherwald und auf dem Virgl, Klobenstein, Montiggler See (Gdlr).

*Platydracus* Thoms. (Gdlr.: Staphylinus L.)

*fulvipes* Scop.: Brixen 1 Ex. 27.IV.1938, rechter Talhang unter Stein 1 Ex. 11.V.1950 (Peez), Rienzdamms auf Haus-terrasse 1 Ex. 14.V.1968 (Hellr); Marling bei Meran 7.VI.1939 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1873: Im Klostergarten von Gries im Frühling unter Steinen mehrmals, Klobenstein (Gdlr); Trafoi unter Steinen (Rosh), am Fuß des Trafoigletschers unter einem Rindenstück (Eppelsheim).

*latebricola* Grav.: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. 11.V.1948, Vahrn in Kastanienhain unter Stein 2 Ex. 25. und 26.IV.1959 (Peez); Meran 1 Ex. 5.V.1939 (Peez). -- Gdlr. 1863: Trafoi unter Steinen (Rosh); Sarntal, Sigmundskron am Fuß von Bäumen s. (Gdlr).

*chalcocephalus* F.: -- Gdlr. 1873: Altrei im



## VIII. (Gdlr).

*flavopunctatus* Latr.: Gdlr. 1863, lutarius Grav.:  
Selten im Tal bei Bozen (Gdlr).

*stercorarius* Ol.: Umgebung Brixen öfters, in Palm-  
schoss noch bei 1800 m, VII.-IX. (Peez); Zirogalm am Brenner  
1 Ex. 12.VIII.1951 (Peez); Auer am Weg 1 Ex. 3.IX.1966 (Ka).  
-- Gdlr. 1863, 1866, 1868: Trafoi (Rosh), Kematen am Ritten,  
bei Bozen (Gdlr), im Spronsertal bei Meran, Joch Grimm, La-  
vazejoch.

*Trichoderma* Steph. (Gdlr.: *Staphylinus* L.)

*pubescens* Deg.: Umgebung Brixen öfters, III., IV., VI.,  
IX., X. (Peez); Sterzinger Moos 2 Ex. an Kadaver 6.VI.1950  
(Peez); Deutschnofen 1 Ex. 17.VIII.1928 (Pe). -- Gdlr. 1863:  
Brixen, Bozen, Ritten, Sigmundskron, Gampen, Sarntal.

*Parabemus* Rtt. (Gdlr.: *Staphylinus* L.)

*fossor* Scop.: Brixen Umgebung öfters, besonders unter  
Steinen im Wald, IV.-VI. (Peez); Altprags VII.1949 (Peez);  
-- Gdlr. 1863: Bozen, Glaning, Oberbozen, Gröden, Weißen-  
stein, Passeier.

*Staphylinus* L.

*erythropterus* L.: In den Auen um Brixen n.s.,  
V.-VII., X. (Peez).

*caesareus* Ced.: Umgebung Brixen n.s., IV., IX. (Peez);  
Altprags VII.1949 (Peez). In tieferen Lagen wohl im ganzen  
Gebiet häufig.

*dimidiaticornis* Gemm.: Um Brixen nicht beson-  
ders selten (Peez); Sterzinger Moos 9.V.1956 (Peez); Bozen,  
Haselburg 1 Ex. 5.IV.1936 (Pe).

*Ocypus* Steph.

*olens* Müll.: Gdlr. 1863: Franzenshöhe (Rosh), Bad Ratzes  
(Gdlr).

*tenebricosus* Grav.: Umgebung Brixen n.s., IV., V.,  
VIII.-X. (Peez); Bozen, Haselburg 2 Ex. 5.IV.1936 (Pe);  
Nals 25.VII.1973 (Lohse). -- Gdlr. 1863, 1868, *brachypterus*  
Fairm.: Bozen und Jenesien, Ritten, Joch Latemar, Stilfs.

*ophthalmicus* Scop.: Brixen in Schottergrube 1 Ex.  
25.V.1949, Plöse 1 Ex. 29.V.1949 (Peez); Klausen, Tinnebach-  
ufer 1 Ex. 27.VIII.1954 (Peez); Villanders 1 Ex. 2.XI.1970

- (Ka); Bozen, Talferufer 1 Ex. 10.IV.1929 (Pe); Branzöll 3 Ex. 11.V.1932 (Pe). -- Gdlr. 1863, cyaneus Payk.: Zahlreiche Fundorte, besonders aus der Bozner Umgebung. Die Funde aus höheren Lagen dürften auf ssp. *hypsiatus* Bernh. zu beziehen sein.
- ophthalmicus* ssp. *hypsiatus* Bernh.: Plose und Pfannspitze öfters bei 2200-2500 m, V.,VI. (Peez).
- alpestris* Er.: (+) Brixen, Plose und Pfannspitze 2000-2500 m n.s., VI.-VIII. (Peez); Rosengarten 1 Ex. VII.1961 (Lohse). Bei GREDLER einige Angaben von weiter westlich gelegenen Gebieten, aber fraglich, ob es sich um diese Art handelt.
- brevipennis* Heer ssp. *brevipennis* Heer: Rosengarten 17.VII.1961 zusammen mit *alpestris* Er., aber häufiger (Lohse).
- brevipennis* Heer ssp. *pseudopalpestris* Müll.: (+) Plose, Pfannspitze, Peitler Scharte zusammen mit *alpestris*, h.; Pustertal, Gruppachspitze n.s. 2300-2500 m 14.VII.1959; Kronplatz bei Bruneck h. 12.VII.1956 (Peez); Brenner, Schlüsseljoch 6 Ex. 21.VII.1964 (Kippenberg).
- macrocephalus* Grav.: Gdlr. 1863,1870: Timmelsjoch im Passeier, Penserjoch, Spronsertal bei Meran. Fraglich, ob richtig bestimmt.
- megacephalus* Nordm.: (+) Da die Art in Osttirol und am Pso. Cimirlo bei Trient gefunden wurde, könnte sie auch im östlichen Teil Südtirols vorkommen.
- similis* F.: Umgebung Brixen n.s., III.,V.,VIII.-X. (Peez); Bozen, Sigmundskron einige Ex. (Pe); Leifers (Pe); -- Gdlr. 1863: Bad Ratzes, Kreuzjoch, Bozen unter Steinen n.s.
- rheticus* Epph.: (+) Ultental bei 2400 m 1 Ex. 20.VII.1940 (Perini); St. Martin am Kofel 3 Ex. unter Steinen V.1969, Morter 1 Ex. 8.V.1971 (GRÖ); Meran, Passeier, Stilfser Joch (nach HORION 1965). -- Gdlr. 1873: Wormser Joch (Eppelsheim).
- brunnipes* F.: Gdlr. 1863,1870,1882: Sigmundskron (Gdlr), Kampenn bei Bozen, bei Kollern, Meran.
- mus* Brullé: (+) Gdlr. 1863: Bei Bozen (Dr. v. Frantzius); von Gistel am Schlern gefangen (sehr fraglich).
- fuscatus* Grav.: Gdlr. 1863: Nur einmal bei St. Georgen bei Bozen gefangen (Gdlr).
- picipennis* F. ssp. *fallaciosus* Müll.: Umgebung Brixen n.s., V.,VII.-XII. (Peez); Gröden, Mt. Pana 2 Ex. 25.III.1945 (Pe), St. Christina 1 Ex. 31.III.1945 (Pe); Vigiljoch bei Meran 1 Ex. 11.IX.1938 (Peez); Martelltal, Morter 29.III.1972 (GRÖ); Melag 25.V.1965 (Lohse). -- Gdlr. 1863: Kreuzjoch (Gdlr), Jenesien, Bozen (Gdlr).
- fulvipennis* Er.: Umgebung Brixen s.h., III.-V.,

- VIII.-X. (Peez). -- Gdlr. 1863: Brenner, Tauferertal, Seiser Alpe (Gdlr), Franzenshöhe (Rosh).
- aenecephalus* Deg.: Brixen, Tschötscher Heide 2 Ex. 1.XII.1948, Eisackauen am Fuß von Weiden 2 Ex. 14.VIII.1950, Plose bei 1800 m in trockenem Kuhmist 1 Ex. 29.V.1950 (Peez). -- Gdlr. 1863, cupreus Rossi: Bozen im XI., Tschars.
- compressus* Marsh.: Brixen, Mahr an trockenem Hang 1 Ex. 12.VIII.1952 (F. Kofler), linker Talhang in Schottergrube 1 Ex. 21.VIII.1952 (Peez). -- Gdlr. 1863, cerdo Er.: Bozen unter Laub (Rosh).
- winkleri* Bernh.: Brixen im Garten h., auch an verschiedenen Orten der Umgebung n.s., fast das ganze Jahr über (Peez).
- melanarius* Heer: Östl. Dolomiten, Sexten 1 ♂ VIII.1959 (Marcuzzi). -- Gdlr. 1863, morio Grav.: Bozen (Rosh), Kalterer- und Montiggler See (Gdlr). Zum Teil sicher auf *O. winkleri* Bernh. zu beziehen.
- Heterothops* Steph.
- praeuius* Er.: Brixen, im Garten öfters, Tschötscher Heide, Eisackufer bei Albeins, II., IV., V., IX., XII. (Peez); Kalterersee in Schilfhaufen n.s. 20.X.1972 (Ka).
- niger* Kr.: Brixen, Garten einige Male, Gärtnerei Paldele, Eisackufer bei Albeins, Eisackauen in Maulwurfsnestern öfters, II., III., VIII., XII. (Peez); Kalterer See 22.III.1973 (GRö); Auer (Lohse).
- quadripunctulus* Grav.: Gdlr. 1863: Am Fuß des Schlern; Sigmundskron, im März aus Mulm gesiebt (Gdlr).
- dissimilis* Grav.: Brixen, Gärtnerei Auer, Tschötscher Heide, Elvaser Bühel, Milland, immer vereinzelt, II., III.-V., IX. (Peez); Schlanders im Vinschgau 2 Ex. 2.III.1945 (Pe), Naturns mehrfach III.1973 (GRö). -- Gdlr. 1863: Trafoi unter Moos selten.
- Astrapaeus* Grav.
- ulmi* Rossi: Gdlr. 1863, 1882: Klausen (Nussbaumer), Bozen an einer Erlen (Hsm), Lengstein, VII. (Ludy).
- Vellieus* Mannh.
- dilatatus* F.: Brixen, Haus Gabloner in Zinggen, 22.VIII.1952 1 Ex. (Gabloner, in coll. Peez), Tschötscher Heide auf blühender Edelkastanie 1 Ex. 28.VI.1963

(Peez). Das Tier lebt normal in Hornissennestern.

*Q u e d i u s* Steph.

- b r e v i s* Er.: Brixen, Rienzschlucht in Nest von *Formica rufa* 3 Ex. 19.III.1952 und 2 Ex. 4.IV.1952, Plose bei 1900 m in verlassenen Nest von *Formica rufa* 1 Ex. 30.IX.1956 (Peez). -- Gdlr. 1863: Salten (Gdlr).
- v e n t r a l i s* Arag.: Brixen, Zinggen im Mulm von gefällter Alleepappel 1 Ex. 23.X.1956 (Heiss), unter Fischzucht am Fuß von alter Pappel 1 Ex. 21.III.1974 (Peez); Latsch im Vinschgau 1 Ex. in hohler Weide 16.V.1971 (GRö), ebenda je 1 Ex. 12.IV.1973 (Ka, Scholz).
- m i c r o p s* Grav.: Latsch, Sonnenberg im Mulm alter Pappeln und Weiden 5 Ex., III. und IV.1973 (Ka, Scholz).
- l a t e r a l i s* Grav.: Bozen, Sigmundskron 1 Ex. 10.V.1932 (Pe).
- l o n g i c o r n i s* Kr.: In den Auen um Brixen im Winter in Maulwurfsnestern s.h. (Peez, Ka); Kalterer See in Maulwurfsnest einige Ex. XII.1971 (Ka).
- o c h r i p e n n i s* Mén.: Tschötscher Heide am Fuß von Edelkastanie 1 Ex. 10.VII.1958 und 1 Ex. 3.IX.1960, rechte Eisackau unter Brixen 1 Ex. in Maulwurfsnest 13.X.1957 (Peez).
- p u n c t i c o l l i s* Thoms.: Brixen, linke und rechte Eisackauen im Winter einige Ex. in Maulwurfsnestern (Peez, Ka), Tschötscher Heide am Fuß von Edelkastanie 2 Ex. VIII.1956 und 1960 (Peez).
- i n v r e a e* Grid.: (+) Tschötscher Heide am Fuß von Edelkastanie 1 Ex. 3.IX.1960, Elvaser Bühel 1 Ex. 30.IX.1970 (Peez).
- f u l g i d u s* F.: Brixen, Zinggen in Kuhstall 1 Ex. 20.XI.1960 (Peez); linke Eisackauen bei Maulwurf 1 Ex. 29.XII.1967 (Ka). -- Gdlr. 1863,1873: Bozen an Mauern, Salten, Oberbozen, Stilfser Joch, Sexten, Mt. Roen.
- c r u e n t u s* Ol.: Brixen, Garten in Kompost 2 Ex. 12.V.1949, Stadtgärtnerei 2 Ex. 25.IX.1951 und 19.II.1952, Gärtnerei Ebner 3 Ex. 6.X.1961, dort 1 Ex. 3.X.1960, Tschötscher Heide 1 Ex. 28.VI.1963, linke Eisackau 1 Ex. 26.V.1961 (Peez); Bozen, Virgl 3 Ex. 20.V.1931 (Pe). -- Gdlr. 1863,1882: Bozen hinter Pappelrinde und an ausfließendem Baumsaft, auch auf dem Salten. -- Neben der typischen Form kommt im Gebiet auch die *a. virens* Rott. vor.
- m e s o m e l i n u s* s k o r a z e w s k i i Korge: Umgebung Brixen n.s. vom Tal bis über die Waldgrenze,

- V.,VI.,X.,XI. (Peez, Ka); Altprags VII.1949 (Peez); Seiser Alpe VIII.1962 (Peez); Sterzing (Tamanini). -- Gdlr. 1882: Brenner, Ritten. -- Wohl im ganzen Gebiet n.s.
- m a u r u s** Sahlb.: Umgebung Brixen öfters, aber immer vereinzelt am Fuß alter Bäume, besonders Edelkastanien, III.-V. (Peez).
- x a n t h o p u s** Er.: Umgebung Brixen n.s., III.,V.,VI.,X. (Peez); Altprags VII.1949 (Peez); Sterzing 11.IV.1940 (Tamanini). -- Gdlr. 1866,1868,1882: Kalditsch, Bozen, Passeier, Nonsberg unter Tannenrinden, Fennhals, Truden.
- s c i t u s** Grav.: Umgebung Brixen besonders in morschen Baumstrünken öfters, aber vereinzelt, IV.-VI.,X.,XI. (Peez); Bozen, Moritzing 1 Ex. 13.X.1950 (Peez); Kalterer See in morscher Weide 1 Ex. 14.II.1971 (Ka). -- Gdlr. 1882: Auf dem Ritten (Ludy).
- c i n c t u s** Payk.: Brixen, Gärtnerei Ebner 21.V.1959 und 3.X.1960 je 1 Ex., Eisackufer bei Albeins 1 Ex. 8.V.1960 (Peez); Kaltern, Weg nach Altenburg an Quellriesel im Wald unter Laub 1 Ex. 10.V.1954 (Peez). -- Gdlr. 1863, impressus Panz.: Brixen h., Bozen in Kuhmist, Jenesien an Aas.
- p u n c t a t e l l u s** Heer: Wohl auf allen Bergen im Gebiet n.s. unter Moos, Laub und Nadelstreu und unter Steinen, V.-VII. (div). Auch schon bei GREDLER zahlreiche Funde.
- p l a g i a t u s** Mannh.: Umgebung Brixen besonders an der Waldgrenze hinter Rinden h. (Peez); Kiens im Pustertal 1 Ex. 8.VIII.1940 (Tamanini). -- Gdlr. 1863,1868, *laevigatus* Gyll.: Bad Ratzes, Senale unter Buchenrinde.
- f u l i g i n o s u s** Grav.: Umgebung Brixen n.s., besonders in den Auen, III.-V.,X.,XI. (Peez); Sterzinger Moos 17.IX.1949 (Peez), dort 1 Ex. 10.IV.1940 (Tamanini); Tschirland bei Naturns III.1972 (GRÖ).
- t r i s t i s** Grav.: Gdlr. 1863: Trafoi unter Moos s. (Rosh).
- u n i c o l o r** Kiesw.: Brixen, Gabler bei 1900 m 1 Ex. in Moos unter Alpenrosen 4.X.1959 (Peez); Seiser Alpe bei 1900 m in Moos unter Weidengebüsch 1 Ex. 31.VIII.1962 (Peez); Kesselberg (westl. Sarntaler Alpen) unter Kuhfladen 1 Ex. 8.VII.1959 (Peez); Pustertal, Valle Rossa 1 Ex. 13.VII.1936 (Tamanini); Sexten 1 Ex. 14.VIII.1958 (Marcuzzi, in coll. Peez).
- d u b i u s** Heer: Brixen, unter Halsl 1 Ex. 3.VIII.1955 und 1 Ex. 12.VII.1970 (Peez); Sarntaler Alpen, Kreuzjoch in Alpenrosenmulm 1 Ex. 9.IX.1970 (Ka); Innersulden 2 Ex. in Moos 12.VIII.1971 (Peez); Tschirland 1 Ex. 28.III.1972 (GRÖ, det. Puthz). -- Gdlr. 1863,1873,1878: Saltariatal östlich der Seiser Alpe (Gdlr), Stilfser Joch (Hellweger).

- ochropterus* Er.: Brixen, rechter Talhang 2 Ex. 28.III.1950, Rienzschlucht 20.III. und 20.V.1950, am Fuß der Aferer Geiseln 18.VI.1951, Halsl bei 1800 m 15.VII.1956 (Peez); Altprags VII.1949 (Peez); Mutennock (Pustertal) bei 2400 m 1 Ex. 15.VII.1955 (Peez); im Vinschgau und in dessen Seitentälern zahlreiche Funde vom Tal bis 2100 m (GRö). -- Gdlr. 1863: Welsberg, Innichen, Seiser Alpe, Oberbozen, Sarntal.
- obscuripennis* Bernh.: Am Fuß der Aferer Geiseln und am Halsl öfters, VI., VIII. (Peez); Sarntaler Alpen, Kesselwandjoch 2 Ex. 5.VII.1951 (Peez); Seiser Alpe 1 Ex. 18.V.1956 (Peez).
- picipes* Mannh.: Gdlr. 1863: Bozen, Kollern, Laugen, Bad Ratzes, Kreuzjoch, Aldein, Trudener Bach (Gdlr).
- sturanys* Gglb.: Schlüsseljoch am Brenner 1 Ex. 26.VII.1969 (Peez). Hieher vielleicht auch die Angaben GREDLER'S für *picipes* Mannh. der seither nicht mehr gefunden wurde.
- umbrinus* Er.: Umgebung Brixen besonders in nassem Moos s.h., III., IV., VI., VIII., X. (Peez, Ka); Ridnauntal bei Sterzing massenhaft am Ufer des Talbaches unter Schotter und Moos (Peez). -- Gdlr. 1873: Bei Trafoi unter Steinen neben dem Wildbach (Eppelsheim).
- humeralis* Steph.: Umgebung Brixen an sehr feuchten Stellen s.h. (Peez); Kaltern, Weg nach Altenburg an Quellriesel 1 Ex. 10.V.1954 (Peez); Fennhals am Bach 2 Ex. 2.VI.1968 (Ka); Auer mehrfach (Lohse).
- limbatus* Heer: Plose bei 2300 m 1 Ex. 2.VII.1959 (Peez).
- nemorialis* Baudi: Umgebung Brixen an vielen Orten, vom Tal bis 1200 m, II.-IV., VII.-XI. (Peez, Lohse); Bozen, Haslach 1 Ex. 13.VIII.1954 (Peez); östlich Gampenpaß bei 1000 m 1 Ex. 20.VI.1972 (GRö, det. Puthz).
- fumatus* Steph.: Brixen, Trunt 1 Ex. 3.V.1949, Tils 1 Ex. in Fichtennadelstreu 16.V.1949, Rienzschlucht 1 Ex. an Quellriesel 4.IV.1959 (Peez); Kaltern, Weg nach Altenburg 1 Ex. an Quellriesel 10.V.1954 (Peez).
- incticollis* Kr.: Brixen, Halsl bei 1800 m in Moos unter Grünerlen h. 30.VIII.1952 und 13.X.1968 (Peez, Ka); Zirogalm am Brenner 2 Ex. 31.VII.1958 (Peez); Altprags n.s. VII.1949, Kleinfanes in Moos unter Latschen 15.IX.1961 (Peez); Joch Grimm (Lohse).
- alpestris* Heer: Wohl auf allen Bergen in Moos und Streu n.s. (div).
- haberfelleri* Epp.: Umgebung Brixen an der Waldgrenze in nassem Moos s.h., Seiser Alpe, Kesselwandjoch

(Sarntaler Alpen), Altprags (Peez); Kleinfanesalm in Anzahl 6.VIII.1971 (Ka); in höheren Lagen in nassem Moos wohl überall.

*scintillans* Grav.: Leifers 1 Ex. 21.IV.1935 (Pe).

*lucidulus* Er.: Brixen, Tils zahlreich in Fichtentrindenhäufen 16.V.1949 und 25.VII.1955, rechter Talhang 9.VI.1957 (Peez), Lüsen am Bach 1 Ex. 18.VII.1971 (Ka); Altprags VII.1949 n.s. (Peez).

*riparius* Kelln.: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. in Angeschwemmtem 17.V.1957 (Peez), Lüsen am Bach 2 Ex. 18.VII.1971 (Ka).

*semiobscurus* Marsh.: (+) Gdlr. 1863, 1873, *rufipes* Grav.: Im unteren Etschtal und bei Deutschnofen in einzelnen Ex. gefunden; Fischleintal bei Sexten.

*paradisianus* Heer: Umgebung Brixen hauptsächlich in höheren Lagen h., III.-X. (Peez); Altprags h. VII.1949 (Peez); Ahrntal über Kasern bei 1700 m (Daccordi); Seiser Alpe (Peez); im Vinschgau überall vom Tal bis 1900 m (GRÖ). Bei GREDLER (*monticola* Er.) zahlreiche Funde aus dem ganzen Gebiet. Wohl überall n.s.

*nitipennis* Steph.: Brixen, besonders in den Eisackauen n.s., aber auch bis zur Waldgrenze in Moos und Alpenrosenmulm (Peez); Sterzinger Moos n.s. 9.V.1956 (Peez); Östl. Dolomiten, Croda Rossa bei 2000 m VII.1949 1 Ex. (Peez); Bozen, Moritzing 1 Ex. 4.IV.1936 (Pe); Auer und Melag (Lohse). -- Gdlr. 1863, *attenuatus* Gyll.: Albions, Klobenstein (Gdlr).

*fulvicollis* Steph.: Altprags 1 Ex. VII.1949 (Peez).

*coops* Grav.: Gdlr. 1863: Meran, Trafoi unter Moos n.h. (Rosh).

*acylophorus* Nordm.

*glaberrimus* Hbst.: Vahrner See in triefnassem Torfmoos s.h. (Peez). -- Gdlr. 1882, *glabricollis* Grav.: Kalterer See h.

*atanygnathus* Jac.

*terminalis* Er.: Vahrner See in nassem Torfmoos wiederholt sehr zahlreich, V., VI., VIII. (Peez).

## UF. HABROCERINAE

*Habrocerus* Er.

*capillaricornis* Grav.: Im ganzen Gebiete im Kompost, Laub und anderen pflanzlichen Abfällen s.h. (div).

## UF. TRICHOPHYINAE

*Trichophya* Mannh.

*pilicornis* Gyll.: Umgebung Brixen im allgemeinen n.h., manchmal aber sehr zahlreich, wie im Ufergenist in der Rienzschlucht, V. und VIII., Neustift in Rindenabfällen, Tils und Tschötscher Heide in Kiefernstreuhaufen, V. und XI. (Peez).

## UF. TACHYPORINAE

*Mycetoporus* Mannh.

*mulsaniti* Gglb.: Plose bei 2000 m 1 Ex. 16.VI.1955 und 2 Ex. 10.IV.1961 (Peez); Altprags 2 Ex. VII.1949 (Peez); Kronplatz bei Bruneck bei 2150 m 1 Ex. in Moos unter Alpenrosen 12.VII.1956 (Peez); Kaltern (Lohse).

*santicensis* Schatzm.: (+) Plose bei 2000 m 1 Ex. 23.IX.1956, Plose, Roßalm 1 Ex. in Moos unter Alpenrosen 12.VIII.1967, Halsl 1 Ex. in Moos 8.VI.1958 (Peez).

*monticola* Fowl.: Plosemassiv bei Brixen öfters, aber immer vereinzelt, V.-X. (Peez); westl. Sarntaler Alpen unter Alpenrosenmulm (Peez).

*piceolus* Rey: Bozen, Sigmundskron 1 Ex. 19.IV.1929 (Pe).

*baudueri* Muls. Rey: Umgebung Brixen im Tal an verschiedenen Orten, III.-VII., X., XII. (Peez).

*brunneus* Marsh.: Brixen, Albeinser Bach 1 Ex. 29.IV.1955, Vahrn 1 Ex. 26.IV.1959, Tschötscher Heide 2 Ex. 2.V.1956, Plose bei 2400 m 1 Ex. 30.VIII.1955 (Peez). -- Gdlr. 1882: Taufers und Lengstein (Ludy).

*longulus* Mannh.: Gdlr. 1863: Prad (Rosh); Bozen (Hsm).

*ruficornis* Kr.: Brixen, Tschötscher Heide am Fuß von Edelkastanie 2 Ex. 14.III.1964 und 20.III.1966 (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863: In einzelnen Ex. bei Bozen gefunden (Gdlr).

*bimaculatus* Boisä.: Tschötscher Heide bei Brixen



- vereinzelt am Fuß von Edelkastanien, IV., V., VII., Rienzschlucht 1 Ex. 10.V.1966 (Peez).
- punctipennis* Scriba: (+) Bozen, Sigmundskron 2 Ex. 10.V.1942 (Pe).
- splendens* Marsh.: Brixen, Mahr 1 Ex. 22.VI.1955, Plose, Halsl, am Fuß der Aferer Geiseln n.s., III.-VII., IX., XI. (Peez). -- Gdlr. 1868, 1878, 1882: Brixen, Bozen, Franzenshöhe, Rittner Horn.
- forticornis* Fauv.: Umgebung Brixen an vielen Orten, aber selten, III.-V., X.-XII. (Peez); Bozen, Sigmundskron 4 Ex. 20.IV.1930 (Pe); Schlanders 1 Ex. 18.II.1945 (Pe). -- Gdlr. 1882: Lengstein am Ritten.
- ambiguus* Luze: Um Brixen an verschiedenen Orten sehr vereinzelt, III.-VI., IX. (Peez).
- clavicornis* Steph.: Umgebung Brixen an verschiedenen Orten, aber selten, III.-VI., X. (Peez); Schlanders 1 Ex. in Efeumulm 18.II.1945 (Pe). -- Gdlr. 1863, 1882, pronus Er.: Bozen 1 Ex. (Gdlr), Lengstein am Ritten.
- solidicornis* Woll. ssp. *reichei* Pand.: (+) Sigmundskron 2 Ex. 20.IV.1930 (Pe). GREDLER führt für M. reichei Pand. Taufers und Moritzing als Fundort an.
- solidicornis* Woll. ssp. *subpronus* Rtt.: (+) Brixen, Milland 2 Ex. 1.VI.1957 und 7.IV.1962, Eisackau bei Albeins 1 Ex. 7.V.1958, unter Aferer Geiseln 1 Ex. 18.VI.1951 (Peez); Leifers (Lohse).
- aequalis* Thoms.: Plose bei 2000 m 1 Ex. 17.VI.1955 (Peez).
- niger* Fairm.: Umgebung Brixen fast nur in höheren Lagen, wie Halsl, Plose, Gabler, Brixner Schihütte öfters, V.-VII., IX., rechter Talhang in Kiefernstreuhaufen 1 Ex. 18.IV.1959 (Peez); Maria Saalen im Pustertal 1 Ex. 27.VII.1956 (Peez).
- angularis* Muls. Rey : (+) Zirogalm am Brenner 1 Ex. (coll. Pfaundler); Eislöcher bei Eppan und Auer (Lohse). -- Gdlr. 1873: Am Rand des Wildbaches bei Trafoi unter einem Stein.
- nigrans* Pand.: (+) Brixen, Gabler S-Hang in Zirben-nadelstreu einige Male, VI.-VIII., Plose 2 Ex. 8.VI.1958 (Peez); Pustertal, Kronplatz 1 Ex. 12.VII.1956, Umgebung Fritz Walde-Hütte 1 Ex. 13.VII.1955 (Peez); Weißbrunnalm im Ultental bei 2000 m in Laub unter Grünerlen 1 Ex. 10.IX.1970 (Ka).
- corpulentus* Luze: Brixen, Trunt 1 Ex. 23.V.1948, Plose bei 2000 m 1 Ex. 17.VI.1955 (Peez).
- maerkeli* Kr.: Brixen, Kreuztal, Gabler, Halsl, am

- Fuß der Aferer Geiseln öfters, besonders in Moos unter Alpenrosen, V., VI., X. (Peez); Altprags 1 Ex. VII.1949 (Peez); westl. Sarntaler Alpen, Kirchsteiger Alm 3 Ex. in Moos unter Alpenrosen 10.VII.1959 (Peez). -- Gdlr. 1882: Taufers (Ludy).
- rufescens* Steph.: Brixen, Kreuztal im Moos unter Alpenrosen im Zirbenwald einige Ex., V.-VII. (Peez); Melag (Lohse).
- brucki* Pand.: Trafoierbach, Stilfser Joch (Eppelsheim), nach HORION 1967.
- punctus* Gyll.: Umgebung Brixen im Tal n.s., VI., IX., X., an der Waldgrenze auch öfters gefunden, aber seltener, VI., VIII., X. (Peez); Sterzinger Moos 1 Ex. 15.V.1952 (Peez); Pustertal, Umg. Fritz Walde-Hütte 2 Ex. 13.VII.1955 (Peez); Melag 25.V.1965 (Lohse). -- Gdlr. 1863, 1882: Bozen (Hsm), Ritten (Ludy).
- longicornis* Mäkl.: Bozen, Haselburg 27.IV. und 7.X.1954 insgesamt 6 Ex. (Peez). -- Gdlr. 1870: Brixen im III. unter Steinen.
- splendidus* Grav.: Umgebung Brixen überall die häufigste Art, III.-VIII., XI.; Altprags VII.1949 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1882: Meran, Siebeneich, Lengstein, Innichen.
- Bryoporus** Kr.
- cernuus* Grav.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. 4.IV. 1951, Frötscher Wiesen 1 Ex. 2.V.1952, Rienzschlucht 1 Ex. 29.VII.1957, Schrambach 1 Ex. 14.IX.1964 (Peez); Sellajoch 1 Ex. 21.IX.1967 (Ka); Mt. Pana 1 Ex. 25.III.1945 (Pe); Bozen, Sigmundskron 1 Ex. 20.IV.1930 (Pe), Haselburg 4 Ex. 14.V.1931 (Pe).
- rufus* Er.: Plose bei ca. 2000 m im Moos n.s., VI.-IX. (Peez); Altprags 2 Ex. VII.1949 (Peez); Pustertal, Fritz Walde-Hütte 1 Ex. 13.VII.1955 (Peez).
- tiroloensis* Jatz.: (+) Ahrntal (Breit, in coll. Scheerpeltz); Silvretta, vordere Lobspitze (Grenzgebiet) (Smetana); Melag im Langtauferer Tal 25.V.1965 (Lohse).
- rugipennis* Pand.: Brixen, Stadtgärtnerei in Holzabfällen 1 Ex. 25.IV.1961 (Peez).
- Bolitobius** Mannh.

- trimaculatus* Payk.: Brixen, Garten in altem, mit Schwämmen bewachsenen Pappelstrunk 1 Ex. 11.XI.1961 (Peez, in coll. Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen (Hsm).
- exoletus* Er.: Umgebung Brixen an verschiedenen Orten im Tal n.s. (Peez); Bozen, Moritzing (Pe). -- Gdlr. 1863: Nach ROSENHAUER in ganz Tirol, jedoch n.h.
- trinotatus* Er.: Brixen, Frötscher Wiesen 4 Ex. in faulen Pilzen 6.XI.1956 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1882: Bozen, auf dem Schlern und bei Innichen.
- lunulatus* L.: Umgebung Brixen in Schwämmen überall h., vom Tal bis zur Waldgrenze (div). Wohl im ganzen Gebiet n.s. -- Gdlr. 1863, *atricapillus* F., *lunulatus* L.: Bozen und Umgebung, Passeier (Gdlr).
- speciosus* Er.: Gdlr. 1863: Am nördlichen Anstieg zum Schlern 2 Ex. in *Boletus albus* bei 1850 m (Gdlr).
- Bryocharis* Boisd. Lac. (Gdlr.: *Bolitobius* Mannh.)
- cingulata* Mannh.: Sarntaler Alpen, Spieler bei 2000 m 1 Ex. 5.VII.1951 (Peez); Vinschgau: Tabland 1 Ex. in Erlenua gesiebt 24.III.1973 (Ka).
- analis* Payk.: Umgebung Brixen vereinzelt in Moos, bis zur Waldgrenze aufsteigend, IV.-VI., VIII., X. (Peez); Kalterer See S-Ufer 1 Ex. 14.II.1971 (Peez); Bozen Haselburg 1 Ex. 16.IV.1932 (Pe). -- Gdlr. 1863: Umgebung Bozen (Gdlr).
- Conosoma* Motsch.
- littoreum* L.: Umgebung Brixen in Wäldern überall s.h., wohl im ganzen Gebiet (div).
- testaceum* F.: Umgebung Brixen überall gemein, Bozen (div). Wohl ebenfalls im ganzen Gebiet verbreitet. Bei GREDLER unter *C. pubescens* Grav. angeführt.
- marshami* Steph.: Umgebung Brixen ebenso häufig wie vorige Art, von der sie erst in neuerer Zeit unterschieden wurde (Peez, Ka).
- strigosum* Sahlb.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. in Kiefernreisigbündeln 15.IV.1963, Eisack bei Sarns 2 Ex. in Fallaub am Rand von Altwasser 14.V.1968 (Peez).
- immaculatum* Steph.: Brixen, besonders in den Auen h.; Bozen, Moritzing 13.X.1950 (Peez).
- pedicularium* sensu LUZE: Im ganzen Gebiet gemein, besonders in den Flußauen, aber auch an trockenen Stellen (div).
- Anmerkung: Nach LOHSE i. l. 1973 gibt es in Südtirol 2 Ar-

ten der *C. pedicularium*-Verwandtschaft: *pedicularium sensu LUZE*, die häufige und weitverbreitete Art, und *pedicularium Grav.* (? *doderoi* Grid.), die von LOHSE in 2 etwas abweichenden Stücken im Sarntal gefunden wurde. Eine Klärung muß abgewartet werden!

*b i p u n c t a t u m* Grav.: In den Eisackkauen um Brixen öfters gefunden III.,VI.,X.-XII. (Peez).

*T a c h y p o r u s* Grav.

*n i t i d u l u s* F.: Im ganzen Gebiet h. (div). Auch nach GREDLER (*brunneus* F.) überall.

*o b t u s u s* L.: Ebenfalls überall h.

*a b d o m i n a l i s* F.: Überall h.

*f o r m o s u s* Matth.: Brixen in den Auen h., auch in den Auen um Bozen, Lana bei Meran (div).

*h y p n o r u m* F.: Überall s.h.

*c h r y s o m e l i n u s* L.: Ebenfalls überall gemein.

*a t r i c e p s* Steph.: In den Auen um Brixen h., Pfannspitze noch bei 2450 m in Pferdemit 31.VIII.1963 (Peez). -- Gdlr. 1863, *humerosus* Er.: Franzeshöhe, Meran, Bozen.

*r u f i c o l l i s* Grav.: Brixen 15.VII.1967 (Lohse); Auer VII.1962 und VII.1967 (Lohse). -- Gdlr. 1863: Bis ca. 1600 m nicht sehr selten. Brenner, Bozen, Meran. -- In neuerer Zeit anscheinend auffällig selten!

*t r a n s v e r s a l i s* Grav.: In den Auen um Brixen nicht besonders selten, II.-V.,XI.,XII. (Peez); Kalterer See S-Ufer in den Wintermonaten n.s. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863: Brenner, Bozen.

*p u s i l l u s* Grav.: Überall gemein, vom Tal bis ca. 2300 m (div).

*m a c r o p t e r u s* Steph.: Im ganzen Gebiet h. (div); zum Teil dürften sich die Angaben aber auf die folgende, sehr ähnliche Art beziehen. Die Belegstücke müssen noch überprüft werden. Bei GREDLER: *scitulus* Er.

*a u s t r i a c u s* Luze: Schnalstal zahlreich 28.V.1969 (Lohse, 2 Ex. in coll. Peez); sicher weiter verbreitet und nicht erkannt.

*L a m p r i n u s* Heer

*e r y t h r o p t e r u s* Panz.: Brixen, Tschötscher Heide am Fuß von alten Edelkastanien, besonders bei Ameisen (*Lasius fuliginosus*, *L. brunneus*, *Formica sanguinea*, *Camponotus ligniperda*) n.s. und manchmal in Anzahl. Seit

ca. 1964 wurde kein Stück dieser Art mehr gefunden (Peez).

*Tachinus* Grav.

- lignorum* L.: Umgebung Brixen in Mist vom Tal bis über die Waldgrenze h. (div). Wohl im ganzen Gebiet. Auch nach GREDLER (flavipes F.) häufig.
- laticulus* Kiesw.: Am Plosemassiv bei Brixen im Sommer h. (Peez); Brenner 1 Ex. 27.VII.1927 (Perini, in coll. Peez).
- humeralis* Grav.: Gdlr. 1863: Umgebung Bozen nicht h. (Hsm).
- proximus* Kr.: Subalpin und alpin in Mist im ganzen Gebiet n.s.; Stilfserjoch am Eingang von Murmeltierbau 22.VIII.1961 (Peez).
- subterraneus* L.: Brixen im Winter h. in Kompost und an Küchenabfällen (Peez).
- palipes* Grav.: Umgebung Brixen bis zur Waldgrenze h. (div), wohl im ganzen Gebiet.
- fimetarius* Grav.: Umgebung Brixen im Tal an verschiedenen Orten n.s. (Peez); Sterzinger Moos im Sumpf (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen und Umgebung, wie Kollern, Ritten usw. (Gdlr).
- rufipes* Deg.: Im ganzen Gebiet h.
- laticollis* Grav.: Wohl ebenfalls überall n.s., aber besonders in subalpinen und alpinen Lagen (div).
- marginellus* F.: Gdlr. 1863, 1868, 1878: Bozen und Meran (Rosh), Brenner.
- corticinus* Grav.: Überall gemein. Bei GREDLER: *collaris* Grav.
- rufipennis* Gyll.: Plose bei 1900 m am Fuß von Fichtenstrunk in Rindenabfall 1 Ex. 11.V.1958, Radlsee- spitze 3 Ex. an menschlichen Exkrementen 18.VI.1958 (Peez).
- elongatus* Gyll.: Auf den Bergen um Brixen nicht besonders selten, V.-VII., X. (Peez); Schlüsseljoch am Brenner 27.VII.1970 (Peez); Gröden, Seceda 13.VI.1964 (Peez). Ein Großteil der Stücke waren als *T. ochsi* Coiff. bestimmt, eine im Jahr 1974 durchgeführte Überprüfung durch Herrn ULLRICH ergab die Zugehörigkeit zu *T. elongatus* Gyll.
- Leucoparyphus* Kr.
- silphoides* L.: Brixen, in den Gärtnereien, besonders an frischem Pferdemit manchmal zahlreich, VII., VIII., X., linke Eisackau 11.V.1957, Plose bei 2400 m

1 Ex. 30.VIII.1955 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1870, 1878: Bozen, Kampfen, Joch Grimm.

#### UF. HYPOCYPHTINAE

##### *Hypocyphtus* Mannh.

*discoides* Er.: Brixen in den Eisackauen besonders im Spätherbst und Frühjahr n.s. am Fuß von Weiden am Rand von Sümpfen (Peez); Bozen, Moritzing einige Ex. 12.V.1932 (Pe); Lana 2 Ex. 4.III.1945 (Pe); Nals 2 Ex. 8.IV.1928 (Pe). -- Gdlr. 1868, 1882: Im Gebiet von Bozen unter Schilf an Gräben, Moritzinger Moor (Ludy, Gdlr).

*suecicus* Palm: (+) Brixen, linke Eisackau 1 Ex. 17.I.1958 (Peez, det. Lohse), ebenda zahlreich in Schilfstreu 20.III.1966 (Ka, det. Peez).

*nitidus* Palm: Brixen, Frötscher Wiesen 1 Ex. in Heustadel gesiebt 5.V.1962 (Peez, det. Lohse).

*seminulum* Er.: Brixen in den Gärtnereien und in den Auen oft zahlreich, das ganze Jahr über (Peez). -- Gdlr. 1882: Im Moritzinger Moor, auch am Ritten (Ludy, Gdlr).

*publicarius* Er.: Brixen in den Auen n.s., ebenso in Gärtnereien in Kompost und sonst unter faulenden Pflanzen, II.-VII., X., XI. (Peez).

*hanseni* Palm: Kaltern 1 ♂ 27.V.1965 (Lohse).

*punctum* Motsch.: Brixen, Kreuztal bei 2000 m 1 Ex. unter Fichtennadelstreu 18.VI.1965, Gabler Südhang bei 1800 m 1 Ex. aus Moos unter Grünerlen 21.V.1963 (Peez, det. Lohse).

#### UF. ALEOCHARINAE

##### *Deinopsis* Steph.

*erosa* Steph.: Bozen, Sumpf bei Moritzing einige Ex., IV.1929 (Pe); Kalterer See S-Ufer am Fuß von Weiden 1 Ex. 8.XII.1970, ebenda 3 Ex. in schwarzer, nasser Moorerde 14.II.1971 (Ka, 1 Ex. in coll. Peez); Leifers 1 Ex. 14.V.1932 (Pe). -- Gdlr. 1882: Moritzing (Ludy).

##### *Myllaena* Er.

*dubia* Grav.: In den Eisackauen bei Brixen vereinzelt, IX.-XII., III. (Peez).

*intermedia* Er.: Brixen öfters in den Auen, IX.-

XII. (Peez); Bozen, Moritzing 2 Ex. 15.IV.1929 (Pe). -- Gdlr. 1882: Moritzing und Sarntal (Ludy).

*elongata* Matth.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. 28.II. 1960 (Peez, vid. Lohse).

*brevicornis* Matth.: Umgebung Brixen in schattigen Schluchten an Bachrieseln n.s., III.-V., XI. (Peez). -- Gdlr. 1873, 1882, *gracilis* Heer part.: Am Ufer des Trafoibaches unter Steinen (Eppelsheim), Lengstein am Ritzen (Ludy).

*minuta* Grav.: Brixen in den Eisackauen überall h., III., X.-XII. (Peez); Moritzing 15.IV.1929 (Pe). -- Gdlr. 1882: Bei Moritzing und am Eingang ins Sarntal (Ludy).

*peezi* Scheerp. i. l.: Brixen, Flaggertal in Anzahl in nassem Sphagnum bei 1950 m 2.VII.1958 (Peez).

Die Myllaena-Arten sind alle sehr hygrophil, sie sind teils im nassen Moos der Sümpfe, teils an Quellrieseln zu finden.

*Pronomaea* Er.

*rostrata* Er. (*horioni* Lohse): Leifers 2 Ex. VI.1963 (Lohse).

*korgei* Lohse: Umgebung Brixen in alten Schottergruben öfters, aber meist vereinzelt, Frühjahr und Herbst (Peez, Lohse).

*Oligota* Mannh.

*flavicornis* Boisd. Lac.: Brixen im Garten und in Gärtnereien öfters, III.-VII., X. (Peez); Bozen, Kaiserau und Haselburg (Pe); Leifers (Pe).

*apicata* Er.: Haselburg bei Bozen 1 Ex. in Taubenmist 5.IV.1936 (Pe).

*granaria* Er.: Brixen in den Gärtnereien vereinzelt, VIII.-XI. (Peez, det. Lohse).

*parva* Kr.: Umgebung Brixen unter faulenden Pflanzenabfällen, besonders in den Komposthaufen der Gärtnereien n.s., III.-V., IX.-XI. (Peez, vid. Lohse).

*inflata* Mannh.: Bozen, Moritzing 2 Ex. 4.IV.1936 (Pe).

*pusillima* Grav.: Umgebung Brixen überall h., das ganze Jahr über, unter Pflanzenabfällen, auch zu streifen (Peez, vid. Lohse); Sigmundskron 2 Ex. 23.IV.1935 (Pe); Schlanders 1 Ex. 25.II.1945 (Pe). -- Gdlr. 1863: Bozen, Prad.

*H y g r o n o m a* Er.

*d i m i d i a t a* Grav.: In den Auen um Brixen am Fuß der Bäume und in Schilfstreu in den Wintermonaten h. (Peez, Ka); Moritzing in Anzahl (Pe); Nals und Lana h. (Pe); Kalterer See im Winter aus Schilfhaufen zu sieben, im Sommer auf Sumpfwiesen zu streifen (Ka); Auer, Castelfeder, III. (Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen unter Schilf, Kalterer See.

*B r a c h i d a* Muls. Rey

*e x i g u a* Heer: Umgebung Brixen überall h., besonders am Fuß von Edelkastanien zu sieben, das ganze Jahr über (Peez, Ka); Auer, Castelfeder mehrere Ex. aus Rasen gesiebt III. 1977 (Ka). -- Gdlr. 1882, notha Er.: Lengstein am Ritten (Ludy).

*E n c e p h a l u s* Westw.

*c o m p l i c a n s* Westw.: Brixen, linke Eisackauen am Fuß von alter Weide in der Grasnarbe 2 Ex. 26.X.1974 (Peez).

*G y r o p h a e n a* Mannh.

*n i t i d u l a* Gyll.: Gdlr. 1863, signatipennis Gdlr.: Mendel bei 1300 m in Anzahl in einem Blätterpilz (Gdlr).

*p u l c h e l l a* Heer: Brixen, Frötscher Wiesen 1 Ex. 28.X.1952 (Peez); Grasstein 3 Ex. 17.IX.1966 (Peez).

*o b s o l e t a* Gglb.: Rienzschlucht bei Brixen an Blätterpilzen einige Ex. 26.X.1971 (Peez).

*a f f i n i s* Sahlb.: Brixen, Plose W-Hang 1000-1600 m 3 Ex. mit Autokätscher gefangen 20.VII.1961 (Lohse), St. Andrä in verpilztem Erlenstock 3 Ex. 3.VI.1963 (Peez); Bruneck 1 Ex. 1.VII.1936 (Tamanini). -- Gdlr. 1863: Brixen, Bozen in der Rodlerau und anderenorts (Rosh, Gdlr).

*n a n a* Payk.: Sterzing 7 Ex. 14.II. und 6.III.1940 (Tamanini). -- Gdlr. 1863: In Blätterschwämmen n.s., Brixen, Bozen, X. (Rosh, Gdlr).

*m i n i m a* Er.: Umgebung Brixen an Pilzen, besonders Stockschwämmen oft zahlreich, III.,VII.-X. (Peez).

*c o n g r u a* Er. (fasciata auct.): Tschötscher Heide 4 Ex. 20.IX.1952 (Peez). -- Gdlr. 1863: In Blätterpilzen h., Bozen (Gdlr).

*f a s c i a t a* Marsh. (laevipennis Kr.): Umgebung Brixen an verschiedenen Pilzen n.s., III.,IV.,IX.-XI. (Peez). -- Gdlr. 1882: Im Pfitschertal.



- b i h a m a t a* Thoms.: Um Brixen in Pilzen, aber auch an verpilzten Baumstrünken und in Reisighaufen n.s., IX.-XI. (Peez); Bozen, Kaiserau 2 Ex. 3.IV.1936 (Pe, det. Wüsthoff).
- l u c i d u l a* Er.: Gdlr. 1863: Selten in Blätterpilzen bei Bozen, X. (Rosh, Gdlr).
- t r a n s v e r s a l i s* Strand: (+) Auer im Mai einige Ex. (Lohse).
- j o y i* Wend.: Brixen, besonders in den Eisackkauen h. an verschiedenen Pilzen, besonders an Baumschwämmen, III., IV., IX.-XI. (Peez); Grasstein 17.IX.1966 (Peez); Sterzing 1 Ex. 22.III.1940 (Tamanini).
- a n g u s t a t a* Steph.: Brixen in den Auen ein einziges Mal 20.VI.1956 (Peez).
- s t r i c t u l a* Er.: Bozen, Kaiserau 1 Ex. 17.IV.1935 (Pe).
- p o l i t a* Grav.: Gdlr. 1863: Bozen in einem Pappelschwamm, auch in der Rodler Au in Schwämmen (Hsm), Vilpian (Rosh).
- b o l e t i* L.: Um Brixen, besonders montan und subalpin n.s., VI.-VIII. (Peez). -- Gdlr. 1863, 1882: Mendelpaß in Buchenschwämmen (Gdlr), bei Amlach in Schwämmen massenhaft.
- l a t i s s i m a* Steph. (laevicollis Kr.): Rienzschlucht bei Brixen 1 Ex. an verpilztem Holz 6.IX.1966 (Peez).

#### *P l a c u s a* Er.

Die *Placusa*-Arten leben hauptsächlich unter Rinden, sie werden aber auch an Saftflüssen und verpilztem Holz gefangen.

- c o m p l a n a t a* Er.: Brixen, hinter Neustift hinter Kiefernrinde 1 ♂ 8.IX.1952 (Peez, det. Johnson); Seis am Schlern 3 Ex. 25.VII.1928 (Perini). -- Gdlr. 1863: N.s. unter Föhrenrinde. Brixen, Oberbozen und Tschöggberg.
- d e p r e s s a* Maekl.: Hinter Neustift unter Kiefernrinde 2 Ex. 18.VII.1952 (Peez, vid. Lohse).
- t a c h y p o r o i d e s* Waltl: Umgebung Brixen hinter Laub- und Nadelholzrinden h., IV., VII.-XI. (Peez, vid. Lohse); Mittewald 2 Ex. 11.IV.1967 (Peez, vid. Lohse). -- Gdlr. 1882, infirma Er.: Innichen (Ludy).
- a t r a t a* Sahlb.: Tschötscher Heide hinter Edelkastanienrinde 1 Ex. 11.VIII.1960, sonst vor allem hinter Kiefernrinde n.s., V., VI. (Peez); Mittewald und Mauls, IV. und VI. 1967 (Peez); Bozen, Virgl 1 Ex. 17.V.1964 (Peez); Auer, Castelfeder hinter verkohlter Eichenrinde 1 ♂ mit vielen *P. pumilio* Grav. 14.III.1971 (Ka).

- p u m i l i o* Grav.: Tschötscher Heide hinter Edelkastanienrinde 2 Ex. 27.VIII.1956 (Peez); Auer, Castelfeder in Anzahl unter Rinde von verkohlter Eiche 8.XII.1970 und 14.III.1971 (Ka, Peez).
- a d s c i t a* Er.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. an verpilztem Weidenstrunk 28.IX.1956 und 1 Ex. 16.IV.1963 (Peez, vid. Lohse).
- H o m a l o t a* Mannh.
- p l a n a* Gyll.: Umgebung Brixen hinter Laub- und Nadelholzrinden überall h., III.-VII., X. (Peez).
- A n o m o g n a t h u s* Sol.
- c u s p i d a t u s* Er.: Umgebung Brixen hinter Kiefernrinde h., vereinzelt auch hinter Laubholzrinden, III.-V. (Peez); Bozen, Haselburg 3 Ex. hinter Eichenrinde 28.V. 1935 (Pe); Auer, Castelfeder einige Ex. hinter Eichenrinde 14.III.1971 (Peez, Ka).
- S i l u s a* Kr.
- r u b i g i n o s a* Er.: Umgebung Brixen am Fuß von Bäumen und hinter Rinden n.s., II.-IV., XII. (Peez). -- Gdlr. 1882: Bei Bozen (Ludy).
- P r a g e n s i e l l a* Mach.
- m a r c h i i* Dod.: Adventivart. Brixen, Stadtgärtnerei in Komposthaufen öfters, VI., VIII.-XII., seit 1956 kein Ex. mehr gefunden (Peez).
- L e p t u s a* Kr.
- p u l c h e l l a* Mannh.: Plose bei Brixen hinter Zirbenrinde h., VI.-IX. (Peez); Maria Saalen im Pustertal bei 1700 m 1 Ex. 27.VI.1956 (Peez); Altprags 1 Ex. VII.1949 (Peez). -- Gdlr. 1882, analis Gyll.: Bei Niederdorf und Taufers im Pustertal (Ludy).
- n o r v e g i c a* Strand: (+) Brixner Schihütte bei 1900 m hinter Rinde von Grünerlen 1 Ex. 3.VII.1960 (Peez).
- f u m i d a* Er.: Umgebung Brixen subalpin n.s., im Tal s., III., IV., IX., X. (Peez); Mauls hinter Kiefernrinde 12.VI.1965 (Peez); Fennhals hinter Buchenrinde 4 Ex. IX.1969 (Peez); Wurzelalm ober Hafling bei 1700 m in

Nadelstreu einige Ex. 9.IX.1970 (Ka); Gospeneidertal bei Sterzing unter Erlen mehrfach, VIII.1909 (Knabl).

*alpina* Scheerp. i. l.: Altprags 1 Ex. VII.1949 (Peez).

*peeziana* Scheerp. i. l.: Stilfserjoch Westseite bei 2700 m auf Moräne in Zwergweidenmulm 2 Ex. 17.VII. 1958 (Peez).

*monticola* Scheerp. i. l.: Plosemassiv an der Waldgrenze am Fuß von Zirben und im Moos s.h., V.,VI.,X.,XI. (Peez, Ka); Zirogalm am Brenner in Nadelstreu n.s., VII. 1958 (Peez); Joch Grimm in Anzahl Ende X.1972 (Ka); Ul-tental, Weißbrunnalm am Fuß von Lärchen in Anzahl IX.1970 (Ka).

Durch die systematischen Schwierigkeiten und die vielen noch unbeschriebenen Arten bei dieser Gattung bedingt, ist die Leptusenfauna Südtirols noch sehr unzureichend erforscht. Das reichhaltige gesammelte Material aus Südtirol kann aus obgenannten Gründen und auf Grund des Fehlens geeigneter Literatur derzeit nicht bearbeitet werden.

#### *Euryusa* Er.

*optabilis* Heer: Umgebung Brixen überall n.s., besonders in Gesellschaft von *Lasius brunneus*, III.-VI. (Peez, Ka); Bozen, Moritzing in hohler Weide 1 Ex. 17.V. 1956 (Peez); Auer, Castelfeder in Eichenmulm einige Ex. 19.X.1968 (Ka); Sonnenberg bei Latsch in hohlen Weiden bei *Lasius brunneus* einige Ex. 25.III.1973 (Ka, Scholz).

*sinata* Er.: Um Brixen besonders am Fuß und im Mulm alter Edelkastanien bei *Lasius brunneus* zusammen mit *E. optabilis* h., IV.-IX. (div); Latsch, Sonnenberg in Anzahl in hohlen Weiden 25.III.1973 (Ka, Scholz).

#### *Bolitochara* Mannh.

*obliqua* Er.: Brixen im Garten und in den Eisackauen manchmal zahlreich an verpilzten Pappelstrünken, III.,X., XI. (Peez); Fennberg hinter verpilzter Buchenrinde 2 Ex. 10.XI.1968 (Peez). -- Gdlr. 1863: Unter Rinden bei Brixen selten.

*bella* Märk.: Brixen in den Auen öfters an verpilzten Strünken, IV.-VI. (Peez); Sigmundskron und Haselburg bei Bozen (Pe). -- Gdlr. 1863: Siebeneich in Angeschwemmtem, auf dem Salten in Schwämmen (Lamprecht).

*mulsanti* Shp.: Plosemassiv an der Waldgrenze am Fuß von Zirben und an verpilzten Grünerlenästen oft zahlreich, VI.-VIII. (Peez); Oberfennberg 1 o in Buchenstrunk 25.V.

1969 (Ka).

*lunulata* Payk.: Umgebung Brixen in faulen Pilzen und in verpilztem Holz s.h., VIII.-X. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863: Bei Bozen, Oberbozen und Sigmundskron h., Kalterer See.

*Autalia* Mannh.

*impressa* Ol.: Brixen, Frötscher Wiesen in faulen Pilzen zahlreich 6.IX.1956, Gollereck in faulen Pilzen in Anzahl X.1968 (Peez).

*rivularis* Grav.: Brixen, Plose W-Hang bei 1600 m 2 Ex. mit Autokätscher erbeutet 20.VII.1961 (Lohse); Sterzinger Moos 1 Ex. 13.V.1959 (Peez); Kronplatz bei Bruneck an Wildfutterstelle 1 Ex. (Peez). -- Gdlr. 1863: St. Florian bei Neumarkt, Meran, Trafoi.

*puncticollis* Shp.: Plose-Massiv in nicht ganz frischem Kuhmist h., VIII.-X., ebenso auf der Radlsee- spitze in Schafmist, einmal im Tal im Garten an Küchen- abfällen, VI.1956 (Peez); Zirogalm am Brenner bei 1900 m 29.VII.1958 (Peez). -- Gdlr. 1875, alia Gdlr.: Durnholzer Jöchel unter Steinen (Gdlr).

*Cordalia* Jacobs

*obscura* Grav.: Einer der gemeinsten Käfer, das ganze Jahr über. Unter faulenden Pflanzen in tieferen Lagen allgemein verbreitet.

*Falagra* Mannh.

*sulcatula* Grav.: An faulenden Pflanzenstoffen überall gemein, das ganze Jahr über (div).

*splendens* Kr.: (+) Südtirol nach SCHEERPELTZ i. l. 1949, da die Art in Panzendorf bei Sillian in Osttirol von KONECZNI gefunden wurde, ist das Vorkommen in Südtirol durchaus möglich.

*sulcata* Payk.: Mit *sulcatula* Grav. überall gemein (div).

*concinna* Er.: In Kiefernasthaufen und Rindenabfällen auf der Tschötscher Heide und hinter Neustift bei Brixen sehr zahlreich, VII. und XI.1952, Stadtgärtnerei 1 Ex. 17.XI.1951 (Peez); Kalterer See 2 Ex. in Schilfhaufen 14.IX.1971 (Ka); Auer, Castelfeder hinter Eichenrinde 1 Ex. 8.XII.1970 (Ka).

*thoracica* Curt.: Altenburg bei Kaltern in angeschwemm-

tem Laub am Bachrand 2 Ex. 21.VII.1960 (Peez); Höhlen ober Auer 1 Ex. 23.VII.1973 (Lohse).

*nigra* Grav.: Umgebung Brixen und wahrscheinlich im ganzen Gebiet an Sandstellen und Bachufern n.s., II.-VI., IX., X. (div). -- Gdlr. 1863, 1868: Bozen, Sigmundskron am Fuß von Weiden, III., Meran (Gdlr, Rosh).

*Borboropora* Kr.

*kraatzii* Fuss.: Tschötscher Heide 1 Ex. in Kastanienhain gestreift 8.VI.1963 (Peez).

*Bohemiellina* Mach.

*paradoxa* Mach.: Adventivart. Brixen, Stadtgärtnerei 1 Ex. 11.VII.1954 und 15 Ex. 6.VIII.1954 in Komposthaufen (Peez), seither nicht mehr gefunden.

*Tachyusa* Er.

*nitellica* Fauv.: Auer, Castelfeder an Quellriesel n.s. 26.VII.1962 (Lohse) und 17.VII.1963 (Peez), dort auch noch VI.1968 (Lohse).

*constricta* Er.: In den Auen um Brixen an lehmigen Stellen überall h., V., VI., X. (Peez); Etschau bei Eyrs auf Lehmboden in Anzahl 19.V.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen an der Etsch (Gdlr).

*coarctata* Er.: Umgebung Brixen in den Auen überall h., V.-XI. (Peez); Sterzinger Moos zahlreich, V.1952 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1882, *cyanea* Kr.: Bozen an der Etsch gemein, Goldrain im Vinschgau, Niederdorf im Pustertal an der Rienz.

*balteata* Er.: Bozen, Talferufer 1 Ex. 19.V.1931 (Pe).

*leucopus* Mannh.: Umgebung Brixen an Bachufern meist vereinzelt, V., VIII., IX. (Peez); Sterzinger Moos an vermuteter Stelle einige Male massenhaft, V., VIII. (Peez); Bozen, Talferufer 1 Ex. 19.III.1931 (Pe); Etschau bei Eyrs/Vinschgau 1 Ex. 19.V.1971 (Ka). -- Gdlr. 1882, *flavitarsis* Sahlb.: Bei Niederdorf an der Rienz.

*umbriatica* Er.: Umgebung Brixen an Bächen und an Sumpfstellen nicht besonders selten, IV., V., VIII. (Peez); Bozen, Talferufer 1 Ex. 10.IV.1929 (Pe); Leifers 1 Ex. 21.IV.1935 (Pe). -- Gdlr. 1882: Brixen.

*Gnypteta* Thoms.

*caerulea* Sahlb.: Radlseespitze bei Brixen, Nordhang bei 2000 m an versumpftem Ufer eines Baches zahlreich 19.VI.1958, Radlsee 2200 m am Ufer laufend n.s. 19.VI.1963 (Peez, vid. Benick); Martelltal, Zufrittsee 2 Ex. 13.VIII.1972 (Ka, Peez).

*ripicola* Kiesw.: Brixen, Auen an der Mahr 1 Ex. 26.VI.1952 (Peez, det. Benick).

*rubrior* Tott.: Brixen, Elvas an einem Sumpf 1 Ex. 5.X.1951, Eisackauen 1 Ex. 9.IV.1952 (Peez, det. Benick).

*Callicerus* Grav.

*obscurus* Grav.: Brixen n.s. in den Auen und in Gärten an feuchten Stellen von Gras zu streifen, oft massenhaft, IV., V. (Peez); Waldrand ober Kaltern in Anzahl gestreift 2.V.1970 (Ka).

*Schistoglossa* Kr.

*viduata* Er.: Eisackauen bei Brixen am Fuß der Weiden, besonders im Winter manchmal zahlreich, auch am Vahrner See (Peez, Ka); Bozen, Moritzing einige Ex. 17.V.1956 (Peez); Kalterer See im Winter und im ersten Frühjahr s.h. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1882: Moritzing im Schilfmoor h.

*gemina* Er.: Brixen in den Auen am Fuß der Bäume, auch am Vahrner See und auf den Frötscher Wiesen im Sphagnum oft zahlreich, besonders im Winter (Peez); Bozen, Moritzing (Pe); Leifers (Pe).

*Boreophilia* Benick

*islandica* Kr.: (+) Seiser Alm, Nordwest-Hang an Bachufer in nassem Moos zusammen mit *Olophrum bernhauerianum* Scheerp. (leg. Linke, Ent. Bl., Bd. 30, 1934, S. 85).

*Actocharina* Bernh.

*leptotyphloides* Bernh.: Diese ripicole Rarität wurde in Südtirol an Bächen in der Bozner Umgebung öfters aufgefunden: Eggental, Talferufer, Branzoll und Leifers wiederholt, aber immer einzeln, IV. und V.1931 und 1932 (Pe); Hohlen ober Auer am Bach in Anzahl geschwemmt 7.IV.1972, ebenda und auch in Auer am Schwarzbach in Anzahl IV.1974 (Ka, einige Ex. in coll. Peez).

*Hydrosmecta* Thoms.

- fluvialilis* Kr.: Leifers 3 Ex. 17.V.1931 (Pe);  
Kalterm 27.V.1965 (Lohse).  
*fragilis* Kr.: Leifers 1 Ex. 21.IV.1935 (Pe).  
*pseudofragilis* Scheerp.: (+) Brixen, Albein-  
serbach einige Male, V.,VI., Vahrn (Peez); Bozen an der  
Talfer 12.IX.1949 (Peez); Altprags im Bachschotter VII.1949  
(Peez).  
*valdieriana* Scheerp.: Leifers 1 Ex. 12.V.1964  
(Lohse).  
*thinobioides* Kr.: Eisackufer bei Sterzing eini-  
ge Male, IV.,VIII.,IX.1949 (Peez); Branzoll und Leifers  
an den Bächen in Anzahl, IV.,V.1936 (Pe).  
*delicatula* Shp.: Eisackufer bei Albeins je 1 Ex.  
20.V.1951 und 22.VI.1960 (Peez); Leifers 12.V.1964 (Lohse).

*Hydrosmectina* Gglb.

- subtilissima* Kr.: Sterzing 8.IV.1950 (Peez).  
*perpusilla* Scheerp.: Brixen, Sandgrube hinter  
Neustift 1 Ex. unter Stein 3.III.1962 (Peez); Altprags  
2 Ex. VII.1949 (Peez); Bozen, Talferufer 26.V.1928 (Pe).  
*quadraticeps* Scheerp.: (+) Eisackufer bei  
Albeins 3 Ex. 20.V.1951, Sandgrube hinter Neustift 1 Ex.  
VIII.1958 (Peez); Pragser Bach 2 Ex. 3.VII.1964 (Peez);  
Kardaun und an der Talfer in Bozen einige Ex. 8.V.1971  
(Ka, det. Peez).  
*capitalis* G. Benick: (+) Talferufer bei Bozen  
10.IV.1929 (Pe); Meran an der Passer 30.V.1963 (Lohse).  
*embryonalis* G. Benick: (+) Branzoll am Bach  
8.IV.1936 (Pe).

*Aloconota* Thoms. (Gdlr.: Homalota Mannh.)

- debilicornis* Er.: Bozen, Talferufer 1 Ex. 19.V.  
1931 (Pe).  
*ernestinae* Bernh.: Pragser Wildsee 2 Ex. im  
Spülsaum 14.VI.1957, ebenda 1 Ex. 1.VI.1958 (Peez).  
*eichhoffi* Scriba: Pragser Wildsee im Spülsaum  
6 Ex. 14.VI.1957 (Peez).  
*planifrons* Waterh.: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex.  
27.VII.1955, Lüsen am Bach 1 Ex. 9.V.1963, Schottergru-  
be unter der Tschötscher Heide 1 Ex. 3.V.1958 (Peez);  
Bozen, Talferufer 1 Ex. 10.IV.1929 (Pe); Tiers 13.VII.  
1967 (Lohse); Pragser Wildsee 14.VII.1957 (Peez).

- a p p u l s a* Scriba: Eisackufer bei Albeins 1 Ex. 20.V. 1951 (Peez); Altprags VII.1949 (Peez); St. Ulrich in Gröden am Bach 2 Ex. 14.IV.1945 (Pe).
- c a m b r i c a* Woll.: An Wasserläufen in der Umgebung von Brixen überall, IV.-IX. (Peez); Kronplatz bei Bruneck bei 2000 m (Peez); Pragser Wildsee im Spülsaum 14.VI.1957 (Peez); Talferufer bei Bozen 1 Ex. 10.IV.1929 (Pe); Sarn-tal und Leifers (Lohse).
- p f e f f e r i* Roub.: Südtirol, nach G. BENICK 1957.
- c u r r a x* Kr.: An Bächen in der Brixner Umgebung über-all h., IV.-VIII. (Peez); Pragser Wildsee im Spülsaum am Südufer in riesigen Mengen 14.VI.1957 (Peez); Salurn (Lohse).
- g r a n d i c o r n i s* Fauv.: Pragser Wildsee im Spül-saum 1 Ex. 14.VI.1957 und 1 Ex. 3.VII.1964 (Peez).
- s u l c i f r o n s* Steph.: Brixen besonders in Wasser-nähe überall s.h., IV.-IX. (Peez); Pragser Wildsee s.h. 14.VI.1957 (Peez); Eggental und Leifers am Bach, IV.1935 (Pe); Tiers, Leifers und Auer (Lohse); Taufers im Mün-stertal 1 Ex. 3.IV.1972 (GRÖ, det. Benick).
- i n s e c t a* Thoms.: Brixen viel weniger häufig als *sulcifrons*, aber auch überall (Peez); Sterzinger Moos, V., IX. (Peez). -- Gdlr. 1882: Bozen im März (det. Eppels-heim).
- g r e g a r i a* Er.: Brixen im Garten im Frühjahr s.h., auch überall in den Eisackauen h., II.-VI., X. (Peez). -- Gdlr. 1863: Brixen unter Föhrenrinde.
- P y c n o t a* Muls. Rey
- p a r a d o x a* Muls. Rey (nidorum Thoms.): Tschötscher Heide bei Brixen in Edelkastanienmulm 1 Ex., Wiese beim Spital in Maulwurfsnestern im Winter öfters (Peez).
- A m i s c h a* Thoms. (Gdlr.: Homalota Mannh.)
- a n a l i s* Grav.: Brixen in den Eisackauen das ganze Jahr über s.h. -- Gdlr. 1863, 1882: Moritzing, Ritten, Prad, Franzenshöhe.
- s t r u p i i* Scheerp.: (+) An der Plosestraße bei Afers 20.VII.1961 (Lohse); Plose 2000 m mehrfach 17.VI.1955 und 15.VI.1956 (Peez); Franzenshöhe (coll. Breit), nach SCHEERPELTZ, Ent. Bl. Bd. 63, 1967, 1. Heft.



*A m i d o b i a* Thoms. (Gdlr.: Homalota Mannh.)

*t a l p a* Heer: Plose bei 1900 m 2 Ex. 29.VI.1958 (Peez); Kronplatz bei Bruneck 2 Ex. 14.VI.1957, Pragser Wildsee 2 Ex. 11.VII.1956 (Peez); Mt. Pana 3 Ex. 18.III.1945 (Pe). -- Gdlr. 1863: Trafoi. -- Die Art wurde in Südtirol immer bei Ameisen der *Formica rufa*-Gruppe gefunden.

*M e g a c r o t o n a* Scheerp.

*l a t e r a l i s* Mannh.: Brixen an der Waldgrenze in Nadelstreu n.s., VI.-X. (Peez); Kronplatz bei Bruneck und Antholzer See zahlreich, VII.,VIII. (Peez); Suldens V.1971 (GRÖ).

*N e h e m i t r o p i a* Lohse (Gdlr.: Homalota Mannh.)

*s o r d i d a* Mannh.: Brixen im Tal überall h. unter faulenden Pflanzen, das ganze Jahr über (Peez); Lana bei Meran (Pe). -- Gdlr. 1863, *lividipennis* Sahlb.: Bozen in Roßmist selten.

*N o t h o t e c t a* Thoms. (Gdlr.: Homalota Mannh.)

*f l a v i p e s* Grav.: In den Auen um Brixen, Frötscher Wiesen bis auf die Plose zur Waldgrenze ansteigend überall h. bei *Formica rufa* und verwandten *Formica*-Arten, IV.-VII., IX., X. (Peez); Kronplatz bei Bruneck, 2000 m, 1 Ex. 11.VII.1956 (Peez). -- Gdlr. 1863: Prad bei *Formica rufa*.

*c o n f u s a* Märk.: Umgebung Brixen bei *Lasius fuliginosus* s., V., VI. (Peez); Gröden, Mt. Pana 3 Ex. 18.III.1945 (Pe).

*L y p r o c o r r h e* Thoms. (Gdlr.: Homalota Mannh.)

*a n c e p s* Er.: Umgebung Brixen im Tal bei *Formica rufa* h., III.-V. (Peez); Fennhals bei *Formica rufa* einige Ex. 24.V.1969 (Ka). -- Gdlr. 1863: Stadlhof, Prad, Trafoi. -- Wahrscheinlich im ganzen Gebiet n.s.

*N e o h i l a r a* Lohse (Gdlr.: Homalota Mannh.)

*s u b t e r r a n e a* Muls. Rey: Gdlr. 1882: Tauferer Tal (Ludy).

*Alaobia* Thoms.

*scapularis* Sahlb.: Umgebung Brixen überall, aber meist vereinzelt aus Laub gesiebt und gestreift, V., VI. (Peez).

*Tomoglossa* Kr.

*luteicornis* Er.: In den Sandgruben bei Brixen sehr vereinzelt, IV.-VI. (Peez).

*Geostiba* Thoms. (*Sipalia* auct.; bei Gdlr.: *Homalota* Mannh.)

*circellaris* Grav.: Um Brixen in Fichten- und Föhrenwäldern unter Nadelstreu und Moos s.h., besonders im Herbst (Peez); Sterzinger Moos n.s. 17.IX.1949 (Peez). -- Gdlr. 1863: Brenner, Meran.

*Taxicera* Muls. Rey (Gdlr.: *Homalota* Mannh.)

*dolomitana* Bernh.: Brixen, Schottergrube am rechten Talhang 1 Ex. 4.VI.1949, am Eisackufer massenhaft an menschlichen Exkrementen 11.VIII. und 8.IX.1956 (Peez), seither nicht mehr gefunden. Am Drauufer bei Innichen von Dr. BERNHAUER in Anzahl an toten Schnecken zusammen mit *T. deplanata* gefunden, 19.VI.1900.

*sericophila* Baudi: Brixen, Albeinser Bach 1 Ex. 24.VII.1957 (Peez).

*perfoliata* Muls.: Leifers am Bach an Exkrement 1 Ex. 5.VI.1938 (Pe).

*deplanata* Grav.: Brixen, Plöse bei 1800 m 1 Ex. VII.1947, Sandgrube hinter Neustift und Schottergrube am rechten Talhang sehr zahlreich, VI., VII.1955-1957 (Peez); Präger Wildsee zahlreich 8.VIII.1957 (Peez); Drauufer bei Innichen (Bernhauer); an den Bächen bei Leifers und Branzoll einige Ex. IV.1935 (Pe); Höhlen 3 Ex. (Lohse). -- Gdlr. 1863, 1873: Brixen unter Föhrenrinde, Trafoi in Kuhmist. Fragliche Angaben, es liegen wahrscheinlich Verwechslungen vor.

*Dinaraea* Thoms. (Gdlr.: *Homalota* Mannh.)

*angustula* Gyll.: Im Tal bei Brixen in faulen Pflanzenresten s.h., das ganze Jahr über (Peez); Bozen (Pe); mittlerer Vinschgau (GRö). -- Gdlr. 1863: Um Bozen

- n.s. -- Wohl im ganzen Gebiet h.
- a e q u a t a* Er.: Brixen in den Auen und auf der Tschötscher Heide hinter Rinden und in Laubstreu n.s., II.-VII., IX. (Peez). -- Gdlr. 1863: Prad (Rosh).
- l i n e a r i s* Grav.: Hinter Rinden, am Fuß von Bäumen und im Kompost in den Eisackauen um Brixen h., II.-VI., IX. (Peez); Bozen und Lana (Pe).
- a r c a n a* Er.: Umgebung Brixen subalpin unter Nadelholzzrinde n.s., auch an morschen Grünerlen, V.-VII., IX., X. (Peez, Ka).
- D a d o b i a* Thoms.
- i m m e r s a* Er.: Brixen, Eisackauen hinter Pappelrinde 1 Ex. 7.V.1954, über Klärant hinter Kiefernrinde zahlreich 23.IV.1962, Albeins und Gollereck, III.-V., Plose und Gabler-Südhang öfters an morschen Grünerlen und hinter Zirbenrinde, V., VI., VIII., IX. (Peez).
- L i o g l u t a* Thoms. (Gdlr. Homalota Mannh.)
- p a g a n a* Er.: Zirogalm am Brenner bei 1750 m im Moos 2 Ex. 20.VII.1958 (Peez). -- Gdlr. 1863: Franzeshöhe unter Steinen (Rosh).
- g r a n i g e r a* Kiesw.: Gdlr. 1882, subalpina Rey: Innichen (Ludy).
- l e t z n e r i* Epph. (microptera auct.): Plose und Radlsee Spitze subalpin und alpin n.s. in Moos, Nadelstreu und Alpenrosenmulm, V.-IX. (Peez, Ka); Pragser Wildsee einige Ex. 1.VIII.1958 (Peez); St. Cassian im Gadertal 1 Ex. 8.VI.1949 (Peez); Joch Grimm mehrfach (Lohse); Malserheide 25.III.1972 (GRÖ).
- l o n g i u s c u l a* Grav.: Um Brixen im Tal h., auf den Bergen nur sehr vereinzelt, fast das ganze Jahr über (Peez). -- Gdlr. 1863, *umbonata* Er.: Franzeshöhe unter Steinen (Rosh).
- w ü s t h o f f i* Benick: Um Brixen an der Waldgrenze h., im Tal s., V.-X. (Peez).
- o b l o n g i u s c u l a* Shp.: Umgebung Brixen sehr vereinzelt in Mist, IV.1958 und 1959 (Peez); Sterzing 27.III.1940 (Tamanini).
- n i t i d u l a* Kr.: Brixen, Gabler-Südhang in Zirbennadelstreu 4 Ex. 24.VI.1961 (Peez), Plose 27.VII.1962 (Lohse).
- n i t i d i u s c u l a* Shp. (*alpestris* Heer): Ortlergebiet, Laghi di Venezia 1 Ex. 18.VIII.1932 (Tamanini, det. Benick). -- Gdlr. 1873: Unter Steinen und faulenden Pflan-

zen auf der Franzenshöhe nicht sehr selten (Eppelsheim).  
*roetgeni* Bernh.: Pustertal, Grasleitenpaß bei  
 2500 m 1 Ex. (F. Kofler); östliche Dolomiten, Croda Rossa  
 bei 2300 m 1 Ex. am Eingang von Murmeltierbau (Peez);  
 Stilfser Joch am Eingang von Murmeltierbau 1 Ex. 18.VII.  
 1958 (Peez).

*Atheta* Thoms. (Gdlr.: *Homalota* Mannh.)

Um ein schnelleres Zurechtfinden zu gewährleisten, werden  
 die Untergattungen streng nach FHL, Die Käfer Mitteleuro-  
 pas, angeführt. Es werden auch, wie bei den anderen Gattun-  
 gen der Atheta-Verwandtschaft, nur sicher bestimmte und  
 von Spezialisten überprüfte Stücke erwähnt.

UG. *Philhygra* Muls. Rey (*Hygroecia* Muls. Rey)

*elongatula* Grav.: Umgebung Brixen vom Tal bis  
 1900 m n.s., IV.-VII., X. (Peez); Seiser Alm bei 2000 m  
 18.V.1956 (Peez); Sterzinger Moos h., 9.V.1956 (Peez);  
 Sulden 1 Ex. 17.V.1971 (GRö); Auer und Melag (Lohse).  
 -- Gdlr. 1863, 1882: Innichen, Bozen, Ritten, Meran.

*hygrotopora* Kr.: An feuchten Stellen im ganzen  
 Gebiet vom Tal bis in die subalpine Region h., III.-IX.  
 (div). Hierher auch die Angabe von *A. dimetroides*  
 Scheerp. vom Pragser Wildsee (Peez). -- Gdlr. 1882: Die  
 Angaben für *A. hygrobia* Thoms. beziehen sich wohl auf  
 diese Art: Taufers (Ludy).

*luridipennis* Mannh.: Brixen im Garten an Küchen-  
 abfällen n.s., Millander Bach, am Fuß der Aferer Geiseln,  
 IV.-VI. (Peez); Pragser Wildsee 1 Ex. 14.VI.1957 (Peez).

*melanocera* Thoms.: Umgebung Brixen besonders in  
 den Auen h., sonst eher s., bis 1800 m ansteigend, II.-V.,  
 X., XI. (Peez); Sterzing 1 Ex. 23.III.1940 (Tamanini); Prag-  
 ser Wildsee wiederholt in Anzahl, VI., VII. (Peez).

*volans* Scriba (*halophila* Thoms., *tomlini* Joy): Bri-  
 xen an feuchten Stellen wohl die häufigste Atheta, III.-  
 XI. (Peez).

*palustris* Kiesw.: Umgebung Brixen an feuchten  
 Stellen überall s.h., III.-VIII. (Peez); Leifers am Bach  
 h. (Pe).

*debilis* Er.: Brixen, Garten 1 Ex. 26.IV.1956, Vahrn  
 1 Ex. 27.IX.1949 (Peez).

*ripicola* Hanssen: Brixen im Garten an Küchenabfäl-  
 len öfters, IV.-VI., sonst in der Brixner Umgebung nur  
 sehr vereinzelt, aber auch noch bei 2000 m gefunden, IV.,

X., XI. (Peez); Leifers 18.VII.1963 (Lohse).

*fallaciosa* Shp.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. 28.XI. 1961, Millander Bach 1 Ex. 27.IV.1951 aus Moos gesiebt, Schießstand 1 Ex. 3.III.1952 (Peez); Flaggertal bei 2000 m in nassem Moos 3 Ex. 2.VII.1958 (Peez).

UG. *Dilacra* Thoms. (*Dralica* Muls. Rey)

*lutipes* Er.: Brixen in den Eisackauen wiederholt und anscheinend n.s., IV.-X. (Peez). -- Gdlr. 1882: Die Angaben GREDLERS für *A. fallax* Kr. sind wohl hierher zu beziehen, von dieser Art keine neueren Funde mehr! Umgebung Bozen (Ludy).

*villisi* Er.: Gdlr. 1863: Bei Brixen unter Föhrenrinde s. (Rosh).

UG. *Bessobia* Thoms.

*occulta* Er.: Im Frühjahr und Spätherbst um Brixen in Kompost s.h. (Peez); Bozen Umgebung mehrfach im Frühjahr (Pe).

*monticola* Thoms.: Fennhals 1 ♂ 24.VII.1973 (Lohse).  
*excellens* Kr.: Plose-Westhang subalpin aus Waldstreu gesiebt 2 Ex. 6.VII.1958, Gabler-Südhang 1 Ex. 14.VIII.1961 (Peez).

Mischgruppe III, IV

*euryptera* Steph.: Unter Pflanzenabfällen und auch in Köderkörben im Tal bei Brixen h., II.-XI. (Peez).

*divisa* Märk.: Brixen im Garten an Küchenabfällen und in Köderkörben s., IV.-X., Eisackufer bei Albeins 1 Ex. 7.V.1958 (Peez); Bozen (Pe).

*nigricornis* Er.: Brixen in den Auen vereinzelt, auch auf der Tschötscher Heide und auf der Plose bei 1800 m, II., III., VI., XI., im Garten an Köderkörben auf Zedern oft zahlreich, IV.-VIII. (Peez).

*harwoodi* Will.: Brixen im Garten n.s. an Küchenabfällen und besonders in Köderkörben auf Fichte, IV.-X. (Peez).

*liturata* Steph.: Gdlr. 1882: Auf dem Salten bei 1400 m.

*nigritula* Grav.: An Röhrenpilzen und Baumschwämmen in Brixen h., aber auch in Köderkörben auf Bäumen manchmal zahlreich, VII.-XI. (Peez).

## UG. Anopleta Muls. Rey

- c o r v i n a* Thoms.: Brixen, Frötscher Wiesen in faulenden Pilzen 2 Ex. 6.IX.1956, Plose Südhang bei 2000 m in faulen Pilzen einige Ex., IX. (Peez). -- Gdlr. 1873: Wormser Joch (Eppelsheim).
- d e p r e s s i c o l l i s* Fauv.: Brixen an der Waldgrenze in Zirbennadelstreu und hinter Rinden n.s., VII.-X. (Peez).
- s t r u p i i a n a* Scheerp.: (+) Kronplatz bei Bruneck bei 1200 m 1 Ex. 13.VII.1956 (Peez).

## UG. Microdota Muls. Rey

- p a l l e o l a* Er.: Brixen in einer Gärtnerei 1 Ex. 12.IV.1953 (Peez). -- Gdlr. 1863: Oberbozen in Schwämmen, Prad unter Stroh.
- b e n i c k i e l l a* Brund. (*validiuscula* auct.): Umgebung Brixen in Laubstreu und an Pilzen einige Male, aber s., III., IV., X., XI. (Peez).
- a m i c u l a* Steph.: Brixen im Tal in Kompost h., III.-VI., VIII. (Peez); Haselburg bei Bozen (Pe).
- i n g u i n u l a* Grav.: Brixen in den Gärtnereien einige Male, VI., X., Rienzschlucht 1 Ex. 11.IV.1953 (Peez); Bozen, Moritzing und Sigmundskron (Pe). -- Gdlr. 1863: Bozen (Gdlr), Meran (Rosh).
- g a n g l b a u e r i* Brund: Lana in Kompost 6 Ex. 4.III.1945 (Pe).
- e x c e l s a* Bernh.: Brixen, Radlseespitze bei 2200 m 1 Ex. an Schafmist 19.IV.1958, Gabler-Südhang bei 2200 m an altem Kuhmist wiederholt in großer Zahl, IX., X. (Peez).
- s u b t i l i s* Scriba: Plose Südhang bei 2000 m in Waldstreu 2 Ex. 26.IX.1960 (Peez); Pragser Wildsee 2 Ex. an menschlichen Exkrementen 1.VI.1958 (Peez).
- a e g r a* Heer: An sandigen und lehmigen Stellen um Brixen n.s., II.-V., X., XI. (Peez).
- k o l t z e i* Bernh.: (+) "Brenner" (Typus).
- g l a b r i c u l a* Thoms.: Brixen, rechter Talhang 10.VII.1955 (Peez); Bozen, Haselburg an Taubenmist einige Ex. 5.IV.1936 (Pe).
- i n d u b i a* Shp.: Um Brixen in Gärten und Auen h., III.-VII., X., XI. (Peez); Bozen, Haselburg (Pe).
- b o r e e l l a* Brund.: Brixen 10.VIII.1951 (F. Kofler).
- Anmerkung: Die nach FHL zur nächsten UG. *Pachyatheta* gehörige *A. mortuorum* Thoms. ist eine nordische Art und kommt nur äußerst lokal in Mitteleuropa vor. Die Angaben für Süd-

tirol (Umgebung Brixen n.s., Bozen) bedürfen einer Überprüfung und dürften sich auf *A. ganglbaueri* Brund. beziehen.

#### UG. *Ceritaxa* Muls. Rey

*t e s t a c e i p e s* Heer: Brixen im Garten 2 Ex. an totem Maulwurf 14.VI.1958 und 2 Ex. an Fleischköder 22.VII.1960 (Peez).

#### Mischgruppe II

*s o d a l i s* Er.: Brixen vom Tal bis zur Waldgrenze besonders in faulen Pilzen h., III., IV., VII.-XI. (Peez); Tschirland bei Naturns 1 Ex. 28.III.1972 (GRÖ).

*g a g a t i n a* Baudi: In faulen Pilzen, Laubstreu, Küchenabfällen und in Köderkörben um Brixen überall h., VI.-XII. (Peez). -- Gdlr. 1882: Auf dem Ritten (Ludy).

*p a l l i d i c o r n i s* Thoms: In verpilzten Baumstrünken und an Baumschwämmen an Laubholz um Brixen manchmal zahlreich, VI., X. (Peez). -- Gdlr. 1882, humeralis Kr.: Bozen (Ludy), Fennhals (Gdlr).

*t r i n o t a t a* Kr.: Brixen vom Tal bis zur Waldgrenze überall h., II.-VI., IX.-XI. (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen (Ludy).

*c a d a v e r i n a* Bris.: Umgebung Brixen vom Tal bis 1600 m h., III.-V., VIII.-X. (Peez, Lohse); Bozen, Haselburg 1 Ex. 31.III.1936 (Pe).

*t i b i a l i s* Heer: An feuchten Stellen über der Waldgrenze im ganzen Gebiet h., V.-X. (div). Bei *A. spurnyi* Bernh., die zusammen mit *tibialis* vorkommt, handelt es sich nur um eine Form dieser Art.

*p i c i p e s* Thoms.: Brixen, vom Tal bis zur Waldgrenze hinter Rinden und an faulenden Pilzen überall, aber meist vereinzelt, IV., IX., X. (Peez). -- Gdlr. 1882: Innichen (Ludy).

#### UG. *Mocyta* Muls. Rey

*c l i e n t u l a* Er.: Brixen, Garten 1 Ex. 18.III.1956 (Peez); Sigmundskron und Leifers in Kiefernadelstreu (Pe). -- Gdlr. 1863: Bozen, Bad Ratzes (Gdlr).

*o r p h a n a* Er.: Brixen besonders in den Auen h., II.-VI., X., XI. (Peez); Sterzing, III.1940 und IX.1949 (Tamanini, Peez). -- Gdlr. 1863: In Mist und unter Moos. Latsch, Prad.

*o r b a t a* Er.: Umgebung Brixen überall h., das ganze

- Jahr über (Peez); Staben im Vinschgau 1 Ex. III.1972 (GRö).  
 -- Gdlr. 1863,1882: Brixen selten; auf dem Ritten (Ludy).  
**f u n g i** Grav.: Die häufigste Atheta, im ganzen Gebiet  
 verbreitet und das ganze Jahr über zu finden (div).  
**a m p l i c o l l i s** Muls. Rey: Diese Art galt früher als  
 Variation zu fungi Grav., jetzt ist sie als eigene gute  
 Art anerkannt. Wohl auch im ganzen Gebiet anzutreffen,  
 nur wenig seltener als fungi.

## UG. Acrotona Thoms.

- e x i g u a** Er.: Um Brixen an trockenen, sandigen Orten,  
 besonders in Schottergruben h., II.-V.,VIII.-XI. (Peez);  
 Schlanders 1 Ex. 2.III.1945 (Pe). -- Gdlr. 1882, Oxypoda  
 exigua Er.: Kaiserau bei Bozen, III.  
**s i l v i c o l a** Kr.: Sterzing 1 Ex. 23.III.1940 (Tamanini,  
 in coll. Peez).  
**p y g m a e a** Grav.: Umgebung Brixen überall h., besonders  
 in Komposthaufen und in den Auen am Fuß der Weiden, III.-  
 XI. (Peez); Bozen an der Talfer (Pe). -- Gdlr. 1882: Bo-  
 zen und Moritzing (Gdlr, Ludy).  
**o b f u s c a t a** Grav.: Um Brixen in den Auen an sumpfi-  
 gen Stellen öfters, aber n.h., II.-IV.,X.,XI. (Peez);  
 Leifers (Lohse).  
**c o n s a n g u i n e a** Epph.: Brixen, Rienzschlucht öf-  
 ters unter Gesträuch gesiebt, V.,XI., Eisackauen am Fuß  
 von Weide 1 Ex. 10.III.1959 (Peez); Haselburg bei Bozen  
 22.IV.1935 und 31.III.1936 (Pe).  
**p a r e n s** Muls.: Um Brixen im Tal öfters in Kompost, II.-  
 IV.,X. (Peez); Leifers in Kiefernadelstreu (Pe); Sig-  
 mundskron (Pe); Kaltern (Lohse).  
**m u s c o r u m** Bris.: Brixen im Garten und auf der Tschöt-  
 scher Heide vereinzelt in Kompost und in Pappelmulm,  
 IV.,V.,VII.,X. (Peez); Sterzing 14.II.1940 (Tamanini).  
**a t e r r i m a** Grav.: Brixen an pflanzlichen Abfällen h.,  
 II.-V.,X.,XI. (Peez); Sterzing, II.1940 (Tamanini); Zu-  
 fallhütte im Martelltal 1 Ex. 21.VI.1972 (GRö). -- Gdlr.  
 1863: Bozen, Prad.  
**p u s i l l a** Brund.: Haselburg bei Bozen 1 Ex. 12.IV.1935  
 (Pe).  
**p a r v u l a** Mannh.: Brixen vom Tal bis zur Waldgrenze  
 h., III.-V.,VIII.-X. (Peez); Pragser Wildsee 1.VI.1958  
 (Peez). -- Gdlr. 1873,1882: Gomagoi; auf dem Salten.



## UG. Rhagocneme Munst.

*subsinuata* Er.: Brixen, am Fuß der Aferer Geiseln 1 Ex. 18.VI.1951, Gabler Südhang in Kuhmist 1 Ex. 24.VII.1961 (Peez).

## UG. Datomicra Muls. Rey

*nigra* Kr.: Brixen im Garten und in den Gärtnereien n.s., auch in den Auen und auf der Plose bis 1900 m gefunden, II., III., IX.-XII. (Peez); Sterzing, II.1940 (Tamanini); Bozen, Moritzing und Haselburg (Pe). -- Gdlr. 1882: Die Angaben für vicina Kr. (Umg. Innichen) beziehen sich wahrscheinlich auf diese Art und nicht auf *zosteræ* Thoms., die im Gebiet noch nicht aufgefunden wurde.

*dadopora* Thoms.: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. an menschlichem Exkrement 20.X.1954, ebenda 1 Ex. 4.IV.1959 (Peez).

*crebrepunctata* Benick: Brixen im Garten an faulen Stockschwämmen einige Ex. 2.VI.1960 (Peez).

*canevens* Shp.: Brixen, Garten 2.VI.1960 (Peez); Auer 26.V.1965 (Lohse).

*sordidula* Er.: Brixen, Garten 1 Ex. 13.IX.1954, Eisackufer in Kuhmist 1 Ex. 10.X.1951 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen und Meran.

*celata* Er.: Rienzschlucht bei Brixen 2 Ex. 4.IV.1959 (Peez); Sterzing 3 Ex. 25.III.1940 (Tamanini) und 1 Ex. 17.IX.1949 (Peez).

## UG. Atheta s. str.

*laevicauda* Sahlb.: Plose in Alpenrosenmulm s.h., VIII., IX. (Peez); Zirogalm am Brenner bei 1700 m in Moos zahlreich Ende VII.1958 (Peez); Pustertal, Gruppachspitze bei 2200 m in Alpenrosenmulm n.s., VII.1955, Kronplatz 1 Ex. 12.VII.1956 (Peez); Melag bei 1900 m 25.V.1965 (Lohse).

*brunneipennis* Thoms.: Brixen, Gabler Südhang in Zirbennadelstreu 2 Ex. 24.VI.1961 (Peez).

*castanoptera* Mannh.: Vom Tal bis zur Waldgrenze bei Brixen in faulen Pilzen h., VI.-X. (Peez). -- Gdlr. 1863, *merdaria* Thoms.: In Pilzen gemein. Brixen, Bozen, Ritten, Trafoi.

*xanthopus* Thoms.: Brixen, Garten an Küchenabfällen einige Male, V., VI., in den Auen 1 Ex. III.1958,

- rechter Talhang 1 Ex. 14.VI.1956 (Peez).
- graminicola* Grav.: Vinschgau, Etschauen bei Eyrs auf Sumpfboden 3 Ex. 19.V.1971 (Peez). -- Gdlr. 1863: N. s. unter Steinen, in Moos und in Mist, bis 2700 m ansteigend. Brixen, Trafoi, Franzenshöhe. Vielleicht Verwechslung mit anderen Arten.
- contristata* Kr.: Um Brixen subalpin und alpin n.s., V.-X. (Peez); Pragser Wildsee 1 Ex. am Ufer 1.VI.1958 (Peez); Kleinfanes 1 Ex. in altem Mist 15.IX.1961 (Peez); Gröden, Seceda 1 Ex. 13.VI.1964 (Peez). -- Gdlr. 1873: Wormserjoch (Eppelsheim).
- heymsii* Hubenth.: Diese in Nordtirol in Maulwurfsnestern im Tal häufige Art wurde in Südtirol bisher nur über 1800 m aufgefunden. Plose und Gabler einige Male unter Alpenrosen gesiebt und in Maulwurfsgängen, IX., X., Radlseespitze 1 Ex. 18.VI.1958 (Peez); Seiseralm bei 2000 m 1 Ex. aus Moos gesiebt 18.V.1956 (Peez).
- incognita* Shp.: In montanen Lagen bei Brixen in Fichtennadelstreu wiederholt, V.-VII. (Peez); Maria Saalen im Pustertal 27.VII.1956, Antholzer See 1 Ex. 29.VIII.1961 (Peez); Auer (Lohse).
- pernyi* Heer: Brixen am Eisackufer 1 Ex. 15.IV.1958, Garten 1 Ex. 12.V.1958 (Peez).

#### Mischgruppe I

- laticollis* Steph.: Umgebung Brixen n.s., IV.-VII. (Peez); Bozen, Sigmundskron, Moritzing, Leifers (Pe).
- coriaria* Kr.: Brixen in faulen Pilzen und in Kompost h., auch in Köderkörben auf Bäumen, II.-IV., VIII.-X. (Peez). -- Gdlr. 1873, 1882: Kalvarienberg bei Bozen in Kuhmist, Ritten, Tramin.
- intermedia* Thoms.: Brixen, Halsl bei 1800 m 2 Ex. 19.VI.1952 (Peez).
- ravilla* Er.: Kronplatz bei Bruneck bei 1800 m 1 Ex. an Wildfutterstelle 13.VII.1956 (Peez); Brixen vom Tal bis 1000 m h., II.-IV., IX.-XII. (Peez); Bozen, Moritzing, Lana (Pe). -- Gdlr. 1863: Kreuzjoch im Sarntal.
- procera* Kr.: Brixen in den Auen einzeln, II., VI., Plose-Westhang 1700-1900 m einige Male an faulenden Pilzen, IX. (Peez).
- myrmecobia* Kr.: Tils bei Brixen 6 Ex. aus Reisig gesiebt 23.IX.1957, Plose an der Waldgrenze in Anzahl in Nadelstreu 6.XI.1955 (Peez); Kronplatz bei Formica rufa zahlreich 13.VII.1956 (Peez); Altprags und Salurn (Loh-

- se). -- Gdlr. 1882: Umgebung von Innichen (Ludy).
- nidicola* Joh.: Eisackauen bei Brixen am Fuß von Pappel 1 Ex. 6.XII.1957, Plose, 2000 m, 1 Ex. 6.VII.1958, Garten in Köderkörben auf Fichten s.h., V.,VII.-IX. (Peez).
- oblita* Er.: Tschötscher Heide 1 Ex. an Baumschwamm 29.VI.1956 (Peez).
- allocera* Epph.: Plose subalpin einige Ex. in Kuhmist und faulen Pilzen, VIII.,IX. (Peez); Pragser Wildsee 1 Ex. 1.VI.1958 (Peez).
- monacha* Bernh.: Pragser Wildsee in Angeschwemmtem 6 Ex. 3.VII.1964 (Peez); Auer 1 Ex. 16.VII.1961 (Lohse).
- pilicornis* Thoms.: Plose bei 2000 m 3 Ex. in Fichtenstreu 6.XI.1955, ebenda 4 Ex. 23.IX.1956 (Peez).
- fungicola* Thoms.: Frötscher Wiesen bei Brixen an Pilzen 1 Ex. 4.VI.1957, Garten in Kompost 1 Ex. 14.IX.1959 (Peez); Plose Westhang, 1000-1600 m 1 Ex. mit Autokätscher gefangen 20.VII.1961 (Lohse); Altprags 28.VII.1962 (Lohse).
- repanda* Muls. Rey (britanniae Bernh.): Um Brixen an faulen Pilzen und ausfließendem Baumsaft n.s., am Fuß der Aferer Geiseln an alten Kuhfladen, VII.-XI. (Peez).
- crassicornis* F. (inoptata Shp.): Umgebung Brixen überall s.h., das ganze Jahr über. -- Gdlr. 1882, sericans Grav.: Runkelstein bei Bozen.
- paracrassicornis* Brund.: Frötscher Wiesen vereinzelt in faulen Pilzen, VII.-IX. (Peez); Grasstein 1 Ex. 17.XI.1966 (Peez).

#### UG. *Dimetrota* Muls. Rey

- setigera* Shp.: Plose Südhang 1 Ex. 9.VIII.1960, unter Aferer Geiseln 2 Ex. 19.VI.1961 (Peez); Sterzinger Moos 1 Ex. 13.V.1959 (Peez); Pragser Wildsee 1 Ex. 1.VI.1958 (Peez).
- laevana* Muls.: Brixen, Trunt an menschlichen Exkrementen zahlreich, IV.1958 und 1959, Plose bei 1900 m 1 Ex. 2.X.1955, unter Aferer Geiseln 1 Ex. 3.VIII.1955 (Peez); Pragser Wildsee 2 Ex. 1.VIII.1958 (Peez).
- nigripes* Kr.: Tschötscher Heide in Kuhmist 1 Ex. 30.VIII.1956, Gabler-Südhang öfters in Kuhmist, VI.,IX.,X. (Peez); Pragser Wildsee 1 Ex. 1.VI.1958 (Peez).
- subrugosa* Kiesw.: Zirogalm am Brenner im Kuhmist h., 28.VII.1958 (Peez); Stilfser Joch 2700-2900 m in Schafmist zahlreich 18.VII.1958 (Peez). -- Gdlr. 1873, 1875: Von Trafoi bis zum Stilfser Joch in Kuhmist s.h.

(Eppelsheim), Schalderertal.

- a t r a m e n t a r i a* Gyll.: Brixen vom Tal bis 1900 m h., II.-XI. (Peez); Auer und Salurn (Lohse); oberer Vinschgau: Taufers im Münstertal 1 Ex. 3.IV.1972 (GRÖ); Stilfser Joch in Schafmist 1 Ex. 18.VII.1958 (Peez); Melag (Lohse). -- Gdlr. 1863: Trafoi und Franzenshöhe n.s. in Mist.
- m a r c i d a* Er.: An Exkrementen, pflanzlichen Abfällen und faulen Pilzen um Brixen vom Tal bis 1200 m überall h., III., IV., IX.-XI. (Peez).
- l e o n h a r d i* Bernh.: Sarntal 7.X.1969 (Lohse).
- p u t r i d a* Kr.: Brixen im Garten 2 Ex. 22.V.1956 (Peez); Zirogalm 1 Ex. in Moos 30.VII.1958 (Peez); ober Terenten im Pustertal 4 Ex. 13.VII.1955 (Peez); Kesselwandjoch bei Meran 2 Ex. 7.VII.1951 (Peez). -- Gdlr. 1873, *assimilis* Epph.: Wormserjoch s.s.
- l i v i d a* Muls. Rey: Brixen, Pfannspitze bei 2300 m an Schneerand 2 Ex. 14.VI.1961 (Peez).
- c i n n a m o p t e r a* Thoms.: Gabler-Südhang bei 1900 m 2 Ex. in Kuhmist 4.X.1959 (Peez); Pragser Wildsee 1 Ex. 1.VI.1958 (Peez); Rosengarten und Timmelsjoch (Lohse).
- e p i s c o p a l i s* Bernh.: Unter faulenden Pflanzenstoffen um Brixen vom Tal bis in die alpine Region h. (Peez).
- k n a b l i* Benick: Plose und Pfannspitze einige Male in Kuhmist, VII., VIII. (Peez).
- p i c i p e n n i s* Mannh.: Brixen, Frötscher Wiesen in faulen Pilzen 1 Ex. 28.IX.1957 (Peez); Timmelsjoch (Lohse).
- p a r a p i c i p e n n i s* Brund.: Stilfser Joch 22.VIII. 1961 (Peez). Hierher sind sehr wahrscheinlich auch die Stücke von *picipennoides* Hanssen aus Südtirol (Umgebung Brixen und Pragser Wildsee, leg. Peez) zu stellen (BENICK i. l. 1974).

#### UG. Chaetida Muls. Rey

- l o n g i c o r n i s* Grav.: Brixen vom Tal bis in die alpine Region eine der häufigsten Atheten, das ganze Jahr über (Peez); Auer, Castelfeder in Kuhmist (Ka); Sulden und Münstertal n.s., IV., V. (GRÖ).

#### A l e u o n o t a Thoms.

- g r a c i l e n t a* Er.: Um Brixen vereinzelt am Fuß alter Bäume, Sandgrube hinter Neustift aus Graswurzeln gesiebt, IV.-VI. (Peez).
- e g r e g i a* Rye.: Umgebung Brixen wiederholt aus Moos gesiebt und gestreift, auch mit Autokätscher erbeutet, aber

fast immer nur in Einzelstücken, V.-VII. (Peez, Lohse).

*A l i a n t a* Thoms.

*i n c a n a* Er.: Brixen in den Eisackauen und im Sumpf bei Natz-Viums in den Blattscheiden von *Typha* vereinzelt, III.-V. (Peez); Kalterer See n.s. in *Typha*-Blattscheiden, II., III., XII. (Peez, Ka); unter denselben Verhältnissen auch am Castelfeder bei Auer, 1.I.1976 (Ka).

*P a c h n i d a* Muls. Rey

*n i g e l l a* Er.: Kalterer See Südufer in *Typha*-Blattscheiden vereinzelt mit *Alianta incana*, II.-IV., XII. (Peez, Ka); Lana 1 Ex. III.1945 (Pe).

*D r u s i l l a* Leach (*Astilbus* Steph.; bei Gdlr.: *Myrmedonia* Er.)

*c a n a l i c u l a t a* F.: In den Tälern im ganzen Gebiet h. (div).

*Z y r a s* Steph. (Gdlr.: *Myrmedonia* Er.)

*c o l l a r i s* Payk.: Um Brixen besonders auf nassen Wiesen und in Auen n.s., aber auch an ausgesprochen xerothermen Stellen wie in der Sandgrube bei Neustift und am Elvaser Bühel, II.-V., IX., X. (Peez); Kalterer See öfters in Schilfhaufen und am Fuß von Weiden, II., III., XII. (Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen.

*h a w o r t h i* Steph.: Bozen, Haselburg öfters bei *Lasius fuliginosus*, IV.-VI. (Pe, Peez).

*l i m b a t u s* Payk.: Besonders in den Auen um Brixen am Fuß von Weiden und Pappeln, die von *Lasius fuliginosus* bewohnt sind, nicht besonders selten, III.-V. (Peez). -- Gdlr. 1863: Kollern bei 1200 m (Gdlr).

*f u n e s t u s* Grav.: Umgebung Brixen an xerothermen Orten in hohlen Bäumen mit *Lasius fuliginosus* s.h., IV.-X. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863: Brixen n.s., Bozen, Sigmundskron, Auer.

*h u m e r a l i s* Grav.: Bei *Lasius fuliginosus* und *Formica rufa*. Um Brixen besonders in mittleren Höhenlagen n.s., auf der Plose bis gegen 2000 m, IV., V., VII. (Peez); Altprags (Peez); Weißbrunnalm im Ultental bei 2000 m aus Moos gesiebt 10.IX.1970 (Ka). -- Gdlr. 1863: Sigmundskron, Kaltern, Innichen.

- s i m i l i s* Märk.: Tschötscher Heide bei *Lasius fuliginosus* einige Male, IV.,V. (Peez).
- c o g n a t u s* Märk.: Um Brixen bei *Lasius fuliginosus* manchmal zahlreich, III.-V. (Peez); Auer (Lohse). -- Gdlr. 1863: Brixen, Kampenn bei Bozen, Sigmundskron und Greifenstein.
- l u g e n s* Grav.: Am rechten Talhang bei Brixen bei *Lasius fuliginosus* n.s., IV.-VII. (Peez). -- Gdlr. 1863: Brixen.
- l a t i c o l l i s* Märk.: Umgebung Brixen neben *Z. funestus* die häufigste Art der Gattung (div). Auch schon von GREDLER bei Brixen häufig gefunden.
- p l i c a t a* Er.: Thuins bei Sterzing 1 Ex. von einem Apfelbaum geklopft 24.VI.1909 (Knabl). Diese Seltenheit lebt wie die folgende Art bei *Tapinoma erraticum*.
- c o n f r a g o s a* Hochh.: Gdlr. 1882, fussi Kr.: Haslach bei Bozen am 27.VI.
- L o m e c h u s a* Grav.
- s t r u m o s a* F.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. 1.VII. 1946, Gollereck bei 1200 m wiederholt und in Anzahl in Nestern von *Formica sanguinea*, IV.-VI. (Peez).
- A t e m e l e s* Steph. (Gdlr.: *Lomechusa* Grav.)
- e m a r g i n a t u s* Payk.: Bei *Formica cinerea* und *fusca* in der Umgebung von Brixen überall n.s., III.-VII. (Peez); Latsch, Sonnenberg bei *Formica fusca* einige Ex. Mitte IV. 1973 (Ka, Scholz). -- Gdlr. 1863,1873: Brixen, Bozen an verschiedenen Orten, Prad.
- p a r a d o x u s* Grav.: Umgebung Brixen sehr vereinzelt und n.h., meist zufällig gesiebt oder gestreift, III.,IV., VIII.-X. (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen, Kühbach, Rafenstein, Jenesien.
- p u b i c o l l i s* Bris.: Elvaser Bühel bei Brixen 1 Ex. auf xerothermem Hang gestreift 16.VIII.1971 (Peez); Bozen 1 Ex. 11.IV.1929 (Pe).
- D i n a r d a* Mannh.
- d e n t a t a* Grav.: Umgebung Brixen bei Ameisen der *Formica rufa*-Gruppe überall n.s., III.-V.,VII.-IX. (Peez); Fennhals bei *Formica rufa* einige Ex. 24.V.1969 (Ka). -- Gdlr. 1863,1868, *maerkelii* Kiesw. part.: Brixen, Algund, Prad. -- Bei *Formica*-Arten wohl im ganzen Gebiet.

*Phloeopora* Er.

*tetacea* Mannh.: Umgebung Brixen vereinzelt hinter Nadelholzrinde, IV.,V.,VIII. (Peez); Mauls hinter Kiefernrinde 20.IV.1964 (Peez); Bozen, Virgl hinter Eichenrinde 1.VI.1965 (Peez).

*angustiformis* Baudi: Um Brixen hinter Nadel- und Laubholzrinden n.s., in den Auen auch am Fuß der Bäume, I.-V. (Peez, Ka); Bozen, Virgl 3 Ex. hinter Eichenrinde, 1.VI.1965 (Peez); Auer, Castelfeder zahlreich hinter Eichenrinde 8.XII.1970 (Ka).

*corticalis* Grav.: Brixen in den Auen vereinzelt hinter Pappelrinden, II.,III.1958, Garten 3 Ex., II.,IX.1957 (Peez); Auer, Castelfeder zusammen mit *angustiformis* hinter Eichenrinde 8.XII.1970 (Ka); Schlanders 1 Ex. 25.II.1945 (Pe).

*Rhopalotella* Bernh.

*validiuscula* Kr. (*hungarica* Bernh.): Brixen, zwischen Frötscher Wiesen und Gollereck 1 Ex. aus Fichtenreisigbündel gesiebt 12.VI.1955 (Peez), über St. Andrae am Waldrand aus Moos gesiebt 1 Ex. 6.IX.1974 (Peez).

*Ilyobates* Kr.

*nigricollis* Payk. (*haroldi* Ihssen): Brixen im Tal besonders in den Auen n.s., IV.-VIII., Halsl bei 1800 m 1 Ex. 19.VI.1952 (Peez); Mittagter bei Meran bei 2000 m unter Stein 1 Ex. 5.VII.1951 (Peez).

*mech* Baudi: Bozen, Haselburg 1 Ex. 13.VI.1954 (Peez). -- Gdlr. 1882: Taufers im Pustertal aus Moos an einer Mauer gesiebt (Ludy).

*propinquus* Aubé: Bozen, Sigmundskron 1 Ex. 20.IV.1930 (Pe).

*Calodera* Mannh.

*riparia* Er.: Brixen in den Eisackkauen besonders im Winter n.s. (Peez, Ka); Kalterer See 1 Ex. aus Schilfhäufen gesiebt 14.III.1971 (Ka). -- Gdlr. 1882: Moritzing (Ludy).

*uliginosa* Er.: Bozen an der Talfer h. (Pe).

*rufescens* Kr.: Brixen in den Eisackkauen 1 Ex. 11.VIII.1955 in Moos auf Schilfwiese (Peez), trotz eifriger Nachsuche wurde das Tier in den folgenden Jahren

nicht mehr gefunden.

*aethiops* Grav.: Nals 1 Ex. 8.IV.1928 (Pe).

*Chilomorpha* Krasa

*longitarsis* Thoms.: (+) Brixen, alte Schottergrube unter Schießstand 3 Ex. 15.IX.1954 und 1 Ex. 17.IV.1957 (Peez). Der Fundplatz existiert heute nicht mehr.

*Chilopora* Kr. (Parocyusa Bernh.; bei Gdlr.: Calodera Mannh.)

*rubicunda* Er.: An Gewässerrändern in der Brixner Umgebung überall h., Sterzing, Pragser Wildsee, Bozen, Fennerschluft (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen, Greifenstein, Antholzer See.

*cingulata* Kr.: Um Brixen besonders in den Auen h., vereinzelt auch bis 1800 m ansteigend (Peez); Pragser Bach und Pragser Wildsee je 1 Ex. VI. und VIII.1957 (Peez); Sarntal (Lohse); Kirchsteiger Alm bei Meran 1 Ex. 9.VII.1959 (Peez).

*longitarsis* Er.: Am Rand von Gewässern in der Umgebung von Brixen vom Tal bis 1800 m h., IV.-VI., VIII.-X. (Peez); Pragser Wildsee in Anzahl (Peez); Sterzinger Moos massenhaft, VII. (Peez); Kaltern (Peez); Fennerschluft ober Margreid (Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen.

*tiroleensis* Scheerp.: Brixen, Milland in der Nähe des Baches am Fuß von Edelkastanien 1 Ex. 22.V.1955, Rienzschlucht im Uferschotter 1 Ex. 27.V.1957 (Peez). Wohl sekundäre Fundorte dieser sonst hochalpinen Art.

*Amarochara* Thoms. (Gdlr.: Calodera Mannh.)

*umbrosa* Er.: Umgebung Brixen, besonders an menschlichen Exkrementen n.s., auch an Küchenabfällen und am Fuß alter Bäume, IV.-IX., XI. (Peez). -- Gdlr. 1882: Moritzing (Ludy).

*Ocalea* Er.

*badia* Er.: Brixen in den Eisackkauen an feuchten Stellen h., II., III., IX., X. (Peez); an Sumpfstelle unter der Haselburg bei Bozen s.h., 7.X.1954 (Peez).

*picata* Steph.: Altenburg ober Kaltern 3 Ex. 21.VII.1960 (Freude) ebenda 1 Ex. an Quellriesel 19.V.1970 (Peez). -- Gdlr. 1882: Fennhals Mitte VII.



*rivularis* Mill.: In der Rienzschlucht an kleinen Seitenbächen manchmal s.h., IV.,X., Wasserfall an der Mahr im Bachschotter s.h., 10.IV.1964 (Peez); Eppan, Eislöcher 2 Ex. 17.VII.1963 (Peez); Fennhals in der Schlucht einige Ex. in triefnassem Buchenlaub 30.IV.1972 (Ka); Kaltern und Altenburg mit voriger Art zahlreich (Lohse).

*Apimela* Muls. Rey

*parallelens* Muls. Rey: Brixen an der Rienz und am Eisack vereinzelt, IV.,V. (Peez); Sterzinger Moos, V. (Peez); Tinnebach bei Klausen, St. Ulrich in Gröden (Pe); Altprags (Peez); Bozen an der Talfer und Branzoll n.s., IV.,V. (Pe, Peez, Ka). An Bachufern wohl überall.

*macella* Er.: Bozen an der Talfer zahlreich, IV.1934 (Pe), ebenso 27.III.1950 (Peez) und 8.IV.1971 (Ka); Branzoll (Pe).

*Meotica* Muls. Rey

*hanseni* Scheerp.: Brixen in den Eisackkauen am Fuß von Weiden sehr vereinzelt, III.,X. (Peez, det. Benick); Bozen, Moritzing in Mulm von Kopfweide 5 Ex. 17.V.1956 (Peez, det. Benick).

*lohsei* Benick: (+) Bozen, Sumpf bei Moritzing in Mulm von Kopfweide 3 Ex. 17.V.1956 (Peez, det. Benick).

*exilis* Er.: Umgebung Brixen überall h., besonders in den Auen, das ganze Jahr über (Peez).

*apicalis* Benick: Moritzing im Mulm alter Kopfweide 1 Ex. 17.V.1956 (Peez, det. Benick).

*alpina* Benick: (+) Aus Südtirol beschrieben. Leifers 3 Ex. aus Graswurzeln am Bach gesiebt 21.IV.1938 (Pe).

*exigua* Benick: (+) Umgebung Brixen in Sand- und Schottergruben nicht besonders selten, IV.,V. (Peez, det. Benick).

*Cyrtonychochaeta* Scheerp.

*falsa* Lohse: (+) Am Fuß des Peitlerkofels bei Brixen bei 1800 m 1 Ex. 28.VII.1950 (Peez).

*peezi* Scheerp.: (+) Plose bei 2000 m 1 Ex. 16.VI.1955 (Peez, Type in coll. Scheerpeltz).

*Cephalocousya* Lohse

*nivicola* Sahlb.: Plosemassiv in Nadelstreu unter Zirben, in Moos unter Grünerlen und im Alpenrosenmulm

nicht besonders selten, VIII.-XI. (Peez).

*Zoosetha* Muls. Rey (Gdlr.: Homalota Mannh.)

*prociua* Er.: Brixen, Frötscher Wiesen 2 Ex. aus Moos gesiebt 18.IV.1952, Plose Süd- und Westhang an der Waldgrenze einigemale in Nadelstreu, VI.-IX. (Peez); Bozen 1 Ex. 23.V.1926 (Perini).

*inconspicua* Er.: (+) Gdlr. 1863: Brixen hinter Föhrenrinde (Rosh). Keine neueren Funde mehr.

*Mniusa* Muls. Rey (Gdlr.: Oxypoda Mannh.)

*incrassata* Muls. Rey: Plosemassiv an der Waldgrenze wiederholt und in Anzahl in Alpenrosenmulm und in Zirbennadelstreu, V.-X. (Peez); Pragser Wildsee 1 Ex. 1.VI.1958 (Peez). -- Gdlr. 1882: Innichen (Ludy).

*Ocyuſida* Bernh.

*rufescens* Kr.: Brixen, vom Goller Eck an (1100 m) bis zur Waldgrenze in Nadelstreu und Reisigbündeln manchmal sehr zahlreich, V.-VII. (Peez).

*Oxypoda* Mannh.

*lugubris* Kr.: Brixen, Halsl bei 1800 m 2 Ex. aus nassem Moos gesiebt 8.VI.1958, an derselben Stelle aus Nadelstreu 3 Ex. 15.VI.1958 (Peez).

*opaca* Grav.: Brixen vom Tal bis zur Waldgrenze überall h., das ganze Jahr über (Peez). -- Gdlr. 1863,1882: Bozen, Ritten, Rosengarten. -- Wohl im ganzen Gebiet!

*nigricornis* Motsch.: Plosemassiv von 2000 m an n.s., löst in der alpinen Region *O. opaca* ab, V.-X. (Peez); Kronplatz bei Bruneck VII.1956 (Peez); Seiser Alm VI.1959 (Peez). Die Angaben GREDLERS für *opaca* Grav. aus höheren Regionen wie Rosengarten und Joch Grimm sind wohl auf diese Art zu beziehen.

*longipes* Muls.: Im Tal bei Brixen in Maulwurfsnestern n.s., II., III., X.-XII. (Peez).

*vittata* Märk.: Um Brixen bei *Lasius fuliginosus* n.s., III.-V., X. (Peez). -- Gdlr. 1863,1882: Brixen, Tramin.

*lividipennis* Mannh.: Bozen, Sigmundskron 1 Ex. 10.V.1931 (Pe, det. Bernhauer). Nach GREDLER auch bei Brixen, was aber fraglich ist.

- spectabilis* Märk.: Halsl bei Brixen bei 1800 m einigemale in Moos unter Erlen und in Maulwurfsgängen, VIII.-X. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863: Olang (Gdlr), Franzenshöhe (Eppelsheim).
- tirolensis* Gdlr.: Plose einige Ex. aus Moos unter Alpenrosen, VI.,VII., Radlseespitze einmal sehr zahlreich im ganz nassen Rasen neben einem Schneefeld bei 2400 m 18.VI.1958 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bad Ratzes am Schlern (Gdlr).
- funeris* Kr.: Gdlr. 1873: Franzenshöhe 3 Ex. unter faulenden Pflanzenresten (Eppelsheim).
- skalitzyi* Bernh.: Plose an der Waldgrenze besonders in Nadelstreu einzeln stehender Fichten und Zirben s.h., VII.-XI. (Peez, Ka); Pragser Wildsee einige Ex. 1.VI.1958 (Peez).
- umbriata* Gyll.: Um Brixen an faulenden Pflanzenresten besonders im Frühjahr und Herbst n.s. (Peez); Kronplatz bei Bruneck, VII.1956 (Peez); Leifers 1 Ex. IV.1935 (Pe); St. Martin am Kofel 1 Ex. 12.V.1969 (GRö, det. Benick). -- Gdlr. 1863,1882: Am Rand des Trudener Baches, Rittner Horn.
- doderoi* Bernh.: Brixen, Eisackufer zweimal in Pferdemit, 31.V.1956 und 11.V.1957, Garten an Küchenabfällen 1 Ex. 7.IV.1957 (Peez, det. Lohse).
- sericea* Heer: Brixen, Stadtgärtnerei und in den Eisackauen vereinzelt, V. und IX. (Peez); Bozen, Moritzing 1 Ex. 20.III.1936 (Pe); Lana 1 Ex. 4.III.1945 (Pe); Auer (Lohse).
- rufa* Kr.: Brixen in den Auen an Sumpfstellen s.h., I.-IV.,X.-XII. (Peez, det. Lohse); Bozen, Kaiserau 1 Ex. 14.X.1934 (Pe, det. Bernhauer).
- togata* Er.: Brixen besonders am Fuß von Edelkastanien s.h., V.,VI.,VIII.,IX. (Peez). -- Gdlr. 1863,1882: Bozen, Glaning, Ritten, Vilpian, Taufers, Innichen.
- exoleta* Er.: Brixen, rechte Eisackauen 4 Ex. am Fuß von alter Pappel bei *Lasius fuliginosus* 29.III.1957 (Peez).
- formosa* Kr.: Brixen überall in Pilzen h., VII.-X. (Peez); Bruneck Umgebung bei 1500 m 1 Ex. an toter Maus, VII.1956 (Peez); Kaltern (Lohse).
- riparia* Fairm. (*rugulosa* auct. nec. Kr.): Um Brixen vom Tal bis über die Waldgrenze überall n.s., III.-VIII. (Peez). -- Gdlr. 1882: Moritzing.
- brachyptera* Steph.: Gdlr. 1863, *ferruginea* Er.: Bei *Formica rufa* h., Bozen und Sigmundskron. Da auch heute noch Schwierigkeiten bei der Trennung der Arten

*ferruginea*, *brachyptera* und *difficilis* bestehen, ist nicht festzustellen, was GREDLER hier für eine Art meint.

- annularis* Mannh.: Brixen besonders in Nadelstreu vom Tal bis 2000 m s.h., IV.-XI. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863, 1866: Funde aus ganz Südtirol, hauptsächlich aus subalpinen Lagen.
- amoenae* Fairm.: Rienzschlucht einmal in alten Blätterpilzen in Anzahl 1.XI.1957 (Peez).
- soror* Thoms.: Plose bei 2400 m 1 Ex. 29.VI.1952 (Peez). -- Gdlr. 1870: Bad Ratzes bei Sonnenuntergang fliegend.
- formiceticola* Märk.: Brixen, rechter Eisackdamm 1 Ex. 8.V.1957 (Peez); Pragser Wildsee bei Formica rufa 1 Ex. 14.VI.1957 (Peez). -- Gdlr. 1863: Brenner und Trafoi bei Formica rufa.
- bicolor* Muls. Rey: Plose bei 2000 m in Zirbenstrunk 2 Ex. 30.IX.1956, Gabler-Südwesthang an morschen Grünerlenästen 2 Ex. 8.VII.1961 (Peez, vid. Lohse).
- haemorrhoea* Mannh.: Subalpin in Nadelstreu und faulem Heu im Eisacktal und Pustertal überall h., Joch Grimm (div); wohl im ganzen Gebiet. -- Gdlr. 1863: Brenner.

*Maurachelia* Bernh.

- pilosicollis* Bernh.: (+) Bozen, Kaiserau 1 Ex. 14.X.1934 (Pe, det. Bernhauer).

*Stichoglossa* Fairm.

- semirufa* Er.: Um Brixen in den Auen im Winter am Fuß alter Bäume n.s. (Peez).

*Ischnoglossa* Kr. (ex *Stichoglossa* Fairm.)

- prolixa* Grav.: Plose bei Brixen an der Waldgrenze hinter Rinden und in Nadelstreu h., VI.-XI. (Peez, Ka); Zirogalm am Brenner IX.1959 (Pe); Altprags 1 Ex., VII.1949 (Peez).

*Dexiogyia* Thoms. (ex *Stichoglossa* Fairm.)

- corticina* Er.: Hinter Rinden und in faulen Baumstrünken um Brixen überall, III.-VIII. (Peez); Auer Castelfeder in Eichenmulm 1 Ex. 20.X.1968 (Ka, det. Peez).

-- Gdlr. 1882: Lengstein am Ritten.

*Homoeusa* Kr.

*acuminata* Märk.: Brixen auf beiden Talseiten bei *Lasius fuliginosus* n.s., einmal in der Rienzschlucht bei *Formica rufa*, IV.-VII. (Peez); Bozen, Haselburg einige Ex. 13.V.1932 (Pe).

*Thiasophila* Kr.

*angulata* Er.: Umgebung Brixen wiederholt bei *Formica rufa* gefunden, III.-V. und X. (Peez); Ridnauntal bei Sterzing 1 Ex. bei *Formica rufa* 9.V.1963 (Peez); Kronplatz bei Bruneck 1 Ex. 11.VII.1956 (Peez).

*canaliculata* Muls.: Zirogalm am Brenner 5 Ex. bei *Formica exsecta* 31.VII.1958 (Peez); Kronplatz bei Bruneck bei 1800 m bei derselben Ameise 3 Ex. 13.VII.1964 (Peez).

*inquinina* Märk.: Brixen, Tschötscher Heide in Edelkastanie bei *Lasius fuliginosus* 18.V.1954, Milland am Fuß von Edelkastanie 1 Ex. 10.V.1958 (Peez, det. Lohse); Sterzing bei *Lasius fuliginosus* 2 Ex. 9.V.1956 (Peez, det. Lohse). Diese Tiere wurden von SCHEERPELTZ *Thiasophilomorpha granulifera* genannt auf Grund des Kielchens am 5. Tergit der  $\text{oo}$ , es hat sich jedoch herausgestellt, daß alle  $\text{oo}$  der *Th. inquinina* Märk. ein solches Kielchen besitzen.

*Crataraea* Thoms.

*suturalis* Mannh.: Umgebung Brixen überall n.s. in Heuabfällen im Frühjahr und Herbst (Peez); Kalterer See in Schilfhäufen sehr zahlreich 20.X.1972 (Ka, Peez).

*Haploglossa* Kr.

*gentilis* Märk.: Brixen, Tschötscher Heide am Fuß von Edelkastanien öfters, auch bei *Lasius fuliginosus*, III., VIII., IX. (Peez, Ka).

*püllä* Gyll.: Umgebung Brixen in hohlen Bäumen bei *Lasius fuliginosus* und in Höhlennestern, aber auch in Köderkörben und an Küchenabfällen n.s., die häufigste Art der Gattung, IV.-VII., IX.-XI. (Peez, Ka); Kaltern 1 Ex. gestreift 2.V.1970 (Ka). -- Gdlr. 1863: Meran unter Meos s.

- m a r g i n a l i s* Grav.: Brixen in den Auen öfters am Fuß alter Bäume, auch auf der Tschötscher Heide, im Garten öfters in Köderkörben auf Fichte, III.,VII.-IX. (Peez, Ka).
- p i c i p e n n i s* Gyll.: Brixen, Garten 1 Ex. auf blühenden Spiräen 16.V.1959 (Peez). Das Tier wird normal in Raubvogelhorsten gefunden.
- T i n o t u s* Shp. (Gdlr.: Aleochara Grav.)
- m o r i o n* Grav.: Um Brixen in Mist und Kompost bis über die Waldgrenze h., V.-IX. (Peez). -- Gdlr. 1873: Stilscher Joch (Eppelsheim).
- A l e o c h a r a* Grav.
- c u r t u l a* Grav.: In Kompost, an Exkrementen und an Aas im ganzen Gebiet h. (div). -- Gdlr. 1863, fuscipes Grav.: An Aas h., Bozen, Brenner, Trafoi.
- l a t a* Grav.: Umgebung Brixen sehr vereinzelt an Exkrementen und Aas, IV.-VII.,X. (Peez); Leifers am Bach an Fisch-aas 2 Ex. 24.IV.1935 (Pe); Auer (Lohse). -- Gdlr. 1863: Bozen.
- r i p i c o l a* Muls. Rey (crassicornis Lac.): Am Fuß alter Bäume in der Brixner Umgebung n.s., in den Gärtnereien in Kompost, Albeinser Bach einmal an menschlichen Exkrementen sehr zahlreich, V.-X. (Peez); Altprags VII.1949 (Peez). -- Gdlr. 1863,1882, rufipennis Er., lateralis Heer: Bozen, Haslach und Kampenn, Ritten.
- s p i s s i c o r n i s* Er.: Brixen im Garten am Fuß von Pappeln 2 Ex. 1.V.1950, in Schottergrube am rechten Talhang 1 Ex. 9.V.1951, Tschötscher Heide 1 Ex. gestreift 28.IV.1964 (Peez).
- b r e v i p e n n i s* Grav.: Um Brixen in den Auen unter faulenden Pflanzen und Exkrementen h., III.-VI.,IX.,X. (Peez); Sterzinger Moos und Eingang Ridnauntal n.s., IV.,VI.,IX. (Peez); Bozen, Moritzing (Pe); Eyrs im Vinschgau in Erlenu 19.V.1971 (Peez). Wohl überall in Auen n.s.
- i n t r i c a t a* Mannh.: An Exkrementen und in faulenden Pflanzenstoffen in Tallagen im ganzen Gebiet n.s., IV.-IX. (div). -- Gdlr. 1863, bipunctata Grav.: Latsch, Bozen, Stadlhof.
- m i l l e r i* Kr.: (+) Umgebung Brixen in den Eisackauen und auf der Tschötscher Heide vereinzelt, V.,IX.,X. (Peez). -- Gdlr. 1873: Brixen, Kollern und Badl bei Bozen.

- t r i s t i s* Grav.: An verschiedenen Exkrementen um Brixen n.s., IV.,V.,VII.-X. (Peez, Ka); Auer, Castelfeder in Kuhmist, IX.1970 (Peez). -- Gdlr. 1882: Ritten (Ludy).
- m o e s t a* Grav.: Brixen, Stadtgärtnerei in Kompost 1 Ex. 17.V.1955, über Klärant bei 1000 m 1 Ex. auf Waldwiese gestreift 6.V.1963 (Peez). Die Angaben GREDLER'S (in Mist, Moos und unter Steinen h. Brenner, Bozen, Franzenshöhe) dürften sich wahrscheinlich auf *A. diversa* Sahlb. beziehen; *A. moesta* ist eine sehr seltene Art.
- i n c o n s p i c u a* Aubé: Bozen, Kaiserau 4 Ex. 14.X. 1934 (Pe).
- s p a r s a* Heer: In Brixen in den Auen, am Fuß alter Bäume, in Mist und Kompost und besonders in Köderkörben s.h., II.-X. (div). Interessanterweise wird diese häufige Art von GREDLER nicht erwähnt.
- s t i c h a i* Likovsky: Diese Art wurde von *A. sparsa* abgespalten. Brixen, Frötscher Wiesen in faulen Pilzen öfters, IX.1957 (Peez); unter Mauls 1 Ex. 10.VII.1967 (Peez), dort auch von FRIESER gefunden.
- d i v e r s a* Sahlb.: Umgebung Brixen an verschiedenen Abfällen und in Köderkörben auf Bäumen n.s., III.-X. (Peez); Bozen 1 Ex. 20.III.1936 (Pe). Nach Untersuchungen von LIKOVSKY/Prag sollen sich die als *diversa* gemeldeten Stücke aus Mitteleuropa auf die weitverbreitete, bisher als var. von *diversa* bekannte *A. albovillosa* Bernh. beziehen. Die echte *A. diversa* Sahlb. sei eine Seltenheit Skandinaviens. Eine endgültige Klärung und Überprüfung des Südtiroler Materials steht noch aus.
- p e e z i a n a* Lohse: Um Brixen besonders subalpin in Kuhmist oft zahlreich, im Tal selten, VI.-XI. (Peez).
- l a n u g i n o s a* Grav.: Brixen vom Tal bis zur Waldgrenze in Mist n.s., IV.-X. (Peez); Niederdorf und Altprags, VI.,VII. (Peez). -- Gdlr. 1863: Häufig in Kuhmist. Brenner, Bozen, Ritten, Moos im Passeier, Franzenshöhe.
- l y g a e a* Kr.: Brixen im Tal vereinzelt an Exkrementen, IV.-VII. (Peez).
- r u f i t a r s i s* Heer: Plose und Radlseespitze öfters an Schneerändern in triefnassem Rasen, manchmal in Anzahl, V.,VI. (Peez); unter denselben Verhältnissen auch auf der Flatschspitze am Brenner und am Kronplatz bei Bruneck, VI.,VII. (Peez); Vigiljoch bei Meran, VI.1939 (Peez). -- Gdlr. 1863: In den Zentralalpen im Pustertal; Laugen, Kreuzjoch bei Meran.
- v i l l o s a* Mannh.: Brixen, Garten in Köderkorb auf Fichte 4 Ex. 19.IX.1961 (Peez); Martelltal, Umgebung Zufallhütte bei 2300 m 1 Ex. 16.VI.1970 (GRÜ, det. Benick).

- Gdlr. 1863, 1882, *monticola* Rosh.: Trafoi in Mist, Bozen.
- sanguinea* L.: Tschötscher Heide in Kuhmist 1 Ex. 10.VII.1958, Garten in Köderkörben auf Bäumen im Frühjahr und Herbst wiederholt (Peez).
- fumata* Grav.: Frötscher Wiesen bei Brixen einigemale unter verfaulten Pilzen, VII., VIII., Goller Eck einige Ex., V., VIII. (Peez). -- Gdlr. 1863: Sigmundskron im Mai, Meran.
- moerens* Gyll.: In der Brixner Umgebung vom Tal bis 1700 m, besonders aber auf den Frötscher Wiesen an faulenden Pilzen n.s., VIII.-X. (Peez). -- Gdlr. 1863: Oberbozen n.s.
- discipennis* Muls. Rey: Brixen, Trunt 1 Ex. an menschlichen Exkrementen 6.V.1960 (Peez); Bozen, Virgl 1 Ex. 27.IV.1954 (Peez).
- maculata* Bris.: Plose Südhang in Mist und unter Steinen einigemale, V., VI. (Peez, Ka), Albeinser Bach 1 Ex. 27.IV.1959 (Peez).
- laevigata* Gyll.: Umgebung Brixen vom Tal bis 2400 m an Exkrementen, aber immer vereinzelt, IV.-VIII. (Peez). -- Gdlr. 1863, 1866, 1882, *bisignata* Ex: Latsch, Ritten, Fennberg.
- spadicea* Er.: Umgebung Brixen im Winter in Maulwurfsnestern h., auch am Kalterer See in Maulwurfsnest, XII. (Peez, Ka). Die von dieser Art abgespaltene *A. irmgardis* Vogt, die in Nordtirol in Maulwurfsnestern zusammen mit *spadicea* nicht selten ist, konnte in Südtirol noch nicht aufgefunden werden.
- melichari* Rtt.: Diese als Wintertier bekannte Art, die normal in Tallagen auf Schnee kriechend gefunden wird, ist aus Südtirol bisher nur in einem ♂ hinter der Brixner Schihütte bei 1900 m im Moos am 1.X.1964 von PEEZ gefunden worden.
- erythroptera* Grav.: Brixen über Klärant 1 ♀ auf Waldwiese gestreift 24.IV.1964, Tschötscher Heide 1 ♂ an xerothermer Stelle aus Rasen gesiebt 8.IV.1965 (Peez).
- bilineata* Gyll.: In Mist und unter faulenden Pflanzen vom Tal bis in die alpine Region in ganz Südtirol h. (div). -- Gdlr. 1863, 1866, 1875, 1878, *bilineata* Gyll., *nigricornis* Gdlr.: Zahlreiche Funde aus dem ganzen Gebiet.
- verna* Say.: Sandgrube hinter Neustift und am Eisackufer bei Brixen an menschlichen Exkrementen, ebenso in der Riesenblucht, V.-VII.; Plose 1 Ex. 16.VI.1955 (Peez).



*bipustulata* L.: Unter denselben Verhältnissen wie *bilineata* Gyll., ebenfalls überall h. -- Gdlr. 1863, *nitida* Grav.: In Kuhmist h. Brenner, Atzwang, Bozen, Franzenshöhe.

Fam. P S E L A P H I D A E

Die Tiere aus den Sammlungen PEEZ und KAHLEN wurden alle vom Spezialisten dieser Familie, Claude BESUCHET/Genf, bestimmt bzw. überprüft.

*Dimerus* Fiori

*staphylinoides* Fiori: (+) Leifers und Branzoll am Bach öfters, aber immer vereinzelt gefunden, V.1931 und 1932 (Pe). Diese zwei Fundplätze wurden inzwischen zerstört, das seltene Tier konnte an anderen, ähnlichen Bachufern bisher nicht wiedergefunden werden.

*Bibloporus* Thoms.

*minutus* Raffr.: Umgebung Brixen vereinzelt in alten Baumstrünken, III.-VI., X. (Peez). *B. bicolor* Denn., die in Nordtirol häufige Art, wurde in Südtirol bisher nicht gefunden.

*mayeti* Guillb.: Latsch, Sonnenberg 1 ♂<sup>+</sup> hinter Pappelerinde 5.IV.1977 (Brachat).

*Pseudoplectus* Rtt.

*perplexus* Duv.: (+) Brixen, Stadtgärtnerei in Komposthaufen in früheren Jahren wiederholt, VIII., IX. (Peez), seit die Erde in den Gärtnereien sterilisiert wird, ist auch diese Art wie so viele andere von hier verschwunden.

*Biblopectus* Rtt. (Gdlr.: *Euplectus* Leach)

*tenebrosus* Rtt.: Bozen, Haselburg 3 Ex. 16.IV. 1933 (Pe, det. Besuchet).

*ambiguus* Reichb.: Brixen, Eisackauen, III. und IV. 1949 (Peez); Bozen, Haselburg, II., IV. (Pe, Ka); Kalterer See am Fuß von Weiden und in Schilfhaufen h., II.-V., IX.-XII. (Ka, Peez); Oberfennberg einige Ex. X.1972 (Ka, Brachat). -- Gdlr. 1882: Sumpfwiesen bei Moritzing (Ludy).

*Euplectus* Leach

- nannus* Reichb.: Umgebung Brixen besonders im Mulm alter Edelkastanien n.s., IV.,V.,VIII.-X. (Peez, Ka); Bozen, Kaiserau und Leifers (Pe); Auer, Castelfeder im Mulm alter Eichen (Ka); Latsch (Ka, Brachat).
- kirbyi kirbyi* Denn.: Vinschgau, Tschirland 1 ♂ aus altem Laubholzstock gesiebt 14.IV.1974 (Brachat, det. nach Genitalpräp.).
- piceus* Motsch.: Umgebung Brixen: Vahrner See hinter Kiefernrinde 1 Ex. 25.V.1951, Tschötscher Heide in Edelkastanienmulm 1 Ex. 18.V.1954 (Peez).
- signatus* Reichb.: Brixen, unter Schießstand 18.IV.1957, im Garten öfters, III.,IV.,VIII. (Peez); Bozen, Sigmundskron 1 Ex. in Kompost 23.IV.1935 (Pe); Meran 2.IV.1939 (Peez). -- Gdlr. 1863: Gries bei Bozen.
- bonvouloiri narentinus* Rtt.: (+) Auer, Castelfeder im Mulm der alten Eichen n.s., III.-V.,IX.-XI. (Brachat, Ka, Peez, Zschästak, Scholz).
- linderi* Rtt.: (+) Brixen, Garten in Kompost wiederholt und manchmal zahlreich, V.,VIII.,IX., über Klärrant in Stall in verschimmeltem Heu 1 Ex. 27.IV.1964 (Peez); Latsch, Sonnenberg an alten Weiden 1 ♂ 3.V.1975 (Brachat, det. Besuchet).
- punctatus punctatus* Muls.: Brixen, Frötscher Wiesen 1 Ex. bei Heustadel gesiebt 10.VIII.1960, Trunt 1 Ex. 6.V.1960 (Peez).
- karsteni* Reichb.: Umgebung Brixen in Kompost, aber auch im Mulm der Edelkastanien n.s., IV.,V.,VIII.,IX. (Peez, Ka); Auer, Castelfeder wiederholt in Eichenmulm, aber viel seltener als narentinus (Ka, Brachat); Latsch in Weidenmulm n.s., IV.,V. (Brachat, Ka); Schlanders 25.II.1945 (Pe). -- Gdlr. 1863,1878: Brixen, Bozen, Meran.
- fauvei* Guillb.: Latsch, Sonnenberg hinter Weidenrinde 1 ♂ 12.IV.1974 (Ka, det. nach Genitalpräp.).
- brunneus* Grimm.: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. 20.V.1948 (Peez); Fernhals 1 Ex. in Buchenstrunk 7.X.1971 (Ka).
- Grammoplectus* Jeann.
- spinola* Aubé: Vinschgau: Wald ober Tschirland an Hecke aus Laub gesiebt 5 Ex. 29.III.1972 (Zschästak, det. Ka, vid. Brachat).

*Plectophloeus* Rtt.

*nubigena nubigena* Rtt.: Gdlr. 1882: Am Eingang ins Sarntal gesiebt (Ludy, det. Reitter).

*nitidus* Fairm.: Umgebung Brixen besonders in alten Edelkastanien n.s., auch hinter verschiedenen Rinden, IV.-VIII. (Peez, Ka); Auer, Castelfeder in Eichenmulm 1 Ex. 26.IV.1970 (Zschästak, det. Peez).

*fischeri* Aubé: Hinter Rinden und in faulen Baumstrünken im ganzen Gebiet vom Tal bis zur Waldgrenze n.s. (div).

*Trimium* Aubé

*brevicornis* Reichb.: In Tallagen aus Laub zu sieben und wohl im ganzen Gebiet verbreitet und n.s. (div). -- Gdlr. 1863: Meran unter Moos (Rosh). Hieher wohl auch *Trimium schmidtii* Märk. (= *Saulcyella schmidti*): Naiftal bei Meran (1. Nachlese, 1868), diese Art kommt in Südtirol mit Bestimmtheit nicht vor.

*aemona* Rtt.: Wohl auch in ganz Südtirol verbreitet und n.s. (div). -- Gdlr. 1882: Ritten (Ludy).

*Trichonyx* Chaud.

*sulcicollis* Reichb.: Brixen, Garten wiederholt und in Anzahl in Kompost, an Küchenabfällen und in morschem Holz, IV.-VI., Tschötscher Heide in hohler Edelkastanie 1 Ex. 30.VI.1966 (Peez); Latsch, Sonnenberg in Weidenmulm mit *Lasius brunneus* einige Ex. IV.1973 bis 1976 (Ka, Scholz, Brachat).

*Batrisus* Aubé

*formicarius* Aubé: Umgebung Brixen am Fuß von Edelkastanien bei *Lasius brunneus* öfters, aber vereinzelt, IV.-VI. (Peez); Altenburg ober Kaltern 1 Ex. am Fuß von Buche 25.V.1969 (Ka); Auer, Castelfeder einige Ex. (Ka); Latsch, Sonnenberg im Mulm hohler Weiden und Pappeln bei *Lasius brunneus* n.s., III., IV. (Ka, Brachat, Scholz).

*Batrisodes* Rtt. (Gdlr.: *Batrisus* Aubé)

*delaportei* Aubé: Brixen, Tschötscher Heide in hohler Edelkastanie 1 Ex. 6.V.1948, Eisackkauen am Fuß

- von alter Pappel 1 Ex. 26.IV.1957 (Peez); Latsch in hohlen Weiden und Pappeln s.h., IV.1973 und 1974 (Ka, Scholz, Brachat). -- Gdlr. 1868: Meran, St. Valentin bei Meran.
- venustus* Reichb.: Umgebung Brixen vereinzelt an alten Bäumen bei *Lasius brunneus*, IV.,V. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863,1868: Vilpian in hohler Pappel (Rosh), St. Valentin bei Meran.
- hubenthalii* Rtt.: Bozen, Moritzing 1 ♂ ♀ 22.III. 1948 (Peez); Latsch, Sonnenberg 1 ♂ ♀ 12.IV.1974 in hohler Weide bei *Lasius brunneus* mit anderen *Batrisodes*-arten (Ka), ebenda auch 1 ♂ IV.1976 (Ka) und 1 ♂ 5.IV.1977 (Brachat), Latsch auf der rechten Talseite 1 ♂ unter den gleichen Bedingungen 3.V.1975 (Brachat). Sehr seltene Art!
- adnexus* Hampe: Umgebung Brixen in hohlen Bäumen mit *Lasius brunneus* n.s., III.-VIII.,X. (Peez, Ka); Latsch, Sonnenberg in hohlen Bäumen n.s., III.,IV. (Ka, Scholz, Brachat).
- buqueti* Aubé: Brixen, Tschötscher Heide in hohler Edelkastanie mit *Lasius brunneus* in Anzahl 6.VI.1965 (Peez, Ka, Kippenberg); Auer, Castelfeder im Eichenmulm wiederholt, aber n.h., IV.-VI.,IX.,X. (Ka, Brachat, Scholz).
- oculatus* Aubé: Brixen, Tschötscher Heide in morscher Edelkastanie 1 Ex. 21.IV.1953, ebenda zahlreich 5.VII.1955, Stadtgärtnerei in Komposthaufen 1 Ex. 11.VII. 1954 (Peez); Bozen, Moritzing 4.IV.1936 (Pe); Auer, Castelfeder sehr vereinzelt am Fuß alter Eichen, V.,X., XI. (Ka, Brachat). -- Gdlr. 1863: Bozen.

*Tychobythinus* Gglb. (Gdlr.: *Bythinus* Leach)

*glabratus* Rye.: Gdlr. 1882, Ludyi Rtt.: (+) Am Eingang ins Sarntal aus Laub gesiebt (Ludy).

*Bythinus* Leach

*burelli* Denn.: In Auwäldern der Niederungen wohl allgemein verbreitet und n.s. (div). -- Gdlr. 1863: Um den Kalterer See.

*reichenbachi* Mach.: In Südtirol in den Tälern überall häufig, das ganze Jahr über (div). -- Gdlr. 1863, 1868, reichenbachi Mach., securiger Reichb., *uncicornis* Aubé: Sigmundskron h. (Rosh), Meran (Bruck).

*Bryaxis* Kug. (Gdlr.: *Bythinus* Leach)

- n o d i c o r n i s* Aubé: An feuchten, schattigen Orten um Brixen überall n.s., vom Tal bis 2100 m, IV.-VII., IX. (Peez, Ka), wohl auch weiter verbreitet.
- c o l l a r i s* Baudi: Eingang ins Schalderertal bei Vahrn auf Waldlichtung 1 ♂ von Gras gestreift 24.VI. 1963 (Peez).
- o e r t z e n i* Rtt.: (+) Rienzschlucht bei Brixen s.s., aus Moos gesiebt, insgesamt 8 Ex., IV.-VII. (Peez), in neuerer Zeit dort nicht mehr gefunden. -- Gdlr. 1882: Am Virgl und im Sarntal (Oertzen).
- c h e v r o l a t i* Aubé (pechlaneri Mach.): (+) Bisher Funde aus ganz Südtirol mit Ausnahme des Pustertales bekannt, überall n.s., III.-X. (div).
- p i c t e t i m e r i d i o n a l i s* Mach.: (+) Nach mündlicher Mitteilung von BRACHAT (1976) stammen die Stücke, nach denen MACHULKA die ssp. *meridionalis* beschrieben hat, aus der Umgebung von Bozen. - Weitere Funde dieser Art liegen aus Südtirol bisher nicht vor.
- p u n c t i c o l l i s* Denn.: In ganz Südtirol die häufigste *Bryaxis*-Art (div). -- Gdlr. 1863, 1868, *puncticollis* Denn., *validus* Aubé: Sigmundskron, Montiggler See, Meran. *B. chevrolati* führt GREDLER nicht an, wahrscheinlich mit *puncticollis* vermenget.
- k r u e g e r i* Mach.: (+) Unterland: Fennhals in der Schlucht in tiefen Laublagen 4 Ex. 19.V.1972 (Ka).
- k o n e c z n i i* Mach.: (+) Östliche Dolomiten: Prager Wildsee 1 ♂ im Spülsaum am Seeufer 14.VI.1957 (Peez). Sekundärer Fundort!
- j u d i c a r i e n s i s* Dod.: (+) Ortlergebiet: Sulden, Marltgrat Nordseite bei 2400 m aus Laub und Moos unter Alpenrosen und Grünerlen gesiebt 2 ♂ 17.VIII.1974 (Ka, det. nach Genitalpräp.). Nach BRACHAT gehören diese Stücke wahrscheinlich einer neuen Subspecies an.
- c a t e n i g e r c a t e n i g e r* Krauss: (+) Südhang der Zillertaler Alpen: Gamslahnernock bei 2500 m 1 ♂ 16.IV.1963 und Tristenstein 2717 m 1 ♂ 16.VIII.1964 (Peskoller, det. Besuchet).
- g r o u v e l l e i* Rtt.: (+) Unterland, Fennhals bei 1000 m 1 ♂ ♀ aus Lärchenasthaufen gesiebt 26.VIII.1970 (Peez), dort mehrere ♀ ♀ unter denselben Verhältnissen, aber auch in tiefen Laublagen und am Fuß von Buche gesiebt, 19.V.1972 und 27.IV.1973 (Ka, Brachat), verglichen mit Tieren, die am Mt. Pari in Judicarien gefunden wurden, dort zahlreiche ♂ ♂ und ♀ ♀ zusammen im Juni

1973 (Ka, Brachat); Weißbrunnalm im hintersten Ultental bei 2000 m 3 mit den Mt. Pari-Tieren übereinstimmende ♀♂ aus Lärchennadelstreu gesiebt 10.IX.1970 (Ka). -- Gdler. 1863, femoratus Aubé: Am Joch Latemar im Tale von Welschnofen fast über der Holzgrenze in 2 Ex. gefunden (Gdler).

*m u s c o r u m* Kiesw.: Im unteren Eisack- und Etschtal in Moos und nassen Laublagen überall n.s., IV.-VII., X. (div). -- Gdler. 1882: Sarntal-Eingang in Mehrzahl (Reiter, Ludy).

*c u r t i s i c u r t i s i* Leach: Gdler. 1863, 1866, 1868: Runkelstein bei Bozen im Winter unter Steinen, Kalterer See und Sigmundskroner Au, Eggental, Meran. Keine neueren Funde mehr, Bestätigung für Südtirol wäre dringend erwünscht!

*g l a b r i c o l l i s g l a b r i c o l l i s* Schm.: Umgebung Brixen in Laub und Moos überall n.s., vom Tal bis 1800 m (Peez, Ka); Bozen, Haselburg und Kampenn (Pe); Fennhals und Fennberg h., IV., V., die ♀♂ von hier haben ein nur sehr schwach ausgezeichnetes 1. Fühlerglied (Ka, Peez, Brachat, Scholz). -- Gdler. 1875, 1882, *chaudoiri* Hochh., *crassicornis* Motsch.: Eggental, Innichen.

*r u g o s i c o l l i s* Fiori: (+) Bozen, Haselburg 1 Ex. 7.VII.1913 (Beleg im Museum Rovereto, als var. *muliebris* des *erichsoni* Kiesw. beschrieben), ebenda 1 Ex. IV.1933 (Pe, nach HORION 1949).

*b u l b i f e r* Reichb.: In Auen und Sumpfgebieten im ganzen Gebiet h., das ganze Jahr über (div). -- Gdler. 1863, 1882: Bozen, Moritzing, Salurn, Meran, Taufers.

*T y c h u s* Leach

*n i g e r* Payk.: Nals 8.IV.1928 (Pe). -- Gdler. 1863, 1868: Sigmundskron am Fuß der Weiden h., Kalterer See. Die Angabe für *T. ibericus* Motsch (= *monilicornis* Rtt.), Meran, dürfte wohl auch hierher zu beziehen sein.

*R y b a x i s* Saulcy (Gdler.: *Bryaxis* Leach)

*l o n g i c o r n i s* Leach: Brixen, Au bei Sarns 1 Ex. 21.IV.1949 (Peez); Umgebung Bozen, Auer und besonders am Kalterer See s.h., das ganze Jahr über (div), Lana und Nals (Pe). -- Gdler. 1863, 1868, *sanguinea* F., *formicariensis* Gdler.: Brixen bei *Formica rufa*, St. Leonhard in Ameisenhaufen (sicher Verwechslungen!); Umgebung Bozen in den Auen, Kalterer See, Meran.

*laminata* Motsch.: Brixen, Eisackauen bei Kampan 1 Ex. 23.XI.1951 (Peez); Kalterer See am Fuß von Weiden und in Schilfhäufen wiederholt, aber viel seltener als *longicornis*, III.-V., XII. (Peez, Ka).

*Brachygluta* Thoms. (Gdlr.: *Bryaxis* Leach)

*fossulata* Reichb.: In Tallagen im ganzen Gebiet h. (div). -- Gdlr. 1863, 1868: Bozen, St. Jakob, Kaltern, Meran.

*lefebvrei lefebvrei* Aubé: Gdlr. 1863: Bozen ein einziges Mal gefunden (Gdlr).

*pandellei* Saulcy: (+) Branzoll 1 Ex. 11.V.1932 (Pe, det. Besuchet).

*appennina* Saulcy: (+) Bozen 3 Ex. 8.VII.1902, Talferufer 2 Ex. 6.VII.1913 (coll. Deutsches Entomolog. Institut/Berlin); Branzoll 11.V.1932 (Pe).

*xanthoptera xanthoptera* Reichb.: Umgebung Brixen an Bachufern und in Schottergruben n.s. (div); Eggental, Leifers (Pe); Auer und Höhlen (Ka, Brachat); Schlanders (Pe).

*haematica simplicior* Raffr.: Brixen in den Eisackauen n.h., IV., V. (Peez); Bozen, Moritzing und Kaiserau h. (Peez, Pe); Auer n.s. 22.X.1949 (Peez); Lana (Pe). -- Gdlr. 1863, 1868: Sigmundskron, Kalterer See, Tramin, Meran, St. Leonhard im Passeier.

*narentina klimschi* Holdh.: Brixen in den Auen nicht besonders selten, II.-V., X. (Peez, Ka); Sterzing im Schilfmoor südlich der Stadt mehrere Ex., IX. und X.1949 (Peez); Auer, Castelfeder an Sumpf 8.IV.1972 (Peez).

*trigonoprocta* Gglb.: (+) Bozen 6 Ex. (coll. HAUSER in Naturhistorischem Museum Wien).

*haemoptera* Aubé: Gdlr. 1882: Kampenn bei Bozen (Ludy). Vielleicht Verwechslung.

*tristis tristis* Hampe: Brixen an Bachufern und in Schottergruben manchmal häufig, IV., V., VII.-IX. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863, 1866, 1873, *nigricans* Gdlr.: Titschbach bei Salurn, Gries, Tschamintal.

*Reichenbachia* Leach (Gdlr.: *Bryaxis* Leach)

*juncorum* Leach: Umgebung Brixen in Auen und an Sümpfen n.s., Plose noch bei 2400 m, I.-V., VIII.-XI. (Peez). -- Gdlr. 1863, 1868: Sigmundskron s.s., Meran.

*Trissemus* Jeann. (Gdlr.: *Bryaxis* Leach)

*antennatus antennatus* Aubé: Bozen, Kaiserau und Haselburg (Pe, Ka); Auer n.s. 22.X.1949 (Peez); Kalterer See vereinzelt (Peez, Ka, Brachat), Montiggler See (Ka); Nals und Lana (Pe). -- Gdlr. 1863, 1868, serrata Gdlr.: Moritzing, Sigmundskron und St. Jakob bei Bozen.

*impersus* Panz.: Brixen in den Auen und am Vahrner See sehr vereinzelt und selten, II., III., VI., X. (Peez); Bozen, Haselburg und Moritzing h., III., IV., X. (Pe, Peez); Kalterer See das ganze Jahr über s.h. (div). -- Gdlr. 1863: Bozen, St. Jakob und Kalterer See, selten.

*Pselaphaulax* Rtt. (Gdlr.: *Pselaphus* Hbst.)

*dresdensis dresdensis* Hbst.: Eisackauen bei Brixen in früheren Jahren im Moos der Sumpfwiesen und am Fuß von Bäumen manchmal zahlreich, III., IV., VIII., IX. (Peez); Bozen, Moritzing vereinzelt, III., IV. (Pe, Peez). -- Gdlr. 1863, 1882: Sarntal, 1 defektes Ex. (?); Moritzing 1 Ex., III.

*Pselaphus* Hbst.

*heisei* Hbst.: Wohl in ganz Südtirol h., auch schon bei GREDLER zahlreiche Funde aus dem ganzen Gebiet. Die Südtiroler Stücke wurden noch nicht auf die Zugehörigkeit zur ssp. *parvus* Kar. untersucht, die in Italien und in den Südtälern der Alpen verbreitet ist.

*Chennium* Latr.

*bituberculatum* Latr.: Brixen, Elvaser Bühel unter Steinen bei *Tetramorium caespitum* im Frühjahr n.s., in den letzten Jahren dort nicht mehr gefangen (Peez, Heiss, Ka), St. Andrä 1 Ex. 12.IV.1909 (Ratter, coll. Pe); Vinschgau: Staben, Sonnenberg bei *Tetramorium caespitum* 5 Ex. 30.III.1971 und 5 Ex. 27.III.1972 (Ka, Zschästak, Brachat). -- Gdlr. 1863: Sigmundskron.

*Centrotoma* Heyd.

*lucifuga* Heyd.: Brixen, Sandgrube hinter Neustift 1 Ex. unter Stein bei *Tetramorium caespitum* 21.IV.1951 (Peez); Auer, Castelfeder unter denselben Verhältnissen



1 Ex. 7.IV.1974 (Ka).

*ludyi* Rtt.: Gdlr. 1882: "Am Virgl bei Bozen inmitten kleiner gelber Ameisen unter einem Stein im Frühjahr" (Ludy). Diese Art ist nicht weiter bekannt geworden.

*Ctenistes* Reichb.

*palpalis* Reichb.: Umgebung Brixen in Schottergruben vereinzelt, II.-V., VIII., XI. (Peez). -- Gdlr. 1863, 1866: Bozen, St. Jakob, Wolfsgruben am Ritten, Gratsch bei Meran.

*Tyrus* Aubé

*mucronatus* Panz.: Umgebung Brixen in alten Strüngen und unter Baumrinden n.s. (Peez); Mauls (Hellr); Altprags 1 Ex. in Fichtenmulm (Peez); Glaning bei Bozen (Ka). -- Gdlr. 1882: Taufers im Pustertal (Ludy).

*Claviger* Preyssl.

*testaceus* Preyssl.: Brixen, rechter Talhang bei schwarzer *Lasius*-Art s.h. 27.IV.1947, sonst vereinzelt bei *Lasius flavus*, 11.V.1950 und 24.III.1956 (Peez). -- Gdlr. 1882: Am Eingang ins Sarntal (Oertzen).

*longicornis* Müll.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. am Fuß von alter Edelkastanie bei *Lasius brunneus* 28.IV.1948, rechter Talhang unter Stein bei *Lasius umbratus* 10 Ex. 11.V.1950, Garten 1 Ex. 3.IX.1957 (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. in morscher Hopfenbuche bei *Lasius brunneus* 19.V.1974 (Ka); Wald ober Tschirland bei Naturns 1 Ex. bei *Lasius umbratus* Ende IV.1972 (Zschästak).

#### Fam. LYCIDAE

*Homalisus* Geoffr.

*fontisbellaquei* Fourcr.: Umgebung Brixen mehrmals, aber vereinzelt, V. und VI. (Peez); Grasstein 1 Ex. 17.VI.1967, unter Mauls einige Ex. 3.VII.1972 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1870, suturalis F.: Oberstickl im Sarntal, Umgebung Bozen vom IV.-VII., wie bei St. Peter und am Griesnerberg, Glaning, Jenesien, Badl, Klobenstein (Hsm, Gdlr); Vistrad im Passeier (Meister); Mitterbad in Ulten.

*Dictyopterus* Latr. (Gdlr.: Eros Newm.)

*rubens* Gyll.: Gdlr. 1866,1868,1870: Rodlerau bei Bozen, Kollern, Bad Ratzes auf Doldenblüten (Gdlr), Sarntal, Platzerberg bei St. Leonhard auf Baumstöcken (Meister), St. Felix im Nonsberg, Brenner, Mitterbad in Ulten.

*aurora* Hbst.: Umgebung Brixen selten, immer einzeln, V.-VII. (Peez); Meran-Hafling 1 Ex. 17.IV.1939 (Peez); Trafoi 1 Ex. 27.VI.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen (Hsm); Weißenstein, St. Leonhard im Passeier, hier nicht selten auf Himbeersträuchern (Gdlr).

*affinis* Payk.: Brixen, Köstlan 2 Ex. von Gebüsch gestreift 12.VI.1959 (Peez). -- Gdlr. 1866,1868,1870, 1882: Passeier (Meister), Badl bei Bozen, Mitterbad in Ulten, Afiging im Sarntal.

*Platycis* Thoms. (Gdlr.: Eros Newm.)

*minuta* F.: Umgebung Sterzing vom VI. an n.s., Mitte VII. beim Schießstand h. (Knabl); unter Mauls 1 Ex. 19.VIII.1970 (Peez); Altprags 1 Ex. VII.1949 (Peez). -- Gdlr. 1866,1882: Weitental und Lüssen im Sommer, Kühbach bei Bozen, Meran, Passeier, Ultental, Nonsberg, Kollern.

*Lygistoropterus* Muls. (Gdlr.: Dictyoptera Latr.)

*sanguineus* L.: Brixen, Gollereck 6.VIII.1962 und 22.VI.1963 je 1 Ex. (Peez), Lüssen 1 Ex. 24.VII.1965 (Hellr); unter Mauls 3 Ex. auf altem Fichtenstrunk sitzend 26.VII. 1963 (Peez); Niederdorf im Pustertal 1 Ex. 24.VI.1949 (Peez). -- Gdlr. 1866,1870,1873: Bruneck, Sexten auf Bergwiesen, Bozen Umgebung wiederholt, Kaltern, St. Leonhard, Ultental.

## Fam. LAMPYRIDAE

*Phausis* Lec. (Gdlr.: Lampyrhiza Duv.)

*splendida* L.: Gdlr. 1866: Ritten und Bozen, auf Wiesen und in Gärten gemein (Gdlr), im unteren Etschtal, Passeier. Interessanterweise keine neueren Funde mehr, die Art ist z.B. in Nordtirol auch heute noch häufig.

*Lampyrus* Geoffr.

*noctiluca* L.: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. 27.VII. 1957, Plose bei 1900 m 1 Ex. ins Zimmer geflogen 18.VI. 1952 (Peez); Schnalstal, Ladurn bei 800 m und Karthaus bei 1200 m je 1 Ex. beim Lichtfang VII.1975 (GRö). -- Gdlr. 1866: Brixen, Bozen, Glaning, Eggental, St. Leonhard unter Rinden, Moos im Passeier, Franzenshöhe.

*Luciola* Cast.

*italica* L.: (+) Bozen 8 Ex. 9.VI.1910 (Wö); Kalterer See einige Ex. 10.VIII.1972 (Hellr). -- Gdlr. 1866: Verschiedene Funde vom Etschtal zwischen Bozen und Salurn, manchmal sogar in Anzahl erbeutet. -- Diese südliche Art scheint in Südtirol die Nordgrenze ihrer Verbreitung in der Bozner Gegend zu haben.

## Fam. CANTHARIDAE

*Podabrus* Westw. (Gdlr.: *Cantharis* L.)

*alpinus* Payk.: Um Brixen besonders in höheren Lagen (an der Waldgrenze) n.s., VI.,VII. (Peez); Sterzing im Tal 3 Ex. VII.1909 (Knabl); unter Mauls 1 Ex. 4.VII. 1966 (Peez); Altprags 1 Ex. VII.1949 (Peez); Martelltal 9 Ex. 8.VII.1975, Schnalstal an mehreren Orten (GRö). -- Gdlr. 1866: In Wäldern der subalpinen Region n.s., Funde aus ganz Südtirol.

*Cantharis* L.

*abdominalis* F.: In ganz Südtirol verbreitet und besonders in montanen Lagen n.s., V.-VIII. (div). Auch bei GREDLER zahlreiche Funde aus dem ganzen Gebiet.

*violacea* Payk.: Scheint in Südtirol sehr selten zu sein. Sterzing, auf Fichten und auch auf feuchten Wiesen beim Schießstand und in Gasteig s., VI.,VII.1909 (Knabl); Staben 1 Ex. beim Lichtfang 24.VI.1970, Pfossental bei 1700 m 1 Ex. 20.VI.1970 (GRö). -- Gdlr. 1866: Klobenstein und Vistrad, in einzelnen Exemplaren (Hsm, Meister).

*richsoni* Bach.: Montan 1 Ex. 28.VII.1954 (Wo); Martelltal, Morter 1 Ex. 24.VII.1974 (GRö). -- Gdlr. 1866,1868: Zwischen Brennerbad und Gossensaß n.s. (Gdlr), Bozen in Gärten (Gdlr), Kampenn im Juli.

- f u s c a* L.: Sterzing zusammen mit *C. rustica* überall n.s., VII.1909 (Knabl). -- Gdlr. 1866: Brenner, Sterzing, Brixen, Bozen, im Mai s.h., Sarntal, Passeier, Fennberg. -- In neuerer Zeit nur einige Funde aus dem Vinschgau (Naturns, St. Martin am Kofel, Taufers im Münstertal, leg. GRÖ V.-VII.1970 und 1971), diese häufigen Tiere werden aber wohl nur zu wenig beachtet.
- r u s t i c a* Fall.: Um Brixen überall h., IV.-VI. (Peez); Sterzing n.s., V., VI.1909 (Knabl); Latsch (GRÖ). Nach GREDLER noch gemeiner als *fusca*. Wohl im ganzen Gebiet.
- t r i s t i s* F.: Subalpin und alpin im ganzen Gebiet h., seltener im Tal, VI.-VIII. (div). Auch bei GREDLER zahlreiche Funde.
- o b s c u r a* L.: Umgebung Brixen bis ca. 1500 m n.s., V.-VII. (Peez); Thuins bei Sterzing auf blühendem Ge-  
sträuch, 29.V.1909 (Knabl); St. Martin am Kofel und Latscher Sonnenberg einige Male, V., VI., Tanas 1 Ex. 12.VII. 1975 (GRÖ). -- Gdlr. 1866, 1868: Brixen, Bozen schon im März, Ritten, Truden, Passeier auf Fichten, Malser Heide.
- p u l i c a r i a* Fall.: Kurzras im Schnalstal bei 2000 m 1 Ex. 13.VI.1970 (GRÖ).
- f i b u l a t a* Märk.: Brixen, Halsl bei 1800 m 1 Ex. 19.VI.1952 (Peez); Gröden, Seceda 1 Ex. 13.VI.1964 (Peez); ober Terenten bei 2000 m 2 Ex. 15.VII.1955 (Peez); auch im Vinschgau einige Funde aus subalpinen Lagen: St. Martin am Kofel, Pfoßental, Martelltal (GRÖ). -- Gdlr. 1866, 1870: Penser- und Kreuzjoch, Fartleystal, Laugen und Mendel anfangs Juli zahlreich, am Kunigl in Ulten (Gdlr).
- a l b o m a r g i n a t a* Maerk.: Umgebung Brixen sehr vereinzelt, V.-VII. (Peez); Sterzing gegen Thumburg n.s. 2.VII.1909 (Knabl); St. Martin am Kofel 1 Ex. 15.VI.1970, Morter/Martelltal 2 Ex. beim Lichtfang 8.VII.1975, Schnalstal, Ladurn 1 Ex. 3.VII.1975 (GRÖ). -- Gdlr. 1866, 1873: Antholz, Sterzing, Kollern, Deutschnofen, Aldein, Stadl im Mai, Passeier, Wangen.
- n i g r i c a n s* Müll.: Umgebung Brixen: Tschötscher Heide und Eisackauen vereinzelt, V., VI. (Peez); Thuins bei Sterzing auf Lärchen s.h., VII.1909 (Knabl); Latsch, Pfoßental, Schnalstal (GRÖ). -- Gdlr. 1866, 1868, 1873: In Nadelwäldern n.s. Funde aus dem ganzen Gebiet.
- p e l l u c i d a* F.: Brixen, Albeins, Neustift, Schießstand, Tschötscher Heide, überall selten, V., VI. (Peez). -- Gdlr. 1866: Antholz, Sarntal.
- l i v i d a* L.: Die Stammform ist selten! Nach GREDLER in der Bozner Umgebung, Ulten- und Passeiertal. Ab.  
*rufipes* Hbst.: Umgebung Brixen überall h., V., VI. (Peez);

- Sterzing* h., V.1909 (Knabl); Staben einige Ex. beim Lichtfang VI.1970 (GRö). -- Gdlr. 1866,1873: Sterzing, im Etschtal besonders im Mai gemein, Wangen (Gdlr).
- figurata* Mannh.: Um Brixen besonders montan n.s., IV.-VI. (Peez); Sterzing (Ganglbauer). -- Gdlr. 1866: Sterzing, Brixen, Welschnofen.
- quadripunctata* Müll.: Brixen, hinter Neustift 1 Ex. 11.IV.1961, Eisackufer unter Sarns 1 Ex. 8.VI.1949 (Peez); Sterzing auf Sumpfwiesen und in Erlenuen n.s., V.1909 (Knabl), Sterzinger Moos 1 Ex. 13.V.1959 (Peez), Eingang Ridnauntal 1 Ex. 30.IV.1963 (Peez); Bozen 2 Ex. 7.IV.1933 (Pe); Bad Salt im Martelltal in großer Anzahl 20.V.1971 (GRö). -- Gdlr. 1866,1873, assimilis Payk.: Nur stellenweise. Bozen in Mehrzahl, Truden, Brixen, Eggental, Innichen.
- rufa* L.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. 3.VII.1963 (Peez); Kalterer See V.1970 und VI.1971 insgesamt 5 Ex. (GRö). -- Gdlr. 1866: Bozen, Ritten, Jenesien. -- In Südtirol selten!
- pallda* Goeze: Um Brixen n.s., V.-VII. (Peez); Sterzing auf Sumpfwiesen s.h. 25.V.1909 (Knabl). Bei GREDLER Funde aus ganz Südtirol. Wohl überall.
- fulvicollis* F.: Brixen, Gabler S-Hang 1 Ex. VII.1960 (Peez); Fennberg 1 Ex. gestreift 25.V.1969 (Peez).
- bicolor* Hbst.: Brixen besonders in den Auen h., VII.-IX. (Peez); Kalterer See Südufer gemein, VII. (Peez, Ka); Auer, Castelfeder VII.1973 (GRö). -- Gdlr. 1866, thoracica Ol.: Nur einmal bei Bozen gefangen, 24.VI. (Gdlr).
- paludosa* Fall.: Um Brixen auf den Bergen viel häufiger als im Tal, VI.,VII. (Peez); Villnöß bei 1700 m 5.VII.1970 (Peez); Sterzing beim Schießstand und bei Thumburg auf Sumpfwiesen, VI.1909 (Knabl); Kesselwandjoch bei Meran 1 Ex. 7.VII.1957 (Peez); Weg von Margreid nach Unterfennberg 29.V.1971 (Peez); Latsch in der Etschau 6 Ex. 19.V.1971 (GRö). -- Gdlr. 1866: Zahlreiche Funde von Lagen zwischen 1000 und 2300 m.
- lateralis* L.: Kalterer See 3 Ex. 26.VI.1970 (GRö).
- metacantharis* Bourg. (Gdlr.: *Cantharis* L.)
- discoides* Ahr.: Umgebung Brixen s., VI. (Peez); unter Mauls 1 Ex. 28.VI.1967 (Peez); Meran, Steger 1 Ex. 28.VI.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen, Meran, St. Leonhard, Wangen.

*Rhagonycha* Eschsch. (Gdlr.: *Cantharis* L.)

- signata* Germ.: (+) Umgebung Brixen: Neustift, Elvaser Bühel, Tschötscher Heide, VI. (Peez); Klausen (Ramme), Seis (Sattler 1907), nach DAHLGREN, Ent. Bl., Band 64, 1968, 2. Heft; Bozen (nach HORION 1953). -- Gdlr. 1866, 1868: Brixen, Bozen, Eggental, Meran, St. Leonhard.
- translucida* Kryn.: Plose S-Hang auf Waldlichtung 1 Ex. 9.VIII.1959 (Peez); Sterzing, Thuins 1 Ex. 5.VI.1909 (Knabl); Bozen und Seis, nach DAHLGREN, Ent. Bl. 1968; Martelltal, Zufrittsee bei 1800 m 1 Ex. 6.VII.1970, Schnalstal, Vernagt 1 Ex. 2.VII.1970 (GRö). -- Gdlr. 1866, 1868, 1870, 1873: Um Bozen besonders in Bergwäldern n.s., wie bei Kollern, Senale u.s.w., Meran, Ultental zahlreich, Wangen, Wormserjoch.
- nigriceps* Waltl.: Um Brixen von 1000 m bis über die Waldgrenze n.s., VI.-VIII. (Peez); Sterzing am Rand von Erlenauen n.s., 8.VI.1909 (Knabl); Klausen, Seis (Waltl), nach DAHLGREN, Ent. Bl. 1968; Staben einige Ex., V., Martelltal öfters, VI., VII. (GRö). -- Gdlr. 1866, 1870: Subalpin stellenweise h. Ritten, Ratzes, Kollern, Aldein, Sarntal, Ultental.
- lutea* Müll.: Brixen, Tschötscher Heide n.s., V., VI. (Peez); Sterzing 4 Ex. auf Viburnum 18.VI.1909 (Knabl); Bozen, nach DAHLGREN, Ent. Bl. 1968; Staben beim Lichtfang 1 Ex. 5.VII.1974 (GRö). -- Gdlr. 1866, 1870, *fuscicornis* Ol.: Sterzing, Bozen, Ritten, Jenesien, Tisens, Ulten, Passeier.
- fulva* Scop.: "Unstreitig die gemeinste *Cantharis*, soweit Getreidebau reicht, häufiger jedoch auf Wiesendolden durch ganz Tirol!" (Gdlr.). Auch noch heute gültig!
- maculicollis* Maerk.: Brixen, Pfannspitze bei 2300 m 4 Ex. von Kräutern gestreift 27.VII.1965 (Peez); Penser Joch bei 2300 m 1 Ex. 5.VIII.1909 (Knabl). -- Gdlr. 1866, 1873, *meisteri* Gdlr.: Tauferer Tal, Welschnofen, Oberstickl, Kreuzjoch an nassen Stellen Mitte VII., Schneeberg und Pfelders, Schliniger Alpe, Wormserjoch s.
- testacea* L.: Um Brixen im Tal vereinzelt, V., VI. (Peez); Sterzing gegen Thumburg auf feuchten Wiesen n.s. 28.VI.1909 (Knabl); Staben in Anzahl in Erlenau gestreift 21.V.1971 (GRö). -- Gdlr. 1866, 1868: Sterzing 1 Ex., bei Welschnofen mehrfach (Lippert), Malser Heide.
- limbata* Thoms.: Brixen, Weg zum Halsl bei 1900 m 1 Ex. 21.VII.1971 (Peez); Fritz Walde-Hütte ober Terenten/Pustertal bei 2300 m 1 Ex. 13.VII.1955 (Peez). -- Von DAHLGREN 1968 als var. oder ssp. von *femoralis*

Brullé bezeichnet, erkennt derselbe Autor Rh. limbata Thoms. in seiner Arbeit in den Entomologischen Blättern, Band 71, 1975, 2. Heft wieder als eigene Art an und begründet dies mit deutlichen Unterschieden in den Strukturen des ausgestülpten Innensackes des Aedoeagus.

*femoralis* Brullé: Brixen im Tal h., V.-VII. (Peez); Sterzing auf nassen Wiesen n.s., VII.1909 (Knabl); Bozen, nach DAHLGREN, Ent. Bl. 1968; Leifers 3 Ex. 19.V.1931 (Pe); Latsch und Staben am Sonnenberg, Zufrittsee im Martelltal, V.-VII. (GRÖ). -- Gdlr. 1866: Taufers, Bozen von III.-VII. gemein, Andrian, Montiggli, Neumarkt, Welschnofen.

*nigripes* Redtb.: Plose bei Brixen auf blühenden Alpenrosen, 6.VII.1958 (Peez); Schlüsseljoch am Brenner 10.VII.1971 (Peez); Sterzing, Roßkopf (Ganglbauer); Pustertal, Kasern VII.1936 (Perini); Dreikirchen (Wö); Seis am Schlern VI.1950 (Peez); Bozen (Wö); Ultental, Seefelder Alm 17.VII.1940 (Perini); Malser Heide 1 Ex. 28.VI.1975 (GRÖ); Welsberg (leg. Ganglbauer 6 Ex.) und Seiser Alm, nach DAHLGREN, Ent. Bl. 1968. -- Gdlr. 1866, 1870, 1873: Joch Grimm, Welschnofen, Passeier, Jaufental, Ulten, Wormserjoch.

*fugax* Mannh.: Rh. fugax Mannh. und Rh. scopolii Gdlr. sind nach DAHLGREN identisch. Rh. scopolii wurde von GREDLER nach 2 Stücken von Bozen aus HAUSMANN'S Sammlung beschrieben. (Käfer v. Tirol 1866). Neuere Funde: Sterzing beim Schießstand 5.VII.1909 (Ganglbauer); Welsberg im Pustertal und Bozen, nach DAHLGREN, Ent. Bl. 1968.

*neglecta* Dahlgren 1975: Grödner Joch (Petry 1907), nach DAHLGREN, Ent. Bl., Bd. 71, 1975, 2. Heft.

Anmerkung: Die Arten limbata Thoms. bis neglecta Dahlgren sind in aberranten Stücken nur sehr schwer zu unterscheiden. DAHLGREN führt in seinen Arbeiten 1968 und 1975 hauptsächlich Genitalunterschiede an, auch Innensackstrukturen. Die Südtiroler Tiere bedürfen der Überprüfung durch einen Spezialisten.

*lignosa* Müll.: Bozen, Haselburg 1 Ex. 24.V.1931 (Pe). Var. pallida F.: Tschötscher Heide, Rienzschlucht und an anderen Orten in der Brixner Umgebung h., V.-VIII. (Peez). -- Gdlr. 1866, pallipes F.: Stadl und Kaltern auf Gesträuch im IV. und V. h.; var. pallida F.: Bozen im VII., Montigglersee und Kalterer See im V., Passeier.

Anmerkung: Rh. elongata Fall. ist nach DAHLGREN (1968) eine nordeuropäische Art mit reliktärem Vorkommen in Mitteleuropa. Die Südtiroler Stücke bedürfen der Überprüfung, sie gehören mit größter Wahrscheinlichkeit alle

der folgenden Art an. Rh. elongata Fall. dürfte im Gebiet nicht vorkommen.

*a t r a* L.: Fundort nach DAHLGREN 1968: Weißenstein (Weis 1882). Die Ex. aus der Sammlung PEEZ müssen erst überprüft werden!

*P y g i d i a* Muls. (Gdlr.: *Cantharis* L.)

*d e n t i c o l l i s* Schumm.: Brixen, Halsl bei 1800 m auf Bergwiese gestreift 26.VII.1962, Brixner Schihütte, Plose und Pfannspitze von 1900-2500 m n.s. VII. und VIII. (Peez); Zirogalm am Brenner bei 1900 m 3 Ex. im Gras kriechend 30.VII.1958 (Peez); Altprags, Weg zur Roßalm 1 Ex. 9.VII.1972 (Ka). -- Gdlr. 1866: Valming, Graberberg bei Lüssen, Platzerberg im Passeier.

*l a e t a* F.: (+) In Tallagen besonders auf Eichengebüsch wohl im ganzen Gebiet n.s. Auch nach GREDLER in den Haupttälern n.s.

*S i l i s* Latr.

*r u f i c o l l i s* F.: Auer, Castelfeder 2 Ex. VII.1965 (Witzgall); Kalterer See S-Ufer in großer Anzahl VI., VII.1969-1971 (Peez, Ka, Kippenberg, GRö).

*P o d i s t r a* Motsch. (Gdlr.: *Cantharis* L.)

*p i l o s a* Payk.: Brixen, am Fuß der Aferer Geiseln 1 Ex. gestreift 2.VIII.1962 (Peez); Sterzing, Burgumer Alpe 28.VII.1909, Gospeneidertal 5.VIII.1909 (Knabl); Pragser Wildsee 1 Ex. bei 1600 m 6.VII.1961 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1873, 1878: Joch Latemar, Joch Grimm, Jenesien, Schneeberg im Passeier, Grödentel, Innichen.

*p r o l i x a* Maerk.: Brixen am Plosemassiv zwischen 1900 und 2100 m wiederholt und n.s., VI.-VIII. (Peez); Sterzing, Roßkopf 3.VIII.1909 (Knabl); Zirogalm am Brenner 1 Ex. 27.VII.1970 (Daccordi). -- Gdlr. 1866, 1873: An denselben Fundorten wie *pilosa* Payk.; Wormserjoch (Eppelsheim).

*b i r n b a c h e r i* Krauß: (+) Karersee (leg. Knoerzer, nach HORION 1953). Dieses Tier ist in den Südostalpen von Südkärnten bis ins Trentino und nach Südtirol verbreitet.

*M a l t h i n u s* Latr.

*r u b r i c o l l i s* Baudi: (+) Gdlr. 1866, 1882: Bozen



und Gries (Hsm, Gdlr), Kaltern auf Weiden im VI. (Ausserer), Lana. Verbreitung über Südfrankreich, Italien, Istrien bis nach Griechenland.

*b i g u t t u l u s* Payk.: Brixen, Gollereck n.h. in alten Fichtenreisigbündeln und am Bachrand gestreift VII., VIII. (Peez); Sterzing beim Schießstand 16.VII.1909, s.h. am Waldrand gegen Elzenbaum auf Buchweizen 20.VII.1909 (Knabl). -- Gdlr. 1866,1882: Bad Ratzes auf Eschen, Wolfgruben am Ritten, Kollern, St. Leonhard auf Fichten, Naturns.

*f l a v e o l u s* Payk.: Umgebung Brixen h., V.-VII. (Peez); Umgebung Sterzing n.s. VI.,VII. (Knabl); Bozen, Kaiserau 17.IV.1933 (Pe); großer Montigglersee 1.VI.1971 (Ka). -- Gdlr. 1866,1873, punctatus Fourcr.: Auf den Anhöhen um Bozen n.s.; St. Leonhard, Vistrad.

*s e r i e p u n c t a t u s* Kiesw.: Umgebung Brixen h., VI.,VII. (Peez). Die Angaben GREDLER'S für *M. fasciatus* Fall. dürften sich mit größter Wahrscheinlichkeit auf diese Art beziehen. Fundorte: Überall in der Bozner Umgebung, Tschars, St. Leonhard und Fartleis.

*b a l t e a t u s* Suffr.: Bozen mehrfach 1902 (Ihssen), nach HORION 1953.

*g l a b e l l u s* Kiesw.: Gdlr. 1866: Um Bozen h., Kalditsch im Juli (Gdlr).

*f r o n t a l i s* Marsh.: Elzenbaum bei Sterzing 15.VI.1909 (Knabl); Fennberg 1  $\overset{+}{\circ}$  29.V.1969 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bei Deutsch- und Welschnofen s.s. (Gdlr).

*M a l t h o d e s* Kiesw.

*m a r g i n a t u s* Latr.: Elzenbaum bei Sterzing (Ganglbauer).

*t r i f u r c a t u s* Kiesw.: Plose bei Brixen subalpin und alpin öfters, VI.-VIII. (Peez); Umgebung Sterzing vom Tal bis zur Waldgrenze n.s., VII.,VIII.1909 (Knabl); Pragser Wildsee 1 Ex. 3.VII.1964 (Peez). Ab. atramentarius Kiesw.: Burgumeralpe bei Sterzing (Ganglbauer). -- Gdlr. 1866,1870: Zahlreiche Funde von den Bergen der Bozner Umgebung und von den Sarntaler Alpen.

*p e n n i n u s* Baudi: (+) Pfannspitze bei Brixen bei 2500 m unter Steinen 5 Ex. 11.VIII.1966 und 2 Ex. 14.VII.1967 (Peez).

*m y s t i c u s* Kiesw.: Brixen, Frötscher Wiesen 1 Ex. von Gebüsch gestreift 22.VII.1961 (Peez); Obereisacktal bei Mittewald 3 Ex. auf Fichten 27.VII.1969 (Peez); Umgebung Sterzing öfters VII.,VIII.1909 (Knabl, Ganglbauer).

- guttifer* Kiesw.: Auf der Plöse an der Waldgrenze sehr vereinzelt, VII., VIII. (Peez). Ab. *alpicola* Kiesw.: Elzenbaum bei Sterzing 26.VII.1909 (Knabl), Roßkopf (Ganglbauer). -- Gdlr. 1866: Bei Welschnofen mehrere Ex.
- spretus* Kiesw.: Brixen vom Tal bis zur Waldgrenze s., VII. (Peez); Sterzing (Ganglbauer). -- Gdlr. 1873: Auf der Franzeshöhe gestreift (Eppelsheim).
- brevicollis* Payk.: Umgebung Brixen vereinzelt vom Tal bis zur Waldgrenze, VI.-VIII. (Peez); Sterzing VII. 1909 (Ganglbauer). -- Gdlr. 1866, 1868: Brixen, Ritzen, Bad Ratzes, Überetsch, Stilfserjoch.
- minus* L.: Gdlr. 1873, *sanguinolentus* Fall.: Brixen.
- fuscus* Waltl.: Brixen, unter Gollereck 1 Ex. gestreift 8.VII.1958 (Peez); Sterzing gegen Schießstand n.s., VII.1909 (Knabl); Bozen, Virgl 1 Ex. auf Gesträuch 6.V.1959 (Peez). -- Gdlr. 1866, *pellucidus* Kiesw.: St. Leonhard auf Haseln (Meister).
- flavoguttatus* Kiesw.: Brixen, Gollereck 2 Ex. am Bachrand gestreift 6.VIII.1962, Lüsen 1 Ex. 30.VI. 1964 (Peez); Sterzing, Elzenbaum und Burgumer Alpe, VII., VIII.1909 (Knabl); Brenner, Zirog bei 1800 m 31.VII.1958 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1873: Aus höheren Lagen Fundorte von ganz Südtirol.
- dispar* Germ.: Brixen in den Auen öfters, V., VI. (Peez); Elzenbaum bei Sterzing, VI., VII.1909 (Ganglbauer). -- Gdlr. 1866: Bei Bozen, Kreuzjoch (Gdlr), Vistrad im Passeier (Meister).
- maurus* Cast.: Um Brixen sehr vereinzelt, V., VI. (Peez); Elzenbaum und Burgumer Alpe, VI.-VIII. (Knabl); Leifers 1 Ex. 14.V.1932 (Pe). -- Gdlr. 1866, 1868, 1873, 1882: Bozen in der Etschau, V. (Hsm), Weg nach Weißenstein, VII. (Gdlr); ab. *misellus* Kiesw.: Salten, Kollern, Franzeshöhe, Schalders, Innichen.
- caudatus* Wse.: Brixen in den Eisackauen s.s., V. (Peez), hinter Neustift 1 Ex. 22.V.1967 (Peez).
- chelifer* Kiesw.: (+) Gdlr. 1866: Passeier (Meister). Südwesteuropäische Art, Vorkommen in Südtirol fraglich.
- aemulus* Kiesw.: (+) Gdlr. 1866: Am Regglberg südlich von Bozen öfters (Gdlr). Ebenfalls eine Art der Südwest- und Südalpen. Neuere Bestätigung dringend erwünscht.
- vincens* Gdlr.: (+) Altpragsertal in den östlichen Dolomiten auf dem Weg zur Roßalm bei 1500 m auf Schotterreißer von Latschen geklopft 1 ♂ ♀ 24.VIII.1971 (Peez). Von GREDLER 1870 aus Judikarien beschrieben. In den Südalpen und Südkärnten wurde diese Art sehr vereinzelt und

selten aufgefunden.

- b o i c u s* Kiesw.: Gdlr. 1878: Auf der Franzeshöhe.  
*p u m i l u s* Breb.: Sterzing, Elzenbaum n.s., VI.1909  
 (Ganglbauer).  
*l o b a t u s* Kiesw.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. 8.VI.1961,  
 Garten 1 Ex. 24.V.1958 (Peez); Sterzing in den Auen un-  
 terhalb des Bahnhofes h., VII.1909 (Knabl). -- Gdlr. 1866,  
 1873: Sigmundskron am Waldrand auf Gras, VI. (Gdlr, Kie-  
 senwetter), Kaltern (Bertolini), Innichen.  
*h e x a c a n t h u s* Kiesw.: Brixen, Gollereck bei 1500 m  
 3 Ex. 22.VI.1965, Plose bei 2300 m 1 Ex. 9.VII.1967  
 (Peez); Sterzing, Schießstand und Roßkopf VIII.1909  
 (Ganglbauer). -- Gdlr. 1873: Franzeshöhe (Eppelsheim).  
*c y p h o n u r u s* Kiesw.: (+) Gdlr. 1873: Auf der Fran-  
 zeshöhe die häufigste Malthodes-Art, von niederen  
 Pflanzen gestreift (Eppelsheim).  
*s p a t h i f e r* Kiesw.: Gröden, Monte Pana 1 Ex. von Lär-  
 che geklopft 21.VII.1967 (Peez).

Fam. D R I L I D A E

*D r i l u s* Ol.

- c o n c o l o r* Ahr.: Gdlr. 1866: Auf einem Berg bei  
 St. Leonhard gestreift (Meister).  
*f l a v e s c e n s* Geoffr.: (+) Um Brixen in den Auen bei-  
 derseits des Eisack Ende V. bis Ende VI. n.s., auch auf  
 xerothermen Plätzen der Tschötscher Heide Ende VI. (Peez,  
 Ka); Bozen, Haslach 2 Ex. 9.VI.1910 (Wö); Leifers 2 Ex.  
 4.VI.1938 (Pe); Latsch und Staben am Sonnenberg einige  
 Einzelstücke, V.,VI. (GRö), Schnalstal, Ladurn 1 Ex.  
 VII.1976 (Ka). -- Gdlr. 1866,1898: An verschiedenen Or-  
 ten der Bozner Umgebung anfangs Juni n.s., Kaltern im  
 September (Gdlr), Truden.

Fam. M A L A C H I I D A E

*T r o g l o p s* Er.

- s i l o* Er.: Gdlr. 1870: (+) Am Eingang ins Ultental von  
 Lärchen geklopft, 3.VII. (Gdlr).  
*c e p h a l o t e s* Ol.: Aus eingetragenen Holz aus der  
 Brixner Umgebung gezogen 1 ♀ 2.VI.1967, im Haus 1 ♂ tot  
 am Fensterbrett 8.VII.1967 (Peez).  
*a l b i c a n s* L.: Brixen s.h., fliegt vielfach in die  
 Häuser, IV.-VIII. (Peez); Sterzing im Zimmer 29.V.1909

(Knabl). -- Gdlr. 1866: Im ganzen Gebiet, aber n.h.

### H y p e b a e u s Kiesw.

f l a v i p e s F.: Um Brixen im Tal überall n.s., V.-VII.  
(Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen am Griesner Berg im V. (Gdlr),  
St. Leonhard (Meister).

### C h a r o p u s Er.

m a d i d u s Kiesw.: (+) Gdlr. 1866: Von KIESENWEITNER  
nach Stücken ( 1 ♂ 2 ♀ ) von Welschnofen beschrieben.  
Keine neueren Funde mehr.

r o t u n d a t u s Er.: (+) Gdlr. 1866: Einigemale bei  
Senale am Nonsberg gestreift (Gdlr).

f l a v i p e s Payk.: Altprags 1 Ex. VII.1949 (Peez).  
-- Gdlr. 1873: Innichen s., VII.

c o n c o l o r F.: Um Brixen überaus h. an trockenen Or-  
ten, wie an Wegrainen und Bahndämmen, V.,VI. (Peez);  
Sterzing im Tal auf sonnigen Grasplätzen s.h., V.,VI.  
1909 (Knabl); am Sonnenberg bei Latsch und Staben h.  
(GRÖ). -- Gdlr. 1866,1875: Innichen, Bozner Umgebung h.,  
IV.-VI. (Gdlr).

### E b a e u s Er.

t h o r a c i c u s Fourcr.: Nach GREDLER (1866) nur vom  
Trentino bekannt. Die Art dürfte sicherlich auch in Süd-  
tirol vorkommen.

c o l l a r i s Er.: (+) Brixen, Rienzdamm 38 und Mozart-  
allee 24 in großer Anzahl in den Wohnungen, II.-V.1968  
bis 1972, vermutlich aus Ulmenästen geschlüpft, die vom  
rechten Eisackdamm zwecks Zucht anderer Käfer eingetra-  
gen wurden (Peez, Hellr); Meran 1 Ex. 10.VI.1910 (Wö).  
-- Gdlr. 1866: Bozen in Häusern, V., Kaltern.

p e d i c u l a r i s F.: Brixen, Schrambach am Teichrand  
gestreift 1 Ex. 4.VI.1961 (Peez).

a p p e n d i c u l a t u s Er.: Umgebung Brixen n.s.,  
V.-VIII. (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen mehrmals (Hsm).

f l a v i c o r n i s Er.: Brixen, Tschötscher Heide 2 Ex.  
6.VI.1965 (Kippenberg); Klausen 1 Ex. 2.VII.1906 (Wö);  
Bozen 1 Ex. 1934 (Pe). Die früher als diese Art bestim-  
mten Stücke aus der Sammlung PEEZ erwiesen sich alle als  
appendiculatus Er. (vid. Evers). -- Gdlr. 1866,1873: Bo-  
zen, V. und VI., Gunschna, Klobenstein, Terlan, Sigmunds-  
kron, St. Leonhard, Innichen.

*c o e r u l e s c e n s* Er.: (+) Brixen, rechter Talhang 1 Ex. 25.V.1949 (Peez); Bozen Moritzing 1 Ex. 17.V.1956 (Peez). -- Gdlr. 1866,1875: Bozen im V. und VI. s., besonders bei Runkelstein; Feldthurns, V.

*S p h i n g i n u s* Rey (Gdlr.: *Attalus* Er.)

*c o a r c t a t u s* Er.: (+) Auer, Castelfeder 1 Ex. von blühendem Weißdorn gestreift 18.V.1970 (Peez). -- Gdlr. 1866: Umgebung Bozen sehr vereinzelt, IV.-VI.

*A t t a l u s* Er.

*a n a l i s* Panz.: Umgebung Brixen öfters, aber n.h., VI.-VIII. (Peez); Mauls 2 Ex. 16.VI.1966 (Peez); Sterzing, manchmal zahlreich, VI.1909 (Knabl); Altprags 1 Ex. VII.1949 (Peez); Vinschgau: Naturns 9.VI.1972 (GRÖ). -- Gdlr. 1866,1870,1873,1875: Umgebung Bozen s., Marauberg im Ultental Mitte VII. zahlreich, Überetsch im Mai, Schalders auf Lärchen.

*m i n i m u s* Rossi: (+) Gdlr. 1873, *lateralis* Er.: Eppan, 12.V. Südwesteuropäische Art, von Spanien bis Dalmatien verbreitet.

*c a r d i a c a e* L.: (+) Gdlr. 1866,1873: Bei Jenesien einmal gesammelt (Lamprecht), Franzeshöhe s.s. (Eppelsheim). Nach HORION 1953 boreomontane Art, sichere Funde nur aus dem östlichen Mitteleuropa (Südpolen, Karpaten); neuere Bestätigung für Südtirol dringend erwünscht!

*A x i n o t a r s u s* Motsch.

*r u f i c o l l i s* Ol.: In niederen Tallagen wohl im ganzen Gebiet h. Schnalstal, Karthaus noch bei 1200 m 1 Ex. 21.VII.1975 (GRÖ). Auch bei GREDLER viele Funde von Bozen Umgebung, Meran, Vinschgau.

*p u l i c a r i u s* F.: Gdlr. 1866,1873: Brixen im VI., Kaltern, St. Leonhard.

*M a l a c h i u s* F.

*s c u t e l l a r i s* Er.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. 4.V.1966 auf blühendem Strauch (Peez), dort 1 Ex. 17.V.1967 (Hellr). -- Gdlr. 1866,1868: In der Bozner Umgebung n.s., Eggental, St. Leonhard.

*r u b i d u s* Er.: Tschötscher Heide sehr vereinzelt, V. (Peez); Jenesien 1 Ex., V.1967 (Hellr); Staben im Vinsch-

- gau und Schlanders vereinzelt, V. (Ka, GRÖ), Taufers im Münstertal wiederholt von Traubenkirsche geklopft, V.-VII. (GRÖ, det. Evers). -- Gdlr. 1866, 1870: Bozen, Jenesien, Ritten, St. Florian, Passeier.
- aeneus* L.: Im Tal im ganzen Gebiet h. (div).
- marginellus* Ol.: Umgebung Brixen h., IV.-VII. (Peez); Sterzing 1 Ex. 8.VI.1909 (Knabl). -- Gdlr. 1866, 1878: Sterzing und Bozen s.
- lusitanicus* Er.: (+) Um Brixen h., IV.-VII. (Peez); Jenesien V.1967 (Hellr); Neumarkt n.s., V.1970 (Ka); Staben am Sonnenberg schon im IV. h. (Ka). Ab. *australis* Rey: Seis 1 Ex. 1.VII.1928 (Perini).
- bipustulatus* L.: Brixen an xerothermen Stellen h., V.-VII. (Peez); Umgebung Bozen h. (Pe); Naturns und Staben h., V.1971 (Peez, Ka, GRÖ). Bei GREDLER Funde aus ganz Südtirol. In Tallagen wohl überall h.
- viridis* F.: Um Brixen sehr vereinzelt, VI. (Peez); Sterzing auf Wiesen s., V.1909 (Knabl); Bozen, Virgl, V.1933 (Pe); Staben wiederholt, V.-VII. (GRÖ, det. Evers), St. Martin am Kofel 5 Ex. (GRÖ). -- Gdlr. 1866 bis 1878: Nicht h. Bozen, Jenesien, Ritten, Seiser Alm, Tiersertal, Schlinig, Wangen, Feldthurns.
- affinis* Men.: (+) Umgebung Brixen s.h., V., VI. (Peez); Vinschgau: Schlanders und Staben h., V.1971 (Ka), auch St. Martin am Kofel und Münstertal (GRÖ). In niederen Lagen wohl überall.
- legans* Ol.: Sterzing an trockenen Plätzen beim Schießstand und beim Bahnhof n.s., VI.1909 (Knabl); Bozen, Virgl 3 Ex. 21.V.1933 (Pe); Leifers 1 Ex. 22.V.1933 (Pe). Diese in Nordtirol nicht seltene Art scheint in Südtirol nur sehr lokal vorzukommen.
- falcifer* Ab.: (+) Umgebung Brixen auf trockenen Hängen n.s., V.-VI. (Peez); Kematen im Pfitschertal 1 Ex. 22.VI.1969 (Peez); Kalterer See 5 Ex. 25.V.1971 (GRÖ); Staben und Latsch am Sonnenberg vereinzelt, V., VI. (GRÖ).
- geniculatus* Germ.: Um Brixen überall h., V.-VII. (Peez); Leifers einige Ex. 22.V.1933 (Pe); am Sonnenberg bei Staben und Latsch h., St. Martin am Kofel, V.-VII. (GRÖ, det. Evers). -- Gdlr. 1866, 1873: Brixen, Bozen Umgebung bis 1200 m n.s., Neumarkt, Passeier, Wangen.
- inornatus* Küst.: (+) Gdlr. 1866, 1868: Ritten (Hsm), Mariaberg im Vinschgau (Gdlr), Meran. -- Nach HORION 1953 beziehen sich diese Südtiroler Angaben wahrscheinlich auf *M. heteromorphus* Ab., den HICKER an verschiedenen Stellen Südtirols gestreift hat.

*Cyrtosus* Motsch. (Gdlr.: *Malachus* F.)

*ovalis* Cast.: (+) Gdlr. 1868, *ovalis* Cast., *cyanipennis* Er.: GREDLER trennt diese zwei Arten nicht! Eine etwas unsichere Angabe von Kaltern.

*Anthocomus* Er.

*coccineus* Schall.: Umgebung Brixen in den Auen auf Typha und in Schilfhäufen s., VIII., IX. (Peez); Kalterer See im Herbst öfters in Schilfhäufen (Ka, GRÖ).

*bipunctatus* Harr.: Umgebung Brixen öfters, aber selten, III.-VI. (Peez, Hellr); Meran 6.VI.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866, *equestris* F.: Bozen anfangs VI. n.s., Kaltern, Neumarkt, Meran.

*fasciatus* L.: Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 14.VI.1972 (GRÖ). -- Gdlr. 1866: Bozen (Hsm). -- In Nordtirol häufiger!

#### Fam. DASYTIDAE

*Henicopus* Steph.

*hirtus* Redtb.: (+) Gdlr. 1866, *pilosus* Scop.: Bozen (Hsm).

*Haplocnemus* Steph.

*pini* Redtb.: Franzensfeste zahlreich, nach HORION 1953.

*nigricornis* F.: Um Brixen überall n.s., besonders auf Gesträuch, III.-X. (Peez); Auer, Castelfeder h., V., VI. (Ka); Vinschgau an mehreren Fundorten n.s. (Ka). Nach GREDLER (1866) auffallend selten. Bozen, St. Leonhard.

*küsteri* Schilsky: Über Brixner Schihütte 1 Ex. auf Zirbe 28.VII.1969 (Peez).

*alpestris* Kiesw.: (+) Plose bei Brixen 1 Ex. im Flug gefangen 27.VI.1951 (Peez); Meran, nach HORION 1953. -- Gdlr. 1868, 1873, 1875: Oberbozen, Schalders, Franzenshöhe.

*aestivus* Kiesw.: (+) Im Etsch- und unteren Eisacktal wohl überall n.s., IV.-VII. (Peez, Pe, Ka); auch im Vinschgau überall (GRÖ). Bei GREDLER Fundorte aus dem Pustertal, der Bozner Umgebung, Meran, Passeier.

*piniicola* Kiesw.: (+) Gdlr. 1866: In der Gegend von Welschnofen und im Fassatal von KIESENWETTER entdeckt. Oberhalb Haslach bei Bozen auf Föhren (Hsm). GREDLER hält

das  $\sigma^+$  von *pinicola* für *aestivus* Kiesw.

*Trichoecele* Thoms. (Gdlr.: Julistus Kiesw.)

*floralis* Ol.: Brixen, Tschötscher Heide auf blühenden Edelkastanien öfters, V., VI. (Peez); Sterzing 1 Ex. V. 1909 (Knabl); Taufers/Münstertal 1 Ex. 18.V. 1971 (GRÖ). -- Gdlr. 1866: Auf Wiesen bei Brixen.

*Dasytes* Payk.

*niger* L.: Auf Blüten wohl im ganzen Gebiet vom Tal bis über die Waldgrenze h. (div). Auch bei GREDLER zahlreiche Funde.

*alpigradus* Kiesw.: Wohl auf allen Bergen auf blütenreichen Wiesen über der Waldgrenze n.s., auch var. *montanus* Gdlr. (div).

*obscurus* Gyll.: Brixen subalpin und alpin, VI., VII. (Peez); Mauls einige Male, VI., VII. (Peez); Sterzing auf Fichten n.s. VI. und VII. 1909 (Knabl). -- Gdlr. 1866: Bozen, Ritten, Meran, Pässeier.

*coeruleus* Deg.: Brixen Umgebung 1 Ex. 13.IV. 1967, Frötscher Wiesen 1 Ex. 23.IV. 1960 (Peez); Fennhals und Oberfennberg 8 Ex. V., VI. (Peez), Fennhals in Anzahl in dürrerem Tannenast 27.IV. 1973 (Ka, Scholz); Staben 1 Ex. beim Lichtfang 16.V. 1971 (GRÖ). -- Gdlr. 1866: Bei Bozen im V. n.s., Kollern und Petersberg.

*aerosus* Kiesw.: Vereinzelt in der Brixner Umgebung im Tal, V., VI. (Peez).

*flavipes* Ol.: Um Brixen im Tal n.s., V.-VIII. (Peez).

*plumbeus* Müll.: Brixen im Tal überall n.s., V.-VII. (Peez); Sterzing n.s., VI.-VIII. 1909 (Knabl). -- Gdlr. 1866: Bozen, Haslach, Greifenstein, Stadl im V. h., Gampen, Pässeier.

*fusculus* Ill.: Um Brixen h., III.-VI. (Peez); Pragers Tal 28.VI. 1957 (Peez). -- Gdlr. 1866: Äußerst selten bei Sigmundskron, Kollern, Sarntal.

*Dolichosoma* Steph.

*lineare* Rossi: Um Brixen an xerothermen Hängen n.s., V., VI. (Peez). -- Gdlr. 1866, 1873: Hin und wieder bei Bozen, St. Leonhard auf Blüten, Meran.



**D a n a c e a** Cast.

**d e n t i c o l l i s** Baudi: (+) Brixen, Rienzschlucht auf schmalblättriger Weide 1 Ex. 18.IV.1966 (Peez); Bozen Umgebung zahlreich (Ratter, coll. Wö); Leifers 2 Ex. 17.V.1931 (Pe); Fennhals 2 Ex. 10.V.1967 (Peez). -- Gdlr. 1898: Bei Bozen (Oertzen).

**a m b i g u a** Muls.: (+) Bozen Umgebung zahlreich (Ratter, coll. Wö); Kaltern zahlreich 23.IV.1960 (Freude); Bozen-Haselburg und Leifers in Anzahl (Pe); Marling bei Meran 1 Ex. 7.VI.1939 (Peez). -- Gdlr. 1898: Bozen zahlreich (Ludy).

**p a l l i p e s** Panz.: In Tallagen in ganz Südtirol h., IV.-IX. (div).

**m o r o s a** Kiesw.: (+) Da diese Art am Mt. Pelmo (Ampezzaner Dolomiten) und auch in Osttirol gefunden wurde, ist das Vorkommen im südöstlichen Südtirol durchaus wahrscheinlich.

Anmerkung: Nach BERTOLINI (1899) kommen auch *D. auricalcea* Küst. und *D. misella* Baudi in Südtirol vor (beide aus Bozen). Von diesen Arten liegen keine neueren Funde vor.

**n i g r i t a r s i s** Küst.: Im Tal wohl im ganzen Gebiet häufig bis sehr häufig, IV.-VIII. (div).

## Fam. C L E R I D A E

**D e n o p s** Fisch.

**a l b o f a s c i a t u s** Charp.: Auer, Castelfeder aus Rebenholz in einiger Anzahl gezogen III. und IV.1972, auch III.1973 (Hellr, Ka, Peez). -- Gdlr. 1866: Aus Feigenästen von Bozen gezogen (Hsm, Gdlr).

**T i l l u s** Ol.

**e l o n g a t u s** L.: Muls 1 ♂ 15.VII.1975 gestreift (Hellr); Seis am Schlern 2 ♂ ♀ 9.VII.1928 (Perini). -- Gdlr. 1866, 1870, 1882: Bozen und Ritten auf Blüten, VII., St. Leonhard, Walten und Vistrad im Passeier an alten Stämmen (Meister), Mitterbad in Ulten, Latzfons (Gdlr).

**u n i f a s c i a t u s** F.: Umgebung Brixen besonders an dünnen Eichenästen, in denen die Larve räuberisch Cerambycidenlarven nachstellt, gefunden; auch aus anderem Laubholz gezogen, IV.-VI. (Peez, Ka, Hellr). -- Gdlr. 1866: Seltener als *elongatus*! (Was nach neueren Beobachtungen nicht zutrifft). Kleinstein am Ritten

auf *Castanea* anfangs VI., Haslach bei Bozen.

*O p i l o* Latr. (Gdlr.: *Opilus* Latr.)

*p a l l i d u s* Ol.: Tschötscher Heide bei Brixen 6 Ex. aus dürren Eichenästen gezogen, V.-VII.1967-1976 (Hellr); Auer, Castelfeder 2 Ex. von dürren Eichenzweigen geklopft 2.VII.1967 (Kippenberg), aus Eichenästen von Castelfeder 1 Ex. gezogen 2.VII.1972 (Peez); Mitterberg ober Kreith 1 Ex. aus Eichenästen gezogen V.1972 (Ka). -- Gdlr. 1866: An alten Edelkastanienästen bei Brixen s. im VI. (Rosh), Welschnofen und Bozen (Gdlr), St. Leonhard, Tschars (Gdlr).

*m o l l i s* L.: In tieferen Lagen im ganzen Gebiet verbreitet, aber meist einzeln, besonders an morschem Laubholz, wo er ähnlich wie *Tillus unifasciatus* lebt, III.-VIII. (div). -- Gdlr. 1866: Brixen, Bozen, St. Leonhard und St. Martin im Passeier.

*d o m e s t i c u s* Strm.: Gdlr. 1866: Tschars im Vinschgau (Platter). Keine neueren Funde.

*T h a n a s i m u s* Latr. (Gdlr.: *Clerus* Geoffr.)

*f o r m i c a r i u s* L.: Vom Tal bis zur Waldgrenze besonders hinter Nadelholzrinden in ganz Südtirol h., III.-IX. (div).

*r ü f i p e s* Brahm.: St. Andrä bei Brixen 1 Ex. aus Fichtenholz, das mit *Semanotus undatus* belegt war, gezogen 9.III.1971 (Hellr, in coll. Peez). Larve und Puppe sind graugrün im Gegensatz zu jenen des *Th. formicarius*!

*P s e u d o c l e r o p s* Duv. (Gdlr.: *Clerus* Geoffr.)

*m u t i l l a r i u s* F.: Gdlr. 1866: Bozen an gefällttem Hartholz selten (Rosh, Hsm, Gdlr).

*T r i c h o d e s* Hbst.

*a p i a r i u s* L.: Besonders auf Schirmblüten im ganzen Gebiet h. (div).

*a l v e a r i u s* F.: Nicht viel seltener als *apiarius*, besonders in den Haupttälern zahlreiche Fundorte. Für beide Arten auch bei GREDLER viele Fundorte.

## Fam. C O R Y N E T I D A E

## T a r s o s t e n u s Spin.

u n i v i t t a t u s Rossi: (+) St. Georgen bei Bozen  
1 Ex. aus Feigenholz gezogen, III.1976 (Ka). -- Gdlr.  
1866: Ein paarmal von Studenten in der Bozner Umgebung  
gefunden, Ritten auf Edelkastanie (Hsm), Kaltern (Aus-  
serer), Sigmundskron im VI., Meran.

## C o r y n e t e s Hbst.

c o e r u l e u s Deg.: Gdlr. 1866: St. Leonhard an mor-  
schem Holz und an Knochen (Gdlr).

## N e c r o b i a Latr. (Gdlr.: Corynetes Hbst.)

r u f i c o l l i s F.: Gdlr. 1866: Gries bei Bozen an  
Knochen (Lamprecht).

v i o l a c e a L.: Umgebung Brixen überall s.h., am Fuß  
von Bäumen, an Abfällen und im Kompost, das ganze Jahr  
über (Peez); Vinschgau: Laaser Leiten an Knochen 1 Ex.  
5.VII.1975 (GRÖ). -- Gdlr. 1866: Bozen im V.-VIII. häu-  
fig an Knochen, Tramin in Abfällen (Gdlr), Passeier  
(Meister).

r u f i p e s Deg.: Brixen, Eisackufer unter Sarns 1 Ex.  
gestreift 1.VII.1970 (Peez); Mitterberg ober Kreith beim  
Lichtfang 1 Ex. 15.VII.1975 (Ka); Innersulden an totem  
Reh bei 1900 m 1 Ex. 12.VIII.1971 (Peez). -- Gdlr. 1866:  
Brixen (Mohr), Bozen im IX. an Knochen h. (Gdlr).

## Fam. D E R O D O N T I D A E

## L a r i c o b i u s Rosh.

e r i c h s o n i Rosh.: Besonders an der Waldgrenze an  
Zirben und Lärchen wohl im ganzen Gebiet n.s. (div). Bei  
GREDLER nur zwei Funde vom Pflerschtal und vom Passeier.

## Fam. L Y M E X Y L I D A E

## H y l e c o e t u s Latr.

d e r m e s t o i d e s L.: Um Brixen vom Tal bis zur  
Waldgrenze manchmal an Laub-, aber auch Nadelholzstöcken  
zahlreich, IV., V. (Peez, Hellr), Massenflug bei Schalders

20.VI.1973 (Hellr); Kronplatz bei Bruneck 1 Ex. 13.VII. 1956 (Peez); unter Mauls auf Fichtenstock einige Ex. VI.1966 und 1968 (Peez); Hafling bei Meran 1 Ex. 4.VI. 1939 (Peez). -- Gdlr. 1866: Umgebung Bozen, besonders in mittleren Lagen überall, Tramin, Salurn, Passeier.

### L y m e x y l o n F.

n a v a l e L.: Brixen, Tschötscher Heide 1 ♂ 28.VI.1963 (Peez); unter Mauls 1 ♀ 15.VI.1966 (Hellr); Meran, Steger 1 ♀ 19.VI.1936, Naiftal 1 Ex. 21.VI.1939 (Peez); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. beim Lichtfang 8.VII.1973 (GRÖ). -- Gdlr. 1882: Lengstein am Ritten auf Baumstämmen. Nach BERTOLINI (1899) im Pustertal.

### Fam. E L A T E R I D A E

#### A d e l o c e r a Latr.

p u n c t a t a Hbst.: (+) Brixen (Hellweger); an der Straße zwischen Branzoll und Auer 1 Ex. auf Distel 21.V. 1972 (Hellr); zwischen Leifers und Branzoll 1 Ex. an Apfelstrunk 31.V.1972 (Hellr). -- Gdlr. 1863, 1873, carbonaria Schrank: In der Umgebung von Bozen nicht ganz s. (Hsm, Gdlr), Ritten, Lana in morscher Kastanie, Meran, St. Walburg in Ulten Mitte VII.

l e p i d o p t e r a Panz.: (+) Unter Mauls 1 Ex. auf Fichtenstamm sitzend 21.VI.1972 (Hellr).

f a s c i a t a L.: Hinter Elvas auf Kiefernholz 1 Ex. 27.V.1947, Schalderertal 1 Ex. Ende IX.1947 (Peez); unter Mauls wiederholt an Nadelholz angefliegen, VI., VII. (Peez, Hellr); Bozen 1 Ex. (Pe); Schnalstal, Vernagt bei 1700 m 1 Ex. 13.VII.1974 (GRÖ). -- Gdlr. 1863, 1866, 1873: Brixen, Bozen, Sarntal, Gröden, Welschnofen, Passeier, Ultental.

#### L a c o n Cast.

m u r i n u s L.: Im ganzen Gebiet s.h., IV.-IX. (div).

#### D r a s t e r i u s Eschsch.

b i m a c u l a t u s Rossi: Umgebung Brixen auf Sand- und Schotterboden überall s.h., III.-XI., unter denselben Umständen auch im übrigen Südtirol n.s. (div). Auch schon bei GREDLER zahlreiche Fundorte.

## E l a t e r L.

- cinnabarinus* Eschsch.: Bozen, Kaiserau 2 Ex. 23.IV.1932 (Pe). -- Gdlr. 1863, *lythropterus* Germ.: An Laubholz im Etsch- und Eisacktal nicht seltener als *sanguineus* L. Brixen, Bozen, besonders im VI. bei Sigmundskron (Gdlr).
- sanguineus* L.: Umgebung Brixen öfters, besonders an Kiefernholz, V. und VI. (Peez, Kerer); unter Mauis wiederholt an Kiefernholz anfliegend, VI., VII. (Peez, Hellr). -- Gdlr. 1863: Viele Funde aus ganz Südtirol mit Ausnahme des Vinschgaues, aber n.h.
- pomona* Steph.: Brixen, Tschötscher Heide einige Male in hohlen Edelkastanien, V. (Peez); Kalterer See wiederholt in morschen Weiden im Frühjahr und Herbst (Ka, Peez, Zschästak).
- sanguinolentus* Schrk.: Brixen in den Auwäldern h., besonders in alten Baumstrünken, II.-VII. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863: Brixen; Sigmundskron vereinzelt, 10.VI. (Gdlr).
- ferrugatus* Lac.: Brixen zusammen mit *sanguinolentus* Schrk. in den Auen n.s. (Peez); Sterzing gegen Mareit 1 Ex. 5.IX.1968 (Peez); Bozen, Haselburg und Kaiserau (Pe); Eyrs in den Etschauen 1 Ex. 19.V.1971 (GRö). -- Gdlr. 1863, *pomorum* Hbst.: Antholz (Hsm), Bozen (Gdlr).
- longatulus* F.: Um Brixen in den Auen s., III., IV., Lüsen 1 Ex. 30.VI.1964 (Peez); Bozen, Virgl 1 Ex. 17.V.1964 (Peez); Küchelberg bei Meran 23.IV.1939 (Peez); Leifers 1 Ex. 14.V.1932 (Pe). -- Gdlr. 1863, 1868, 1870: Sehr selten. Antholz und Mühlwald im Pustertal, Bozen, Passeier, St. Pankraz/Ultental.
- balteatus* L.: Umgebung Brixen überall n.s., besonders in morschen Baumstrünken, IV.-IX. (Peez); Mauis 7.VII.1968 (Hellr). -- Gdlr. 1863, 1870: Mühlwald, Passeier n.s., Ultental.
- praestus* F.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. 25.V.1957 in rotfauler Edelkastanie (Peez); Taufers im Münstertal 1 Ex. 10.V.1971 (GRö, det. Welschmid). -- Gdlr. 1863, 1870, 1882: Ritten (Hsm), Mendelpaß (Bertolini), Passeier (Meister), Ultental, Meran, Fennhals (Gdlr).
- sinuatus* Germ.: Umgebung Brixen, besonders auf der Tschötscherheide wiederholt von Gebüsch geklopft, V.-VII. (Peez).
- erythrogonus* Müll.: Brixen, Gollereck bei 1200 m in weißfaulen Fichtenstöcken 2 Ex. 25.III.1964,

- ebenda 1 Ex. 11.IV.1964 (Peez); Rodenegg am Eingang ins Pustertal 1 Ex. in Lärchenstrunk 30.IV.1967 (Ka); Oberfennberg in Fichtenstock 1 Ex. 9.V.1951 (Peez). -- Gdlr. 1863: Kollern ober Bozen in Nadelwäldern gestreift (Gdlr).
- aethiops* Lac.: Um Brixen in Bergwäldern, besonders an der Waldgrenze h., seltener im Tal, in morschen Nadelholzstöcken, V.-VIII. (Peez, Ka); Sterzing und Mauls (Knabl, Hellr); Hafling bei Meran 2 Ex. 17.VI.1939 (Peez); Sulden 1 Ex. 18.VI.1970 (GRö). -- Gdlr. 1863, 1868, scrofa Germ.: Bad Ratzes und Joch Latemar, Passeier, Stilfserjoch.
- nigerimus* Lac.: Brixen, Tschötscher Heide in hohler Edelkastanie 2 Ex. 26.X.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863, 1873, brunnicornis Germ.: Bad Ratzes, Ritten, Passeier, Pflerschtal, Wormserjoch. GREDLER bezweifelt die Artberechtigung gegenüber voriger Art.
- nigrinus* Hbst.: Brixen, Kreuztal 4 Ex. bei 2000 m 18.VI.1955, Afers bei 1500 m auf blühendem Holunder 1 Ex. 27.V.1968 (Peez); Gospeneidertal bei Sterzing an morschen Erlenästen 1 Ex. 5.VIII.1909 (Knabl). -- Gdlr. 1863: Joch Latemar (Gdlr), Passeier (Meister); hinter Nadelholzrinden s.
- ruficeps* Muls.: Gdlr. 1863: Einmal im November in Haslach bei Bozen unter Föhrenrinde (Gdlr).
- megerlei* Lac.: Umgebung Brixen in morschem Holz vereinzelt, IV., V., IX., im V. 1971-1973 mehrfach aus morschen Ulmenaststümpfen in Begleitung von *Strangalia revestita* gezogen (Peez, Hellr). -- Gdlr. 1863, 1870: Kampill bei Bozen, Passeier s.s.

#### *Ischnodes* Eschsch.

- sanguinicollis* Panz.: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. 19.V.1951 (Peez); Auer, Castelfeder einigemale unter Rindenschuppen von Eiche, IV., V. 1970 und 1971 (Ka, Kippenberg), ebenda im Mulm von hohler Ulme 3 Ex. und zahlreiche einjährige Larven 28.III.1976 (Ka). -- Gdlr. 1863: Passeier (Meister). -- Sehr seltene Art, die sich in den nassen Mulmlagen hohler Laubbäume entwickelt, die Imagines erscheinen in den ersten warmen Tagen im Frühjahr im Freien, sie halten sich tagsüber unter Rindenschuppen an den Brutbäumen verborgen und können hier am leichtesten gefunden werden.

#### *Betarmon* Kiesw.

- ferrugineus* Scop.: In den Auen um Brixen überall

h., VI., VII., auch in der Stadtgärtnerei einmal in Anzahl im VII. (Peez). -- Gdlr. 1863, *bisbimaculatus* F.: Einige Male im Lüsener Tal, bei Frangart bei Bozen im VI. Öfters, Tschars (Gdlr).

*I d o l u s* Desbr. (Gdlr.: *Betarmon* Kiesw.)

*p i c i p e n n i s* Bach.: Wohl in ganz Südtirol in Tallagen h., von verschiedenem Gesträuch zu klopfen, III.-XII. (div).

*H y p n o i d u s* Steph. (Gdlr.: *Cryptohypnus* Eschsch.)

*r i p a r i u s* F.: Umgebung Sterzing an verschiedenen Orten, besonders an schotterigen Bachufern, IV.-VII. (Knabl, Peez); Zirogalm am Brenner bei 1800 m am Rand von Schneeflecken unter Steinen zahlreich 4.VII.1950 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1870: An Gebirgsbächen unter Steinen. Brenner, Gossensaß, Jaufental, Taufers.

*r i v u l a r i u s* Gyll.: Brenner, Schlüsseljoch bei 2200 m 3 Ex. 12.VIII.1951, ebenda bei 2100 m an trockener Wasserrinne 4 Ex. 26.VII.1969 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1870: Antholzer See, St. Walburg in Ulten. Var. *frigidus* Kiesw.: Timmelsjoch auf der Ötztaler und Passeierer Seite von 2000-2600 m in Geröllhalden auf der Unterseite von Steinen gemein (Gdlr).

*c o n s o b r i n u s* Muls.: Brixen, Halsl bei 1800 m einige Male am Bachufer unter Steinen, VI., VII. (Peez).

*t e n u i c o r n i s* Germ.: Gdlr. 1863: Bei Bozen (Hsm).

*p u l c h e l l u s* L.: Brixen am Eisackufer an Sandstellen oft zahlreich, IV.-VII. (Peez). -- Gdlr. 1863: Passeierer (Meister), an der Talfer und Etsch bei Bozen s., Glaning am Fuß von Edelkastanien, in Haslach, Kalterer See.

*d e r m e s t o i d e s* Hbst.: An Sandstellen im ganzen Gebiet häufig, bis über die Waldgrenze ansteigend (div). -- Gdlr. 1863, *tetragraphus* Germ. var. *dermestoides* Hbst.: Zahlreiche Fundorte aus ganz Südtirol.

*m e r i d i o n a l i s* Cast.: An Sandstellen wohl ebenfalls überall h., besonders in Tallagen an Bachufern (div). -- Gdlr. 1863, *lapidicola* Germ.: Häufig an Bachufern unter Steinen und angeschwemmtem Holz.

*Q u a s i m u s* Goz. (Gdlr.: *Cryptohypnus* Eschsch.)

*m i n u t i s s i m u s* Germ.: Um Brixen h. auf Gesträuch, aber auch an sandigen Ufern und in Sandgruben, V.-IX. (Peez,

Ka); Sterzing auf blühendem Gesträuch h., V.1909 (Knabl).  
Nach GREGLER nicht häufig, aber im ganzen Gebiet verbreitet.

### *Cardiophorus* Eschsch.

- gramineus* Scop.: Brixen, Elvaser Büchel 1 Ex. 22.III. 1954, Eisackkauen 1 Ex. 24.VI.1950 (Peez); Bozen 3 Ex. 15.V.1912 (Ratter, in coll. Wö), Virgl 1 Ex. auf Gebüsch 17.V.1964 (Peez); Meran 1 Ex. 24.V.1939 (Peez). -- Gdlr. 1863, *thoracicus* F.: Nicht häufig. Gries bei Bozen in Auen (Hsm, Gdlr), Passeier n.s. (Meister), Meran (Gdlr).
- discicollis* Hbst.: Gdlr. 1863, 1868: Rodeneck im Pustertal, Weißenstein, Passeier.
- ruficollis* L.: Umgebung Brixen n.s., meist von Gebüsch geklopft, IV.-VII. (Peez). -- Gdlr. 1863: Brixen, Bozen, Passeier.
- collaris* Er.: (+) Gdlr. 1863: Bozen, Eingang ins Samtal s.s. (Gdlr).
- rufipes* Goeze: (+) Haselburg bei Bozen, Leifers, Branzoll zahlreich, ebenso in Schlanders und Kortsch im Vinschgau (Pe), Latsch, Sonnenberg 2 Ex. 21.V.1971 (GRÖ, det. Wellenschmied).
- vestigialis* Er. (*erichsoni* Buys.): Nomenklatur nach LOHSE, Ent. Bl., Bd. 72, 1976, 2. Heft. Brixen Umgebung 1 Ex. V.1970 (Hellr), Tschötscher Heide 1 Ex. von Eiche geklopft 26.V.1965 (Peez); Bozen, Haselburg 2 Ex. in morscher Hopfenbuche 2.V.1972 (Ka); Auer, Castelfeder 1 Ex. von Eiche geklopft 28.V.1970, ebenda 1 Ex. aus Ulmenholz gezogen Ende IV.1972 (Ka); Staben, Sonnenberg 2 Ex. III.1971 und 1972 (Ka); Latsch, Sonnenberg 3 Ex. 16.V.1971, Taufers im Münstertal 2 Ex. 18.V.1971 (GRÖ, det. Wellenschmied). -- Gdlr. 1863, *rufipes* F., *vestigialis* Er.: Brixen (Rosh); Bozen einige Male, Klobenstein, Kampenn (Gdlr, Hsm); Meran.
- nigerimus* Er.: Brixen im Tal n.s. auf verschiedenem Gesträuch, IV.-VII. (Peez); Bozen 1 Ex. 29.V.1928 (Pe); Leifers 2 Ex. 19.V.1931 (Pe); Waldrand ober Margreid 1 Ex. auf Gebüsch 29.V.1971 (Peez); Taufers/Münstertal 1 Ex. 18.V.1971 (GRÖ, det. Wellenschmied). -- Gdlr. 1863, 1868, 1870: Bozen und Kampenn auf Kastanienblüten, VII. (Hsm), Ultental, Passeier.
- beninus* Germ.: Umgebung Brixen vereinzelt und s., V. (Peez); Sigmundskron 2 Ex. 20.IV.1930 (Pe). -- Gdlr. 1863, 1870, 1873: Altrei auf Haseln, Seiser Alpe, Passeier n.s., St. Walburg im Ultental, Mariaberg im Vinschgau.



- a t r a m e n t a r i u s* Er.: Sterzing am Bahndamm auf Linaria in großer Anzahl 7.VI.1909 (Knabl).
- a s e l l u s* Er.: Leifers auf Weißdorn 2 Ex. 17.V.1931 (Pe).
- c i n e r e u s* Hbst.: Um Brixen die häufigste Art der Gattung, V.-VIII. (Peez); Bozen zahlreich (Pe); im ganzen Vinschgau auf den Sonnenbergen n.s. (Ka, GRö). -- Gdlr. 1863: Selten bei Bozen, V. (Gdlr), Passeier (Meister).
- i n c a n u s* Er.: (+) Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. Mitte IV.1950 (Kerer, det. Binaghi), rechte Eisackauen 1 Ex. am Fuß von Pappel, linke Eisackauen 1 Ex. 17.V.1963 (Peez); Bozen, Virgl 1 Ex. von Gebüsch geklopft, 6.V. 1959 (Peez).
- e q u i s e t i* Hbst.: Bozen, Kaiserau 2 Ex. 17.IV.1933 (Pe). -- Gdlr. 1863: Bozen am Virgl auf Eichen und Pappeln Mitte IV. (Hsm, Gdlr); Sigmundskron, VII.; Neumarkt und Salurn in den Etschauen, IV., V. (Gdlr); Ultental; Passeier.
- P a r a c a r d i o p h o r u s* Schwarz (Gdlr.: Cardio-phorus Eschsch.)
- m u s c u l u s* Er.: An sandigen Ufern und in Sandgruben in ganz Südtirol h. (div). GREDLER gibt ihn von Antholz, Bozen und Passeier an.
- M e l a n o t u s* Eschsch.
- r u f i p e s* Hbst.: Brixen Umgebung vereinzelt, V., VI. (Peez); Sterzing, VI.1908 (Knabl); Sonnenberg bei Latsch in hohlen Weiden in Anzahl 25.III.1973 (Ka, Scholz). -- Gdlr. 1863: Bozen (Hsm, Gdlr).
- c a s t a n i p e s* Payk.: Nach LOHSE, Ent. Bl., Bd. 72, 1976, Heft 2 handelt es sich hierbei um eine gute Art und nicht um eine Variation zu rufipes Hbst.! Nach GREDLER (1863) in Südtirol n.s., Funde von Bozen, Bad Ratzes, Sarntal, Passeier, Fennberg (Hsm, Gdlr, Meister). Eine Untersuchung des neueren Materials steht noch aus.
- c r a s s i c o l l i s* Er.: Umgebung Brixen überall und nicht besonders s. (Peez); Mauls 1 Ex. 20.VII.1968 (Hellr); Auer, Castelfeder, V.1968 (Lohse); Staben, Sonnenberg einige Ex. 27.III. und 19.V.1971 (Ka, Peez); Latsch 2 Ex. V.1971 (GRö). -- Gdlr. 1863: Bozen (Hsm).
- p u n c t o l i n e a t u s* Pel.: Umgebung Brixen nicht besonders s., V.-VII. (Peez); Auer, Castelfeder 20.V. 1970 (Ka); Branzoll, 29.V.1928 (Pe). -- Gdlr. 1863,

niger F.: In Südtirol n.s., Brixen, Bozen, Ritten, Passeier, Naturns.

*tenebrosus* Er.: (+) Brixen einige Male, V. und VI.1952 (F. Kofler); Bozen (Pe, Wö, Ratter); Leifers 1 Ex. 22.V.1932 (Pe); Mitterberg 1 Ex. 24.V.1972 (Ka); Staben 3 Ex. 19.V.1971 (Peez), ebenda und auch in Latsch n.s., V. (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Umgebung Bozen (Hsm, Gdlr); Stadlhof, 19.V. (Gdlr); Meran (Kiesenwetter).

*cidnopus* Thoms. (Gdlr.: Limonius Eschsch.)  
(Nomenklatur nach LOHSE, Ent. Bl., Bd. 72, 1976, 2. Heft)

*pilosus* Leske: Tschötscher Heide von Gebüsch geklopft 1 Ex. 26.V.1954, 1 Ex. 22.VI.1962 und 1 Ex. 17.V. 1963 (Peez). -- Gdlr. 1863, *nigripes* Gyll.: Mühlwald, Bozen und Ritten, Passeier.

*aeruginosus* Ol.: Umgebung Brixen n.s., IV.-VI. (Peez); Schnalstal, Neuratteis 6 Ex. 12.V.1969, Latsch 1 Ex. 12.V.1971 (GRÖ, det. Welschmied). -- Gdlr. 1863, *cylindricus* Rossi: Häufiger als vorige Art. Bozen, Neumarkt und St. Florian in den Etschauen, IV., V. (Gdlr), Passeier (Meister).

*minutus* L.: Umgebung Brixen überall h., IV.-VI. (Peez); Taufers im Münstertal einige Ex. 18.V.1971 (GRÖ, det. Welschmied). -- Gdlr. 1863: Vereinzelt. Bozen, Passeier (Gdlr, Meister).

*parvulus* Panz.: Umgebung Brixen oft zahlreich von Gebüsch zu klopfen, besonders von größeren Eichen, V., VI. (Peez); Altenburg bei Kaltern 18.VII.1961 (Freude); Auer, Castelfeder 2 Ex. 3.VI.1970 (Peez); Unterfennberg 3 Ex. auf Ahorngebüsch 24.V.1969 (Ka). -- Gdlr. 1863: Umgebung Bozen s. (Hsm), Montiggler See (Gdlr), Passeier s. (Meister).

*quercus* Ol.: Umgebung Brixen vereinzelt auf Gesträuch, V., VI. (Peez); Waldrand über Entiklar 2 Ex. von Eichengebüsch geklopft 29.V.1971 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1868, *lythrodes* Germ.: Auf den Bergen um Bozen auf Blüten Mitte V. (Gdlr), Passeier (Meister), bei Senale.

*limonius* Eschsch. (Pheletes Kiesw.)  
(Nomenklatur nach LOHSE, Ent. Bl., Bd. 72, 1976, 2. Heft)

*aeneoniger* Deg.: Brixen, Tschötscher Heide öfters von größeren Eichen geklopft, VI., Rienzschlucht, Köstlan, V., Plose und Pfannspitz bis 2500 m, VI.-VIII. (Peez); Sulden bei 1900 m 1 Ex. 18.VI.1970 (GRÖ). --

Gdlr. 1863,1870, bructeri F.: Haslach bei Bozen s., Ultental, Passeier h.

H a r m i n i u s Fairm. (Gdlr.: Anthous Eschsch.)

u n d u l a t u s Deg.: Unter Mauls 1 ♂ auf Holzschlag an Fichtenholz 12.VI.1966 (Hellr); Kematen im Pfitschertal 1 Ex. an altem Fichtenstock 18.VII.1969 (Ka); Brennerbad 3 Ex. (Hellweger). -- Gdlr. 1863,1873: Passeier 1 Ex., Gröden 1 Ex. (Gdlr), oberer Nonsberg (Lamprecht), Mauls (Pichler).

A t h o u s Eschsch.

r u f u s Deg.: Brixen, Waldheim mehrere Puppen in anbrüchigem Kiefernstock Mitte VI.1976 (C. Dejacco, Hellr), Vahrner See 1 Ex. 8.VI.1950 (Kerer, in coll. Peez); Dientenheim bei Bruneck 1 Ex. ins Zimmer geflogen 8.IX.1969 (Schimitschek). -- Gdlr. 1863,1868,1875: Auf den Mittelgebirgen in der Umgebung von Bozen von 700-1100 m im Sommer öfters, Ultental, St. Leonhard im Passeier.

v i l l o s u s Fourcr.: Gdlr. 1882: Durnholz im Sarntal.

h i r t u s Hbst.: Umgebung Brixen h., V.-VIII. (Peez); Mittewald und Mauls (Peez); Sterzing, V.1909 (Knabl); Latsch, Schnalstal, Münstertal, teilweise n.s., VI.,VII. (GRö, det. Wellschmied).

n i g e r L.: Thumburg bei Sterzing 1 Ex. 22.VI.1909 (Knabl) GREDLER bezeichnet diese Art als einen der häufigsten Elateriden. Ein Großteil der Angaben dürfte sich allerdings auf vorige Art beziehen, die GREDLER noch nicht unterschieden hat.

v i t t a t u s F.: Umgebung Brixen n.s., V.-VII. (Peez); Sterzing überall s.h., VI.1909 (Knabl); Kaltern (Freude). Bei GREDLER Funde aus ganz Südtirol. Wohl überall h.

h a e m o r r h o i d a l i s F.: Wohl im ganzen Gebiet h. bis s.h. (div).

s u b f u s c u s Müll.: Um Brixen h. vom Tal bis 2000 m (Peez); Sterzing, V.1909 (Knabl). Auch nach GREDLER h.: Brixen, Bozen, Durnholz, Ulten, Passeier.

z e b e i Bach.: In Südtirol eher s. Um Brixen vereinzelt, V.,VI. (Peez); Thuins bei Sterzing n.s. 5.VI.1909, auch im Jaufental, VII.1910 (Knabl); Auer, Castelfeder 3 Ex. von Gebüsch geklopft 18.V.1970 (Peez); Martelltal, Bad Salt 1 Ex. 20.V.1969 (GRö). -- Gdlr. 1863,1868,1870: Tiersertal, Seiser Alpe, Welschnofen, Ulten, Passeier.

p a l l e n s Muls.: (+) Gdlr. 1863,1873, melanoderes

Muls.: Brenner im VII., auf den Mittelgebirgen um Bozen bis 1400 m (Gdlr), vereinzelt im Passeier (Meister).

*Corymbites* Latr.

*virens* Schrank: Wohl in ganz Südtirol, besonders auf Weidengebüsch verbreitet, aber nirgends h. Auch nach GREDLER (*aulicus* Panz. mit var. *signatus* Panz.) selten im ganzen Gebiet.

*pectinicornis* L.: Umgebung Brixen h., besonders in mittleren Höhenlagen, IV.-VI. (Peez); Sterzing, VI.1909 (Knabl). -- Gdlr. 1863,1870: Bozen, Mitterbad im Ultental h., Passeier, Prad.

*heyeri* Sax.: Gdlr. 1863: Welschnofen (Lippert), Passeier (Meister).

*cupreus* F.: Umgebung Brixen subalpin überall h., zusammen mit var. *aeruginosus* F., VI.-IX. (div), da auch GREDLER Funde aus ganz Südtirol anführt, wohl im ganzen Gebiet verbreitet und h.

*purpureus* Podá: Besonders in tieferen Lagen in ganz Südtirol n.s., IV.-VII. (div). Auch GREDLER (*haemathodes* F.) führt zahlreiche Fundorte an.

*castaneus* L.: Gasteig bei Sterzing auf Erlen 1 Ex. 24.V.1909 (Knabl). -- Gdlr. 1863: Seiser Alpe (Zallinger), fraglich zwischen Bozen und Brixen.

*zeni* Rosh.: (+) Fennerschluht ober Margreid bei 500 m 1 Ex. auf schmalblättriger Weide 30.V.1971 (Ka). -- Gdlr. 1873,1882: Runkelstein bei Bozen 1 Ex., 1.V. (Putzer); am Wasserfall von Salurn Ende IV. (Oertzen).

*sulphuripennis* Germ.: Plose bei 2300 m einige Ex. unter Steinen, V. und VI. (Peez), Rienzschluht 1 Ex. 8.V.1948 (Peez); var. *testaceipennis* Rtt.: Eggental 1 Ex. 19.V.1939 (Pe). -- Gdlr. 1863,1868,1873: 1 Ex. bei Bozen (Hsm), Passeier mehrere Ex. (Meister), Wormser- und Stilsferjoch (Eppelsheim), Eppan auf Berberis wiederholt.

Anmerkung: HORION führt in seiner Faunistik (Bd. III, 1953) *Corymbites reissi* Rtt. für Südtirol (Peitlerkofel bei Brixen) an. Es ist uns nicht bekannt, um was für ein Tier es sich hier handeln soll. Wahrscheinlich ist diese Art nur eine Form von *sulphuripennis*.

*sjaelandicus* Müll. (Bei Gdlr.: *tessellatus* L.): In Südtirol in Tallagen auf feuchten Wiesen überall s.h. (div).

*impressus* F.: Brixen, Rienzschluht 1 Ex. 20.V. 1959, Frötscher Wiesen 1 Ex. 5.VI.1967, Gollereck öfters,

- IV.-VI. (Peez); Kronplatz bei Bruneck 1 Ex. 13.VII.1964 (Peez); Fennhals auf Ginster 2 Ex. 29.V.1969 (Peez). -- Gdlr. 1863,1866,1870,1873,1882: Bad Ratzes an morschem Lärchenstamm, Bozen, Kollern, Passeier, Ultental, Franzenshöhe.
- m e l a n c h o l i c u s* F.: Brixen 1 Ex. 27.VIII.1937 (Peez); Zirogalm am Brenner 2 Ex. bei 1800 m 4.VII.1950 (Peez); Pfossental 1700-1900 m 1 Ex. 20.VI.1970 (GRÖ, det. Welschmied). -- Gdlr. 1863,1873: Ritten s. (Hsm), Timmelsjoch bei 2300 m unter Steinen zahlreich (Gdlr), Franzenshöhe unter Steinen.
- a e n e u s* L.: In ganz Südtirol vom Tal bis in die alpine Region h., IV.-IX. (div).
- r u g o s u s* Germ.: Alpin in ganz Südtirol h. unter Steinen, VI.-VIII. (div).
- c r u c i a t u s* L.: Gdlr. 1863: Passeier (Meister, vid. Gdlr).
- a f f i n i s* Payk.: Gupp bei Sterzing n.h., Ende V.1909 (Knabl); Meran, Kesselwandjoch 1 Ex. 5.VII.1951 (Peez). -- Gdlr. 1863,1868: Passeier, St. Felix im oberen Nonsberg, Malser Heide.
- i n c a n u s* Gyll.: Sterzing auf Sumpfwiesen beim Schießstand n.s. 24.V.1909 (Knabl). -- Gdlr. 1866,1868, quercus Gyll.: Sterzing s.s., Malser Heide.
- b i p u s t u l a t u s* L.: Umgebung Brixen, besonders am Fuß alter Edelkastanien öfters, aber sehr vereinzelt, III.-VI., X. (Peez, Ka); Klausen 1 Ex. 17.VI.1954 (Wo). -- Gdlr. 1863: Einmal in der Bozner Gegend (Lochmann), Passeier 2 Ex. (Meister).
- P r o s t e r n o n* Latr. (Gdlr.: *Corymbites* Latr.)
- t e s s e l a t u m* L.: Brixen Umgebung überall h., IV.-VII. (Peez); Sterzing (Knabl). Nach GREDLER (*holosericeus* L.) in ganz Südtirol h.
- H y p o g a n u s* Kiesw. (Gdlr.: *Corymbites* Latr.)
- c i n c t u s* Panz.: Selten! Brixen, St. Andrä 1 Ex. in weißfaulem Haselast 28.X.1967 (Kippenberg), Umgebung Brixen aus eingetragenen Holz gezogen 1 Ex. 23.V.1970 (Peez), Natz-Viums an Waldrand von Hecke geklopft 1 Ex. 12.VI.1971 (Peez); Fennhals bei 1100 m von jungen Tannen geklopft 1 Ex. 24.V.1969 (Peez); Latsch 1 Ex. Ende IV. 1973 (Scholz). -- Gdlr. 1870,1873: Einzeln auf den Gebirgen um Bozen, bei Völlan.

## L u d i u s Latr.

**f e r r u g i n e u s** L.: Auer, Castelfeder im Mulm von alter Eiche 2 Ex. 25.VII.1962 (Lohse, 1 Ex. in coll. Peez). -- Gdlr. 1863,1873: Im Etschtal im Sommer hin und wieder im Mulm alter Weiden, auch an ausfließendem Saft. Tschars im Vinschgau, Meran und Ulten, Passeier, zwischen Lana und Völlan, Bozen und Umgebung bis 1000 m, Tramin, Salurn.

## A g r i o t e s Eschsch.

**a t e r r i m u s** L.: Um Brixen sehr vereinzelt von Gesträuch geklopft, V.,VI. (Peez); Sterzing beim Schießstand n.s., V. und VI. 1909 (Knabl). -- Gdlr. 1863,1870: Bei Bozen (Hsm); Ultental.

**g a l l i c u s** Lac.: (+) Gdlr. 1863,1873: Ritten (Rosh), GREDLER vermutet, daß ROSENHAUER kleine Ex. von *ustulatus* Schall. für diese Art gehalten hat. Ein weiterer Fund: Neuhäuser im Pustertal. Bestätigung für Südtirol dringend erwünscht!

**u s t u l a t u s** Schall.: Im Tal wohl in ganz Südtirol h., VI.-IX. (div).

**l i t i g o s u s** Rossi var. *murinus* Mill.: (+) Brixen, Sandgrube hinter Neustift, Eisackauen und Schalderertal wiederholt, aber immer einzeln, V.-VII. (Peez); Staben zahlreiche Ex. VI. und VII.1970 (GRö, det. Wellschmied). -- Gdlr. 1863,1873, laichartingi Gdlr.: Sarntal, St. Jakob bei Bozen, in den Auen bei Sigmundskron auf verschiedenen Pflanzen im VI. und VII. häufig, Tiersertal.

**e l o n g a t u s** Marsh.: Brixen, über Melaun 1 Ex. 8.V. 1967 (Peez). -- Gdlr. 1866, *pilosus* Panz.: Glaning tot in einer hohlen Kastanie (Gdlr).

**b r e v i s** Cand.: (+) Brixen im Hausgarten 1 Ex. 1.V. 1950, ebenda 2 Ex. 7.VI.1959 und 18.VI.1968 (Peez, det. Binaghi).

**s p u t a t o r** L.: Gdlr. 1863,1873: Welsberg auf Doldenblüten, Meran, Kiechelberg bei Auer, auf Wegen bei Margreid, IV. (Gdlr); Taufers.

**l i n e a t u s** L.: Kalterer See Südufer 3 Ex., V.1971 (GRö, det. Wellschmied). -- Gdlr. 1863: Bozen und Sigmundskron s., Ritten, Deutschnofen (Gdlr, Hsm, Rosh).

**o b s c u r u s** L.: In Tallagen im ganzen Gebiet h., IV.-VIII. (div).

*Dolopius* Eschsch.

*marginatus* L.: In ganz Südtirol in den Tälern h., V.-IX. (div).

*Sericus* Eschsch. (Gdlr.: *Sericosomus* Redtb.)

*brunneus* L.: Umgebung Brixen vom Tal bis in die alpine Region h., V.-IX. (Peez); Sterzing V.1909 (Knabl); Brenner, Flatschspitze 1 Ex. 15.VII.1958 (Peez). -- Gdlr. 1863,1866,1875: Bozen, Salten, Eggental, Durnholz, Passeier h., Vallmingalpe im Pflerschtal.

*subaeneus* Redtb.: Brixen, Trunt von Gebüsch geklopft 2 Ex. 12.VI.1959, St. Andrä 1 Ex. 11.VII.1962, Schalderertal 2 Ex. 27.VI.1963 (Peez); Sterzing, Thumburg VII.1909 (Knabl). -- Gdlr. 1863,1868: Bozen, Welschnofen, Bad Ratzes, Seiseralpe, Passeier, St. Felix im oberen Nonsberg.

*Synaptus* Eschsch.

*filiformis* F.: Auf nassen Wiesen in den Talniederungen in ganz Südtirol häufig, V.-IX. (div).

*Silesis* Cand. (Gdlr.: *Adrastus* Eschsch.)

*terminatus* Er.: (+) Gdlr. 1863: Bozen, anfangs V. bei St. Oswald und Sigmundskron selten (Hsm, Gdlr).

*Adrastus* Eschsch.

*limbatus* F.: Umgebung Brixen zusammen mit ab. *axillaris* überall h., V.-VIII. (Peez); Altprags 2 Ex. VII.1949 (Peez). -- Gdlr. 1863, *axillaris* Er., *limbatus* F.: Bozen n.s., Kalterer See und St. Florian im Etschtal, Passeier, Antholz.

*laccetosus* Er.: Ridnauntal bei Sterzing 1 Ex. von Gebüsch geklopft 2.VII.1967 (Peez); Lana 1 Ex. 12.VII.1931 (Tamanini, in coll. Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen im VII., Bad Ratzes, Mendel, Tschars im Vinschgau.

*nitidulus* Marsh.: Brixen in den Eisackauen einzeln, VI.,VII. (Peez); Sterzing, Ridnauntal 2 Ex. in Erlenwald gestreift 2.VII.1967 (Peez). -- Gdlr. 1863, *pallens* Er.: Häufig. Antholz und Mühlwald, Bozen, Passeier, Sarntal. Var. *lateralis* Er.: Einmal bei Bozen.

*pallens* F.: Staben am Etschdamm 3 Ex. 19.VI.1970

(GRÖ, det. Wellschmied).

*r a c h i f e r* Fourcr.: Staben 1 Ex. 6.VII.1970 (GRÖ, det. Wellschmied). -- Gdlr. 1863, *pusillus* F., *luteipennis* Er.: Bozen wiederholt (Hsm, Gdlr, vid. Kiesenwetter), Sigmundskron in den Auen n.s. (Gdlr); Stadlhof, 19.V. (Gdlr); Glurns (Rosh).

*m o n t a n u s* Scop.: Gdlr. 1870, *humilis* Er.: Mitterbad im Ultental auf verschiedenen Kräutern n.s., VII.

*D e n t i c o l l i s* Pill. (Gdlr.: *Campylus* Fischer)

*r u b e n s* Pill.: Gdlr. 1863: Welschnofen; Tisens gegen Gampenjoch hinter Buchenrinde im VII. (Lamprecht).

*l i n e a r i s* L.: Sterzing beim Schießstand in den Erlenaunen einige Ex. VI.1909 (Knabl); Mitterberg bei Kaltern 2 Ex. auf blühenden Brombeeren 16.VI.1972 (Peez), dort 1 Ex. 24.V.1972 (Hellr). -- Gdlr. 1863: Mühlwald, Welschnofen, Grödental.

#### Fam. C E R O P H Y T I D A E

*C e r o p h y t u m* Latr.

*e l a t e r o i d e s* Latr.: Gdlr. 1863: St. Leonhard im Passeier (Gdlr).

#### Fam. E U C N E M I D A E

*M e l a s i s* Ol.

*b u p r e s t o i d e s* L.: Unterland: Mitterberg, ober Kreith 1 Ex. aus einem kleinen Kirschstämmchen im Unterholz (ca. 3 cm Durchmesser) geschnitten 25.I.1974, das Holz wurde zur Zucht mitgenommen, daheim schlüpften im Zimmer im Feber und März 1974 insgesamt 10 Ex. (Ka). -- Gdlr. 1863: Bei Gfrill am Gampen in Buchenstöcken (Gdlr).

*E u c n e m i s* Ahr.

*c a p u c i n a* Ahr.: Brixen im Garten 1 Ex. von Pappeln geklopft 14.V.1955 (Peez), am linken Eisackdamm bei Brixen ein totes Ex. in Ulmenholz am 8.IV.1967 (Hellr).

*D r o m a e o l u s* Kiesw.

*b a r n a b i t a* Villa: Mitterberg, ober Kreith 1 Ex. von



dürrer Eiche geklopft 15.VI.1975 (Ka).

*D i r r h a g u s* Latr. (Gdlr.: *Microrhagus* Eschsch.)

*p y g m a e u s* F.: Brixen, Auen unterhalb Mahr 2 Ex. unter der Rinde eines alten, verpilzten Weidenstumpfes 5. und 22.VI.1955 (Peez). -- Gdlr. 1863: Am Schloßhügel von Sigmundskron Mitte VI. von Kiesenwetter wiederholt geklopft.

*R h a c o p u s* Hampe

*s a h l b e r g i* Mannh.: Latsch, Sonnenberg 1 ♂ beim Lichtfang 15.VII.1974 (GRÖ, vid. Peez); aus eingetragenen weißfaulen Haselästen, die im Buschwald neben der Staatsstraße südlich von Branzoll am Boden lagen, 4 Ex. gezogen VI.1976 (Ka). Nomenklatur nach OLEXA/Prag, Ent. Bl., Bd. 71, 1975, 3. Heft.

*H y p o c o e l u s* Lac.

*f o v e i c o l l i s* Thoms.: Unter Mauls 1 Ex. auf gestapelten Fichtenscheiten 19.VIII.1968 (Peez, det. Lucht 1975).

*X y l o b i u s* Latr. (*Xylophilus* Mannh.)

*c o r t i c a l i s* Payk. (*humeralis* Duft.): Gdlr. 1873, alni F.: Im Bannwald bei Truden hinter morscher Fichtenrinde, VII. (Gobanz).

Fam. T H R O S C I D A E

*T h r o s c u s* Latr.

*b r e v i c o l l i s* Bonv.: Unter Mauls 1 Ex. auf Wiese unter Gebüsch gestreift 12.VII.1966 (Peez).

*d e r m e s t o i d e s* L.: Bruneck, Sterzing, Brixen, Bozen, Meran, in Auen überall s.h., fast das ganze Jahr über (div).

*c a r i n i f r o n s* Bonv.: Brixen im Garten und in den Auen überall h., III.-VII. (Peez).

*e l a t e r o i d e s* Heer: (+) Bozen, Kaiserau 5 Ex. 17.IV. 1933 (Pe). -- Gdlr. 1863: Die Angaben für *Th. obtusus* Curt. sind hierher zu beziehen: Bozen, Montigglersee auf feuchten Wiesen (Gdlr), Passeier (Meister).

- d u v a l i* Bonv.: Bozen, Moritzinger Moos unter Weiden-  
gebüsch s.h. 17.V.1956 (Peez); Kalterer See im Herbst  
und Frühjahr am Fuß der Bäume s.h. (div); Lana bei Meran  
1 Ex. 4.III.1935 (Pe).
- o b t u s u s* Curt.: Brixen, unter Fischzucht 1 Ex. 4.IV.  
1957, ebenda 1 Ex. am Fuß von Pappel 13.II.1958 (Peez);  
Sigmundskron 1 Ex. 20.IV.1930 (Pe). -- Gdlr. 1863, *p u s i l -*  
*u s* Heer: Bei Siebeneich an lehmigen Gräben, bis Mitte  
XII. (Lamprecht, Gdlr).
- D r a p e t e s* Redt.
- b i g u t t a t u s* Pill.: Unter Mauls 1 Ex. 24.VII.1963  
(Frieser, in coll. Peez). -- Gdlr. 1866: Gratsch bei Me-  
ran an einer sandigen Stelle (leg. Dr. Milde).

## Fam. B U P R E S T I D A E

Nomenklatur und Reihung nach HELLRIGL, Koleopterologische  
Rundschaue, Band 51, 1974. Biologische Angaben über die ein-  
zelnen Arten, sowie Hinweise zur Klärung von Schwierigkei-  
ten in der Systematik dieser Familie können dieser ausge-  
zeichneten Arbeit entnommen werden.

*A c m a e o d e r a* Eschsch.

- f l a v o f a s c i a t a* Pill. (*taeniata* F.): (+) Im Un-  
terland in den Eichenbuschwaldgebieten h., V.-VIII. (div),  
im Etschtal nach Norden bis nach Tschars im Vinschgau  
(GRÖ), auch im Eisacktal, hier findet die Art ihre nörd-  
lichste Verbreitungsgrenze im Brixner Talkessel, hier  
nur s.s. (Peez, Hellr). -- Gdlr. 1863, 1873, 1882, *taeniata*  
F.: Klobenstein, Bozen, Weibenstein, Völlan, Fennhals.
- b i p u n c t a t a* Ol.: (+) Montan 27.IV.1954 und VII.  
1955 (Wo); Auer, Castelfeder auf Hieracium einige Ex.  
25.V.1966 (Ka); am Mitterberg mehrfach im V. 1972-1975  
(Hellr, Peez, Ka, Volgger); St. Kathrein bei Meran 1 Ex.  
8.VII.1970 (Kamp). -- Gdlr. 1866, *s e x p u s t u l a t a* Lap.: Sel-  
ten in der Bozner Umgebung: Griesnerberg, St. Oswald,  
Badl, V., VI. (Hsm, Gdlr), Völlan (Weis).
- p i l i o s e l l a e* Bonv.: (+) Am Mitterberg bei Kaltern  
zahlreiche Ex. auf gelben Blüten, besonders Hieracium,  
Ende V. 1972 (Hellr), hier auch einige Ex. VI. 1974 (Ka).  
-- Gdlr. 1863: Bozen anfangs VI. mehrmals, auch bei Gla-  
ning und Montiggl, Siebeneich.

*P t o s i m a* Sol.

*u n d e c i m m a c u l a t a* Hbst.: Bei Brixen s.: Sarns Ende V., anfangs VI. einige Ex. aus Kirschästen gezogen (Peez, Hellr), das typische Larvenfraßbild sowie die kreisrunden Ausfluglöcher konnten in der Brixner Umgebung öfters an Kirschbäumen beobachtet werden (Hellr); Klausen 27.VI.1954 2 Ex. (Wo), Hang gegen Säben 1 Ex. VI.1972 (Ka); Bozen am Virgl öfters, V.,VI. (Ratter, Pe, Wo, Peez); vereinzelt bei Leifers und Auer (Wo, Pe), Straße zwischen Auer und Branzoll im V. und VI.1972 und 1973 auf Kornelkirsche nicht besonders s. (div); am Sonnenberg bei Naturns 5 Ex. auf Schlehen 6.VI.1972 (GRö). -- Gdlr. 1863, 1868, 1870, flavoguttata F.: Vom Mai an allenthalben um Bozen, Meran und Nals.

Anmerkung: Nach GREDLER (1863) kommt auch *Sphenoptera antiqua* Ill. in Südtirol vor ("Einmal im Mai am erzhertzoglichen Garten in Bozen erbeutet") (Gdlr). Es dürfte sich hierbei um eine Verwechslung handeln.

*C h a l c o p h o r a* Sol.

*m a r i a n a* L.: Bei Mauls an einem Holzlagerplatz im Sommer 1964 in großer Anzahl (Peez, Hellr); in den letzten Jahren regelmäßig auch am Eingang des Lüsentalles bei Brixen, wo sie zusammen mit *Ergates faber* und *Buprestis rustica* in Kiefernstöcken brütet, auch in der übrigen Brixner Umgebung n.s. (Peez, Hellr). Nach GREDLER zahlreiche Funde aus dem Pustertal, Eisacktal und um Bozen. Wohl im ganzen Gebiet.

*C a p n o d i s* Eschsch. (Gdlr.: *Buprestis* L.)

*t e n e b r i o n i s* L.: (+) St. Georgen bei Bozen mehrere Ex. 25.V.1931 und 15.V.1932 (Pe), Virgl mehrere Ex. 26.V.1935 (Wo). -- Gdlr. 1863, 1866: Bei Bozen besonders im X. an alten dickstämmigen Schlehenbüschen in manchen Jahren n.s., Siebeneich im VI. n.s. (Gdlr). GREDLER führt auch *C. cariosa* L. aus Südtirol (Bozen) an, es dürfte sich wohl um eine Verwechslung mit *C. tenebrionis* handeln, die Art ist in Südtirol seither niemals wiedergefunden worden.

*A r g a n t e* Gistel (*Dicerca auct. partim*)

*m o e s t a* F.: Mauls an Holzlagerplatz 1 totes  $\sigma^+$  in einer gefällten Kiefer 26.VI.1966 (Hellr), am selben Holzlagerplatz wurden später auch einige lebende, an Nadelholz anfliegende Ex. gefangen, VI.1967 und VI.1968 (Hellr, Peez, Frieser).

Anmerkung: Von A. herbsti Kiesw. befindet sich ein älteres, angeblich aus Franzensfeste stammendes Ex. in coll. SCHMIDT, Berlin (HORION 1955, S. 269). Das Ex. wurde vor Jahren bei der Fa. Reitter erworben (Schmidt i. l. 1968). Da die Art eine mehr südosteuropäische Verbreitung hat, erscheint dieses Belegstück etwas zweifelhaft (nach HELLRIGL 1974).

*D i c e r c a* Eschsch. (Gdlr.: *Buprestis* L.)

*a l n i* Fisch.: Um Brixen, wie in der Rienzschlucht, hinter Neustift und bei St. Andrä an alten Erlen und Linden wiederholt (Peez, Hellr); Sterzing, Eingang ins Ridnauntal sehr starker Befall an alten Erlen, von dort auch zahlreiche Ex. gezogen, VII. (Peez, Hellr); Zargenbach bei Weidbruck an Erlen n.s. (Hellr); Bozen, Haselburg mehrmals, V.,VI. (Wö, Pe, Peez); Latsch im Vinschgau zahlreiche tote Ex. in abgestorbenen Erlen, IV.1973 (Ka, Scholz). -- Gdlr. 1863: Brixen, Kampenn, Ritten.

*b e r o l i n e n s i s* Hbst.: Viel seltener als vorige Art. Umgebung Bozen 1 Ex. (Pe), ebenda 1 Ex. (Strupi, in coll. Wö); Auer im Sommer 1971 ein totes Ex. in Ast von Hopfenbuche (Hellr); Fennerschlucht ober Margreid einige Fraßspuren und Ausfluglöcher in abgestorbenen Hopfenbuchen, die auch stark von *Xylotrechus arvicola* Ol. befallen waren, 9.IV.1977 (Ka, Hellr, Witzgall); Atzwang 2 Ex. aus Hopfenbuche gezogen, V.1971 (Ka, Hellr). -- Gdlr. 1863,1875: Bozen, Haslach, Jenesien, nach Apetz früher an alten Birnbäumen n.s.

*a e n e a* L.: Branzoll je 1 Ex. 1929 und 1938 (Pe); 2 Ex. aus Klausen und Kardaun (leg. Dall' Armi) in coll. Wo. -- Gdlr. 1863: Kampenn bei Bozen (Gdlr).

*P o e c i l o n o t a* Eschsch.

*v a r i o l o s a* Payk.: Bozen 2 Ex. (Nessler, in coll. Wo), Kalvarienberg bei Bozen 1 Ex. 23.V.1909 (Wö); unter Mauls 1 Ex. 10.IV.1970 (Hellr); bei Brixen im Frühjahr 1975 in einiger Anzahl aus absterbenden Zitterpappeln gezogen

(Hellr), Fraßspuren und Ausfluglöcher an Espen auch bei Gufidaun und Gunschna bei Bozen 1975 und 1976 festgestellt (Hellr, Ka). -- Gdlr. 1863, conspersa Gyll.: Bozen Umgebung, Pawigl in Ulten.

*L a m p r a* Lac. (Gdlr.: *Poecilonota* Eschsch.)

*r u t i l a n s* F.: St. Andrä bei Brixen in den letzten Jahren zahlreiche Befallsspuren in abgestorbenen Lindenzweigen, von dort auch einige Ex. gezüchtet, VI.,VII., auch aus dünneren Lindenästen gezogen, Frühjahr 1976 (Hellr), Rienzschlucht 28.V.1969 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen, Haslach, Oberbozen, Völs, Gröden.

*m i r i f i c a* Muls.: (+) Am Eisackdamm bei Brixen wiederholt und in größerer Anzahl an alten Ulmen, V.-VII. (Hellr, Peez, Ka), Rienzschlucht 1 Ex. 8.VI.1948 (Peez).

*d i v e s* Guill. (*decipiens* auct. pars): Von dieser seltenen Art lagen vordem aus Südtirol nur 2 beschädigte, nicht ganz sicher determinierbare Ex. vor: Albeinsersbach in Angeschwemtem 1 Ex. 4.IX.1951 (Peez), Vahrn 1 Ex. an anbrüchiger Salweide VIII.1965 (Hellr). Ab 1975 konnte die Art dann im Zuge der Erforschung ihrer Lebensweise durch HELLRIGL aus fast allen Haupt- und Nebentälern Südtirols, wo sie an Uferbiotopen der niederen bis mittleren Höhenlagen an Weiden brütet, nachgewiesen werden. Die Art findet sich im mittleren und unteren Eisacktal, im Etschtal am Praderfeld, am Eingang ins Martelltal, im Passeiertal und auch im Unterland an mehreren Orten (leg. Hellr und Ka). Über die genaue Verbreitung wird HELLRIGL in einer eigenen Arbeit berichten.

*P a l m a r* Schaefer (*Lampira* auct. pars)

*f e s t i v a* L.: Bei Brixen wiederholt und in Anzahl an Thujenhecken und *Juniperus*, VII.,VIII.1948 (Peez); Umgebung Brixen auch wiederholt aus Wacholder gezogen, V.-VII. (Hellr); am Eingang ins Sarntal am Hang gegen den Ritten starker Befall an abgestorbenem Wacholder (Hellr); Staben im Vinschgau aus Wacholderholz vom Sonnenberghang zahlreich gezogen, VI.1971 und V.1973 (Ka, GRÖ). -- Gdlr. 1863: Brixen, Bozen, Seis, Altrei, Völs, St. Leonhard.

*E u r y t h y r e a* Lac.

*a u s t r i a c a* L.: Gdlr. 1863: Nach Apetz bei Bozen

(Rosh). Keine sicheren neuen Funde, bei Brixen fand PEEZ vor Jahren einmal Reste einer *Eurythyrea* in einem Kiefernstamm, da sich *E. austriaca* in Nadelholz entwickelt, dürfte es sich um diese Art handeln.

*q u e r c u s* Hbst.: Gdlr. 1863, *carniolica* Hbst.: "Von Student Gugler in Kampenn bei Bozen im Sommer erbeutet." Diese Angabe dürfte ebenso wie die Angabe bei GREDLER (1863) für *E. micans* F. (bei Brixen) auf Fundortverwechslung oder Fehlbestimmung beruhen. Neuere Funde fehlen.

*B u p r e s t i s* L. (Gdlr.: *Ancylocheira* Eschsch.)

*r u s t i c a* L.: Wohl im ganzen Gebiet in Nadelwäldern bis 1500 m verbreitet und n.s. (div).

*h a e m o r r h o i d a l i s* Hbst.: Zusammen mit voriger Art, aber seltener. Umgebung Brixen meist vereinzelt (Peez, Hellr); bei Mauls auf Holzlagerplatz wiederholt und in manchen Jahren in Anzahl (Hellr). -- Gdlr. 1863, *punctata* F.: Brixen, Bozen, Welschnofen, Passeier, Obervinschgau.

*n o v e m m a c u l a t a* L.: Brixen, Vahrn 2 Ex. 10.VII. 1946 (Peez), Gollereck mehrere Ex. an Fichtenstämmen 20.VIII.1963 (Hellr), Natz 1 Ex. 26.VII.1970, Aicha mehrere Ex. VII.1976 (Hellr); Branzoll 2 Ex. VIII.1932 (Pe); Lana 5 Ex. 8.VII.1970 (Hampel). -- Gdlr. 1863, *flavomaculata* F.: Auf den Mittelgebirgen um Bozen: Rafenstein, Ritzen, Kastelruth; seltener im Tal.

*o c t o g u t t a t a* L.: An Fichte und Kiefer sicher im ganzen Gebiet, aber sehr vereinzelt und selten, nur bei Brixen und bei Mauls öfters gefunden, VII., VIII. (Peez, Hellr). Auch bei GREDLER aus den Haupttälern viele Funde.

*C h r y s o b o t h r i s* Eschsch.

*c h r y s o s t i g m a* L.: Brixen, Gollereck 1 Ex. 20.VII.1967 (Hellr); bei Mauls in den letzten Jahren wiederholt, VI.-VIII. (Hellr, Peez, Frieser); Lana 8.VIII. 1970 (Hampel). -- Gdlr. 1863: Gröden auf Fichten, Passeier s. -- Die Art lebt an Nadelholz, besonders an Fichte.

*s o l i e r i* Cast.: Im Obereisacktal bei Mauls, Grasstein und Franzensfeste vereinzelt, VII.-IX. (Peez, Hellr, Frieser); Brixen, Josefssiedlung 1 Ex. aus Kiefernast gezogen 20.VIII.1965 (Hellr). -- Gdlr. 1863, 1870, 1873: Bei Latzfons und Girlan, Haslach bei Bozen mehrmals, St. Pauls im Überetsch.

- igniventris* Rtt.: Bei Brixen im VII. und VIII. 1965/66 in Anzahl aus absterbenden Ästen von *Pinus nigra* var. *austriaca* gezogen, welche auch stark vom Rüsselkäfer *Magdalis rufa* befallen waren (Hellr, Peez), St. Andrä aus einem Fichtenast gezogen (Hellr); Grasstein 1 Ex. an Kiefernästen 3.VIII.1966 (Hellr).
- affinis* F.: Die häufigste Art der Gattung, in den Tälern an Laubholz im ganzen Gebiet und stellenweise n.s., wie in den Buschwäldern um Bozen und im Unterland, V.-VII. (div). Nach GREDLER selten bei Bozen und Meran.
- Melanophila* Eschsch. (Gdlr.: *Anthaxia* Eschsch. part.)
- picta decastigma* F.: (+) Gdlr. 1863: Bozen, Haslach am 17. Mai, Rodlerau s. (Apetz, Gdlr). -- Diese Art lebt an Pappeln.
- acuminata* Deg.: Gdlr. 1866, *appendiculata* F.: Bozen im Hochsommer in einem Haus (Gdlr), zwischen Glaning und Greifenstein an gefälltem Holz (Stentz). - Die Art, welche sich unter der Rinde waldbrandgeschädigter Bäume, besonders Nadelholz, aber auch Laubholz, entwickelt, konnte seither nicht wiedergefunden werden; möglicherweise liegt auch eine Verwechslung mit *Phaenops* vor.
- Phaenops* Lac. (Gdlr.: *Melanophila* Eschsch.)
- cyanea* F.: Im oberen Eisacktal und bei Brixen n.s., V.,VI., entwickelt sich unter der Rinde von Kiefernstämmen (Peez, Hellr); Dietenheim bei Bruneck (Schimitschek); Kastelruth (Pe). -- Gdlr. 1863: Bozen, Haslach und Kollern (Gdlr), Kematen am Ritten (Hsm), Welschnofen, Latzfons.
- formaneki* Jacobs: (+) Diese in Mitteleuropa bisher nur aus der Tschechoslowakei und Südfrankreich bekannte Art wurde neuerdings von HELLRIGL auch für Bayern, Südtirol und das Trentino nachgewiesen. (Vgl. Referat beim Südtiroler Entomologentag 1976 in Dietenheim). In Südtirol bei Mauls, Mittewald, Brixen, Aldein u.s.w., im V. und VI.1976 aus dünnrindigen Ästen verschiedener Kiefern gezogen (Hellr), die Art steht damit auch in der Lebensweise im Gegensatz zu *Ph. cyanea*, die in dickrindigen Kiefernstämmen brütet.

*Anthaxia* Eschsch.

- hungarica* Scop.: (+) Gdlr. 1863, 1875, *cyanicornis* F.: Meran und Bozen (Gistel), Lana (Gdlr), Siebeneich (Mayr), Jenesien (Lamprecht), Neumarkt (Frapporti); im Mai sehr selten. - Seither wurde diese auf Wärmehängen an Eichen lebende Art bei uns nicht mehr wiedergefunden.
- mancata* L.: Auer, Castelfeder in Ulmenästen in Anzahl Ende II. und Anfang III. 1972, die fertigen Imagines konnten aus dem Holz herausgeschnitten werden, aus eingetragenen Holz schlüpften die Käfer daheim Ende IV. (Ka, Peez, Hellr), am Castelfeder konnte die Art auch in den folgenden Jahren, allerdings von Spechten stark dezimiert, in Ulmenästen festgestellt werden (Ka). -- Gdlr. 1863: Bei Bozen s.s.
- umbellatarum* F.: (+) Gdlr. 1863, *inculta* Germ.: Meran (Rosh), Bozen in einem Garten, Pinzoi bei Neumarkt s. (Gdlr). Keine neueren Funde!
- millefolii* Kiesw.: (+) Montan 1 Ex. 27.VII.1954 (Wo), Auer, Castelfeder 1 Ex. unter Eichen gekätschert 17.VII.1971 (Ka); St. Georgen bei Bozen 1 Ex. auf Blüte 3.VI.1973 (Ka); im Vinschgau auf den Südhängen am Eingang des Schnalstales, bei Staben, Tschars und Latsch im VII. auf gelben Blüten, besonders einer Achillea-Art, häufig (Ka, Peez, GRÖ). -- Gdlr. 1863: Bei Bozen und Glanig s. (Gdlr).
- cichorii* Ol.: St. Georgen bei Bozen 15 Ex. aus Feigenholz gezogen Mitte IV.-Ende V. 1973 (Ka, Belege auch in coll. Peez und Hellr). -- Gdlr. 1863: Weniger selten als *millefolii*. Bozen, Karneid, Welschnofen, Salurn, Meran.
- salicis* F.: Gdlr. 1863: "Von dieser Art befindet sich ein Bozner Ex. in der Sammlung Hausmanns"; in der 3. Nachlese (1873) meldet GREDLER die Art aus Meran. Neuere Funde fehlen!
- fulgurans* Schrk.: Mitterberg bei Kaltern und bei Branzoll n.s. auf verschiedenen Blüten Mitte VI. 1972 (Hellr); weiter im Norden nur vereinzelt, wie bei Atzwang (Peez), Klausen 2 Ex. 27.VI.1954 (Wo). -- Gdlr. 1863, 1866, *nitida* Rossi: In Südtirol im V. und VI. h., so bei Bozen, Meran, Siebeneich und Salurn. -- Scheint hauptsächlich im wärmeren Eichenbuschwaldgebiet Südtirols verbreitet zu sein.
- podolica* Mannh. (*grammica* Cast.): Die Art ist wohl im wärmeren Teil Südtirols bis nach Brixen und in den Vinschgau allgemein verbreitet und n.s., erscheint im allgemeinen früher als *fulgurans*. GREDLER meldet die Art



nur "hie und da um Bozen, wie bei Campil im VI., Passeier."

*n i t i d u l a* L.: In Tallagen wohl im ganzen Gebiet an Laubholz nicht besonders selten, V.,VI. (div). -- Gdlr. 1863: Bozen, Kalterer See, Truden, Neumarkt, Passeier.

*f u n e r u l a* Ill.: (+) Kalterer See 1 Ex. 29.V.1969 (Lohse); Fennhals an Strahlenginster vereinzelt V.1968-1971 (Ka); Mitterberg bei Kaltern einige Male auf gelben Blüten in Anzahl, V.1972 und 1973 (Hellr, Ka, Peez); Margreid einige Ex. auf Blüten 31.V.1973 (Ka). Nach HELLRIGL (1974) ist wohl auch die von OBENBERGER aus Südtirol beschriebene *A. alpina* hierher zu beziehen, die PECHLANER am 14.V.1932 bei Leifers erbeutete. -- Gdlr. 1863: Bozen s.s. (Hsm).

*h e l v e t i c a* Stierl.: In Südtirol eine der häufigsten Arten der Gattung, von V.-VII. an Nadelholz bzw. an Blüten zusammen mit *A. quadripunctata* L. überall h. und bis 1700 m ansteigend. Die Angaben GREDLERS für *A. sepulchralis* F. dürften sich weitgehend auf die damals noch nicht beschriebene *A. helvetica* beziehen.

*s e p u l c h r a l i s* F.: (+) Mauls 1 Ex. 15.V.1966 (Hellr); Völs am Schlern 5 Ex. 14.VI.-10.VII.1972 (leg. Kamp, nach brieflicher Mitteilung an Hellrigl 1975).

*m o r i o* F.: Umgebung Brixen wiederholt, aber meist vereinzelt (Peez, Hellr); Mauls (Peez); Mühlbach in Anzahl VI.1971 (Hellr); Lajen V.1964 (Hellr); am Mitterberg im V.1972 n.s. auf gelben Blüten (Hellr); Hafling bei Meran vereinzelt (Peez); Ladurnerhof am Eingang ins Schnalstal 1 Ex. 3.VII.1975 (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Bozen vom April an, Salten, Kollern, Passeier, Obervinschgau.

*q u a d r i p u n c t a t a* L.: Im ganzen Gebiet auf Nadelholz und Blüten h.,V.,VI. (div).

*C o r a e b u s* Cast.

*f l o r e n t i n u s* Hbst. (*fasciatus* Vill.); (+) In Südtirol an xerothermen Hängen mit Eichengebüsch wohl allgemein verbreitet, die unverkennbaren Larven-Fraßspuren, durch welche die befallenen Äste geringelt und zum Absterben gebracht werden, wurden in den letzten Jahren öfters bei Brixen, am Virgl bei Bozen, in Castelfeder und am Mitterberg beobachtet. Der Käfer wurde bisher fast immer nur sehr vereinzelt und selten gefunden: Tschöttscher Heide bei Brixen (nach GERSTENDÖRFER), Branzoll 1 Ex. VIII.1932 (Pe). GREDLER meldet die Art vom Kalva-

rienberg bei Bozen, vom Griesnerberg und aus Kaltern, am Pfarrplatz in Bozen wurden öfters tote Ex. an Ausfluglöchern von Wespennestern gefunden. Ein Massenauf-treten dieses Tieres meldet SCHIMITSCHEK (1947): Bei Kaltern und Pfatten trat die Art 1900 und 1901 so zahlreich auf, daß sie bekämpft werden mußte. Erst 1973 wurde wieder ein Massenauf-treten auf der Tschötscher Heide bei Brixen beobachtet, es wurden zahlreiche Äste eingetra-gen, aus denen Ende VI. und Anfang VII. die Käfer schlüpften (Hellr, Ka, Peez), auf der Tschötscher Heide und am ganzen Hang bis nach Feldthurns auch 1974, 1975 und 1976 starker Befall der Eichen. Weitere Massenauf-treten wurden 1973 unter Völs am Schlern und 1976 bei Atzwang festgestellt (Ka).

*u n d a t u s* F.: (+) Auer gegen Kaltern 1 Ex. 25.V.1953 (Wo). -- Gdlr. 1863: Hie und da bei Brixen (Schmuck), Afing im Sarntal (Gdlr), Branzoll (Gistel), auch am Pfarrplatz in Bozen, durch Wespen eingetragen, gefun-den. -- Die Larven entwickeln sich an anbrüchigen Eichen und Buchen.

*r u b i* L.: Bei Weidbruck im VII. mehrmals an Brombeer-stauden, an deren Wurzeln sich die Larven entwickeln (Frieser). -- Gdlr. 1863: Brixen (Mohr), Bozen, beson-ders an den südlichen Hängen bei Gries, Gunschna und am Hörtenberg an Brombeeren (Hsm, Gdlr).

*M e l i b o e u s* Deyrolle (Gdlr.: *Coraebus* Lap.)

*s i n u a t u s* Creutz.: Klausen 1 Ex. VI.1906 (Kutin, in coll. Wö); am Mitterberg im V. und VI.1972 in ziemlicher Anzahl auf *Helianthemum*-Blüten (Ka, Hellr, Peez), dort auch 1973-1975 n.s. (Ka). -- Gdlr. 1863, *elatus* F.: Bozen auf Brombeeren, Jenesien.

*g r a m i n i s* Panz.: (+) Bozen 1 Ex. 26.V.1906 (Ratter), dort 6 Ex. 28.V.1909 (Wö). -- Gdlr. 1863, 1866, 1868, 1873: Bozen s. (Hsm), Meran (Kiesenwetter), Siebeneich (Gdlr), Gfrill bei Tisens (Lamprecht), St. Pauls (Gdlr), Eyrs im Vinschgau auf *Artemisia* (Eppelsheim). -- Die Larven leben in den Stengeln verschiedener Kompositen, Käfer von Ende V. bis VIII. an den Brutpflanzen.

*v i l l e r s i* Saund.: (+) Tschötscher Heide bei Brixen im VI. und VII.1965 etwa 1 Dutzend Ex. an Eichengebüsch (Peez); Bozen und Siebeneich, V., VI. (Ratter, in coll. Wö). -- Gdlr. 1863, *aeneicollis* Vill.: Einmal in Bozen gesammelt (Hsm). -- Die Larven dieser Art entwickeln sich in dürren Eichenästen.

*Agrilus* Curt.

- a t e r* L.: Gdlr. 1863, sexguttatus Hbst.: Vereinzelt bei Bozen (Apetz), Rodlerau (Stentz). Neue Funde dieser an Pappeln lebenden Art fehlen.
- b i g u t t a t u s* F.: Umgebung Brixen vereinzelt an Edelkastanien, V.,VI. (Peez, Hellr). -- Gdlr. 1863: Einige Male bei Bozen im V.; Tauferertal.
- s u b a u r a t u s* Gebl.: Bei Sterzing, Brixen und Klausen im Mai 1975 und 1976 mehrfach aus Weidenästen gezogen, auch bei Franzensfeste (Hellr); Atzwang 1 Ex. 31.V. 1971 (Peez).
- c i n c t u s* Ol.: Gdlr. 1863: Runkelstein bei Bozen auf *Genista tinctoria* im Sommer n.s., auch bei Karneid. Keine neueren Funde!
- d e r a s o f a s c i a t u s* Lac.: Gdlr. 1863: Bei Gries auf Blumen (Lamprecht). Entwickelt sich in Weinreben und ist nach GREDLER im Trentino stellenweise n.s. -- Am Mitterberg wurden im Frühjahr 1975 Fraßspuren eines *Agrilus* an Weinrebe festgestellt, es gelang jedoch nicht, aus den eingetragenen Rebenstämmen den Käfer zu züchten (Ka).
- d i s p a r i c o r n i s* Bedel.: (+) Branzoll mehrere Ex. aus dürrem Haselast gezogen Mitte VI.1972 (Hellr).
- a n t i q u u s* Muls.: (+) Umgebung Bozen 1 Ex. VI.1933 (Pe).
- r o s c i d u s* Kiesw.: (+) Naiftal bei Meran 1 Ex. auf Gesträuch 15.VI.1939 (Peez, det. Hellr). Hieher gehört auch die von OBENBERGER aus Südtirol beschriebene Form *A. albugularis* ab. *teriolensis* Obenberger.
- h y p e r i c i* Creutz.: Gdlr. 1863: Am Gandlhof bei Bozen auf *Hypericum* (Hsm), bei Stadl Mitte V. (Gdlr).
- c o e r u l e u s* Rossi: Gröden, Mt. Pana 1 Ex. bei 1700 m 21.VII.1967 (Peez); Mitterberg 1 Ex. 31.V.1972 (Volgger); Taufers im Münstertal mehrere Ex. auf *Lonicera xylosteum* 30.V.1976 (Ka). -- Gdlr. 1863,1868,1882: Bozen (Hsm), Mendel (Gdlr), Passeier (Meister), am Aufstieg zum Laugen (Lamprecht), Trafoi (Eppelsheim).
- i n t e g e r r i m u s* Ratzb.: Lebt auf Seidelbast. -- Gdlr. 1863,1870: Bei Bozen und Kaltern auf Haselstauden (Gdlr), am Kunigl im Ultental beinahe an der Baumgrenze anfangs VII, auf Seidelbast.
- c o n v e x i c o l l i s* Redtb.: Tschötscher Heide bei Brixen 1 Ex. 14.VII.1965 (Peez); Bozen 1 Ex. 26.V.1935 (Wo). -- Gdlr. 1863,1866: Bozen im VI. (Hsm, Gdlr).
- p s e u d o c y a n e u s* Kiesw.: Gdlr. 1863,1873: Haslach bei Bozen wiederholt im VI. (Gdlr), bei Völlan

(Weis).

- b e t u l e t i* Ratzb.: Mauls 1 Ex. an Birkenholz 26.VI. 1966 (Peez); Rienzschlucht und Tschötscher Heide bei Brixen in Anzahl an toten Birkenästen, Mitte V.1975 (Hellr).
- o b s c u r i c o l l i s* Kiesw.: Tschötscher Heide bei Brixen im VI. und VII. 1965 3 Ex. an Eichengebüsch (Peez).
- r o b e r t i* Chevr.: Umgebung Brixen sehr vereinzelt und selten auf Pappel, V.,VI. (Peez); bei Aicha in Anzahl an Pappelschößlingen, V.-VII.1976 (Hellr, Ka); Staben, Sonnenberg 2 Ex. auf Pappeln 20.V.1971 (Ka), Latsch 1 Ex. 31.V.1969 (GRÖ). -- Gdlr. 1863, *pratensis* Ratzb.: Bei Bozen (Gdlr).
- a u r i c o l l i s* Kiesw.: Am Eisackdamm bei Brixen wiederholt und in Anzahl von Ulmen geklopft und auch aus Ulmenästen gezogen, V. (Peez, Ka, Hellr), Tschötscher Heide, V. (Peez); Gufidaun 1 Ex. 26.IV.1959 (Scholz); Auer, Castelfeder einige Ex. an Hecke geklopft 3.V.1970 (Peez, Ka); Bozen mehrere Ex. (Ratter). -- Gdlr. 1863, 1870: Bozen und Griesnerberg, auch bei Nals auf *Celtis* (Hsm, Gdlr).
- l a t i c o r n i s* Ill.: Tschötscher Heide bei Brixen in den letzten Jahren von V. bis anfangs VII. wiederholt von Eichengebüsch geklopft, auch aus Edelkastanienzweigen gezogen (Peez, Hellr); Umgebung Bozen 2 Ex., Leifers 1 Ex. 17.V.1931 (Pe); aus dürren Edelkastanienästen vom Mitterberg einige Ex. gezogen V.1972 und 1973 (Hellr).
- a n g u s t u l u s* Ill.: An warmen Hängen an Eichengebüsch die häufigste Art der Gattung. Tschötscher Heide regelmäßig in Anzahl, V.-VII. (Peez, Hellr); Atzwang massenhaft (Ka); Mitterberg im V. massenhaft (Peez, Ka, Hellr); Castelfeder an Eichen h. (Ka). -- Gdlr. 1863: Klobenstein, Haslach bei Bozen, Atzwang, Passeier.
- s u l c i c o l l i s* Lac.: Tschötscher Heide bei Brixen öfters auf Eichengebüsch, aber n.h., V.,VI. (Peez); Atzwang einige Ex. aus Eichenästen gezogen, II.1977 (Ka); Mitterberg mehrmals an Eichenklaffern, auch aus Eichenästen gezogen (Hellr, Ka).
- v i r i d i s* L.: Stellenweise an Weiden und Erlen. Umgebung Brixen n.s., V.,VI. (Peez, Hellr); Mauls (Hellr); Oberbozen (Pe); Trafoi 2 Ex. 19.VII.1931 (Pe). -- Gdlr. 1863: Haslach bei Bozen.
- s u v o r o v i p o p u l n e u s* Schaefer: Brixen: Tschötscher Heide und bei Ratzötz 1974 und 1975 starker Befall an ca. 10-15jährigen Zitterpappeln, die dadurch zum Absterben gebracht wurden, aus eingetragendem Holz

wurden auch einige Ex. gezüchtet (Hellr). Hieher wohl auch die Angabe KNABL'S für *A. viridis* L.: Sterzing auf jungen Pappeltrieben Ende VI.1909.

*l i n e o l a* Redtb.: (+) Gdlr. 1863: Bei Bozen s. (Gdlr). OBERBERGER (1916) erwähnt die Art in mehreren Aberrationen aus Südtirol.

*c a l c i c o l a* Obenbg.: (+) Brixen, Millanderbach 1 Ex. von Gesträuch geklopft 30.VIII.1965 (Peez, det. Hellr).

*v i r i d i c o e r u l a n s r u b i* Schaefer: (+) Weidbruck, Zargenbach 3 Ex. VII.1975, Atzwang 2 Ex. Anfang VII.1976, alle auf Brombeeren, worin sich diese Art entwickelt (Hellr).

*s i n u a t u s* Ol.: Gdlr. 1863,1866: Sarntal, Bozen im V. (Gdlr). Neuere Meldungen für diese an Rosaceen, besonders Birnbäumen und Weißdorn lebende Art fehlen.

*a u r i c h a l c e u s* Redtb. (*communis* Obenbg.): Umgebung Brixen wiederholt und n.s., VI.-VIII. (Peez); Mitewald in größerer Zahl an Himbeerstauden anfangs VII.1972 (Hellr); Oberbozen 1 Ex. 5.IX.1926 (Pe). -- Gdlr. 1863: Bozen (Hsm).

#### *T r a c h y s* F.

*m i n u t u s* L.: Umgebung Brixen n.s. auf Weiden, V.-VIII. (Peez); Sterzing, VIII.1909 (Knabl); Weidbruck (Hellr).

-- Gdlr. 1863: Zahlreiche Funde aus der Bozner Umgebung.

*t r o g l o d y t e s* Gyll.: Brixen in den Eisackauen auf einer Wiese öfters gestreift, V.,IX., Frötscher Wiesen 1 Ex. 18.V.1963 (Peez). -- Gdlr. 1863: Kiechelberg bei Auer, V.

Anmerkung: Die Angaben bei GREDLER (1863): Bozen (Gdlr), Prad (Rosh) für *Tr. pygmaeus* F. dürften sicherlich auf Namensverwechslung mit *Tr. minutus* L. beruhen. *Tr. pygmaeus*, eine auf Malven lebende, unverwechselbare Art, ist ein sehr südliches Tier (Sizilien, Sardinien usw.).

*p u m i l i u s* Ill.: Haslach bei Bozen 1 Ex. 13.VI.1954 (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. 2.VII.1967 (Ka, det. Hellr). -- Gdlr. 1863: Bozen im Juni mehrmals (Gdlr).

#### *H a b r o l o m a* Thoms. (Gdlr.: *Trachys* F.)

*n a n a* Payk.: Gdlr. 1863: Bozen, Runkelstein, VI. (Hsm, Gdlr). Neuere Belege fehlen, die Art lebt an *Geranium sanguineum*.

## Fam. D A S C I L L I D A E

*D a s c i l l u s* Latr.

*c e r v i n u s* L.: Subalpin und alpin auf Waldwiesen, im ganzen Gebiet h. (div).

*E u b r i a* Latr.

*p a l u s t r i s* Germ.: Brixen, Kitzloch bei Milland an Wasserriesel unter Steinen 6 Ex. 11.VII.1957, Vahrner See 2 Ex. 3.VII.1959, Gollereck einige Ex. am Bachrand 6.VIII.1962 (Peez); unter Mauis 1 Ex. 27.VII.1963 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1882: Viele Funde aus der Umgebung von Bozen, Fennhals an Quellrieseln, Helm im Pustertal noch bei 2500 m (Gdlr).

## Fam. H E L O D I D A E

*H e l o d e s* Latr.

*m i n u t a* L.: Gdlr. 1866, 1868, 1873, 1875: Bozen im VII., Gschnon bei Neumarkt, Trafoi, Malser Heide. Von dieser in anderen Gegenden häufigen Art sind keine neueren Funde aus Südtirol bekannt geworden.

*f l a v i c o l l i s* Kiesw.: (+) Gdlr. 1866: Korerald bei Welschnofen (Lippert).

*g r e d l e r i* Kiesw.: Brixen, Millanderbach 1 Ex. am Damm von Gebüsch geklopft 14.V.1961, Gargitterhof am Ufer von Bächlein 3 Ex. 23.V.1964 (Peez). -- Gdlr. 1866: Im Korerald bei Welschnofen n.s. auf Fichten (Lippert), unterhalb des Rosengartens (Kiesenwetter), Antholzertal (Hsm).

*h a u s m a n n i* Gdlr.: Um Brixen an Bachufern und Sumpfwiesen n.s., vom Tal bis 2000 m, VI.-VIII. (Peez). -- Gdlr. 1866: Korerald bei Welschnofen auf Fichten (Lippert, Kiesenwetter), Bozen, Vistrad im Passeier, Kreuzjoch (Gdlr, Meister), Senale im Nonsberg an einem Wasserfall im nassen Sand in Anzahl, 17.VI. (Ausserer).

*C y p h o n* Payk.

*c o a r c t a t u s* Payk.: Um Brixen in den Auen s.h., IV.-VI. (Peez); Sterzing auf Sumpfwiesen h., V.1909 (Knabl); Moritzing in Sumpfwiesen (Pe), Meran 12.IX.1938 (Peez). -- Gdlr. 1866: Umgebung Bozen und Unter-

land h.

*p a l u s t r i s* Thoms.: Umgebung Brixen besonders in den Auen h., II., V., VI., VIII., IX. (Peez).

*k o n g s b e r g e n s i s* Monst.: Brixen, Vahrner See massenhaft 5.VII.1958, linke Eisackauen auf Sumpfwiese zahlreich, 21.IX.1959 (Peez).

*v a r i a b i l i s* Thunbg.: Auf Sumpfwiesen in der Brixner Umgebung überall h., III.-VII., X., XI. (Peez); Sterzing auf Gesträuch und in Sumpfwiesen n.s., V. und VI. (Knabl). Nach GREDLER in der Bozner Umgebung s.h.

*p ú b e s c e n s* F.: Brixen in den Auen und am Vahrner See h., II.-X. (Peez); Kalterer See s.h. (Peez, Ka).

*p a d i* L.: An sumpfigen Stellen in Tallagen wohl im ganzen Gebiet h., auch bei GREDLER zahlreiche Funde.

*P r i o n o c y p h o n* Redt.

*s e r r i c o r n i s* Müll.: Brixen am rechten Eisackdamm öfters von niederem Ulmengebüsch geklopft, VI. (Peez).

*H y d r o c y p h o n* Redt.

*d e f l e x i c o l l i s* Müll.: Brixen, Rienzschlucht zahlreich aus im Wasser liegendem Fichtenreisig gesiebt 9.VII.1957 (Peez); Altenburg bei Kaltern in Anzahl 21.VII.1960 (Peez). -- Gdlr. 1866: Lengmoos am Ritten h. (Hsm), Bozen (Hsm).

*S c i r t e s* Ill.

*h e m i s p h a e r i c u s* L.: Vahrner See s.h., VI.-VIII., Eisackauen bei Schrambach 24.VI.1960 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1882: Sterzing am Weg nach Mareit auf verschiedenen Wasserpflanzen im VII. gemein, Bozen und Sigmundskron (Gdlr), Tramin, Unterfennberg, VII. (Gdlr).

*o r b i c u l a r i s* Panz.: Gdlr. 1866: Bozen (Hsm), Kalterer See, 8.VI. (Gdlr), Schluderns (Rosh).

Fam. EUCINETIDAE

*E u c i n e t u s* Germ.

*h a e m o r r h o u s* Duft.: Umgebung Brixen in alten Schottergruben und an trockenen Böschungen n.s., II.-VI. (Peez); Schlanders 1 Ex. 2.III.1945 (Pe); Latsch, Sonnenberg und Staben n.s. 24. und 25.III.1973 (Ka, GRÖ).

## Fam. DRYOPIDAE

*Potamophilus* Germ.

*acuminatus* F.: Gdlr. 1863: Bozen an der Talfer (Stentz).

*Dryops* Ol. (Gdlr.: Parnus F.)

*striatopunctatus* Heer: Um Brixen an Bachufern n.s., IV.-IX. (Peez, Ka); Branzoll, Leifers, Auer, Höhlen und Vill an Bächen h. (Ka); Bozen, Talferbett n.s., IV.1971 (Ka); Meran, Passerbett zahlreich, V.,VI. (Peez). -- Gdlr. 1868: Bozen.

*viennensis* Cast.: Gdlr. 1863: Bozen, Sigmundskron und Eisackufer bei Kampill, auf dem Salten.

*nitidulus* Heer: Eisackauen bei Brixen n.s., VI.-IX. (Peez); Altprags VII.1949 (Peez); Staben am Etschdamm 1 Ex. 6.VIII.1970 (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Bozen an der Etsch und am Montigglersee im Frühjahr.

*ernesti* Goz.: Um Brixen überall h., vom Tal bis ca. 1800 m, IV.-X. (Peez); Sterzinger Moos h., IX. (Peez); Altprags, VII.1949 (Peez). Hierher wohl die Angaben GREDLER'S für *D. auriculatus* Ill.: Salten, Passeier h., Joch Grimm, Meran.

*rufipēs* Kryn.: Gdlr. 1863,1870, pilosellus Er.: Moritzing bei Bozen.

*luridus* Er.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. 11.VIII.1955 (Peez).

Anmerkung: GREDLER gibt auch *D. griseus* Er. von der Seiser Alpe an. Da es sich um eine nordeuropäische Art mit Südgrenze der Verbreitung in Bayern handelt, ist diese Angabe sehr fraglich.

*similaris* Boll.: Bozen, Moritzing 2 Ex. IV.1911 und 2 Ex. IV.1929 (Ratter, Pe, det. Bollow).

*auriculatus* Geoffr.: Um Brixen überall h., II.-XI. (Peez); Bozen Umgebung h. (Pe, Peez); Kalterer See gemein (Peez, Ka); Auer, Castelfeder (Ka); Meran (Peez). Auch bei GREDLER (*prolifericornis* F.) überall h.

*lutulentus* Er.: Leifers am Bach unter Stein 2 Ex. 6.VI.1952 (Peez).

*Helichus* Er. (Gdlr.: Pomatinus Strm.)

*substriatus* Müll.: Gdlr. 1863,1866: Bei Bozen an Quellriesel, 7.IX. (Rosh), Talferbett unter Steinen



am Wasser (Gdlr); Sigmundskron (Gdlr).

*H e l m i s* Latr. (Gdlr.: *Elmis* Latr.)

*l a t r e i l l e i* Bed.: Brixen, St. Andrä in Bächlein unter Steinen öfters, VII., VIII. (Peez); Schlüsseljoch 1 Ex. 16.VII.1969 (Peez).

*m a u g e i* Bed.: Straße nach Fennhals in Bachriesel 1 Ex. 19.V.1970 (Peez). -- Gdlr. 1863, *maugeti* Latr.: Bozen, Passeier (Gdlr, Meister).

*m a u g e i* Bed. ssp. *m e g e r l e i* Duft.: Gdlr. 1863, *aeneus* Müll.: In Quellen an Steinen stellenweise h., Bozen am Fagnerbach, Leifers.

*E s o l u s* Muls. (Gdlr.: *Elmis* Latr.)

*a n g u s t a t u s* Müll.: Am Schneckenbach unter Theis einige Ex. 7.V.1974 (Peez); Bozen, Fagenbach bei St. Georgen 1 Ex. 4.III.1973 (Peez); Altenburg bei Kaltern einige Ex. 24.VII.1963 (Lohse); Fennerschlucht im Bach s.h., V.1973 und 1974 (Ka). -- Gdlr. 1863: St. Felix im Nonsberg an einem Bergbach h. (Gdlr).

*R i o l u s* Muls. (Gdlr.: *Elmis* Latr.)

*c u p r e u s* Müll.: Gdlr. 1863: Bozen (Hsm), St. Felix (Gdlr).

*s u b v i o l a c e u s* Müll.: Bozen am Talferufer zahlreich (leg. Stöcklein 1906), nach HORION 1955.

*n i t e n s* Müll.: Gdlr. 1863: Bei Bozen (Hsm), einmal im oberen Nonsberg (Gdlr).

*L a t h e l m i s* Rtt. (Gdlr.: *Elmis* Latr.)

*p e r r i s i* Duft.: Umgebung Brixen an Waldbächen öfters, aber n.h., IV.-VI., X. (Peez).

*v o l c k m a r i* Panz.: Brixen, Trunt 1 Ex. 18.X.1958 und 1 Ex. 8.IV.1961 (Peez); Schneckenbach bei Theis 1 Ex. 7.V.1974 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen Umgebung öfters (Gdlr), Passeier (Meister).

#### Fam. G E O R Y S S I D A E

*G e o r y s s u s* Latr.

*c r e n u l a t u s* Rossi: Brixen, Eisackufer bei Kampan

und Albeins h., Sumpf bei Natz-Viums s.h., III.-VII.  
(Peez); Bozen Moritzing einige Ex. (Pe, Peez). -- Gdlr.

1863, pygmaeus F.: Bozen n.s., II., Moritzing (Gdlr).  
s u b s t r i a t u s Heer: Sterzing 1 Ex. 28.VII.1951  
(Peez); Bozen, Moritzing einige Ex. (Pe). -- Gdlr.  
1866: Bozen s.s.

l a e s i c o l l i s Germ.: Brixen, Eisackufer bei  
Albeins wiederholt und in Anzahl, IV.-VI. (Peez). --  
Gdlr. 1863: Bozen, Talferbett und an der Etsch n.s., in  
einem Garten bei Sonnenuntergang im Flug einmal zahl-  
reich (Gdlr).

#### Fam. H E T E R O C E R I D A E

M i c i l u s Muls. (Gdlr.: Heterocerus F.)

m u r i n u s Kiesw.: Eisackufer bei Albeins einmal mas-  
senhaft im Sand, 20.V.1950, sonst meist vereinzelt, III.,  
IV., V., IX., auch in den Eisackauen öfters (Peez). --  
Gdlr. 1863: Sigmundskron (Rosh), Eisackufer bei Bozen  
(Gdlr).

H e t e r o c e r u s F.

f u s c u l u s Kiesw.: Gdlr. 1863: Bei Salurn im VII.  
in einem Sumpf gemein.

s e r i c a n s Kiesw.: Brixen, Eisackufer bei Albeins  
im Ufersand zahlreich 2.VIII.1949 und 29.IV.1950 (Peez).  
-- Gdlr. 1863: Bei Sigmundskron an der Etsch n.s. (Gdlr).

#### Fam. D E R M E S T I D A E

D e r m e s t e s L.

v u l p i n u s F.: Gdlr. 1863, 1868, 1882: Bozen öfters  
in Häusern, bei St. Magdalena von Eichen geklopft (Ludy),  
Passeier (Meister).

f r i s c h i Kug.: Umgebung Brixen vereinzelt an Aas und  
Knochen, III.-V., X. (Peez); Meran Passerbett 1 Ex. 15.IX.  
1938 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1866: Bozen im III. an Aas  
(Gdlr), Bruneck.

m u r i n u s L.: Um Brixen an Aas manchmal zahlreich, auch  
in Köderkörben auf Bäumen, V., VI. (Peez). -- Gdlr. 1863:  
Taufers, Bozen, Passeier in Anzahl (Meister).

l a n i a r i u s Ill.: Brixen in den Auen öfters, III.-V.,  
VIII. (Peez). -- Gdlr. 1863: Brixen und Klausen, Bozen

n.s., Margreid, St. Leonhard.

*m u s t e l i n u s* Er.: Gdlr. 1863,1870: Ein paarmal im Gebiet von Bozen (Gdlr); von Prof. HELLER aus Gespinsten der *Cnetocampa pityocampa* zahlreich gezogen, die aus Brixen stammten. - Es könnte sich bei diesen Angaben auch um *D. aurichalceus* Küst. handeln, der nach HORION (1955) in den Nestern des Prozessionsspinner auf Kiefern lebt.

*u n d u l a t u s* Brahm.: Brixen n.s. an Aas und trockenen Knochen, I.,IV.-VI.,IX. (Peez); Bozen Virgl 1 Ex. 27.IV.1954 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen an Aas n.s. (Gdlr), Passeier h. (Meister), Nonsberg.

*l a r d a r i u s* L.: Besonders in Häusern wohl im ganzen Gebiet h. (div).

*A t t a g e n u s* Latr.

*s c h a e f f e r i* Hbst.: Brixen in Häusern s.h., im Freiland selten, III.-VI. (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen, Passeier.

*p i c e u s* Ol.: Brixen in Häusern und in Gärten n.s., V.-VIII. (Peez); Branzoll IV.1930 (Pe); Meran 3.V.1939 (Peez). -- Gdlr. 1863, megatoma F.: Stellenweise h. Klausen, Bozen, Tramin, Passeier, Vinschgau.

*p e l l i o* L.: Um Brixen überall h., besonders in Häusern (Peez). -- Gdlr. 1863: In Häusern überall gemein, auch im Freien auf Blumen.

*p u n c t a t u s* Scop.: Umgebung Brixen besonders auf blühendem *Crataegus* manchmal zahlreich, V.,VI. (Peez); Bozen (Pe). -- Gdlr. 1863, vigintiguttatus F.: Auf blühendem Gesträuch in der Umgebung von Bozen h., Neumarkt, Passeier.

*t r i f a s c i a t u s* F.: (+) Gdlr. 1863,1870, verbasci L.: Bozen selten auf Blüten und einmal in einer Naturaliensammlung (Gdlr).

*M e g a t o m a* Hbst.

*u n d a t a* L.: Brixen, St. Andrä in Puppenwiegen von *Semanotus undatus* in Anzahl 2.-12.XI.1966 (Peez); Meran, Vigiljoch 1 Ex. 6.VI.1939 (Peez). -- Gdlr. 1863,1866: Sterzing, Bozen, Ultental, Passeier.

*G l o b i c o r n i s* Latr. (Gdlr.: *Hadrotoma* Er.)

*m a r g i n a t a* Payk.: Brixen, Frötscher Wiesen am Fuß

von Birke 1 Ex. 29.VIII.1958 (Peez); Bozen, Moritzing unter Weidenrinde 2 Ex. 22.III.1948, dort einige Ex. unter den gleichen Umständen 13.X.1950 (Peez); Kalterer See in morscher Weide 2 Ex. 14.II.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863: Im Passeier einmal erbeutet.

*nigripes* F.: Umgebung Brixen n.s. besonders auf blühendem Gesträuch, V. und VI. (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen, Passeier s.

*Entomotrogus* Gglb.

*megatomoides* Rtt.: Brixen, Garten 1 Ex. angefliegen 27.VII.1957, Elvaser Bühel 1 Ex. 21.VII.1968 (Peez).

*Trogoderma* Berth.

*versicolor* Creutz.: Gdlr. 1863, *elongatum* F.: Bozen im Franziskanerkloster auf Blüten, VI. (Gdlr).

*nigrum* Hbst.: Brixen ins Zimmer geflogen 24.V.1968, aus Holz von der Brixner Umgebung geschlüpft 1 Ex. 4.VII.1969 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1870: Bozen auf Blüten, Mitterbad im Ultental, VII.

*Ctesias* Steph. (Gdlr.: *Tiresias* Steph.)

*serrea* F.: Brixen, linker Eisackdamm in einer hohlen Ulme eine Anzahl Larven, Mitte II.1967, aus denen daheim im IV. die Käfer schlüpften (Peez); Auer, Castelfeder 2 Ex. im Mulm von hohler Eiche 27.IV.1969 (Ka). -- Gdlr. 1863, 1866: Sterzing, Bozen am Virgl im VI., auch in Gärten und an der Talfer (Hsm, Gdlr).

*Anthrenus* F.

*pimpinellae* F.: Auf Blüten und auch in Häusern wohl im ganzen Gebiet n.s. (div).

*scrophulariae* L.: In Häusern wohl überall h., auch im Freiland überall (div).

*signatus* Er.: (+) Gdlr. 1863: In Kollern bei Bozen bei 1300 m einmal erbeutet (Gdlr).

*verbasci* L.: Umgebung Brixen in Häusern und im Freiland überall gemein, wohl im ganzen Gebiet (div). Auch nach GREDLER (*varius* F.) überall.

*muscorum* L.: Etwas seltener als vorige Art, aber wohl ebenfalls überall (div).

*fuscus* Ol.: Brixen n.h., fast immer nur auf blühenden Spiräen, VI., einmal 1 Ex. in einem Haus am Fenster, IV. (Peez). -- Gdlr. 1863, claviger Er.: Bozen auf Pimpinella magna und in Zimmern (Gdlr), Passeier (Meister).

*trinodes* Latr.

*hirtus* F.: Brixen in der Stadt an efeubewachsener Mauer 1 Ex. 19.VI.1947, Pinzagen am Fuß von Edelkastanie 2 Ex. 20.VI.1947, Tschötscher Heide in Spinnweben in höherer Edelkastanie 3 Ex. 10.VI.1960 und 30.VI.1966 (Peez); Klobenstein auf Gebüsch 1 Ex. 24.VI.1966 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen Umgebung öfters, Passeier. -- Das Tier wird vor allem in Spinnweben gefunden, wo es nach den Resten anderer Insekten sucht.

Fam. N O S O D E N D R I D A E

*Nosodendron* Latr.

*fasciculare* Ol.: Leifers an ausfließendem Pappelsaft 6 Ex. 21.IV. und 11.V.1935 (Pe). -- Gdlr. 1882: Sigmundskron am ausfließenden Saft einer Pappel (Ludy).

Fam. B Y R R H I D A E

*Pelochares* Muls. (Gdlr.: *Limnichus* Latr.)

*versicolor* Waltl: Umgebung Brixen an Bachufern vereinzelt, III. bis V., IX. (Peez); Meran, Passerbett 1 Ex. VI.1939 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen, Jenesien, Montiglersee, Passeier.

*Limnichus* Latr.

*sericeus* Duft.: Brixen in den Eisackauen je 1 Ex. 8.V.1957 und 9.XI.1959, Eisack bei Albeins 2 Ex. 16.IX.1958 (Peez); Klausen, Tinnebachufer 1 Ex. 13.V.1951 (Peez). -- Gdlr. 1863: Sigmundskron an der Etsch auf Sandplätzen (Gdlr).

*Simplocaria* Steph.

*semistriata* F.: Um Brixen überall an feuchten Plätzen vom Tal bis 2000 m, aber nicht besonders h., IV.-VI., IX., X. (Peez). -- Gdlr. 1863: Pustertal, Anthol-

zer See, Toblacher See, Franzenshöhe.

*metallica* Str.: (+) Brixen am Fuß der Aferer Geiseln bei 1800 m unter Stein 1 Ex. 2.VIII.1962 (Peez).  
Seltene boreoalpine Art!

*Morychus* Er.

*aeneus* F.: Umgebung Brixen an Sandstellen wiederholt, IV.-VII. (Peez); Pflersch bei Gossensaß 1 Ex. 23.VI.1960 (Peez); Pragser Wildsee je 1 Ex. 28.VI.1957 und 30.VI.1963 (Peez). -- Gdlr. 1863: N.h., besonders im Frühjahr unter Steinen. Innichen, Mühlwald, Niederdorf, Ritten, Passeier.

*Lampyr rhulus* Gglb. (Gdlr.: *Morychus* Er.)

*nitidus* Schall.: Brixen am Eisackufer im Sand n.s. (Peez); Bozen, Talferufer n.s. 8.V.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863, *nitens* Panz.: Lüsental, Bozen, Sigmundskron an Sandstellen, Kollern, Sarntal, St. Leonhard im Passeier.

*Pedilophorus* Steff. (Gdlr.: *Morychus* Er.)

*auratus* Duft.: Brixen auf der linken Talseite in feuchtem Moos überall n.s., vom Tal bis 2000 m, III.-X. (Peez, Ka); Branzoll 1 Ex. 2.IV.1936 (Pe). -- Gdlr. 1863: Bozen, Kalbleck am Rosengarten bei 2000 m.

*Cytilus* Er.

*sericeus* Forst: Im ganzen Gebiet h., bis in die alpine Region aufsteigend (div). Auch nach GREDLER (*varius* F.) überall h.

*uricomus* Duft.: Bozen, Moritzing 5 Ex. 12.V.1932 (Pe). -- Gdlr. 1863: Kreuzjoch.

*Byrrhus* L.

*fasciatus* Forst: Brixen, Garten 1 Ex. 18.VII.1961, Plose 1 Ex. 5.VI.1949 (Peez); Meran, Kesselwandjoch 3 Ex. 5.VII.1951 (Peez); Stilfserjoch 16.VII.1958 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1870: Passeier, Nonsberg, am Kunigl im Ultental einmal sehr zahlreich unter Steinen.

*pustulatus* Forst: Umgebung Brixen n.s., III.-VIII., X. (Peez). -- Gdlr. 1863, *dorsalis* F.: Vom Tal bis 2300 m n.s. Bozen, Oberbozen, Latemar, Aldein, Passeier.

- pilula* L.: Um Brixen überall h. (Peez), da auch bei GREDLER Angaben aus ganz Südtirol vorliegen, dürfte die Art allgemein verbreitet sein.
- picipes* Duft.: Gdlr. 1873: Klobenstein (Hsm).
- glabratus* Heer: Gdlr. 1873, *ornatus* Panz.: Sarntal.
- luniger* Germ.: Gdlr. 1863: Selten. Brenner, Innichen, Oberbozen bei 1200 m.
- signatus* Panz.: Brixen, besonders subalpin und alpin, n.h., V. und VI. (Peez); Rosengarten 13.VIII. 1927 (Pe). -- Gdlr. 1863: Brenner, Helm bei Innichen, Bad Ratzes, Bozen Umgebung, Passeier, Wormser Joch.
- gigas* F.: Subalpin und alpin wohl in ganz Südtirol verbreitet und n.s. (div), nur aus dem Vinschgau bisher keine Funde.

#### *Curimus* Er.

- petraeus* Gdlr.: (+) Brixen, Sandgrube hinter Neustift je 1 Ex. 27.IX.1950 und 24.IV.1958, Waldheim 1 Ex. 14.IV.1966, am Fuß der Peitlerscharte 1 Ex. 28.VII.1950 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1882: Am Tschaffon bei Tiers, Welschnofen, bei Bozen auch im Tal, Sarntal, Salurn.
- lariensis* Villa: (+) Gdlr. 1882: Im Haslach bei Bozen gestreift (Ludy).
- erinaceus* Duft.: Gdlr. 1882: Am Eingang ins Sarntal (Ludy).

#### *Syncaelypta* Steph.

- palata* Er.: Umgebung Brixen an sandigen Ufern und in Schottergruben h., III.-IX. (Peez). -- Gdlr. 1863: Im Frühjahr und Sommer an der Talfer und Etsch bei Bozen (Gdlr).
- setigera* Ill.: Brixen, über Waldheim 1 Ex. aus Moos gesiebt 14.IV.1966 (Peez), Plabach einige Ex. aus Laub und Moos gesiebt 5.V.1972 (Ka). -- Gdlr. 1873: Fischleintal 1 Ex.
- setosa* Waltl: Sandgrube hinter Neustift 1 Ex. 12.VIII. 1969 (Peez). -- Gdlr. 1863: Brixen; Bozen, an der Etsch und am Eisack gemein (Rosh), GREDLER bezweifelt diese Angabe; Passeier (Gdlr).
- pinosa* Rossi: Umgebung Brixen in Schottergruben und an lehmigen Flußufern s.h., II.-IX. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863: Siebeneich und Sigmundskron am Etschufer sehr zahlreich, VI. (Gdlr).

## Fam. O S T O M I D A E

*Nemosoma* Latr.

*elongatum* L.: Umgebung Brixen hinter Nadelholzrinden überall n.s., I.-VI., IX., XI. (Peez, Ka); unter Mauls 2 Ex. 29.VI.1968 (Peez); Montiglersee 1 Ex. 1.VI.1971 (Peez). -- Gdlr. 1863: Passeier (Meister).

*Temnochila* Westw.

*coerulea* Ol.: (+) Brixen, Vahrner See in Kiefernstümpfen mehrere Larven, aus denen daheim nach 3 Wochen 2 Käfer schlüpften, 7. und 10.VIII.1951 (Peez); unter Mauls 1 Ex. 18.VI.1966 (Hellr), ebenda hinter Fichtenrinde 1 Ex. 12.VI.1964 (Peez), unter Grasstein 1 Ex. 24.VII.1966 (Hellr); Eggental-Birchabruck (coll. Bosch), nach HORION 1960. -- Gdlr. 1863, 1866: Umgebung Bozen alljährlich gefunden, z.B. im Haslacher Wald an Brunnenröhren und in altem Holz; Oberbozen.

*Tenebrioides* Pill. et Mitt. (Gdlr.: Trogosita Ol.)

*mauretanicus* L.: Brixen, in Brot eingebacken 1 Ex. 9.IX.1955 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen in Getreide- und Speisekammern.

*fuscus* Goeze: Im Freiland unter Rinden und im Baummulm. Umgebung Brixen besonders hinter Ulmenrinde h., wo die Larven und Käfer Buprestidenlarven (*Lampra mirifica*) nachstellen, I.-V., VII. (Peez, Hellr); Auer, Castelfeder n.s. im Eichenmulm (Hellr, Ka); Kalterer See in morschen Weiden, III. (Ka); Meran, V.1939 (Peez).

*Calitys* Thoms. (Gdlr.: *Peltis* Geoffr.)

*scabra* Thunb.: Meran, nach HORION 1960. -- Gdlr. 1863, 1868, *dentata* F.: Von MEISTER in vielen Ex. aus Passeier mitgeteilt; unter morschen Tannenrinden bei Senale (Lamprecht).

*Zimionna* Goz. (Gdlr.: *Peltis* Geoffr.)

*grossum* L.: Gdlr. 1866: Bei Welschnofen (Putzer).



*Ostoma* Laich. (Gdlr.: *Peltis* Geoffr.)

*feruginea* L.: Brenner, Leitneralm bei 1800 m  
1 Ex. in Fichtenstock (zusammen mit *Symbiotes armatus*)  
14.VIII.1970 (Ka); Hafling bei Meran 3 Ex. VII.1932  
(Hager, 1 Ex. in coll. Peez, 2 Ex. coll. Museum Trient).  
-- Gdlr. 1863, 1868: Bad Ratzes, Wormserjoch, Passeier,  
am Laugen unter Lärchenrinde, unter morscher Tannen-  
rinde bei Senale.

*Thymalus* Latr.

*limbatus* F.: Gdlr. 1863: Nonsberg h. (Ausserer);  
Passeier gemein (Meister). Keine neueren Funde!

Fam. BYTURIDAE

*Byturus* Latr.

*tomentosus* F.: Umgebung Brixen an Himbeerstau-  
den überall s.h. (Peez); Vinschgau: Latsch s.h. 15.VI.  
1970, Taufers im Münstertal h. 18.V.1971 (GRÖ). Wohl im  
ganzen Gebiet. Bei GREDLER keine konkreten Fundortanga-  
ben.

*aestivus* L.: Um Brixen ebenfalls s.h., auch im Vinsch-  
gau stellenweise n.s. (div). Wohl auch überall verbreitet.  
-- Gdlr. 1863, *fumatus* F.: Kalterer See n.s., Passeier.

Fam. NITIDULIDAE

Die Belegstücke aus den Sammlungen PEEZ und KAHLEN wurden  
vom Spezialisten Karl SPORNRAFT bestimmt bzw. überprüft.

*Cateretes* Hbst. (Gdlr.: *Cercus* Latr.)

*pedicularius* L.: An sumpfigen Orten um Brixen  
überall n.s., IV.-VIII. (Peez); Corvara 1 Ex. 11.VIII.  
1968 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1866, 1868: Umgebung Bozen an  
vielen Orten n.s., Sterzing.

*bipustulatus* Payk.: Vintl im Pustertal, nach  
HORION 1960.

*rufilabris* Latr.: Kalterer See Südufer im Schilf-  
moor 1 Ex. 8.VI.1969 (Peez). Auch von GREDLER am Kalte-  
rer See gefunden.

*Heterhelus* Duv. (Gdlr.: *Cercus* Latr.)

*scutellaris* Heer: Umgebung Brixen sehr vereinzelt auf blühendem Gesträuch, IV., V. (Peez); Sterzinger Moos und Eingang Ridnauntal, V. (Peez); Dreikirchen bei Barbian 1 Ex. 1.V.1964 (Peez); Oberfennberg von Tannen geklopft einige Ex. 20.V.1970 (Ka); Taufers im Münstertal 1 Ex. 18.V.1971 (GRö, det. Konzelmann). -- Gdlr. 1863, sambuci Er.: Gröden mehrmals (Trojer), Bozen an *Sambucus nigra* (Gdlr.).

*solanii* Heer: Brixen, über Schießstand 1 Ex. 24.V.1963, Obereisacktal bei Oberau 1 Ex. auf *Hypericum* 19.VIII.1970 (Peez).

*Brachypterus* Kug.

*urticae* F.: Um Brixen in den Auen h., V.-IX. (Peez). -- Gdlr. 1863, 1866, 1868: Gröden, Passeier, Sterzing, Alpe Vallming, Meran.

*Brachypteroilus* Grouv. (Gdlr.: *Brachypterus* Kug.)

*pulicarius* L.: Brixen, Rienztal und über Waldheim zahlreich auf *Linaria vulgaris* VII. und VIII.1969 (Peez); Staben und Latsch im Vinschgau je 1 Ex. V.1969 und VI.1970 (GRö, det. Konzelmann). -- Gdlr. 1863, 1873, gravidus Ill.: Passeier s. (Meister), Bozen und Stadthof (Gdlr.).

*cornelii* Spornraft: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. 1.IX.1969 (Peez).

*villiger* Rtt.: Brixen, Garten auf blühendem Wollsalbei 1 Ex. 21.VI.1958 (Peez).

*Carpophilus* Steph.

*hemipterus* L.: Brixen, Garten an Küchenabfällen 1 Ex. 29.X.1964, im Haus angefliegen 1 Ex. 2.VII.1967 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen an zum Dörren ausgelegten Feigen manches Jahr zahlreich.

*quadrisingnatus* Er.: Brixen, Garten 1 Ex. 12.V.1947 (Peez).

*Pria* Steph.

*dulcamariae* Scop.: Umgebung Brixen h., IV.-VII.,

X., XII. (Peez); Latsch, Sonnenberg V.1969 und VI.1970 (GRö). -- Gdlr. 1863: Terlan, Bozen, Kalterer See, Glurns. -- Wohl überall.

*Meligethes* Steph.

*solidus* Kug.: Gdlr. 1863: Passeier (Meister).

*brevis* Strm.: Latsch, Sonnenberg 9 Ex. 1.VII.1970 (GRö, det. Konzelmann). -- Gdlr. 1863, 1873: Bozen, Haslach im Juni; Passeier.

*denticulatus* Heer: Brixen, Kitzloch bei Milland 2 Ex. auf blühender Weide 7.V.1962 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1870, *lumbaris* Strm. var. *marginata* Gdlr.: Kampenn, Kalditsch auf Rubus.

*atratus* Ol.: Unterfennberg 1 Ex. an Hecke gestreift 24.V.1969 (Ka). -- Gdlr. 1866, 1873, *rufipes* Gyll.: Kalditsch auf Rubus, Badl bei Bozen.

*flavimanus* Steph.: Gdlr. 1873, *lumbaris* Strm., *försteri* Rtt.: Passeier.

*subrugosus* Gyll.: Gdlr. 1873: Stadlhof, 19. Mai.

*coracinus* Strm.: Gdlr. 1873: Passeier.

*aeneus* F.: Im ganzen Gebiet h., vom Tal bis 2500 m (div). Auch bei GREDLER zahlreiche Fundorte.

*viridescens* F.: Ebenfalls überall h., auch von GREDLER in ganz Südtirol gefunden.

*bidens* Bris.: Gdlr. 1873: Passeier.

*atramentarius* Förster: Bozen, Haselburg 1 Ex. 13.V.1932 (Pe).

*difficilis* Heer: Brixen im Garten und in den Eisackkauen vereinzelt, IV.-VI., X. (Peez). -- Gdlr. 1873: St. Leonhard im Passeier.

*kunzei* Er.: Pustertal, Vintl 1 Ex. (Krekich 1907), nach HORION 1960.

*ochropus* Strm.: Gdlr. 1866: Grödental (Gdlr).

*morosus* Er.: Gdlr. 1873: Passeier und um Tramin.

*brunnicornis* Strm.: Brixen, Rienztal 1 Ex. 14.VI.1969 (Peez); Latsch, Sonnenberg 12 Ex. V.1969 und VI.1970 (GRö, det. Konzelmann). -- Gdlr. 1873: Bozen im April.

*viduatus* Heer: Gdlr. 1863, 1873: Brixen unter Moos, Bozen, Eggental, Stadlhof, Passeier.

*flavipes* Strm.: Latsch, Sonnenberg 2 Ex. 31.V.1969 (GRö, det. Konzelmann).

*ovatus* Strm.: Gröden, Seceda bei 2500 m 1 Ex. gestreift 13.VI.1964 (Peez).

*maurus* Strm.: Umgebung Brixen im Tal n.s., IV., V.,

- VII., VIII. (Peez, Ka); Vinschgau: Tschirland 3 Ex. 20.IV. 1972 (Ka). -- Gdlr. 1863, 1873: Bozen und Sigmundskron, Tramin, Kalditsch.
- umbrosus* Strm.: Um Brixen sehr vereinzelt, VIII., X. (Peez); Latsch, Sonnenberg 2 Ex. 31.V.1969 (GRÖ, det. Konzelmann), Schlanders (Pe). -- Gdlr. 1863, 1873: Umgebung Bozen, Kalterer See.
- obscurus* Er.: Staben 2 Ex. 28.V.1969, Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 31.V.1969 (GRÖ, det. Konzelmann). -- Gdlr. 1873: St. Oswald bei Bozen, Passeier.
- exilis* Strm.: Latsch, Sonnenberg 2 Ex. 31.V.1969 (GRÖ, det. Konzelmann). -- Gdlr. 1863, 1873: Greifenstein bei Bozen, Passeier.
- lugubris* Strm.: Gdlr. 1863, 1868: Brixen, Bozen, Meran.
- egenus* Er.: Gdlr. 1873: Bozen im Juni.
- erythropus* Marsh.: Umgebung Brixen an mehreren Orten n.s. (Peez); Kalterer See 1 Ex. 8.VI.1969 (Peez); Latsch, Sonnenberg je 1 Ex. V.1969 und VII.1970 (GRÖ, det. Konzelmann). -- Gdlr. 1873, *erythropus* Gyll.: Passeier.
- bidentatus* Bris.: Gdlr. 1873: Passeier; Kaltern am 8.VI.
- brachialis* Er.: Gdlr. 1873: Ulten.
- nigrescens* Steph.: Gdlr. 1863, *picipes* Strm.: Bozen am Sarnerzoll und bei Tramin (Gdlr).
- assimilis* Strm.: Brixen, linke Eisackau 1 Ex. 25.VIII.1963 (Peez). -- Gdlr. 1873: Passeier, Etschauen bei Neumarkt.
- symphyti* Heer: Brixen in den Auen einige Ex. V.1965 und VII.1969 (Peez); Kalterer See mehrmals, V., VI. (GRÖ, det. Konzelmann). -- Gdlr. 1863, 1873: Auf *Symphytum* n.s. Gröden, Terlan, Tramin, Neumarkt, Sigmundskron, Passeier.
- planiusculus* Heer: Um Brixen auf *Echium* n.s., VI.-VIII. (Peez); Auer, Castelfeder (Ka); Latsch 1 Ex. 31.V.1969 (GRÖ). -- Gdlr. 1863, 1868, 1873, *seniculus* Er.: Brenner, Prad, Passeier.
- tristis* Strm.: Karersee (Ganglbauer, coll. Breit), nach HORION 1960; Auer, Castelfeder zahlreich auf *Echium* 14.VI.1970 (Ka).
- Epuraea* Er.
- fuscicollis* Steph.: Auer, Castelfeder wiederholt hinter Eichenrinde, VII., dort Ende VI.1973 massenhaft an Fruchtköder (Ka, Peez).

- f l o r e a* Er.: Brixen im Garten und in den Eisackkauen n.s., II.-VIII. (Peez); Auer, Castelfeder 3 Ex. von Weißdorn geklopft 19.IV.1969 (Ka). -- Gdlr. 1863,1873,1882: Brixen, Sigmundskron, Tramin.
- a b i e t i n a* Sahlb.: Brixen, Eisackkauen n.s., II.-IV. (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. von Weißdorn geklopft 19.IV.1969 (Ka). *E. abietina* und *florea* sind artlich nicht klar zu trennen. Die in ihrer jeweils typischen Ausformung so verschiedenen Habitusbilder gehen über zahlreiche Zwischenformen lückenlos ineinander über. Siehe FHL, Die Käfer Mitteleuropas, Band 7!
- t h o r a c i c a* Tourn.: Brixner Schihütte aus Zirbennadelstreu 1 Ex. gesiebt 20.VII.1969 (Ka); Pragsertal (Skalitzky), nach HORION 1960.
- a n g u s t u l a* Strm.: Brixen, Gabler bei 1900 m 1 Ex. in Fichtennadelstreu 4.X.1959 (Peez).
- b o r e e l l a* Zett.: Umgebung Brixen von 1500 m ab bis zur Waldgrenze überall h., hinter Rinden und in Nadelstreu, V.-IX. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1882: Innichen (Ludy).
- p u s i l l a* Ill.: Um Brixen vereinzelt an Reisigbündeln, auch an Waldrändern zu streifen, IV.,VIII.-X. (Peez); Oberfennberg hinter Fichtenrinde einige Ex. mit *E.pygmaea* 9.V.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863,1868: Brixen (Rosh), Malser Heide.
- p y g m a e a* Gyll.: Brixen, Garten 1 Ex. 1.VI.1962, Freiherr Bühel bei 1600 m 1 Ex. an Fichtenreisig 26.VI.1955, Pfannspitze 1 Ex. unter Stein 14.VII.1967 (Peez); Mauls 1 Ex. 4.VI.1968 (Peez); Oberfennberg in Anzahl hinter Fichtenrinde 9.V.1971 (Ka, Peez). -- Gdlr. 1882: Innichen (Ludy).
- b i n o t a t a* Rtt.: Gdlr. 1882, *nana* Rtt.: Kollern bei Bozen.
- t e r m i n a l i s* Mannh.: Pustertal: Welsberg VII.1910 (Stöcklein), nach HORION 1960. -- Gdlr. 1863,1873, *immunda* Er.: Bozen, Passeier s., Innichen.
- d i s t i n c t a* Grimm.: Bozen, Kaiserau 1 Ex. 14.X.1934 (Pe).
- u n i c o l o r* Ol.: Umgebung Brixen überall h., II.-V., VIII.-XI. (Peez); Auer, Castelfeder in Eichenmulm 3 Ex. 11.III.1973 (Ka).
- s i l a c e a* Hbst.: Gdlr. 1863: Brixen unter Föhrenrinde (Rosh), Passeier h. (Meister).
- d e p r e s s a* Ill.: In ganz Südtirol vom Tal bis über die Waldgrenze h., hinter Rinden, in Nadelstreu und auf Blüten (div). -- Gdlr. 1863,1873, *aestiva* L.: Brixen, Bozen, Eggental, Kalditsch, Eppan, Passeier, Franzenshöhe.

*m e l i n a* Er.: Gdlr. 1863, 1868, 1873: Brixen hinter Föhrenrinde, Malser Heide, Passeier.

*l i m b a t a* F.: Brixen, Garten 1 Ex. 5.X.1952, linke Eisackkauen 6 Ex. in Erlenstock 3.V.1965, Sarns 2.XI. 1967 (Peez). -- Gdlr. 1863: Sigmundskron in Schwämmen zahlreich.

*O m o s i t a* Er.

*d e p r e s s a* L.: Sterzing, Eingang ins Ridnauntal wiederholt an trockenem Aas, IV., VI. (Peez, Ka).

*d i s c o i d e a* F.: Um Brixen an Küchenabfällen, an Aas und Exkrementen h., IV.-X. (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen, Montigglersee, Passeier.

*c o l o n* L.: Um Brixen an verschiedenen Abfällen überall h. (div). -- Gdlr. 1863: Bozen in Gärten an Knochen und anderen tierischen Stoffen vom März an h. (Gdlr).

*N i t i d u l a* F.

*b i p u n c t a t a* L.: Brixen im Garten wenige Ex., II., V., unter Pallaus 1 Ex. 21.IX.1963 (Peez); Ridnauntal bei Sterzing an alten Knochen 30.IV.1963 (Peez). -- Gdlr. 1863, *bipustulata* L.: Bozen, Ritten, Gries und Gunschna, Passeier.

*r u f i p e s* L.: Brixen im Garten an Küchenabfällen h., III.-VI. (Peez); Sterzing, Eingang ins Ridnauntal massenhaft an alten Knochen (Peez); Vinschgau: Naturns und Laaser Leiten zahlreich an Knochen, V., VII. (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Bozen mehrmals in Gärten an Knochen (Gdlr).

*c a r n a r i a* Schall.: Brixen im Garten an Küchenabfällen und in Kompost s.h., III.-VI. (Peez); Sterzing, Eingang Ridnauntal an alten Knochen zahlreich 30.IV.1963 (Peez); Laaser Leiten zahlreich an Knochen 5.VII.1975 (GRÖ). -- Gdlr. 1863, *quadripustulata* F.: Bozen, Passeier.

*A m p h o t i s* Er.

*m a r g i n a t a* F.: Umgebung Brixen bei *Lasius fuliginosus* überall h., besonders in den Nestern, die am Fuß alter Bäume (Edelkastanien) angelegt sind, IV.-X. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863: Brixen, Bad Ratzes, Bozen, Oberbozen, Fennhals, überall bei *Lasius fuliginosus*.

*Soronia* Er.

- punctatissima* Ill.: Brixen, unter Mellaun an alter Weide 1 Ex. 13.VII.1965 (Hellr).
- grisea* L.: Eisackkauen bei Brixen unter Rinden und am Fuß von Bäumen öfters, aber einzeln, III., V.-VII., X., XI. (Peez), St. Andrä unter Pappelrinde 4 Ex. 25.VI. 1966 (Hellr); Kalterer See am Fuß von Weiden gesiebt 3 Ex. 17.XI.1971 (Ka); Staben 1 Ex. gestreift 20.V.1971 (GRö). -- Gdlr. 1863: Bozen, Taufers.

*Pocadius* Er.

- ferrugineus* F.: Brixen Umgebung: Feldthurns 1 Ex. 11.VIII.1964, Frötscher Wiesen 1 Ex. 4.VII.1957, Elvas 2 Ex. 30.VII.1948 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1870, 1882: Bozen, Kampenn, Sigmundskron.
- lanuginosus* Franz: (+) Kaltern, Mendelhang 1 Ex. 11.IX.1970 (Ka).

*Thalydra* Er.

- fervida* Ol.: Brixen, Plose bei 1900 m 1 Ex. VII. 1947, Tschötscher Heide 1 Ex. 11.VIII.1963, Auen an der Mahr 1 Ex. an Obstköder 2.VII.1967 (Peez); unter Mauls an Fruchtköder 1 Ex. 30.VII.1967 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1868, 1873: Brixen, Badl bei Bozen, Passeier, Franzeshöhe.

*Cycharmus* Kug.

- variegatus* Hbst.: Gdlr. 1870, 1882, quadripunctatus Hbst.: Mitterbad in Ulten auf Birke; San Lugano und Fennberg auf frisch geschälten Tannenstämmen, Juli.
- luteus* F.: In der Umgebung von Brixen und im Ober-eisacktal h., V.-IX. (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen in den Auen h., Passeier, Untervinschgau.

*Glischrochilus* Rtt. (Gdlr.: Ips F.)

- hortensis* Fourcr.: Umgebung Brixen wiederholt an ausfließendem Baumsaft, an Obstköder und in faulen Pilzen, IV., VI.-XI. (Peez); Sterzing 1 Ex. 1.VI.1967 (Hellr).
- quadripunctatus* L.: Brixen vom Gollereck bis auf die Plose bei 2000 m hinter Nadelholzrinden n.s., IV., IX., XI. (Peez); Mittewald unter Kiefernrinde 11.IV. 1967 (Peez). -- Gdlr. 1863, quadripustulatus F.: Bad Ant-

holz, Brixen, Tiers, Bozen, Glaning, Passeier, Trafoi.  
-- Hinter Nadelholzrinden und an gärendem Baumsaft wohl  
im ganzen Gebiet.

*Pityophagus* Shuckard (Gdlr.: *Ips* F.)

*ferrugineus* L.: St. Andrä bei Brixen hinter Rin-  
de von Zitterpappel 4 Ex. 25.VI.1966 (Hellr), Einzelstük-  
ke in Trunt und auf der Tschötscher Heide, V.,VII. (Peez);  
Altprags 1 Ex. VII.1949 (Peez); unter Mauls manchmal um  
liegende Fichten- und Kiefernstämme in Anzahl schwärmend,  
VI. (Peez, Hellr). -- Gdlr. 1863: Brenner, Eggental, Bo-  
zen, Glaning, Passeier.

Fam. CYBOCEPHALIDAE

*Cybocephalus* Er.

*fodori* Endrödy-Younga: (+) Vinschgau: Tschirland  
bei Naturns auf jungen Kiefern, die stark mit Blattläu-  
sen und Schildläusen befallen waren, in Anzahl 20.IV.  
1972 (Ka, Peez, Zschästak).

*politus* Gyll.: Brixen im Garten in Reisighaufen in  
Anzahl 28.XI.1968, Gollereck 1 Ex. 8.VII.1958 (Peez);  
Mauls 1 Ex. 12.VII.1967 (Peez); Fennberg in Reisighau-  
fen 1 Ex. 11.V.1969 (Peez).

Fam. RHIZOPHAGIDAE

*Rhizophagus* Hbst.

*depressus* F.: Brixen, Mahr 1 Ex. 2.XI.1950 (Widen-  
horn), rechter Talhang 2 Ex. 14.VI.1955, Kreuztal bei  
2000 m 1 Ex. 17.VI.1955 (Peez); Mauls hinter Kiefernrin-  
de 1 Ex. 12.IV.1964 (Peez); Oberfennberg 1 Ex. im Flug  
19.V.1970 (Ka).

*ferrugineus* Payk.: Um Brixen wenige Einzelstük-  
ke vom Tal bis zur Waldgrenze, V.-VII. (Peez, Ka); Mitte-  
wald an Fichtenholzstapel massenhaft schwärmend 14.VI.  
1968 (Peez); Meran 4.V.1939 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bo-  
zen im Flug (Gdlr), Passeier n.s. (Meister).

*parallelocollis* Gyll.: Brixen am rechten  
Eisackdamm vereinzelt am Fuß von Bäumen, III.,VI., dort  
auch einmal massenhaft schwärmend, Garten 2 Ex. 22.IX.  
1968 (Peez). -- Gdlr. 1863: In Buchenstein und bei Bo-  
zen (Gdlr).



- perforatus* Er.: Brixen, Garten in Kompost und Küchenabfällen s.h., III.-VI. (Peez).
- picipes* Ol.: Brixen, Garten an Fleischköder (zufällig?) 1 Ex. 12.V.1957 (Peez).
- dispar* Payk.: Wohl im ganzen Gebiet hinter verschiedenen Rinden h., II.-VII., IX., X. (div). Auch nach GREDLER n.s.
- bipustulatus* F.: In Südtirol anscheinend sehr selten! Kaltern unter Buchenrinde 1 Ex. 10.V.1954, Siebeneich bei Terlan in nassem Fichtenrindenhaufen 1 Ex. 28.III.1971 (Peez). -- Gdlr. 1868: Passeier.
- nitidulus* F.: Brixen, Gabler Südhang bei 1900 m 1 Ex. in Waldstreu 14.VIII.1961 (Peez); Oberfennberg hinter Tannenrinde 1 Ex. 9.V.1971 (Peez). -- Gdlr. 1868, 1873: Brenner, St. Leonhard im Passeier.
- cribratus* Gyll.: Gdlr. 1863: Bei Bozen unter Föhrenrinde. - In Nordtirol in der Mischwaldzone der Kalkalpen, das Tier müßte am Mendelkamm in den Buchenwäldern aufzufinden sein.

## Fam. CUCUJIDAE

## Monotoma Hbst.

- conicicollis* Guer.: Brixen, Gollereck bei 1200 m 2 Ex. bei *Formica rufa* 28.IV.1964 (Peez); Pragser Wildsee 1 Ex. 14.VI.1957 (Peez). -- Gdlr. 1875: Bei Steinwend in Schalders.
- spinicollis* Aubé: Gdlr. 1863: Bei Sigmundskron s.s. (Gdlr).
- picipes* Hbst.: In Südtirol anscheinend selten! Umgebung Brixen wenige Ex., IV., VIII., IX. (Peez). -- Gdlr. 1863, 1875, 1882, *scabra* Kunze: Aldein von Linden geklopft, St. Pauls, Moritzing.
- revicollis* Aubé: Brixen in den Gärtnereien und in den Eisackauen n.h., I., IV. (Peez); Bozen, Haselburg 15.V.1957 (Peez).
- bicolor* Villa: Brixen, Garten und in den Gärtnereien vereinzelt, I., IV., V., Vahrner See 1 Ex. 17.V.1956, Eisackauen 2 Ex. 7.VI.1965 (Peez, Ka, Kippenberg).
- testacea* Motsch.: Brixen, Garten wiederholt, I., IV.-VI., Sandgrube hinter Neustift 1 Ex. 19.VIII.1951 (Peez).
- longicollis* Gyll.: Brixen in den Gärtnereien in Kompost und Umgebung Brixen in Stroh- und Schilfhaufen manchmal häufig, IV.-VII., IX., XI. (Peez); Pragsertal, nach HORION 1960; Kalterer See in Schilfhaufen einige

Ex. 26.II.1970 (Ka). -- Gdlr. 1863,1870,1875,1882, flavipes Kunze: Taufers, Innichen, Bozen, Bad Ratzes, St. Pauls, Ulten, Passeier, Joch Grimm.

*A i r a p h i l u s* Redt.

*e l o n g a t u s* Gyll.: Bozen, Moritzing im Schilfmoor wiederholt, III.,IV. (Ratter, Pe, Wö, Peez); Auer 2 Ex. 22.III.1948 (Peez), am Castelfeder unter gemähtem Schilf 1 Ex. 23.IX.1973 (Ka). -- Gdlr. 1863,1868,1882: Bozen, Stadlhof, Moritzing massenhaft, Siebeneich.

*A h a s v e r u s* Goz. (Gdlr.: Cathartus)

*a d v e n a* Waltl: Umgebung Brixen überall unter verschimmelten Pflanzenstoffen häufig zu finden (div). -- Gdlr. 1882: Bei Meran.

*O r y z a e p h i l u s* Gglb. (Gdlr.: Silvanus Latr.)

*s u r i n a m e n s i s* L.: Brixen vereinzelt in Häusern, VII. und VIII.1952 (F. Kofler, Peez), im italienischen Kindergarten Massenvermehrung in Reis und Mehl V.-X.1973 (Peez), Tschötscher Heide 1 Ex. am Fuß von Edelkastanie 23.VII.1967 (Peez). -- Gdlr. 1863, frumentarius F.: Bozen unter Pappel- und Nußbaumrinden, Passeier.

*S i l v a n u s* Latr.

*b i d e n t a t u s* F.: Umgebung Brixen in Waldstreu n.s., II.-V.,VIII.,XI. (Peez); Bozen, Haslach 27.IV.1954 (Peez); Siebeneich hinter Föhrenrinde 2 Ex. 28.III.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863: Brixen, Bozen, Glaning in großer Anzahl, Passeier.

*u n i d e n t a t u s* F.: Im Etsch- und Eisacktal in niederen Lagen unter verschiedenen Rinden h., III.-V.,VII.-IX. (div). -- Gdlr. 1863: Brixen, Bozen, Glaning, Passeier.

*S i l v a n o p r u s* Rtt. (Gdlr.: Silvanus Latr.)

*f a g i* Guer.: Umgebung Brixen an Fichten- und Kiefernreisig manchmal zahlreich, VI.,VII.,XI. (Peez); Kalterer See in Schilfhaufen in Anzahl 26.VIII.1970 und 25.V.1971 (Ka, GRö). -- Gdlr. 1863,1882, similis Er.: Brixen (Rosh), Bozen (Ludy).

*Psammocus* Latr.

*bipunctatus* F.: Brixen in den Auen aus Schilfhäufen zu sieben, h., fast das ganze Jahr über; Bozen, Moritzing h., ebenso am Südufer des Kalterer Sees im Winter und am Castelfeder bei Auer an Sumpfstellen (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863: Sigmundskron, Kalterer See.

*Uleiota* Latr.

*planata* L.: Brixen n.h. hinter Ulmenrinde, IV., V. 1975 (Peez); Auer, Castelfeder hinter Eichenrinden n.s., III., V., VIII., X. (Ka, Peez).

*Dendrophagus* Schönh.

*crenatus* Payk.: Seiser Alpe bei St. Ulrich bei 2000 m 3 Ex. von Coniferen geklopft 29.V.1936 (H. Beyer), nach HORION 1960.

*Laemophloeus* Cast.

*monilis* F.: Siebeneich bei Terlan in nassem Rindenhäufen 1 Ex. 28.III.1971 (Peez); Mitterberg, über Laimburg 1 ♀ hinter Eichenrinde 2.III.1972 (Ka), Kreith von Eiche geklopft 1 Ex. 1.V.1973 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bei Brixen s. (Rosh).

*testaceus* F.: Umgebung Brixen vereinzelt, IV., V. (Peez); im Etschtal von Meran bis Salurn besonders hinter Eichenrinde h., II.-V., XI., XII. (Ka, Peez).

*castaneus* Er.: (+) Staben 1 Ex. hinter Edelkastanienrinde 29.III.1971 (Ka); Ladurnerhof am Eingang ins Schnalstal und am Sonnenberg bei Tschars in Anzahl von dünnen Eichen- und Edelkastanienästen geklopft, V.1976 (Ka), aus Haselästen vom Sonnenberg bei Rabland einige Ex. gezogen III.1977 (Ka). -- Gdlr. 1863: Bei Brixen von ROSENHAUER entdeckt an alten, verdorrten Edelkastanienästen, Ende Juni und im Juli ziemlich h.

*bimaculatus* Payk.: (+) Bozen, Haslach 1 Ex. in Reisighaufen 13.VI.1954 (Peez).

*duplicatus* Waltl.: Kaltern, nach BERTOLINI 1899.

*minutus* Ol.: Gdlr. 1863, pusillus Schönh.: Bei Bozen hin und wieder in Häusern (Gdlr).

*ferrugineus* Steph.: Umgebung Brixen hinter Rinden, auch in Stallstreu und in Kompost n.s., II.-IV., VII., VIII. (Peez); Auer, Castelfeder aus Ulmenästen

- gezogen 4 Ex. 19.III.1972 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen, in einem Kleietopf mit Mehlwürmern massenhaft.
- abietis* Wank.: (+) Brixen, Tschötscher Heide 2 Ex. in Edelkastanienstrunk 19.VI.1970 (Zschästak, det. Peez).
- corticinus* Er.: (+) Brixen, Rienzschlucht 3 Ex. unter Kiefernrinde 5.V.1964, Schalderertal 1 Ex. aus Fichtenzapfen gezogen 16.VI.1965 (Peez); Auer, Castelfeder 2 Ex. aus Ulmenästen gezogen 19.III.1972 (Peez). -- Gdlr. 1863: Moritzing im Angeschwemmten eines Feldgrabens (Lamprecht).
- ater* Ol.: Umgebung Brixen stellenweise zahlreich in Rebenbündeln und in Reisighaufen, IV.,VIII.,X. (Peez); im Etschtal zwischen Schlanders und Salurn s.h. an altem Rebenholz, auch in Feige und hinter Eichenrinde, das ganze Jahr über (div). -- Gdlr. 1863: Passeier s.
- weisei* Rtt.: (+) Brixen, Straße nach Lüsen 3 Ex. hinter Kiefernrinde 5.V.1964 (Peez, vid. Vogt, 1 Ex. in dessen Sammlung).
- juniperi* Grouv.: (+) Vinschgau: Staben, Sonnenberg aus Wacholderästen, die stark mit *Phloeosinus thujae* befallen waren, insgesamt über 40 Ex. gezogen, IV.-VI.1972 und III.,IV.1973 (Ka, Scholz, Peez).
- alterrans* Er.: Umgebung Brixen vereinzelt hinter Kiefernrinde, besonders von dünnen Ästen, III.-V.,IX. (Peez); Mittewald 1 Ex. in Kiefernast 11.V.1967 (Peez).
- lematidis* Er.: Umgebung Brixen überall an *Clematis h.*, III.-V.,XI. (Peez).
- Lathropus* Er.
- sepicola* Müll.: Brixen, Eisackdamm hinter Ulmenrinde 1 Ex. 11.V.1969, ebenda aus eingetragenen Ulmenästen 2 Ex. gezogen 19.VIII.1975 (Peez). Wohl weiter verbreitet, aber übersehen.
- Hypocoprus* Motsch.
- lathridioides* Motsch.: Kronplatz bei Bruneck bei 2000 m 2 Ex. in Nest von *Formica exsecta* 26.VII.1961, dort in Anzahl 13.VII.1956 und 13.VII.1964 (Peez).
- Prostomis* Latr.
- mandibularis* F.: Eppan, St. Pauls mit Autokätscher einige Ex. erbeutet 18.VII.1963 (Lohse, 1 Ex. in coll. Peez); Wald ober Tschirland bei Naturns 7 Ex. in

rotfaulem Föhrenstrunk 28.III.1972 (Ka).

Fam. E R O T Y L I D A E

T r i t o m a F.

*b i p u s t u l a t a* F.: Umgebung Brixen an verschiedenen Baumschwämmen manchmal zahlreich, IV.-VI., VIII. (Peez); Auer, Castelfeder an Schwämmen auf Pappelstrünken zahlreich IV.1975 (Ka); Latsch, Sonnenberg zahlreich 8.V.1971 (GRÖ). -- Gdlr. 1866, 1870: Bozen, Trudenerthal, St. Leonhard im Passeier, Marauberg in Ulten.

T r i p l a x Payk.

*a e n e a* Schall.: Gdlr. 1866: Bei Bozen unter Baumrinden zahlreich (Trojer, Gdlr).  
*r u s s i c a* L.: Gdlr. 1866: Haslach und Gries, St. Martin und St. Leonhard im Passeier massenhaft an Eschenschwämmen (Meister).  
*r u f i p e s* F.: Mitterberg, ober Kreith 1 Ex. von Eiche geklopft 6.V.1972 (Ka). -- Gdlr. 1882: Am Cislou in einem Buchenschwamm (Gobanz).

D a c n e Latr. (Gdlr.: Engis F.)

*b i p u s t u l a t a* Thunb.: Umgebung Brixen an Baumschwämmen, besonders an Edelkastanien, Pappeln und Ulmen h., III., IV., X., XI. (Peez); Auer, Castelfeder an Pappelschwämmen n.s., IV.1975 (Ka). -- Gdlr. 1866, 1868, humeralis F.: Bozen in der Rodlerau, Senale unter Buchenrinde.

D i p h y l l u s Steph.

*l u n a t u s* F.: Auer, Castelfeder hinter Eichenrinde 1 Ex. 20.III.1970 (Ka).

Fam. C R Y P T O P H A G I D A E

T e l m a t o p h i l u s Heer

*c a r i c i s* Ol.: Brixen in den Eisackauen, auch sonst an Sumpfstellen wie bei Natz und Elvas auf blühenden Seggen h., II.-V., IX.-XI. (Peez); Sterzinger Moos unter Weidengebüsch gesiebt, IV., IX. (Peez). -- Gdlr. 1863:

*s p a r g a n i i* Ahr.: Gdlr. 1863, 1866: Bei Meran auf Schilf (Rosh), Passeier äußerst selten (Meister), Andrian (Hsm).

*t y p h a e* Fall.: Brixen in den Auen überall n.s., III.-VI., XI. (Peez). -- Gdlr. 1863: Mühlbacherklause.

*P a r a m e c o s o m a* Curt.

*m e l a n o c e p h a l a* Hbst.: Brixen, an Eisack und Rienz sehr vereinzelt im Hochwassergenist, IV., V. (Peez); Sterzinger Moos 1 Ex. 16.X.1949 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen im Oktober s. (Gdlr).

*H e n o t i c u s* Thoms. (Gdlr.: *Paramecosoma* Curt.)

*s e r r a t u s* Gyll.: Altprags 3 Ex. VII.1894 (Skalitzky), nach HORIZON 1960. -- Gdlr. 1866, 1873, 1882: Bad Ratzes an Fichtenholz, Wormserjoch, Innichen.

*P t e r y n g i u m* Rtt. (Gdlr.: *Cryptophagus* Hbst.)

*c r e n a t u m* Gyll.: Gdlr. 1873, *crenulatus* Er.: Trafoi an der Wand eines Abortes (Eppelsheim).

*C r y p t o p h a g u s* Hbst.

*b i m a c u l a t u s* Panz.: Brixen in den Auen unter Laubstreu überall n.s., III.-V., X., XI. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen im Oktober ein einziges Mal (Gdlr).

*a b i e t i s* Payk.: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. aus Nadelstreu 8.IV.1966 (Peez). -- Gdlr. 1868, 1873, *Paramecosoma abietis*: Brixen, auf der Haide.

*a c u t a n g u l u s* Gyll.: Umgebung Brixen h., unter verschiedenen verschimmelten Pflanzenabfällen, III.-V., VII., X., XI. (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen in Gärten.

*c y l i n d r u s* Kiesw.: Kronplatz bei Bruneck in Fichtenreisig in Anzahl 13.VII.1956, Altprags unter denselben Verhältnissen zahlreich VII.1949 (Peez).

*f a l l a x* Balfour-Brown: Brixen, Freiher Bühel am Fenster einer Kapelle 2 Ex. 23.IV.1959 (Peez, det. Bruce).

*b a d i u s* Strm.: Brixen im Tal vereinzelt, an der Waldgrenze h., V.-IX. (Peez).

*p o p u l i* Payk.: Brixen, Garten in Köderkorb auf Fichte 1 Ex. 2.VI.1960, ebenda 1 Ex. von Thuja geklopft 19.VIII.1966 (Peez); Kollman 1 Ex. aus Zuchthölzern im

Zimmer Ende Jänner 1967 (Hellr).

- c o n f e r t u s* Cas.: (+) Plose und Gabler einige Ex. an der Waldgrenze aus Nadelstreu gesiebt, auch in den Heuabfällen in Stadeln, V., VI., X. (Peez, vid. Bruce).
- p u b e s c e n s* Strm.: Diese in Wespennestern lebende Art wurde in Brixen und Umgebung einigemale von blühendem Gesträuch geklopft, auch in Edelkastanienmulm und in Kompost gefunden, IV.-VIII., XI. (Peez). -- Gdlr. 1882: Ritten (Ludy, det. Reitter).
- s a g i n a t u s* Strm.: Brixen in den Gärtnereien an Strohabfällen, auch im Streu von Ställen h., III.-V., X. (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen, Prad.
- d e n t a t u s* Hbst.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. 20.III. 1958, Garten auf blühenden Spiräen 3 Ex. 16.V.1960 (Peez, det. Bruce). Die Angaben GREDLERS (Bozen, Kaltern, Passeier, auf der Haide) sind größtenteils auf pseudodentatus Bruce zu beziehen!
- p s e u d o d e n t a t u s* Bruce: Brixen vom Tal bis 2000 m überall s.h., III.-VII., XI. (Peez); Moritzing und Leifers (Pe, det. Bruce). Wohl überall h.
- d o r s a l i s* Sahlb.: Brixen, Frötscher Wiesen 1 Ex. aus Reisigbündel (Kiefer, Birke) gesiebt 23.IV.1960 (Peez).
- d i s t i n g u e n d u s* Strm.: Brixen in den Gärtnereien h., sonst eher vereinzelt, aber bis 2000 m ansteigend, III., IV., VI., IX.-XI. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863: Bei Kampill nächst Bozen (Gdlr).
- s c a n i c u s* L.: Die häufigste Cryptophagus-Art, im ganzen Gebiet (div). -- Gdlr. 1863: Brenner, Bozen, Passeier, Trafoi.
- s c u t e l l a t u s* Newm.: Umgebung Brixen an Heu- und Strohabfällen h., III.-VII. (Peez).
- p i l o s u s* Gyll.: Umgebung Brixen überall s.h., I.-V., XI. (Peez).
- c e l l a r i s* Scop.: Brixen in den Gärtnereien und in Neustift manchmal zahlreich in Strohabfällen, II.-V. (Peez). -- Gdlr. 1863: Häufig in Mulm und Moos. Brenner, Bozen, Passeier.
- a f f i n i s* Strm.: Brixen, Frötscher Wiesen in Pferdestall in der Streu zahlreich 27.IV. und 2.V.1964 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1873: Kreuzjoch im Sarntal, Trafoi.
- c r o a t i c u s* Rtt.: Brixen von den Frötscher Wiesen (1100 m) bis auf die Plose in Waldstreu und in faulenden Pilzen vereinzelt und s., V., VII., VIII. (Peez).

*Emphylius* Er.

*glaber* Gyll.: Umgebung Brixen vom Tal bis 1900 m bei *Formica rufa* und *exsecta* n.s., IV., V., X. (Peez); Pragser Wildsee 14.VI.1957 (Peez).

*Antherophagus* Latr.

*nigricornis* F.: Brixen, über Klärant 1 Ex. von Gebüsch gestreift 17.VI.1960 (Peez); unter Mauls 1 Ex. VII.1972 (Peez). -- Gdlr. 1870: Mitterbad in Ulten, Mitte Juli.

*canescens* Grouv.: Brixen, ober Spital 1 Ex. gestreift 23.VI.1951 (F. Kofler, in coll. Peez); Kalterer See Südufer 1 Ex. 10.VI.1972 (GRÖ). -- Gdlr. 1863, *silaceus* Hbst.: Klobenstein Ende August gestreift.

*palleanis* Ol.: Umgebung Brixen an vielen Orten in Einzelstücken gestreift, V.-IX. (Peez, F. Kofler). -- Gdlr. 1863, 1868, 1873: Klobenstein, Passeier, Welschnofen, Senale, Stilfs.

*Caenoscelis* Thoms.

*ferruginea* Sahlb.: Brixen, Eisackkauen unter Sarns 1 Ex. 21.IV.1949 und 1 Ex. 24.X.1968 (Peez); Pragser Wildsee 1 Ex. 2.V.1961 (Peez).

*fleischeri* Rtt.: Brixen im Garten und in den Eisackkauen einige Male, II., V., VII. (Peez, teilweise det. Lohse).

*Atomaria* Steph.

Die Belegstücke aus den Sammlungen PEEZ und KAHLEN wurden größtenteils von C. JOHNSON/Manchester bestimmt bzw. überprüft.

*plicata* Rtt.: Brixen, Eisackkauen unter Sarns 1 Ex. 20.V.1948, linkes Eisackufer 1 Ex. 23.VII.1973 (Peez); Sterzinger Moos unter Weidengebüsch gesiebt 2 Ex. 8.IV.1950 (Peez).

*munda* Er.: Brixen, Stadtgärtnerei wiederholt in Strohabfällen, II., IV.-VI., Frötscher Wiesen 1 Ex. in Heustadel 5.V.1962 (Peez).

*nigripennis* Payk.: Gdlr. 1863: Bozen in Hofräumen an Weinfässern im März selten (Gdlr). -- In Nordtirol-Hall wiederholt im Winter an feuchten, schimmlichen



Brettern einer Kellerstiege gefunden (Ka), unter ähnlichen Bedingungen vielleicht auch in Südtirol weiter verbreitet.

- contaminata* Er.: An verschimmeltem Nadelholzreisig im ganzen Gebiet n.s., III.-XI. (div). -- Gdlr. 1873: Trafoi, Franzenshöhe (Eppelsheim).
- grandicollis* Bris.: Franzenshöhe bei 2200 m 2 Ex. VIII.1872 (Eppelsheim), nach HORION 1960.
- pelтата* Kr.: Umgebung Brixen besonders in den Eisackauen h., I.-V., X., XI. (Peez, Ka).
- pusilla* Schönh.: In ganz Südtirol überall s.h., das ganze Jahr über. Auch schon bei GREDLER viele Funde.
- fuscata* Schönh.: Umgebung Brixen h., II.-VI., IX.-XI. (Peez, Ka), wohl überall! -- Gdlr. 1863, 1868, 1882: Brixen, Innichen, Ratzes, Sigmundskron.
- lewisi* Rtt.: Adventivart, die heute auch in Südtirol unter faulenden Pflanzenabfällen allgemein verbreitet und n.s. ist (div).
- atra* Hbst.: Gdlr. 1863: Lüsen, Kalbleck am Rosengarten, Passeier, Glurns. Keine neueren Funde mehr!
- mesomelana* Hbst.: Brixen in den Auen in Schilfhäufen n.s., III., IV., IX.-XII. (Peez); Bozen, Moritzing und Sigmundskron (Pe); Nals und Lana (Pe). -- Gdlr. 1863, 1882: Die Angabe für *basalis* Er. (1863) dürfte sich hier beziehen: Passeier (Gdlr). Von LUDY auch bei Moritzing gesiebt (*mesomelas* Hbst.).
- analis* Er.: Um Brixen überall s.h., das ganze Jahr über, wohl im ganzen Gebiet verbreitet (div). -- Gdlr. 1863: Brixen, Bozen, Glaning, Passeier.
- rubicollis* Bris.: Seltene Art, bisher in Südtirol nur aus den Eisackauen bei Brixen bekannt, dort allerdings wiederholt aufgefunden, II.-VI., IX., X. (Peez, Ka).
- gibbula* Er.: Brixen, Garten 1 Ex. 3.II.1960, Frötscher Wiesen 1 Ex. 10.VIII.1960 (Peez); Bozen, Haselburg und Sigmundskron je 1 Ex. (Pe).
- turgida* Er.: Zusammen mit *contaminata* Er. in Reisig und Nadelstreu im ganzen Gebiet n.s., III.-V., VII.-IX., XII. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1882: Innichen (Ludy).
- apicalis* Er.: Auch im ganzen Gebiet, besonders in Auen in Laub- und Schilfstreu n.s., II.-VI., IX.-XI. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863: Sigmundskroner Au im März (Gdlr).
- ruficornis* Marsh.: Ebenfalls in ganz Südtirol h. und in Reisig, Laub und Schilfstreu das ganze Jahr über zu finden (div). -- Gdlr. 1863: Brixen, Bozen und

## Glaning.

- fimetarii* Hbst.: Gdlr. 1863: Selten. Meran unter Laub (Rosh).
- umbriana* Gyll.: Gdlr. 1863: Bei Brixen und Bozen unter Laub (Rosh, Gdlr).
- dilitata* Er.: Fennhals und Fennberg in Buchenasthaufen und Laubstreu einige Male, V., XI. (Ka, Peez).
- barani* Bris.: Bozen, nach HORION 1960.
- nigriventris* Steph.: Brixen, Stufels 1 Ex. 30.IX.1959 (Peez). -- Gdlr. 1863, *nana* Er.: Einmal bei Brixen (Gdlr).
- fuscicollis* Mannh.: Besonders in Auen im ganzen Gebiet n.s., aber auch in Waldgebieten in Nadelstreu öfters, III.-V., X., XI. (Peez, Ka).
- linearis* Steph.: Brixen besonders in Kompost n.s., III.-V., X., XI. (Peez); Pragsertal, nach HORION 1960.
- norica* Gglb.: Brixen im Tal s., von 1300 m aufwärts in den Bergwäldern in Nadelstreu h., III.-VI., IX., X. (Peez, Ka); Altprags 5 Ex. VIII.1899 (Skalitzky), nach HORION 1960.
- prolixa* Er.: Umgebung Brixen vom Tal bis zur Waldgrenze h., in Nadelstreu und Reisig, III.-XI. (Peez, Ka); Altprags (Skalitzky), nach HORION 1960.
- atrata* Rtt.: Brixen, unter Moardorf 1 Ex. hinter Birkenrinde 13.XI.1971 (Peez).
- Ootypus* Gglb. (Gdlr.: *Epistemus* Westw.)
- globosus* Waltl.: Bei GREDLER (1863) nur eine unsichere Angabe für Bozen, keine neueren Funde. Bestätigung für Südtirol wäre dringend erwünscht!
- Epistemus* Steph.
- globulus* Payk.: Brixen, Garten in Kompost 1 Ex. 7.X.1959, Eisackkau bei Schrambach in Anzahl 10.X.1963 (Peez); Kalterer See Südufer h., II., VIII., X. (Ka, Peez, det. Johnson). -- Gdlr. 1863, *globulus* Payk., *dimidiatus* Strm.: Bozen, Salten, St. Leonhard im Passeier.
- reitteri* Casey: (+) Kalterer See am Fuß von Weiden 2 Ex. 20.X.1972, Oberfennberg in Schilfhaufen 1 Ex. 7.X.1971 (Ka, det. Johnson, 1 Ex. in dessen Sammlung).
- exiguus* Er.: Gdlr. 1863: Mit *globulus* Payk.; auch bei Sigmundskron und Kaltern, am Fuß von Weiden. Keine neueren Funde, vielleicht beziehen sich die Angaben auf eine der vorigen Arten.

## Fam. P H A L A C R I D A E

## P h a l a c r u s Payk.

- c o r u s c u s* Panz.: Umgebung Brixen an Wärmestellen häufig, IV.-VIII. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen, Oberbozen, Ritten, Leifers.
- g r o s s u s* Er.: Gdlr. 1863: Welschnofen (Lippert, vid. Gdlr).
- s u b s t r i a t u s* Gyll.: Gdlr. 1863: In den Auen bei Sigmundskron im März, Oberbozen (Gdlr).
- c a r i c i s* Strm.: Gdlr. 1863: Rabland auf Wolfsmilch (Rosh).

## O l i b r u s Er.

- a e n e u s* F.: Brixen, Garten 1 Ex. 10.VIII.1958 (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen 2 Ex. (Hsm).
- m i l l e f o l i i* Payk.: Umgebung Brixen überall h., II.-X. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1863: Bozen und Leifers, Tramin (Gdlr), Glurns (Rosh).
- b i s i g n a t u s* Men.: (+) Umgebung Brixen überall h., II.-VII.,X.,XI. (Peez).
- f l a v i c o r n i s* Strm.: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. 20.III.1950 (Peez); Kaiserau und Sigmundskron bei Bozen in Anzahl (Pe); Schlanders (Pe).
- a f f i n i s* Strm.: Umgebung Brixen h., I.-V.,X. (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen (Hsm), St. Florian bei Neumarkt (Gdlr).
- b i c o l o r* F.: Gdlr. 1863: Bozen, Sigmundskron, Tramin, Welschnofen, St. Leonhard im Passeier. Die Angaben beziehen sich wahrscheinlich zum Teil auch auf flavicornis Strm.

## S t i l b u s Seidl. (Gdlr.: Olibrus Er.)

- a t o m a r i u s* L.: Lana 4 Ex. 4.III.1945 (Pe). -- Gdlr. 1863, *piceus* Er.: Bozen (Hsm), Meran (Rosh).
- o b l o n g u s* Er.: Brixen in den Eisackauen manchmal zahlreich, II.,III.,X.-XII. (Peez); Bozen, Moritzing 4 Ex. 12.V.1932 (Pe). -- Gdlr. 1863: Bozen 3 Ex., Oktober (Gdlr).

## Fam. L A T H R I D I I D A E

## H o l o p a r a m e c u s Curt.

s i n g u l a r i s Beck.: Bozen, Haselburg an Taubenmist 1 Ex. 31.III.1936 (Pe); Salurn in einem Haus an der verschimmelten Tafelung massenhaft 18.VI.1962 (Perini). -- Gdlr. 1863,1882: Bozen (Gdlr), dort an den Stallmauern des Hotels Mondschein am 1. April zahlreich (Reitter).

## D a s y c e r u s Brongn.

s u l c a t u s Brongn.: In Laub- und Nadelstreu in ganz Südtirol h., III.-V., IX.-XI. (div). -- Gdlr. 1863,1868: Meran, Kampenn bei Bozen, Deutschnofen, Senale.

## L a t h r i d i u s Hbst.

l a r d a r i u s Deg.: In Südtirol selten! Sterzinger Moos 1 Ex. 9.V.1956 (Peez), Sterzing beim Schießstand 4 Ex. 24.V.1909 (Knabl); Welsberg, VII.1910, nach HORION 1961; Etschau bei Eyrz/Vinschgau 1 Ex. gesiebt 18.V.1971 (Ka); Martelltal, Zufrittsee 1 Ex. 13.VIII.1971 (Peez). Von GREGLER nur aus Nordtirol angegeben.

a n g u s t i c o l l i s Gyll.: Umgebung Brixen an dürreren Zweigen und in Nadelstreu s.h., II.-V., VII.-XI. (Peez, Ka), wohl im ganzen Gebiet verbreitet. -- Gdlr. 1863,1882, angusticollis Humm., angulatus Mannh.: Bei Bozen, Passeier.

p a n d e l l e i Bris.: Brixen, Garten 1 Ex. am Fuß von Pappel 24.V.1959, Eisackauen an Pappelzweigen 1 Ex. 28.III.1957, Frötscher Wiesen in Reisighaufen 2 Ex. 18.VI.1961 (Peez); Pragsertal (Skalitzky), nach HORION 1961.

r u g i c o l l i s Ol.: Umgebung Brixen besonders in Kiefernadelstreu manchmal massenhaft, V., VI., IX.-XI. (Peez); Zirogalm am Brenner in Fichtenstreu 1 Ex. 14.VIII.1970 (Ka); Fennhals und Fennberg in Reisighaufen, V.1969 (Peez, Ka).

b e r g r o t h i Rtt.: Brixen, Stadtgärtnerei 1 Ex. 15.X.1952, Garten an dürreren Pappelästen in Anzahl XI.1959, Zinggen in Kuhstall einige Ex. 25.III.1959 (Peez).

n o d i f e r Westw.: Im ganzen Gebiet in verschiedenen pflanzlichen Abfällen h., I.-X. (div).

c o n s t r i c t u s Gyll.: Umgebung Brixen in Nadelstreu

und Reisigbündeln n.s., IV.-VII.,X. (Peez); Bozen, Haselburg 1 Ex. 13.V.1932 (Pe); Fennhals 1 Ex. 22.III.1970 (Peez). -- Gdlr. 1866,1882, incisus Mannh., carinatus Gyll.: Greifenstein bei Bozen, Innichen.

*E n i c m u s* Thoms. (Gdlr.: Lathridius Ill.)

*a n t h r a c i n u s* Mannh.: Im ganzen Gebiet h. (div), auch schon bei GREDLER zahlreiche Funde.

*m i n u t u s* L.: Ebenfalls in ganz Südtirol h. (div).

*f u n g i c o l a* Thoms.: (+) Sterzing, Mareit in morscher Erle 1 Ex. 2.VI.1967 (Peez).

*r u g o s u s* Hbst.: In Baummulm wohl im ganzen Gebiet n.s., nur aus dem Pustertal bisher keine Funde bekannt, IV.-VI.,VIII.,IX. (div).

*t e s t a c e u s* Steph.: Unter Mauls 1 Ex. auf verpilzter Unterseite von Fichtenstamm 22.VI.1969 (Peez).

*t r a n s v e r s u s* Ol.: Umgebung Brixen überall h., II.-VI.,IX.-XI. (div), wohl allgemein verbreitet. -- Gdlr. 1863,1866: Sigmundskron, Glaning, Passeier.

*h i s t r i o* Joy: Umgebung Brixen in Nadelstreu und in Heuabfällen überall h., sicher im ganzen Gebiet (div).

*C a r t o d e r e* Thoms. (Gdlr.: Lathridius Ill.)

*e l e g a n s* Aubé: (+) Brixen in den Auen am Fuß von Pappel 1 Ex. 14.I.1973 (Peez), Freilandfund! Aus Hölzern vom Mitterberg und von Auer einige Ex. geschlüpft IX.1973 (Peez), Freilandfund! Salurn in einem Haus an der verschimmelten Täfelung 1 Ex. 18.VI.1962 (Perini). -- Gdlr. 1882, parallelus Mannh.: Bozen an den Stallmauern des Hotels Mondschein zahlreich am 1.IV. (Reitter), bei Bozen auch schon früher einmal gefunden (Gdlr).

*e l o n g a t a* Curt.: In ganz Südtirol h., synanthrop, aber auch im Freiland, oft mit folgender Art zusammen (div).

*s e p a r a n d a* Rtt.: Aus Südtirol bisher nur Freilandfunde bekannt, besonders am Fuß alter Bäume und in deren Mulm überall verbreitet und nicht besonders selten, vereinzelt auch aus Laub und Nadelstreu gesiebt, II.-VII.,IX.,X. (Peez, Ka).

*r u f i c o l l i s* Marsh.: Umgebung Brixen in Ställen manchmal zahlreich, IV.,V. (Peez). -- Gdlr. 1863,1882, liliputanus Mannh., exilis Mannh.: Bozen hie und da in Häusern, aber auch im Freiland, einmal Massenvermehrung in einer Käfersammlung (Gdlr), Bozen im Hotel Mond-

schein einmal zahlreich (Reitter).

*filiformis* Gyll.: Umgebung Brixen vereinzelt, nur im Garten an Abfällen und in Kompost öfters, IV.-VI., X., XI. (Peez). -- Gdlr. 1863, 1882, *filiformis* Gyll., *tantillus* Mannh.: Bozen in Häusern, Sarntal, Passeier, Brixen s.s.

*strupii* Hölzel: (+) Dieses bisher nur aus Kärnten bekannte Bodentier wurde in Auer am Eichenhain von Castelfeder in den letzten Jahren (Erstfund 1.IV.1970, leg. Ka) wiederholt aus tiefgründigem, feuchtem Eichenmulm gesiebt, III.-V., IX. (Ka, Brachat). Die Stücke konnten bisher nicht mit dem Typenmaterial aus Kärnten verglichen werden, unter Umständen handelt es sich doch vielleicht um eine andere, noch unbeschriebene Art.

*argus* Rtt.: (+) Brixen, Garten in Köderkorb 1 Ex. 31.V.1958, Gärtnerei Ebner 1 Ex. 3.X.1960, Klärant 2 Ex. in Feldstadel gesiebt 27.IV.1964 (Peez).

#### *Corticaria* Marsh.

*pubescens* Gyll.: Diese sonst allgemein verbreitete und häufige Art ist in Südtirol s.s. und wird hier weitgehend von *C. pineti* Lohse vertreten. Funde: Brixen, Garten 1 Ex. 5.IV.1961, Stadtgärtnerei 1 Ex. 15.X.1952 (Peez). Die GREDLER-Angaben (Sigmundskron, Passeier) dürften sich auch auf *pineti* beziehen.

*pineti* Lohse: (+) Funde von Umgebung Brixen, Umgebung Bozen und Kalterer See, im Vinschgau von Tabland und Eyrs bekannt, an all diesen Fundorten h., in Kompost, Reisig, Laubstreu und Schilfhaufen, das ganze Jahr über (div). Sicher in ganz Südtirol verbreitet.

*renulata* Gyll.: Vinschgau: Schlanders in Pappelmulm 1 Ex. 25.II.1945 (Pe).

*fulva* Com.: Brixen, Stadtgärtnerei 2 Ex. 11.VII.1954, Milland 1 Ex. 25.III.1973 (Peez). -- Gdlr. 1866: Sarntal.

*umbilicata* Beck.: Brixen im Tal s.s., an der Waldgrenze am Fuß von Zirben und im Alpenrosenmulm wiederholt aufgefunden, IX., X. (Peez); Sellajoch 1 Ex. 21.IX.1967 (Peez); Schlanders 1 Ex. in Pappelmulm 25.II.1945 (Pe).

*impressa* Ol.: Brixen, Sarns auf feuchter Wiese 1 Ex. 17.III.1973 (Peez); Lana 3 Ex. 4.III.1945 (Pe); Etschauen bei Tabland und Eyrs im Vinschgau wiederholt und nicht besonders selten, III. und V.1971 (Ka, Peez), Staben 3 Ex. 24.III.1973 (GRÖ). Die Angaben GREDLER'S für *C. longicornis* Hbst. (Bozen am Eisack in dünnen Gras-

büscheln) sind wohl hieher zu beziehen.

- s a g i n a t a* Mannh.: Plose Südhang bei 2000 m in faulendem Heu in Schafstall 4 Ex. 9.V.1961 (Peez).
- s e r r a t a* Payk.: Umgebung Brixen überall h., II.-XI. (Peez), auch in Auer und am Kalterer See (Ka), wohl im ganzen Gebiet verbreitet. -- Gdlr. 1863: Bozen, Sarntal, St. Leonhard im Passeier, Trafoi.
- w e i s e i* Rtt.: (+) Über Rodeneck am Eingang ins Pustertal 1 Ex. in Mulm von Ahorn 25.I.1975 (Peez); Kronplatz bei Bruneck bei 1100 m 1 Ex. bei *Formica exsecta* (Peez).
- o b s c u r a* Bris.: Umgebung Brixen wiederholt und in Anzahl in vertrockneten Stengeln von *Verbascum*, III.-V., VIII.-X. (Peez).
- a b i e t u m* Motsch.: Brixen, über Schießstand 1 Ex. 11.VI.1965 (Peez), auch auf der Plose bei 1800 m 1 Ex. VII.1947; Brenner, Leitneralm 1 Ex. in morschem Fichtenstrunk 14.VIII.1970 (Ka); Gröden, Mt. Pana 1 Ex. 21.VII.1967 (Peez); Fennhals je 1 Ex. von Lärchen geklopft V.1967 und 1971 (Peez).
- l o n g i c o l l i s* Zett.: Wohl im ganzen Gebiet, besonders in Bergwäldern in Nadelstreu h., V.-X. (div).
- e l o n g a t a* Gyll.: Im ganzen Gebiet h., das ganze Jahr über (div), auch schon bei GREDLER zahlreiche Funde.
- f e r r u g i n e a* Marsh.: Gdlr. 1863, *subacuminata* Mannh.: Bozen (Rosh).
- C o r t i c a r i n a* Rtt. (Gdlr.: *Corticaria* Marsh.)
- g i b b o s a* Hbst.: Im ganzen Gebiet s.h. (div), auch nach GREDLER überall gemein.
- s i m i l a t a* Gyll.: Brixen, Tschötscher Heide am Fuß von Edelkastanie 1 Ex. 14.III.1964, unter Melaun 1 Ex. auf Wacholder 27.IV.1967 (Peez). -- Gdlr. 1863, *parvula* Mannh.: Prad (Rosh).
- l a m b i a n a* Shp.: (+) Brixen, über Talhofer 2 Ex. (o<sup>+</sup> o<sup>+</sup>) in Kiefernreisighaufen 24.VI.1962, über St. Andrä o<sup>+</sup> von Fichte geklopft 5.X.1971 (Peez). Wahrscheinlich weiter verbreitet, aber zu wenig beachtet.
- t r u n c a t e l l a* Mannh.: Bozen, Eisackufer 1 Ex. 17.III.1931 (Sauter, in coll. Pe). -- Gdlr. 1863, 1866: Bozen, Innichen.
- f u s c u l a* Gyll.: Um Brixen überall gemein, das ganze Jahr über (div), wohl im ganzen Gebiet h. -- Gdlr. 1866: Greifenstein bei Bozen.

*Melanophthalma* Motsch. (Gdlr.: *Corticaria* Marsh.)

*transversalis* Gyll.: Im ganzen Gebiet, besonders in Auen überall h., III.-V., IX.-XI. (div). -- Gdlr. 1863: Sigmundskron am Etschdamm (Gdlr).

*distingenda* Com.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. gestreift 13.V.1967 (Peez); Sigmundskron und Haselburg bei Bozen in Anzahl, ebenso bei Leifers und Branzoll (Pe). -- Gdlr. 1863, 1866: Sigmundskron, Prad.

Fam. MYCETOPHAGIDAE

*Litargus* Er.

*connexus* Geoffr.: Brixen unter Rinden s., III., IV., VIII. (Peez); Bozner Umgebung und Unterland hinter Laubholzrinden überall n.s. (Ka). -- Gdlr. 1863, *bifasciatus* F.: Bozen, Rodlerau; Kaltern.

*coloratus* Rosh.: (+) Brixen, Stadtgärtnerei 1 Ex. in Kompost 24.IX.1951, ebenda 1 Ex. 10.X.1952 (Peez), wohl importiert.

*Mycetophagus* Hellw.

*quadripustulatus* L.: Brixen, Vahrn an Baumschwamm an Edelkastanie 10 Ex. 15.IX.1956 (Peez); Latsch, Sonnenberg und südliche Talseite an verpilzten Weiden insgesamt 3 Ex. IV.1973 und V.1975 (Ka). -- Gdlr. 1863, 1870: Jenesien an Lärchenschwämmen, Nals im Flug, Passeier.

*piceus* F.: Brixen, Pinzagen an Baumschwamm an Edelkastanie 1 Ex. 12.VIII.1947 (Peez), Tschötscher Heide in verpilztem Edelkastanienstrunk in Anzahl 19.IV.1970 (Zschästak, Ka).

*decempunctatus* F.: Gdlr. 1863: Passeier (Gdlr), am Gampen (Lamprecht).

*atomarius* F.: Häufigste Art der Gattung, besonders hinter verpilzten Laubholzrinden im ganzen Gebiet (div).

*quadriguttatus* Müll.: Auer, Castelfeder in hohlen, verpilzten Eichen n.s., III.-V., VII.-XI. (div).

*multipunctatus* F.: Schlanders 1 Ex. hinter Pappelrinde 15.II.1945 (Pe).



*T y p h a e a* Curt. (Gdlr.: *Typhaea* Kirby)

*s t e r c o r e a* L.: Im ganzen Gebiet gemein, auch nach GREDLER (*fumata* L.) in ganz Tirol h.

*B e r g i n u s* Er.

*t a m a r i s c i* Woll.: (+) Brixen, Garten von Pappel geklopft je 1 Ex. 2.VI. und 18.VI.1960 (Peez); Branzoll in Misteln 19.IX.1928 (Pe).

Fam. C O L Y D I I D A E

*M y r m e c o x e n u s* Chevr.

*s u b t e r r a n e u s* Chevr.: Brixen, unter Schießstand 1 Ex. bei *Formica rufa* 18.IV.1951, Sandgrube hinter Neustift in Nest von *Formica pratensis* zahlreich 25.IV.1951 (Peez).

*P y c n o m e r u s* Er.

*t e r e b r a n s* Ol.: Auer, Castelfeder besonders in trockenerem Eichenmulm n.s., III.-V., IX., X. (Ka, Peez); Vill unter der Rinde von alter Kopfweide 1 Ex. 18.V.1970 (Ka); Kalterer See in alter Weide 1 Ex. 24.V.1971 (Peez); Latsch 1 Ex. in hohler Pappel IV.1975 (Ka).

*R h o p a l o c e r u s* Redtb. (Gdlr.: *Apeistus* Motsch.)

*r o n d a n i i* Villa: (+) Auer, Castelfeder in Eichenmulm mit *Lasius brunneus* 1 Ex. 26.IV.1969 (Kippenberg), ebenda in einer alten Eiche im Mulm der Wurzelpartien 1 Ex. 23.IX.1973 (Ka), Begleittiere: *Thoracophorus corticinus*, *Euconnus maeklini*, *Stenichnus foveola*, *Cartodere strupii*, *Pycnomerus terebrans*, *Hesperus rufipennis*. -- Gdlr. 1863: "Von ROSENHAUER am 5. September bei Bozen unter der Rinde eines Pappelbaumes an einem faulen Schwamm in Mehrzahl - seitdem aber nicht wiedergefunden."

*O r t h o c e r u s* Latr. (Gdlr.: *Sarrotrium* Ill.)

*c l a v i c o r n i s* L.: Umgebung Brixen an trockenen Plätzen, auf felsigen Hängen und in Sandgruben wiederholt, aber immer nur in Einzelstücken gefunden, III.-VI., IX. (Peez). -- Gdlr. 1866, 1868, 1870: Brixen, Welschnofen,

Joch Grimm, Naiftal bei Meran.

*crassicornis* Er.: (+) Brixen mit voriger Art, aber seltener (Peez); Vinschgau: Staben, Sonnenberg 1 Ex. 20.V.1971 (Peez).

*Diodesma* Latr.

*subterranea* Guer.: Gdlr. 1863,1866: Bei Kollern und in Passeier s., Kalditsch unter Birkenrinde. Nach BERTOLINI (1899) bei Truden und San Lugano. Interessanterweise keine neueren Funde dieser auch im Trentino nicht seltenen Art.

*Coxelus* Latr.

*pictus* Strm.: An verschiedenem dürrer Holz in ganz Südtirol s.h. (div). -- Gdlr. 1863: Kollern und Badl, St. Felix im Nonsberg, Kreuzjoch, Passeier.

*Synchita* Hellw.

*humeralis* F.: An dürrer Laubholzästen wohl im ganzen Gebiet verbreitet und n.s., II.-VIII. (div).

*Cicones* Curt.

*variegatus* Hellw.: Bisher nur in den Buchenwäldern der Mendelkette gefunden, wo das Tier in Buchenstrünken, die mit schwarzen Pilzkrusten bedeckt sind, nicht besonders selten ist, IV.-VI., IX. (Ka, Peez).

*Colobicus* Latr.

*marginatus* Latr.: Auer, Castelfeder hinter feuchter Eichenrinde, besonders von abgebrochenen Ästen, wiederholt aufgefunden, III.-V. (Peez, Ka, Hellr); Mitterberg, über Kreith 2 Ex. hinter Eichenrinde III.1972 (Peez); Lana 1 Ex. hinter Pappelrinde 4.III.1945 (Pe). -- Gdlr. 1866: Salurn (Frapporti). Nach BERTOLINI (1899) bei Kaltern.

*Ditoma* Er. (Gdlr.: *Ditoma* Ill.)

*renata* F.: Hinter Laubholzzrinden im ganzen Gebiet, aber nirgends häufig (div). -- Gdlr. 1863: Kühbach und Rodlerau bei Bozen im März (Gdlr).

*Colydium* F.

- elongatum* F.: Mauls auf Fichtenscheiten 2 Ex. 19.VII.1968 (Peez); Bozen, Virgl wenige Ex. 24.III. 1964 (Peez); Auer, Castelfeder besonders an rindenlosen Stellen alter Eichenstämme wiederholt, aber immer vereinzelt, IV.,V.,VII.,X.,XII. (Ka). -- Gdlr. 1863: Kühbach und Griesnerberg bei Bozen, Bad Antholz.
- filiforme* F.: Bozen, Haselburg 4 Ex. 23.V.1932 (Pe).

*Aulonium* Er.

- trisulcum* Geoffr.: Brixen, rechter Eisackdamm hinter Ulmenrinde mehrere Ex., auch zahlreiche Stücke aus eingetragener Rinde gezogen, IV.1975 bis 1977 (Hellr, Peez, Ka, Scholz); Auer, Castelfeder aus eingetragenen Ulmenästen gezogen 3 Ex. V. und VI.1972 (Hellr, Ka).

*Teredus* Shuck.

- cylindricus* Ol.: Völlan 1 Ex. 8.IV.1928 (Pe, in coll. Wö). -- Gdlr. 1882, *nitidus* F.: Bei Proveis im Nonsberg unter Rinde (Hell).

*Oxylaemus* Er.

- cylindricus* Panz.: (+) Auer, Castelfeder im Mulm alter Eiche 5 Ex. 19.X.1968 (Ka), ebenda in Eichenstöcken im harten Holz zahlreich XI.1968, 19. und 27.IV. 1969 (Ka, Kippenberg).
- variolosus* Duf.: (+) Brixen, Tschötscher Heide und Elvaser Bühel in früheren Jahren öfters am Fuß alter Edelkastanien, IV.-VI. (Peez), das letzte Stück wurde hier am 8.IX.1966 gefangen (Ka); Auer, Castelfeder 1 Ex. 27.IV.1969 (Kippenberg).

*Anommatus* Wesm.

- duodecimstriatus* Müll. oder *diecki* Rtt.: Brixen, Garten unter Küchenabfällen 1 Ex. 22.III. 1957, ebenda 1 Ex. 14.V.1960, über Pallaus 1 Ex. am Fuß von Edelkastanie 29.VIII.1974 (Peez). Die Tiere bedürfen der Überprüfung durch einen Spezialisten!

**B o t h r i d e r e s** Er.

**c o n t r a c t u s** F.: Bozen, Moritzing in alten Kopfweiden 6 Ex. 22.III.1948 (Peez), ebenda 1 Ex. 30.III.1936 (Pe), in der Umgebung von Bozen in früheren Jahren, als die Insektizidspritzung der Obstbäume noch nicht üblich war und im Winter die Rindenschuppen der Bäume abgekratzt wurden, in diesen Rindenhaufen oft zahlreich aufzufinden (Peez); Kalterer See in morscher Kopfweide 4 Ex. 14.II.1971 (Ka). -- Gdlr. 1863,1870: Bozen, Haslach, Kaltern, Salurn.

**C e r y l o n** Latr.

**f a g i** Bris.: Fennhals in Buchenlaub 2 Ex. 27.IV.1973 (Ka). Die Art ist in Südtirol wahrscheinlich auf die Buchenwälder der Mendelkette beschränkt.

**h i s t e r o i d e s** F.: Wohl im ganzen Gebiet hinter verschiedenen Rinden h., III.-V.,VII.-XII. (div). Auch nach GREDLER überall h.

**f e r r u g i n e u m** Steph.: Auer, Castelfeder 1 Ex. 20.IV.1969 (Peez); Kalterer See 1 Ex. 14.II.1971 (Ka); Straße nach Fennhals in Buchenstrunk 5 Ex. 10.XI.1968 (Peez, Kippenberg). -- Gdlr. 1866, angustatum Er.: Bei Kalditsch unter Föhrenrinde im Juli in Anzahl (Gdlr).

**d e p l a n a t u m** Gyll.: Gdlr. 1863: Bei Kampill nächst Bozen und bei Moritzing im Angeschwemnten. San Lugano (BERTOLINI 1899).

## Fam. E N D O M Y C H I D A E

**S p h a e r o s o m a** Leach (Gdlr.: Alexia Steph.)

**p i l o s u m** Panz.: Im ganzen Gebiet in Laublagen h., III.-X. (div). -- Gdlr. 1863,1870: Meran s., Altrei.

**s e i d l i t z i** Rtt.: (+) Bozen, nach HORION 1961. Im Trentino verbreitet und n.s.

**p i l i f e r u m** Müll.: (+) Gdlr. 1863: Bei St. Felix im oberen Nonsberg (Gdlr). Auch diese Art ist im Trentino weiter verbreitet.

**M y c e t a e a** Steph.

**h i r t a** Marsh.: In Scheunen, Ställen und Kellern, aber auch in Kompost und im faulenden Holz überall h., das ganze Jahr über (div). -- Gdlr. 1866: Bozen in Kellern,

auch im Freien unter Steinen; Passeier.

### S y m b i o t e s Redtb.

*g i b b e r o s u s* Luc.: Auer, Castelfeder häufig hinter Eichenrinde, auch im trockenen Mulm, IV.-VI., IX.-XII. (div); Weg nach Fennhals hinter Buchenrinde 10.XI. 1968 (Peez); Staben hinter Edelkastanienrinde 28.III. 1971 (Zschästak).

*a r m a t u s* Rtt.: (+) Brenner, Leitneralm bei 1800 m in verpilztem, morschem Fichtenstamm sehr zahlreich 6.IX.1959 zusammen mit *Phyllodrepa ammanni*, *Phyllodrepa linearis*, *Neuraphes coronatus* und *Ptinus subpilosus* (Zschästak, Pe, Weis), ebenda in Anzahl 14.VIII.1970 (Ka, Zschästak).

### M y c e t i n a Muls.

*c r u c i a t a* Schall.: Brixen, Goller Eck bei 1100 m in verpilztem Fichtenstrunk 1 Ex. 26.V.1969 (Peez); Mauis und Grasstein hinter Fichtenrinde insgesamt 3 Ex. IX.1966 und VI.1969 (Peez); Fennhals hinter Lärchenrinde 2 Ex. 2.VI.1968 (Ka). -- Gdlr. 1866: Weiten- und Lüsenertal; Bad Ratzes; Bozen, besonders in der Rodlerau; Weißenstein; St. Leonhard und Vistrad im Passeier.

### E n d o m y c h u s Panz.

*c o c c i n e u s* L.: Umgebung Brixen unter verpilzten Rinden wiederholt, aber meist vereinzelt, V.-VIII., X. (Peez); Unterfennberg 25.V.1969 (Ka). -- Gdlr. 1866, 1878: In Gebirgswaldungen n.s. Umgebung Bozen: Griesnerberg und Rodlerau, Badl und Kollern; Weißenstein, Kaltditsch, Gfrill, Vistrad.

## Fam. C O C C I N E L L I D A E

Die Belege aus den Sammlungen PEEZ und KAHLEN wurden von den Spezialisten KREISSL und FÜRSCH bestimmt bzw. überprüft.

### H e n o s e p i l a c h n a Li (Gdlr.: Epilachna Chev.)

*e l a t e r i i e l a t e r i i* Rossi: (+) Gdlr. 1866, *chysomelina* F.: Vom Studenten Morandell im Gebiet von Bozen oder Kaltern gefangen. - Keine neueren Funde mehr, Bestätigung für Südtirol wäre erwünscht.

*Subcoccinella* Huber (Gdler.: *Epilachna* Chevr.)

*vigintiquatuor punctata* L.: In Südtirol in den Talniederungen überall h., II.-XI. (div).  
Auch nach GREDLER (*globosa* Schneid.) überall h.

*Cynegetis* Chevr. (Gdler.: *Epilachna* Chevr.)

*impunctata* L.: In den Eisackauen um Brixen nicht besonders selten, besonders im Frühjahr und Herbst am Fuß der Bäume zu sieben (Peez); Sterzing auf Sumpfwiesen h., V.1909 (Knabl). -- Gdler. 1866,1873,1878,1882: Sterzing, Brixen, Innichen, Klobenstein.

*Coccidula* Gyll.

*scutellata* Hbst.: Brixen in den Auen n.s. (Peez); Sterzing, Gasteig 21.III.1909 (Knabl). -- Gdler. 1866: Bei Bozen und Terlan h., Kaltern, Salurn. -- In Sumpfgewässern wohl überall.

*rufa* Hbst.: In Auen und Sumpfgewässern wohl im ganzen Gebiet verbreitet und h. (div). -- Gdler. 1866: Sterzing, Bozen, Terlan, Kalterer See, Salurn h.

*Scymnus* Kug.

*apetzii* Muls. (+) Umgebung Brixen vereinzelt, V.,VII., IX. (Peez); Saubach bei Barbisan 1 Ex. 1.XI.1970 (Ka); Auer 1 Ex. 13.IV.1952 (Wo, det. Kreissl), Castelfeder 1 Ex. 20.V. und 1 Ex. 24.VI.1970 (Ka), dort 1 Ex. 26.VI.1971 (GRö, det. Fürsch); Staben und Latsch einige Ex. am Sonnenberg, V.1971 (Ka, GRö). -- Gdler. 1882: Umgebung Bozen, Wangen, Branzoll gegen Aldein.

*apetzoides* Capra et Fürsch: (+) Montan 1 Ex. 28.VII.1934 (Wo, det. Kreissl).

*dorriai* Capra: (+) Brixen in Schottergrube unter Schießstand insgesamt 8 Ex., III.,VIII.,IX.,XI. (Peez).

*frontalis* F.: An xerothermen Plätzen im ganzen Gebiet n.s., II.-IX. (div). -- Gdler. 1866: Häufig. Brixen, Bozen, Ritten, Jenesien, Welschnöfen, Kaltern, Stadlhof.

*schmidti* Fürsch: (+) Brixen, Eisackauen 1 Ex. gestreift 7.VI.1965 (Ka).

*interruptus* Goeze: Umgebung Brixen an trockenen Plätzen überall n.s., II.,III.,VI.-XII. (Peez, Ka). Sicher weiter verbreitet. -- Gdler. 1866,1882, *marginalis*

- Rossi: Selten. Lüsen, Bozen.
- femorialis* Gyll.: Umgebung Brixen recht vereinzelt, III., VIII., XI., XII. (Peez); Bozen, Virgl 1 Ex. 17.V. 1964 (Peez).
- abietis* Payk.: Umgebung Brixen wiederholt, aber meist in Einzelstücken gefunden, 1 Ex. noch auf dem Gipfel der Plose (wohl vom Wind vertragen), III., VI.-VIII. (Peez); Thuins bei Sterzing 1 Ex. 28.VI.1909 (Knabl); Vinschgau, Latsch 1 Ex. 1.VII.1970 (GRÖ, det. Fürsch). -- Gdlr. 1866, 1870: Antholz, Ritten, Welschnofen, St. Leonhard, Joch Grimm, Mitterbad im Ultental, Trafoi.
- nigrinus* Kug.: Um Brixen besonders auf jungen Kiefern n.s., bis 1800 m, III., V.-VII. (Peez); Fennhals 2 Ex. 2.VI.1968 (Ka); Ultental, Pawigl 2.IX.1970 (Ka); Tschirland bei Naturns 1 Ex. 20.IV.1972 (Ka). -- Gdlr. 1866, 1870: Im Etschtal überall n.s.
- rubromaculatus* Goeze: Wohl in ganz Südtirol n.s., II.-XI. (div). -- Gdlr. 1866, 1873, *pygmaeus* Fourcr.: Bozen, Kaltern, Eppan, Tramin, Passeier.
- haemorrhoidalis* Hbst.: Um Brixen besonders in den Auen h., meist im Frühjahr und Herbst am Fuß der Bäume gesiebt (Peez, Ka). -- Gdlr. 1866: Bozen, Oberbozen, Jenesien. -- Sicher weiter verbreitet.
- ferrugatus* Moll.: Gdlr. 1866, *analis* F.: Sigmundskron, Kaltern (Gdlr), Antholzertal (Hsm).
- auritus* Thunb.: Brixen, Pinzagen 1 Ex. 10.X.1958, Tschötscher Heide 1 Ex. 28.X.1970 (Peez). -- Gdlr. 1866, *capitatus* F.: Auf dem Kalvarienberg bei Kaltern (Gdlr), Griesner Au bei Bozen (Lamprecht).
- impexus* Muls.: Fennhals 1 Ex. an Waldrand gestreift 4.V.1968 (Ka).
- limbatus* Steph. (*testaceus* auct., nec Motsch.): Brixen in den Auen überall s.h., im Frühjahr und Herbst zu sieben (Peez, Ka); Kalterer See, V., X. (Ka, GRÖ). -- Gdlr. 1882, *scutellaris* Muls.: Umgebung Bozen (Ludy).
- suturalis* Thunb.: Umgebung Brixen besonders von jungen Kiefern zu klopfen, III.-VII., IX., X. (Peez, Ka); Vinschgau, Tschirland auf Kiefern einige Ex. 20.IV.1972 (Ka). -- Gdlr. 1866, *discoideus* Ill.: Bozen, Kematen am Ritten, Passeier.
- ater* Kug.: Brixen, Millander Bach 1 Ex. von Kräutervegetation gestreift 4.III.1961, Eisackauen am Fuß von Weide 1 Ex. 14.XI.1960, Zinggen 1 Ex. 15.I.1964, hinter Neustift 1 Ex. 14.X.1970 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen und Sigmundskron im Mai und Juni s. (Gdlr).
- pallidivestis* Muls.: (+) Brixen im Haus 1 Ex.

13.III.1957 (Peez).

*subvillosus* Goeze: (+) Umgebung Brixen n.h., einmal in Anzahl auf blühenden Kiefern, III.-V., XII. (Peez). -- Gdlr. 1866, 1882, *fasciatus* Fourcr.: Im Etschtal n.h. Bozen, Sigmundskron, Andrian, Kalterer See, Ritten.

*redtenbacheri* Muls.: Kalterer See im Winter wiederholt und in Anzahl am Fuß von Weiden und aus Schilfhäufen gesiebt (Ka, Peez); Staben 1 Ex. 11.IX.1971 (GRÖ, det. Fürsch). -- Gdlr. 1866, 1868: Am Etschdamm bei Sigmundskron (Gdlr), Meran (Bruck).

*quadrimaculatus* Hbst.: Brixen auf xerothermen Hängen sehr vereinzelt, V., VII., IX. (Peez); Bozen, Virgl 1 Ex. von Eiche geklopft 19.IX.1966 (Peez); Kalterer See, Mitterberghang einige Ex. von Efeu geklopft VI.1970 (Ka); Auer, Castelfeder 1 Ex. 3.V.1970 (Ka); Staben und Tschirland einige Ex., IV., V. (Ka, GRÖ). -- Gdlr. 1866, *quadrilunulatus* Ill.: Bei Kardaun auf blühendem Efeu h. (Rosh), Bozen und Sigmundskron n.s., VI., VII., Passeier (Gdlr).

*bipunctatus* Kug.: Brixen, unter Schießstand je 1 Ex. 21.III.1952 und 16.V.1961 (Peez); Mareit bei Sterzing 1 Ex. 2.VI.1967 (Peez). -- Gdlr. 1866, *biverrucatus* Panz.: Bozen; bei Kastelbell im Vinschgau auf blühendem Efeu h. (Rosh).

*stethorus* Weise (Gdlr.: *Scymnus* Kug.)

*punctillum* Weise: Im Eisack- und Etschtal überall h. (div), aus der Bozner Umgebung auch schon bei GREDLER zahlreiche Funde (*minimus* Payk.).

*clitostethus* Weise (Gdlr.: *Scymnus* Kug.)

*arcuatus* Rossi: (+) Brixen, Straße nach St. Andrä 1 Ex. von Unkraut im Straßengraben gestreift 17.VII.1959 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1882: Bozen in verschiedenen Gärten sehr vereinzelt.

*platynaspis* Redtb.

*luteorubra* Goeze: Brixen in den Auen besonders am Fuß alter Bäume zu sieben, n.s., II., III., IX.-XI. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1866, 1870, *villosa* Fourcr.: Brixen, Bozen besonders auf Efeu, Leifers, Salurn.



*Chilocorus* Leach

*bipustulatus* L.: Brixen, Elvaser Bühel oft zahlreich, IV.-VI., auch sonst in der Brixner Umgebung öfters gefunden (Peez); Thuins bei Sterzing auf blühendem Gesträuch 29.V.1909 (Knabl); Auer, Castelfeder, V. 1968 (Ka). -- Gdlr. 1866: Brixen, Taufers, Kalbleck am Rosengarten, Bozen vom März an, St. Florian, Passeier.

*renipustulatus* Scriba: Brixen, Gollereck 3 Ex. von jungen Lärchen geklopft VII.1958 und X.1964 (Peez); Mauls 1 Ex. 22.VI.1969 (Peez); Unterfennberg an Stämmen von Goldregen in Rindenritzen sitzend in Anzahl 11. und 25.V.1969 (Ka, Peez). -- Gdlr. 1866, 1873: Brixen auf Föhren (Rosh), Rodlerau bei Bozen.

*Exochomus* Redtb.

*quadripustulatus* L.: Umgebung Brixen h., III.-X. (Peez); Auer, Castelfeder einige Ex. IV.1969 (Ka); Tschirland und Latsch im Vinschgau n.s., IV., VII. (Ka, GRö). -- Gdlr. 1866: Häufig. Bozen Umgebung, Welschnofen, Neumarkt, Kalditsch.

*Hyperaspis* Redtb.

*campestris* Hbst.: Elvaser Bühel bei Brixen 2 Ex. 19.VII.1972 (Peez); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 21.V.1971 (GRö, det. Fürsch). -- Gdlr. 1866: Mit concolor (schwarze Form) s.s. bei Bozen und Montiggl.

*peezi* Fürsch: Vinschgau, Staben am Sonnenberg 1 Ex. unter Stein 29.III.1971 (Ka), ebenda 2 Ex. 20.V.1971 (Peez, 1 Ex. in coll. Fürsch). Die Beschreibung dieser aus Südtirol neu entdeckten Art erfolgte im Nachrichtenblatt bayer. Entomologen, 25, 1976, Nr. 3.

*reppensis reppensis* Hbst.: Tschirland 2 Ex. von jungen, stark mit Schildläusen befallenen Föhren geklopft 20.IV.1972 (Ka). -- Gdlr. 1866: Atzwang, Bozen, Jenesien, Meran, St. Leonhard im Passeier.

*Adonia* Muls. (Gdlr.: *Coccinella* L.)

*variegata* Goeze: Umgebung Brixen überall h., II., III., VII.-X. (Peez, Ka), sicher im ganzen Gebiet verbreitet. Nach GREDLER durch ganz Tirol gemein (*mutabilis* Scriba).

*Aphidecta* Weise (Gdlr.: *Coccinella* L.)

*obliterata* L.: Umgebung Brixen auf Nadelbäumen n.s., IV.-VIII. (Peez); MauIs VII., VIII. (Peez); Meran 21.VI.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1868, 1870: Ritten, St. Leonhard, Sarntal, Spronsertal, Ulten.

*Hippodamia* Muls.

*tredecimpunctata* L.: Brixen in den Eisackauen n.s., III., VII., VIII., X. (Peez); Sterzinger Moos (Knabl, Peez); Auer, Castelfeder 4 Ex. 2.VII.1967 (Ka). -- Gdlr. 1866: Allgemein verbreitet, aber n.h. Sterzing, Antholz, Pufels, Bozen, Tramin, Salurn, St. Leonhard, Glurns.

*septemmaculata* Deg.: Gdlr. 1866: Brixen; Meran, Prad, auf Disteln n.s. (Rosh). GREDLER vermutet Verwechslung mit *Semiadalia undecimnotata* Schneid., Bestätigung für Südtirol wäre erwünscht.

*Anisosticta* Dup. (Gdlr.: *Coccinella* L.)

*novemdecimpunctata* L.: Brixen in den Eisackauen h., s.h. auch im Schilfgebiet des Kalterer Sees (div), in Sumpfgebieten sicher weiter verbreitet. -- Gdlr. 1866: Bozen, Terlan, St. Florian.

*Semiadalia* Crotch (Gdlr.: *Coccinella* L.)

*notata* Laich.: Um Brixen überall n.s., V.-IX. (Peez); MauIs 16.VI.1966 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1870: Taufers, Innichen, Welschnofen, Bozen, Jenesien und Klobenstein, St. Pankraz im Ultental.

*undecimnotata* Schneid.: Brixen, Tschötscher Heide 7 Ex. 6.VI.1965 (Kippenberg, Ka), über Waldheim 1 Ex. 14.VIII.1965 (Peez). -- Gdlr. 1866: Welschnofen, Bozen vom Mai an zahlreich, Kampenn Ende Juni, Passeier.

*alpina* Villa: Die Verbreitung der beiden Rassen *alpina* Villa und *redtenbacheri* Capra in Südtirol ist noch nicht geklärt; im westlichen Südtirol (Vinschgau) sind von G. RÖSSLER und KAHLEN nur Stücke von *ssp. alpina* gefunden worden (überall n.s. von 1400 m aufwärts), im östlichen Teil des Gebietes ist *ssp. redtenbacheri* verbreitet, es kommt aber zum Beispiel in der Brixner Umgebung auch *ssp. alpina* vor, und zwar noch häufiger als *redtenbacheri*. Auch nach GREDLER, der die Rassen nicht

unterscheidet, ist die Art auf allen Bergen Südtirols verbreitet und häufig.

*T y t t h a s p i s* Crotch (Gdlr.: *Micraspis* Redtb.)

*s e d e c i m p u n c t a t a* L.: Brixen in den Eisackauen in früheren Jahren h., III.-V., X., XI. (Peez); Kaltern 1 Ex. 10.V.1954 (Peez); Meran 22.IV.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866, *duodecimpunctata* L.: Nur sporadisch verbreitet. Sigmundskron auf feuchten Wiesen n.s., Mitte Juni (Gdlr); Prad (Rosh).

*A d a l i a* Muls. (Gdlr.: *Coccinella* L.)

*c o n g l o m e r a t a* L.: Umgebung Brixen sehr vereinzelt von Nadelbäumen geklopft, IV., V., VII. (Peez); Mauls 1 Ex. auf Kiefer 10.VII.1966 (Peez).

*d e c e m p u n c t a t a* L.: Diese in Nordtirol häufige Art ist in Südtirol auffallend selten. Brixen, Frötscher Wiesen 1 Ex. von Gebüsch gestreift 12.VI.1962 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1868, *variabilis* Ill.: Vereinzelt um Bozen und in Passeier, Meran.

*b i p u n c t a t a* L.: In den Tälern in ganz Südtirol h., bis ca. 1400 m ansteigend. Auch nach GREDLER überall h.

*C o c c i n e l l a* L.

*h i e r o g l y p h i c a* L.: Die Art kommt in Bayern und Nordtirol in Heide- und Mooregebieten vor und ist mangels geeigneter Biotope in Südtirol s.s. Brixen Umgebung: Ober Klärant 1 Ex. 18.IV.1952, Frötscher Wiesen 1 Ex. 4.V.1956, Gollereck 1 Ex. 13.XI.1957 (Peez).

*t r i f a s c i a t a* L.: (+) Diese boreoalpine Art, die in den Alpen nur sehr sporadisch vorkommt (Graubünden, Hochsölden/Ötztal, Zürsersee/Lechtaler Alpen) konnte in neuester Zeit auch im Ortlergebiet in Südtirol aufgefunden werden: Maritgrat westlich Sulden am Aufstieg zur Payerhütte bei 2500 m 1 Ex. auf das Siebetuch angefliegen 16.VIII.1974 (Ka). Da die Art im Ötztal von Zirben geklopft wurde, ist anzunehmen, daß dieses Einzelstück durch eine Windströmung aus dem tiefergelegenen Zirbenwald vertragen wurde.

*s e p t e m p u n c t a t a* L.: In ganz Südtirol h., bis ca. 1300 m ansteigend (div).

*d i s t i n c t a* Fald.: Brixen, Sandgrube hinter Neustift s.h., V.-VII. (div), dieser Fundplatz wurde inzwischen

weitgehend zerstört, sonst in der Brixner Umgebung sehr vereinzelt, VI.,VII.,IX. (Peez). -- Gdlr. 1882,1898: Meran, Weißlahn im Tiersertal.

*quinquepunctata* L.: Wie vorige Art in der Sandgrube bei Neustift n.s., I.,IV.-VIII. (div); Sterzing gegen Unterackern 24.VI.1909 (Knabl). -- Gdlr. 1866: Innichen, Bozen vom Frühjahr bis in den Herbst, Trudenertal (Gdlr), St. Leonhard (Meister).

*Coccinula* Dobzh. (Gdlr.: Coccinella L.)

*quatuordecimpustulata* L.: Umgebung Brixen n.s., III.-IX. (Peez); Sterzing n.s. (Knabl); Waidbruck, VII. (Peez); Prad VIII.1971 (Peez). Sicher im ganzen Gebiet, nach GREDLER in ganz Tirol gemein.

*sinuatomarginata* Fald.: (+) Meran in größerer Anzahl (coll. Fürsch) (Nachrichtenblatt Bayer. Entomologen, 7. Jahrgang, 1958, Nr. 9). Vinschgau: Tannas ober der Laaser Leiten bei 1400 m 2 Ex. 12.VII.1975 (GRÖ), Sonnenberg ober Spondinig bei 1300 m 5 Ex. gestreift 25.VII. 1976 (Ka). -- Gdlr. 1866, ambigua Gdlr.: Hin und wieder im Gebiet von Bozen, wie am Griesner- und Hörtenberg im Mai (Gdlr), St. Leonhard im Passeier s.s. (Meister).

*Synharmonia* Gglb. (Gdlr.: Coccinella L.)

*lyncea agnata* Rosh.: (+) Umgebung Brixen an Wärmehängen nicht besonders selten, V.,VI. (Peez, Ka); Naturns 1 Ex. 14.IV.1960 (Hernegger, in coll. Ka). -- Gdlr. 1882, quatuordecimpustulata var. lyncea Ol.: In den Talniederungen, zum Beispiel Umgebung Bozen.

*conglobata conglobata* L.: Wohl im ganzen Gebiet n.s., im Winter regelmäßig in den Häusern zu beobachten (div). -- Gdlr. 1866, Halysia conglobata L.: Durch ganz Tirol gemein (Rosh). Welschnofen, Steinegg, Bozen, Sigmundskron, Kaltern, St. Florian, Passeier. Hierher ist wahrscheinlich auch die Angabe GREDLER'S für Coccinella impustulata L. (Welschnofen, Bozen, Ritten, St. Leonhard, Prad) zu beziehen, Synharmonia impustulata L. ist eine Art, die auf Hochmoore spezialisiert ist und mit ziemlicher Sicherheit in Südtirol nicht vorkommt.

*Harmonia* Muls. (Gdlr.: Coccinella L.)

*quadripunctata* Pont.: Umgebung Brixen n.s., besonders von blühenden Kiefern zu klopfen, auch abend-

licher Lichtanflug, III.-VIII. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1866, marginepunctata Schall.: Selten. Bozen, Haslach und Gunsch-na, Mitte Mai (Gdlr), Passeier.

*M y r r h a* Muls. (Gdlr.: *Halyzia* Muls.)

*o c t o d e c i m g u t t a t a* L.: Um Brixen auf Kiefern n.s., V.-IX. (Peez); Mauls 18.VII.1966 (Peez). -- Gdlr. 1866: Gries bei Bozen s.

*S o s p i t a* Muls. (Gdlr.: *Halyzia* Muls.)

*v i g i n t i g u t t a t a* L.: In Südtirol s.s. Brixen, Auen bei Kampan und Mahr je 1 Ex. XII.1946 und XI.1951, unter Moardorf 1 Ex. 6.VII. und 1 Ex. 25.VIII.1965 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1875, 1882, *tigrina* L.: Bozen (Hsm), Sig-mundskron am 10.VI. (Gdlr), Meran (Treuinfels).

*C a l v i a* Muls. (Gdlr.: *Halyzia* Muls.)

*d e c e m g u t t a t a* L.: Von BERTOLINI (1899) wird neben Fundorten aus dem Trentino auch San Lugano an der südlichen Grenze der Provinz Bozen angegeben. Neuere Funde dieser Art aus Südtirol fehlen.

*q u a t u o r d e c i m g u t t a t a* L.: Umgebung Brixen im Tal h., IV.-X. (Peez); Sterzing gegen Elzenbaum n.s., VI., VII.1909 (Knabl). -- Gdlr. 1866: Sterzing, Bad Ratzes, Welschnofen, Bozen, Stadlhof, Meran, Passeier.

*q u i n q u e d e c i m g u t t a t a* F.: Gdlr. 1866, 1882, *biseptemguttata* Schall.: Ein paarmal im Juni bei Bozen, Meran im Mai.

*P r o p y l e a* Muls. (Gdlr.: *Halyzia* Muls.)

*q u a t u o r d e c i m p u n c t a t a* L.: Im ganzen Gebiet h., wird oft mit *Synharmonia conglobata* L. zusammen gefunden (div). Auch nach GREDLER überall h.

*N e o m y s i a* Casey (Gdlr.: *Halyzia* Muls.)

*o b l o n g o g u t t a t a* L.: Auf blühenden Föhren h. und wohl im ganzen Gebiet verbreitet (div). Bei GREDLER zahlreiche Funde aus der Umgebung von Bozen, Nonsberg, Passeiertal.

*A n a t i s* Muls. (Gdlr.: *Halyzia* Muls.)

*o c e l l a t a* L.: Auf blühenden Föhren wie vorige Art überall n.s. (div). -- Gdlr. 1866: Bozen und Klobenstein, Montigglerwald, St. Leonhard.

*H a l y z i a* Muls.

*s e d e c i m g u t t a t a* L.: Umgebung Brixen wiederholt gefunden, aber n.h., VI.-XI. (Peez). -- Gdlr. 1866: Selten. Welschnofen, Völs am Schlern, Seiseralpe, Bozen, Ritten, Passeier.

*V i b i d i a* Muls. (Gdlr.: *Halyzia* Muls.)

*d u o d e c i m g u t t a t a* Poda: Brixen in den Auen n.s., III.-VI., VIII. (Peez); Kaltern 10.V.1954 (Peez). -- Gdlr. 1866, *bisexguttata* F.: Bad Ratzes, Welschnofen, Bozen vom April bis Oktober, Neumarkt und St. Florian, Meran, Passeier, Prad.

*T h e a* Muls. (Gdlr.: *Halyzia* Muls.)

*v i g i n t i d u o p u n c t a t a* L.: In Tallagen im ganzen Gebiet h. (div).

Fam. S P H I N D I D A E

*S p h i n d u s* Chevr.

*d u b i u s* Gyll.: Brixen, Rienztal 4 Ex. 19.V.1948, Tschötscher Heide 4 Ex. 12.V.1948, aus einem eingetragenen morschen Erlenast aus der Brixner Umgebung 1 Ex. geschlüpft 5.V.1969 (Peez); Kalterer See in morscher Weide 1 Ex. 28.XI.1971 (Ka).

Fam. A S P I D I P H O R I D A E

*A s p i d i p h o r u s* Latr.

*o r b i c u l a t u s* Gyll.: Umgebung Brixen in Laub und morschem Astwerk n.s., IV.-IX. (Peez).

Anmerkung: Die Angabe von *A. lareyniei* Duval für Südtirol bei HORION (1961), Brixen n.s., t. Al. v. PEEZ, beruht auf Fehlbestimmung! *A. lareyniei* Duv. kommt in Südtirol nicht vor!

## Fam. C I S I D A E

*O c t o t e m n u s* Mell. (Gdlr.: *Orophius* Redtb.)

*g l a b r i c u l u s* Gyll.: Umgebung Brixen in verschiedenen Baumschwämmen h., III.-VI., VIII.-XI. (Peez, Ka); Fennhals und Fennberg an verpilzten Buchen mehrere Ex. X.1971 und V.1972 (Ka).

*m a n d i b u l a r i s* Gyll.: Sterzing, Eingang ins Ridnauntal in kleinen Baumschwämmen auf Erlen wiederholt und in Anzahl, V.-X. (Peez, Ka); Brixen, unter Moardorf 2 Ex. 10.IX.1963 (Peez). -- Gdlr. 1866: Sterzing in Erlenschwämmen h. (Gdlr), Bozen (Hsm).

*S u l c a c i s* Dury

*a f f i n i s* Gyll.: Umgebung Brixen n.s., besonders in den Eisackkauen in Schwämmen an Weiden und Pappeln, II.-VI. (Peez, Ka); Auer, Castelfeder h. in Pappelschwämmen VII.1974 (Ka). -- Gdlr. 1866, *Ennearthron* affine Gyll.: Bei Tisens und Meran an Pappelschwämmen.

*b i d e n t u l u s* Rosh.: Gdlr. 1866, *Cis bidentulus* Rosh.: Häufig bei Bozen und Vilpian, in Pappel- und Buchenschwämmen (Rosh, Hsm, Gdlr).

*f r o n t i c o r n i s* Panz.: Bozen, Haselburg und Moritzing, III.1936 (Pe); Kalterer See in Anzahl in Weidenschwamm 17.XI.1971 (Ka); Sinich bei Meran einige Ex. an verpilzten Apfelästen 26.XI.1972 (Ka). -- Gdlr. 1866, *Rhopalodontus fronticornis* Panz.: An Pappelschwämmen bei Meran h. (Rosh), auch bei Bozen n.s. (Gdlr).

*b i c o r n i s* Mell.: (+) Brixen, unter St. Andrä 1 Ex. 3.VI.1963 (Peez); Bozen, Ritten (Ludy), nach HORION 1961.

*C i s* Latr.

*n i t i d u s* Hbst.: Umgebung Brixen vereinzelt in verpilzten Baumstrünken, im Garten mehrmals zahlreich, II.-VIII. (Peez). -- Gdlr. 1882: Taufers (Ludy, det. Reitter).

*j a c q u e m a r t i* Mell.: Brixen, rechter Talhang 1 Ex. 30.IX.1955 (Peez).

*c o m p t u s* Gyll.: Brixen, Tschötscher Heide öfters hinter der Rinde und in weißfaulen Ästen von Edelkastanien, III.-VI., Eisackau in verpilzter Roßkastanie 1.X.1965, Rienztal 1 Ex. 18.IX.1959 (Peez).

*h i s p i d u s* Gyll.: Umgebung Brixen überall h., III.-X.; Ridnauntal bei Sterzing V.1963 (Peez); Sinich zahlreich

- XI.1972 (Ka); Kalterer See in verpilzten Weiden und Auer, Castelfeder in hohlen Eichen h. (Ka). Wohl in ganz Südtirol n.s. -- Gdler. 1866: Bozen, Salten, Passeier.
- setiger* Mell.: Brixen, Tschötscher Heide 7 Ex. in kleinen Baumschwämmen an toter Linde 27.IV.1968 (Peez); Sterzing, Eingang ins Pfitschertal 2 Ex. 19.VI.1950 (Peez); Altenburg bei Kaltern 2 Ex. 25.V.1961 (Freude). -- Gdler. 1882: Moritzing (Ludy, det. Reitter).
- micans* F.: Bozen, Haselburg 1 Ex. 23.V.1931 (Pe). -- Gdler. 1866: Weit verbreitet. Sterzing, Sigmundskron, Klobenstein, St. Florian, Gampen, Meran, Passeier, Prad.
- bolleti* Scop.: Im ganzen Gebiet an verschiedenen Baumschwämmen h. (div), auch schon nach GREDLER häufig.
- rugulosus* Mell.: Auer, Castelfeder 1 Ex. in verpilzter, hohler Eiche 20.X.1968 (Ka, det. Peez).
- punctulatus* Gyll.: Brixen aus eingetragenen Nadelholz 1 Ex. gezogen 4.VII.1969, Gollereck 1 Ex. hinter Kiefernrinde 16.V.1970 (Peez).
- dentatus* Mell.: Gdler. 1882: Taufers im Pustertal (Ludy, det. Reitter).
- bidentatus* Ol.: Brixen, unter Halsl 1 Ex. an verpilzten Grünerlenästen bei 1800 m 17.VI.1962 (Peez); über Kaltern 2 Ex. an Buchenschwamm 2.V.1970 (Peez). -- Gdler. 1873: An der Stilfserjochstraße in Baumschwamm an Tanne in Anzahl (Eppelsheim).
- vestitus* Mell.: Brixen Umgebung aus eingetragenen Hölzern gezogen 1 Ex. IV.1967 (Hellr.), Mellaun 1 Ex. 5.V.1969 (Peez); unter Mittewald aus eingetragenen Holz gezogen 1 Ex. I.1968 (Hellr.).
- festivus* Panz.: Umgebung Brixen öfters, aber vereinzelt, auf der Tschötscher Heide einige Male an pilzbesetzten Lindenästen, IV., V. (Peez); Fennberg 6 Ex. aus Goldregenzweigen gezogen 22.III.1970 (Peez). -- Gdler. 1882: Bozen im Juli.
- alnii* Gyll.: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. aus verpilzten Ästen gesiebt 22.IV.1971 (Peez). -- Gdler. 1866, 1882: In Weidenschwämmen bei Prad (Rosh), Passeier (Gdler), Sexten und Innichen.
- Ennearthron* Mell.
- cornutum* Gyll.: Um Brixen in verschiedenen Baumschwämmen nicht besonders selten, II., III., VI., VII., X. (Peez, Ka); Auer, Castelfeder an verpilzter Eiche in Anzahl 26.IV.1969 (Ka); Kalterer See in morscher Weide 3 Ex. 14.II.1971 (Ka).



*pruinosulum* Perris: (+) Brixen, Tschötscher Heide einige Ex. in weißfaulem Haselast 5.III.1967 (Kippenberg, 2 Ex. in coll. Peez); Auer, Castelfeder 6 Ex. in verpilztem Eichenast 13.II.1972 (Ka, Peez).

? *nova species*: Die Tiere gehören in die Verwandtschaft von *E. filum* Ab. und *palmi* Lohse, sie gehören keiner der beiden Arten an (LOHSE i. l. 1971). Auer, Castelfeder in hohler Eiche, die innen mit kleinen, harten Schwämmchen besetzt war, in Anzahl 26.IV.1969 (Ka), es wurden damals nur 3 Ex. mitgenommen, der Baum wurde später ausgebrannt und in anderen Bäumen konnte das Tier bisher nicht mehr wiedergefunden werden. Eine genaue Untersuchung (Genital) und eventuelle Beschreibung kann erst bei Vorliegen von mehr Material durchgeführt werden.

*Hadraule* Thoms. (Gdlr.: *Cis* Latr.)

*elongatum* Gyll.: Gdlr. 1875: Auf dem Salten.

Fam. LYCTIDAE

*Trogoxylon* Lec. (Gdlr.: *Lyctus* F.)

*impresum* Com.: (+) Auer, Castelfeder 1 Ex. 2.VI.1967 (Kippenberg), ebenda aus eingetragenen Rebenzweigen gezogen 2 Ex. 14.IV.1973 (Hellr); Kaltern schwärmend 11.VII.1967 (Lohse). -- Gdlr. 1863: Bozen zahlreich aus eingetragenen alten Feigenholz gezogen (Hsm, Gdlr).

*Lyctus* F.

*brunneus* Steph.: Brixen einige Ex. im Holz einer Schachtel, die aus Mailand übersandt wurde (Peez); Auer, Castelfeder in Anzahl aus Rebenholz gezogen, IV., V.1972 (Ka, Peez).

*pubescens* Panz.: Gdlr. 1863: Mit *linearis* bei Bozen (Gdlr) und St. Leonhard (Meister).

*linearis* Goeze: Brixen, Milland 2 Ex. 20.V.1947, Stadtgärtnerei 5 Ex. 11.VII.1954 (Peez); Bozen, Virgl 5 Ex. II. und III.1967 aus Eichenstamm gezogen (Peez, Hellr); Bozen auch 5 Ex. 27.V.1909 (Wö); Auer, Castelfeder in Anzahl aus Rebenzweigen gezogen IV.1972 (Ka). -- Gdlr. 1863, *canaliculatus* F.: Bozen, Meran, St. Leonhard im Passeier.

## Fam. B O S T R Y C H I D A E

*P s o a* Hbst.

*d u b i a* Rossi: (+) Im Unterland besonders an abgeschnittenen Rebenzweigen überall n.s., Ende IV.-Anfang VI. (div). -- Gdlr. 1866: Im wärmeren Südtirol, von Bozen abwärts.

*S t e p h a n o p a c h y s* Waterh. (Gdlr.: *Dinoderus* Steph.)

*s u b s t r i a t u s* Payk.: Unter Mauls an Fichtenklaftern 8 Ex. VII.1966 (Peez), ebenda 2 Ex. 2.VIII.1968 (Kippenberg). -- Gdlr. 1866,1873: Passeier 2 Ex.; Gomagoi (Eppelsheim).

*B o s t r y c h u s* Geoffr. (Gdlr.: *Apate* F.)

*c a p u c i n u s* L.: Umgebung Brixen sehr vereinzelt, V., VI. (Peez, Ka); in der Umgebung von Bozen und im Unterland überall h., an verschiedenem Laubholz, gezogen wurde die Art aus Eiche, Rebenholz und Feige, IV.-VI. (div). -- Gdlr. 1866: Bozen an Linde, Siebeneich in Kastanienpfählen gemein, Neumarkt und Kurtatsch an Walnuß.

*S i n o x y l o n* Duft.

*s e x d e n t a t u m* Ol.: (+) Gdlr. 1866: Zusammen mit *S. perforans* Schrank., aber viel seltener, mit Vorliebe in Feigenholz (Hsm, Gdlr). Interessanterweise keine neueren Funde mehr.

*p e r f o r a n s* Schrank.: (+) Um Brixen einige Male zahlreich in geschnittenen Rebenzweigen (Peez); im Etschtal von Meran abwärts s.h., besonders in Rebenholz und Eiche, aber auch in Edelkastanie und Feige (div). Auch von GREDLER für das Etschtal als s.h. gemeldet (*S. muricatum* F.).

*X y l o p e r t h a* Guer.

*r e t u s a* Ol.: Umgebung Brixen n.s., besonders auf der Tschötscher Heide an dünnen Eichenästen, IV.-VII. (Peez, Ka); Bozen Umgebung und Unterland h., in Eiche, Edelkastanie und Weinrebe (div). -- Gdlr. 1866, *sinuata* F.: In Südtirol äußerst selten (?). Bozen beim "Kühlen Brännl" (Gdlr).

*Scobicia* Lesne (Gdlr.: *Xylopertha* Guer.)

*pustulata* F.: (+) Aus eingetragenen Feigenholz von St. Georgen ober Bozen in Anzahl gezogen IV.-VI. 1973 (Ka, Peez), ebenso in großen Mengen auch III., IV. 1976 (Ka). -- Gdlr. 1866: Aus Feigenästen von Bozen reichlich gezogen (Gdlr).

## Fam. ANOBIIIDAE

*Hedobia* Strm.

*pubescens* Ol.: (+) Am Weg von der Fennerschlucht nach Unterfennberg bei 600 m 1 Ex. aus Stöcken und herumliegendem Astwerk gesiebt 30.V.1971 (Ka), Fennerschlucht bei 450 m 5 Ex. aus dürren Ästen von *Ostrya carpinifolia* (Hopfenbuche) geschnitten 9.IV.1977 (Witzgall, Ka, Hellr), aus eingetragenen Holz schlüpften daheim anfangs V.1977 zahlreiche Ex. (Ka, Hellr). -- Gdlr. 1866: Wurde einmal bei Bozen von HAUSMANN gefunden.

*imperialis* L.: Umgebung Brixen an verschiedenem dürren Laubholz n.s., auch aus eingetragenen Holz gezogen, II., IV.-VII. (div); Sterzing (Knabl); Fennhals, V. (Ka); Vinschgau: Latsch und Tschars am Sonnenberg n.s. (Ka), Morter im Martelltal (GRö). -- Gdlr. 1866: Brixen, Bozen im Mai (Gdlr), St. Leonhard (Meister). BERTOLINI (1899): Truden und San Lugano.

*regalis* Duft: Auer, Castelfeder aus Ulmenästen 1 Ex. in der Wohnung geschlüpft I.1972 (Hellr); Vinschgau: Tschars, Sonnenberg 2 Ex. von dürren Eichenästen geklopft, zusammen mit vielen *H. imperialis*, 2.V.1975, ebenda 2 Ex. 29.V.1976 (Ka). -- Gdlr. 1866: Bozen in der Rinde von Feigenbäumen, IV. (Gdlr). BERTOLINI (1899): Truden, San Lugano.

*Grynobius* Thoms.

*planus* F.: (+) Waidbruck, Zargenbach 1 Ex. aus Laubholz gezogen 7.V.1969 (Peez); Fennhals einige Ex. von unterständigen jungen Tannen im Buchenwald geklopft Ende V. und Anfang VI.1968 und 1969 (Ka, Peez); Vinschgau: Tannas 1 Ex. 29.VI.1975 (GRö), Taufers im Münstertal 1 Ex. 3.VI.1972 (GRö).

*Dryophilus* Chev.

*anobioides* Chev.: (+) Fennhals und Fennberg auf *Cytisanthus radiatus* (Strahlenginster) n.s., V., VI., wiederholt auch aus dünnen Ästen dieser Pflanze gezogen (Ka, Peez).

*pussillus* Gyll.: Um Brixen n.s. von Fichten und Lärchen zu klopfen, V., VI. (Peez), ebenso bei Sterzing (Knabl), auch bei Mauls zahlreich (Peez); unter Joch Grimm einige Ex. im Lärchenwald gestreift 6.IX.1974 (Ka); Fennhals von Lärchen geklopft (Ka). -- Gdlr. 1866: Brixen, Kollern, Petersberg, Welschnofen, Mendel, St. Leonhard, Innichen.

*Ochina* Steph. (Gdlr.: *Ochina* Sturm)

*latreillei* Bon.: (+) Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. von blühendem *Crataegus* geklopft 18.V.1968, daheim in einer Zuchtkiste, in der sich Kirsch- und Edelkastanienholz aus der Brixner Umgebung, wahrscheinlich vom Elvaser Bühel, befand, insgesamt 8 Ex. Ende IV. bis Anfang V.1969 (Peez); Vinschgau: Tschars, Sonnenberg 1 Ex. von dünnen Eichenästen geklopft 1.V.1975 (Ka). -- Gdlr. 1866, 1882: Passeier äußerst selten (Gdlr), am Fennberg Mitte Juli. BERTOLINI (1899): Bei Truden.

*ptinoides* Marsh.: Um Brixen an verschiedenen Orten an altem Efeu zahlreich, IV.-VI. (Peez); Kalterer See, Mitterberghang an Efeu n.s. (Peez, Ka); ebenso im Sarntal und bei Meran (Pe, Wö); Staben, unter Schloß Juval einige Ex. 20.V.1971 (Ka). -- Gdlr. 1866, *hederae* Müll.: Um Bozen auf Efeu im Mai n.s.

*Xestobium* Motsch. (Gdlr.: *Anobium* F.)

*pilumbum* Ill.: Fennhals 1 Ex. 4.V.1968 (Kippenberg). -- Gdlr. 1866: Auf dünnen Kastanienästen bei Brixen im Juni (Rosh). -- Das Tier entwickelt sich in weißfaulen, trockenen Laubholzästen und wäre wohl am leichtesten durch Zucht zu erhalten.

*Episerenus* Thoms.

*gentilis* Rosh.: (+) Bozen 1 Ex. 28.V.1928 (Pe, in coll. Wö); Fennhals mehrere Einzelstücke in Buchenasthaufen und von kleinen Tannen im Buchenwald geklopft, V., VII. (Ka, Lohse, GRÖ). -- Gdlr. 1882, *Amphibolus thoracicus* Rossi: Fennhals 2 Ex. Mitte VII. (Gdlr).

- s t r i a t e l l u s* Bris.: Fennhals wiederholt von jungen Tannen geklopft, manchmal sogar in einiger Anzahl, V., VI. (Ka, Peez, Kippenberg, Lohse).
- g r a n u l a t u s* Weise: Brixen, Garten aus absterbenden Fichtenästen in Anzahl gezogen, VI. und VII. 1967 und 1968 (Peez, vid. Lohse); Staben 1 Ex. beim Lichtfang 3.VII.1974 (GRö).
- a n g u l i c o l l i s* Thoms.: Plose und Gabler an der Waldgrenze wiederholt von Zirben geklopft, VI.-VIII. (Peez, Ka); Schnalstal bei 2000 m an Zirbe 26.V.1969 (Lohse). Nach LOHSE soll es sich bei den Tiroler Stücken dieser Art um eine neue Rasse handeln.
- nova species*: Diese in die Verwandtschaft des *E. gentilis* gehörige neue Art, von der eine Beschreibung leider noch aussteht, wurde in Fennhals wiederholt und in Anzahl von dünnen Zweigen des Strahlenginsters geklopft, V. (Peez, Ka), aus eingetragenen Ginsterzweigen schlüpften daheim im warmen Zimmer über 100 Ex. im Dezember 1971 (Ka).
- E r n o b i u s* Thoms. (Gdlr.: *Anobium* F.)
- n i g r i n u s* Strm.: Umgebung Brixen mehrmals aus dünnen Kiefernzweigen gezogen, IV.-VI. (Peez); Pragsertal, nach HORTON 1961; Kortsch bei Schlanders in Anzahl an dünnen Föhrenästen 19.V.1971 (Ka). -- Gdlr. 1866: Bei Welschnofen mehrmals (Lippert).
- l o n g i c o r n i s* Strm.: Aus dünnen, absterbenden Kiefernzweigen von vielen Orten aus der Brixner Umgebung gezogen, zusammen mit *nigrinus*, aber immer nur Einzelstücke, IV.-VI. (Peez); Altenburg bei Kaltern 1 Ex. von Fichte geklopft 19.V.1970 (Ka); Kortsch 3 Ex. mit *nigrinus* 19.V.1971 (Ka). -- Gdlr. 1878, *densicornis* Muls.: Bozen in der Borke einer Pinie, 20.II.
- f r e u d e i* Lohse: Brixen: Plose und Brixner Schihütte an der Waldgrenze mehrere Male von dünnen Zirbenzweigen geklopft, V.-VIII. (Freude, Peez, Ka). Die Art wurde nach Stücken beschrieben, die von Dr. FREUDE/München im Ötztal (Nordtirol) und auf der Plose gefunden wurden. Beschreibung in: Nachrichtenblatt Bayer. Entomologen, 18, 1970, S. 99-100.
- a b i e t i n u s* Gyll.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. auf Kiefer 30.V.1964, Frötscher Wiesen 1 Ex. auf Fichte 12.VI.1962, Brixner Schihütte bei 2000 m 1 Ex. von Fichte geklopft 13.VI.1963 (Peez); Fennhals 1 Ex. auf Fichte 19.V.1970, Oberfennberg 2 Ex. von halbdünnen Fichtenästen geklopft 9.V.1971 (Ka).

- a b i e t i s* F.: Umgebung Brixen n.s. von Fichten zu klopfen, vom Tal bis zur Waldgrenze, IV.-VII., auch aus eingetragenen Fichtenzapfen vom Schalderertal gezogen, VI.1966 (Peez); Mauls 12.VI.1967 (Peez); Oberfennberg einige Ex. von Fichten geklopft V.1970 und 1971 (Ka). -- Gdlr. 1866: Enneberg, Welschnofen, Passeier, Trafoi.
- l a t i c o l l i s* Pic.: (+) Sehr seltene Art, aus Mitteleuropa bisher unbekannt! Aus eingetragenen Ästen aus der Brixner Umgebung wurde von HELLRIGL im Sommer 1966 1 Ex. gezüchtet (in coll. Peez, vid. C. Johnson/Manchester). Diese Art wurde 1966/1967 auch von Dr. Alois KOFLER in Osttirol entdeckt und zwar in der dicken Borke an lebenden, stehenden Stämmen von *Pinus silvestris*. Genaue Angaben über Systematik und Biologie dieser Art macht KOFLER in seiner Arbeit in den Entomologischen Blättern, Bd. 69, 1973, 1. Heft.
- a n g u s t i c o l l i s* Ratz.: Umgebung Brixen: Tschötscher Heide, rechter Talhang, vor Kampan mehrere Ex. von dünnen Kiefernästen geklopft, auch gezogen, IV.-VI. (Peez). -- Gdlr. 1866, parvicolle Muls.: Passeier (Meister).
- m o l l i s* L.: Die häufigste Art der Gattung, im ganzen Gebiet aufzufinden, vom Tal bis zur Waldgrenze, II.-VIII. (div). -- Gdlr. 1866, 1878: Brixen, Bozen, Ritten, Tiers, St. Leonhard.
- O l i g o m e r u s* Redtb.
- b r u n n e u s* Ol.: Brixen wiederholt aus eingetragenen Edelkastanienästen gezüchtet, VII. (Peez); Auer, Castelfeder an dünnen Eichenästen und an rindenlosen Stellen alter Eichenstämme n.s., V.-VII. (div); Kalterer See aus Weidenholz gezogen 1 Ex. VI.1971 (Ka). -- Gdlr. 1866: Brixen an dünnen Kastanienästen (Rosh), Neumarkt, Passeier s.s. (Meister).
- S t e g o b i u m* Motsch. (Gdlr.: *Anobium* F.)
- p a n i c e u m* L.: Brixen s.h. in Häusern, aber auch im Freien, in Köderkörben auf Fichten einmal in Anzahl (Peez), sicher im ganzen Gebiet verbreitet. -- Gdlr. 1866: Überall h.
- G a s t r a l l u s* Duv.
- l a e v i g a t u s* Ol.: Brixen, Köstlan 1 Ex. 17.VII.1959, Milland 1 Ex. 10.VI.1966, linkes Eisackufer 1 Ex. von Ul-

- me geklopft 16.VI.1971 (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. gestreift 17.VII.1971 (Peez); Mitterberg, ober Kreith 1 Ex. Mitte VI.1972 (Hellr), dort 1 Ex. von durren Eichenästen geklopft 28.VII.1974 (Ka). -- Gdlr. 1866: Umgebung Bozen und Sigmundskron auf verschiedenen Laubbäumen (Gdlr).
- u n i s t r i a t u s* Zoufal: (+) Auer, Castelfeder zahlreich an alten Eichen VII.1962 und 1963 (Lohse, einige Ex. in coll. Peez), ebenda 1 Ex. 2.VII.1967 (Kippenberg).
- N i c o b i u m* Lec. (Gdlr.: *Anobium* F.)
- c a s t a n e u m* Ol.: (+) Gdlr. 1866, hirtum Ill.: "Fand sich einmal (12. Juli) lebend auf dem Tisch in meiner Zelle zu Bozen" (Gdlr.)
- A n o b i u m* F.
- p u n c t a t u m* Deg.: Sowohl im Freiland als auch in Häusern n.s. und wohl im ganzen Gebiet verbreitet (div). Auch nach GREDLER (*striatum* Ol.) überall.
- h e d e r a e* Ihssen: Brixen, Stufels an altem Efeu 3 Ex. VII.1960, ebenda 2 Ex. 12.VII.1965 (Peez); Kalterer See, Mitterberghang an Efeu in Anzahl 29.V.1969 (Peez, Ka).
- n i t i d u m* Hbst.: Umgebung Brixen an Laubholz n.s., VI.,VII. (Peez); Naturns 1 Ex. 14.VI.1970 (GRÖ).
- c o s t a t u m* Arrag.: Fennhals mehrere Ex. von kleinen, unterständigen Tannen im Buchenwald geklopft, V.,VI. (Ka, Peez). Wieder eine Anobiidenart, die sich in durren Buchenästen entwickelt und die sich an diesem Fundort mit Vorliebe auf den kleinen Tannenbäumchen, die unter den Buchen stehen und keineswegs dürr sind, aufhält (siehe *Grynobius planus*, *Episernus gentilis*, *Episernus striatellus*). Oberfennberg in Anzahl aus durren Buchenästen gezogen, V.1976 und 1977 (Ka).
- f u l v i c o r n e* Strm.: Umgebung Brixen von Gebüsch, hauptsächlich Haseln geklopft, auch aus Haselholz gezogen, n.s., V.-VII. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1866: Bozen, Glanng, Sigmundskron, Andrian, am Gampen, Sarntal besonders auf Kastanienbäumen, St. Leonhard.
- r u f i p e s* F.: Gdlr. 1866: Antholzertal (Hsm), Brixen (Rosh).
- t h o m s o n i* Kr.: Unter Mauls 1 ♂<sup>†</sup> an Kiefernholz 7.VI. 1964 (Peez).
- e m a r g i n a t u m* Duft.: Unter Mauls 1 Ex. von Fichte geklopft 24.VI.1967 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen in Feigenholz (Gdlr), Passeiertal an verschiedenen Orten

auf Fichten (Meister).

*denticolle* Creutz.: Brixen, Kranebühel 1 Ex. 1.III.1948 (Peez); Siebeneich 1 Ex. am Fuß von Föhre gesiebt 20.II.1970 (Ka). -- Gdlr. 1866: Runkelstein bei Bozen unter Kastanienbäumen s., anfangs Mai, Passeier (Gdlr).

*perlina* L.: Unter Mauls 1 Ex. im Harz von Kiefernstumpf 12.VI.1966, ebenda 1 Ex. 26.VI.1966 (Hellr); Schalderertal 1 Ex. in Fichtenstock 10.IV.1965 (Peez). -- Gdlr. 1866: Badl bei Bozen im August, Bad Ratzes, Eggenental (Gdlr), St. Leonhard (Meister). BERTOLINI 1899: San Lugano.

*Ptilinus* Geoffr.

*pectinicornis* L.: BERTOLINI (1899): Truden. GREDLER (1882): An alten Weidenstämmen bei Sigmundskron. Diese Angabe ist wohl auf *Pt. fuscus* zu beziehen, der in weichem Laubholz (z.B. Pappeln und Weiden) vorkommt. *Pt. pectinicornis* entwickelt sich hauptsächlich in Buchen und könnte in Südtirol in den entsprechenden Gebieten (Mendelkette, Truden, Buchholz) durchaus wiedergefunden werden.

*fuscus* Geoffr.: Aus Pappel- und Weidenholz (morsche Stammstücke) vom Sonnenberg bei Latsch, das zur Zucht von *Megopis scabricornis* Scop. mitgenommen wurde, in Anzahl geschlüpft V. und VI. 1973 (Ka, Scholz), dort auch in den folgenden Jahren (Ka). -- Gdlr. 1866, *costatus* Gyll.: Sigmundskron auf Weiden (Hsm).

*Xyletinus* Latr.

*laticollis* Duft.: Brixen, Millander Bach am Damm von Kräutern gestreift 2 Ex. 13.VI.1965 (Peez); Auer 3 Ex. 25.V.1953 (Wo, Kapeller, det. A. Kofler). -- Gdlr. 1866: Bozen, bei der Ruine Greifenstein an einer Mauer (Gdlr), Kalvarienberg bei Bozen auf Eichen (Hsm).

*ater* Creutz.: Die häufigste Art der Gattung. Brixen: Frötscher Wiesen 1 Ex. 18.VI.1961, über Schießstand 2 Ex. von Haselgebüsch gestreift 10.VI.1963 (Peez); Leifers 1 Ex. 14.V.1932 (Pe); Mitterberg 2 Ex. von Eichengebüsch geklopft 6.V.1972 (Peez); ober Margreid unter Eichengebüsch gestreift 10 Ex. 31.V.1973 (Ka); Vinschgau, Eysrs in Erlenau gestreift 1 Ex. 19.V.1971 (Peez). -- Gdlr. 1873: Bozen, bei Tiers Ende VI.

*pectinatus* F.: Gdlr. 1868: Bei Welschnofen.



*f i b y e n s i s* Lundbl.: Bozen, Runkelstein 1 Ex. 26.V.  
1928 (Pe, in coll. W5).

*M e s o c o e l o p u s* Duv.

*n i g e r* Müll: Brixen, Stufels mehrere Male an altem  
Efeu, VI.,VII. (Peez); Kalterer See, Mitterberghang auf  
Efeu zahlreich, VI.,VII. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1866,1868,  
1870: Auf Efeu. Runkelstein und Gries bei Bozen, Meran,  
Oberbozen und Kampenn, Altrei.

*D o r c a t o m a* Hbst.

*c h r y s o m e l i n a* Strm.: Umgebung Brixen: Vahrn 1 Ex.  
am Fuß von Edelkastanie 17.VI.1947, Tschötscher Heide  
1 Ex. von blühenden Edelkastanien gestreift 18.VI.1964  
(Peez). -- BERTOLINI (1899): Kaltenbrunn (an der Straße  
von Auer ins Fleimstal).

*d r e s d e n s i s* Hbst.: Gdlr. 1866: Bei Brixen (Rosh).

*C a e n o c a r a* Thoms. (Gdlr.: Dorcatoma Hbst.)

*b o v i s t a e* Hoffm.: Umgebung Brixen öfters an Waldrän-  
dern gestreift, bis 1800 m ansteigend, V.-IX. (Peez);  
Sterzing in Erlenuen n.s. gestreift, V. und VI.1909  
(Knabl); Gadertal, Valparola 1 Ex. 15.IX.1964 (Peez). --  
Gdlr. 1866: In der Griesner Au (Lamprecht) und am Gandel-  
berg bei Bozen (Hsm).

*a f f i n i s* Strm.: Viel seltener als *bovistae*. Brixen,  
Schießstand 1 Ex. gestreift 11.IX.1963, Tschötscher Hei-  
de 1 Ex. 30.V.1964, Vahrner See 1 Ex. 6.V.1971 (Peez).  
-- Gdlr. 1866: Runkelstein von Efeu geklopft (Gdlr).

*s u b g l o b o s a* Muls. Rey: Um Brixen die häufigste  
Art der Gattung, wiederholt an Waldrändern von Gras und  
Gebüsch gestreift, V.-VIII. (Peez); Grasstein 1 Ex. 24.VII.  
1966 (Peez).

*A n i t y s* Thoms.

*r u b e n s* Hoffm.: Hierher beziehen sich vielleicht die  
Angaben GREDLER'S für *Dorcatoma bovistae* var. *castaneae*  
Gdlr. (Glaning bei Bozen 2 Ex. von Edelkastanien geklopft).  
Die Art bewohnt das rotfaule Holz und den Mulm im Inne-  
ren hohler Laubbäume, besonders Eiche (in Südtirol wie  
viele andere Eichentiere auch Edelkastanie?). Die Käfer  
verlassen nur selten ihre Brutstätten, was auch ihre Sel-

tenheit erklären würde. Eine Bestätigung dieser Rarität für Südtirol wäre dringend erwünscht.

Fam. P T I N I D A E

G i b b i u m Scop.

p s y l l o i d e s Czenpinski: Brixen in einem Haus einmal massenhaft, V.,VI.1965 (Peez). -- Gdlr. 1866, scotias F.: In Häusern n.s. Brenner, Innichen, Bozen, Kaltern.

N i p t u s Boield.

h o l o l e u c u s Fald.: Brixen und Vahrn zweimal Massenvermehrung in alten Häusern, VII.1959 und XI.1966 (Peez), mußte im VII.1976 in einem alten Gebäude in Brixen sogar bekämpft werden (Hellr).

T i p n u s Thoms. (Gdlr.: Ptinus L.)

u n i c o l o r Pill.: Brixen an der Waldgrenze in Ställen und Heustadeln gemein, V.-X. (div); Sterzing mehrmals, IV.-VI. 1909 (Knabl); Schleid im Vinschgau 9.V.1971 (GRö). -- Gdlr. 1866, crenatus F.: Brenner, Bozen Umgebung, Deutschnofen, Joch Grimm, Mendel, St. Leonhard, Jaufen. BERTOLINI (1899): Truden und San Lugano.

P t i n u s L.

c a p e l l a e Rtt.: Selten. Brixen, Gollereck 1 ♀ 25.IV. 1962, Brixner Schihütte 1 ♀ aus Zirbennadelstreu gesiebt 8.VII.1961 und 1 ♀ 16.IX.1961 (Peez). -- Gdlr. 1882: Die Angaben GREDLER'S für Pt. coarcticollis Strm. beziehen sich wohl hieher, Pt. capellae wird nicht erwähnt. Salurn am Kalvarienberg, 7. April (Gdlr), Bozen (Ludy).

r u f i p e s Ol.: Mitterberg, Kreith 2 ♀ ♀ auf altem Schlag von Eichengebüsch geklopft 21.V.1972 (Ka). -- Gdlr. 1866: Bei Bozen (Hsm).

i t a l i c u s Arrag.: (+) Gdlr. 1882: Kampenn bei Bozen von Gesträuch geklopft (Ludy, det. Reitter).

f u r L.: In Häusern in ganz Südtirol h., auch im Freiland überall (div). Auch nach GREDLER überall gemein.

p u s i l l u s Strm.: Gdlr. 1866: Bei Bozen selten (Hsm, Gdlr).

b i c i n c t u s Strm.: Gdlr. 1866: Bozen im November (Gdlr).

- l a t r o F.*: Meran in einer Wohnung 1 Ex. 21.IV.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen nicht sehr selten (Hsm, Gdlr), St. Leonhard im Passeier (Meister).
- p i l o s u s Müll.*: Gdlr. 1866: Am Kalvarienberg bei Bozen (Ausserer).
- s u b p i l o s u s Strm.*: Umgebung Brixen h. am Fuß alter Laubbäume, an der Waldgrenze am Fuß der Zirben, II.-IX. (Peez); Altprags VII.1949 (Peez). -- Gdlr. 1866,1870: Bozen (Hsm, Gdlr), Kampenn.
- d u b i u s Strm.*: Brixen, Rienztal 1 Ex. auf morschem Haselast sitzend 9.VI.1969 (Peez); Montan 3 Ex. VI.1955 (Wo).
- s e x p u n c t a t u s Panz.*: Brixen und Umgebung wiederholt in verschiedenen Vogelnestern, auch in hohlen Bäumen (Höhlennester?), 3 Ex. auch aus eingetragendem Ulmenholz gezogen, III.-VI., IX., X. (Peez, Ka); Auer, Castelfeder 1 Ex. aus Ulmenholz gezogen 30.III.1972 (Peez), dort auch einige Ex. in Eichenmulm, III., IV. (Ka). -- Gdlr. 1866,1868,1878,1882: Bozen, Kampenn Ende Juli, Meran.
- a u b e i Boield.*: (+) Auer, Castelfeder wiederholt und manchmal in Anzahl von Eichen, besonders von dünnen dürren Ästen geklopft, nur in der Nacht und in den frühen Morgenstunden (bis ca. 9 Uhr), V., VI. (Ka, Kippenberg, Peez); Mitterberg, bei Kreith 1 Ex. von Eichengebüsch geklopft (ca. 8 Uhr morgens) 6.V.1972 (Peez).
- v a r i e g a t u s Rossi*: Bozen 1 Ex. 2.V.1907 (Knabl, in coll. Wö). -- Gdlr. 1866: Bozen und Haslach im Mai (Hsm, Gdlr), St. Leonhard an Hausmauern (Meister).
- r a p t o r Strm.*: Brixen, über St. Andrä 1 Ex. an einem Kuhstall aus Strohabfällen gesiebt 19.XI.1966 (Peez). -- Gdlr. 1873: Auf der Franzenshöhe an der Wand des Gasthauses (Eppelsheim).
- b i d e n s Ol.*: (+) Im Eisack- und Etschtal, auch im vorderen Pustertal überall h. im Freiland, besonders am Fuß alter Bäume, das ganze Jahr über (div). -- Gdlr. 1873, 1882: Bozen einige Male.

## Fam. O E D E M E R I D A E

*C a l o p u s F.*

- s e r r a t i c o r n i s L.*: Brixen, Freiher Bühel 1 Ex. hinter Fichtenrinde 26.VI.1955, Plose Südhang bei 1900 m 1 Ex. im Flug 28.V.1959 (Peez); Sterzing abends fliegend 1 Ex. 17.V.1909 (Knabl); Ritten hinter Föhrenrinde 1 Ex.

3.VII.1906 (Wö). -- Gdlr. 1866,1875,1882: Gröden gegen Kolfuschg, Senale, Deutschnofen, Luttach im Ahrntal.

*Xanthochroa* Schm.

*carniolica* Gistl.: (+) Vinschgau: Naturns 1 Ex. beim Lichtfang 16.VII.1968 (GRö). -- Gdlr. 1866: Brixen auf blühenden Edelkastanien n.s. (Rosh), Welschnofen, Bozen Ende Juni in Gärten, Kaltern, St. Leonhard im Passeier, Vinschgau. -- Seltenes Nachttier, das im Juni und Juli auf stark riechenden Blüten wie Lilien, Jasmin u.a., nach ROSENHAUER auch auf blühenden Edelkastanien zu finden ist.

*gracilis* Schm.: Gdlr. 1866: (+) Viel seltener als *carniolica*. Bozen und Oberbozen (Gdlr), Karneid (Lippert).

*Nacerda* Steph. (Gdlr.: *Anoncodes* Schm.)

*rufiventris* Scop.: In ganz Südtirol bis ca. 1300 m verbreitet und n.s., V.-VIII. (div). Auch bei GREDLER zahlreiche Funde aus dem ganzen Gebiet.

*ustulata* F.: Gdlr. 1866: Bozen hin und wieder (Gdlr), Welschnofen (Lippert).

*fulvicollis* Scop.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. 5.VII.1955 (Peez); Mauls 1 Ex. 20.VII.1968 (Peez); Altprags 2 Ex. VII.1949 (Peez); Karerpaß 3 Ex. 12.VIII.1970 (Peez). -- Gdlr. 1866: Im wärmeren Südtirol fast nur in waldigen Berggegenden von 1000 - 1600 m. Sterzing, Innichen, Bad Ratzes, Eggental, Welschnofen, Fenn- und Nonsberg. A. media Gdlr.: Petersberg und Welschnofen.

*dispar austriaca* Gglb.: (+) Gdlr. 1866, *azurea* Schm.: Bozen s.s. (Rosh), Mendel bei 1300 m (Gdlr), St. Leonhard im Passeier auf Efeu (Meister).

*dispar alpina* Schm.: (+) Bozen-Gries 2 Ex. 7.VII.1912 (Ratter); Meran 1 ♂ auf Wiesenblumen 16.VI.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen und Stadlhof (Gdlr).

*ferruginea* Schrank: Brixen, linke Eisackauen auf Sumpfspiräen und Doldenblüten sitzend mehrere Ex. VI.1964 (Peez), die ♂♂ waren weitaus vorherrschend.

*Chrysanthia* Schm.

*viridissima* L.: In ganz Südtirol bis 1500 m h., VI.-VIII. (div). Auch nach GREDLER überall.

*nigricornis* Westh.: Ebenfalls h. und wohl auch im ganzen Gebiet verbreitet, bis 1500 m, VI.-VIII. (div).

-- Gdlr. 1866, *viridis* Schm.: Bozen, Sigmundskron, Jenesien, Salurn, Meran, Passeier.

*I s c h n o m e r a* Steph. (Gdlr.: *Asclera* Schm.)

*c o e r u l e a* L.: Bozen 3 Ex. 23.IV.1911 (Ratter), dort in Anzahl auf Weißdorn 28.V.1928 (Pe). -- Gdlr. 1866: Umgebung Bozen bis 1200 m (Hsm, Gdlr), St. Leonhard (Meister).

*O n c o m e r a* Steph. (Gdlr.: *Dryops* F.)

*f e m o r a t a* F.: Bozen, Haselburg 1 Ex. 30.IV.1912 und 1 Ex. 27.IV.1914 (Ratter). -- Gdlr. 1866: Umgebung Bozen mehrmals, so bei Karneid, Haslach, Gunschna und Moritzing (Hsm, Gdlr), Salurn (Frapporti). -- Nachttier, das auf stark duftendem blühendem Gesträuch, besonders auf blühenden Linden zu finden sein soll.

*O e d e m e r a* Ol.

*f l a v i p e s* F.: In Tallagen wohl im ganzen Gebiet verbreitet und n.s., VI.-VIII. (div). Auch bei GREDLER zahlreiche Fundorte.

*p o d a g r a r i a e* L.: Im Eisack- und Etschtal überall n.s., V.-VIII., bis 1200 m ansteigend (div). -- Gdlr. 1866: Bozen Umgebung überall n.s., Ratzes, Mendel, Passeier.

*f e m o r a t a* Scop.: St. Lorenzen im Pustertal am Gaderbach gestreift 4.VII.1963 (Peez); Bozen, Kaiserau und Leifers in Anzahl (Pe), Sarnerschluht einige Ex. V.1971 (Ka); Mitterberg 1 Ex. 16.VI.1972 (Peez); Entiklar bei Margreid und Unterfennberg, V.,VII. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1866, *flavescens* L.: Brixen und Bozen n.s., Jenesien, Sigmundskron, Andrian, St. Leonhard.

*s u b u l a t a* Ol.: Im Eisack- und Etschtal überall n.s., V.-VIII. (div). -- Gdlr. 1866: Brixen und Bozen, Sarntal, Passeier.

*t r i s t i s* Schm.: Brixen, Elvaser Bühel 1 Ex. auf Dolddenblüte 19.VII.1972, Schalderertal 1 Ex. gestreift 16.VII.1972 (Peez); Mitterbad im Ultental 1 Ex. 7.VII.1972 (Peez). -- Gdlr. 1866: Am Fuß der Seiser Alpe (Apetz), St. Felix im Nonsberg (Ausserer).

*v i r e s c e n s* L.: Brixen Umgebung n.s., V.-VII., Sterzing, Klausen, Kaltern, Vinschgau mit Seitentälern, überall n.s. (div). -- Gdlr. 1866: Bozen, Karneid, Ritten.

- lurida* Marsh.: Häufiger als vorige Art. In den Tal-lagen wohl allgemein verbreitet. -- Gdlr. 1866: Bozen h., Eggental, Passeier.  
*annulata* Germ.: (+) Gdlr. 1866: Bei Brixen auf blühender *Castanea* s. (Rosh), noch seltener bei Bozen (Gdlr).

## Fam. P Y T H I D A E

*Pytho* Latr.

- depressus* L.: Brixen, Kreuztal 1 Ex. hinter Fichtenrinde 23.IX.1959 (Peez); Pfitschertal 2 Ex. 17.V.1940 (Tamanini, in coll. Peez); östliche Dolomiten, Kleinfanes unter der Rinde einer alten umgestürzten Zirbe einige Larven und Puppen am 6.VIII.1971, 1 Ex. daheim geschlüpft Ende VIII. (Peez). -- Gdlr. 1866, 1875: Sehr selten! Brixen und Trafoi, Welschnofen, Passeier, Lagoraital.

*Lissodema* Curt.

- quadripustulatum* Marsh.: Brixen, Stadtgärtnerei an dünnen Obstbaumzweigen 1 Ex. 24.VII.1956; Garten in altem Pappelstrunk 1 Ex. 9.VI.1956 (Peez); unter Mauls 1 Ex. aus Nadelholz gezogen 3.VI.1967 (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. 2.VII.1967 (Kippenberg). -- Gdlr. 1870, denticolle Gyll.: Bei Nals am 18.V. im Flug.

*Rabocerus* Muls.

- foveolatus* Ljungh: Gospeneidertal bei Sterzing 1 Ex. an dünnen Erlenästen 5.VIII.1909 (Knabl).  
*gabrielii* Gerh.: Brixen, Gabler Südhang einige Male an morschen Grünerlenästen, V.-VII. (Peez).

*Salpingus* Gyll.

- castaneus* Panz.: Brixen, über Talhofer 1 Ex. an Waldrand gestreift 5.VI.1962, Tschötscher Heide 1 Ex. in Kiefernast 29.V.1968 (Peez); Fennhals 1 Ex. 10.XI.1968 (Kippenberg), dort 2 Ex. am Waldrand von Gebüsch geklopft 19.VII.1973 (Peez).  
*ater* Payk.: Gdlr. 1866: Vistrad im Passeier unter Erlen schwämmen (Meister).  
*aeratus* Muls.: Fennhals einige Ex. von jungen Tannen im Buchenwald geklopft, V.1969 und 1972 (Ka, Peez).

*Vincenzellus* Rtt.

*ruficollis* Panz.: Bozen, Haslach 1 Ex. an Lindenstamm 13.VI.1954 (Peez); Auer, Castelfeder zahlreich in Rebenhaufen IX.1966 und V.1968 (Ka), dort 2 Ex. hinter Ulmenrinde 2.III.1972 (Hellr); Straße nach Fennhals 1 Ex. unter Buchenrinde 10.XI.1968 (Peez); Laag gegen Buchholz in Anzahl aus faulen Rebenzweigen gesiebt 10.IV.1977 (Ka).

*Rhinosimus* Latr.

*aeneus* Ol.: (+) Brixen, Elvaser Bühel im Frühjahr und Spätherbst am Fuß von Edelkastanien unter Steinen n.s., vereinzelt unter denselben Verhältnissen auch auf der Tschötscher Heide (Peez, Ka).

*planirostris* F.: In Tallagen an verschiedenem morschem Laubholz im ganzen Gebiet n.s., II.-X. (div). -- Gdlr. 1866: Prad, Langtauferer Tal, Ritten. Nach ROSENHAUER n.s.

*ruficollis* L.: Um Brixen vereinzelt an dünnen Laubholzästen, bei St. Andrä 2 Ex. in Puppenwiegen von *Semanotus undatus* in Fichte, VI., IX., XI. (Peez); Sterzing einige Ex. an Erlenreisig, VII. und VIII.1909 (Knabl); Auer, Castelfeder hinter Eichenrinde (Ka). -- Gdlr. 1866: Im Passeier, nur einmal gefunden (Gdlr).

*Mycterus* Clairv.

*curculionoides* F.: Brixen und Umgebung manchmal zahlreich auf blühendem Gesträuch, am Gollereck noch bei 1200 m, V., VI. (Peez). -- Gdlr. 1866, *curculionoides* Ill.: Brixen und Törkele, Bozen besonders am Virgl und am Griesnerberg auf Gesträuch, Seiseralpe, Senale.

## Fam. PYROCHROIDAE

*Pyrochroa* F.

*coccinea* L.: Bozen, Haselburg 1 Ex. 15.V.1957 (Peez). -- Gdlr. 1866: Umgebung Bozen, wie bei Kühbach, Runkelstein und Kampenn vom Mai an nicht sehr selten (Gdlr).

*serraticornis* Scop.: Mitterbad im Ultental 1 Ex. 13.VII.1972 (Hellr). -- Gdlr. 1866, *rubens* F.: Bozen am 5. Juni, auch in der Rodlerau (Gdlr).

*Schizotus* Newm. (Gdlr.: *Pyrochroa* F.)

*pectinicornis* L.: Gdlr. 1866: Taufers (Weiler), Bozen (Hsm). -- Wie alle Vertreter dieser Familie in Südtirol nur s.s., keine neueren Funde.

Fam. S C R A P T I I D A E

*Scraptia* Latr.

*ferruginea* Kiesw.: (+) Kalterer See, Mitterberghang 1 Ex. auf Efeu 8.VI.1969 (Peez); Vinschgau: Ladurnerhof am Eingang ins Schnalstal auf Eichengebüsch sehr zahlreich Mitte VII.1974 (Peez), ebenda in Anzahl 25.VII.1976 (Ka). -- Gdlr. 1866: Am Etschdamm bei Sigmundskron, Mitte Juni gestreift (Gdlr), Passeier (Meister).

Fam. A D E R I D A E

*Aderus* Westw. (Gdlr.: *Xylophilus* Latr.)

*nigrinus* Germ.: Umgebung Brixen wiederholt, aber meist in Einzelstücken gefunden, V.-VIII. (Peez); unter Mauls 2 Ex. 16.VI.1966 (Peez). -- Gdlr. 1866,1868: Passeier mehrfach (Meister), Kalditsch, Ende Juli (Gdlr), Kampenn zahlreich.

*lateralis* Gdlr.: (+) Bozen, Haslach 1 Ex. 9.VI.1910 (Wö). -- Gdlr. 1866: Beschreibung von *lateralis* Gdlr. und *tirolensis* Gdlr. (♀ von *lateralis*!). Bozen, Passeier, Ultental. Auch von GREDLER nur sehr selten gefunden.

*pruinosus* Kiesw.: (+) Brixen vereinzelt in den Eisackauen, unter Schießstand wenige Ex. in einer Sandgrube, II.,V.,XI. (Peez); Bozen-Sigmundskron 1 Ex. 19.IV.1929 (Pe). -- Gdlr. 1866: Bozen, Kaiserau im Spätherbst, Montigglersee am 25.IV. (Gdlr), Passeier (Meister).

*ruficollis* Rossi: (+) Gdlr. 1882: Lana. (Gattung *Euglenes*).

*pygmaeus* Deg.: Gdlr. 1866: Kaltern auf Reblaub, 21.VI. (Ausserer).

*populneus* Panz.: Brixen: Tschötscher Heide, Mil-land und Eisackauen wiederholt, aber meist einzeln, III., IV.,VI.,X. (Peez); Schlanders im Vinschgau 4 Ex. 5.II.1945 (Pe). -- Gdlr. 1866,1868: Bozen, Kaltern, Sarntal, Passeier, überall s.; Meran.



## Fam. ANTHICIDAE

## Notoxus Geoffr.

*brachycerus* Fald.: Gdlr. 1866: Bozen an der Talfer und in der Kaiserau, im Juni selten (Hsm, Gdlr).

*monoceros* L.: Brixen in den Eisackauen und in Sandgruben nicht besonders selten, IV.-IX. (Peez, Ka); Sterzing 2 Ex. (Knabl); Prad 12.VIII.1971 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1868, 1870: Bozen häufiger als *brachycerus*, Kampenn an Holzstößen, St. Pankraz im Ultental.

*trifasciatus* Rossi: Leifers 2 Ex. (Ratter, in coll. Wö), dort s.h. auf Gebüsch und Blüten, VI.1952 (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. 27.VII.1954 (Hernegger) und 2 Ex. 2.VII.1967 (Kippenberg); Kaltern (Ammann); Staben und Latsch am Sonnenberg vereinzelt, VI.1970 und 1972 (GRö); Prad 4 Ex. 11.VIII.1971 (Peez, Ka). -- Gdlr. 1866: Brixen, Bozen, Siebeneich, Meran, St. Leonhard, Naturns, Prad. -- In neuerer Zeit interessanterweise von Brixen, wo die Art nach ROSENHAUER gemein ist, keine Funde mehr.

*Mecynotarsus* Laf.

*serricornis* Panz.: Brixen in Sandgruben überall n.s., IV.-IX. (div); Bozen am Talferufer zahlreich 8.V. 1971 (Ka); Meran an der Passer, V., VI. (Peez). -- Gdlr. 1866, *rhinoceros* F.: An den Flußufern der Talfer, des Eisack und der Etsch bei Bozen im Sand stellenweise h.

*Formicomus* Laf.

*pedestris* Rossi: (+) Auer 1 Ex. 12.VII.1939 (Pe).

*Anthicus* Payk.

*tobias* Mars.: Adventivart. Brixen, Stadtgärtnerei in Kompost mehrere Male, X., Eisackauen 1 Ex. 15.IX. 1951 (Peez); Kalterer See 1 Ex. in Schilfhäufen 25.X. 1972 (zusammen mit zahlreichen *Hypomedon debilicornis* Woll.) (Peez); Fennhals in Lärchennadelstreu 1 Ex. 26.VIII.1970 (Peez).

*bifasciatus* Rossi: Um Brixen an altem Mist n.s., auf der Plose noch bei 1900 m in einem Schafstall, V.-XI. (Peez); Sterzing, Eingang Ridnauntal 1 Ex. 13.V.1959 (Peez); Vinschgau: Naturns, Tschirland, Laas, Taufers

- im Münstertal, überall n.s., III., IV., VII. (Ka, GRÖ).
- a x i l l a r i s* Schm.: (+) Brixen, am Eisackufer bei der Einmündung des Albeinserbaches in früheren Jahren manchmal häufig, III., IV., VIII., IX. (Peez); Bozen, Kaiserau 17.IV.1933 (Pe). -- Gdlr. 1866: Sigmundskron in Angeschwemmtem n.s., VII.-IX. (Rosh, Gdlr), Passeier (Meister).
- l u t e i c o r n i s* Schm.: An sandigen Bachufern, nur sehr lokal. Vill bei Neumarkt am Bach im ganz trockenen Sand laufend 5 Ex. 1.IX.1967 (Ka). -- Gdlr. 1866: "Am Frombach bei Bad Ratzes, auf Bachsteinen sich sonnend, gemein" (Gdlr).
- f l a v i p e s* Panz.: Gdlr. 1866: Bozen (Hsm).
- q u a d r i g u t t a t u s* Rossi: (+) Gdlr. 1866, 1873: Auf der Roßwiese bei St. Jakob südlich von Bozen am Fuß von Weiden, 9.IX. (Hsm), Gries (Lamprecht), Auer in trockenem Mist (Derold).
- h i s p i d u s* Rossi: Brixen, Kampan 1 Ex. 19.VII.1950 (Peez). -- Gdlr. 1866: Lüsen bei Brixen (Gdlr), Bozen an Flußufern und in Gärten (Hsm, Gdlr), Meran (Milde).
- a n t h e r i n u s* L.: Gdlr. 1866, 1873: Brixen im Juli (Dalla Torre), Bozen, Gries und Sigmundskron, im Winter unter trockenem Laub s. (Hsm, Gdlr, Lamprecht).
- f l o r a l i s* L.: Brixen im Kompost der Gärtnereien und in Ställen s.h., auf der Plose noch bei 2000 m in einem Schafstall, IV.-X. (Peez), sicher in ganz Südtirol verbreitet. -- Gdlr. 1866: Bozen h.
- f o r m i c a r i u s* Goetze: Viel seltener als der ähnliche *A. floralis*. Brixen, Stadtgärtnerei 1 Ex. 10.X.1952, Eisackauen 1 Ex. in Schilfhaufen 18.XI.1960, Plose in Schafstall 1 Ex. mit vielen *floralis* 16.IX.1961 (Peez).
- g r a c i l i s* Panz.: Bozen, Moritzing 8 Ex. 12.V.1932 (Pe); Kalterer See 2 Ex. auf Sumpfwiese gestreift 19.V. 1970 (Peez).
- s c h m i d t i* Rosh.: (+) Brixen, Eisackufer bei Albeins 1 Ex. 24.III.1954 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen ziemlich s. (Rosh), bei Sigmundskron im Juni öfters (Gdlr).
- v e n u s t u s* Villa: (+) Bozen, Moritzing 1 Ex. 23.IV. 1935 (Pe); Kalterer See Südufer 19.V.1970 (Peez); Auer, Castelfeder mehrere Male gestreift, IV.-VI. (Ka, Peez). -- Gdlr. 1866: Im Etschtal von Bozen abwärts von April an bis in den Sommer auf Gras und Gesträuch h. (Gdlr).
- f a s c i a t u s* Chevr. (+) Bozen, Virgl 2 Ex. 21.V.1933 (Pe).

*Endomia* Cast. (Gdlr.: Ochthenomus Schmidt)

*unifasciata* Bon.: (+) Bozen an der Talfer 1 Ex. 12.IX.1949 (Peez); Meran, Passerbett 29.III.1939 (Peez). -- Gdlr. 1868,1878: Haidersee (Bruck), Kalterer See Nordufer sehr spärlich, 5.IV.

Fam. M E L O I D A E

*Epicauta* Redt.

*rufidorsum* Goeze: (+) Brixen beim Vinzentinum 1 Ex. auf Wiese gestreift 22.VI.1952 (F. Kofler); Leifers 4 Ex. 21.VI.1911 (Wö, 1 Ex. in coll. Pe). -- Gdlr. 1866, *verticalis* Ill.: Bei Klausen und Seis im Eisacktal, Bozen und Siebeneich (Gdlr).

*Mylabris* F.

*polymorpha* Pall.: Villanders 4 Ex. 2.VII.1906 (Wö); Seis am Schlern je 1 Ex. 16. und 23.VIII.1928 (Pe); Oberbozen 2 Ex. 5.IX.1926, Klobenstein bei 1200 m und Rittner Horn bei 2000 m (wohl vom Wind vertragen) 2 Ex. 7.VII.1927 (Pe); Hafling bei Meran mehrere Ex. VII.-X. 1930 und 1931 (Wo), St. Georgen bei Meran 21.VI.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866, fuesslini Panz.: Brixen im Juli s.h. (Rosh), am Fuß der Seiser Alpe (Apetz), um Bozen und Klobenstein im August gemein (Hsm, Gdlr), St. Leonhard (Meister).

*variabilis* Pall.: Umgebung Brixen öfters in Einzelstücken erbeutet, VI.-VIII. (Wö, Peez); Atzwang 11 Ex. 12.VII.1938 (Perini); Seis am Schlern 2 Ex. VI.1950 (Geng); Umgebung Bozen, Ritten und Klobenstein mehrere Ex., VIII. (Pe); Hafling VII.1931 (Wo). -- Gdlr. 1866: Etwas seltener als vorige Art. Brixen, Atzwang, Bozen, Meran (Rosh, Hsm, Gdlr), St. Leonhard (Meister).

*quadripunctata* L.: (+) Gdlr. 1873, *decempunctata* F.: "Wurde zuerst von Dr. SETARI an der kahlen Berglehne bei Mals, später von Dr. EPPELSHEIM bei Eyrs oberhalb der Kirche auf *Picris hieracioides* am 18.VIII. gefunden." - Neuere Funde, auch aus den xerothermen Gebieten des Vinschgaus, fehlen.

*Lytta* F.:

*vesicatoria* L.: Brixen, Tschötscher Heide in man-

chen Jahren an Eschen und Liguster in Anzahl, V. und VI. (Peez, Hellr), 1976 Massenvermehrung auch bei Elvas (Hellr); Taufers im Münstertal bei 1200 m 3 Ex. auf Liguster 10. und 17.VII.1973 (GRö). -- Gdlr. 1866: In manchen Jahren h. Bozen, Ritten, Sarntal, Passeier, Schnals.

### M e l o e L.

*proscarabaeus* L.: Brixen im Garten 1 Ex. 14.IV. 1961 (Peez). -- Gdlr. 1866: Innichen, Brixen, Montigglerwald, Salurn, Vistrad im Passeier.

*violaceus* Marsh.: Gdlr. 1866: Im südlichen Tirol häufiger als *proscarabaeus*. Am Nordabhang des Penserjoches, Taufers, Klausen, Bozen, Welschnofen, oberer Nonsberg, Passeier, Neumarkt. -- Keine neueren Funde mehr, aber vielleicht auch wie viele andere Meloiden in neuerer Zeit sehr selten geworden.

*autumnalis* Ol.: Gdlr. 1866, *autumnalis* Ol., *hiemalis* Gdlr.: Auf hügeligen Abhängen im Gebiet von Bozen nicht sehr selten, vom September bis in den Winter (Hsm, Gdlr), Vistrad im Passeier (Meister), Schluderns (Rosh), bei Völlan, Mühlbach im Pustertal.

*cicatricosus* Leach: Gdlr. 1866: Sehr selten. Brixen, Bozen und Eppan auf Wegen im April (Gdlr), Vistrad (Meister).

*brevicollis* Panz.: Brixen: Tils 1 Ex. 1.V.1947 (Peez), Milland 1 Ex. 1.VI.1957 (Kerer); Bruneck über 80 Ex. IV.1964 (in coll. Museum Verona). -- Gdlr. 1866: Welschnofen, Klausen und Bozen im April, St. Leonhard (Gdlr, Meister).

*scabriusculus* Br. et Er.: Gdlr. 1866: In Südtirol s.s. Bozen in der Kaiserau, Mitte April (Gdlr), Senale (Lamprecht).

*rugosus* Marsh.: Kaltern 1 Ex. 15.X.1938, Montan 1 Ex. IV.1955 (Wo). -- Gdlr. 1866, 1882: Girlan (Gdlr), Senale (Lamprecht), Ultental (Setari).

### S i t a r i s Latr.

*muralis* Forst.: Gdlr. 1866: In Südtirol s.s. Bozen und Gries im August an Mauern sitzend, auch bei Kaltern (Gdlr), Neumarkt (Meyer).

*Zonitis* F.

*praevusta* F.: (+) Gdlr. 1866, 1875: Missian und Kaltern (durch Studenten überbracht), auch am Kalvarienberg bei Bozen, Jenesien (Lamprecht).

*Euzonitis* Sem. (Gdlr.: *Zonitis* F.)

*sexmaculata* Ol.: (+) Gdlr. 1866: Bozen am Weg zur Rodlerau und auf dem Kalvarienberg im VI. und VII. s.s. (Stentz, Gdlr.).

*quadrimaculata* Pall.: (+) Gdlr. 1866, quadri-punctata F.: Sehr selten. Bozen auf dem Kalvarienberg anfangs Juli auf Achillea, auch am Damm bei Sigmundskron (Hsm).

## Fam. RHIPIPHORIDAE

*Metoecus* Gerst.

*paradoxus* L.: Brixen, Frötscher Wiesen 1 ♂<sup>+</sup> von einer Birke geklopft 8.IX.1973 (Peez).

## Fam. MORDELLIDAE

Diese Familie wurde wegen ihrer systematischen Schwierigkeiten in Südtirol fast nicht gesammelt. Die Verbreitung der einzelnen Arten ist daher noch vollkommen unzureichend bekannt.

*Tomoxia* Costa

*biguttata* Gyll.: Brixen und Umgebung überall häufig, VI.-IX. (div).

*Variimorda* Mequ. (Gdlr.: *Mordella* L.)

*fasciata* F.: Auer 4 Ex. 19.VII.1931 (Pe, det. Ermisch). -- Gdlr. 1866, 1868, 1873: Brixen auf Schirmblumen h. (Rosh), Ritten und Salten, Eggental, Bozen (Hsm, Gdlr), Tauferertal (Gdlr), auf der Heide (Bruck), Rasen im Pustertal.

*briantea* Com.: Brixen, Schrambach 1 Ex. 24.VI.1960, ebenda 1 Ex. 2.VI.1961 (Peez); Welsberg im Pustertal (Stöcklein), nach HORION 1956.

*basalis* Costa: Bozen, nach HORION 1956.

*mendax* Mequ.: Welsberg im Pustertal, 23.VII.1910  
(Stöcklein), nach ERMISCH 1969.

*Mordella* L.

*leucaspis* Küst.: Auer 1 Ex. 19.VII.1931 (Pe, det.  
Ermisch).

*aculeata* L.: Bozen (Langer), nach HORION 1956. --  
Gdlr. 1866: Die häufigste und verbreitetste Art, bis  
1500 m. Brixen (Rosh), Bozen Umgebung, Ritten, Jenesien,  
Kollern (Hsm, Gdlr), Stadlhof (Gdlr), Meran (Rosh), Ma-  
riaberg (Gdlr). BERTOLINI 1899: Kaltern, Truden, San Lu-  
gano.

*Hoshihananomia* Kono (Gdlr.: *Mordella* L.)

*perlata* Sulz.: Gdlr. 1866, duodecimpunctata Rossi:  
Auf der Mendel (Apetz).

*Curtimorda* Mequ. (Gdlr.: *Mordella* L.)

*maculosa* Naez.: Brixen, Lasankenbach unter Halsl  
bei 1800 m 1 Ex. auf Stein sitzend 28.VIII.1961 (Peez).  
-- Gdlr. 1866, 1868: Welschnofen (Lippert), Jenesien (Lamp-  
recht), Reinswald im Durnholzertal, Passeier (Gdlr),  
Senale (Lamprecht).

*bisignata* Redtb.: Klausen 1 Ex. 30.VIII.1953 (Kap-  
peller, det. Wö, in coll. Pe).

*Mediimorda* Mequ. (Gdlr.: *Mordella* L.)

*bipunctata* Germ.: (+) Bozen, nach HORION 1956.  
-- Gdlr. 1866, 1873: Um Atzwang, Bozen, Meran, Tschars  
(Rosh, Hsm, Gdlr), Rasen im Pustertal.

*Mordellistena* Costa

*parvula* Gyll.: Bozen und Klobenstein (Künnemann),  
nach HORION 1956. -- Gdlr. 1866, 1873, *pusilla* Redtb.,  
*troglydites* Mannh.: Bei Welschnofen und Bozen s., St. Ja-  
kob bei Leifers, VII. (Gdlr), Moritzinger Wald h., VIII.  
(Gdlr), Brixen (Dalla Torre).

*emeryi* Schilsky: (+) Klobenstein und Hesselberg, nach  
HORION 1956.

*reitteri* Schilsky: (+) Bozen (coll. Museum Erfurt),  
nach HORION 1956.

- m ic a n t o i d e s* Erm.: Bozen, nach HORION 1956; Sonnenberg bei Latsch 3 Ex. 31.V.1969 (GRÖ, det. Ermisch). -- Gdlr. 1866,1868, *micans* Germ., *grisea* Muls.: Bozen, Runkelstein IV.-VII., Kiechelberg bei Auer (Gdlr), Stilfs (Bruck).
- m i c h a l k i* Erm.: (+) Brixen, Garten 1 Ex. 11.VI.1959, Albeins 1 Ex. 18.VIII.1958, ebenda 1 Ex. 22.VI.1960 (Peez).
- p u m i l a* Gyll.: Brixen, Trunt 1 Ex. 12.VI.1959, Tschötscher Heide 1 Ex. 3.VII.1963 (Peez); Sterzing, Ridnauntal 1 Ex. 30.IV.1963 (Peez); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 31.V.1969 (GRÖ, det. Ermisch). -- Gdlr. 1866,1873: Bei Bozen, Jenesien und Welschnofen (Hsm, Gdlr, Lamprecht), Stadl (Gdlr), Moritzing, Anfang VIII. (Gdlr). BERTOLINI 1899: Truden.
- n e u w a l d e g g i a n a* Panz.: Brixen, Tschötscher Heide 2 Ex. von blühender Edelkastanie geklopft 25.VI.1952 (Peez). -- BERTOLINI 1899: Kaltern.
- v a r i e g a t a* F.: Brixen, Schrambach 1 Ex. 2.VI.1961, Eisackauen 1 Ex. 8.VI.1961 (Peez); Ridnauntal bei Sterzing 1 Ex. 2.VII.1967 (Peez).
- h u m e r a l i s* L.: Gdlr. 1866: Bozen im V. (Gdlr), Jenesien (Lamprecht), Kalterer See, anfangs VI. (Gdlr).
- p s e u d o n a n a* Erm.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. 4.VI.1966 (Peez).
- a c u t i c o l l i s* Schilsky: Bozen (Künnemann), nach HORION 1956.
- M o r d e l l o c h r o a* Emery (Gdlr.: *Mordellistena* Costa)
- a b d o m i n a l i s* F.: Brixen, Trunt 1 Ex. auf Blüte 14.VI.1962 (Peez); Klobenstein 1 Ex. 23.VI.1966 (Peez). -- Gdlr. 1866,1882: Tauferertal (Weiler), Truden. BERTOLINI 1899: Kaltern, San Lugano.
- A n a s p i s* Geoffr.
- h u m e r a l i s* F.: (+) Gdlr. 1866,1875: Bei Gunschna im V. (Gdlr), Passeier (Meister), Feldthurns (Gdlr).
- ú i e n n e n s i s* Schilsky: Bozen, Virgl 1 Ex. 21.V.1933 (Pe, det. Ermisch).
- f r o n t a l i s* L.: Leifers 1 Ex. 4.VI.1938 (Pe); Schnalstal, Neuratteis 5 Ex. 24.V.1969 (GRÖ, det. Ermisch). -- Gdlr. 1866, *lateralis* F., *frontalis* L.: Bozen, Griesnerberg, Glaning (Hsm, Gdlr), am Gampen (Gdlr), Passeier

(Meister).

- m a c u l a t a* Fourcr.: (+) Bozen, Virgl 5 Ex. 20.V. 1931 (Pe, det. Ermisch). -- Gdlr. 1866,1868: Griesnerberg bei Bozen anfangs V. (Hsm, Gdlr), Kaltern (Bertolini), Stadl (Gdlr), Meran (Bruck).
- t h o r a c i c a* L.: Gdlr. 1866: Törkele (Ausserer), Bozen, Runkelstein, Jenesien, Siebeneich, Tisens (Hsm, Gdlr), Welschnofen (Lippert), Mitterbad im Ultental.
- r u f i c o l l i s* F.: Pustertal (Stöcklein), nach HORION 1956. -- Gdlr. 1866: Bozen vom Tal bis 1300 m, Bad Ratzes, Gampen (Hsm, Gdlr).
- p u l i c a r i a* Costa: Bozen 3 Ex. VI.1933 (Pe, det. Ermisch); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 31.V.1969 (GRö, det. Ermisch). -- Gdlr. 1866,1870, pulicaria Fröhl.: Umgebung Bozen von April an n.s., auch am Kiechelberg, bei Stadl und am Kalterer See (Gdlr), Passeier (Meister), Prad (Rosh), Tisens (Gdlr).
- k i e s e n w e t t e r i* Emery: St. Ulrich/Gröden, Trafoi, nach HORION 1956.
- r u f i l a b r i s* Gyll.: Gdlr. 1866,1870: Bozen, Jenesien und Stadl im V. n.s. (Hsm, Gdlr, Lamprecht), Mitterbad im Ultental (Gdlr), Mariaberg im Vinschgau (Gdlr). BERTOLINI 1899: Truden, Kaltenbrunn.
- m e l a n o s t o m a* Costa: Gdlr. 1870, monilicornis Muls.: Im Gebiet von Bozen s.s.
- c o s t a i* Emery: Bozen, nach HORION 1956.
- f l a v a* L.: Unterland 1 Ex. 19.V.1931 (Pe). -- Gdlr. 1866: In Südtirol auf verschiedenem Gesträuch h., von IV.-Herbst. Bozen, Runkelstein, Jenesien, Glaning, Kiechelberg, Kalterer See, Stadl, Tisens, St. Leonhard.
- v a r i a n s* Muls.: Brixen, Garten auf Doldenblüte 3 Ex. 4.VIII. 1963 (Peez); Meran 2 Ex. 19.VII.1931 (Pe). -- Gdlr. 1866, depressa Schüpp.: Bei Bozen im Herbst auf Efeu, Jenesien (Hsm, Gdlr), Andrian, anfangs VI. (Gdlr).
- l a t i u s c u l a* Muls.: Sterzing, Franzensfeste, Klausen, Bozen, nach HORION 1956.

Fam. S E R R O P A L P I D A E

*T e t r a t o m a* F.

- f u n g o r u m* F.: Schlanders 3 Ex. in Pappelmulm 25.II. 1945 (Pe).
- a n c o r a* F.: Brixen, Gabler SW-Hang bei 1900 m einige Male an verpilzten Grünerlenästen, VII., IX., X. (Peez, Ka); Gospeneidertal bei Sterzing bei 1600 m 3 Ex. an dünnen Er-



lenästen 5.VIII.1909 (Knabl).

*H a l l o m e n u s* Panz.

*b i n o t a t u s* Quens.: Brixen, Trunt 2 Ex. in verpilztem Fichtenstrunk 31.VII.1956 (Peez). -- Gdlr. 1866,1873, humeralis Panz.: Bei Glaning und auf dem Salten in Lärchenschwämmen, ziemlich zahlreich (Gdlr), am Matatzberg und bei St. Leonhard im Passeier in Fichtenstöcken (Meister), bei Innichen.

*a x i l l a r i s* Ill.: Gdlr. 1866,1873, fuscus Gyll.: Bei Jenesien in Schwämmen s. (Lamprecht), bei Innichen im VII.

*O r c h e s i a* Latr.

*m i c a n s* Panz.: Am Eingang ins Ridnauntal bei Sterzing 3 Puppen in morschen Schwarzerlen am 24.VII.1963, aus denen am 4.VIII. die Käfer schlüpften; Mareit 1 Ex. 2.VI. 1967 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bei St. Leonhard zahlreich (Meister).

*m i n o r* Walk.: Brixen, Plose und Gabler S-Hang an morschen Grünerlenästen n.s., auch am Halsl unter denselben Bedingungen, V.-IX. (Peez, Ka); Gospeneidertal bei Sterzing an dünnen Erlenästen n.s., VIII.1909 (Knabl). -- Gdlr. 1866: Passeier, seltener als micans Panz. (Meister).

*g r a n d i c o l l i s* Rosh.: Brixen auf der Plose zusammen mit voriger Art n.s., V.-IX. (div).

*A n i s o x y a* Muls.

*f u s c u l a* Ill.: Brixen, Stadtgärtnerei 2 Ex. in Reissighaufen 14. und 17.VII.1954, Plose bei 2000 m 1 Ex. hinter Zirbenrinde 29.VI.1969 (Peez).

*A b d e r a* Steph.

*a f f i n i s* Payk.: Am Eingang ins Ridnauntal bei Sterzing zahlreich an toter Erle 24.VII.1963 (Peez).

*t r i g u t t a t a* Gyll.: Unter Mauls 1 Ex. von Fichte geklopft 12.VII.1966 (Peez).

*P h l o e o t r y a* Steph.

*r u f i p e s* Gyll.: Südlich Branzoll 4 Ex. aus morschen Haselästen gezogen anfangs VI.1976 (Ka).

*R u s h i a* Forel (Gdlr.: *Phryganophilus* Sahlb.)

*p a r r e y s i* Muls.: (+) Gdlr. 1866, ferrugineus Gdlr.:  
In modrigen Holzstümpfen bei Bozen und Oberbozen s. (Egger, Paur).

*X y l i t a* Payk. (Gdlr.: *Dircaea* F., *Phryganophilus*  
Sahlb.)

*l a e v i g a t a* Hell.: Brixen, Plose 1 Ex. 17.VI.1951,  
Feichter 2 Ex. an altem Lichtmast 19.VI.1963 (Peez), Lüssen 1 Ex. 10.V.1964 (Hellr); Hafling 1 Ex. 17.VI.1939 (Peez); St. Martin am Kofel bei 1700 m 1 Ex. 1.VI.1969 (GRö). -- Gdlr. 1866: Korerswald bei Welschnofen (Lippert, Gdlr), Bozen (Gdlr), Matatzberg und St. Leonhard im Passeier hinter faulen Fichtenrinden (Meister).

*l i v i d a* Sahlb.: Obereisacktal unter Mittewald in Anzahl schwärmend, jedoch nur 3 Ex. erbeutet, 14.VI.1968 (Peez). -- Gdlr. 1866, *Phryganophilus sutura* Gdlr.: Bei Innichen unter Rinden (Gdlr), Welschnofen (Lippert).

*S e r r o p a l p u s* Hell.

*b a r b a t u s* Schall.: Brixen, Gollereck 1 Ex. aus Fichte gezogen VI.1966 (Hellr), Lüssen VII.1969 aus Fichte (Hellr); Mauis 1 Ex. 12.VII.1968 (Peez); Leifers, Brantental und am Fennberg in abgestorbenen Tannenstämmen überall und n.s. (Ka, Hellr). Die Art dürfte in den Tannengebieten Südtirols allgemein verbreitet sein. -- Gdlr. 1866, *striatus* Hell.: Bozen im VI. an Lampen angefliegen (Gdlr), Ultental (Setari), St. Leonhard (Meyer), Kollern (Kravogl).

*Z i l o r a* Muls.

*s e r i c e a* Sturm: Brixen, Kreuztal bei 1900 m 2 Ex. 18.VI.1955 (Peez); Mauis 1 Ex. 21.VI.1972 auf Fichtenstamm (Hellr).

*M e l a n d r y a* F.

*c a r a b o i d e s* L.: Gdlr. 1866: Bozen in der Rodlerau auf gefällttem Holz, anfangs V., auch bei Kühbach (Gdlr), St. Leonhard (Meyer), Meran (Gistel), bei Platzers, zwischen Buchholz und Gfrill.

*Conopalpus* Gyll.

*brevicollis* Kr.: (+) Gdlr. 1866: Bozen; Terlan, am 8.VI. gestreift (Gdlr).

*Osphya* Ill. (Gdlr.: Nothus Ol.)

*aeneipennis* Kriechb.: (+) Brixen bei Milland, V.1911 (Ratter); Bozen, Haselburg 2 Ex. 5.V.1911 und V.1926 (Ratter); an der Staatsstraße zwischen Branzoll und Auer 1 ♀ von blühendem Gesträuch geklopft 24.V.1972 (Peez); Laatsch am Eingang ins Münstertal am Trockenhang bei 1300 m 1 ♀ von blühendem *Crataegus* geklopft 30.V.1976 (Ka). -- Gdlr. 1866: Bozen (Hsm), Fennberg (Gdlr).

## Fam. L A G R I I D A E

*Lagriia* F.

*hirta* L.: In tieferen Lagen im ganzen Gebiet h., V.-IX. (div). Auch nach GREDLER h.

*atripes* Muls.: Bozen, Virgl 1 Ex. geklopft 20.V. 1931 (Pe).

*glabrata* Ol.: (+) Brixen, Elvaser Bühel 1 Ex. VII. 1952 (Peez); Altenburg bei Kaltern 1 Ex. 20.VII.1960 (Freude); Auer, Castelfeder 2 Ex. 17.VII.1963 (Lohse), ebenda 1 Ex. 2.VII.1967 (Kippenberg).

## Fam. A L L E C U L I D A E

*Allecula* F.

*morio* F.: Gdlr. 1866, 1882: St. Leonhard in einer Haus-tenne (Meister), Afing (Treuinfels), bei Lengstein am Ritten an frischen Kastanienstöcken zahlreich (Ludy).

*rhenana* Bach: Gdlr. 1882: Am Cislon bei Truden 1 ♀ (Eccheli).

*Hymenorus* Muls.

*doublieri* Muls.: (+) Gdlr. 1882: Bei San Lugano zwischen der Borke alter, hohler Linden (Eccheli).

*Prionychus* Sol. (Gdlr.: Cistela F.)

*ater* F.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. in Edelkasta-

nienmulm VI.1947, Elvaser Bühel in Edelkastanienmulm 3 Ex. 16.V.1967 (Peez), ebenda 1 Ex. 1.VIII.1967 (Hellr); Auer, Castelfeder 1 Ex. 2.VIII.1957 (Hernegger). -- Gdlr. 1866,1878: Auf den Mittelgebirgen um Bozen, wie bei Jenesien (Lamprecht) und Kollern (Strobel), auch in der Rodler Au (Kieniger), Überetsch und Passeier (Gdlr), Völlan.

*m e l a n a r i u s* Germ.: Brixen, Elvas 1 Ex. in Edelkastanienmulm 16.VI.1947 (Peez), St. Andrä 1 Ex. hinter Fichtenrinde 7.VIII.1965 (Hellr), unter Mellaun 1 Ex. in Weidenstrunk 13.VII.1969 (Peez); Kastelruth 1 Ex. VI.1937 (Pe).

*f a i r m a i r i* Reiche: (+) Gdlr. 1866, laevis Rosh.: Brixen im Sommer auf Edelkastanienblüten s. (Rosh).

*H y m e n a l i a* Muls. (Gdlr.: Cistela F.)

*r u f i p e s* F.: Umgebung Brixen vereinzelt von Gebüsch geklopft, VI.,VII. (Peez); Atzwang auf blühendem Gesträuch 28.VI.1972 (Peez); Bozen und Sigmundskron (Pe, Wö); Leifers 2 Ex. 21.VI.1911 (Wö); im Vinschgau bei Naturns, Staben und Tschars wiederholt und in Anzahl beim Lichtfang, auch verschiedentlich, aber nur vereinzelt untertags von Gesträuch geklopft, VI.,VII. (GRÖ, Ka). -- Gdlr. 1866,1873,1875, fusca Ill.: Antholzertal, Bozen und Sigmundskron, VI.,VII., Tiersertal, Steinegg, St. Leonhard, Tschars.

*P s e u d o c i s t e l a* Crotch (Gdlr.: Cistela F.)

*c e r a m b o i d e s* L.: Umgebung Brixen öfters, im Mulm hohler Bäume und von Gebüsch zu klopfen, V.,VI. (div); Klobenstein 1 Ex. 24.VI.1966 (Peez); Mitterberg mehrere Ex. V.1972 (Peez, Ka); Auer, Castelfeder einige Ex. in Eichenmulm 18.V.1966 (Ka); Ladurn am Eingang ins Schnalstal 1 Ex. beim Lichtfang 7.VI.1972 (GRÖ). -- Gdlr. 1866,1870,1875: Brixen, Bozen, Runkelstein, (Hsm, Gdlr), Badl und Glaning anfangs VI. (Gdlr), Ultental, Wangen.

*G o n o d e r a* Muls. (Gdlr.: Cistela F.)

*l u p e r u s* Hbst.: Bozen 1 Ex. (Pe); Kaltern auf Hecken in Anzahl 10.V.1954 (Peez); Mitterberg, ober Kreith in Anzahl auf Eichengebüsch 6.V.1972 (Ka, Peez). -- Gdlr. 1866: Bei Brixen im Juli (Rosh).

- metallica* Küst.: (+) Bozen Umgebung 3 Ex. (Strupi, in coll. Wö), Virgl 1 Ex. 20.V.1928 (Ratter, in coll. Wö), Sigmundskron 5 Ex. 9.V.1932 (Pe); Staben, Sonnenberg 1 Ex. 20.V.1971 (Ka), Schnalstal, Ladurnerhof 2 Ex. 27.V.1976 (Ka). -- Gdlr. 1866,1868: Im Gebiet von Bozen hin und wieder, bei Stadl im V. (Gdlr), Prissian (Lamprecht).
- Isomira* Muls. (Gdlr.: Cistela F.)
- Systematik und Reihung nach WEISE, Ent. Bl. Band 70, 1974, 2. Heft.
- testacea* Seidl.: Bozen, Virgl in Anzahl auf blühendem Gesträuch 6.V.1959 (Peez); Auer, Castelfeder 4 Ex. auf Eichengebüsch 18.IV.1976 (Ka); Vinschgau: Schnalstal, Ladurn 3 Ex. VII.1975, Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 31.V.1969 (GRö, det. Weise), Tschars in Anzahl auf Eichengebüsch 1.V.1975 und 29.V.1976 (Ka). -- Gdlr. 1866, murina L.: Die Angaben GREDLER'S für *I. murina* L. beziehen sich alle auf *testacea* Seidl.! *I. murina* L. dürfte in Südtirol überhaupt nicht vorkommen. Funde: Umgebung Bozen an warmen Hängen im IV. und V. h., auch bei Stadl und am Kiechelberg bei Auer (Gdlr).
- marcida* Kiesw.: (+) Brixen auf blühendem Gesträuch h., besonders auf der Tschötscher Heide auf blühenden Edelkastanien, VI. (Peez); Atzwang 28.VI.1972 (Peez); Bozen Virgl 1 Ex. 15.V.1949 (Wo); Fennhals 6 Ex. 19.VII.1973 (GRö, det. Ka). -- Gdlr. 1866: Umgebung Bozen einige Ex. (Kiesenwetter).
- hypocrita* Muls.: Umgebung Brixen auf Gesträuch überall h., V.-VII. (Peez, Ka, det. Ka); Altenburg bei Kaltern 1 Ex. 26.V.1961 (Freude); im Vinschgau von Naturns bis ins Münstertal auf den Sonnenbergen h., V.-VII. (GRö, teilweise det. Weise). -- Gdlr. 1866,1873,1875: Schalders, Säben, Steinegg, Bozen, Karneid, Stadl, Sarnatal, Passeier, Antholz, Gfrill und Buchholz bei Salurn.
- costessi* Bertolini: (+) Naturns am Etschdamm 1 Ex. Ende V.1969 (GRö, vid. Ka).
- Mycetochara* Berth. (Gdlr.: Mycetochares Latr.)
- axillaris* Payk.: Brixen aus eingetragenen Holz 3 Ex. geschlüpft 6.VI.1967 (Peez), Rienzschlucht an toter Salweide 2 Ex. 16.VI.1969 (Hellr); Sterzing, Ridnautal 2 Ex. 24.VII.1963 (Frieser), Mareit 2 Ex. an mor-

scher Erle, 7.VI.1967 (Peez); Bozen, Virgl 2 Ex. in Eichenmulm 23.II.1967 (Hellr); Sarntal 7 Ex. 21.V.1931 (Pe). -- Gdlr. 1866, 1882, maurina Muls.: Bei Bruneck und Mühlbach an Eschenschwämmen s., VII. (Rosh), Luttach (Widemayr), Passeier (Gdlr), Unterfennberg in einer hohlen Linde zahlreich, VII. (Gdlr).

*quadrimaculata* Lat.: Auer, Castelfeder an anbrüchiger Eiche 4 Ex. 12.V.1964 (Lohse, 1 Ex. in coll. Peez); Kaltern (Seidlitz), nach HORION 1956. -- Gdlr. 1866: Kaltern an aufgestapeltem Holz 2 Ex. (Ausserer).

*thoracica* Gdlr.: (+) Gdlr. 1866: Bei St. Leonhard im Passeier unter einer losen Fichtenrinde (Meister).

*humeralis* F.: Brixen, Milland an anbrüchigem Kirschbaum in Anzahl 20.V.1947 (Peez), Tschötscher Heide öfters, IV., V. (Peez, Hellr), auch sonst vereinzelt in der Brixner Umgebung (Peez), 1973 in Anzahl unter Ulmenrinde (Hellr); Tschöfs bei Sterzing 1 Ex. 21.VI.1909 (Knabl), Sterzing 1 Ex. 1.VI.1967 (Hellr); Meran, Steger 1 Ex. 29.V.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1870, *bipustulata* Ill., *scapularis* Gyll.: Bozen Umgebung: Haslach (Höllrigl), Gunschna, Klobenstein (Hsm, Gdlr), Sigmundskron, Tisens (Gdlr), St. Leonhard (Meister).

*linearis* Ill.: Bozen, Virgl 2 Ex. in Eichenmulm 23.II.1967 (Hellr); Auer, Castelfeder einige Male in Eichenmulm, V., VI. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1866, *barbata* Latr.: Badl bei Bozen anfangs VII. (Gdlr), St. Leonhard (Meister).

#### *Cteniopus* Sol.

*flavus* Scop.: Umgebung Brixen überall h., ebenso in der Meraner Umgebung (Peez), auch im ganzen Vinschgau h., VI., VII. (GRö). Sicher im ganzen Gebiet und nur zu wenig beachtet. -- Gdlr. 1866, *sulphureus* L.: Taufers, Brixen, Bad Ratzes, Bozen, Ritten, Terlan, Fennberg, Passeier, Vinschgau.

*sulphuripes* Germ.: (+) Gdlr. 1866: In Passeier äußerst selten (Gdlr).

#### *Omophlus* Sol.

*lepturoides* F.: Brixen, Plöse, vom Wind auf ein Schneefeld in 2400 m Höhe vertragen 1 Ex. 1.VII.1956 (Peez); Villanders 1 Ex. 30.V.1951 (Peez); St. Georgen bei Bozen 1 Ex. 15.V.1932 (Pe); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 17.VII.1970, Taufers im Münstertal 1 Ex. 22.VI.1972 (GRö).

- Gdlr. 1866: Stellenweise n.s. Bruneck, Brixen, Villanders, am Fuß der Seiser Alpe, Ritten, Guschna, Bozen, Sigmundskron von IV.-VII. h., Kaltern und Meran, Ulten und Schnalstal (Gdlr, Hsm).
- r u g o s i c o l l i s* Brullé: Gdlr. 1873: Brixen (Dalla Torre), auch in der Bozner Umgebung wie am Kalvarienberg im IV. und anderenorts (Gdlr).
- l o n g i c o r n i s* Bert.: Dreikirchen bei Barbian 2 Ex. 2.VII.1906 (Wö). -- Gdlr. 1868,1873: Bozen Umgebung und Passeier (Gdlr), Brixen (Dalla Torre), im oberen Nonsberg wiederholt (Gdlr).
- r u f i t a r s i s* Leske: Vinschgau: Laas, Sonnenberg 1 Ex. 23.V.1972, Allitz 1 Ex. 5.VI.1972 (GRö), Sonnenberg ober Spondinig bei 1300 m in einiger Anzahl gestreift 29.V. 1976 (Ka, GRö). -- Gdlr. 1866,1873, *amerinae* Curt., *pinicola* Redtb.: Bei Brixen (Dalla Torre), Glaning und Guschna (Gdlr), Vöran.
- p i c i p e s* F.: Brixen und Umgebung sehr vereinzelt, V.,VI. (Peez, Knabl); Leifers 1 Ex. auf Weißdorn 17.V. 1931 (Pe); Vinschgau: Naturns, Staben und Latsch wiederholt, V.-VII. (GRö, Ka, Peez). -- Gdlr. 1866,1868: Guschna an dürren Grashalmen von Mitte IV. an n.s. (Gdlr), Siebeneich (Gdlr), Vöran, St. Leonhard (Meister), Feldthurns.

## Fam. T E N E B R I O N I D A E

*A s i d a* Latr.

- s a b u l o s a* Fuessl.: (+) Auer, Castelfeder und Montan wiederholt in Einzelstücken erbeutet, besonders im ersten Frühjahr und im Spätherbst unter Steinen (Wo, Ka, Scholz); Sigmundskron 1 Ex. 18.IV.1960 (Hernegger). -- Gdlr. 1866, *grisea* Ol.: Bozen und Umgebung im II. s., bei Gurlan und Kaltern im IV., Senale (Gdlr).

*B l a p s* F.

- m o r t i s a g a* L.: Terlan 1 Ex. 26.V.1954 (Wo); Meran, Obermais 1 Ex. im Haus 17.VI.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1873, 1875: Brixen mehrere Ex. (Dalla Torre), Bozen (Gdlr, Meran (Setari), Passeier (Gdlr).
- l e t h i f e r a* Marsh.: In Brixen einige Male in den Kellern alter Häuser, V.,VII.-IX. (Peez); Bozen 1 Ex. (Pe), Sigmundskron 2 Ex. (Ratter, in coll. Wö); Leifers 1 Ex. 22.V.1935 (Pe); Naturns und Staben je 1 Ex. auf

der Straße kriechend, V.1971 (GRÖ). -- Gdlr. 1866, similis Latr.: Bozen h. (Rosh, Hsm, Gdlr), St. Leonhard (Meister).  
*m u c r o n a t a* Latr.: Brixen in der Stadt 1 Ex. auf der Straße 26.VII.1969 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bei Bozen und Kampenn n.s. (Rosh, Hsm, Gdlr).

*D e n d a r u s* Latr.

*t r i s t i s* Cast.: (+) Bozen 1 Ex. 2.V.1907 (Knabl, in coll. Wö), Haselburg 1 Ex. 31.III.1936 (Pe); Auer, Castelfeder einige Male am Fuß von Eichen unter Steinen und im Eichenmulm, VI., IX., X. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1866, *emarginatus* F.: Umgebung Bozen nicht besonders s., Haslach, Seit, Hörtenberg, Oberbozen, III.-VI. (Gdlr), Meran (Leydig).

*G o n o c e p h a l u m* Sol. (Gdlr.: *Opatrum* F.)

*p y g m a e u m* F.: (+) Meran, Passerbett bei Obermais 2 Ex. im Sand 26.V.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866, *pedestre* Rosh.: In dünnen Grasbüscheln des trockenen Eisackbettes bei Bozen h. (Rosh), nicht seltener im Talferbett bei Runkelstein und am Kardaunerbach (Gdlr).

*O p a t r u m* F.

*s a b u l o s u m* L.: In ganz Südtirol an trockenen und sandigen Stellen der niederen und mittleren Lagen h. Auch nach GREDLER überall gemein.

*M e l a n i m o n* Stev. (Gdlr.: *Microzoum* Redtb.)

*t i b i a l i s* F.: Gdlr. 1866: Bozen an der Einmündung der Talfer in den Eisack im III. unter Steinen n.s. (Gdlr).

*C r y p t i c u s* Latr.

*q u i s q u i l i u s* L.: Brixen beim Vinzentinum 1 Ex. gestreift 8.VIII.1951 (F. Kofler); Leifers 1 Ex. unter Stein 6.VI.1952 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen am Kalvarienberg unter trockenem Kuhmist, IX. (Hsm, Gdlr), Sarntal (Baur).



*Eledona* Latr.

*agariicola* Hbst.: Umgebung Brixen in Baumschwämmen an Edelkastanien überall und meist in großer Anzahl, IV.-IX. (Peez). -- Gdlr. 1866: Weitental (Gdlr), bei Jenesien und am Salten massenhaft in Baumschwämmen (Gdlr, Lamprecht), Meran (Rosh), St. Leonhard (Meister).

*Diaperis* Fourcr.

*boletii* L.: Umgebung Brixen an verschiedenen Baumschwämmen an Laubholz h., V.-IX. (Peez). -- Gdlr. 1866: Weitental, Kastelruth h. (Gdlr), Bozen, besonders in der Rodlerau an Schwämmen das ganze Jahr über (Gdlr), Jenesien (Gdlr), Passeier h. (Meister).

*Scaphidema* Redtb.

*metallicum* F.: In ganz Südtirol an verpilztem und vermoderndem Holz n.s., III.-VI., IX.-XI. (div). -- Gdlr. 1866, 1882, aeneum Payk.: Luttach im Ahrntal; Steinegg (Ausserer), St. Leonhard n.s. (Meister).

*Platydema* Lap.

*violaceum* F.: Gdlr. 1866, 1873: Bei Seis in morschem Eschenholz (Lechner), Glaning in Schwämmen (Lamprecht), Passeier (Meister, Gdlr).

*europaeum* Cast.: Gdlr. 1866: Im Gebiet von Bozen einige Male beobachtet, besonders bei Glaning (Gdlr). Neuere Funde dieser und der vorigen Art aus Südtirol fehlen, Bestätigung wäre erwünscht!

*Pentaphyllus* Latr.

*testaceus* Hellw.: Um Brixen in harten Baumschwämmen und Mulm von Edelkastanien oft in großer Anzahl, V.-VIII. (div); Auer, Castelfeder im Eichenmulm gemein, das ganze Jahr über (div).

*Hypophloeus* F. (Gdlr.: *Hypophloeus* Hellw.)

*unicolor* Pill.: Gdlr. 1868, 1882, *castaneus* F.: Senale unter Buchenrinde, Kalditsch. - Dürfte in den Buchengebieten Südtirols (z.B. Mendelkette) weiter verbreitet sein.

- f r a x i n i* Kug.: Mittewald, hinter Kiefernrinde 1 Ex. 4.III.1967 (Hellr), ebenda 1 Ex. aus Kiefernästen gezogen 8.V.1967 (Peez).
- b i c o l o r* Ol.: Brixen und Umgebung hinter Ulmenrinden im Frühjahr 1975-1977 wiederholt und in Anzahl (Hellr, Ka).
- ? *n o v a s p e c i e s*: Diese noch unbeschriebene Art, die in der Färbung *H. bicolor* Ol. sehr ähnlich ist, wurde 1965 am Castelfeder bei Auer von KAHLEN entdeckt und ist dort im Eichenmulm überall häufig und das ganze Jahr über zu finden (div).
- f a s c i a t u s* F.: Auer, Castelfeder in den Jahren 1968 bis 1971 einige Male zusammen mit voriger Art, auch in morschen Ulmen und Hopfenbuchen, IV.,V.,X., in den letzten Jahren hier nicht mehr gefunden (Ka, Kippenberg, Peez).
- l i n e a r i s* F.: Brixen, über Schießstand 2 Ex. aus dünnen Kiefernästen gezogen, III. und IV.1970, Tschötscher Heide 1 Ex. aus dünnen Kiefernästen 28.IX.1970 (Peez); bei Mittewald 1 Ex. auf Holzschlag im Flug 14.VI.1968 (Peez); Pustertal, Maria Saalen 1 Ex. auf Kiefernast 27.VII.1956 (Peez).
- P a l o r u s* Muls. (Gdlr.: *Hypophloeus* Hellw.)
- d e p r e s s u s* F.: Bozen, Moritzing im Mulm alter Weiden vereinzelt 17.V.1956 (Peez); Auer, Castelfeder in Eichenmulm n.s., II.-XI. (div). -- Gdlr. 1866: Brixen, Bozen Umgebung, Pufels in Gröden in Baummulm (Gdlr), Meran (Rosh).
- U l o m a* Cast. (Gdlr.: *Uloma* Redtb.)
- c u l i n a r i s* L.: Brixen auf der Tschötscher Heide und bei Vahrn, manchmal zahlreich im Mulm von Edelkastanien, auch hinter Fichtenrinde, IV.,V.,IX.,X. (Peez). -- Gdlr. 1866: Brixen, Kalditsch unter Föhrenrinde (Gdlr), bei St. Leonhard im Passeier an modrigen Baumstämmen n.s. (Meister).
- r u f a* Pill.: Umgebung Brixen, vor allem in Kiefernstöcken nicht besonders s., auch im Mulm von Edelkastanien, V.,VII.,IX. (Peez, Hellr); Vintl im Pustertal und Bruneck, nach HORION 1956; Bozen 1 Ex. VI.1932 (Pe). -- Gdlr. 1873, *perroudi* Muls.: Welschnofen, am Cislon bei Truden, Passeier.

*M en e p h i l u s* Muls.

*c y l i n d r i c u s* Hbst.: Brixen, am Weg nach Tils  
2 Ex. hinter Kiefernrinde 17.VII.1946 (Peez); Franzens-  
feste 1 Ex. in Kiefernstrunk 2.V.1954 (Hernegger); Auer,  
Castelfeder 1 Ex. an Obstköder 17.VII.1967 (Hellr). --  
Gdlr. 1866, 1882, *curvipes* F.: Blumau, Bozen an der Tal-  
ferallee und in der Rodlerau in morschen Baumstämmen  
(Gdlr), Meran (Letzner), St. Leonhard unter den Schin-  
deln der Hausdächer n.s. (Meister), Ritten und Lana.

*T e n e b r i o* L.

*o b s c u r u s* F.: Leifers 1 Ex. auf der Straße 6.VI.  
1952 (Peez); Auer, Castelfeder hinter Eichenrinde und  
im Mulm von Eichen n.s., V.-VII. (div); Schlanders 1 Ex.  
10.VI.1945 (Pe). -- Gdlr. 1866: St. Georg bei Bruneck  
(Oberhammer), Bozen an Holzstapeln und in Stallungen  
n.h., VIII. (Hsm, Gdlr), St. Leonhard an trockenen Stel-  
len unter Holz (Meister).

*m o l i t o r* L.: Der Mehlkäfer ist in Häusern an Lebens-  
mittelabfällen, in Ställen, auch in Kirchtürmen an Tau-  
benmist im ganzen Gebiet verbreitet und häufig. Auch  
nach GREDLER überall h.

*N e a t u s* Lec.

*p i c i p e s* Hbst.: Auer, Castelfeder im Eichenmulm zu-  
sammen mit *Tenebrio obscurus* n.s., IV.-XI. (div).

*R a i b o s c e l i s* All. (Gdlr.: *Helops* F.)

*a z u r e u s* Brullé: (+) Gdlr. 1866: Bei Bozen einmal  
erbeutet (Hsm).

*H e l o p s* F.

*c o e r u l e u s* L.: (+) Brixen besonders auf der Tschöt-  
scher Heide im Mulm alter Edelkastanien wiederholt gefun-  
den, aber n.h., IV.-VII. (div); am Weg von Margreid nach  
Unterfennberg 1 Ex. in Buchenstock 29.V.1971 (Peez);  
Naiftal bei Meran 1 Ex. 5.V.1939, Meran 2 Ex. VI. und VII.  
1939 (Peez). -- Gdlr. 1866: Die Angaben GREDLER'S für  
*H. rossii* Germ. dürften sich wohl hierher beziehen.  
*H. rossii* wurde in Südtirol nie wieder gefunden. Im Gebiet  
von Bozen, bis 1300 m ansteigend, n.s. (Gdlr), Eppan und

Kaltern (Gdlr), St. Leonhard in Kastanienstöcken s.  
(Meister).

*Stenomax* Al. (Gdlr.: Helops F.)

Die in den Bestimmungswerken heute üblicherweise als getrennte Arten angeführten *St. aeneus* Scop. und *lanipes* L. weisen in Südtirol alle Übergangsformen auf und sind nicht sicher voneinander zu unterscheiden. Das angeführte Südtiroler Material bedarf daher einer Überprüfung durch einen Spezialisten. Funde: Umgebung Brixen an morschem Holz überall n.s., auch bei Weidbruck, Umgebung Bozen und Unterland mehrfach, Fennberg, auch aus dem Vinschgau zahlreiche Funde (div). Sicher im ganzen Gebiet n.s. -- Gdlr. 1866, *lanipes* L.: Häufig. Brixen, Kastelruth, Bozen h., Glaning, Ritten, Kaltern, Montigglersee, Kalditsch, St. Florian, Meran, Passeier.

*Cylindronotus* Fald. (Gdlr.: Helops F.)

*convexus* Küst: In den Sarntaler Alpen h., östlich aber nur bis zum Penser Joch; auf den Bergen um Meran und westlich durch den ganzen Vinschgau mit Seitentälern subalpin und alpin h. (div). -- Gdlr. 1866: Penser Joch (Gdlr), Laugen, Ultener Joch, bei St. Pankraz in Ulten im Tal, Passeier überall, Trafoi und Franzeshöhe. Die Angabe für die Seiser Alpe ist sehr fraglich!

Fam. SCARABAEIDAE

UF. TROGINAE

*Trox* F.

*sabulosus* L.: Umgebung Brixen sehr vereinzelt, V. (Peez); Bozen, Kaiserau 1 Ex. 3.IV.1936 (Pe). -- Gdlr. 1863: In den Tälern der Rienz, des Eisack, der Etsch und Passer im IV. auf Wegen und Äckern h., bis 1000 m ansteigend.

*hispidus* Pont.: Brixen, vor Kampan 4 Ex. 5.V.1951, Tschötscher Heide 1 Ex. 12.V.1948 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1873, 1875: Bei Brixen im VI. (Dalla Torre), Feldthurns im Mai, Bozen in Gärten, bei St. Oswald s., auf dem Ritten (Hsm, Gdlr).

*scaber* L.: Brixen, besonders in den Auen vereinzelt, V., XI. (Peez); Bozen, Moritzing 1 Ex. 22.III.1948 (Peez).

-- Gdlr. 1863: Taufers (Weiler), Brixen und Bozen im IV. oft in Anzahl unter Brettern (Gdlr), St. Leonhard unter Steinen (Meister).

#### UF. GEOTRUPINAE

#### O d o n t a e u s Klug

a r m i g e r Scop.: Brixen ober Kinderdorf 1  $\overset{+}{\sigma}$  9.10.1973 (Peez); Morter im Martelltal 1 Ex. 27.VII.1974 (GRö); Prad bei 1100 m 1  $\overset{+}{\sigma}$  an Waldrand abends gestreift 16.VIII.1971 (Peez). -- Gdlr. 1863, mobilicornis F.: Auf dem Salten (Lamprecht), im Überetsch s. (Gdlr), St. Leonhard in Angeschwemmtem der Passer und unter Brettern zahlreich, Mitte VIII. (Meister).

B o l b e l a s m u s Bouc. (Gdlr.: Bolboceras Kirby)

u n i c o r n i s Schrank: (+) Gdlr. 1863: Wurde einmal auf dem "Bozner Boden" gesammelt und überbracht (Gdlr). - Heutiges Vorkommen in Südtirol ist sehr fraglich!

#### G e o t r u p e s Latr.

m u t a t o r Marsh.: Gdlr. 1863: In Südtirol ziemlich h. Kardaun, Ritten, Bozen und Meran zahlreich (Gdlr), St. Leonhard (Meister). - Interessanterweise keine neueren Funde, die großen Mistkäferarten wurden allerdings auch zu wenig beachtet.

s p i n i g e r Marsh.: Brixen, Sandgrube hinter Neustift 2 Ex. 2.X.1970 (Ka); Auer, Castelfeder 1 Ex. 23.IX.1970 (Ka).

s t e r c o r a r i u s L.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. 2.XI.1952 (Peez); Weißbrunnalm im Ultental bei 1900 m 2 Ex. 10.IX.1970 (Ka); Schnalstal, Kurzras bei 2000 m 2 Ex. VI.1970, Pfossental bei 1900 m 2 Ex. 20.VI.1970, Sulden 1 Ex. 17.V.1971 (GRö). -- Gdlr. 1863,1875, stercorarius L., putridarius Er.: Welschnofen h. (Lippert), um Bozen und auf dem Ritten (Hsm, Gdlr), Eggental, Schalderertal.

s t e r c o r o s u s Scriba: Brixen 1 Ex. VIII.1935 (Peez); Schnalstal und Pfossental mehrere Ex., VI.,VII.1970, auch im hinteren Martelltal und in Sulden (GRö). Wohl weiter verbreitet und zu wenig beachtet. -- Gdlr. 1863, sylvaticus Panz.: Antholz (Hsm), auf dem Helm, Latemar und Kreuzjoch, Ritten, Glaning, Bozen und Montiggel,

Nonsberg (Gdlr), Passeier überall h. (Meister).

- alpinus* Hagenb.: Subalpin und alpin wohl im ganzen Gebiet, wenn auch neuere Funde auf Grund der schlechten Besammlung dieser Gattung weitgehend fehlen. -- Gdlr. 1863, *vernalis* L. var. *alpinus* Hoppe: Auf den meisten Alpen n.s. Schlern, Penserjoch, Passeier, Timmelsjoch usw. (Gdlr).
- vernalis* L.: Gdlr. 1863: Innichen, Bad Ratzes, Bozen und Meran, Welschnofen (Gdlr), Salurn (Gistel), Schnals (Gamper).

#### UF. COPRINAE

*Scarabaeus* L. (Gdlr.: *Ateuchus* Weber)

- pius* Ill.: (+) Gdlr. 1863: Bozen (Rosh), am Virgl 1838 mehrmals (Gdlr), seit 1850 um Bozen nicht mehr gefunden, wohl aber noch bei Auer (Gdlr). - Die Art mag wohl in einer früheren Wärmeperiode in Südtirol heimisch gewesen sein, heute dürfte sie jedoch hier kaum mehr vorkommen.

*Gymnopleurus* Ill.

- geoffroyi* Füssl.: (+) Gdlr. 1863, *cantharus* Er.: Mit *G. mopsus* Pall. bei Bozen gemein (Gdlr).
- mopsus* Pall.: (+) Gdlr. 1863: Im Etschtal, besonders an warmen Abhängen in Kuhmist gemein. Zwischen Meran und Bozen, Bozen bei St. Magdalena und am Eingang ins Sarntal, am Virgl im VII., bei Branzoll und Auer (Gdlr). - Diese Art kommt ebenso wie die vorige heute nicht mehr in Südtirol vor.

*Sisyphus* Latr.

- schaefferi* L.: Bozen, Haselburg 5 Ex. 26.V.1953 (Wo). -- Gdlr. 1863, 1873: Um Bozen wie im Haslach und bei Andrian h., VI. (Gdlr), bei Hocheppan auf Wegen und im Kot sehr zahlreich, V. (Gdlr).

*Oniticeilus* Serv.

- fulvus* Goeze: Brixen auf der Tschötscher Heide und hinter Neustift in manchen Jahren n.s. im Kuhmist, V.-VII. (Peez); Leifers in Anzahl (Pe); Auer, Castelfeder in Kuhmist s.h., V.-VIII. (div); Naturns 1 Ex. 27.VI.1970 (GRÖ).

-- Gdlr. 1863, flavipes F.: Im Kuh- und Menschenmist h. Brixen, Bozen, Auer, Meran, Latsch (Gdlr, Rosh).

p a l l i p e s F.: (+) Gdlr. 1863: Einige Male zusammen mit vorigem bei Bozen und am Kiechelberg bei Auer (Gdlr).  
- Nicht ganz sichere Angaben, die Art wurde in neuerer Zeit trotz intensiver Nachsuche besonders in Auer nie mehr gefunden.

#### C o p r i s Geoffr.

l u n a r i s L.: Umgebung Brixen an Wärmehängen bis 1966 in Kuhmist n.s., in den letzten Jahren nicht mehr gefunden (Peez); Leifers in Anzahl (Pe); Auer, Castelfeder gemein V.-IX. (div). -- Gdlr. 1863, 1873: In Südtirol nur in niederen Lagen wie um Bozen und Meran, im Überetsch und bei Naturns (Rosh, Gdlr); am Tartscher Bühel bei Mals (Lechner).

#### C a c c o b i u s Thoms. (Gdlr.: Onthophagus Latr.)

s c h r e b e r i L.: Brixen, auf der Tschötscher Heide zahlreich 26.V.1954, hinter Neustift an Schafmist zahlreich 23.V.1966 (Peez); Leifers in Anzahl (Pe); Auer, Castelfeder in Kuhmist s.h. V., VI. (Ka, Peez, Kippenberg).  
-- Gdlr. 1863: Bei Sterzing (Rosh), Bozen, Terlan, Auer, Neumarkt, Naturns, IV.-X. (Gdlr).

#### O n t h o p h a g u s Latr.

a m y n t a s Ol.: Montan 7 Ex. VI.1955 (Wo). -- Gdlr. 1863, hübneri F.: Bozen s.s. (Hsm, Gdlr), bei Latsch und Prad im Vinschgau (Rosh).

t a u r u s Schreb.: Umgebung Brixen überall n.s. (Peez); Bozen, Virgl s.h. in Kuhmist, IV., V. (Peez); Leifers (Pe); Auer, Castelfeder h., V.-VII. (div). -- Gdlr. 1863, taurus L.: Antholz, Ritten (Hsm), Brixen, Bozen (Rosh, Hsm, Gdlr).

v i t u l u s F.: Gdlr. 1863, camelus F.: Bei Bozen s.s. (Hsm).

v e r t i c i c o r n i s Laich.: Bozen, Virgl 1 Ex. in Kuhmist 27.IV.1954 (Peez); Auer, Castelfeder 2 Ex. 5.V. 1968 (Kippenberg). -- Gdlr. 1863, nutans F.: Umgebung Bozen n.s., V. und VI., wie bei Glaning, Andrian, Stadl (Gdlr), Passeier (Meister).

g r o s s e p u n c t a t u s Rtt.: (+) Diese südliche Art ist am Castelfeder bei Auer in Kuhmist nicht beson-

- ders selten, V.-VII. (Ka, Peez).
- o v a t u s L.:** Die Südtiroler Stücke sind auf die von *O. ovatus* abgespaltene Art *joannae* Goljan noch zu überprüfen, die Angaben gelten daher mit Vorbehalt. Brixen, besonders in Schafmist s.h. vom Tal bis 2200 m (Peez); Vinschgau: Staben am Sonnenberg in Kuhmist n.s. V.1971 (Ka); Taufers im Münstertal 2 Ex. 7.VI.1972 (GRÖ, det. nach Genitalpräparat). -- Gdlr. 1863: Gemein bis 2000 m. Brixen, Kastelruth, Seiseralpe, Klobenstein, Glaning, Bozen, Ulten, Passeier, Prad.
- j o a n n a e** Goljan: Taufers im Münstertal insgesamt 3 Ex. 10.V. und 15.IX.1971 (GRÖ, det. nach Genitalpräparat).
- f u r c a t u s F.:** Um Brixen an xerothermen Hängen in Schafmist s.h., von IV. an (Peez); Leifers in Anzahl (Pe); Auer, Castelfeder in Kuhmist h. im V. (Ka, Peez); Staben am Sonnenberg n.s. V.1971 und IV.1976 (Ka), Latsch 1.VI.1971 (GRÖ). -- Gdlr. 1863: In Kuhmist h. Brixen, Bozen, Auer, Latsch.
- l e m u r F.:** Um Brixen in Schafmist n.s., IV.-VI. (Peez); Auer, Castelfeder in Kuhmist h. (Ka, Peez); im Vinschgau bei Naturns, Staben, Latsch und Taufers h., IV.-VI. (GRÖ, Ka). -- Gdlr. 1863: Brixen, Bozen n.h. (Hsm, Gdlr), St. Florian (Gdlr).
- n ü c h i c o r n i s L.:** Brixen im Tal in Kuh- und Schafmist h., V.-IX. (Peez). -- Gdlr. 1863: Häufig. Bozen, Glaning, Andrian, Ritten (Hsm, Gdlr), Passeier (Meister), Ultental (Schwienbacher), Franzenshöhe (Rosh).
- v a c c a L.:** Brixen stellenweise h., V. (Peez); Auer, Castelfeder h., V. (Ka, Peez); Naturns und Staben einige Ex., V., VI.1971 und 1972 (GRÖ, Ka), Staben Mitte IV.1976 h. an Schafmist (Ka). -- Gdlr. 1863: Kastelruth (Rosh), Bozen (Hsm), Meran (Rosh).
- g i b b u l u s Pall.:** Brixen an xerothermen Hängen in Kuhmist h., VII.-IX. (Peez), ebenso h. in Castelfeder, VI.-IX. (Ka); Vinschgau: Naturns, Staben, Latsch, Morter, Taufers in Kuhmist n.s., V.-IX. (GRÖ). -- Gdlr. 1863, *austriacus* Panz.: Brixen, Bozen, Unterinn, Kollern, St. Florian, Meran, Latsch, Prad.
- f r a c t i c o r n i s** Preyss.: Die häufigste Art der Gattung, im ganzen Gebiet verbreitet und bis ca. 1800 m ansteigend, V.-IX. (div). Auch nach GREDLER überall.
- c o e n o b i t a** Hbst.: Um Brixen vereinzelt und s., IV., V. (Peez); Bozen, Moritzing 1 Ex. 4.IV.1936 (Pe); Meran 1 Ex. V.1939 (Peez). -- Gdlr. 1863: Sigmundskron, Bozen, Oberbozen (Gdlr), Vistrad (Meister).



## UF. OCHODAEINAE

*Ochodaeus* Serv.

*chrysomeloides* Schrk.: Bozen, Sigmundskron  
1 Ex. 8.VI.1910 (Wö).

## UF. APHODIINAE

*Oxyomus* Steph. (Gdlr.: *Aphodius* Ill.)

*silvestris* Scop.: Unter faulenden Pflanzenstoffen, im Kompost und auch im Kot im ganzen Gebiet verbreitet und gemein (div). Nach GREDLER in der Bozner Umgebung und im Unterland gemein (*porcatus* F.).

*Aphodius* Ill.

*erraticus* L.: Umgebung Brixen in Kuhmist h., V., VI. (Peez); Altprags, VII.1949 (Peez); Auer, Castelfeder n.s., V., VI. (div); Ultental, VI.1939 (Perini); im Vinschgau in Partschins, St. Martin am Kofel, im Schnalstal und im Münstertal n.s., V.-VII. (GRö). -- Gdlr. 1863, 1870: Tiers und Welschnofen, Bozen und Gurlan, Tisens, Meran, Passeier, Schnalstal, Joch Grimm, Prad.

*subterraneus* L.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. 28.V.1954, hinter Neustift 1 Ex. an Schafmist 24.V.1968 (Peez); Auer, Castelfeder in Kuhmist n.s., V.-VIII. (Ka, Peez); Morter im Martelltal 1 Ex. 11.IX.1971, Taufers im Münstertal 2 Ex. 10.V.1971 (GRö). -- Gdlr. 1873, 1882: Auer (Derold), Lana.

*scrutator* Hbst.: Unterland: Montan 6 Ex. V. und VI.1955 (Wo).

*fossor* L.: Umgebung Brixen im Tal n.h., auf den Almen h., V.-VIII. (Peez); Auer, Castelfeder mehrere Ex., V. (Ka); im Vinschgau in höheren Lagen überall n.s. (GRö). Nach GREDLER (1863, 1868, 1870) in Berggegenden in ganz Südtirol verbreitet und h.

*haemorrhoidalis* L.: Um Brixen vom Tal bis 2000 m in Kuh- und Schafmist h., VI.-IX. (Peez); Altprags in Kuhmist h. (Peez); Auer, Castelfeder h. (div); Vinschgau im Haupttal und in den Seitentälern h., V.-VII. (GRö). -- Gdlr. 1863: Häufig. Seiseralpe, Welschnofen, Bozen, Ritten, Glaning, Andrian, Passeier.

*revivis* Er.: In Südtirol ausgesprochen selten! Brixen, Eisackauen bei Sarns und Albeins unter alten Kuhfladen

wenige Ex., IV., V. (Peez); Vinschgau: Schleid am Nörderberg 1 Ex. 9.V.1971 (GRÖ, det. Heiligmann). -- Gdlr. 1863, *Ammoecius brevis* Er.: Selten. Bozen bei Runkelstein und in der Kaiserau in trockenem Mist, III.; Überetsch (Gdlr).

*r u f i p e s* L.: Umgebung Brixen, besonders auf den Bergen h. (Peez); Altprags (Peez); im Vinschgau zusammen mit *A. fossor* h., aber nicht so hoch ansteigend (GRÖ). -- Gdlr. 1863, 1870: Taufers, Kastelruth und Reiterjoch (Gdlr), Rittnerhorn, Nonsberg, Passeier, Schnals (Hsm, Gdlr, Meister), Gampenpaß.

*l u r i d u s* F.: Brixen, Tschötscher Heide einmal im Kuhmist zahlreich 26.V.1954, Rienzschlucht 24.IV.1947 (Peez); Auer, Castelfeder in frischem Kuhmist nicht besonders s., V. (Ka, Peez); Schnalstal, Karthaus und Taufers im Münstertal mehrere Ex., V.-VII. (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Antholz, Taufers, Brixen, Bad Ratzes, Bozen und Auer (Hsm, Gdlr).

*d e p r e s s u s* Kug.: Im ganzen Gebiet verbreitet und vom Tal bis über die Waldgrenze h., IV.-IX. (div). -- Gdlr. 1863, 1873: Prad, Trafoi (Rosh), Passeier (Meister), Kaltern, Hocheppan (Gdlr).

*m i x t u s* Villa: In Südtirol in den Zentralalpen allgemein verbreitet und h., besonders über der Waldgrenze unter Steinen, es fehlen Funde aus den eigentlichen Dolomiten. Kronplatz bei Bruneck, ober Terenten, Plose und Radlseespitze bei Brixen, Sarntaler Alpen, Schnalstal, Martelltal, Sulden, Stilfserjoch (div). -- Gdlr. 1863, 1875, *discus* Schm.: Vorzugsweise über die Gebirge vom Nonsberg, Sarntal und Passeier, Penser-, Kreuz- und Timmelsjoch verbreitet, Franzenshöhe.

*s c h l u m b e r g e r i* Seidl. ssp. *c o n s o b r i n u s* Daniel: (+) Ortlergebiet: Umbrailpaß in der angrenzenden Schweiz bei 2200 m 2 Ex. 15.IX.1971 (GRÖ, det. Heiligmann). Südwestliche Art, die auch bis in die Bergamasker und Lessinischen Alpen verbreitet ist.

*m o n t a n u s* Er.: (+) Martelltal, "Paradies am Cevedale" bei 2200 m 1 ♂ 22.VII.1974 (Peez). -- Gdlr. 1863: Zum Teil mit *mixtus* Vill. (*discus* Schm. bei GREGLER), aber auch über die Seiser Alpe, den Puflatschberg und die östliche Zentralkette (Helm, Jagdhausalpe, Hörnle) verbreitet (Gdlr).

*p u s i l l u s* Hbst.: Um Brixen in Kuhmist manchmal h., III.-V. (Peez); Auer, Castelfeder h., V. (Ka, Peez); Schnalstal, Karthaus und Martelltal, Bad Salt vereinzelt, V., VII., Taufers im Münstertal zahlreich, V.-VII. (GRÖ).

- Gdlr. 1863,1870: Bei Bozen, Stadl und Neumarkt im Frühjahr h., Mendel, Laugen, Ultental, Passeier.
- paracoenosus* Balth. et Hrubant: (+) Auer, Castelfeder 2 Ex. 4.V.1968 (Ka), ebenda mehrere Ex. 29.V.1970 und in Anzahl 3. und 14.VI.1970 (Ka, Peez).
- quadriguttatus* Hbst.: Auer, Castelfeder sehr vereinzelt in frischem Kuhmist, V.1968 und 1970 (Ka, Kippenberg).
- quadrimaculatus* L.: (+) Umgebung Brixen vereinzelt, nur einmal bei Neustift in Anzahl in Schafmist, IV.,V. (Peez); Auer, Castelfeder nicht besonders selten, V. (Ka); Staben, Sonnenberg 2 Ex. 20.V.1971 (Ka), Taufers im Münstertal 1 Ex. 24.V.1971 (GRö). -- Gdlr. 1863, 1866: Bozen, Ritten und auf dem Salten (Hsm, Gdlr), Neumarkt (Gdlr), St. Leonhard (Meister).
- biguttatus* Germ.: Brixen, Tschötscher Heide und Sandgrube hinter Neustift einige Male in Schafmist, III.-V. (Peez); Taufers im Münstertal 3 Ex., III.,V. (GRö). -- Gdlr. 1863,1866,1873, *sanguinolentus* Panz.: Bozen, Rodlerau in Roßmist (Gdlr), Gandegg im Überetsch, St. Felix im Nonsberg, St. Leonhard im Passeier.
- sticticus* Panz.: Umgebung Brixen h., IV.,V.,IX., X. (Peez); Auer, Castelfeder n.s., V.,VI. (Ka); Staben, Sonnenberg 2 Ex. 20.V.1971 (Ka), Morter 9 Ex. 11.IX.1971 (GRö). -- Gdlr. 1863,1873, *sticticus* Panz.: Meran (Rosh), Girlan, Stadl und Kiechelberg bei Auer (Gdlr), Hocheppan (Gdlr), Passeier gemein (Meister).
- distinctus* Müll.: Um Brixen eine der häufigsten Aphodiusarten, III.-V.,X., auch im Martell- und Münstertal gemein, wohl allgemein verbreitet und wegen der Häufigkeit zu wenig beachtet (div). -- Gdlr. 1863, *inquinatus* F.: Um Bozen vom Frühjahr bis Oktober h. und bis 1300 m ansteigend, Überetsch und Eggental, Welschnofen, Passeier.
- melanostictus* Schm.: Gdlr. 1863: Bozen im November, Eppan im April h. (Gdlr), St. Leonhard (Meister). -- Keine neueren Funde mehr!
- paykulli* Bed.: Umgebung Brixen im Spätherbst und im ersten Frühjahr vereinzelt (Peez); Feldthurns in großer Anzahl 31.X.1970 (Ka) und 10.XI.1972 (Peez). -- Gdlr. 1863,1873, *tessulatus* Payk.: Bozen im Spätherbst in Menschenkot (Lamprecht), Montan im ersten Frühjahr.
- obliteratus* Panz.: Gdlr. 1878: Bei Meran (Steinheil, nach Harold i.l.).
- pubescens* Strm.: Gdlr. 1863: Bozen im Roßmist im Frühjahr selten (Rosh, Gdlr).
- sphaelatus* Panz.: Umgebung Brixen vereinzelt,

- IV.,X. (Peez); Vinschgau: Latsch 1 Ex. 4.IV.1972, Schnalstal, Vernagt bei 1700 m 4 Ex. 13.VI.1970, Malser Heide 1 Ex. 25.III.1972, Taufers im Münstertal n.s., IV.,V. (GRö). Sicher weiter verbreitet und nicht beachtet.
- prodromus* Brahm: Umgebung Brixen überall s.h. (Peez); Sterzinger Moos an Pferdemit zahlreich, IV. (Peez); im Vinschgau an vielen Orten h., V.,VI. (GRö). -- Gdlr. 1863: Im ganzen Gebiet gemein. - Wohl überall h.
- obscurus* F.: Auf allen Bergen Südtirols verbreitet und h., V.-VIII. (div). Auch nach GREDLER in den höheren Lagen des Landes überall.
- scrofa* F.: Montan 1 Ex. VI.1955 (Wo); Auer, Castelfeder insgesamt 3 Ex. V. und VI.1970 (Peez, Ka); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 1.VI.1971 (GRö). -- Gdlr. 1863,1873: Bozen (Hsm), im westlichen Südtirol, wahrscheinlich bei Glurns (Lechner).
- merdarius* F.: Umgebung Brixen in Schafmist h., III.-V. (Peez); Taufers im Münstertal 2 Ex. 7.VI.1972 (GRö). -- Gdlr. 1863,1866: Um Bozen überall n.s., IV.-VII. (Gdlr), Klobenstein (Hsm), Tisens (Gdlr).
- fimetarius* L.: In ganz Südtirol vom Tal bis über die Waldgrenze h. (div). Auch nach GREDLER überall.
- foetens* F.: Um Brixen einige Male zahlreich, VIII. (Peez); Auer, Castelfeder im August im Kuhmist n.s. (Ka, Peez); Vigiljoch bei Meran 2 Ex. 9.VII.1968 (Peez); Schnalstal, Karthaus 1 Ex. 14.IX.1971, Taufers im Münstertal wiederholt, aber vereinzelt, VI.-IX. (GRö). -- Gdlr. 1863,1870: Brixen, Gänsalpl, Bozen und Ritten (Hsm, Gdlr), Meran (Rosh), Ulten, St. Leonhard s. (Meister), Schnalstal (Gdlr).
- gibbus* Germ.: In Südtirol nur sehr selten! Schlüsseljoch am Brenner 2 Ex. 11.VII.1971 (Zanetti); Zillertaler Alpen, Mitterbach auf Moräne 1 Ex. 13.VII.1963 (Pescoller). -- Gdlr. 1863, *Ammoecius gibbus* Germ.: Am Fuß des Schlern bei Bad Ratzes.
- fasciatus* Ol. (*putridus* Hbst.): Brixen am ganzen Plosemassiv an der Waldgrenze im Kuhmist h. (Peez); östliche Dolomiten, Kleinfanes bei 2100 m zahlreich 15.IX.1961 (Peez); bei Hafling und am Vigiljoch bei Meran, IX.,X. (Peez, GRö); Weißbrunnalm im Ultental in Kuhmist n.s. 10.IX.1970 (Ka); Morter im Martellital 1 Ex. 11.IX.1971 (GRö). -- Gdlr. 1863,1870, *putridus* Strm.: Welschnofen (Lippert), auf der Kugelealpe am Joch Grimm (Gdlr). Nach HORTON 1958 soll der Name *putridus* Strm. früher für die heutige Art *borealis* Gyll. gebraucht

worden sein, von dieser Art liegen jedoch aus Südtirol keinerlei neuere Funde vor; auch wurden in den alten Katalogen, nach denen GREDLER arbeitete, vielfach Arten falsch gedeutet oder Autorennamen verwechselt.

- p i c e u s* Gyll.: Brixen, Plose an der Waldgrenze vereinzelt, VI.-VIII., Weg zur Radlseespitze bei 1700 m einige Ex. VI.1968 (Peez); Kronplatz bei Bruneck an Wildfutterstelle bei 2000 m zahlreich 13.VII.1956 und 13.VII.1964 (Peez); Vigiljoch bei Meran 6 Ex. 10.IX.1971 (GRÖ, det. Heiligmann). -- Gdlr. 1873: Auf der Franzeshöhe n.s. (Eppelsheim).
- a t e r* Deg.: Umgebung Brixen überall h., IV., V. (Peez); Altprags VII.1949 (Peez); Schnalstal, Vernagt 1700-1800 m mehrfach VII.1970, Latsch 1 Ex. 1.VI.1971, Sulden 1 Ex. 17.V.1971, Taufers im Münstertal einige Ex., V., VI. (GRÖ, det. Heiligmann). -- Gdlr. 1863, 1870: Einmal bei Bozen (Gdlr), Passeier, IV. (Meister), Meran (Rosh), Malser Heide, Stilfs (Bruck).
- s a t y r u s* Rtt.: Gossensaß (G. Schmidt), nach HORION 1958.
- c o n s t a n s* Duft.: Gdlr. 1863, 1868: Welschnofen (Lippert), Stilfs (Bruck).
- i m m u n d u s* Creutz.: Auer, Castelfeder im Kuhmist h., fliegt auch nachts ans Licht, V.-VIII. (div). -- Gdlr. 1863, 1866: Vinschgau (Rosh), St. Felix im Nonsberg.
- s o r d i d u s* F.: Montan 1 Ex. V.1955 (Wo); Taufers im Münstertal 3 Ex. IX.1971 (GRÖ), Prad 1 Ex. nachts ins Auto geflogen 16.VIII.1974 (Ka). Nach GREDLER interessanterweise häufig: Haslach bei Bozen bis November, Glaning, Salten, Andrian (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Passeier (Meister), Latsch, Prad und Franzeshöhe (Rosh).
- r u f u s* Moll.: In tieferen Lagen im ganzen Gebiet h., im Vinschgau bis 1900 m ansteigend, V.-IX. (div). -- Gdlr. 1863, 1870, *rufescens* F.: Oft mit voriger Art (*sordidus* F.); im Tierser- und Eggental (Lippert), Salten (Gdlr), Ultental.
- a l p i n u s* Scop.: Subalpin und alpin im ganzen Gebiet verbreitet und h., V.-IX. (div). Nach GREDLER eine der häufigsten Aphodiusarten.
- c o r v i n u s* Er.: Selten. Brixen, Rienztal 2 Ex. IV.1958, Plose bei 1900 m 2 Ex. 25.VI.1970 (Peez); Jaufenpaß an Schneehuhnlosung 2 Ex. 8.VI.1950 (Peez); Seiser Alpe 3 Ex. in Kuhmist 7.IX.1971 (Peez); Vinschgau: St. Martin am Kofel, Morter und Taufers je 1 Ex., VI., IX. (GRÖ, det. Heiligmann). -- Gdlr. 1863: Seiseralpe (Gdlr).
- s t u r m i* Har.: (+) Auer, Castelfeder oft massenhaft

in Kuhmist, fliegt auch gern ans Licht, VI.-VIII. (Ka, Peez, GRÖ). -- Gdlr. 1863, rufus Ill.: Gries bei Bozen in Menschenkot (Hsm).

*v a r i a n s* Duft.: Brixen in den Eisackauen 2 Ex., VIII.1963 und VI.1965 (Peez), Tschötsch 1 Ex. 26.IV.1954 (Wo); Pustertal, Issinger Weiher 1 Ex. 20.IX.1966 (Peez); Montan 3 Ex. VI.1955 (Wo), Auer, Castelfeder 2 Ex. 14.VI.1970 (Ka). -- Gdlr. 1863,1873, bimaculatus F.: Im Etschtal gemein unter Kuhmist: Prad (Rosh), Umgebung Bozen, Leifers, Kiechelberg bei Auer (Gdlr), St. Florian; Bruneck, Taufers und Antholz.

*l i v i d u s* Ol.: (+) Montan 1 Ex. VI.1955 (Wo).

*g r a n a r i u s* L.: Um Brixen besonders im ersten Frühjahr s.h. (Peez); Bozen n.s. (Peez); Auer, Castelfeder n.s., V. (Ka). -- Gdlr. 1863: Ritten, Bozen und durch das ganze Etschtal vom März an h. (Hsm, Gdlr).

*H e p t a u l a c u s* Muls. (Gdlr.: Aphodius Ill.)

*t e s t u d i n a r i u s* F.: Gdlr. 1863: Bozen am Kalvarienberg im April (Gdlr) und bei Gries (Hsm). - Die bei HORION 1958 angeführte Angabe für Südtirol (teste PEEZ) bei *H. villosus* Gyll. ist falsch, sie muß sich auf *H. testudinarius* beziehen!

*P s a m m o d i u s* Fall.

*s u l c i c o l l i s* Ill.: Brixen, linkes Eisackufer im feinen Sand 1 Ex. 11.V.1970 und 1 Ex. 16.IX.1973, sowie 1 Ex. Anfang VIII.1976 (Peez); Bozen, Sigmundskron 2 Ex. 9.VI.1910 (Wö). -- Gdlr. 1863,1878: An der Etsch bei Bozen (Rosh, Hsm, Gdlr).

*R h y s s e m u s* Muls.

*g e r m a n u s* L.: Brixen an Eisack und Rienz, sowie am Albeinserbach h., V. (Peez); Tinnebach bei Klausen (Peez); Bozen an der Talfer h. (Pe, Peez); Meran an der Passer (Peez). -- Gdlr. 1863: Bozen am Eisack n.h. (Gdlr).

*D i a s t i c t u s* Muls. (Gdlr.: Psammodyus Gyll.)

*v u l n e r a t u s* Strm.: Umgebung Brixen an den Flußufern und in Sandgruben h., III.-IX. (div); Bozen, Talferufer h., V.1971 (Ka, Peez). -- Gdlr. 1863: Am Kardaunbach, bei Bozen und Sigmundskron (Gdlr), am Tschaffon

bei Tiers im Frühjahr gemein (Gdlr).

*Pleurophorus* Muls. (Gdlr.: *Psammodius* Gyll.)

*caesus* Creutz.: Bozen, Moritzing 1 Ex. 12.V.1932 (Pe); Auer, Castelfeder 1 Ex. vormittags im Flug 2.VI.1973 (Ka). -- Gdlr. 1863, *caesus* Panz.: Bozen, besonders in Gärten unter Steinen (Gdlr).

#### UF. SERICINAE

*Anthypna* Latr.

*abdominalis* F.: (+) In Südtirol in früheren Jahren an mehreren Stellen aufgefunden, in neuester Zeit jedoch nur mehr höchst selten. Brixen, am rechten Eisackdamm in Anzahl schwärmend V.1957, in den Jahren bis 1963 noch vereinzelt, heute ist die Art dort verschwunden (Peez); Bozen, Haselburg 4 Ex. 28.VI.1909 (Wö); Leifers 7 Ex. 19.V.1931 (Pe), dort im Bachbett 3 Ex. 12.V.1964 (Peez); Taufers im Münstertal bei 1200 m 1 Ex. 10.VII.1974 (GRÖ, vid. Peez). -- Gdlr. 1863,1868: Auf offenen und sandigen Wald- und Weideplätzen im Etschtal, V. und Anfang VI., oft in Menge. Griesner- und Kalvarienberg und Haslach bei Bozen, Kiechelberg bei Auer (Hsm, Gdlr); Meran.

*Serica* Mac Leay

*brunnea* L.: Brixen, Gabler bei 2000 m 1 Ex. in einem Wassertümpel (vom Wind vertragen) 14.VIII.1962 (Peez), Vahrn vereinzelt VII.1967 (Hellr); Muls 1 Ex. 12.VI.1973 (Peez), ebenda VII.1973 (Hellr); Staben und an mehreren Orten im Schnalstal wiederholt beim Lichtfang, VI.,VII. (GRÖ). -- Gdlr. 1863,1866: Pustertal und dessen Quertäler, Seiseralpe, Eggental, Bozen und Klobenstein, Ultental, Passeier, Martelltal. - Sicher ist die Art auch heute noch weiter verbreitet und wird nur zu wenig beachtet.

*Maladera* Muls. (Gdlr.: *Serica* Mac Leay)

*holosericea* Scop.: Um Brixen in Sandgruben und auf xerothermen Hängen n.s., IV.,V.,IX.,X. (Peez, Ka); Klausen 1 Ex. V.1976 (Hellr); Meran im Passerbett wiederholt, II.-VI. (Peez); Vinschgau: Naturns und Sta-

ben am Sonnenberg im Frühjahr unter Steinen n.s., auch im Mai beim Lichtfang (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Häufig! Brixen, Bozen, Gries, Andrian und Stadl, vom März an (Gdlr), Tschars und Schnalstal (Gdlr).

*H o m a l o p i a* Steph.

*m a r g i n a t a* Fuessl.: (+) Vinschgau: Staben am Sonnenberg 1 Ex. im Flug 20.V.1972 (Peez). Einige noch unbestimmte Stücke aus derselben Gegend, die zu dieser Art gehören dürften, befinden sich in coll. Ka. Ostmediterrane Art, die Funde in Südtirol sind sehr bemerkenswert (Steppenheiden des Vinschgaus)!

*r u r i c o l a* F.: Brixen 1 Ex. V.1936 (Peez); Seiser Alpe 1 Ex. 24.VII.1936 (Peez). -- Gdlr. 1863,1868: In den südlichen Kalkalpen stellenweise zahlreich auf Bergwiesen bis 2000 m. Pufels, Seiser Alpe, Bad Ratzes, Corvara (Gdlr); Meran-Gratsch, Dorf Tirol.

*T r i o d o n t e l l a* Rtt. (Gdlr.: Triodonta Muls.)

*n i t i d u l a* Rossi: (+) Nur im wärmeren Südtirol. Sigmundskron 6 Ex. 22.VI.1929 (Ratter, in coll. Wö); Auer 4 Ex. VI.1955 (Wo, in coll. Pe und Peez); Vinschgau: Schnalstal beim "Ladurner" bei 800 m auf südseitigem Trockenhang mit spärlicher Buschvegetation 20 Ex. gestreift und im Flug 23.VII.1974 (Ka, Peez, GRÖ). -- Gdlr. 1863: Am Etschdamm bei Sigmundskron und an einem Südabhang des Salten im Juni und Juli oft massenhaft schwärmend (Gdlr, Stentz).

UF. MELOLONTHINAE

*H a p l i d i a* Hope (Gdlr.: Aplidia Kirby)

*t r a n s v e r s a* F.: (+) Umgebung Bozen zahlreiche Funde von diversen Sammlern, nach HORIZON 1958; Auer, Castelfeder 1 Ex. 20.VI.1973 (Peez); Meran bei Turnstein 1 Ex. 23.VI.1939 (Peez); Naturns 1 Ex. 30.VI.1970, Schnalstal-Ladurn 6 Ex. beim Lichtfang 13.VII.1975, Karthaus bei 1200 m 1 Ex. beim Lichtfang 21.VII.1975 (GRÖ). -- Gdlr. 1863: Brixen (Gdlr), Bozen im Juni abends fliegend (Hsm, Gdlr), Ultental (Gdlr).



*Amphimallon* Berth. (Gdler.: *Rhizotrogus* Latr.)

*solstitialis* L.: Brixen 1 Ex. 16.VII.1936, Vahrn 1 Ex. 6.VII.1957, Tils 1 Ex. 25.VII.1955 (Peez); Krakofl massenhaft schwärmend Ende VI.1976 (Hellr); Klausen in Anzahl VII.1966 (Hellr); Kollman 2 Ex. VII.1966 (Hellr); Auer, Castelfeder 2 Ex. 2.VII.1967 (Ka) und 1 Ex. 17.VII.1963 (Peez); Vinschgau: Staben im Juli 1974 und 1975 am Etschdamm in der Dämmerung s.h., Schnalstal, Vernagt noch bei 1800 m 2 Ex. beim Lichtfang VII.1974 (GRö). -- Gdler. 1863: Taufers und Vintl im Pustertal, Eggental, Villanders, Klobenstein, Bozen und das ganze Etschtal abwärts (Hsm, Gdler), Rabenstein und Pfelders (Meister), Vinschgau (Gdler).

*assimile* Hbst.: Brixen vom 21.VI. bis 22.VII.1971 in der späten Abenddämmerung massenhaft schwärmend (Peez), ebenso Ende VI.1975 (Hellr); Naturns 1 Ex. 12.VII.1974 und Latsch 1 Ex. 15.VII.1974 beim Lichtfang (GRö). -- Gdler. 1863: In Südtirol wie vorige Art (*solstitialis* L.) häufig. Brixen, Bruneck, Bad Ratzes, Bozen (Gdler), Ulten, Vinschgau, Passeier, Pfelders, Schnals (Gdler, Meister).

*majalis* Razoum: Gdler. 1863, *rufescens* Latr.: In den Tälern von Passeier und Pfelders, selten (Meister).

*Anoxia* Lap.

*australis* Gyll.: (+) Gdler. 1863, 1882, *australis* Schh.: Ein paarmal im Stadtgebiet von Bozen, VII., Badl am Kollererberg (Gdler), Kollern noch bei 1300 m.

*matutinalis* Lap.: (+) Brixen, Sandgrube hinter Neustift 1 Ex. 21.VI.1952, ebenda 1 Ex. 14.VII.1962 (Peez). Hieher gehören auch die Angaben für *A. orientalis* Kyrn. bei HORION 1958 (Provinz Bozen bis 1200 m, teste PEEZ)! -- Gdler. 1863: St. Anton bei Bozen (Stentz).

*Melolontha* F.

*hippocastani* F.: Im bewaldeten Gebiet Südtirols allgemein verbreitet und besonders in den Buschwaldzonen des mittleren und unteren Eisacktales (Mauls, Spinges, Atzwang) und des Etschtales stellenweise häufiger als *M. melolontha* L. -- Gdler. 1863: Tauferertal, Etschtal und Passeier n.s.

*melolontha* L.: Im ganzen Gebiet gemein, besonders in den breiteren offenen Tälern, auch im Gebiet von Ortschaften und Städten, in den letzten Jahren seltener

geworden (div). Auch nach GREDLER überall gemein.

*pectoralis* Germ.: Auer, Castelfeder ein nicht ganz sicher bestimmbarer Überrest 17.VII.1963 (Peez).

-- Gdlr. 1863, albida Lap.: Bozen, Ritten und in Passeier hin und wieder (Gdlr, Hsm, Meister).

*Polyphylia* Harris.

*fulva* L.: Brixen 1 Ex. ans Licht geflogen VI.1953 (Kerer); Auer, Castelfeder 1 Ex. beim Lichtfang 24.VII.1969 (Ka); Tisens 1 Ex. VIII.1955 (Kerer); Lana 1 Ex. (Schäfer); Schnalstal, Ladurn 1 Ex. beim Lichtfang 11.VII.1974 (GRö). -- Gdlr. 1863,1875: Bozen bei Runkelstein, am Weg nach Oberbozen und am Ritten (Hsm, Gdlr), Senale im Nonsberg (Ausserer), Ultental (Schwienbacher), Vistrad (Meister), Tramin (Frapporti), Kaltenbrunn (Gobanz).

#### UF. RUTELINAE

*Anomala* Sam. (Gdlr.: *Anomala* Koeppe)

*dubia* Scop.: Brixen Umgebung, wie in den Eisackauen, bei Neustift und bei Lüsen, in manchen Jahren h., VI., VII. (Peez, Hellr); Lana (Schäfer); St. Leonhard im Passeier 2 Ex. 14.VII.1909 (Wö). -- Gdlr. 1863,1868, *oblonga* F.: Brixen, Taufers; Bozen in der Rodlerau und in Sigmundskron in manchen Jahren massenhaft, in Tramin in den Weinbergen schädliches Auftreten; Meran, Passeier, Untervinschgau.

*vitis* F.: (+) Bozen 3 Ex. 4.VII.1906 (Wö) und 3 Ex. VI.1933 (Pe); Leifers 1 Ex. 21.VI.1911 (Wö); Kerschbaum bei Salurn 1 Ex. VII.1937 (Pe). -- Gdlr. 1863: Selten. Taufers, Brixen, Bozen (Rosh, Gdlr), Meran (Rosh), Naturns (Gdlr), Passeier (Meister).

*Mimela* Kirby (Gdlr.: *Anomala* Koeppe)

*aurata* F.: Brixen, Rienzschlucht und Waldheim je 1 Ex., VII. (Peez), Vahrn 1 Ex. VIII.1964 (Hellr); unter Mauls 2 Ex. 10.VII.1966 (Peez), ebenda 2 Ex. VIII.1971 (Hellr); Weidbruck 1 Ex. VII.1970 (Hellr); Leifers 3 Ex. 21.VI.1911 (Wö), Branzoll 1 Ex. 18.VII.1931 (Pe), Kerschbaum bei Salurn 1 Ex. VII.1937 (Pe). -- Gdlr. 1863,1870, 1873: Ziemlich s. Eisacktal, Umgebung Bozen und Ritten, Sarntal (Hsm, Gdlr), Oberbozen in Anzahl auf Kiefern;

Truden; St. Leonhard im Passeier (Meister).

*j u n i i* Duft.: (+) Umgebung Brixen nicht besonders s., häufig bei Neustift Anfang VI.1965 (Hellr), 1 Ex. noch am Halsl bei 1800 m, VI.-VIII. (Peez); Bozen 4 Ex. VI.1933 (Pe); Leifers 3 Ex. 21.VI.1911 (Wö); Auer 1 Ex. 12.VII.1939 (Pe); Naiftal bei Meran 30.VI.1939 (Peez); Staben am Etschdamm mehrfach Ende VI.-Anfang VII. (GRö). -- Gdlr. 1863: In Südtirol nicht sehr selten. Taufers (Rederlechner), Brixen, Bozen auf Weiden im VI. (Rosh, Hsm, Gdlr), Mendel (Gdlr), Schnals (Gamper), St. Leonhard (Meister).

*P h y l l o p e r t h a* Steph. (Gdlr.: Phyllopertha Kirby)

*h o r t i c o l a* L.: In ganz Südtirol bis 1600 m s.h. (div), auch schon nach GREDLER überall gemein.

*B l i t o p e r t h a* Rtt. (Gdlr.: Phyllopertha Kirby)

*c a m p e s t r i s* Latr.: (+) Klausen 1 Ex. (Wö); Blumau 1 Ex. (Wö); Bozen 1 Ex. (Wö); Meran 1 Ex. (Wö) und 1 Ex. (Kuchta, in coll. Pe). -- Gdlr. 1863: Brixen (Mohr), Bozen besonders auf Weiden n.s. (Hsm, Gdlr), am Eingang des Passeiertales (Meister).

*A n i s o p l i a* Lap.

*v i l l o s a* Goeze: (+) Brixen, Sandgrube hinter Neustift 1 Ex. 5.VI.1950, Tschötscher Heide öfters, aber vereinzelt, V.-VII. (Peez); Mitterberg auf Lichtungen im Buschwald n.s., Ende V.-Anfang VI. (Ka, Peez, Hellr); Vinschgau: Schnalstal, Karthaus 1 Ex. 7.VII.1974, Tannas bei 1400 m 2 Ex. 9.VII.1974 (GRö). -- Gdlr. 1863, *agaricola* F.: Brixen (Mohr), Bozen vereinzelt am Kalvarienberg (Hsm, Gdlr), St. Leonhard (Meister), Tschars (Platter).

*b r o m i c o l a* Germ.: (+) Klausen 2 Ex. 8.VI.1906 (Kutin, in coll. Wö); Bozen und Umgebung wiederholt und in Anzahl, V., VI. (Ratter, Wö, Wo, Pe); Leifers 7 Ex. 22.V.1933 (Pe). -- Gdlr. 1863, 1868: Bozen an südlichen warmen Abhängen ungleich häufiger als vorige Art (*villosa*), Ritten, Stadl (Hsm, Gdlr); Meran, Vöran; Passeier (Meister).

*m o n t i c o l a* Er.: (+) Montan 9 Ex. VI.1955 (Wo), Auer, Castelfeder mehrere Ex. anfangs VII.1967, 1970 und 1977 (Ka); Latsch am Sonnenberg in Anzahl Anfang VII.1970 (GRö). -- Gdlr. 1875: Geiersberg bei Salurn auf Blüten anfangs VII. n.s.

*a u s t r i a c a* Hbst.: (+) Gdlr. 1863: Bozen (Rosh).

## UF. HOPLIINAE

*Hoplia* Ill.

- praticola* Duft.: Meran 1 Ex. 26.V.1950 (Wo).  
*philanthus* Fuessl.: Gdlr. 1863, *philanthus* Sülz.: Leifers auf Obstbäumen s. (Gdlr).  
*farinosa* L.: In ganz Südtirol h., V.-VII., bis ca. 1600 m ansteigend (div). Auch nach GREDLER überall.  
*graminicola* F.: Meran 1 Ex. (Kuchta, in coll. Wö).  
*brunnipes* Bon.: Brixen in den Eisackauen 3 Ex. 30.V.1961 und 1 Ex. 10.VI.1969 (Peez); Staben 3 Ex., VI.1970 und 1972, Latsch, Sonnenberg 10 Ex. 17.VI.1970 (Grö). -- Gdlr. 1863, 1878: Brixen in Mehrzahl; Haslach bei Bozen im V. s. (Gdlr), Pfelders (Meister).

## UF. DYNASTINAE

*Oryctes* Ill.

- nasicornis* L. ssp. *grypus* Ill.: Der Nashornkäfer ist in Südtirol im Eisacktal von Brixen abwärts und im Etschtal allgemein verbreitet, wird aber nur selten gefangen, vor allem in der Nacht beim Lichtfang, einzelne Ex. fliegen immer wieder auch ins Stadtgebiet (z.B. von Brixen), die Larven und Puppen wurden in altem Mist, in Kompost, in Sägemehlhaufen und einmal sogar in einem triefnassen Schilfhaufen am Kalterer See beobachtet (div). Erscheinungszeit VI.-IX. -- Gdlr. 1863: Brixen, Klausen, Bozen besonders gegen Hörtenberg und Rentsch n.s., Tschars.

*Pentodon* Hope

- punctatus* Villers: (+) Lana 1 Ex. VI.1953 (Schäfer).

## UF. CETONILINAE

*Tropinota* Muls. (Gdlr.: *Cetonia* F.)

- hirta* Poda: Brixen, Albeins V.1964 und 1965 mehrere Ex. (Hellr); Bozen, Virgl einige Ex. (Pe), ebenda einige Ex. V.1964 (Hellr), auch am Eingang ins Sarntal mehrere Ex. (Pe). -- Gdlr. 1863, *hirtella* L.: Karneid, Bozen (Rosh, Hsm, Gdlr), Passeier (Gdlr).

*squalida* Scop.: (+) Bozen 2 Ex. 25.IV.1906 (Ratter, in coll. Wö), Kaiserau 2 Ex. 23.IV.1931 (Pe); Meran 3 Ex. (coll. G. Schmidt), nach HORION 1958; Schlanders 2 Ex. 4.III.1945 (Pe). -- Gdlr. 1863: Brixen (Mohr); Bozen vom April an gemein (Hsm, Gdlr), Meran (Gdlr), Passeier (Meister).

*Oxythyrea* Muls.

*funesta* Poda: In Tallagen um Brixen und im mittleren und unteren Etschtal überall h. auf Blüten, V.-VII. (div). -- Gdlr. 1863, *stictica* L.: Sehr gemein um Brixen und Bozen, vereinzelt noch bei Klobenstein; Villnössertal; Passeier h.

*Cetonia* F.

*aurata* L.: In ganz Südtirol in tieferen und mittleren Lagen h., IV.-IX. Auch nach GREDLER überall verbreitet, bis 1300 m ansteigend.

*Liocola* Thoms. (Gdlr.: *Cetonia* F.)

*lugubris* Hbst.: Latsch, Sonnenberg 1 Ex. auf Hölunderblüten 12.VI.1970, ebenda 1 Ex. 16.VI.1972 (GRö), ebenda 1 Ex. aus einer Larve, die einer hohlen Weide entnommen wurde, gezogen, V.1974 (Scholz). -- Gdlr. 1863, *marmorata* F.: Bozen auf Weiden und an ausfließendem Eichensaft im VI. (Rosh, Hsm, Gdlr), Passeier (Gdlr).

*Potosia* Muls. (Gdlr.: *Cetonia* F.)

*morio* F.: (+) Brixen, Eisackufer bei Albeins 1 Ex. (Witzgall), Tschötsch 1 Ex. 21.VI.1965 (Peez); Säben 1 Ex. 22.V.1972 (Peez); Bozen und Umgebung einige Ex. (Ratter, Wö, Wo); im mittleren und unteren Vinschgau in Tallagen n.s., V.-VII. (GRö, Ka, Peez, Scholz). -- Gdlr. 1863: Im wärmeren Südtirol, n.h. Klausen, Bozen, Karneid, Runkelstein, Meran gegen Gratsch, Tschars.

*aeruginosa* Drury: Sehr selten. Auer, Castelfeder 1 Ex. 11.IX.1955 (Wo), von dort 1 Ex. aus einer Larve, die im Mulm einer alten Eiche gefunden wurde, gezogen, Anfang VIII.1971 (Peez); Montan 1 Ex. VII.1956 (Wo). -- Gdlr. 1863, *speciosissima* Scop.: Bozen an einer Weide (Rosh), Meran, Schlanders (Höllrigl).

*angustata* Germ.: (+) Bozen 2 Ex. 27.VI.1909 (Wö),

Virgl 4 Ex. 21.V.1933 (Pe); Leifers 1 Ex. 22.V.1933 (Pe); Kalterer See gegen Mitterberg 1 Ex. 29.V.1969 (Peez), ebenda 1 Ex. VII.1974 (Hellr); Montan 10 Ex. VI.1955 (Wo). -- Gdlr. 1863: Selten. Villanders (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Bozen an ausfließendem Baumsaft (Hsm, Gdlr), St. Leonhard (Meister).

*f i e b e r i* Kr.: Montan 5 Ex. VI.1955 (Wo); Meran, nach HORION 1958.

*c u p r e a* F.: Nach *Cetonia aurata* die häufigste Rosenkäferart. Mauls, Brixen Umgebung, Weidbruck, Virgl bei Bozen, Branzoll, Auer, Naturns, Pfossental und Martelltal bis 2300 m, V.-VIII. (div). Neben der typischen Form auch a. florentina Hbst. -- Gdlr. 1863, floricola Hbst.: Tauferertal (Rederlechner), Brixen, Bozen, Passeier (Gdlr, Meister).

*a f f i n i s* And.: (+) Brixen, Stadtgärtnerei 1 Ex. VII.1954 (Peez), Tschötscher Heide vereinzelt VI.1965-1967 (Hellr); häufiger im Etschtal, wie bei Bozen und Umgebung wiederholt, V.,VI.,IX. (Wö, Wo, Pe, Peez); Marling bei Meran, VI.1939 (Peez); Montan 1 Ex. VI.1955 (Wo). -- Gdlr. 1863: Im wärmeren Südtirol verbreitet und n.s. Brixen, Klausen, Welschnofen, Klobenstein, Bozen im VI. gemein, Meran, St. Leonhard, Vistrad.

#### UF. VALGINAE

#### *V a l g u s* Scriba

*h e m i p t e r u s* L.: In Tallagen auf blühendem Gesträuch überall n.s., V.,VI., besonders h. im Unterland bei Auer und am Mitterberg (div). Eigenartigerweise finden sich auf Blüten ausschließlich Männchen, sodaß kaum ♀♀, die eine lange Legeröhre besitzen, gefunden werden. -- Gdlr. 1863: Brixen, Bozen, Stadl, Auer, Passeier.

#### UF. TRICHIINAE

#### *O s m o d e r m a* Serv.

*e r e m i t a* Scop.: In hohlen Laubbäumen s.s. Vahn bei Brixen 1 totes Ex. in alter Edelkastanie (Peez), dort 1 Ex. VIII.1967 (Hellr); Auer, Castelfeder öfters Puppen in hohlen Eichen im Mulm, 2 Ex. gezüchtet VII.1971 (Ka, Hellr); Branzoll 2 Ex. (Pe); Lana 1 Ex. (Schäfer). -- Gdlr. 1863,1870: Gufidun (Gdlr), Klobenstein (Hsm),

Bozen gegen Kampenn in Weidenmulm (Hsm, Gdlr), Salurn; Passeier (Meister), Tschars (Platter).

*G n o r i m u s* Serv.

*n o b i l i s* L.: Mauls 1 Ex. VII.1973 (Hellr); Brixen, Rienzschlucht einige Ex. aus Larven in morschen Birken gezogen, V.1976 (Hellr, Ka). -- Gdlr. 1863: Taufers (Weiler), Brixen, Klausen und Klobenstein, Bozen s. (Hsm, Gdlr), Passeier h. (Meister).

*o c t o p u n c t a t u s* F.: Brixen, Tschötscher Heide insgesamt 4 Ex. 15.VIII.1954, 25.V.1957, 22.VI.1957 (Peez), St. Andrä, VII.1965 1 Ex., Rienzschlucht 1 Ex. im Flug VII.1970 (Hellr); Oberbozen 2 Ex. 3.VII.1906 (Wö). -- Gdlr. 1863: Brixen im VII., Kastelruth und Bozen (Rosh), hier besonders bei Runkelstein, Kampenn und Badl (Hsm, Gdlr), Meran (Gistel), St. Leonhard s. (Meister).

*T r i c h i u s* F.

*f a s c i a t u s* L.: In den montanen Nadelwaldgebieten vor allem des oberen und mittleren Eisacktales auf Blüten im Sommer n.s. (Hellr, Peez, Ka u.a.); Taufers im Müntertal 2 Ex., VI., VII. (GRö). Sicher im Gebiet weiter verbreitet, genaue Untersuchungen über die Verbreitung dieser Art sowie der verwandten Arten zonatus Germ. und sexualis Bedel stehen noch aus. -- Gdlr. 1863: Im ganzen Gebiet h. GREDLER hat die vorher erwähnten zwei weiteren Arten nicht unterschieden.

*z o n a t u s* Germ.: Branzoll, Mitterberg und Kaltern im VI.1972-1976 auf Blüten vereinzelt, vertritt hier vielleicht *T. fasciatus* L. (Hellr).

Fam. L U C A N I D A E

*L u c a n u s* L.

*c e r v u s* L.: In neuerer Zeit in Südtirol nur mehr s.s., fast durchwegs sehr kleine Exemplare. Brixen 1 Ex. VII. 1949 (Kerer), Neustift 1 Ex. 27.VI.1952 (F. Kofler); Weidbruck, Zargenbach 1 Ex. 20.VII.1970 (Hellr, in coll. Peez); Auer, Castelfeder wenige Ex., VII. (Kippenberg, Peez, GRö); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 23.VII.1973 (GRö). -- Gdlr. 1863: Brixen (Rosh), Ritten auf Eschen (Gdlr), um Bozen gemein (Gdlr), auch bei St. Leonhard (Meister).

*Dorcus* Mac Leay

*parallelipedus* L.: Wesentlich häufiger als vorige Art! Brixen, V., VI. (Peez, Hellr); Bozen, Haslach mehrere Ex. 13.VI.1954 (Peez); Auer, Castelfeder n.s., VI., VII. (div); Mitterberg öfters (Peez, Hellr, Ka); Meran, V.1971 (GRö); Naturns und am Eingang ins Schnalstal mehrere Ex., V.-VII. (GRö). -- Gdlr. 1863: In Tirol gemein. Taufers, Brixen, Bozen, Branzoll, Meran, Matatzberg und St. Leonhard im Passeier.

*Platycerus* Fourcr. (Gdlr.: *Platycerus* Geoffr.)

Die Verbreitung der zwei Arten der Gattung in Südtirol ist noch nicht geklärt!

*caprea* Deg.: Brixen, über Klärant 2 Ex. 23.IV.1962 (Peez); Morter im Martelltal 1 Ex. 8.V.1971 (GRö).

*caraboides* L.: Brixen, Rienzschlucht 9.VI.1969 (Peez); Grasstein 1 Ex. 15.VIII.1966 (Hellr); Mitterberg in Anzahl 1.V.1973 (Peez); Fennhals mehrere Ex. 11.V.1969 (Peez, Ka); Schnalstal, Neuratteis 1 Ex. 24.V.1969 (GRö). -- Gdlr. 1863: GREDLER hat die Art *caprea* Deg. noch nicht unterschieden! Brixen, Taufers, Bozen und umliegende Mittelgebirge, Welschnofen, Vinschgau, Passeier h.

*Ceruchus* Mac Leay

*chrysomelinus* Hochenw.: Unter Mauls 1 o auf Fichtenkläftern 14.VI.1966 (Peez). -- Gdlr. 1863, 1866, <sup>†</sup>tenebrioides F.: In faulenden Fichten- und Buchenstämmen. Ranigl bei Bozen und Senale (Ausserer), Ulten in größerer Anzahl (Schwienbacher).

*Sinodendron* Hellw.

*cylindricum* L.: Kematen im Pfitschertal 1 Ex. 17.VII.1969 (Ka), Sterzing, Eingang ins Ridnauntal in morschen Erlen zahlreich VI.1975 (Hellr). -- Gdlr. 1863: Ziemlich selten. Seiser Alpe und Bozen, Gurlan, Kaltern, Neumarkt (Gdlr), Ulten und Gfrill am Gampenpaß (Lamprecht).

## Fam. CERAMBYCIDA E

Grundlage für die Bearbeitung dieser Familie bildeten die ausgezeichneten faunistischen Arbeiten von Dr. Klaus



HELLRIGL (Koleopterologische Rundschau 1967 und 1974).

UF. PRIONINAE

*Megopis* Serv. (Gdlr.: *Aegosoma* Serv.)

*scabricornis* Scop.: Im Unterland überall in anbrüchigen Kopfweiden, manchmal in Anzahl zu finden, Mitte VII. bis Anfang VIII. (div); Meran in Roßkastanien (Hellr); Latsch im Vinschgau in Anzahl aus eingetragendem Holz anbrüchiger Weiden und Pappeln gezogen, VII.1973-1975 (Ka, Scholz). -- Gdlr. 1866, *scabricorne* F.: Bozen mehrfach (Rosh), Kaltern (Gdlr), Nonsberg (Apetz).

*Ergates* Serv.

*faber* L.: Im mittleren Eisacktal in Kiefern- und Fichtenstöcken stellenweise h., wie bei Mauls, in der Brixner Umgebung und bei Mühlbach am Eingang ins Pustertal, bis 1200 m ansteigend, VII.-IX. (div); Dietenheim bei Bruneck, VIII.1969 (Schimitschek); Sarntal, IX.1931 (coll. Museum Verona); Branzoll (Pe). -- Gdlr. 1866: Taufers, Bozen und Umgebung, Mendel, Ultental, St. Leonhard. - In Kiefernwäldern sicher im ganzen Gebiet verbreitet.

*Prionus* Geoffr.

*coriarius* L.: Selten! Brixen: Vahrn und Milland, VIII. (Peez, Hellweger); Sand in Taufers 1 Ex. VII.1926 (coll. Museum Verona); Kastelruth 2 Ex. VI.1937 (Pe); Weidbruck 2 Ex. VIII.1970 (Hellr); Meran-Forst 1 Ex. VII.1937 (Wo); Hafling 2 Ex. VII.-IX.1965 (coll. Museum Verona); hinteres Passeier 1 Ex. VIII.1976 (Federspieler). -- Gdlr. 1866: Taufers, Latzfons, Bozen von Mitte Juni an nicht sehr selten (Gdlr), St. Leonhard (Meister), Ultental (Setari), Fennhals (Gdlr).

*Tragosoma* Serv.

*depсарium* L.: Gdlr. 1866, 1873: Welschnofen (Putzer), auch bei Senale im Nonsberg einmal erbeutet (Lamprecht), Trafoi, Mitte VII. (Rogenhofer). - Bisher sind keine neueren Funde bekanntgeworden.

## UF. SPONDYLINAE

*Spondylis* F.

*buprestoides* L.: Im ganzen Gebiet verbreitet und an Holzschlägen und Holzlagerplätzen von VI.-IX. n.s., bis ca. 1300 m ansteigend (div). Auch nach GREDLER allgemein verbreitet.

## UF. ASEMINAE

*Criocephalus* Muls.

*rusticus* L.: Im Eisacktal mehrmals bei Mauis und Mittewald (Hellr); Umgebung Brixen n.s. in anbrüchigen Kiefernstöcken, seltener in Fichte, VI.-IX. (div); Enneberg und Dietenheim (Schimitschek); Meran 1 Ex. 23.IX. 1938 (Peez); Hafling VII.1930 (coll. Museum Verona); Schnalstal, Ladurn 1 Ex. 13.VII.1975 (GRÖ); Morter im Martelltal 1 Ex. 8.VII.1975 (GRÖ). -- Gdlr. 1866: Taufers, Mühlbach, Brixen, Villanders, Welschnofen, Ritten, Oberbozen, Eppan, Kalditsch, Passeier.

*tristis* F.: Gdlr. 1873, 1878, ferus Kraatz: Kalditsch, abends im Flug; Bozen auf Holzstößen in Häusern. - Keine neueren Funde dieser mehr südlichen Art.

*Asemum* Eschsch.

*striatum* L.: Von Mitte V. bis Ende VII. in Nadelwäldern im ganzen Gebiet n.s. (div), auch bei GREDLER zahlreiche Funde.

*Tetropium* Kirby

*castaneum* L.: In Nadelwäldern in ganz Südtirol h., bis zur Waldgrenze ansteigend, V.-VIII. (div). Auch bei GREDLER (*luridum* L.) häufig.

*fuscum* F.: Bei Mauis und Mittewald mehrere Ex. an Holzlagerplätzen, VI.-VIII. 1968 und 1969 (Hellr); am Eingang ins Schalderertal hinter Fichtenrinde 4 Ex. und mehrere Larven und Puppen 7.VI.1964 (Peez); Ahrntal (Schimitschek); Kaltern 1 Ex. V.1963 (Schedl); Meran-Obermais 2 Ex. 29.V.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866: Einmal im Sarntal (Gdlr).

*gabrielii* Weise: Lebt an Lärche. Mauis, Grasstein und Mittewald einige Male zahlreich an liegenden Lärchen-

stämmen, V.-VII. (Hellr, Peez, Ka); Dietenheim (Schimitschek); Siebeneich und Firmian (coll. Museum Verona); Meran 1 Ex. VI.1939 (Peez). Bei GREDLER keine Funde.

#### UF. LEPTURINAE

##### R h a g i u m F.

- b i f a s c i a t u m F.:** In Nadelwäldern, auch in höheren Lagen, wohl allgemein verbreitet, aber n.h. Bei Mauls und Mittewald öfters, aber vereinzelt, VI.-VIII., in Mauls einmal in Anzahl, VII.1968 (Hellr); Brixen (Gerstendörfer, Peez); Bruneck, Dietenheim und St. Jakob im Ahrntal, IV., V., X. (Schimitschek). -- Gdlr. 1866: Auf den Bergen um Bozen, Sarntal, Mendel, Ultental, Laugen, Passeier.
- s y c o p h a n t a** Schr.: Nur im wärmeren Südtirol. Virgl bei Bozen mehrmals in alten Kastanienstöcken, V. (Hellr, Peez), Haselburg in Anzahl (Pe); Branzoll, VI.1972 (Hellr); Mitterberg an Eichenstöcken vereinzelt, VI. (Hellr, Ka); Siebeneich, IV.1927 (coll. Museum Verona). -- Gdlr. 1866, 1870; mordax F.: Bozen in Eichenwaldungen, von Mai an gemein (Hsm, Gdlr); Nals; St. Leonhard (Meister).
- m o r d a x** Deg.: In Südtirol n.h. Umgebung Brixen mehrere Einzelstücke, V. (Peez, Hellr, Gerstendörfer); Mauls 1 Ex. 25.VI.1966 (Hellr); Mittewald 1 Ex. in Haselstrunk 1.IV.1967 (Peez); Sterzing-Gasteig 24.V.1909 (Knabl). -- Gdlr. 1866, inquisitor F.: Gröden (Trojer), Kollern und Weißenstein im Juli (Gdlr), Ritten (Hsm), St. Leonhard (Meister).
- i n q u i s i t o r** L.: In Nadelholzstöcken im ganzen Gebiet h., bis 1500 m ansteigend (div). -- Gdlr. 1866, indagator L.: Einer unserer gemeinsten Käfer.

##### R h a m n u s i u m Latr.

- b i c o l o r** Schrk.: Brixen am Eisackdamm an einer anbrüchigen Stelle einer Ulme zahlreiche Larven, von denen einige zu Käfern herangezüchtet werden konnten, Frühjahr 1967, dort auch noch 1 Ex. 29.V.1969 (Hellr); Eysrs im Vinschgau starker Befall an einer abgestorbenen Pappel, aus eingetragenen Holz in Anzahl gezüchtet, Anfang VI.1976 (Hellr, Ka, GRÖ). -- Gdlr. 1866, salicis F.: Sterzing s. (Gdlr), Taufers (Rederlechner), Brixen (Hsm), Bozen in der Talferallee alljährlich im Mai und Juni an Linden und Pappeln, aber n.h. (Gdlr), Jenesien (Musch), St. Leonhard im Passeier an Eschen (Meister).

*Toxotus* Zett. (Gdler.: *Toxotus* Serv.)

*cursor* L.: Umgebung Brixen in Bergwäldern mehrere Male, aber vereinzelt, VI., VII. (Gerstendörfer, Peez, Kerer); Brenner (Wö); Rust bei Sterzing, VI.-VIII. 1909 (Knabl); Mauis 1 Ex. 26.VI.1972 (Hellr); Villnöß, VIII. 1949, Sarntal und Rabenstein im Passeier (coll. Museum Verona); Montan 1 Ex. VI.1955 (Wo); Hafling 1 Ex. (Peez); Schnalstal-Vernagt und Pfoßental 3 Ex. VI.1970 und VII. 1974 (GRö). -- Gdler. 1866, 1868: Funde aus ganz Südtirol. - Wohl allgemein verbreitet, aber n.h.

*stenocorus* F. (Gdler.: *Toxotus* Serv.)

*meridianus* L.: Sterzing beim Schießstand in Erlenwald auf *Aruncus* n.s., VII. und VIII. 1909 (Knabl); Branzoll 1 Ex. 31.V.1972 (Leitgeb). -- Gdler. 1866, 1882: In Südtirol s.! Törkele bei Atzwang (Ausserer), Meran (Treuinfels), Fennberg (Gdler). BERTOLINI 1899: Senale.

*Pachyta* Zett. (Gdler.: *Toxotus* Serv.)

*quadrimaculata* L.: In Südtirol allgemein verbreitet und vor allem in Bergwäldern h. (div). Auch nach GREDLER h.

*lamed* L.: Brenner (Ratter); bei Mauis mehrmals an einer Säge beobachtet (Witzgall, Frieser 1965), dort an einem Holzlagerplatz 3 Ex. IX.1970 (Hellr); Mittewald 1 Ex. 26.VIII.1966 (Hellr); Eingang ins Schalderertal 1 Ex. 1.VIII.1963 (Frieser); ober St. Andrä bei Brixen in Holzschlag 1 Ex. 24.VII.1965 (Hellr); Sand in Taufers 1 Ex. (coll. Museum Verona). -- Gdler. 1866, 1873, 1878: Brenner, Kastelruth (Gdler), Welschnofen (Putzer), Oberstickl im Sarntal (Heiss), Vistrad im Passeier (Meister), Graun (Gdler), Trafoi (Eppelsheim). - In Bergwäldern wahrscheinlich allgemein verbreitete Art, aber s.s.

*evodinus* Le Conte (Gdler.: *Toxotus* Serv., *Pachyta* Serv.)

*interrogationis* L.: Nur stellenweise. Zirogalm am Brenner wiederholt bei 1700 bis 1800 m auf Blüten, VII., VIII. (Zschästak, Ka, Daccordi); Peitlerköfel bei Brixen 1 Ex. 11.VII.1908 (Wö); Ahrntal, VII. 1965 (Peskoller); Gröden, St. Christina in Anzahl auf Scabiosen, Sommer 1963 (Haas); Martelltal bei 1700 m

- wiederholt und in Anzahl in verschiedenen Varietäten, VI., VII. (GRÖ), bei der Zufallhütte noch bei 2300 m; St. Valentin auf der Heide 2 Ex. (coll. Museum Verona). -- Gdlr. 1866: Seiseralpe (Stentz), Korerswald bei Welschnofen (Lippert), Vistrad h. (Meister), Meran, Prad (Rosh).
- c l a t h r a t u s** F.: Noch viel seltener als E. interrogationis. Brixen, Halsl bei 1800 m 1 Ex. angefliegen 3.VI.1968 (Peez); Sterzing gegen Elzenbaum 2 Ex. auf Aruncus VII.1909 (Knabl); Mittewald 1 Ex. auf Blüte 3.VII.1972 (Peez); Ahrntal (Pescoller). -- Gdlr. 1866, 1873: Brenner s.s. (Rosh), Seiser Alpe, VIII. (Gdlr), Senale (Ausserer), Vistrad und Korbereck im Passeier (Meister), Völlan (Golser).
- G a u r o t e s** Le Conte (Gdlr.: Pachyta Serv.)
- v i r g i n e a** L.: Hauptsächlich in der montanen Zone im ganzen Gebiet verbreitet und h. (div). Auch nach GREDLER überall.
- A c m a e o p s** Le Conte (Gdlr.: Pachyta Serv.)
- s e p t e n t r i o n i s** Thoms.: Oberes Eisacktal bei Mauls 1 Ex. 1965 (Witzgall), 1 Ex. 14.VI.1968 (Hellr) und 1 Ex. VII.1970 (Frieser); Grasstein 1 Ex. 14.VI.1966 (Hellr); Mittewald 1 Ex. auf Fichtenstamm 15.VIII.1966 (Hellr); Schalders bei Brixen 1 Ex. 2.VI.1947 (Peez); Afers 1 Ex. an Fichtenstock VII.1971 (Frieser); Bad Ratzes (Kohl, in coll. Naturhist. Museum Wien). Die Angaben bei GREDLER für A. smaragdula F. var. morio F. (1866, 1873) sind mit größter Wahrscheinlichkeit hierher zu beziehen. Brenner (Rosh), Platzerberg im Passeier 1 Ex. (Meister), Platzers im Ultental 1 Ex. (Golser), unter der Rothwand an der Rosengartenkette (Putzer).
- p r a t e n s i s** Laich.: Schlüsseljoch am Brenner 2 Ex. VII.1949 (Wo); Elzenbaum bei Sterzing 1 Ex. 4.VII.1909 (Knabl); Pfitschertal, IX.1932 (Castelli, in coll. Museum Verona); bei Mauls und Mittewald wiederholt und n.s. auf Blüten gefunden, VI., VII. (Hellr, Peez, Frieser); Vahrn (Gerstendörfer); Rittner Horn, VII.1927 (Hartig, in coll. Museum Verona). -- Gdlr. 1866, 1875, strigilata F.: Steinwend im Schalderertal (Gdlr), Taufers (Rederlechner), Gröden (Trojer), Seiser Alpe auf blühenden Disteln h. (Rosh), Eggental, Joch Grimm, Salten, Prösels, Ritten (Hsm, Gdlr), Oberstickl im Sarntal, Vistrad im Passeier (Meister).

*collaris* L.: In den Gebirgstälern allgemein verbreitet und im V.-VII. auf Blüten s.h. (div). Auch nach GREDLER überall h.

*Pidonia* Muls. (Gdlr.: Anoplodera Muls.)

*lurida* F.: Besonders in schattigen Tälern auf *Aruncus* und Umbelliferen, stellenweise n.s., VI., VII. Sterzing Umgebung (Knabl); Gilfenklamm (Peez); Schalderertal zahlreich (Peez, Hellr); St. Christina/Gröden (Hellr); Gampenpaß (Hellr); Moos im Passeier (Pomini). -- Gdlr. 1866: Brixen, Weitental, Gröden, Petersberg, Kollern, Eggental, Mendel, Vistrad.

*Cortodera* Muls. (Gdlr.: Grammoptera Serv.)

*femorata* F.: Tschötscher Heide bei Brixen 2 Ex. V.1952 (Peez), ober Afers 1 Ex. (Ka); Elzenbaum bei Sterzing 3 Ex., V. und VI.1909 (Knabl); Grasstein 1 Ex. 15.VI.1966 (Hellr); Mauls 1 Ex. 19.VII.1968 (Hellr); Haselburg bei Bozen, 30.IV.1912 (Ratter); Mitterberg 1 Ex. 6.V.1973 (Hellr); Hafling bei Meran 1 Ex. 4.VI.1939 (Peez); Naturns 1 Ex. 28.V.1969 (Pichler, in coll. GRÖ). Bei GREDLER keine Funde!

*holosericea* F.: (+) Gdlr. 1866, 1873: St. Leonhard auf einem Fichtenstamm (Meister), Völlan auf Wiesenblumen (Weis).

*Grammoptera* Serv.

*ruficornis* F.: In ganz Südtirol auf blühendem Gesträuch n.s., IV.-VI. (div). -- Gdlr. 1866: Bozen, Griesnerberg, Welschnofen, St. Leonhard.

*variegata* Germ.: Viel seltener als vorige Art. Umgebung Brixen: Köstlan (Gerstendörfer), Tschötscher Heide mehrere Male von Gesträuch und dünnen Eichenästen geklopft, IV., V. (Hellr, Peez), von dort auch aus einem Edelkastanienast gezogen (Hellr). -- Gdlr. 1866, analis Panz.: St. Leonhard im Passeier (Moser) (zweifelhaft!).

*Alosteria* Muls. (Gdlr.: Grammoptera Serv.)

*tabacicolor* Deg.: Auf verschiedenen Blüten im ganzen Gebiet n.s., IV.-VIII. (div). -- Gdlr. 1866, *laevis* F.: Bozen, Kampill, Ritten, Stadl, Andrian, Meran, Passeier.

*Cornumutila* Letz.

*quadrivittata* Gebl.: Äußerst seltenes Urwaldrelikt! Bei Burgum am Ausgang des Pfitschertales 1 ♂ auf einer Waldwiese im Flug erbeutet, 28.VII.1909 (Knabl); Innichen im Pustertal (leg. Weis), nach HEYROVSKY i.l. 1969.

*Leptura* L. (Gdlr.: *Leptura* L., Anoplodera Muls.)

*rufipes* Schall.: Gdlr. 1866: "Einmal bei Petersberg nächst Bozen aufgefunden" (Gdlr).

*sexguttata* F.: Grasstein 1 Ex. auf einer Schirmblüte 1.VII.1966 (Hellr); Bozen, Moritzing 1 Ex. 30.V. 1927 (coll. Museum Verona); Mitterberg bei Kaltern mehrere Ex. 31.V. bis 16.VI.1972 an blühendem Gesträuch, darunter auch 3 Ex. der ganz schwarzen ab. *atrata* Schilsky (Hellr); Marling bei Meran 1 Ex. 7.VI.1939 (Peez); Sulden 1 Ex. (Museum Trient). -- Gdlr. 1866, 1873: Bozen und Kampenn, Ende VII. (Gdlr), Völlan (Weis).

*livida* F.: Im ganzen Gebiet verbreitet und n.s., VI.-VIII. (div). Auch nach GREDLER h.

*erythroptera* Hagenb.: Gdlr. 1866, 1873, 1875, *rufipennis* Muls.: St. Leonhard (Meister), Völlan auf einer Distelblüte (Golser), Griesnerberg bei Bozen (Lechner).

*fulva* Deg.: Im Eisacktal von Brixen abwärts, im Etschtal von Naturns bis ins Unterland wiederholt gefunden, aber immer vereinzelt, VI.-VIII. (div). -- Gdlr. 1866, 1870, *tomentosa* F.: Auf Blüten im VI. und VII. n.s. Brixen, Bozen, Jenesien, Nals, Naturns, Nonsberg, St. Leonhard, Ultental.

*hybrida* Rey : (+) Bei Mauls und Mittewald öfters, aber vereinzelt, VI.-VIII. (Hellr); Gröden, Monte Pana 1 Ex. 4.VIII.1967 (Peez); Gampenpaß 4 Ex. VII.1969 (Hellr, Ka); Mitterbad im Ultental 2 Ex. VII.1971 (Hellr); Schnalsental, Vernagt in Anzahl auf Blüten 28.VII.1973 (GRö); St. Martin am Kofel 3 Ex. 22.VII.1970 (Kamp i.l.). Bei GREDLER nicht erwähnt.

*maculicornis* Deg.: In ganz Südtirol bis 1700 m verbreitet und h., VI.-VIII. (div). Auch bei GREDLER zahlreiche Funde.

*rubra* L.: Eine der häufigsten Arten in Nadelwäldern, im ganzen Gebiet verbreitet, VII.-IX. (div). Auch nach GREDLER (*testacea* L.) gemein.

*cordigera* Füssl.: (+) Atzwang 2 Ex. (Perini); Bo-

zen 4 Ex. 4.VII.1906 (Wö); Meran, Gratsch 6 Ex. 15.VII. 1937 (Wo). -- Gdlr. 1866, hastata F.: Bozen Umgebung: Ritten, am häufigsten am Hörtenberg und bei Rafenstein im V. und VI. (Rosh, Hsm, Gdlr), Terlan (Rosh), Perdonigg (Gdlr).

*scutellata* F.: Mendelpaß 1 Ex. 26.VI.1950 (Forcher-Mair, in coll. Peez); Sarntal 1 Ex. IX.1931 (coll. Museum Verona); Hafling 1 Ex. 20.VI.1938 (coll. Museum Verona). -- Gdlr. 1866,1873: Bei Bozen, Jenesien und Weißenstein s.s. (Hsm, Gdlr), Meran (Rosh), Lana (Weis), Völlan n.s. auf gefällten Buchen zusammen mit *Rosalia alpina*. - Die Art entwickelt sich in Buche und hat daher in Südtirol nur eine sehr beschränkte Verbreitung.

*sanguinolenta* L.: Im ganzen Gebiet auf Blüten und an Holzschlägen h., VI.-VIII., bis ca. 1400 m ansteigend (div). Auch bei GREDLER h.

*dubia* Scop.: Ebenfalls allgemein verbreitet, aber etwas seltener als vorige Art, VI.,VII., bis ca. 1200 m (div). Auch bei GREDLER (*cincta* F.) zahlreiche Funde, die Angaben aus höheren Lagen dürften sich auf folgende Art beziehen, die GREDLER nicht unterschieden hat.

*inexpectata* Jans. et Sjöb.: Diese boreoalpine Art wurde in den letzten Jahren in Südtirol wiederholt und in Anzahl gefunden. Sie tritt nur selten unter 1000 m auf, hingegen ist sie oberhalb ca. 1200 m Seehöhe mehr oder weniger häufig und ersetzt hier weitestgehend die vorige Art, die in solchen Höhen kaum mehr auftritt. Erscheinungszeit: VII.,VIII. Fundorte: Rain und Kematen im Pfitschertal (Pomini, Peez, Ka); Zirogalm am Brenner (1650 m), Maultal und Grasstein im Tal (850-900 m), Hinterlüsen (1500 m) (Hellr); Seis (Museum Trient); St. Christina/Gröden (coll. Museum Verona); Schnalstal, Vernagt (GRö).

*virens* L.: In Südtirol s.s. Maultal und Grasstein VIII. und IX.1970 und 1971 auf Schirmblüten insgesamt 5 Ex. (Hellr). -- Gdlr. 1866,1873: Eggen (Gdlr), Welschnofen (Lippert), oberer Nonsberg und Ultental (Gdlr), Meran (Rosh), Trafoi auf Wiesenblumen h. (Eppelsheim).

*Judolia* Muls. (Gdlr.: *Pachyta* Serv.)

*sexmaculata* L.: Brenner (Ratter); Sterzing 2 Ex. VI.1909 (Knabl); Pfitschertal 2 Ex. VIII.1934 (Pomini, in coll. Museum Verona); Grasstein und Mittewald auf Schirmblüten öfters, aber vereinzelt, VI.-VIII. (Hellr,



Peez, Frieser); Vahrn bei Brixen (Gerstendörfer); Vinschgau: Schnalstal-Vernagt 1 Ex. bei 1800 m 13.VII.1974, Pfoßental 1 Ex. 17.VII.1974, Martelltal, Zufrittsee 1 Ex. 6.VII.1970 (GRÖ). GREDLER (1866, 1870, 1882) hat diese Art, die in montanen Nadelwäldern lebt, mit *J. erratica* Dalm., die in Südtirol in den xerothermen Laubholzbuschwäldern beheimatet ist, vermengt. Hieher dürften sich folgende Funde beziehen: Martelltal, Platzerberg im Passeier auf Fichten, Mitterbad im Ultental, Fortschellerjoch.

*cerambyciformis* Schrk.: Im gebirgigen Teil des Gebietes im V.-VII. auf Blüten h., scheint in den tieferen Lagen des Etschtales zu fehlen. Auch bei GREDLER (*octomaculata* F.) zahlreiche Funde.

*erratica* Dalm.: In den xerothermen Eichenbuschwäldungen des unteren Eisacktales und Etschtales im Juni auf Blüten n.s. Atzwang, Bozen, Branzoll, Mitterberg, Terlan, Meran (div). Hieher dürften sich folgende Fundortangaben für *sexmaculata* L. bei GREDLER beziehen: Bozen, Klobenstein, Andrian, Eisacktal.

#### *Strangalia* Serv.

*revestita* L.: Brixen (Hellweger), hier am Eisackdamm in alten Aststummeln von Ulmen zahlreiche Larven, aus eingetragenen Holz in Anzahl gezüchtet, V.-VI.1967 bis 1971 (Hellr), auch vereinzelt auf der Tschötscher Heide und bei Neustift an Eiche, VI.1970 (Hellr); Auer, Castelfeder 2 Ex. im Flug, V.1968 (Ka); Truden (Wo); Mitterberg bei Kaltern n.s. im Eichenbuschwald, aus halb-abgestorbenen Eichenstämmchen zu ziehen, V.1974-1976 (Ka). -- Gdlr. 1866: Bozen, Haslach, Stadlhof (Gdlr), Vistrad (Meister).

Anmerkung: Die Angabe für *St. pubescens* F. bei HELLRIGL 1974 (Mitterberg 1 Ex. 6.V.1972, leg. Eisenstecken, in coll. Ka) beruht auf Fehlbestimmung und ist daher zu streichen! Es handelt sich um eine seltene Aberration der *St. revestita*, die in der Färbung der *St. pubescens* täuschend ähnlich sieht.

*aurulenta* F.: Am Zargenbach bei Weidbruck 1 ♂ auf einer Blüte, 7.VIII.1967 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1875: Bei Bozen und Haslach ein paarmal (Gdlr), Völlan, Mitte Juli auf Doldenblüten und Kastanien, auch von Birken geklopft (Golser).

*quadrifasciata* L.: Tschötscher Heide bei Brixen 1 Ex. aus Hasel gezogen, 10.VI.1965 (Peez); Sterzing

in Erlenauen n.s., VII. und VIII. 1909 (Knabl), Ridnauntal mehrfach aus rotfaulen Erlenstöcken gezogen, VI. und VII. 1970 (Hellr, Ka); Partschins 3 Ex. VII. 1934 (Pomini, in coll. Museum Verona). -- Gdlr. 1866, 1875: Weiental und Brixen, Steinwend im Schalderertal (Gdlr), Bozen, Oberbozen und Petersberg s. (Gdlr, Rosh), Völlan (Golser).

*m a c u l a t a* Poda: Eine unserer häufigsten Bockkäferarten, von VI.-VIII. im ganzen Gebiet, auch nach GREDLER (armata Hbst.).

*m e l a n u r a* L.: Auf Blüten vom VI.-VIII. in ganz Südtirol s.h., auch nach GREDLER überall h.

*b i f a s c i a t a* Müll.: Zusammen mit voriger Art und ebenfalls s.h., VI.-IX., auch nach GREDLER allverbreitet.

*n i g r a* L.: Im ganzen Gebiet h., bis 1500 m ansteigend, Hauptflugzeit Mitte bis Ende Juni, später nur noch vereinzelt bis August (div). Auch nach GREDLER überall h.

*s e p t e m p u n c t a t a* F.: Gdlr. 1866: Kalvarienberg bei Bozen s.s. (Frapporti), Nonsberg (Gdlr). Keine neueren Funde!

*a t t e n u a t a* L.: Vom Tal bis in mittlere Höhenlagen in ganz Südtirol verbreitet, aber n.h., Ende VI.-VIII. (div). Nach GREDLER in Südtirol gemein.

#### UF. CERAMBYCINAE

*S a p h a n u s* Serv.

*p i c e u s* Laich.: In feuchten, schattigen Wäldern im Unterwuchs in alten Laubholzstöcken wohl allgemein verbreitet und durchaus n.s., obwohl die Käfer wegen ihrer Nachtaktivität und ihrer versteckten Lebensweise nur selten gefangen werden. Neuere Funde liegen vor von der Brixner Umgebung, von Mittewald und Grasstein, Weidbruck, Meran, Marling, Staben und Eingang des Schnalstales, VI.-VII. (div). -- Gdlr. 1866, 1882: Taufers, Luttach, Steinegg, Ritten, Bad Ratzes, Welschnofen, Weißenstein, Ulten, Passeier, Meran, Martell- und Münstertal.

*C e r a m b y x* L.

*v e l u t i n u s* Brull.: (+) Bozen und Virgl einige Ex. VII. 1965 und V. bis IX. 1966 in alten Eichen (Hellr); Auer, Castelfeder überall in den alten Eichen, die Käfer sitzen nach Einbruch der Dämmerung auf den Stämmen und fliegen auch zum Licht, VI.-VIII. (div); Meran VI. und VII. 1939 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1875: Bei Bozen s. (Rosh,

- Hsm, Gdlr*), Lana gegen Völlan auf Weiden (?) (Kunisch).  
*c e r d o L.*: Brixen (Gerstendörfer), die Art dürfte heute hier nicht mehr vorkommen; im Etschtal nur sehr vereinzelt und viel seltener als *velutinus*. Bozen einmal starker Befall zusammen mit *velutinus* an einer alten Eiche, VI.1966 (Hellr); Auer, Castelfeder sehr vereinzelt (Hernegger, Wo, Hellr, Ka); Auer gegen Kaltern 1 Ex. V.1953 (Wo). -- Gdlr. 1866, *heros F.*: Von Meran abwärts durch das ganze Etschtal vom Juni an n.s., besonders um Bozen (Rosh, Hsm, Gdlr).
- s c o p o l i i* Füssl.: Im Eisacktal von Vahrn abwärts und im Etschtal von Schlanders abwärts wohl überall verbreitet und regelmäßig zu finden, V.-VIII., an den Talhängen bis ca. 1000 m ansteigend (div). -- Gdlr. 1866, *cerdo L.*: S.h. Bozen und Eggental, Passeier und Schnals (Rosh, Hsm, Gdlr, Meister).
- m i l e s* Bon.: (+) Bozen Umgebung je 1 Ex. ohne Funddatum (Pe, Popp). -- Gdlr. 1866: Bei Bozen und Kaltern im Juni (Hsm, Gdlr).

#### *G r a c i l i a* Serv.

- m i n u t a* F.: Bei Neustift und Mühlbach einige Ex. aus eingetragenen Salweidenästen gezogen, V.-VII.1969 (Hellr); Brixen (Gerstendörfer). -- Gdlr. 1866, *pygmaea F.*: Bozen Anfang Juni im Gras sitzend oder niedrig fliegend (Gdlr).

#### *P e n i c h r o a* Steph. (Gdlr.: *Gracilia* Serv.)

- f a s c i a t a* Steph. (+) Waldheim bei Brixen 1 Ex. 20.VI. 1954, wohl importiert (Kerer, in coll. Peez). -- Gdlr. 1866, *fasciolata* Kyrn.: Haslach bei Bozen einige Male, einmal massenhaft aus Feigenholz gezogen (Gdlr).

#### *O b r i u m* Curt. (Gdlr.: *Obrium* Latr.)

- c a n t h a r i n u m* L.: Brixen, beim Schloß Ratzötz 1 Ex. in einer toten, von *Poecilonota variolosa* befallenen Zitterpappel, 15.V.1975 (Hellr).
- b r u n n e u m* F.: Diese Art wird zusammen mit anderen Blütenböcken (z.B. *Pidonia lurida*, *Alosterna tabacicolor*, *Acmaeops collaris*) an schattigen Orten im VI. und VII. n.s. gefunden und ist wohl im ganzen Gebiet verbreitet (div). Sie könnte auch aus Fichtenästen gezogen werden (Hellr). -- Gdlr. 1866: Passeier (Meister).

**N a t h r i u s** Breth.

**b r e v i p e n n i s** Muls.: St. Georgen bei Bozen 1 Ex. aus eingetragenen Feigenholz gezogen Mitte IV.1973 (Ka).

**M o l o r c h u s** F. (Gdlr.: *Necydalis* L.)

**m i n o r** L.: In Fichtenwäldern überall mehr oder weniger h., im V. und VI. auf Blüten und an Holzstapeln, bis ca. 1200 m ansteigend (div). -- Gdlr. 1866: Bad Ratzes, Bozen, Kampill und Hörtenberg, Sarntal, Meran, Passeier.

**u m b e l l a t a r u m** Schreb.: Brixen, Tschötscher Heide einige Ex. von Edelkastanien geklopft und aus durren Eichenzweigen gezogen, IV.-VI. (Peez, Hellr), Trunt 1 Ex. 12.VI.1959 (Peez); Bozen 1 Ex. VI.1933 (Pe); Andrian, V.1927 (coll. Museum Verona); Leifers 1 Ex. 12.V.1964 (Peez); ober Margreid 2 Ex. von Gesträuch geklopft 31.V.1973 (Ka); Neumarkt (Heyrovsky i.l.); Naifal bei Meran 1 Ex. 31.VI.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866, *umbellatarum* L.: Bozen (Hsm, Gdlr), Vistrad (Meister).

**m a r m o t t a n i** Bris.: (+) Mühlbach am Eingang ins Pustertal 1 Ex. im Flug VI.1969 (Hellr); Signat bei Bozen 3 Pärchen an einem aus Fichtenästen bestehenden Lattenzaun am 6.VI.1942 (leg. Enslin, in coll. Enslin und Tippmann); Mitterberg 1 Ex. 24.V.1972 (Hellr).

**S t e n o p t e r u s** Ill. (Gdlr.: *Stenopterus* Ol.)

**r u f u s** L.: Blütenbesuchende Art, die überall, wo *Castanea* und *Quercus*, in denen sie sich entwickelt, vorkommt, vereinzelt anzutreffen ist, V.-VII. Zahlreiche Funde um Brixen, bei Mauls, Weidbruck, am Mitterberg h., Auer, Montan, auch noch am Karerpaß (div), Vinschgau vereinzelt (GRö). -- Gdlr. 1866, 1868: An verschiedenen Orten des unteren Eisacktales und des Etschtales n.s., Passeier.

**C a l l i m e l l u m** Strand (Gdlr.: *Callimus* Muls.)

**a n g u l a t u m** Schrk.: Atzwang, Finsterbachgraben 3 Ex. aus den Puppenwiegen in einem toten Eichenstämmchen geschnitten, 28.III.1972 (Hellr), ebenda 1 Ex. III.1977 (Ka); Mitterberg, ober Kreith 2 Ex. aus Eiche gezogen Anfang IV.1976 (Ka); Meran beim Steger 1 Ex. 5.V.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866, *cyaneus* F.: Griesnerberg bei Bozen und Schloß Mautasch auf Weißdorn s. (Stentz, Gdlr), Kaltern (Bertolini).

**D e i l u s** Serv.

**f u g a x** Ol.: (+) Altenburg bei Kaltern 1 Ex. 25.V.1961 (Freude); Fennhals an Strahlenginster öfters, auch aus eingetragenen dünnen Ginsterzweigen gezogen, V. (Ka, Hellr, Peez); Neumarkt (Heyrovsky i.l.). -- Gdlr. 1866: Kaltern n.s. (Ausserer), Margreid (Hsm), Neumarkt, Sa-lurn (Gdlr).

**A r o m i a** Serv.

**m o s c h a t a** L.: In Tallagen an verschiedenen Salix-Arten in ganz Südtirol verbreitet, aber im allgemeinen n.h., nur stellenweise zahlreich gefunden, wie an einigen Orten der Brixner Umgebung, bei Mauls und bei Staben im Vinschgau, VI.-VIII. (div). -- Gdlr. 1866: Rit-ten und Nonsberg, besonders zahlreich um Bozen und Kal-tern, Passeier, Untervinschgau.

**R o s a l i a** Serv.

**a l p i n a** L.: Der Alpenbock, der sich in alten Buchen entwickelt; wurde zu GREDLER'S Zeiten stellenweise gar nicht so selten gefunden, wie bei Bozen (Gdlr), Jenesien (Lamprecht), am Ifinger (Stentz), auf der ganzen Mendel-kette, wie bei Gfrill am Gampenpaß, bei Perdonig, Kal-tern und Fennhals, an letzterem Ort am 16.VIII. gegen abends mehrmals im Flug (Gdlr), in Passeier (Meister), bei Völlan und in Pavigl im Ultental (Weis). In neuerer Zeit ist dieser Käfer nur mehr höchst selten gefunden worden: Bei Fennberg (mündliche Mitteilung von Förster WERNER); Hafling, St. Katharina 2 Ex. 1.IX.1932 (ge-funden vom Wirt des Hotels Belvedere, Belege im Museum Trient).

**A n i s a r t h r o n** Redtb.

**b a r b i p e s** Schrk.: Brixen 1 Ex. an Roßkastanie 10.VI. 1969 (Hellr), in den letzten Jahren wurde in Brixen wie-derholt starker Befall an morschen Wundstellen von Roß-kastanien festgestellt, die Art wurde auch in Anzahl ge-zogen (Hellr, Peez, Scholz, Ka); Atzwang 1968 starker Befall an einer Roßkastanie (Hellr); Meran, Naiftal 1 Ex. VI.1939 (Peez), im Stadtgebiet im VI.1973 mehrfach (Mar-tinelli). -- Gdlr. 1866: Weitental (Rederlechner), Bo-zen (Hsm, Gdlr).

*Hylotropes* Serv.

*bajulus* L.: Bei Mauls, Grasstein, Mittewald und Aicha mehrfach an Holzlagerplätzen, VI.-VIII. (div); Dietenheim bei Bruneck in Telegraphenmasten (Schimitschek); Brixen und Umgebung öfters an verbaulichem Holz, VI.-VIII. (div); Weidbruck (Hellr); Eingang ins Schnalstal (GRÖ). Dieser anderenorts gefährliche Schädling, der auch nach GREDLER in Südtirol allgemein verbreitet ist, dürfte an verbaulichem Nadelholz, wenn auch n.h., überall vorkommen. Über Schadaufreten in Südtirol ist bisher nichts bekannt geworden.

*Rhopalopus* Muls. (Gdlr.: *Callidium* F.)

*femoratus* L.: Branzoll 2 Ex. aus Hasel gezogen V.1973 (Hellr); Mitterberg, Kreith 2 Ex. aus Eichenästen gezogen V.1973 (Ka); in Branzoll wurde im Frühjahr 1975 und 1976 überall Befall in Haseln festgestellt (Hellr, Ka), am 2.V.1976 waren die meisten Käfer jedoch schon ausgeschlüpft. -- BERTOLINI 1899: Kaltern im Mai.

*clavipes* F.: Diese Art dürfte im unteren Eisack- und im Etschtal allgemein verbreitet sein. Sie lebt polyphag in harten Laubhölzern, wie *Castanea*, *Corylus* und Obstbaumholz und ist stellenweise zahlreich zu finden. Umgebung Brixen wiederholt, V.-VII. (div); Weidbruck wiederholt und in Anzahl, VI. (Hellr). -- Gdlr. 1866: Brixen, Klausen, Bozen im Tal h., Kaltern (Gdlr), Salurn (Rosh).

*Pronocera* Motsch.

*angusta* Kriechb.: Mauls an einem Holzlagerplatz 1 Ex. 3.VII.1966 (Hellr), dort vom 4.VII.-3.VIII.1966 mehrfach von grünen Zweigen randständiger Fichten geklopft (Hellr, Peez); dort noch vereinzelt VII.1968 und VIII.1970 an Fichtenholz (Hellr); Mittewald 4 Ex., VII., VIII.1966, aus eingetragenen Holz von dort auch einige Ex. gezüchtet (Hellr); St. Andrä bei Brixen mehrere Ex. aus Fichtenästen gezogen, VI.1968 (Hellr).

*Leioderes* Redtb. (Gdlr.: *Callidium* F.)

*kolliari* Redtb.: Bei Atzwang ab V.1969 wiederholt und in Anzahl aus Hopfenbuchen (*Ostrya carpinifolia*) gezogen (Hellr, Ka, Peez); Fagenbachschlucht bei Bozen

einige Ex. ebenfalls aus Hopfenbuchen gezogen, V.1973 (Ka); ober Margreid 1 Ex. an Laubholzreisig 29.V.1971 (Peez). -- Gdlr. 1866: Im Sarntal und bei Segno im Nonsberg.

**S e m a n o t u s** Muls. (Gdlr.: Callidium F.)

**u n d a t u s** L.: Seltene Art, nur stellenweise stärker auftretend. St. Andrä bei Brixen in einer abgestorbenen Fichte hunderte frischentwickelte Käfer neben verpuppungsreifen Larven, IX.-XI. 1966 (Hellr), bei St. Andrä auch noch später öfters gefunden, IV.,V. (Hellr); Mauls, Grasstein und Mittewald vereinzelt, in Mauls auch einmal Massenbefall festgestellt, 26.VIII.1970 und Frühjahr 1971 (Hellr); Eppan in einem Kiefernstamm einige Ex. (Schrentewein); Hafling 1 Ex. VI.1930 (coll. Museum Verona). -- Gdlr. 1866: Stellenweise und s.s. Bozen (Laicharting, Hsm, Gdlr), Sarnthein (Höllrigl), St. Felix im Nonsberg (Ausserer), Vistrad (Meister).

**C a l l i d i u m** F.

**c o r i a c e u m** Payk.: Brixen (Gerstendörfer), hier in einem Haus 14.VI.1952 (Peez); Mauls an Fichtenklaffern zahlreich 30.VI.-10.VII.1968 (Hellr, Peez), von hier auch einige Ex. aus Fichtenholz gezogen (Hellr). -- Gdlr. 1866, 1875: Ulten (Schwienbacher), Durnholz (Höllrigl), Seit bei Bozen.

**v i o l a c e u m** L.: An Fichtenholz im ganzen Gebiet h., auch in verbautem Holz, V.-VII., bis 1800 m ansteigend (div), in den letzten Jahren seltener auftretend! Auch nach GREDLER allgemein verbreitet.

**a e n e u m** Deg.: Brixen (Hellweger), hier in der Umgebung vereinzelt, in Begleitung von *Monochamus saltuarius* in 2-5 cm starken Fichtenästen (Hellr, Peez); bei Mauls und Grasstein mehrmals, VI.,VII. (Hellr, Peez); Völs am Schlern (Kamp); Montigglerwald zahlreich aus Fichtenästen gezogen, IV.1976 (Ka); Oberfennberg zahlreich in Fichtenästen, V.1967 (Hellr); Hafling (coll. Museum Verona); Pfossental bei 1700 m 2 Ex. VII.1974 (GRö). -- Gdlr. 1866, dilatatum Payk.: Brenner (Rosh), Bozen, Sigmundskron und Kaltern (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Sarntal (Weis), Passeier (Meister).

*Pyrrhidium* Fairm. (Gdler.: *Callidium* F.)

*sanguineum* L.: Brixen, bei Tötschling einige Ex. auf Edelkastanienstock, V. (Peez), Brixen 1 Ex. angefliegen (Hellr); Vilpian (Heyrovsky i.l.); Meran beim Steger an geschlagener Edelkastanie in Anzahl 5.V.1939 (Peez). -- Gdler. 1866,1878: Weitental (Gdler), Bozen in den Talferauen und an Holzlagerplätzen (Gdler, Hsm), Jenesien (Lamprecht).

*Phymatodes* Muls. (Gdler.: *Callidium* F.)

*testaceus* L.: In niederen Lagen (bis ca. 1200 m), in verschiedenen harten Laubhölzern brütend, im ganzen Gebiet h., Ende IV.-VI. (div). Bei GREDLER (*variabile* L.) zahlreiche Funde aus dem Etsch- und Eisacktal.

*glabratus* Charp.: Jenesien ober Bozen bei 1200 m in einiger Anzahl aus abgestorbenem Wacholder gezogen, III.,IV.1968 und 1969 (Hellr); Staben im Vinschgau 8 Ex., die beim Ausschlüpfen waren, aus toten Wacholderästen geschnitten, zahlreiche weitere Ex. waren bereits ausgefliegen, schon am 24.III.1973 (Ka, Scholz). -- Gdler. 1866: Von HAUSMANN zweimal in seiner Villa in Gries gefunden.

*pusillus* F.: Am 2.III.1972 am Mitterberg über Laimburg in Anzahl in abgestorbenen, dünnen Eichenstämmen festgestellt und aus eingetragenen Holz, das durchwegs fertige Puppen und noch unausgefärbte Käfer enthielt, bis Ende III. gezogen (Hellr, Ka); das Tier kommt am ganzen Mitterberg in Eichendürrlingen häufig vor (Beobachtungen von Ka und Hellr 1972-1975), und ist vielfach mit dem dort gemeinen *Phymatodes alni* vergesellschaftet. -- Gdler. 1866,1873, abdominale Bon.: Einmal bei Bozen (Gdler), Völlan (Weis).

*fasciatus* Villa: (+) Gdler. 1866, unifasciatum F.: Bozen s.s. (Gdler). Neuere Funde dieses sich in abgestorbenen Weinreben entwickelnden Käfers fehlen.

*alni* L.: In den wärmeren Gebieten Südtirols an dünnen Eichen- und Edelkastanienästen h. bis s.h., IV.,V. (div). -- Gdler. 1866: Selten am Kalvarienberg bei Kaltern und bei Kurtatsch im April.

*rufipes* F.: Tschötscher Heide bei Brixen wiederholt, aber immer vereinzelt von blühendem Weißdorn geklopft, V. (div); Auer, Castelfeder mehrere Ex. an blühendem Gesträuch, V.1970 (Peez, Ka). -- Gdler. 1866: Virgl bei Bozen (Gdler), St. Leonhard auf Schlehndorn (Moser).



*Xylotrechus* Chevr. (Gdler.: *Clytus* F.)

*pantherinus* Sav.: Bei Atzwang früher wiederholt auf *Salix caprea* (Salweide) (Kricheldorf, nach G. SCHMIDT; Jahn, Wö), von hier und auch von Bozen (leg. Kricheldorf und Bücking) einige sichere Belege in coll. HELLRIGL. Die Angaben für *X. rusticus* L., Brixen (Hellweger), und die verschiedenen Angaben bei GREDLER 1866 (*liciatu*s L.) für diese Art und bei BERTOLINI 1899 (Atzwang, Bozen, Kaltern) dürften sich mit größter Wahrscheinlichkeit hier beziehen. Nur bei dem Fund: Klobenstein auf Pappeln (Hsm) könnte es sich vielleicht doch um den an Pappeln lebenden *X. rusticus* handeln. Erst 1969 gelang es dann auch, *X. pantherinus* in der Umgebung von Brixen aufzufinden: Bei Waldheim 3 Ex. aus kümmernden Salweiden gezogen, VI.1969, hier im VI. und VII.1970 und 1971 2 weitere Ex., hinter Neustift mehrere Fraßspuren und frische Ausfluglöcher an älteren Salweiden und 1 Ex. erbeutet am 30.VI.1969 (Hellr).

*antelope* Schönh.: Mitterberg 1 Ex. 21.V.1972 (Kofler), dort 8 Ex. an Eichenklaftern 31.V.1972 (Hellr, Kofler, Volgger), aus eingetragenen Eichenholz vom Mitterberg konnten auch mehrere Ex. gezogen werden, V.1972-1975 (Ka, Scholz).

*arvicola* Ol.: Auer, Castelfeder an einem dicken Aststumpf einer alten Hopfenbuche erstmals am 18.VII. 1971 nachgewiesen, aus eingetragenen Holz in Anzahl gezogen, VI. und VII.1972-1975 (Hellr); in der Fernerschluft ober Margreid wurde starker Befall in halbtoten Hopfenbuchen festgestellt 9.IV.1977 (Ka, Hellr, Witzgall).

*Clytus* Laich. (Gdler.: *Clytus* F.)

*arietis* -L.: In ganz Südtirol mit Ausnahme der höheren Lagen verbreitet und an verschiedenem Laubholz und an Blüten h., V.-VII. (div). — Gdler. 1866,1875: Überall verbreitet, aber n.h. Ein Teil der Angaben (von Nadelholz) dürfte sich auf folgende Art beziehen.

*lama* Muls.: In mittleren Lagen auf Nadelholz wohl im ganzen Gebiet verbreitet, aber n.h. Sand in Taufers (Museum Verona); Sterzing (Knabl); Muls wiederholt und in Anzahl auf Fichtenholz, VI.-VIII. (Hellr, Peez); mehrmals bei Brixen (div); Montigglerwald einige Ex. aus Tanne gezogen, VI.1976 (Ka); Latsch im Vinschgau einige Male, V.,VI. (GRÖ). -- Gdler. 1898: Bozen auf Triftholz aus

dem Sarntal.

*Cyrtoclytus* Gglb. (Gdlr.: *Clytus* F.)

*capra* Germ.: Gdlr. 1870, 1875: Bei Bozen, Nals und in Ulten, von Mai an; Montan, 20.V.; Steinwend im Schalderertal. Keine neueren Funde!

*Plagionotus* Muls. (Gdlr.: *Clytus* F.)

*detritus* L.: Vinschgau 1 Ex. (coll. Wo). -- Gdlr. 1866: Tschars im Vinschgau im Sommer (Platter).

*arcuatus* L.: Um Brixen wiederholt, besonders auf der Tschötscher Heide, dort Ende V. bis Anfang VI. 1966 zahlreich an einer gefällten Eiche (Peez, Hellr); Atzwang in großer Zahl an Edelkastanienästen, V., VI. 1972 (Hellr); Bozen, Virgl in Anzahl an Eichenklaftern, 26.V. 1965 (Peez, Hellr), auch bei Signat (Ka); Mitterberg n.s. an Eichenklaftern Ende V. (Hellr, Ka). -- Gdlr. 1866: Auf Eichen n.s., Bozen im Haslach und anderen Orts (Hsm, Gdlr).

*Neoclytus* Thoms.

*acuminatus* F.: Diese aus Nordamerika in Italien eingeschleppte Art ist nun bis Südtirol vorgedrungen. Montan 1 Ex. schon VII. 1953 (Wo); Auer, Castelfeder VI. 1965 (Lohse) und hier ab 1969 h., besonders aus verschiedenen Laubholzästen zu züchten (Ka, Peez, Hellr); zwischen Auer und Kaltern massenhaft in verschiedenen Laubhölzern, wie Ulme, Eiche, Esche, Edelkastanie, Hasel, Weinrebe, Robinie und Pappel, Frühjahr 1972 (Hellr). Inzwischen im ganzen Unterland h., dringt weiter nach Norden vor, 1975 wurden einige Ex. bei Staben im Vinschgau gefangen (Ka).

*Pseudosphegites* Rtt.

*cinerus* Cast. et Gory: (+) Aus 1975 eingetragenen, armstarken Eichenstämmchen vom Mitterberg ober Kreith 2 Ex. geschlüpft Mitte IV. und V. 1976 (Ka, Scholz, vid. Hellr). Aus diesen Ästen waren bereits 1975 einige *Strangalia revestita*, *Chlorophorus figuratus*, *Clytus arietis* und *Xylotrechus antilope* gezogen worden.

*Chlorophorus* Chevr. (Gdlr.: *Clytus* F.)

- varius* Müll.: Umgebung Brixen an Wärmestellen n.h., VI.-VIII. (div); Klausen und Weidbruck zahlreich auf Blüten, VII., VIII. (Peez, Hellr); Bozen Umgebung und Unterland überall h. auf Blüten (div); Meran (Wo); auch im Vinschgau, hier bei Naturns, Staben und Latsch n.s. (GRÖ). -- Gdlr. 1866, *verbasci* L. *ornatus* F.: Brixen und Bozen (Laicharting), Bozen gemein (Gdlr), Untervinschgau.
- pilosus* Forst. ab. *glabromaculatus* Gze.: (+) Montan 1 Ex. 8.IX.1954 (Wo); Auer, Castelfeder 1 Ex. VII.1955 (Wo) und 1 Ex. VIII.1967 (Ka); am Mitterberg in den letzten Jahren wiederholt und n.s. aus toten Ästen harter Laubhölzer (Eiche, Ulme, Robinie) gezogen (Hellr, Peez, Ka, Scholz). -- Gdlr. 1866, 1882, *quadripunctatus* F.: Leifers (Hinterwaldner), Kaltern (Gdlr), Meran (Treuinfels).
- trifasciatus* F.: (+) Gdlr. 1866, 1873: Terlan auf Schirmblüten einige Male, VII. (Rosh); bei Bozen sporadisch, häufiger um Kaltern in Weinbergen (Gdlr); Jenesien (Lamprecht), bei Lana und Völlan auf Wiesenblumen, 16.VII. (Weis), Runkelstein auf *Achillea*. Neuere Funde fehlen!
- sartor* Müll.: Um Brixen nicht besonders selten auf verschiedenen Blüten, VII., VIII. (div); Weidbruck VII.1969 und 1970 in Anzahl (Hellr); Montan und Castelfeder wiederholt (div); Meran-Gratsch VII.1937 (Wo). -- Gdlr. 1866, *massiliensis* L.: Bis 1100 m ansteigend. Brixen (Rosh), Bozen h., Jenesien, Kaltern (Rosh, Hsm, Gdlr), St. Leonhard s. (Meister), Untervinschgau (Gdlr).
- figuratus* Scop.: Umgebung Brixen öfters, aber immer vereinzelt, V.-VII. (div); Weidbruck mehrmals auf Blüten, VII., VIII.1970 und 1971 (Hellr); Kaltern V.1953 (Wo); Mitterberg auf Blüten n.s., VI. (Hellr, Ka), von dort auch in Anzahl aus Eichenholz gezogen (Ka, Scholz); Meran-Gratsch, VII.1937 (Wo) und VI.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866, *plebejus* F.: Um Bozen und Kaltern mit *Chl. sartor* auf blühendem Gesträuch gemein (Gdlr), Oberbozen (Ausserer), Passeier s. (Meister).

*Anaglyptus* Muls. (Gdlr.: *Clytus* F.)

- mysticus* L.: In ganz Südtirol bis gegen 1300 m verbreitet, aber im Allgemeinen n.h., V. und VI. auf blühendem Gesträuch (div). Lebt polyphag in verschie-

denen harten Laubhölzern. -- Gdlr. 1866: Brenner, Sterzing, Taufers, Brixen, Bozen und umliegende Mittelgebirge, Passeier, Vinschgau.

*Purpuricenus* Germ. (Gdlr.: *Purpuricenus* Serv.)

*kaehleri* L.: Im Allgemeinen s. Brixen auf der Tschötscher Heide wiederholt an Eichengebüsch gefunden, VI., VII., auch in Anzahl aus toten Eichen- und Edelkastanienästen gezogen (Peez, Hellr); Atzwang (Hellr); Steg im Sarntal 1 Ex. 2.VII.1950 (Forcher-Mair); Meran 2 Ex. 15.VII.1937 (Wo). -- Gdlr. 1866, 1898: Bozen bei Runkelstein, Griesnerberg, Kalvarienberg, Oberbozen (Gdlr), Tiers (Lippert), Salurn (Rosh), Buchholz, Naturns (Gdlr).

#### UF. LAMINAE

*Parmena* Latr.

*unifasciata* Rossi: (+) *Parmena balteus* L. und *unifasciata* Rossi sind zwei getrennte gute Arten, von denen nur die letztere in Südtirol vorkommt. Elvaser Bühel bei Brixen sehr vereinzelt am Fuß von Edelkastanien unter Steinen, Frühjahr 1954-1966 (Peez), dort 3 Ex. aus *Evonymus* gezogen Anfang V.1977 (Ka); am Zargenbach bei Weidbruck wiederholt und in großer Anzahl an Laubholzreisigbündeln gefunden, VI.-X.1969-1971 (div); Bozen, Haselburg und Runkelstein einige Ex. (Wo, Pe); Kurtatsch einige Ex. aus Reisigbündeln geklopft 8.IV.1977 (Ka). -- Gdlr. 1866, 1882: S.s. Eggental auf Felsen (Egger), bei Bozen im Sandertal, Haslach und Seit, V. (Gdlr), Sarntal auf Efeu (Ludy).

*Dorcadiion* Dalm.

*arenarium* Scop.: (+) Diese von LAICHTING als *Lamia arenaria* aus Bozen gemeldete Art wurde zwar seither bei uns nicht wiedergefunden, dürfte aber an einzelnen Stellen im Etschtal sicher vorkommen. Die Art ist im angrenzenden Trentino bereits von ROSENHAUER und auch in neuerer Zeit wieder gefunden worden. Nicht richtig sind die Angaben GREDLER'S für *D. morio* F. (= *D. aethiops* Scop.) und für *D. rufipes* L. und *pedestre* L. pars (= *D. pedestre* Poda) sowie die Angabe GERSTENDÖRFER'S für *D. pedestre* Poda.

*Dorcatypus* Thoms. (Gdlr.: *Morimus* Serv.)

*tristis* L.: (+) Gdlr. 1866, *funestus* F.: Neumarkt und Fondo im benachbarten Nonsberg (Ausserer). Bei der Angabe GERSTENDÖRFER'S für *Morimus funereus* Muls. (aus der Bozner Gegend) handelt es sich um eine irri- gere Interpretation der Gredler'schen Angabe für *M. funestus* F. (= *Dorcatypus tristis* L.).

*Morimus* Serv.

*asper* Sulz.: (+) Brixen bei einem Sägewerk 1 ♂ 21.VII. 1953, wahrscheinlich mit Holz eingeschleppt (Kerer, in coll. Peez); Branzoll in Angeschwemmtem am Bach 1 totes Ex. IV.1972 (Ka). -- Gdlr. 1866, *lugubris* F.: Gries in Weingärten s. (Lamprecht), an der Mendel über den Buchenhöfen an Buchenstöcken, 5.VII., Kaltern, Stadl bei Auer im Mai (Gdlr). - Die Art ist im benachbarten Trentino besonders an Pappeln und Weiden durchaus nicht selten.

*Lamia* F.

*textor* L.: Selten! Brixen (Gerstendörfer); Leifers 1 Ex. 14.V.1932 (Pe); Branzoll 1 Ex. 2.V.1976 (Hellr); Auer 1 Ex. 20.V.1935 (Wo); Neumarkt (Heyrovsky i.l.1967); Margreid 1 Ex. VII.1971 (Hellr); Vinschgau: Staben und Latsch an Pappeln und Kopfweiden mehrmals in Einzelstücken gefunden, V. (GRö). -- Gdlr. 1866: Taufers (Gdlr), Ritten (Hsm), Klausen, Bozen h., Meran (Gdlr), St. Leonhard (Meister), Vinschgau, Martelltal.

*Monochamus* Guér. (Gdlr.: *Monochammus* Latr.)

*sartor* F.: In den höheren Lagen an Fichtenschlägen wohl allgemein verbreitet und stellenweise n.s., VI.-IX. Brenner (Peez); Mault, Grasstein und Mittewald s.h. (div); Brixen Umgebung (div); Hafling (Museum Verona). -- Gdlr. 1866: Brenner (Rosh), Bozen, St. Felix, Ulten (Rosh, Hsm, Gdlr), im Passeier bei St. Leonhard und Moos gemein (Meister), Martelltal (Fleischmann).

*saltuarius* Gebl.: Bei Mault 1965 erstmals für Südtirol entdeckt (Hellr), dort und auch in Mittewald in frischen Holzschlägen an liegenden Fichtenästen wiederholt und in Anzahl erbeutet, VI.-VIII. (div), auch aus eingetragenen Ästen gezüchtet; St. Andrä bei Brixen mehrere Ex. gezüchtet, Herbst 1966 (Hellr); am Ant-

holzer See (1650 m) und bei Mühlbach mehrere Ex. aus Fichtenwipfeln gezogen, VI.1970 und 1971 (Hellr). Die Art dürfte im nördlichen Südtirol in Fichtenwäldern allgemein verbreitet und viel häufiger sein, als bisher für ganz Mitteleuropa angenommen.

*s u t o r* L.: Zusammen mit *M. sartor* wohl auch allgemein verbreitet und n.s., bis 1900 m ansteigend, VI.-IX. (div). -- Gdlr. 1866: Taufers, Oberbozen (Gdlr), Oberstickl (Heiss), Passeier (Meister), Trafoi und Gomagoi (Rosh).

*g a l l o p r o v i n c i a l i s* Ol. ssp. *p i s t o r* Germ.: In Südtirol stellenweise nicht viel seltener als *M. sutor* und *sartor*, lebt hauptsächlich an Kiefern und dürfte wohl in allen Kiefernwäldern des Gebietes anzutreffen sein, VI.-IX. Mauls, Grasstein und Mittewald wiederholt (div); Brixen Umgebung (Peez, Hellr); Bozen (Wo); Fennberg in Kiefernwipfeln mehrfach Fraßspuren festgestellt (Hellr).

*M e s o s a* Latr. (Gdlr.: *Mesosa* Serv.)

*c u r c u l i o n i d e s* L.: Bei Brixen n.s. (Gerstendörfer 1931), in neueren Jahren hier nur mehr vereinzelt, V.-VIII., einmal aus Ulmenästen in Anzahl gezogen, VII.1969 (Hellr, Peez); Bozen und Branzoll (Peez, Pe); Leifers 10 Ex. V.1935 (Wo); Naiftal bei Meran 2 Ex. 27.VI.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen in Feigenbäumen h. (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Neumarkt (Gdlr), St. Leonhard (Meister), Tschars (Platter).

*n e b u l o s a* F.: Umgebung Brixen in dünnen Edelkastanienästen und Haselstrünken wiederholt, III.-V., auch aus Ulme gezogen, V.-IX.1969 und 1970 (Peez, Hellr); Branzoll in Hasel- und Eichenästen (Ka); Mitterberg einige Ex. aus Eichenästen gezogen, IV.1976 (Ka); Unterfennberg einige Ex. in Haselästen, V.1967 (Hellr). -- Gdlr. 1866: Brixen (Rosh), Bozen nicht besonders selten (Hsm, Gdlr), Passeier (Meister).

*S t e n i d e a* Muls. (Gdlr.: *Blabinotus* Woll.)

*g e n e i* Arag.: (+) Leifers, Stammerwald 1 Ex. 23.V. 1911 (Ratter, in coll. W5). -- Gdlr. 1866: An der Mauer des Kirchleins in Haslach bei Bozen von Studenten wiederholt aufgefunden, VI., XI. - Tritt nach DEMELT als Folgeinsekt von *Coraebus florentinus* in Eichenästen auf und ist daher sicher im Gebiet weiter verbreitet.

*O p l o s i a* Muls. (Gdlr.: *Liopus* Serv.)

*f e n n i c a* Payk.: Brixen in der Rienzschlucht und bei St. Andrä mehrfach in schon fast weißfaulen Lindenästen festgestellt, Frühjahr 1976 (Hellr); Mitterberg 2 Ex. aus einem Lindenstamm geschnitten, der auch stark von *Stenostola ferrea* Schrk. befallen war, 6.V.1972 (Hellr). -- Gdlr. 1866: Am Tunnel im Eggental auf einem Felsen gefunden, Ende V.1863 (Niglutsch).

*A n a e s t h e t i s* Muls.

*t e s t a c e a* F.: Stellenweise h. Tschötscher Heide bei Brixen massenhaft aus dünnen Eichen- und Edelkastanienästen gezogen, auch von Eichengebüsch in Anzahl geklopft, V., auch sonst in der Brixner Umgebung wiederholt, V.-VII. (Hellr, Peez, Ka); Weidbruck (Hellr); Atzwang in Anzahl (Ka); Bozen, Virgl (Peez); Bozen, Siebeneich und Aldein (Museum Verona); Auer, Castelfeder (Ka); Mitterberg (Ka), Naturns, Tschars und Laatsch am Eingang ins Münstertal (GRÖ, Ka). -- Gdlr. 1866: Brixen, zahlreiche Funde aus dem Etschtal.

*P o g o n o c h e r u s* Zett. (Gdlr.: *Pogonocherus* Latr.)

*h i s p i d u l u s* Pill.: An verschiedenem Laubholz. Vereinzelt in der Umgebung von Brixen, IV., V., VII.-IX. (Peez); Weidbruck mehrfach an Obstbaumreisig, VI.-VIII. (Hellr); Schneeberg im Sarntal 1 Ex. V.1930 (Museum Verona); Kaltern, 10.V.1954 (Peez). -- Gdlr. 1866, *pilosus* F.: Brixen und Bozen (Rosh, Hsm, Gdlr).

*h i s p i d u s* L.: Ebenfalls an Laubholz. Umgebung Brixen wiederholt, aber meist vereinzelt, von Gesträuch geklopft und aus Eichen-, Edelkastanien- und Lindenästen gezogen, einmal in Anzahl in Evonymus, V.-IX. (div); Bozen, Haslach, Virgl und St. Georgen (Peez, Hellr, Ka); Tschirland, Latsch und Tannas im Vinschgau, III.-VII. (Ka, GRÖ). -- Gdlr. 1866: Brixen (Rosh), Albions, Tiers, Bad Ratzes, Bozen, Sarntal, Welsch- und Deutschnofen (Gdlr), Passeier (Meister).

*f a s c i c u l a t u s* Deg.: In Südtirol die häufigste Art der Gattung und wohl im ganzen Gebiet, in Kiefern- und Fichtenästen, IV.-X. Brenner (Peez); Sterzing (Knabl); Mauls (Hellr); Brixen Umgebung (div). -- Gdlr. 1866, 1878, *fascicularis* Panz.: Taufers, Bozen, Eggental und Sarntal (Hsm, Gdlr), Steinegg, Kaltern (Gdlr), Passeier

(Meister).

*d e c o r a t u s* Fairm.: Tschötscher Heide bei Brixen  
vereinzelt durch Klopfen gesammelt, V., VI., VIII. (Peez),  
dort 1 Ex. von Kiefer geklopft 7.V.1967 (Kippenberg),  
Köstlan 1 Ex. aus Kiefer gezogen 20.V.1965 (Hellr).

*o v a t u s* Goeze: Fennhals 1 Ex. von Tanne geklopft  
V.1970 (Ka). -- Gdlr. 1866, *ovalis* Gyll.: Welschnofen  
(Putzer), Haslach bei Bozen (Gdlr), Nonsberg s. (Aus-  
serer).

*C a l a m o b i u s* Guér.

*f i l i u m* Rossi: (+) Meran 1 Ex. (coll. Museum Trient).

*A c a n t h o d e r e s* Serv.

*c l a v i p e s* Schrk.: An Laubholzklaftern und Erlens-  
stöcken, n.h., IV.-VIII. Mauls (Peez); Mittewald (Hellr);  
Brixen (Gerstendörfer); Weidbruck einmal massenhaft aus  
armdicken Nußästen gezogen (Hellr). -- Gdlr. 1866, 1873,  
*varius* F.: Taufers (Rederlechner), Ritten (Hsm), Bozen,  
besonders in der Rodlerau im IV. und V. h., Siebeneich,  
Überetsch, Gfrill, Salurn (Gdlr), Tschars (Platter), Tru-  
den und Ultental.

*L e i o p u s* Serv. (Gdlr.: *Liopus* Serv.)

*n e b u l o s u s* L.: An Laubholz im ganzen Gebiet n.s.,  
IV.-VIII. (div). -- Gdlr. 1866, 1878: Sterzing, Brixen,  
Bozen, Runkelstein, Rodlerau, Passeier, Ultental, Nons-  
berg.

*A c a n t h o c i n u s* Guér. (Gdlr.: *Astynomus* Steph.)

*a e d i l i s* L.: In und an frischen Kiefernstöcken, bis  
1100 m ansteigend, wohl im ganzen Gebiet n.s., IV., V.,  
Ende VIII., IX. (div). -- Gdlr. 1866: Brixen, Bozen, Klo-  
benstein, Nonsberg, Passeier.

*r e t i c u l a t u s* Razoum: In Südtirol s.s., entwickelt  
sich in Tannen. Klausen 1 Ex. (Hellweger, nach GERSTEN-  
DÖRFER 1931). -- Gdlr. 1866, *atomarius* F.: Einmal auf dem  
Übergang von Ulten nach Proveis im Nonsberg (1700 m) ge-  
funden, 3.VII., St. Leonhard im Passeier (Gdlr).

*g r i s e u s* F.: Brixen 1 Ex. (Hellweger), ein weite-  
res Ex. in einem Hof in der Stadt Mitte VII.1951 (Kerer,  
in coll. Peez); Mittewald 1 ♂ auf einem Fichtenstamm



28.VII.1966, 2 weitere ♀♀ am 10.VIII.1966, 1 ♂♀ im darauffolgenden Winter aus einem Kiefernwipfel gezüchtet (Hellr); Mauls aus einem Fichtenstamm mehrere Ex. gezogen, VI., VII.1968 (Hellr). -- Gdlr. 1866: Im Pustertal, wahrscheinlich bei Antholz (Hsm).

### *Exocentrus* Muls.

*adpersus* Muls.: Brixen in der Stadtgärtnerei an dürrem Reisig 17.VII.1954 (Peez), auf der Tschötscher Heide in Anzahl aus dünnen Stockausschlägen von Eiche und Edelkastanie gezogen und auch mehrmals von Eichengebüsch geklopft, V., VI.1965 und 1966, dort auch V.-VII. 1968-1971 wiederholt (Hellr, Peez); Atzwang (Ka); Leifers in Anzahl 21.VI.1911 (Wö); Bozen (Museum Verona); Mitterberg und Auer aus Eichenästen gezogen (Hellr, Ka); Schnalstal, Ladurn 2 Ex. 2.VII.1975 (GRö).

*lusitanus* L.: Umgebung Brixen in abgestorbenen Lindenästen h., V.-VIII. (div); auch am Mitterberg in Linde (Ka). Dürfte überall, wo in Südtirol Linden vorkommen, verbreitet sein. -- Gdlr. 1866, *balteatus* L.: Bozen und Umgebung, wie in Haslach mehrfach (Hsm, Gdlr), Kaltern (Ausserer).

*punctipennis* Muls.: (+) Entwickelt sich in Ulme. Erstmals in Brixen in der Stadtgärtnerei an Ulmenreisig gefunden, VII., VIII.1954 (Peez), 1966-1969 wiederholt und in Anzahl aus dünnen Ulmenzweigen vom Eisackdamm gezogen, die auch von *Agrilus auricollis* befallen waren, VI.-VIII. (Hellr, Peez, Ka).

### *Agapanthia* Serv.

*villosoviridescens* Deg.: Im Unterland öfters, aber vereinzelt, V., VI., im Frühjahr (Mai) 1976 jedoch im ganzen Unterland äußerst zahlreich, zusammen mit folgender Art (div). -- Gdlr. 1866, *angusticollis* Schh.: Rodlerau bei Bozen n.s. (Hsm, Gdlr), Mariaberg im Vinschgau (Gdlr). Hieher dürfte sich auch die Angabe GREDLER'S für *A. lineatocollis* Marsh. (= dahl Richter.) beziehen (Verwechslung mit *villosoviridescens*!).

*cardui* L.: Im Unterland in neuerer Zeit wiederholt und in Anzahl an Disteln und anderen Compositen gefunden, V., VI. (div); Meran-Obermais 1 Ex. 30.V.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen s.s. (Gdlr), Salurn (Frapporti).

## S a p e r d a F.

- c a r c h a r i a s* L.: In Südtirol weit verbreitet, aber nur stellenweise h., VI.-IX. Brixen im Stadtgebiet und in der Umgebung, meist vereinzelt, einmal massenhafter Besatz in den Kronenästen alter Pyramidenpappeln (Hellr, Peez); Dietenheim bei Bruneck 3 Ex. (Schimitschek); Weidbruck mehrere Ex. (Hellr); Hafling 1 Ex. (Museum Verona). -- Gdlr. 1866: Lajen, Bozen und umliegende Mittelgebirge, Seis, Deutschnofen (Gdlr), Sarntal (Kiniger), Meran (Setari), St. Leonhard (Meister).
- s i m i l i s* Laich.: Mühlbach am Eingang ins Pustertal mehrmals an Salweiden, auch aus lebenden Salweidenästen gezogen, Anfang VI.1969-1971, dort auch mehrere Puppen 20.V.1975 (Hellr); Neustift bei Brixen 1 Ex. aus Salweide gezogen, VI.1969 (Hellr). -- Gdlr. 1866, phoca Fröhlich: Kaltern, Ende IX. (Ausserer), Sarnthein (Höllrigl), Meran (Setari), Senale im Nonsberg.
- p o p u l n e a* L.: An jungen Zitterpappeln (*Populus tremula*) im ganzen Gebiet n.s., V., VI. (div). Auch nach GREDLER häufig.
- s c a l a r i s* L.: Ebenfalls überall n.s., Entwicklung in der Bastschicht verschiedener weicher Laubhölzer, V.-IX. (div). Auch bei GREDLER zahlreiche Fundorte.
- p u n c t a t a* L.: Brixen in den letzten Jahren in abgestorbenen Ulmen wiederholt und in Anzahl zusammen mit *Lampra mirifica* gefunden, IV.-VI. (Hellr, Peez, Ka, Scholz); Meran (Hellweger). -- Gdlr. 1866: Umgebung Bozen einige Male (Gdlr).
- o c t o p u n c t a t a* Scop.: Umgebung Brixen, besonders bei St. Andrä in stärkeren Ästen und Wipfelstücken von Linden überall verbreitet und manchmal in Anzahl daraus zu züchten, V.-VII. (div). -- Gdlr. 1866, *tremulae* F.: Bozen (Rosh, Gdlr), Oberbozen und Ritten auf Linden (Hsm, Gdlr), Eppan und Kreut (Gdlr).

## O b e r e a Muls.

- p u p i l l a t a* Gyll.: Mte. Roen 1 Ex. auf *Lonicera* 26.VIII.1963 (Peez); Klobenstein 1 Ex. 10.VII.1926, Hafling 1 Ex. VII.1930 (coll. Museum Verona). Hieher sind wohl auch die von KNABL bei Sterzing im VI.1909 auf *Lonicera* gefangenen 3 Ex. zu beziehen, die KNABL als *O. pedemontana* bezeichnet. -- Gdlr. 1866: Bozen, Girlan (Gdlr), Meran (Setari).

- pedemontana* Chevr.: (+) Gdlr. 1866, 1882, 1898, melanura Gdlr., pupillata var. pedemontana Chevr.: Passeier (Gdlr), "Moritzing bei Bozen von Baron v. TIESEN-HAUSEN Ende V. in 18 Ex. von einem ihm fremden Strauch mit grünlichen Blüten (? *Rhamnus carthartica*) gefangen".
- oculata* L.: Wohl im ganzen Gebiet verbreitet und in dünnen, lebenden Weidenästen n.s., VI.-VIII. (div). -- Gdlr. 1866: Taufers, Welschnofen, Klausen und Bozen gemein (Rosh, Hsm, Gdlr), Passeier (Meister).
- linearis* L.: Brixen vereinzelt an der Mahr und bei St. Andrä (Hellweger), Rienzschlucht 1 Ex. an Hasel 18.VII.1954 (Peez); Partschins 1 Ex. aus Haselästen gezogen IV.1977 (Ka). -- Gdlr. 1866: Auf Haselsträuchern s. Bozen-Haslach (Hsm, Gdlr), St. Leonhard s.s. (Meister).
- stenostola* Muls. (Gdlr.: *Stenostola* Redtb.)
- dubia* Laich.: Um Brixen vereinzelt bei Mellaun, von Linden geklopft und aus Lindenästen gezogen, V.1963-1966 (Peez, Hellr), St. Andrä öfters aus Lindenästen gezogen, V. (Hellr); bei Mauls 1 Ex. von Salweide geklopft 24.VI.1967 (Peez).
- ferrea* Schrk.: Mitterberg im Mai 1972 und 1973 zahlreich aus toten Lindenästen gezogen (Hellr, Ka, Peez). -- Gdlr. 1866, nigripes F., 1873, ferrea Schrk.: Bei Bozen s. (Gdlr), oberer Nonsberg (Lamprecht), Vistrad (Meister).
- phytoecia* Muls.
- nigripes* Voet.: Gdlr. 1866, affinis Panz.: Meran (Setari).
- nigricornis* F.: Brixen, Millanderbach vereinzelt gestreift, V.-VII. (Peez, Hellr); Grasstein 2 Ex. VI.1966 (Peez, Hellr); Bozen 1 Ex. VI.1935 (Wo); Firmian 1 Ex. V.1926 (coll. Museum Verona); Naturns und Ladurn am Eingang ins Schnalstal 3 Ex., VI., VII. (GRÖ). -- Gdlr. 1866, solidaginis Bach.: St. Anton bei Bozen n.s. (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Passeier (Gdlr).
- pustulata* Schrk.: Bozen 2 Ex. 25.V.1906 (Ratter, in coll. Wö), Moritzing 1 Ex. 7.V.1926 (Sauter, in coll. Peez), Rodlerau 2 Ex. 8.V.1934 (Wo); Leifers 1 Ex. 3.VI.1930 (Sauter, in coll. Peez), ebenda 2 Ex. 14.V.1932 (Pe) und 2 Ex. 7.V.1934 (Wo); Auer 1 Ex. 25.V.1953 (Wo); Lana 18.V.1950 (Wo). -- Gdlr. 1866, lineola F.: Bozen (Hsm), Sigmundskron (Gdlr), Passeier (Gdlr).

*i c t e r i c a* Schall.: Bozen 1 Ex. (Popp, in coll. Wö), ebenda 1 Ex. VI.1909 (Ratter), Virgl 1 Ex. 25.VII.1931 (Ratter, in coll. Wö), Sigmundskron 1 Ex. 3.VII.1925 (Ratter, in coll. Pe). -- Gdlr. 1866, *ephippium* F.: Terlan, 8.VI.; Bozen, auf den "Roßwiesen" n.s. (Hsm, Gdlr).

*c o e r u l e s c e n s* Scop.: Um Brixen, besonders hinter Neustift an *Echium* im VI. n.s. (div); Weidbruck, 1.VII.1970 (Hellr); Leifers mehrere Ex. V.1933 (Pe); Vinschgau: Taufers im Münstertal mehrfach auf *Echium*, VI.1972 (GRö), Sonnenberg ober Spondinig bei 1400 m in Anzahl auf *Echium* Ende V.1976 (Ka, GRö). -- Gdlr. 1866, 1875, *virescens* F.: Bozen am Etsch- und Eisackdamm (Hsm, Gdlr), Passeier.

*T e t r o p s* Steph. (Gdlr.: *Polyposia* Muls.)

*p r a e u s t a* L.: Umgebung Brixen auf blühendem Ge-  
sträuch n.s., V., VI. (div); Sterzing n.s. V.-VII.1909  
(Knabl); Umgebung Bozen an mehreren Orten (Wo, Peez);  
Auer, Castelfeder auf *Crataegus* n.s., V. (Ka, Peez);  
Latsch, Eyrs und Taufers im Vinschgau, stellenweise n.s.,  
V. (GRö). -- Gdlr. 1866: GREDLER hat *T. praeusta* und  
starkii noch nicht unterschieden, die Angaben gelten  
daher nur mit Vorbehalt! Bruneck (Oberhammer), Bozen  
Umgebung (Hsm, Gdlr), St. Florian, Proveis (Gdlr), Pas-  
seier (Meister).

*s t a r k i i* Chevr.: Tschötscher Heide bei Brixen von  
blühender *Mannaesche* gestreift 3 Ex. am 18.V.1964, eben-  
da 2 Ex. 27.V.1967 (Hellr).

Fam. C H R Y S O M E L I D A E

UF. DONACIINAE

*D o n a c i a* F.

*c l a v i p e s* F.: Brixen, Vahrner See auf *Phragmites*  
h., VI., VII. (Peez); Montiggler See 3 Ex. 1.VI.1971  
(Peez), dort in Anzahl VI.1972 (Ka); Kalterer See n.s.,  
VI. (Ka). -- Gdlr. 1866, 1875, *menyanthidis* F.: Bozen und  
Umgebung s., V. (Hsm, Gdlr), vereinzelt bei Salurn.

*a p p e n d i c u l a t a* Ahr.: (+) Großer Montigglersee  
zahlreich auf *Iris*-Blättern sitzend 1.VI.1971 (Ka, Peez);  
Auer, Castelfeder an einem Sumpf in großer Anzahl 2.VI.  
1973 (Ka, Hellr), dort auch noch in Anzahl 23.IX.1973  
(Ka, Peez). -- Gdlr. 1866, *reticulata* Schh.: Bei Mühl-

- bach (Oberhammer), bei Bozen und Terlan s.s. (Rosh, Hsm, Gdlr).
- crassipes* F.: Brixen, Vahrner See auf Seerosenblättern n.s., VI., VII. (Peez); Montiggler See in Anzahl auf Seerosenblättern 25.V.1973 (H. Dejaco, Hellr). -- Gdlr. 1866: Sigmundskron (Gdlr).
- versicolore* Brahm.: Gdlr. 1866, *bidens* Ol.: Bozen (Hsm, Gdlr), Oberbozen im VIII. (Gdlr).
- aquatica* L.: Brixen, Sumpf zwischen Natz und Viums wiederholt und in Anzahl auf Sparganium, IV.-VI. (Peez). -- Gdlr. 1866, *dentipes* F.: Im Flußgebiet der Etsch von April an ziemlich gemein. Terlan, Salurn, St. Florian, Leifers, Kaltern.
- springeri* J. Müller: (+) Bozen 1 Ex. V.1909 (coll. Bücking, Senckenbergmuseum Frankfurt).
- brevicornis* Ahr.: Brixen, Laugen bei Elvas einige Male, V.-VI., Sumpf zwischen Natz und Viums in Anzahl 27.V.1971 (Peez); Kalterer See in Anzahl V.1969 (Ka), dort auch in den folgenden Jahren n.s. (div). -- Gdlr. 1866: Bozen (Hsm), Montiggler See, Neumarkt (Gdlr).
- marginata* Hoppe: Brixen, Elvas am Rand eines Teiches wiederholt und in Anzahl, VII.-IX., Sumpf zwischen Natz und Viums einige Ex. VI.1970 (Peez, Hellr); großer Montigglersee h., VI. (Ka, Peez). -- Gdlr. 1866, *lemnae* F.: Bozen bei Neustift und am Kühbacher Teich, manchmal n.s. (Hsm, Gdlr).
- bicolor* Zschach.: Gdlr. 1866, *lemnae* F. var. *sagittariae* F.: Auf dem Frangarter Moos (Hsm, Gdlr), bei Salurn (Frapporti).
- obscura* Gyll.: Sand in Taufers auf Sumpfwiesen neben dem Bach (Binaghi); Brixen am Weg zum Halsl auf Sumpfwiese nahe der Waldgrenze wiederholt und in Anzahl, VII., VIII. (Peez); Ridnauntal bei Sterzing bei 1700 m 29.VI.1964 (Tamanini). Bei GREDLER keine Funde!
- antiqua* Kunze: Hafling bei Meran an einem Waldweiher 2 Ex. 4.VI.1939 (Peez, det. Ruffo, vid. Kippenberg).
- thalassina* Germ.: Sterzing unterhalb des Bahnhofes an Wassergraben 1 Ex. 9.V.1909 (Knabl).
- vulgaris* Zschach.: Brixen, Weiher am Elvaser Bühel wiederholt zahlreich, IV.-VIII., Sumpf zwischen Natz und Viums ebenfalls öfters in Anzahl, V.-VIII. (Peez, Hellr). Beide Biotope sind heute weitgehend zerstört! -- Gdlr. 1873, *typhae* Ahr.: Bozen an der Etsch im VI. s.s.
- simplex* F.: Gdlr. 1866, *linearis* Hoppe: Sterzing im VI. auf Sparganium massenhaft; bei Leifers, Margreid

und Neumarkt an Gräben, IV.-VI. (Gdlr).

*cinererea* Hbst.: Brixen, Schrambach in den Eisackauen an Typha sehr zahlreich 4.VI.1961 (Peez); großer Montigglersee 2 Ex. 1.VI.1971 (Ka, Peez). -- Gdlr. 1866, *hydrocharidis* F.: Bei Frangart und Leifers (Hsm, Gdlr).

*Plateumaris* Thoms. (Gdlr.: *Donacia* F.)

*discolor* Panz.: Gdlr. 1870, comari Suffr.: Um den Durnholzer See.

*sericea* L.: Auf Sumpfwiesen und an Teichrändern in der Umgebung von Brixen überall h., bis 1800 m ansteigend, V.-VII. (Peez); Hafling bei Meran 5 Ex. 8.VI.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866: Stellenweise zahlreich. Sterzing und Mareit, Taufers (Gdlr), Bozen und Salurn (Gdlr), Pemmern am Ritten (Hsm), Durnholzer See (Gdlr), Welschnofen (Lippert).

*braccata* Scop.: Vinschgau: Staben an einem Graben in Anzahl 15. und 18.VI.1972 (GRö). -- Gdlr. 1882: Meran, Ende V. (Treuinfels).

*consimilis* Schrk.: Um Brixen an Sümpfen überall, die häufigste *Plateumaris*-Art, bis 1100 m ansteigend, V.,VI. (Peez); Auer, Castelfeder in Sumpf n.s. VI.1973 (Ka, Peez). -- Gdlr. 1866,1873, *discolor* Hoppe: Am Abhang des Haunold bei 1700 m in Waldtümpeln zahlreich; Antholz, Klobenstein (Hsm), Welschnofen (Lippert), Unterrain und Salurn (Gdlr).

*rustica* Kunze: Brixen, Vahrner See 1 Ex. 20.VII.1969 (Kippenberg), ebenda 1 Ex. 23.VI.1970 (Peez), Weg zum Halsl in einer Sumpfwiese an der Waldgrenze zahlreich, 21.VII.1971 (Peez); Montigglersee einige Ex. 1.VI.1971 (Ka, Peez). -- Gdlr. 1866: Die Angaben für *Pl. affinis* Kunze bei GREDLER beziehen sich wohl hierher. Rumgalditsch in Gröden an sumpfigen Bergwiesen, Leifers und Frangart (Hsm, Gdlr), Meran (Rosh).

#### UF. ORSODACNINAE

*Orsodacne* Latr.

*cerasi* L.: Umgebung Brixen auf blühenden Mannaeschen und Spiräen oft sehr zahlreich: Rienzschlucht, St. Andrä, Schießstand, Frötscher Wiesen, Lüsen, Schälderertal, V.,VI. (Peez); Sterzing gegen Thumburg an Waldrändern h., VI.,VII.1909 (Knabl). -- Gdlr. 1866: Ritten und Sarntal, Steinegg und Kollern, VI. (Gdlr).

## Z e u g o p h o r a Kunze

s c u t e l l a r i s Suff.: Umgebung Brixen an vielen Orten, aber vereinzelt und selten, an Pappeln, III., V., VI., VIII. (Peez, Ka).

s u b s p i n o s a F.: Um Brixen h., III.-VI. (div); Auer, Castelfeder V.1970 (Peez); Kalterer See, VII., X. (Peez, GRÖ); Meran und Marling, VII.1966 (Haeselbarth, in coll. Mühle, det. Kippenberg); Staben und Latsch zahlreich, V. (GRÖ), Tschars, V.1976 (Ka). Sicher in Tallagen im ganzen Gebiet verbreitet und n.s. -- Gdlr. 1866: Gröden und Ritten auf Populus tremula, VII., Bozen, V. (Gdlr).

f l a v i c o l l i s Marsh.: Sicher ebenfalls allgemein verbreitet, aber nicht so häufig wie vorige Art oder auch nur zu wenig beachtet. Brixen in den Auen einige Ex., V., VIII. (Peez); Mauls 1 Ex. VI.1969 (Peez); Vinschgau: Partschins 1 Ex. 20.VII.1966 (Haeselbarth, in coll. Mühle, det. Kippenberg), Staben und Latsch zahlreich, V., Taufers im Münstertal, V. (GRÖ). -- Gdlr. 1866: Mühlwald und Antholz (Hsm), Bozen und Oberbozen (Gdlr), Rabenstein und St. Leonhard im Passeier (Meister), Mitterbad im Ultental n.s. (Gdlr), Prad (Rosh).

## UF. CRIOCERINAE

## L e m a F.

e r i c h s o n i Suff.: Gdlr. 1866: Bei Sterzing vereinzelt anfangs Juli (Gdlr).

c y a n e l l a L.: Brixen, linker Eisackdamm 1 Ex. gestreift 7.VI.1965 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1868, puncti-collis Curt.: Sigmundskron am rechten Etschufer, 21.IX.; Kaltern (Gdlr), St. Felix im Nonsberg (Ausserer), St. Leonhard (Gdlr).

l i c h e n i s Voet.: Gdlr. 1866, cyanella L.: Welschnofen (Lippert).

t r i s t i s Hbst.: Brixen, unter Mahr 3 Ex. an Waldrand gesiebt 2.VI.1952 (F. Kofler, 1 Ex. in coll. Peez). -- Gdlr. 1866, flavipes Suffr.: Bei Bozen Mitte V. n.s., Stadlhof (Gdlr), Untervinschgau (Platter).

m e l a n o p u s L.: Um Brixen bis 1300 m überall, aber meist vereinzelt, II.-IX., XII. (div); Auer-Kaltern in Anzahl VII.1974 (Heilr); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 12.VI. 1970 (GRÖ). -- Gdlr. 1866: Brixen (Rosh), Bozen in den Auen n.s., VI., VII., Kaltern, IV., Tramin (Gdlr), Ulten-

tal (Parth), Untervinschgau (Gdlr), St. Leonhard (Meister).

*Crioceris* Geoffr.

*duodecimpunctata* L.: Brixen in Gärten an Spargeln n.s., V.-IX. (div), Millanderbach 1 Ex. 13.VI. 1965 (Peez), Tschötscher Heide 1 Ex. 17.VI.1967 (Peez); Staben und Latsch am Sonnenberg mehrfach, V.,VI. (GRö, Ka). -- Gdlr. 1866: Taufers in Gärten, Sterzing (Gdlr), Brixen h. (Rosh), Welschnofen (Lippert), Bozen und St. Pauls im V. n.s. (Gdlr).

*asparagi* L.: Brixen in Gärten h. an Spargeln, V.-VIII. (div); Naturns, Tschars, Latsch und Laas am Sonnenberg an wilden Spargeln h., VII.,VIII. (Ka). -- Gdlr. 1866: Bozen und Eppan auf Spargeln n.s. (Hsm, Gdlr), Welschnofen (Lippert).

*Liliceris* Rtt. (Gdlr.: *Crioceris* Geoffr.)

*lilii* Scop.: Brixen in Gärten auf verschiedenen Lilien öfters, IV.,V.,IX. (Peez, Hellr); Dietenheim bei Bruneck 1 Ex. VI.1949 (Peez). -- Gdlr. 1866, *merdigera* L.: Auf Lilien besonders in Gärten gemein. Innichen, Brixen, Bozen, Eggental, Passeier, Vinschgau.

*merdigera* L.: Gdlr. 1866, *merdigera* L. var. *brunnea* F.: Ungleich seltener als vorige Art. Brixen vereinzelt (Rosh); Bozen im Herbst, Senale (Gdlr); St. Leonhard vereinzelt, VII. (Meister).

*tibialis* Villa: Vinschgau: St. Martin am Kofel 2 Ex. bei 1800 m an einer Feuerlilie 23.V.1969 (GRö). -- Gdlr. 1866, *alpina* Redtb.: Passeier 2 Ex. (Gdlr).

UF. CLYTRINAE

*Labidostomis* Redtb. (Gdlr.: *Clythra* Laich.)

*tridentata* L.: Taufers im Münstertal 1 Ex. 17.VII.1973 (GRö, det. Kippenberg). -- Gdlr. 1866: Wiesen bei Sterzing und im Tauferertal auf Weiden (Gdlr), Klobenstein (Hsm), Sigmundskron, VI. (Gdlr).

*humeralis* Schneid.: Gdlr. 1866: Bei Bozen n.s. (Hsm, Gdlr).

*lucida* Germ.: Brenner, über Zirogalm bei 1800 m 1 Ex. auf Weidengebüsch 30.VII.1958 (Peez, vid. Kippenberg).



*longimana* L.: Um Brixen an xerothermen Plätzen n.s., VII., VIII. (Peez); Bruneck 1 Ex. VII.1963 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1882: Bozen und Seiser Alpe (Rosh, Gdlr), Welschnofen (Lippert), Ritten (Hsm), Terlan (Gdlr), Fennhals, Meran.

*pallipennis* Gebl.: Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 6.VII.1974, Taufers im Münstertal einige Ex. zusammen mit *L. cyanicornis* Germ. auf schmalblättriger Weide 8.VII.1975 (GRö, det. Kippenberg). -- Gdlr. 1866, *distinquenda* Rosh.: Runkelstein bei Bozen zahlreich, Mitte VII., Terlan, Weissenstein (Gdlr), Ritten (Hsm), Welschnofen (Lippert), Brixen (Mohr).

*cyanicornis* Germ.: Brixen, Eisackufer bei Albeins auf Weidengebüsch 1 Ex. 14.VI.1958 (Peez); Bruneck 3 Ex. am Taufererbach 19.VII.1963, Sand in Taufers 1 Ex. 6.VII.1963 (Peez); Bozen 1 Ex. VI.1933 (Pe); Vinschgau: Latsch, Sonnenberg zahlreich, V. bis VII.1970, 1971, 1972 und 1974, Praderfeld 2 Ex. 5.VII.1975, Taufers im Münstertal auf schmalblättrigen Weiden in Anzahl 10.VII.1973 und 8.VII.1975 (GRö, det. Kippenberg). -- Gdlr. 1866: Taufers im Pustertal, Ritten und Greifenstein (Gdlr).

*Lachnaea* Redtb. (Gdlr.: *Clythra* Laich.)

*italica* Weise: (+) In ganz Südtirol in wärmeren Tal-lagen gemein, IV.-VII. (div). Die Angaben bei GREDLER für *L. longipes* F. (= *sempunctata* Scop.) und *L. vicina* Lac. (= *hirta* F.) dürften sich alle hierher beziehen, alle in Südtirol in neuerer Zeit gefundenen *Lachnaea* sind *italica* Weise. Auch nach GREDLER in Südtirol gemein.

*Clythra* Laich. (Gdlr.: *Clythra* Laich.)

*quadripunctata* L.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. 16.VI.1971, Goller Eck 1 Ex. 22.VI.1963 (Peez); Mauis 1 Ex. 16.VI.1966 (Peez); Staben am Sonnenberg zahlreiche Puppgehäuse unter Steinen bei *Formica fusca*, V.1972, unter denselben Verhältnissen auch bei Latsch (Ka, Zschästak, Scholz), Martelltal bei 1800 m in Anzahl auf Erlen 6.VII.1970 (GRö), Taufers im Münstertal, VI.1972 (GRö). -- Gdlr. 1866: Taufers, Brixen, Bozen, Ritten, Nonsberg, Passeier h., Gampen, Prad.

*laeviuscula* Ratz.: Brixen in den Eisackauen wiederholt, VI., VII. (Peez); Weidbruck VII.1970 (Hellr); Taufers im Münstertal einige Ex., VI., VII. (GRö). -- Gdlr. 1866: Im Gebiet von Bozen und Meran viel häufiger

als vorige Art (*quadripunctata*) (Gdlr), Welschnofen, Passeier.

*Gynandrophthalma* Lac. (Gdlr.: *Clythra* Laich.)

*Cyanea* F.: Umgebung Brixen im Tal überall verbreitet, aber n.h., V.,VI. (Peez); Hafling bei Meran 1 Ex. VI.1939 (Peez); Gampenpaß mehrere Ex. 20.VI.1972 (Peez, GRÖ). -- Gdlr. 1866: Brixen (Mohr), Welschnofen (Lippert), Bozen und Kalterer See ziemlich h. (Hsm, Gdlr), St. Leonhard im Passeier (Meister).

*Flavicolleis* Charp.: Brixen in den Auen, bei Milland und auf der Tschötscher Heide vereinzelt und s., VI.,VII. (Peez); unter Mauls 1 Ex. 20.VII.1968 und 2 Ex. 24.VI.1972 (Peez). -- Gdlr. 1866: Selten am Ritten, bei Bozen und Sigmundskron.

*Aurita* L.: Brixen, Tschötscher Heide wiederholt auf Eichengebüsch, V.,VI. (Peez, Ka); Signat bei Bozen, V. (Ka); Auer, Castelfeder einige Ex. 29.V.1966 (Ka); Mitterberg, bei Kreith auf Eichengebüsch, V.1972 (Peez, Ka); Kalterer See 3 Ex. 25.V.1971 (GRÖ). -- Gdlr. 1866, 1870: Brixen (Mohr), Kalvarienberg bei Bozen, V.,VI. (Gdlr), Nals.

*Affinis* Ill.: Kaltern 1 Ex. 10.V.1954 (Peez); ober Tisens 1 Ex. 20.VI.1972 (Peez); Sulden bei 1900 m auf Weidengebüsch je 1 Ex. 12.VIII.1971 und 8.VII.1973, Taufers im Münstertal 2 Ex. 18.V.1971 (GRÖ). -- Gdlr. 1866: Gröden und Tiers im V. (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Eggental und oberer Nonsberg (Gdlr).

*Coptocephala* Lac. (Gdlr.: *Clythra* Laich.)

*unifasciata* Scop.: Umgebung Brixen an xerothermen Lokalitäten überall n.s., VII.-IX. (div); Auer, Castelfeder wiederholt, VII.,VIII. (Ka, Kippenberg); Vinschgau: Partschins, Naturns, Latsch und Laas an den Sonnenberghängen h., auch im Münstertal, VII.-IX. (div). Die Art ist sicher in den wärmeren Tallagen in ganz Südtirol verbreitet. -- Gdlr. 1866, *quadrimaculata* L.: Welschnofen, Bozen, Salten und Ritten im VII. h., Kalditsch und Salurn.

*rubicunda* Laich.: In Südtirol viel seltener als vorige Art! Umgebung Brixen zusammen mit *C. unifasciata*, aber n.h., VIII.,IX. (Peez). -- Gdlr. 1866, 1873, *scopolina* L.: GREDLER vereint *C. rubicunda* mit *C.*

scopolina, welche aus Südtirol noch nicht sicher nachgewiesen ist. Bruneck (Harold), bei Bozen sehr selten (Hsm, Gdlr).

#### UF. CRYPTOCEPHALINAE

##### *Stylosomus* Suff.

*ilicicola* Suff.: (+) Brixen, unter Mellaun 3 Ex. 1.IV.1965, Millander Bach 2 Ex. 23.VI.1965, Tschötscher Heide 1 Ex. 24.V.1967, Trunt 1 Ex. 12.VI.1959 (Peez); Mittewald 1 Ex. 15.VII.1966 (Peez); Thumburg bei Sterzing 2 Ex. 27.VI.1909 (Knabl); Klobenstein 1 Ex. 24.VI.1966 (Peez). -- Gdlr. 1866: Kampenn bei Bozen, 14.V. (Gdlr).

##### *Pachybrachys* Suff.

*hieroglyphicus* Laich.: Um Brixen an mehreren Orten auf Weidengebüsch n.s., VI.-VIII. (Peez). -- Gdlr. 1866: Sextental, Brixen, Bozen, Rabland, Glurns.

*hippophaeus* Suff.: Brixen an Ufern und in Sandgruben auf Sanddorn h., VI.-VIII. (div); Atzwang, VI. 1972 (Peez); Praderfeld in Mehrzahl V. 1976 (Ka); Gomagoi bei 1300 m einige Ex. 12.VIII.1973 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen in der Kaiserau (Gdlr), Prad h. (Rosh).

*tesselatus* Ol.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. auf Eichengebüsch 14.VIII.1965 (Peez); Auer, Castelfeder im VI. auf niederem Eichengebüsch und auf Eichen-schößlingen n.s. (Ka, Kippenberg, Peez); Schnalstal, Ladurn bei 800 m 1 Ex. von Eiche geklopft 24.VII.1976 (Ka). -- Gdlr. 1866, *histrion* Ol.: Sterzing und Bozen (Gdlr), Welschnofen (Lippert).

##### *Cryptocephalus* Geoffr.

*loreyi* Sol.: (+) Mitterberg, unter Kreith 1 ♂ von Eichengebüsch geklopft 6.V.1972 (Peez); ebenda 2 ♀♀ 21.V.1972 (Ka). -- Gdlr. 1866, 1875: Bei Bozen an Südabhängen, große Rarität (Gdlr), Jenesien noch bei 1000 m (Lamprecht).

*carinthiacus* Suff.: (+) Gdlr. 1882, *carinthiacus* Suff., *sinuatus* Har.: Bei Innichen (Ludy), bei Schludersbach (Kirsch).

*coryli* L.: Brixen, unter Mellaun 1 Ex. von Gesträuch geklopft 5.VI.1966, Frötscher Wiesen 2 Ex. auf Birke

- (Peez), Tschötscher Heide 1 Ex. 21.V.1964 (Hellr); Klobenstein 1 Ex. auf Birke 24.VI.1966 (Peez); Taufers im Münstertal einige Ex. auf *Corylus* 30.V.1976 (Ka). -- Gdlr. 1866: Nicht sehr selten. Antholz (Hsm), Kollern und Welschnofen (Gdlr), Senale (Ausserer), Meran, Naturns und St. Leonhard (Gdlr, Meister), Gfrill bei Salsurn und Altrei.
- cordiger* L.: Leifers 2 Ex. auf Weißdorn 17.V.1932 (Pe); Auer 1 Ex. 13.IV.1953 (Wo); Unterfennberg 1 Ex. auf Hasel 25.V.1969 (Ka).
- octopunctatus* Scop.: Brixen in den Eisackauen öfters auf Weidengebüsch, V. (Peez, Hellr); Tschötsch 1 Ex. V.1965 (Hellr); Sterzing, Eingang ins Ridnauntal 1 Ex. 28.VI.1970 (Ka); Sulden 1 Ex. 5.IX. 1971 (GRö); Brixen, Grödental, Meran (BURLINI i.l. 1955). -- Gdlr. 1866, *variabilis* Schneid.: Taufers, Sterzing, Bozen, Nonsberg (Gdlr).
- sexpunctatus* L.: Schnalstal, Vernagt bei 1700 m 1 Ex. 23.VII.1973 (GRö, vid. Kippenberg). -- Gdlr. 1866, 1870: Welschnofen (Lippert), Senale, Gampenpaß (Gdlr), Vistrad und Schneeberg auf Erlen s.s. (Meister).
- quinquepunctatus* Scop.: Gdlr. 1866, *interruptus* Suff.: Bei Bozen selten (Gdlr).
- variegatus* F.: Tinnebachschlucht bei Klausen auf schmalblättriger Weide in Anzahl 3.V.1951 (Peez); Finsterbachgraben bei Atzwang mehrere Ex. 31.V.1971 (Peez, Ka); Bozen, Sarnerschlucht einige Ex. 8.V.1971 (Ka). -- Gdlr. 1866: Bei Runkelstein, in den Auen bei Sigmundskron und Neumarkt auf *Salix purpurea* im IV. und V. h. (Gdlr).
- albolineatus* Suff.: Schlüsseljoch am Brenner 1 Ex. 10.VII.1971 (Daccordi). -- Gdlr. 1866: Am Schlern 1 Ex. (Stentz).
- bimaculatus* F.: (+) Gdlr. 1866, *bimaculatus* Ol.: Runkelstein und Gries bei Bozen auf *Genista tinctoria* s., VI. (Gdlr).
- primarius* Har.: Gdlr. 1866, *imperialis* F.: St. Oswald und Greifenstein bei Bozen, V. (Gdlr).
- imperialis* Laich.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. von Eiche geklopft 24.VI.1965 (Peez), ebenda 1 Ex. V.1965 (Hellr); Bozen, Virgl 3 Ex. VI.1933 (Pe), Glaning an Flaumeiche 7.VI.1942 (Enslin); Altenburg bei Kaltern 1 Ex. VII.1960 (Freude); Meran 1 Ex. 22.VII.1966 (Haeslbarth, in coll. Mühle, det. Kippenberg); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 15.V.1971 (GRö). -- Gdlr. 1866, 1878, *bistri-punctatus* Germ.: Bozen s.s. (Gdlr), St. Leonhard im

Passeier (Meister), Sigmundskron.

- t r i m a c u l a t u s* Rossi: (+) Gdlr. 1866, salicis F.: Bei Welschnofen in Mehrzahl (Lippert).
- b i p u n c t a t u s* L.: Eine der häufigsten *Cryptocephalus*-Arten, in Tallagen in der ganzen Provinz verbreitet, V.-VII. (div). Ab. *thomsoni* Weise: Anscheinend äußerst selten, Brixen, Frötscher Wiesen 1 Ex. 18.VI. 1961 (Peez). -- Gdlr. 1866: Im Etschtal und in dessen Seitentälern überall h., die typische Färbung jedoch nur s.s.
- b i g u t t a t u s* Scop.: Umgebung Brixen überall n.s., besonders auf *Corylus* und *Betula*, VI.,VII. (Peez); St. Peter im Ahrntal VIII.1967 (Haeselbarth, in coll. Mühle, det. Kippenberg). -- Gdlr. 1866, *bipustulatus* F.: Taufers und Bozen, hier besonders in der Kaiserau, VI. (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Passeier (Meister), Tschars (Platter).
- s c h a e f f e r i* Schrk.: Gdlr. 1866, *lobatus* F.: Am Gunschnaerberg bei Bozen auf Weißdorn und Eichen im IV., Oberbozen auf blühendem Schlehndorn, IV. (Gdlr), Senale (Ausserer).
- c y a n i p e s* Suffr.: (+) Brixen, Tschötscher Heide insgesamt 3 Ex. 11.V.1952, 8. und 19.V.1964 (Peez); Bozen, Virgl 2 Ex. 20.V.1931 (Pe); Auer 1 Ex. 15.V.1953 (Wo); Morter im Martelltal 1 Ex. 20.V.1969, Tannas 1 Ex. 12.VII.1975 (GRÖ); Laatsch am Eingang ins Münstertal 3 Ex. von blühendem Weißdorn geklopft 30.V.1976 (Ka).
- a u r e o l u s* Suffr.: Umgebung Brixen besonders montan bis alpin n.s., VI.,VII. (div); St. Peter im Ahrntal VIII.1967 (Haeselbarth, in coll. Mühle); ober Margreid bei 700 m und am Fennhals mehrfach VI.1968 und V.1971 (Ka); im Vinschgau an den Sonnenhängen überall n.s. (GRÖ). -- Gdlr. 1866: Häufig. Bozen und Ritten, Eggen- und Sarntal, Passeier, Pfelders, Prad.
- s e r i c e u s* L.: Wohl im ganzen Gebiet h., vom Tal bis 2000 m ansteigend, VI.-IX. (div). Auch nach GREDLER überall h.
- h y p o c h o e r i d i s* L.: Um Brixen vom Tal bis in die alpine Region h., VI.-VIII. (Peez); St. Peter im Ahrntal 6 Ex. VIII.1967, Dürrenstein und Pragsertal (Haeselbarth, in coll. Mühle); Cislesalm im Gröden zahlreich 22.VIII.1967 (Ka); um Meran und im Vinschgau an den Sonnenhängen n.s. (GRÖ, Haeselbarth). Wohl auch in ganz Südtirol n.s., auch nach GREDLER überall.
- v i o l a c e u s* Laich.: Besonders montan bis alpin im ganzen Gebiet verbreitet und n.s., VI.-VIII. (div).

- Gdlr.: 1866, violaceus F.: In mittleren und höheren Lagen überall n.s.
- n i t i d u s** L.: Um Brixen vom Talboden bis 1100 m überall s.h. auf Erlen, Haselnuß, Eiche und Edelkastanie, V.-VII. (Peez); Fennberg 3.VI.1968 (Ka); Gampenpaß 1 Ex. 20.VI.1972 (GRö). -- Gdlr. 1866, nitens L.: Ziemlich s. Seiser Alpe, Ratzes, Bozen und Seit (Gdlr), St. Felix im Nonsberg (Ausserer), Passeier (Meister).
- n i t i d u l u s** F.: Selten. Brixen, Frötscher Wiesen bei 1000 m 1 Ex. auf Birke 8.VI.1961, ebenda 1 Ex. auf Zitterpappel 24.VII.1962 (Peez), über Gareith 1 Ex. von Birke geklopft 27.VI.1973 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1875, nitidulus Gyll., ochrostoma Har.: Steinwend auf Birke, am Geierberg bei Tiers; Bozen (Rosh); Vistrad auf Erlen (Meister).
- j a n t h i n u s** Germ.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. gestreift 12.VII.1965 (Peez); Bozen 1 Ex. 17.VI.1928 (Sauter, in coll. Pe); Auer 1 Ex. 24.V.1953 (Wo); Lana 1 Ex. 28.V. 1950 (Wo); Kalterer See auf Phragmites h., Mitte VI. bis Mitte VII. (Kippenberg, Ka, Peez, GRö).
- p a r v u l u s** Müll.: Brixen, St. Andrä 3 Ex. von Linden geklopft 7.VII. und 25.VIII.1965, ebenda 1 Ex. auf Haselgebüsch 28.VI.1967 (Peez); Südlich Branzoll 1 Ex. auf Haselast sitzend 2.V.1976 (Ka). -- Gdlr. 1866, flavilabris Payk.: Bei St. Leonhard auf Haseln s.s. (Meister).
- m a r g i n a t u s** F.: Brixen, Tschötscher Heide vereinzelt von Eichengebüsch geklopft, Frötscher Wiesen auf Birke, am Millanderbach auf Weiden, V., VI. (Peez), Spiluck 1 Ex. VII.1966 (Hellr); Fennerschluht ober Margreid einige Ex. auf kleinen Hopfenbuchen 31.V.1973 (Ka). -- Gdlr. 1866, 1868, 1873, 1875: Eggental; Bozen bei Runkelstein, Sigmundskron, Jenesien, Gunschna; Leifers (Gdlr); oberer Nonsberg (Lamprecht); Naturns (Gdlr); Tiers und Geierberg; bei Wangen Mitte V. auf Zitterpappeln n.s.
- o c t o m a c u l a t u s** Rossi: Brixen, Moardorf 1 Ex. gestreift 2.VIII.1963, über Mahr 1 Ex. auf Eichengebüsch beobachtet, aber nicht erbeutet (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. 10.IX.1958 (Burmam), dort 1 Ex. beim Lichtfang 24.VII.1969 (Ka). -- Gdlr. 1866, duodecimpunctatus F.: S.s. Bei Bozen (Apetz), am Griesnerberg und bei Eppan auf Haselstauden und Eichen, VIII., IX. (Gdlr).
- p i n i** L.: Umgebung Brixen h., von Kiefern, Fichten und Lärchen zu klopfen, VIII., IX. (Peez). -- Gdlr. 1866, 1868, 1878: Bei Bozen auf Kiefern im IX. n.s. (Rosh), Bozen und Eppan auf jungen Fichten, VIII. (Gdlr), St.

- Leonhard und Vistrad auf Fichten s. (Meister), Welschnofen (Lippert), auf dem Salten, Stadlhof (Gdlr).
- frenatus* Laich.: Pustertal: Sand in Taufers 1 Ex. 6.VII.1963 (Peez). -- Gdlr. 1866, *flavescens* Schneid. var. *frenatus* F.: Brixen, Bozen (Gdlr).
- moraei* L.: Im ganzen Gebiet in tiefen und mittleren Lagen auf Wiesen zu streifen, VI.-VIII. (div). Auch nach GREDLER in ganz Tirol h.
- octacosmus* Bed.: Bozen, Sigmundskron an Fraxinus und Alnus 2 Ex. 9.VI.1927 (Ratter, in coll. Wö), ebenda 1 Ex. 1.VI.1930 (Pe); Auer 4 Ex. 25.V.1953 (Wo). -- Gdlr. 1866, 1873, *sempustulatus* Rossi: In den Sümpfen bei Frangart bei Bozen zahlreich, VI., VII. (Hsm, Gdlr), am Etschdamm bei Sigmundskron zahlreich, VI. (Gdlr).
- quadripustulatus* Gyll.: Um Brixen in montanen Lagen auf Nadelbäumen n.s., VI., VII. (Peez, Kippenberg); St. Peter im Ahrntal 2 Ex. 31.VII.1966 und Haf- ling bei Meran 2 Ex. 21.VII.1967 (Haeselbarth, in coll. Mühle, det. Kippenberg). -- Gdlr. 1866, 1870, 1875: Steinwend, Bozen, Welschnofen, Joch Grimm (Gdlr, Lippert).
- flavipes* F.: In tieferen Lagen in ganz Südtirol verbreitet und h., V., VI. (div). Nach GREDLER ebenfalls überall h.
- signatifrons* Suffr.: Anscheinend viel seltener als *flavipes* F. GREDLER hat diese Art von *flavipes* noch nicht unterschieden. Umgebung Brixen: Eisackauen, Trunt, hinter Neustift, Schießstand vereinzelt, V., VI. (Peez); Mauls 16.VII.1966 (Peez); Sand in Taufers 1 Ex. 6.VII.1963 (Peez); Sigmundskron und Leifers (Pe); Naturns, Eys und Taufers im Münstertal je 1 Ex., V.-VII. (GRÖ, det. Kippenberg).
- bilineatus* L.: Taufers im Münstertal 2 Ex. IX. 1933 (Burlini, in coll. Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen und Sigmundskron, VI., VII. (Hsm, Gdlr), Glurns (Rosh).
- elegantulus* Grav.: Brixen, Schrambach zahlreich 27.VI.1960 und 2.VI.1961, über Talhofer 1 Ex. 5.VI. 1962, Tschötscher Heide 1 Ex. 10.VI.1965 (Peez), ebenda 1 Ex. 3.VI.1967 (Kippenberg); Gadertal, Pralongia bei 1900 m 1 Ex. auf Almwiese gestreift 11.VIII.1968 (Peez). -- Gdlr. 1866, *tesselatus* Germ.: In Südtirol stellenweise n.s. Welschnofen (Lippert), Eggental, Bozen in der Kaiserau (Gdlr), Proveis im Nonsberg (Gdlr).
- trigosus* Germ.: Gdlr. 1868: Bei Senale auf Moorgründen (Lamprecht).
- frontalis* Marsh.: Gdlr. 1866, 1868: Bei Bozen s.s. (Gdlr), Welschnofen.

- s a l i c e t i* Zebe: Gdlr. 1866: Bozen in der Kaiserau ein paar Mal gesammelt (Gdlr).
- o c e l l a t u s* Drap.: Auf Weiden- und Erlengebüsch in tieferen Lagen in ganz Südtirol h., V.-IX. (div). Auch nach GREDLER überall und bis 2000 m ansteigend (geminus Gyll.).
- q u e r c e t i* Suffr.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. von Eichengebüsch geklopft 8.VI.1963 (Peez), ebenda 1 Ex. 6.VI.1965 (Kippenberg). -- Gdlr. 1866: Bozen und Ritten (Gdlr).
- l a b i a t u s* L.: Umgebung Brixen überall h. vom Tal bis 1800 m, von verschiedenem Gesträuch zu klopfen, VI., VII. (div); Vinschgau: Staben 1 Ex. 4.IX.1971, Morter im Martelltal 1 Ex. 11.IX.1971 (GRÖ). -- Gdlr. 1866: Nicht gemein, aber bis 2000 m im ganzen Gebiet verbreitet.
- e x i g u u s* Schneid.: Gdlr. 1866, 1875, 1898, digrammus Suffr., exiguus Schneid.: Leifers 2 Ex., 20.V. (Gdlr).
- p y g m a e u s* F.: Brixen, Rienztal 1 Ex. 18.VII.1954 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen, Meran und Passeier s. (Gdlr), Seiser Alpe (Stentz).
- v i t t u l a* Suffr.: Umgebung Brixen besonders an warmen Böschungen nicht selten zu streifen, VII., VIII. (Peez); Sand in Taufers 1 Ex. 19.VII.1963 (Peez); Auer, Castelfeder n.s., VII., VIII. (Ka). -- Gdlr. 1866: Glurns auf Wiesen s. (Rosh).
- c o n n e x u s* Ol.: (+) Auer, Castelfeder 1 Ex. auf Ulmengebüsch 23.VII.1969 (Kippenberg).
- f u l v u s* Goeze: An xerothermen Hängen und Böschungen im ganzen Gebiet verbreitet und h., bis 1300 m ansteigend, VII.-IX. (div). -- Gdlr. 1866, minutus F.: Bozen, Rabland, Mariaberg und Schlinig im Vinschgau im Juli zahlreich (Gdlr).
- p o p u l i* Suffr.: Brixen, unter Fischzucht 1 Ex. 4.VIII. 1960, Millanderbach 1 Ex. 14.IX.1967 (Peez).
- r u f i p e s* Goeze: Gdlr. 1873, 1882: Bei Sigmundskron in einer Au gestreift, 12.VI. (Gdlr), Völlan (Golser), Lana auf Erlen.

## UF. LAMPROSOMINAE

*L a m p r o s o m a* Kirby

- c o n c o l o r* Strm.: Brixen, Albeinserbach 1 Ex. 25.VI. 1955, Trunt wiederholt und in Anzahl, VI., VII. (Peez). -- Gdlr. 1866, 1870, 1882: Meran unter Moos selten (Rosh);



Passeier (Gdlr), Runkelstein bei Bozen in Anzahl von Efeu geklopft (Ludy).

#### UF. EUMOLPINAE

*A d o x u s* Kirby (Gdlr.: *Eumolpus* Kug.)

*o b s c u r u s* L.: Umgebung Brixen an vielen Orten n.s., VI.-VIII. (Peez, Hellr); Mauls, VI.,VII. (Peez); Latsch am Sonnenberg 1 Ex. 1.VI.1971, Taufers im Münstertal 3 Ex. IX.1971 und VI.1972 (GRÖ). -- Gdlr. 1866,1870: Gehört in Südtirol zu den größten Seltenheiten (??). Brixen, Bozen, Welschnofen, Joch Grimm.

*P a c h n e p h o r u s* Redtb.

*p i l o s u s* Rossi: Brixen, Eisackufer bei Albeins 2 Ex. 17.IX.1955 und 2 Ex. 3.IV.1959, Rienztal 1 Ex. 6.IX.1969 (Peez). -- Gdlr. 1866, *arenarius* F.: Bei Sigmundskron und Tramin s. (Gdlr).

*t e s s e l a t u s* Duft.: Siebeneich an einer Lehmstelle in Anzahl 4. und 8.IX.1970 (Ka); Leifers am Bachufer 5 Ex. 30.V.1968 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen im Eisackbett in dünnen Grasbüscheln gemein (Rosh), auch in den Etschauen um Bozen, bei Terlan und St. Florian (Gdlr).

*v i l l o s u s* Duft.: Gdlr. 1866: In den Etschauen um Bozen im Sand selten (Gdlr).

*C h r y s o c h u s* Redtb.

*a s c l e p i a d e u s* Pall.: Klausen gegen Säben 1 Ex. VII.1954 (Ratter, in coll. Heiss), dort auch von HERNEGGER in Anzahl auf *Vincetoxicum* gefangen; Villanders 3 Ex. 4.VI.1909 (Ratter, in coll. Wö); Atzwang 1 Ex. auf *Vincetoxicum* 28.VI.1972 (Peez). -- Gdlr. 1866, *pretiosus* F.: Törkele im Eisacktal (Ausserer), Welschnofen (Lippert), Bozen, Sarntal und Afind, von VI. bis IX. zahlreich, Passeier s.s. (Gdlr).

#### UF. CHRYSOMELINAE

*L e p t i n o t a r s a* Stal.

*d e c e m l i n e a t a* Say.: Der Kartoffelkäfer ist in Südtirol besonders in den Tallagen gemein und schädlich an den - allerdings wenigen - Kartoffelfeldern (div).

*Chrysomela* L.

- herbacea* Duft. var. *menthastri* Suffr.: Brixen in den Eisackauen auf *Mentha* gemein, V.-VIII. (div); im Vinschgau im Tal überall auf *Mentha* h. (GRö). -- Gdlr. 1866, *mentastri* Suffr.: Bozen und Sigmundskron im VI. auf *Mentha*, auch in Passeier (Gdlr).
- coeruleans* Scriba: Gdlr. 1866, *violacea* Panz.: Bozen und Meran auf *Mentha* und *Beccabunga* an Wassergräben n.h. (Rosh, Hsm, Gdlr). - Interessanterweise fehlen neuere Funde dieser anderenorts, wie z.B. in Nordtirol, häufigen Art.
- graminis* L.: Brixen in den Eisackauen n.h., V., VI. (Peez); Kalterer See s.h., V., VI. (div). -- Gdlr. 1866: Häufig. Brixen, Bozen, Kampill, Sigmundskron (Gdlr), Passeier (Meister).
- politae* L.: Brixen in den Eisackauen s.h., IV.-VI. (div); Kalterer See fast das ganze Jahr über s.h., im Sommer zu streifen, im Winter zu sieben (div). -- Gdlr. 1866: Taufers, Pufels gegen die Seiser Alpe, Brixen und Bozen in den Auen h., Kalterer See, Lana und Ulten h., Nonsberg.
- staphylea* L.: Brixen in den Eisackauen h., IV.-VI., VIII.-X. (Peez). -- Gdlr. 1866: Taufers (Rederlechner), Brixen (Rosh), Welschnofen (Lippert), Bozen und Sigmundskron (Hsm, Gdlr), Sarntal, Passeier, Nonsberg, Martelltal (Gdlr), Prad (Rosh).
- cerealis* L.: In Südtirol kommen nur einfarbig blaue oder blaugrüne Exemplare der Form *mixta* Küst. vor. Brixen an xerothermen Orten h., IV., IX., X. (div); Bozen VIII.1958 (Enslin, in coll. Kippenberg); Montan VI.1955 (Wo), Auer, Castelfeder (Ka); im Vinschgau auf den Sonnenbergen überall n.s. im Frühjahr unter Steinen und gegen Abend am Boden herumkriechend, wie einmal in Laas in tausenden Exemplaren (div). -- Gdlr. 1866, *cerealis* L. var. *megerlei* F. und var. *mixta* Küst.: Brixen n.s., Seiser Alpe, Ritten, Welschnofen, Bozen im Frühjahr und Spätherbst, Sarntal, Kaltern, Passeier.
- relucens* Rosh.: Schlüsseljoch am Brenner wiederholt unter Steinen, aber fast immer in Einzelstücken, VII. (Ratter, Wö, Wo, Zschästak, Daccordi).
- haemoptera* L.: Brixen, Elvaser Bühel 1 Ex. 16.III.1948 und 1 Ex. 18.IX.1950, Pinzagen 1 Ex. 10.IX.1946, Kampan 1 Ex. 18.IX.1950 (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. 2.VII.1967 (Ka); Hafling bei Meran 1 Ex. 9.IX.1970 (Ka); Staben 1 Ex. unter Stein 29.III.1971 (Zschä-

stak), Kastelbell 1 Ex. 1.X.1975 (GRö), Laaser Leiten 2 Ex. VII.1975 und IV.1976 (GRö, Ka). -- Gdlr. 1866: Stellenweise zahlreich, wie bei Welschnofen, Bozen im II., Jenesien, Afing im IX.; Truden, Nonsberg, Ulten, Passeier, Pfelders, Präd.

*diversipes* Bed.: Umgebung Brixen überall n.s., IV.,VII.-X. (Peez); Sterzing, Eingang ins Ridnauntal 2.VIII.1954 (Peez); Vinschgau: Morter im Martelltal und Schleid am Nörderberg, III.,V. (GRö). -- Gdlr. 1866, goettingensis L.: Taufers (Rederlechner), Bad Maistadt (Hsm), Brixen, Bozen und Ritten (Rosh, Gdlr), Kaltern (Gdlr), Passeier h. (Meister), Münstertal (Gdlr).

*sanguinolenta* L.: Mauls 1 Ex. 3.VII.1966 (Peez), ebenda 3 Ex. IX.1970 (Hellr); Staben am Etschdamm zahlreich 18.VII.1975 (GRö, det. nach Genitalpräparat). -- Gdlr. 1866: In Südtirol nur s.s. Ultental (Gdlr), St. Leonhard im Passeier (Meister).

*rossia* Ill.: (+) In Südtirol weit verbreitet und n.s. Umgebung Brixen n.s., II.,III.,X.,XI. (Peez); Seis am Schlern 1 Ex., VII. (Peez); Bozen, Sigmundskron im Frühjahr einige Ex. (Pe); Meran, X.1938 (Peez); Vinschgau: Staben, Latsch, Laas, Tannas, Taufers im Münstertal, III.-VI.,IX.,X. (GRö, Ka, Zschästak). -- Gdlr. 1866: Im ganzen Gebiet bis 1200 m verbreitet und im wärmeren Südtirol oft zahlreich. Bruneck, Taufers, Brixen, Bozen, Überetsch, St. Felix im Nonsberg, Passeier, Präd.

*latecincta* Dem. ssp. *norica* Franz: (+) Brennergebiet: Anstieg vom Schlüsseljoch zur Flatschspitze bei 2400 m (Wö), Hühnerspiel, Daxspitze und Wolfendorn, VII.-IX. (Zschästak, Schmölzer), Flatschspitze 1 Ex. 6.IX.1959 (Pe); Oberau ober Franzensfeste 1 Ex. 19.VIII.1970 (Peez) (Talfundort, 800 m!).

*aurehalcea* Mannh.: Vinschgau: Tannas bei 1400 m zahlreich umherlaufend und auf niederen Pflanzen sitzend 9.X.1975, dort auch mehrere Ex. 25.IX.1976 (GRö, Ka, det. nach Genitalpräparat), Taufers im Münstertal bei 1300 m einige frischgeschlüpfte Ex. Mitte VII.1975 (GRö). In Taufers wurden die Tiere an ihrer Fraßpflanze *Vincetoxicum officinale* beobachtet, in Tannas konnte jedoch in der näheren und weiteren Umgebung der Fundstelle keine einzige solche Pflanze aufgefunden werden! Die Käfer sehen äußerlich der *Chrysomela cerealis* L. in der hier vorkommenden blauen Form täuschend ähnlich und manche Stücke konnten nur mit Genitalpräparat sicher von ihr getrennt werden.

*varians* Schall.: In Südtirol wohl allgemein ver-

breitet und auf *Hypericum n.s.*, V.-IX. (div). -- Gdlr. 1866, 1882, varians F.: Bozen s. (Hsm, Gdlr), Sigmundskron; Meran n.s. (Rosh); Girlan auf *Hypericum* Mitte VII. h. (Gdlr).

*geminata* Payk.: Umgebung Brixen auf *Hypericum n.s.*, IV.-XI. (div); Mauls und Grasstein h. (Peez); Atzwang (Peez); Latsch, Sonnenberg 2 Ex. VI. 1970 (GRö). -- Gdlr. 1866, 1868: Im Herbst bei Bozen (Gdlr) und bei St. Leonhard im Passeier (Meister); Stilfs.

*cuprina* Duft.: Montan 1 Ex. 26.VII.1954 (Wo, in coll. Kippenberg).

*marginata* L.: Umgebung Brixen h., V.-VII., IX., X. (Peez); Sterzinger Moos einige Ex. IX. 1950 und 1951 (Peez); Meran, V. 1939 (Peez); im Vinschgau überall n.s. und bis 2200 m ansteigend, III.-VI., IX. (GRö). -- Gdlr. 1866, 1873: Taufers und Antholz, Eisack- und Eggental, Umgebung Bozen, Missian, Andrian, Sarntal, Senale, St. Leonhard, Prad, Trafoi, Suldén, Stilfserjoch noch bei 2800 m.

*limbata* F.: Brixen an xerothermen Örtlichkeiten, besonders am Elvaser Bühel wiederholt, aber immer einzelt, III.-VI. (div); Mauls 3 Ex. VI., VII. 1966-1974 (Hellr); Töll, Staben, Naturns, Latsch und Laatsch am Eingang ins Münstertal wiederholt in Einzelstücken erbeutet, nur auf den Laaser Leiten nicht besonders selten, III.-VII., IX. (GRö, Ka, Kippenberg). -- Gdlr. 1866, 1868, 1882: Ritten (Hsm, Gdlr), St. Leonhard unter Steinen, IV. (Meister), Meran, Fennberg.

*Diochrysa* Motsch. (Gdlr.: *Chrysomela* L.)

*fastuosa* Scop.: Um Brixen an feuchten Orten auf *Galeopsis* h., VI.-X. (Peez); Meran 5 Ex. 22.VI.1966 (Haeselbarth, in coll. Mühle, det. Kippenberg); Vinschgau: Partschins 5 Ex. VII. 1973, Katarinaberg im Schnals- und Pfossental noch bei 1800 m in Anzahl VII. 1974, St. Martin am Kofel 22.V.1969 (GRö). -- Gdlr. 1866, *fastuosa* L.: In ganz Tirol bis zur Waldgrenze verbreitet. Rain im Pustertal, Innichen, Bozen und Umgebung, Eggental, Ulten, Meran, Sarntal, Passeier, Pfelders.

*Chrysochloa* Hope (Gdlr.: *Chrysomela* L.)

Diese Gattung wurde in Südtirol in neuerer Zeit nur sehr wenig gesammelt, die Verbreitung der Arten ist daher nur unzureichend bekannt. Wegen nomenklatorischen Unklarheiten

konnten auch viele Angaben GREDLER'S nicht verwendet werden. Die Tiere aus den Sammlungen PEEZ, KAHLEN und G. RÖSSLER wurden von Herrn Dr. KIPPENBERG/Nürnberg bestimmt bzw. überprüft.

- t r i s t i s* F.: (+) Brixen in den Eisackkauen 1 Ex. 20.V. 1961, ebenda 1 Ex. auf Sumpfwiese 14.VIII.1963 (Peez, det. Ka); Meran 2 Ex. (Hassenteufel, in coll. Kippenberg). -- Gdlr. 1866, *tristis* F., *luctuosa* Duft.: Vistrad auf Gesträuch s.s. (Meister), Joch Latemar und Joch Grimm an der Waldgrenze (Gdlr), Tierser Alpl (Lippert), Laugen (Gdlr).
- i n t r i c a t a* Germ.: Gdlr. 1866, *intricata* Germ. mit var. *aurulenta* Suffr.: Bad Ratzes (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Nonsberg, Passeier (Gdlr), Joch Grimm (Gdlr). - Nur ein neuerer Fund: Kastelruth 2 Ex. VI.1939 (Pe).
- g l o r i o s a* L.: Schlüsseljoch am Brenner mehrfach, VI., VII. (Wö, Wo, Kippenberg); Hochfeiler Südhang 1.VI. 1954 (Hellr); Sterzing, Burgumer Alpe 28.VII.1909 (Knabl); St. Peter im Ahrntal 1 Ex. bei 1950 m VIII.1967 (Haeselbarth, in coll. Mühle, det. Kippenberg); Penser Joch einige Ex. 5.IX.1972 (Scholz); Pfossental 2 Ex. VII.1974, St. Martin am Kofel 1 Ex. VI.1969, Sulden 1 Ex. VI.1972 (GRö), Stilfser Joch VI.1939 (Peez) und 8.VII.1968, Gomagoi 2 Ex. VII.1968 (Schawaller, det. Kippenberg). -- Gdlr. 1866, *speciosa* L. mit Variationen: Brenner, Jaufen, Schlern und Latemar, Nonsberg, Passeier, Martelltal, Stilfser Joch.
- v a r i a b i l i s* Weise: Brenner, Aufstieg zum Schlüsseljoch 1 Ex. 25.VI.1964 (Kippenberg); Sterzing, Gospeneidertal 5 Ex. 5.VIII.1909 (Knabl); Pfossental einige Male bei 1700-1900 m VII.1974 (GRö).
- v i t t i g e r a* Suffr.: Schnalstal, Unser Lieben Frau bei 1600 m 5 Ex. 14.VII.1966 und 2.IX.1967 (Haeselbarth, in coll. Mühle, det. Kippenberg), Vernagt 1 Ex. 28.VII. 1973, Pfossental im VII.1974 zahlreich auf Meisterwurz (*Imperatoria ostruthium*) (GRö). Auch im Brennergebiet zu erwarten, auf der Nordtiroler Seite zum Teil häufig, z.B. Vennatal 1700 m, VIII.1975 (Kippenberg). -- Gdlr. 1866, 1898, *speciosa* L. var. *vittigera* Suffr.: Schlern, Joch Grimm und Latemar, Nonsberg, Passeier und Martelltal (Gdlr).
- b i f r o n s* F. ssp. *g a d m e n a* Bechyné: Brenner, Schlüsseljoch 3 Ex. 25.VI.1964 (Kippenberg), dort einige Ex. 14.VIII.1970 (Ka); Burgumer Alpe im Pfitschertal 6 Ex. 28.VII.1909 (Knabl); Pfossental 1700-1900 m einige Male, einmal in Anzahl auf Meisterwurz, VI.1970 und

## VII.1974 (GRö).

- v i r i d i s* Duft.: Schlüsseljoch am Brenner einige Male, VII. (Peez, Kippenberg, Ka); Burgumer Alpe einige Ex. 28.VII.1909 (Knabl); Pustertal, Mutenock 1 Ex. 15.VII.1955 (Peez); Peitlerscharte 1 Ex. VII.1947, Radl-seespitze 1 Ex. VI.1958 (Peez); Stilfser Joch und Umbrailpaß mehrere Ex. VIII. und IX.1971 (Ka, GRö). -- Gdlr. 1866, 1898, *nivalis* Suffr.: Am Nordabhang des Penserjoches und am Hirzer (Gdlr), Jaufenpaß, Vistrad und Fartleis im Passeier (Meister), Sextental.
- m e l a n o c e p h a l a* Duft.: Schlüsseljoch wiederholt, aber immer vereinzelt, VII. (Peez, Ka, Kippenberg); Schlüsseljoch und Gospeneider Hühnerspiel 5.VIII.1909 (Knabl); Stilfser Joch bei 2800 m 1 Ex. 27.VII.1973 (GRö). -- Gdlr. 1866: Im Timmeltal (Steinheil).
- v i r g u l a t a* Germ.: Schlüsseljoch 1 Ex. 2.VII.1949 (Wo), dort 2 Ex. 12.VIII.1951 (Peez), und einige Male VII.1964 und 1970 (Kippenberg); Burgumer Alpe 1 Ex. 28.VII.1909 (Knabl); Kesselwandjoch in den Sarntaler Alpen 1 Ex. 5.VII.1951 (Peez); Umgebung Zufallhütte im Martelltal 1 Ex. 16.VI.1970, Umbrailpaß in der angrenzenden Schweiz in Anzahl auf Disteln 30.VII.1973 (GRö). -- Gdlr. 1866, 1898, *speciosa* L. var. *alcyonea* Suffr.: Seiser Alpe s. (Gdlr), Kreuzjoch im Sarntal und Timmelsjoch.
- c a c a l i a e* Schrk.: Schlüsseljoch 1 Ex. 31.VII.1958 (Peez); Sterzing: Eingang ins Pfitschertal 31.VI.1969 (Peez), Burgumer Alpe und Vallming VIII.1909 (Knabl); St. Christina im Gröden 21.VII.1967 (Peez), Seis am Schlern 2 Ex. 22.VII.1968 (Schawaller, det. Kippenberg); Karersee 1 Ex. 12.VII.1970 (Peez); Mendel 4 Ex. 16.VII.1963 (Peez); Trafoi abends auf *Senecio* massenhaft 11.VIII.1973 (Ka, Peez). -- Gdlr. 1866, 1870, 1898, *tristis* F. var. *cacaliae* Schrk. und var. *senecionis* Schumm.: Roßkopf bei Sterzing, Seiser Alpe, Joch Latemar und Joch Grimm, Pufels, Nonsberg, Fennberg, Passeier.
- s p e c i o s i s s i m a* Scop.: Plose bei Brixen unter Steinen über der Waldgrenze zuweilen s.h., VI., VII. (div); Burgumer Alpe und Gospeneidertal, VIII.1909 (Knabl); Seis am Schlern 4 Ex. 22.VII.1968 (Schawaller, det. Kippenberg); Meran, Kesselberg bei 2300 m 1 Ex. 8.VII.1969 (Peez); Franzenshöhe gegen Stilfser Joch bei 2400 m unter Steinen neben *Doronicum* 4 Ex. 11.VIII.1971, ebenda mehrere Ex. VIII.1973 (Ka, Peez). -- Gdlr. 1873, 1898: Helm bei Innichen, Sexten, Latemar und Joch Grimm, Kastelruth, Fennberg, Timmelsjoch, Wormserjoch.

*f r i g i d a* Weise: Schlüsseljoch am Brenner wiederholt, VII., VIII. (div); Burgumer Alpe 28.VII.1909 (Knabl); Pustertal: Gruppachspitze und Mutenock, VII. (Peez); Kesselwandjoch in den Sarntaler Alpen 8.VII.1959 (Peez); Penser Joch 2 Ex. 17.VI.1973 (Scholz); Stilfser Joch in Anzahl VIII.1961 und 1971 (Peez, Ka). -- Gdlr. 1866, 1873, *monticola* Duft.: In den Zentralalpen in Südtirol vom Helm bei Innichen bis zur Schliniger Alpe an der Schweizer Grenze verbreitet und n.s.

*G a s t r o i d e a* Hope (Gdlr.: *Gastrophysa* Redtb.)

*p o l y g o n i* L.: Nach GREDLER in ganz Tirol vom Tal bis in die alpine Region auf *Rumex* und *Polygonum* gemein, in neuerer Zeit in Südtirol jedoch auffallend selten, nur 2 Funde bekannt: Staben am Sonnenberg 1 Ex. gestreift 20.V.1971 (Ka), St. Martin am Kofel 1 Ex. bei 1800 m 15.VI.1970 (GRö). Die anderenorts noch gemeinere *Gastroidea viridula* Deg. wurde in Südtirol überhaupt noch nicht aufgefunden.

*P h a e d o n* Latr.

*l a e v i g a t u s* Duft.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. auf Sumpfwiese gestreift 19.VI.1964 (Peez); östliche Dolomiten, Pragserbach 1 Ex. 28.VI.1954 (Peez); Bozen, Sigmundskron 1 Ex. 5.IV.1927 (Perini, in coll. Peez). -- Gdlr. 1866, *sabulicola* Suffr.: Sigmundskron auf dem Sand der Etschauen n.s. (Gdlr).

*c o c h l e a r i a e* F.: Brixen in den Eisackauen h. auf Nasturtium, III.-V., am Fuß der Aferer Geiseln bei 1900 m wenige Ex. auf Sumpfwiese gestreift, VIII.1962 (Peez); Ridnauntal bei Sterzing am Bach auf Nasturtium vereinzelte, IV.1963 und VI.1970 (Peez); Unterfennberg am See zahlreich Ende V.1969 (Ka); Latsch am Etschufer in Anzahl V.1969, Schnalstal, Neuratteis 1 Ex. 24.V.1969 (GRö); Stilfserjoch über 2700 m 2 Ex. auf Zwergweide 18.VII.1958 (Peez). -- Gdlr. 1866, *cochleariae* F., *grammicum* Duft.: Brenner (Rosh), Antholz (Hsm), Lengmoos am Ritten zahlreich, Bozen n.h. (Gdlr), Sigmundskron (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Terlan (Rosh), Vistrad massenhaft auf Brunnenkresse (Meister).

*a r m o r a c i a e* L.: Sterzing 1 Ex. in Sumpf unter Weidengebüsch 17.IX.1949 (Peez).

*p y r i t o s u s* Rossi: Gdlr. 1866, *pyritosum* Ol.: Um Bozen, Sigmundskron und Leifers im V. häufig (Gdlr).

*Sclerophaedon* Weise (Gdlr.: *Phaedon* Latr.)

*orbicularis* Suffr.: Gdlr. 1866: Sigmundskron auf dem Sand der Etschauen s. (Gdlr). - Die Angabe für *Sc. carniolicus* Germ. (Bozen an der Etsch, Rosh.) bezweifelt schon GREDLER!

*Hydrothassa* Thoms. (Gdlr.: *Prasocuris* Latr.)

*glabra* Hbst.: Gdlr. 1866, 1878, aucta F.: Sterzing; Bozner Boden an Wassergräben anfangs VI., Terlan (Gdlr), Meran (Rosh), Bad Ratzes (Gdlr).

*Prasocuris* Latr.

*junci* Brahm.: Brixen, Eisackkauen in Anzahl 8.V.1962 (Peez); in einem Auresst bei Margreid 1 Ex. auf Sumpfwiese gestreift 17.VII.1971 (Ka). -- Gdlr. 1866, 1898, *beccabungae* Ill., *violacea* F.: Sterzing; bei Leifers auf Wasserpflanzen (Hsm, Gdlr), Neumarkt auf *Veronica beccabungae* (Gdlr).

*helliandrii* L.: Vinschgau: Erlenau bei Tabland 1 Ex. aus Schilfhaufen gesiebt 30.III.1971 (Ka) (Diese Art ist inzwischen vernichtet worden!). -- Gdlr. 1866, 1882: Am Kühbacher Weiher und an der Talferallee bei Bozen einige Male gesammelt (Hsm, Gdlr), bei Meran.

*Plagiodesa* Redtb.

*versicolora* Laich.: Brixen in den Eisackkauen h., IV.-XI. (div). Sicher weiter verbreitet und nicht beachtet, nach GREDLER (*armoraciae* L.) in ganz Tirol h.

*Melasoma* Steph. (Gdlr.: *Lina* Redtb.)

*aenea* L.: Brixen in den Eisackkauen n.s., II., IV.-VIII. (Peez). Die Art ist in Erlenauen sicher im ganzen Gebiet verbreitet. -- Gdlr. 1866: Sterzing, Brixen, Taufers, Bozen, Sigmundskron, Ulten, Passeier.

*vigintipunctata* Scop.: Brixen, Eisackkauen auf Weidengebüsch 1 Ex. 3.V.1964 (Peez). -- Gdlr. 1866: Im Gebiet von Bozen stellenweise, wie am Wasserfall und am Eingang ins Sarntal, hier auf Pappeln und Weiden im V. und VI. h. (Gdlr).

*collaris* L.: Sulden, VII.1929 und VIII.1971 (Perini, Peez), Martelltal, hinter Zufallhütte bei 2300 m



- an Zwergweiden sehr zahlreich 13.VIII.1971 (Ka, Peez).  
 -- Gdlr. 1868: Auf einer Alpe bei Haid (Bruck).
- p o p u l i* L.: Auf Zitterpappeln und Weiden in Tälern in ganz Südtirol h., IV.-VI., IX., auch noch in 1000 m Seehöhe h. (div). Auch nach GREDLER überall s.h.
- t r e m u l a e* F.: Gdlr. 1866: Brixen, 13.VII.; Bozen; Schnalstal (Gdlr); Glurns auf Weiden h. (Rosh).
- s a l i c e t i* Weise: Vinschgau: Praderfeld 2 Ex. 5.VII. 1975 (GRö), hier in großen Mengen auf schmalblättrigen Weiden Ende V.1976 (Ka, Hellr, GRö).
- P h y t o d e c t a* Kirby (Gdlr.: *Gonioctena* Redtb.)
- h o l d h a u s i* Leeder: (+) Zirogalm am Brenner 1 Ex. bei 1900 m auf Weide 15.VII.1958 (Peez); Brixen, unter Aferer Geiseln bei 1800 m 1 Ex. an Weidengebüsch 2.VII. 1962 (Peez); Seiser Alm-Westseite, unter Grünserbühel 6 Ex. unter niedrigen Weidenbüschen gesiebt 19.V.1973 (Ka, vid. Kippenberg).
- v i m i n a l i s* L.: Gdlr. 1866, 1870: Brenner (Rosh), Bozen (Laicharting), am Kunigl im Ultental.
- r u f i p e s* Deg.: Um Brixen auf Weiden und Pappeln nicht besonders s., V.-VII. (Peez). -- Gdlr. 1866, *viminalis* L. var. *rufipes* Deg.: Auf den Mittelgebirgen um Bozen, wie bei Völs und Kastelruth, Welschnofen, Kollern und Gunschna (Gdlr).
- n i v o s u s* Suffr.: Schlüsseljoch am Brenner einige Male unter Steinen, VII., VIII. (div); Penser Joch 17.VI. 1973 (Scholz); Radlseespitze bei Brixen 18.VI.1958 (Peez); Franzenshöhe und Stilfser Joch öfters unter Steinen, VII., VIII. (Peez, Ka, GRö). -- Gdlr. 1866, *affinis* Schönh.: Schalders, Fartleis, Pfelders, Schneeberg, Timmelsjoch, Franzenshöhe.
- g o b a n z i* Rtt.: (+) Unterland: Fennhals auf *Cytisanthus radiatus* (Strahlenginster) Anfang bis Mitte Mai n.s. (div).
- f o r n i c a t u s* Brügg.: (+) Girlan, Schreckbichl 1 Ex. 19.VII.1939 (Ratter, in coll. Wö). Lebt auf Luzerne (von KAHLEN am Toblinosee darauf in Anzahl gefangen) und nicht, wie in FHL angegeben, auf *Sorbus aucuparia*!

Die folgenden Arten sind nur schwierig voneinander zu unterscheiden (Genitalpräparat). Die Südtiroler Stücke wurden erst zum Teil untersucht, es wurden nur diese Angaben berücksichtigt. Die Angaben bei GREDLER gelten nur mit Vorbehalt.

- quinque punctatus* F.: Brixen, über Klärant 1 Ex. 11.VII.1960, Frötscher Wiesen 2 Ex. 18.VI.1961 auf Salweide, ebenda 1 Ex. auf Zitterpappel 24.VII.1962, hinter Neustift 1 Ex. 11.V.1963, Halsl je 1 Ex. 19.VI. und 5.VII.1959, Seiser Alm 1 Ex. 18.VI.1959 (Peez). -- Gdlr. 1866: Innichen und Taufers, Pufels (Gdlr), auf den Bergen um Bozen (Hsm, Gdlr), Platzerberg bei St. Leonhard, Pfelders, Fartleis und Vistrad (Meister).
- intermedius* Hell.: Brixen, Halsl bei 1800 m 2 Ex. auf Weiden 5.VII. und 17.VI.1959 (Peez); Seiser Alm 2 Ex. auf Weide VI.1959 (Peez); Taufers im Münstertal in Anzahl auf *Prunus padus* VI.1971 (GRö, vid. Kippenberg), dort in großer Menge 29.V.1976 (Ka).
- pallidus* L.: Östliche Dolomiten: Altprags, Weg zur Roßalm 1 ♂ 9.VII.1972 (Ka); Schlüsseljoch am Brenner in Anzahl VII.1969 (Kippenberg). -- Gdlr. 1866,1878: Schalders; Kollern (Trojer).
- interpositus* Franz und Palmen: Schlüsseljoch am Brenner 1 ♀ 25.VI.1964 (Kippenberg), sowie auch auf der Nordtiroler Brennerseite: Vennatal 1 ♂ 28.VI.1969 (Burmann, in coll. Kippenberg).

*Phyllopecta* Kirby (Gdlr.: *Phratora* Redtb.)

- vulgatissima* L.: Gdlr. 1866: Innichen, Antholz, Eggen- und Sarntal, Bozen, Neumarkt, St. Florian, Passeier, Nonsberg, Schlinig (Gdlr).
- laticollis* Suffr.: Kortsch bei Schlanders 6 Ex. 22.II.1945 (Pe).
- vittellinae* L.: Gdlr. 1866: In ganz Tirol auf Weiden gemein. Innichen, Antholz, Sarntal, Eggental, Umgebung Bozen, Neumarkt, Passeier, Nonsberg, Vinschgau. - Von dieser Art liegen wie auch von *Ph. vulgatissima* L. keine neueren Funde vor, was aber sicher nur darauf zurückzuführen ist, daß diese Tiere nicht beachtet wurden.

*Timarcha* Latr.

- pratensis* Duft.: (+) Gdlr. 1866: Bei Bozen s. (Gdlr).
- metallica* Laich.: Brixen, Gabler-Südhang bei 1900 m 1 Ex. 18.V.1961 (Peez); Kronplatz bei Bruneck 1 Ex. 17.VII.1958 (Peez). -- Gdlr. 1866,1898: Seiser Alpe, Gänsalpl im Gröden, Steinegg, Ratzes (Gdlr), Karneid und Welschnofen (Lippert), Kaltern; St. Leonhard im Passeier (Meister).

## UF. GALERUCINAE

*Galerucella* Crotch. (Gdlr.: *Galeruca* F.)

- lineola* F.: Brixen, Eisackauen je 1 Ex. 26.V.1932 und 28.II.1954 (Peez). -- Gdlr. 1866: In Südtirol überall verbreitet und n.s. Taufers, Brixen, Umgebung Bozen, Terlan, Montiggler- und Kalterersee, Neumarkt, Salurn, Senale, St. Leonhard, Glurns.
- lutcola* Muell.: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. 4.VI.1951, Kranebitt 1 Ex. 28.IV.1959 (Peez); Bozen öfters, V.,VII. (Wö, Pe), Virgl und Runkelstein (Pe); Kalterer See 1 Ex. 12.VII.1953 (Hernegger); Staben am Sonnenberg oft zahlreich auf Ulmengebüsch, V. (GRÖ, Ka). -- Gdlr. 1866, xanthomelaena Schrk.: In Südtirol auf *Ulmus campestris* Ende April stellenweise zahlreich. Welschnofen (Lippert), Bozen am Eisackdamm, bei Gries und Gunschna, Stadlhof, St. Florian, Passeier, Untervinschgau (Gdlr).
- calmariensis* L.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. 26.V.1952 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bei Bozen (Apetz, Hsm, Gdlr).
- pussilla* Duft.: Brixen in den Eisackauen überall s.h., das ganze Jahr über; Kalterer See ebenfalls h. (div). Bei GREDLER findet sich für diese heute häufigste *Galerucella*-Art keine Angabe.
- tenebra* L.: Brixen, Frötscher Wiesen 1 Ex. 12.VI.1955, Sumpf bei Viums 1 Ex. auf *Lythrum* 8.VII.1971 (Peez). -- Gdlr. 1866: Im Etschtal n.s. Bozen, Sigmundskron, Terlan, Kalterersee, Montigglersee, St. Florian (Gdlr).
- pyrrhala* Joann. (Gdlr.: *Galeruca* F.)
- viburni* Payk.: Gdlr. 1866: Bozen (Rosh), Oberglaning im VII. gestreift (Gdlr), Meran (Letzner).
- Galeruca* Geoffr. (Gdlr.: *Adimonia* Laich.)
- tanacetii* L.: In ganz Südtirol h. bis in große Höhen, wie am Stilfser Joch noch bei 2600 m (dort in Anzahl auf *Doronicum* fressend), V.-IX. (div). Auch nach GREDLER überall h.
- interrupta* Ol. ssp. *circumdاتا* Duft.: Brixen, Kranebitt 1 Ex. 24.IX.1946, Schießstand 2 Ex. 3.VI.1962, hinter Neustift 1 Ex. 16.VI.1965 (Peez); Auer, Castelfeder 2 Ex. 26.IX.1954 (Hernegger); im Vinschgau

überall verbreitet, aber meist vereinzelt gefunden, nur bei Staben am Etschdamm einige Male in Anzahl auf *Cardaria draba*, V., VI. (GRö, Ka, Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen, VI., XI. (Rosh, Hsm, Gdlr), St. Leonhard, Schluderns, Glurns (Gdlr, Rosh).

*p o m o n a e* Scop.: Vinschgau: Staben 1 Ex. 19.VI.1970, Latsch, Sonnenberg 7 Ex. 31.V.1969 (GRö). -- Gdlr. 1866, *rustica* Schall.: Taufers und Leisach (Gdlr), Tierser Alpl und Welschnofen (Lippert), Sigmundskron Mitte VI. h., Salten und Ritten h. (Hsm, Gdlr), Martelltal und Schliniger Alpe (Gdlr).

*L o c h m a e a* Weise (Gdlr.: *Adimonia* Laich.)

*c a p r e a e* L.: Um Brixen überall h., IV.-IX. (div); Ridnauntal bei Sterzing 2 Ex. 30.IV.1963 (Peez). -- Gdlr. 1866: Auf Erlen h. Sterzing, Taufers und Antholz (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Bozen, Sigmundskron, Kalterer See, Neumarkt, IV.-X. (Gdlr), St. Leonhard (Meister).

*c r a t a e g i* Forst.: Um Brixen mehrmals in Anzahl auf blühendem *Crataegus*, V. (div); Unterfennberg auf *Crataegus* V.1969 (Ka). -- Gdlr. 1866, *sanguinea* F.: Meran (Setari).

*P h y l l o b r o t i c a* Redtb.

*q u a d r i m a c u l a t a* L.: Gdlr. 1866: Am Eingang ins Sarntal im Juli selten, bei Terlan (Hsm, Gdlr).

*E x o s o m a* Jac. (Gdlr.: *Malacosoma* Rosh.)

*l u s i t a n i c a* L.: Brixen in den Eisackkauen, in der Rienzschlucht und auf der Tschötscher Heide, im Allgemeinen vereinzelt und selten, VI., VII. (Peez), im VI. und VII.1974 auf der Tschötscher Heide in Anzahl (Hellr); Seis am Schlern 1 Ex. VI.1950 (Geng); Bozen in Anzahl 27.V.1909 (Wö), Sigmundskron in Anzahl 24.V.1933 (Pe). -- Gdlr. 1866: Im Eisack- und Etschtal und in dessen Seitentälern h. Brixen, Törkele, Atzwang, Ritten, Welschnofen, Umgebung Bozen, Andrian, Pfatten, Stadlhof; Mitte V. bis Ende VII.

*L u p e r u s* Geoffr.

*c i r c u m f u s u s* Marsh.: Leifers 4 Ex. 29.V.1912 (Ratter, in coll. Wö). -- Gdlr. 1866: Bozen s.s. (Hsm, Gdlr), Prissian, VII. (Gdlr).

- p i n i c o l a* Duft.: Brixen, Tschötscher Heide auf Kiefer 4 Ex. 13.VI.1965 (Peez). -- Gdlr. 1866, *rufipes* F.: Welschnofen auf Haselgebüsch (Lippert), Karneid und Kampill, VI., Bozen, Unterrain, St. Felix (Gdlr, Ausserer), Passeier (Meister), Untervinschgau (Platter).
- g u l a r i s* Gdlr.: (+) "Dolomiten" 2 Ex. VI.1955 (Vogt, in coll. Pe); Prager Wildsee in Anzahl auf Latschen 8.VII.1972 (Peez, Ka). -- Gdlr. 1866, 1868, 1873, 1882: Platzerberg bei St. Leonhard im Passeier (Meister), Fundort der Typen; Bozen und Bad Ratzes vereinzelt (Gdlr), Kampenn und Sarntal, VII., VIII., Tiers und Tschamintal auf Legföhren Ende VI. in größerer Zahl, Seis und Oberbozen (Gdlr), Fennhals auf Strahlenginster n.s.
- x a n t h o p o d a* Schrk.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. 26.V.1965, Schießstand 1 Ex. 19.VI.1962, Fischzucht 1 Ex. 4.VIII.1960, Eisackdamm auf Ulmengebüsch 2 Ex. 6.VI.1970 (Peez).
- l o n g i c o r n i s* F.: Brixen in den Eisackkauen einige Male, V., VI., Goller Eck einige Ex. von Erlen geklopft 10.VI.1973 (Peez). -- Gdlr. 1878: Margreid.
- f l a v i p e s* L.: Brixen Umgebung überall h., V.-VIII. (Peez). -- Gdlr. 1866: Am Abhang des Helm im Pustertal, Welschnofen, Ratzes, Weißenstein, Greifenstein, im Tal bei Bozen ab Mitte IV., Durnholz, Kreuzjoch (Gdlr), Passeier überall (Meister).
- v i r i d i p e n n i s* Germ.: Um Brixen in montanen und subalpinen Lagen. Schalderer und St. Andrä auf Erlen, VII., Goller Eck und Brixner Schihütte auf Grünerlen, VII., VIII., X. (Peez); Gadertal, Pralongia auf Weidengebüsch 11.VIII.1968 (Peez); Seiser Alpe auf Weiden 31.VIII.1962 (Peez); Schnalstal, Vernagt bei 1700 m zahlreich 23.VII.1973 (GRö). -- Gdlr. 1866: Pustertal, Sarntal, Durnholz, Nonsberg, Passeier, Vinschgau (Gdlr).

#### *A g e l a s t i c a* Redtb.

- a l n i* L.: In Südtirol in früheren Jahren gemein, in neuerer Zeit aber nur mehr sehr vereinzelt und selten. Um Brixen in den Eisackkauen vor 1936 gemein, später nur mehr 1 Ex. am Schalderer Bach 7.V.1965 (Peez); Höhlen unter Aldein 1 Ex. auf Erle 7.IV.1972 (Peez); Morter im Martellital einmal massenhaft auf Erlen 20.V.1969 (GRö). Nach GREDLER (1866) auf Erlengesträuch in ganz Tirol gemein.

Anmerkung: Die in Nordtirol an xerothermen Orten nicht sel-

tene *Sermylassa halensis* L. fehlt anscheinend in Südtirol.

#### UF. HALTICINAE

Die Verbreitung der Arten dieser Unterfamilie in Südtirol ist wegen mangelhafter Besammlung noch recht unzureichend bekannt.

*Phyllotreta* Steph. (Gdlr.: *Haltica* Geoffr.)

*vittula* Redt.: Brixen am Eisackdamm 1 Ex. gestreift 8.XI.1959, Eisackauen 1 Ex. 29.X.1952 und 1 Ex. 18.II.1959 (Peez); Taufers im Münstertal in Anzahl auf *Prunus padus* 18.V.1971 (GRÖ). -- Gdlr. 1866: Bozen und Klobenstein zahlreich (Gdlr).

*nemorum* L.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. unter Weidengebüsch gesiebt 30.I.1964, dort an gelbblühenden Cruciferen in Anzahl V.1967 (Peez). -- Gdlr. 1866: Welschnofen (Lippert), Bozen und Tramin (Hsm, Gdlr), Passeier (Meister).

*undulata* Kutsch.: Brixen im Garten einige Male, V., XI., Mahr 1 Ex. gestreift 8.VI.1962, Mellaun 1 Ex. 6.XI.1960, Plose bei 1950 m 1 Ex. 29.VI.1958 (Peez). -- Gdlr. 1873: Passeier.

*tetrastigma* Com.: Um Brixen überall, wiederholt gefunden, IV.-VIII. (Peez); Sterzinger Moos 1 Ex. 9.V.1956, Ridnauntal 1 Ex. 30.IV.1963 (Peez).

*flexuosa* Ill.: Brixen, Plose bei 2000 m 1 Ex. 16.VI.1955, Pfannspitze 2350 m 1 Ex. unter Stein 26.VII.1960, ebenda 1 Ex. bei 2400 m unter Stein 31.VIII.1963 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen, Glaning und Terlan, Durnholzer See, Vistrad.

*vittata* F.: Brixen, Garten 1 Ex. 17.III.1963, Fischzucht 1 Ex. 4.XI.1958, Frötscher Wiesen 2 Ex. 12.VI.1962, Talhofer 1 Ex. 20.V.1963 (Peez). -- Gdlr. 1866, *sinuata* Redtb.: Olang, Bozen und Andrian, V., VI. (Gdlr), Welschnofen (Lippert), St. Leonhard (Meister), Graun im Obervinschgau (Gdlr).

*ochripes* Curt.: Brixen, Eisackdamm auf gelbblühenden Cruciferen in Anzahl 26.V.1967 (Peez); Bozen, Virgl 1 Ex. 6.V.1959 (Peez).

*exclamationis* Thunb.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. am Fuß von Pappel gesiebt 17.III.1956 (Peez). -- Gdlr. 1866, *brassicae* F.: Um Bozen und am Kalterer See s., VI. (Gdlr).

*atra* F.: Brixen, Garten einige Male, II., XII., Eisack-

- auen 1 Ex. 21.XI.1955 und 2 Ex. XI.1957, Rienzschlucht  
 1 Ex. 1.V.1967 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen und Kaltern  
 in Gärten fast das ganze Jahr über (Gdlr), Meran (Rosh).
- c r u c i f e r a e* Goeze: Brixen, Milland 1 Ex. 24.IV.1955  
 (Peez).
- n i g r i p e s* F.: Brixen, Garten 1 Ex. 3.II.1960 und  
 1 Ex. 24.III.1960, Eisackauen 1 Ex. 4.IX.1958, Millander-  
 bach 2 Ex. 17.IV.1958, Frötscher Wiesen 3 Ex. 6.V.1963,  
 hinter Neustift 1 Ex. 30.IV.1965 (Peez); Taufers im  
 Münstertal 2 Ex. IX.1971 (GRö). -- Gdlr. 1866, lepidii  
 Koch: Auf Cruciferen zusammen mit *Ph. atra* h. Brixen,  
 Bozen, Ritten, Kaltern, Passeier (Gdlr).
- p r o c e r a* Redtb.: Brixen, hinter Neustift in Anzahl  
 auf Reseda 22.V.1962 (Peez).
- n o d i c o r n i s* Marsh.: Brixen, hinter Neustift 5 Ex.  
 auf Reseda 21.V.1962, auch in den nächsten Tagen noch  
 einige Ex. (Peez).
- A p h t h o n a* Chevr. (Gdlr.: *Haltica* Geoffr.)
- c y p a r i s s i a e* Koch: Umgebung Brixen auf *Euphorbia*  
*n.s.*, V.-VII. (div). -- Gdlr. 1866: Bozen im Juni (Gdlr).
- n i g r i s c u t i s* Foudr.: (+) Vinschgau: Latsch, Son-  
 nenberg massenhaft auf *Euphorbia* V.1969 und 1971 (GRö,  
 det. nach Genitalpräparat), dort auch noch vereinzelt  
 bis Anfang VII. (Ka).
- l u t e s c e n s* Gyll.: Um Brixen besonders in den Auen  
*n.s.*, III.,VI.-VIII. (Peez); Kalterer See h., III.-VI.  
 (Ka, GRö). -- Gdlr. 1866: Bozen in der Rodlerau, Ter-  
 lan, Montiggler See im Frühjahr zahlreich (Gdlr), St.  
 Leonhard (Meister).
- n i g r i c e p s* Redtb.: (+) Gdlr. 1866: Sigmundskron  
 und Montiggl (Gdlr).
- p y g m a e a* Kutsch.: Gdlr. 1866, *pygmaea* Ullr.: Prad  
 (Rosh).
- c y a n e l l a* Redtb.: Gdlr. 1866: Bei Bozen selten (Gdlr).
- v e n u s t u l a* Kutsch.: Umgebung Brixen auf *Euphorbia*  
*s.h.*, auch im Frühjahr und Herbst zu sieben, III.-V.,  
 IX.-XI. (div); Auer, Castelfeder h. (Ka); sicher in Süd-  
 tirol allgemein verbreitet. -- Gdlr. 1866: Unterinn,  
 Ratzes, Bozen, Sigmundskron, Montiggler- und Kalterer  
 See, Auer, St. Leonhard.
- e u p h o r b i a e* Schrk.: Gdlr. 1866,1868,1878, *euphor-*  
*biae* F.: Bozen s. (Hsm, Gdlr), Meran (Bruck), Prad und  
 Glurns (Rosh), Franzenshöhe (als *hilaris* All. bestimmt).
- c o e r u l e a* Geoffr.: Bozen, Moritzing einige Ex. (Pe);

ebenso in Leifers und Nals (Pe); Kalterer See an *Iris pseudacorus* h., auch im Winter am Fuß der Bäume zu sieben, III.-VII., XII. (Peez, Ka, GRö); Auer, Castelfeder einige Male, IV.-VI., dort am 7.IV.1974 zu Hunderten auf jungen *Iris*-Blättern (Ka). -- Gdlr. 1866, *coerulea* Payk.: Bozen, Montiggler- und Kalterer See im April gemein (Gdlr).

*herbigrada* Curt.: Brixen, Tschötscher Heide einige Male gestreift und an *Helianthemum*, VII.-X. (Peez); auf den Waldwiesen unterhalb des Joch Grimm bei 1800 m einige Ex. gestreift 1.IX.1973 (Ka). Sicher weiter verbreitet! -- Gdlr. 1866: Bad Ratzes auf Waldblößen vereinzelt bei 1500 m, Joch Grimm bis über 2000 m (Gdlr), Kaltern (Bertolini).

#### *Longitarsus* Latr.

*pellucidus* Foudr.: Brixen, über Spital 1 Ex. 31.X.1952 (Peez, vid. Ka). -- Gdlr. 1873: Am Kalvarienberg bei Bozen, Kalterer See (Eppelsheim).

*ochroleucus* Marsh.: Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 1.VII.1970 (GRö). -- Gdlr. 1866: St. Jakob bei Bozen im VII. (Gdlr), Prad (Rosh).

*jacobaeae* Waterh.: Brixen, Millanderbach 1 Ex. 8.X.1958 (Peez, vid. Ka).

*succineus* Foudr.: Umgebung Brixen überall h., besonders an xerothermen Böschungen, IV.-VII., X. (Peez); Vinschgau: Laas und Spondinig am Sonnenberg s.h. besonders auf *Artemisia*, Ende V.-VII. (Ka, GRö).

*aeruginosus* Foudr.: (+) Gdlr. 1873: Bad Ratzes (Gdlr), Eyrs im Vinschgau (Eppelsheim).

*rubiginosus* Foudr.: Brixen, Stadtgärtnerei 2 Ex. 15.X.1952, Eisackauen 2 Ex. 14.X.1960 (Peez); Kaltern, Unterplanitzing in Anzahl auf *Convolvulus* 5.IX. 1976 (Ka, Peez).

*tabidus* F.: Um Brixen auf *Verbascum* überall h., V.-VII., X. (Peez); Auer, Castelfeder auf *Verbascum* h. 20.IV.1969 (Ka); im Vinschgau an mehreren Orten auf *Verbascum* zahlreich, wie beim Ladurner am Eingang ins Schnalstal, in Latsch, Laas und in Taufers im Münsterthal, VI.-IX. (GRö, Ka). -- Gdlr. 1866, *tabidus* F., *verbasci* Panz.: Bozen, Sarntal und Bad Ratzes, Joch Lateymar (Hsm, Gdlr), Passeier (Meister), Mariaberg (Gdlr).

*nigrofasciatus* Goeze: Klausen, Hang gegen Säben auf *Verbascum* 2 Ex. 22.V.1972 (Ka); Morter im Martelital insgesamt 8 Ex. V.1969 und 1971, Taufers im



- Münstertal 1 Ex. 10.V.1970 (GRÖ). -- Gdlr. 1868, lateralis Ill.: Bei Gargazon auf Verbascum, 20.V.
- lycopi* Foudr.: Auer, Castelfeder an Mentha 1 Ex. 20.IV.1969 (Ka).
- melanocephalus* Deg.: Umgebung Brixen überall n.s., I.-V., X., XI. (Peez). -- Gdlr. 1866, piciceps Steph.: Welschnofen (Lippert), in den Gärten von Bozen schon ab März, Gunschna im Mai n.s. (Gdlr), St. Leonhard (Meister).
- exoletus* L.: Brixen, Sandgrube hinter Neustift 1 Ex. 17.VI.1967 (Ka); Sonnenberg über Spondinig bei 1300 m in Anzahl auf Echium 29.V.1976 (Ka, GRÖ). -- Gdlr. 1866, femoralis Marsh.: Taufers, Kalditsch, Bozen und Meran, Passeier (Rosh, Gdlr).
- pratensis* Panz.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. 2.V.1963, über Klärant an Plantago 5 Ex. 18.V.1963 (Peez); Auer, Castelfeder einige Ex. 23.VII.1969 (Ka). -- Gdlr. 1866, pratensis Panz., pusillus Gyll.: Bozen im Frühjahr und Spätherbst, Oberbozen, Montiggler- und Kalterer See (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Passeier (Meister), Prad (Rosh).
- ballota* Marsh.: Vinschgau: Sonnenberg über Spondinig bei 1400 m 5 Ex. an Marrubium Mitte VII.1976, ebenda in Anzahl 25.IX.1976 (Ka, GRÖ).
- longiseta* Weise: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. 18.V.1949, Köstlan 1 Ex. gestreift 24.V.1963 (Peez).
- atricillus* L.: Etschufer bei Latsch 1 Ex. 15.VI.1970 (GRÖ). -- Gdlr. 1866, atricillus Gyll.: Bozen und am Kiechelberg bei Auer (Gdlr).
- nasturtii* F.: Umgebung Brixen an vielen Orten n.s., I.-VII., X., XI. (Peez, Ka); Kalterer See n.s., V. (Ka, GRÖ); Morter im Martelltal 2 Ex. V.1969 (GRÖ). -- Gdlr. 1866: Welschnofen (Lippert), Klobenstein (Hsm), Bozen und Terlan anfangs VI., Kalterer- und Montiggler See (Gdlr), St. Leonhard (Meister).
- apicalis* Beck.: Um Brixen n.s., V.-VII., IX.-XI. (Peez); Auer, Castelfeder, VIII. (Ka); Schnalstal, Neuratteis 1 Ex. 12.V.1969 (GRÖ). -- Gdlr. 1866: N.s. Bozen, Kalterer See, Kalditsch (Gdlr), Meran (Rosh), St. Leonhard (Meister).
- holsaticus* L.: Brixen, Elvas am Rand eines Teiches einige Ex. 20.IV.1963, Eisackauen 1 Ex. 17.V.1963 (Peez); Kematen im Pfitschertal einige Ex. 22.VI.1969 (Peez, Ka). -- Gdlr. 1873: Im Sextental an sumpfigen Stellen am Bach, VII.
- luridus* Scop.: Um Brixen eine der häufigsten Halticinenarten, das ganze Jahr über (div); Kaltern, Unterpla-

- nitzing massenhaft 5.IX.1976 (Ka). Nach GREDLER in ganz Südtirol verbreitet und s.h.
- brunneus* Duft.: Bozen, Moritzing 1 Ex. 13.X.1950 (Peez); Kalterer See, Südufer (Schilfgürtel) wiederholt und n.s., besonders im Winter am Fuß der Weiden zu sieben, II., III., V., X., XI. (Ka, Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. 22.X.1959 (Peez); Vinschgau: Tabland in Erlenu mehrere Ex. gesiebt 24.III.1973 (Ka).
- niger* Koch: Gdlr. 1866: Im ersten Frühjahr, s. Brixen (Rosh), Gummer im Eggental, 6.IV., Rodlerau bei Bozen (Gdlr).
- nigerimus* Gyll.: Brixen, am Vahrnersee wiederholt und n.s., VI.-IX. (Peez); Kalterer See 1 Ex. 19.V. 1970 (Peez).
- parvulus* Payk.: Gdlr. 1866: Bozen im Juni s.s. (Gdlr), Prad (Rosh).
- anchusae* Payk.: Brixen, hinter Neustift, Mellaun und bei Natz auf Pulmonaria wiederholt und in Anzahl, IV., V. (Peez); Sonnenberg ober Spondinig bei 1300 m in Anzahl auf Echium 29.V.1976 (Ka, GRö). -- Gdlr. 1866: Bozen in der Rodlerau, IV.; Kiechelberg bei Auer (Gdlr).
- obliteratus* Rosh.: Um Brixen an warmen Böschungen n.s., IV., V., X. (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen und Andrian im III. n.s. (Gdlr).
- Haltica* F. (Gdlr.: *Haltica* Geoffr.)
- lythri* Aubé: Bozen, Moritzing 1 Ex. 12.V.1932 (Pe, det. Heikertinger).
- quercetorum* Foudr.: Meran, Gratsch 1 Ex. 15.VII. 1937 (Wo, det. Mohr).
- tamaricis* Schrk.: Meran, Gratsch 2 Ex. 15.VII. 1937 (Wo, det. Mohr). -- Gdlr. 1866, consobrina Duft.: Bozen, Sigmundskron und Tramin, auch im Angeschwemmen an der Etsch, IV.-VII. (Gdlr), Seiser Alpe (Gdlr), St. Leonhard und Vistrad (Meister).
- oleracea* L.: Die weitaus häufigste *Haltica*-Art, im ganzen Gebiet verbreitet und bis 2400 m ansteigend, II.-XI. (div). Auch nach GREDLER in ganz Südtirol häufig.
- Hermaphroditus* Foudr.
- mercurialis* F.: Laag im Etschtal im Laubholzbuschwald an einer beschränkten Stelle an *Mercurialis perennis* in Anzahl 10.IV.1977 (Ka).

*Batophila* Foudr. (Gdlr.: *Haltica* Geoffr.)

*rubi* Payk.: Umgebung Brixen überall und oft massenhaft zu finden, V.-VII. (div). Wohl in ganz Südtirol verbreitet! -- Gdlr. 1866: Brenner (Rosh), Bozen im Haslach, bei Kühbach und Badl (Gdlr), St. Leonhard (Meister), Glurns (Rosh). -- Die Art *B. aerata* Marsh., von GREDLER bei Mezzolombardo in einigen Ex. gefangen und als *bertolinii* Gdlr. beschrieben, konnte in Südtirol noch nicht aufgefunden werden.

*Lythararia* Bedel (Gdlr.: *Haltica* Geoffr.)

*salicariae* Payk.: Kalterer See 1 Ex. 19.V.1970 (Peez) und in Anzahl auf *Lysimachia* Mitte VI.1974 (Ka); Staben 1 Ex. 21.V.1971 (GRÖ). -- Gdlr. 1866: Bozen und Sigmundskron vom Frühjahr bis in den Sommer, Kalterer- und Montigler See im Frühjahr h. (Gdlr).

*Crepidodera* Steph. (Gdlr.: *Haltica* Geoffr.)

*transversa* Marsh.: Brixen im Garten 1 Ex. 6.VII.1959, in den Eisackkauen n.s., VI.,VII., an der Mahr 6.VIII.1956 (Peez). -- Gdlr. 1866: Hieher beziehen sich wohl die Angaben für *Cr. impressa* F. Weit verbreitet und n.s. Sterzing, Antholz, Bozen und Sigmundskron, Durnholz, VI.,VII. (Gdlr), St. Leonhard s. (Meister), Naturns (Gdlr).

*ferruginea* Scop.: Umgebung Brixen an feuchten Stellen überall h., VI.-XI. (Peez); Elzenbaum bei Sterzing einige Ex. 9.VII.1976 (Peez). -- Gdlr. 1866: Brixen, Bozen, Leifers (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Passeier (Meister), Glurns (Rosh).

*peirolerii* Kutsch.: Subalpin und auch noch alpin in ganz Südtirol verbreitet und n.s., stellenweise sogar s.h., V.-IX. (div). -- Gdlr. 1866: GREDLER führt *Cr. peirolerii* als var. von *melonastoma* an und unterscheidet auch in der Anführung der Fundorte nicht. Beide Arten sind nach GREDLER allgemein verbreitet, aber nicht besonders häufig.

Anmerkung: Die anderenorts häufige *Crepidodera femorata* Gyll. konnte in Südtirol noch nicht sicher nachgewiesen werden. Neuere Funde fehlen vollkommen, die Angaben GREDLER'S beziehen sich mit größter Wahrscheinlichkeit auf *Cr. peirolerii* Kutsch.

*rhætica* Kutsch.: Schalderertal bei Brixen 1 Ex.

auf einer Waldwiese gestreift 1.VII.1973 (Peez). -- Gdlr. 1866: Hörnle, Alpe Vallming im Pflerschtal, am Timmelsjoch und anderwärts in Passeier (Gdlr).

*m e l a n o s t o m a* Redtb.: In der Umgebung von Brixen und in den Dolomiten über 1500 m überall h., V.-X. (div). Nach GREDLER weit verbreitet und besonders in den Dolomiten n.s.

*D e r o c r e p i s* Weise (Gdlr.: *Haltica* Geoffr.)

*r u f i p e s* L.: Kaltern 1 Ex. 10.IV.1954 (Peez); Fennhals und Fennberg auf Strahlenginster (*Cytisanthus radiatus*) überall häufig, V.,VI. (Ka, Peez u.a.). -- Gdlr. 1866: Bozen gegen Runkelstein, V.,VI., Neumarkt, Prad (Gdlr), Passeier (Meister).

*H i p p u r i p h i l a* Foudr. (Gdlr.: *Haltica* Geoffr.)

*m o d e e r i* L.: Brixen in den Eisackkauen auf *Equisetum* n.s., V.-XI. (Peez); St. Jakob im Pfitschertal 2 Ex. 18.VII.1969 (Ka). -- Gdlr. 1866,1868,1873: Antholz (Hsm), Bozen und Terlan, V.,VI. (Gdlr), zwischen St. Michael und Pufels in Gröden, Senale auf Sumpfwiesen.

*C h a l c o i d e s* Foudr. (Gdlr.: *Haltica* Geoffr.)

*a u r e a* Geoffr.: Umgebung Brixen besonders auf jungen Zitterpappeln h., im Winter am Fuß der Bäume zu sieben, II.-VI.,IX.-XI. (div). -- Gdlr. 1866, helxines L.: In ganz Südtirol verbreitet und nicht selten, bis 1300 m ansteigend.

*f u l v i c o r n i s* F.: Bozen, Kaiserau 1 Ex. 17.IV.1933 (Pe); Terlan 1 Ex. 20.V.1950 (Wo, det. Mohr).

*a u r a t a* Marsh.: Brixen nur in den Eisackkauen, dort auf und unter Weiden h., II.-V.,IX.-XI. (Peez), sicher in den Flußauen im ganzen Gebiet verbreitet.

*p l u t u s* Latr.: Brixen, Eisackkauen 1 Ex. 5.XII.1951 (Peez). -- Gdlr. 1866, *chloris* Foudr.: Bei Bozen und auf dem Ritten (Hsm, Gdlr), St. Florian, Ende IV., Neumarkt in den Etschauen, Passeier (Gdlr).

*l a m i n a* Bedel: Brixen, Millander Bach 1 Ex. 21.X.1958, unter Ratzötz 2 Ex. auf Zitterpappel 13.IV.1961, Frötscher Wiesen 1 Ex. auf Zitterpappel 2.V.1964, Kranebitt 1 Ex. 6.IX.1965 (Peez); Taufers im Münstertal 1 Ex. auf Zitterpappel 8.VII.1971, ebenda 9 Ex. 8.VII.1975 (GRÖ).

*n i t i d u l a* L.: Brixen, Tschötscher Heide, Klärant,

Frötscher Wiesen, auf jungen Zitterpappeln manchmal zahlreich, IV., Anfang V. (Peez). -- Gdlr. 1866: Sterzing im Juli auf Weiden, Bozen, Montiggl, Andrian, Meran (Hsm, Gdlr, Rosh). Ein Teil der Angaben dürfte sich auf *Ch. aurata* Marsh. beziehen, welche GREDLER in seinem Verzeichnis nicht anführt.

*E p i t h r i x* Foudr. (Gdlr.: *Haltica* Geoffr.)

*p u b e s c e n s* Koch: Um Brixen besonders in den Auen s.h., II.-VI., X.-XII. (div); Kalterer See s.h. (div). Sicher allgemein verbreitet. -- Gdlr. 1866: Bozen gegen Kühbach und Gries im Frühjahr unter Laub (Gdlr), Vistrad (Meister). Die Angabe in der 6. Nachlese (1882): "Bei Fennhals auf der Unterseite der Blätter der daselbst häufigen *Belladonna* im Juli wahrlich massenhaft" (Gdlr) dürfte sich auf *E. atropae* Foudr. beziehen. Von dieser Art fehlen allerdings sichere Belege sowie neuere Funde.

*M i n o t a* Kutsch. (Gdlr.: *Hypnophila* Foudr.)

*o b e s a* Waltl: Um Brixen in subalpinen Lagen, wie bei der Schihütte, am Gabler und am Fuß der Aferer Geiseln n.s., VII.-X. (Peez); St. Kassian im Gädertal einige Ex. 20.IX.1970 (Peez, Kippenberg); Altprags 1 Ex. VII. 1949 (Peez); Seiser Alm 1 Ex. 18.V.1956 (Peez); Kesselwandjoch in den westlichen Sarntaler Alpen 10.VII.1959 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1868: Bei Karneid und Welschnofen (Lippert), Bozen unter Moos.

*P o d a g r i c a* Foudr. (Gdlr.: *Haltica* Geoffr.)

*f u s c i c o r n i s* L.: Unterland: Glental bei Pinzon 1 Ex. 21. VII.1955 (Hernegger); Meran 6 Ex. gestreift 19.VII.1931 (Pe). -- Gdlr. 1866, 1873: Bozen im Franziskanergarten alljährlich im Juni auf *Althaea rosea* in großer Zahl, Kalterer See im VI., Montan auf *Malva silvestris* Ende VII. zahlreich (Gdlr), Tiers s., Ende VI. (Gdlr), Meran (Rosh).

*m a l v a e* Ill.: Gdlr. 1866: Einmal bei Tramin gestreift (Gdlr).

*M a n t u r a* Steph.

*o b t u s a t a* Gyll.: Bad Dreikirchen ober Weidbruck

1 Ex. auf Waldlichtung gestreift 1.V.1964 (Peez); Schnals-  
tal, Neuratteis 1 Ex. 24.V.1969 (GRÖ).

*Chaetocnema* Steph. (Gdlr.: *Plectroscelis* Redtb.)

*semicoerulea* Koch: Sterzing, am Eingang ins  
Ridnauntal 2 Ex. auf schmalblättriger Weide 9.V.1962,  
ebenda 5 Ex. 30.IV.1963 und 11.V.1964, Weg nach Mareit  
3 Ex. 2.VI.1967 (Peez); Brixen, Millanderbach 1 Ex. auf  
Weidengebüsch 20.IV.1974, über Mellaun 1 Ex. auf Weide  
26.VII.1974 (Peez). -- Gdlr. 1866,1873: Bozen (Hsm, Gdlr),  
Sigmundskron an der Etsch zahlreich, 21.V. (Gdlr).

*concinna* Marsh.: Umgebung Brixen in Tallagen h.,  
II.-VI., IX.-XI. (div), sicher im ganzen Gebiet. -- Gdlr.  
1866: Brixen h. (Rosh), Bozen, Oberbozen, Greifenstein  
(Gdlr), St. Leonhard im Passeier (Meister).

*aridula* Gyll.: Um Brixen besonders an xerothermen  
Stellen h., VI.-VIII., X., XI. (Peez); Montiggl IX.1976  
(Peez); Unterfennberg V.1969 (Ka). Wohl in ganz Südti-  
rol n.s. -- Gdlr. 1866: Umgebung Bozen, Jenesien, Kal-  
terer See, überall n.s., Kalditsch (Gdlr), Glurns (Rosh).

*hortensis* Geoffr.: In ganz Südtirol verbreitet  
und s.h., auf der Plose bei Brixen noch 1 Ex. bei 2200 m  
(div). Auch nach GREDLER (*aridella* Payk.) allverbreitet  
und h.

*sahlbergi* Gyll.: Umgebung Brixen an sumpfigen  
Stellen auf *Carex* n.s., wie am Vahrner See, Laugen bei  
Elvas, auf den Frötscher Wiesen und am Halsl noch bei  
1800 m, V.-VIII. (div); Sterzing gegen Elzenbaum 1 Ex.  
9.VII.1976 (Peez); Seiser Alpe auf nassen Wiesen 1 Ex.  
18.V.1956 und 31.VIII.1962 (Peez). -- Gdlr. 1866,1868:  
Bozen, Sigmundskron und Tramin im VI., St. Florian En-  
de IV. (Gdlr), Welschnofen (Lippert), St. Leonhard (Mei-  
ster), Malser Heide (Bruck).

*angustula* Rosh.: Gdlr. 1866: Bei Glurns auf Wie-  
sen entdeckt (Rosh, Fundort der Typen), bei Rafenstein  
und auf dem Ritten (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Kalte-  
rer See (Gdlr), Passeier (Meister). - Keine neueren  
Funde!

*Sphaeroderma* Steph.

*testaceum* F.: Brixen in den Eisackkauen einige  
Male, VII.-IX., unter Moardorf 1 Ex. 2.VII.1970, Trunt  
1 Ex. 17.VII.1959 (Peez); Bruneck am Taufererbach 1 Ex.  
19.VII.1963 (Peez). An feuchten Stellen sicher weiter

verbreitet und n.s., nur zu wenig beachtet. -- Gdlr. 1866, testacea F., cardui Gyll.: Sterzing, Völs, Bozen (Gdlr), Ritten (Hsm, Gdlr), Welschnofen h. (Lippert), Platzerberg bei St. Leonhard (Meister).

*r u b i d u m* Graells.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. 28.VII.1960, Eisackauen je 1 Ex. 3.VII.1963 und 25.VIII.1964 (Peez).

*A r g o p u s* Fisch.

*a h r e n s i* Germ.: Gdlr. 1866, hemisphaericus Duft.: St. Leonhard im Passeier auf Wiesen (Meister). - Keine neueren Funde, Bestätigung für Südtirol erwünscht!

*M n i o p h i l a* Steph.

*m u s c o r u m* Koch: In ganz Südtirol n.s., hauptsächlich unter Moos zu sieben, IV.-X. (div). -- Gdlr. 1866: Gampenpaß (Gdlr), Meran unter Moos (Rosh), Jaufenpaß unter einem Stein (Meister).

*D i b o l i a* Latr.

*f e m o r a l i s* Redtb.: Brixen, Tschötscher Heide 2 Ex. 11.V.1964 und 1 Ex. 15.IV.1965, unter Mellaun 1 Ex. 31.V.1963 (Peez, Ka); ober Laag 3 Ex. in Weinberg gestreift 10.IV.1977 (Ka). -- Gdlr. 1866: Bei Bozen und Sigmundskron auf dem Etschdamm Mitte VI. massenhaft, auch bei Terlan und am Kalterer See (Gdlr).

*r u g u l o s a* Redtb.: Brixen am rechten Talhang, besonders auf der Tschötscher Heide n.s., an trockenen Böschungen zu streifen, IV.-VI., VIII.-X. (Peez).

*c y n o g l o s s i* Koch: Gdlr. 1866: Am Ufer des Kalterer- und Montigglensees (Gdlr), Meran (Rosh).

*o c c u l t a n s* Koch: Kalterer See 1 Ex. gestreift 9.IX.1966 (Ka); Latsch, Sonnenberg 2 Ex. VI. und VII. 1970, Tschirland 1 Ex. 28.III.1972, Taufers im Münstertal 1 Ex. 13.IX.1971 (GRÖ).

*c r y p t o c e p h a l a* Koch: Um Brixen überall n.s., bis 1900 m ansteigend, IV.-X. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1866: Bei Bad Ratzes und in der Umgebung von Bozen im Frühjahr (Gdlr).

*P s y l l i o d e s* Latr.

*c i r c u m d a t a* Redtb.: Gdlr. 1866: Unterland: St.

- Florian gestreift, 26.IV., bei Neumarkt an Waldrändern im Gras wiederholt, 1.V. (Gdlr).
- a f f i n i s* Payk.: Um Brixen besonders in den Auen auf *Solanum s.h.*, überwintert am Fuß der Bäume, I.-VI., IX.-XI. (div); Kalterer See auf *Solanum h.* (div); Vinschgau: Staben, Eyrs, Taufers h., V., IX. (GRö, Ka). Sicher im ganzen Gebiet h. -- Gdlr. 1866: Sterzing, Ridnauntal, Sarntal, Kalterer See (Gdlr), Meran, Prad (Rosh).
- l u t e o l a* Muell.: Brixen Umgebung: Eisackauen, Elvaser Bühel, Lüsen, Tschötscher Heide wiederholt, aber meist vereinzelt, VI.-IX. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1866: Stellenweise n.s. Bozen (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Aldein wiederholt von Linden geklopft (Gdlr), Passeier (Meister), Schlinigertal (Gdlr).
- p i c i n a* Marsh.: Gdlr. 1866, *rufilabris* Koch var. *picea* Redtb.: Um Bozen und auf dem Ritten hin und wieder (Hsm, Gdlr).
- a t t e n u a t a* Koch: Leifers an wildem Hopfen sehr zahlreich 12.V.1964 (Peez, Lohse). -- Gdlr.1866: Rodlerau bei Bozen, IX., Terlan, 8.VI. (Gdlr); Glurns (Rosh).
- c h r y s o c e p h a l a* L.: Gdlr. 1866: Bozen im Juni s. (Hsm, Gdlr), St. Leonhard (Meister).
- s o p h i a e* Hktr.: Brixen, Eisackufer bei Albeins 1 Ex. 29.IX.1950 (Peez).
- n a p i* F.: Umgebung Brixen überall h., III.-XI. (div). -- Gdlr. 1866, 1868: Bei Bozen s.s. (Gdlr), Malser Heide (Bruck).
- i n s t a b i l i s* Foudr.: Brixen, Albeinserbach 1 Ex. 8.IV.1961, Tschötscher Heide 1 Ex. 18.VI.1964, hinter Neustift 1 Ex. 27.III.1952, Elvaser Bühel 1 Ex. 11.IV.1966 (Peez).
- p i c i p e s* Redtb.: (+) Gdlr. 1866: Mehrmals am Joch Grimm, anfangs August (Gdlr).
- h y o s o y a m i* L.: Gdlr. 1866: St. Leonhard im Passeier auf *Trifolium* (Meister).
- c h a l c o m e r a* Ill.: Brixen, Elvaser Bühel 2 Ex. gestreift 5.VIII.1968 (Peez); Vinschgau: Sonnenberg ober Spondinig bei 1400 m 6 Ex. auf *Carduus* 30.V.1976 (Ka, GRö).
- d u l c a m a r a e* Koch: Um Brixen überall, wo *Solanum dulcamara* wächst, besonders in den Auen, s.h., I.-V., VIII.-XII. (div); Kalterer See h., II.-VI. (div); Latsch, am Sonnenberg h., V., VI. (GRö). Sicher in ganz Südtirol. -- Gdlr. 1866: Bei Terlan im VI. n.s. (Gdlr).
- c u c u l l a t a* Ill.: Sterzing am Eisackdamm je 1 Ex. 2.IX.1949 und 30.IX.1950 (Peez); Sand in Taufers 3 Ex.



in Auwiese gestreift 6.VIII.1963 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1870, 1878: Am Tierser Alpl und bei Welschnofen (Lippert), bei Prad und Glurns (Rosh), Schlinig und Graun (Gdlr); Sarnthein s.; Nals h., Mitte V.

#### UF. HISPINAE

Die in Nordtirol an trockenen Böschungen nicht seltene *Hispella atra* L. konnte in Südtirol noch nicht aufgefunden werden.

#### UF. CASSIDINAE

*Hypocassida* Weise (Gdlr.: *Cassida* L.)

*subferruginea* Schrk.: Um Brixen an mehreren Orten, aber vereinzelt, III.-VI. (Peez); Leifers 2 Ex. auf *Silene* 12.V.1964 (Peez); Auer, Castelfeder 2 Ex. 12.V.1964 (Peez); Staben und Latsch, am Sonnenberg wiederholt, V.-VII. (GRö). -- Gdlr. 1866, *ferruginea* F.: Bei Bozen h., bis 1000 m ansteigend (Rosh, Hsm, Gdlr), Sigmundskron und Stadlhof h., Passeier (Gdlr).

*Cassida* L.

*viridis* L.: Brixen in den Eisackauen h., V., VI. (div); Unterfennberg in Anzahl auf *Mentha* 24.V.1969 (Ka). -- Gdlr. 1866, 1868, *equestris* F.: Sterzing (Gdlr), Taufers (Rederlechner), Bozen und Sigmundskron h., Mitte VI. (Gdlr), Jenesien (Lamprecht), Meran (Bruck), St. Leonhard (Meister).

*hemisphaerica* Hbst.: Gdlr. 1866: Bozen, auf Kohlrabi im Herbst (Gdlr).

*murraea* L.: Gdlr. 1866, 1868: Sigmundskron im VI. n.s. auf *Hypericum* (Hsm, Gdlr), Meran (Bruck).

*nebulosa* L.: Brixen in den Auen n.s., auch sonst in der Umgebung, V.-IX. (Peez); Vinschgau: Naturns und Latsch, Taufers im Münstertal, V., VI. (GRö). -- Gdlr. 1866, *affinis* F.: Bozen und Salurn (Gdlr), St. Leonhard (Meister).

*flavola* Thunb.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. 24.VIII. 1957 und 1 Ex. 20.III.1958, unter Moardorf 2 Ex. 6.VIII. 1963, ebenda 1 Ex. 2.X.1963 (Peez). -- Gdlr. 1866, *obsoleta* Ill.: Bei Bozen ab und zu (Gdlr), St. Leonhard (Meister).

*vibex* L.: Brixen, Straße nach Sarns 2 Ex. 26.V.1966, Tschötscher Heide 11.VIII.1963 und 18.VI.1965, über

- Schießstand 1 Ex. 10.VI.1963 (Peez); Kalterer See einige Ex. 26.V.1969 (Ka, Peez); Staben 3 Ex., V.,VI., Latsch, Sonnenberg 2 Ex. 31.V.1969 (GRö). -- Gdlr. 1866: Bozen (Hsm, Gdlr), Jenesien (Lamprecht), Terlan an Gräben anfangs VI. (Gdlr), St. Leonhard (Meister).
- ferruginea* Goeze: Kalterer See, Südufer 1 Ex. gestreift 3.VI.1970 (Ka). -- Gdlr. 1866: Hieher beziehen sich wohl die Angaben für *C. thoracica* Kug.: Um den Kalterer See, im VI. s. (Gdlr).
- rubiginosa* Muell.: Umgebung Brixen besonders an feuchten Orten n.s., V.,VI.,IX. (div); Kalterer See n.s., V.,VI. (Ka, GRö); Latsch, Sonnenberg h. V.1969, Morter 3 Ex. 20.V.1969, Taufers im Münstertal 1 Ex. 13.IX.1971 (GRö). -- Gdlr. 1866,1873, *rubiginosa* F.: Bozen und am Kalterer See (Gdlr), St. Leonhard (Meister), am Kunigl im Ulten (Gdlr), Prad (Rosh), auf der Franzenshöhe auf *Cirsium spinosissimum* (Eppelsheim).
- stigmatica* Suffr.: Taufers (Rederlechner), Bozen (Gdlr), St. Leonhard h. (Meister).
- sanguinosa* Suffr.: Gdlr. 1868: Bei Meran (Bruck).
- aurorea* Weise: (+) Gdlr. 1866, *rosea* Boh.: Bozen am Fagenbach unter Steinen, vom März an, Oberbozen, Kaltern (Gdlr).
- denticollis* Suffr.: Umgebung Brixen überall n.s., V.-IX. (div); Staben 3 Ex. 14.VI.1970, Latsch 1 Ex. 31.V.1969 (GRö).
- sanguinolenta* Muell.: Gdlr. 1866, *sanguinolenta* F.: Bei Bozen s. (Hsm, Gdlr).
- prasina* Jel.: Brixen, unter Waldheim 1 Ex. 12.VI.1961, hinter Neustift 1 Ex. 6.IX.1964 (Peez); Schnalsttal, Neuratteis 4 Ex. V.1969 (GRö). -- Gdlr. 1866, *chloris* Suffr.: Welschnofen und Bozen s. (Gdlr).
- azurea* F.: Gdlr. 1866: Umgebung Bozen (Hsm, Gdlr).
- subreticulata* Suffr.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. gestreift 21.VIII.1965 (Peez).
- margaritacea* Schall.: Umgebung Brixen an vielen Orten n.s., VI.-IX. (Peez); zwischen Lana und Burgstall 4 Ex. 24.IX.1951 (Wo). -- Gdlr. 1866: Bei Bozen s. (Rosh, Gdlr), Passeier (Gdlr).
- nobilis* L.: Brixen, Eisackkauen 1 Ex. am Fuß einer Weide 27.IX.1947, vor Kampan 1 Ex. 20.IV.1971 (Peez). -- Gdlr. 1866,1873: Köstlan bei Brixen (Gdlr), Bruneck (Gdlr), Bozen in dünnen Grasbüscheln des Eisackbettes (Rosh).
- vittata* Vill.: Brixen, St. Andrä 1 Ex. 16.V.1968, auf der Plose bei 2400 m massenhaft auf Schneeflecken 17.VI.1951, wohl durch eine Windströmung hieher vertragen

(Peez). -- Gdlr. 1873, oblonga Ill.: Bei Brixen im VII., Bozen.

Fam. BRUCHIDAE

Bruchus L.

- l o t i Payk.: Brixen in den Eisackauen wiederholt, aber doch meist vereinzelt, III.-VIII., XII., St. Andrä 1 Ex. 28.VI.1962 (Peez). -- Gdlr. 1866: Selten. Bozen und Gunschna (Hsm, Gdlr), Passeier (Gdlr).
- a t o m a r i u s L.: Brixen Umgebung: Tschötscher Heide, Mahr, Trunt, Rienztal, Rundl, Frötscher Wiesen, manchmal n.s., IV.-VI. (Peez). -- Gdlr. 1866, granarius L.: Häufig. Welschnofen (Lippert), bei Gunschna und am Griesnerberg auf Gesträuch im V., St. Florian Ende IV. (Gdlr), Meran n.s. (Rosh), Nonsberg (Gdlr), St. Leonhard (Meister).
- r u f i m a n u s Boh.: Gdlr. 1866, rufimanus Schh.: Bozen in Gartenerbsen s. (Gdlr).
- a f f i n i s Fröhl.: Brixen: Waldheim 1 Ex. 12.VI.1961 und 1 Ex. 16.VII.1967, Schießstand 1 Ex. 16.VII.1964, Millanderbach 1 Ex. 19.VIII.1961 (Peez). -- Gdlr. 1866: Deutschnofen 1861 in Saubohnen massenhaft, Nonsberg (Gdlr).
- p i s o r u m L.: Gdlr. 1866, pisi L.: Brixen (Rosh), Bozen und Terlan h. (Hsm, Gdlr).
- l e n t i s Fröhl.: (+) Gdlr. 1866, lentis Schh.: Bozen (Hsm), bei Runkelstein und St. Jakob im VII. (Gdlr), bei St. Leonhard vereinzelt (Meister).
- v i c i a e Ol.: Brixen, Trunt 1 Ex. 12.VI.1959, über Talhofer 1 Ex. 24.VI.1952, Mahr 3 Ex. an Waldrand gestreift 8.VI.1962, Tschötscher Heide 1 Ex. 13.V.1963, unter Mellaun 1 Ex. 31.V.1963 (Peez); Meran 1 Ex. 19.VI.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1868: Bozen bei Runkelstein und Gunschna von V.-VII. nicht sehr selten (Hsm, Gdlr), Ritten (Bruck).
- r u f i p e s Hbst.: Umgebung Brixen überall n.s., III.-VIII. (Peez); Fennhals 1 Ex. 19.VII.1973 (GRö, det. Brandl). -- Gdlr. 1866, 1868, nubilus Schh.: An warmen Abhängen bei Bozen und Sigmundskron, schon im IV. (Hsm, Gdlr), Ritten (Bruck), St. Florian (Gdlr).
- l u t e i c o r n i s Ill.: Brixen, Garten an blühenden Spiräen 2 Ex. V.1959, Tschötscher Heide 2 Ex. V. und VI. 1963, Eisackauen 1 Ex. 5.V.1964, über Schießstand 3 Ex. auf blühender Mannaesche 26.V.1962 (Peez); Leifers (Pe); Schlanders (Pe). -- Gdlr. 1866: Bei Bozen, Leifers und Kaltern n.s. (Hsm, Gdlr).

**Bruchidius** Schilsky (Gdler.: *Bruchus* L.)

- marginalis** F.: Um Brixen an xerothermen Hängen in manchen Jahren h., VI.,VII., vereinzelt bis IX. (Peez); Taufers im Münstertal 2 Ex. 18.V.1971 und 1 Ex. 5.VII.1970 (GRö, det. Brandl). -- Gdler. 1866, *marginellus* F.: Selten. Jenesien (Lamprecht), Sigmundskron und Bozen, Passeier (Gdler).
- unicolor** Ol.: Um Brixen vereinzelt auf Wiesen gestreift, V.,VI. (Peez). -- Gdler. 1866,1878, *cisti* F., *debilis* Schh., *olivaceus* Germ.: Bozen und Sigmundskron (Hsm, Gdler), Kalditsch (Gdler), Welschnofen (Lippert), Sterzing (Gdler).
- bimaculatus** Ol.: (+) Gdler. 1866, *variegatus* Germ., *dispergatus* Schh.: Im Etschtal von IV.-VII. nicht sehr selten. Bozen, Griesnerberg, Leifers, St. Florian (Gdler), Welschnofen (Lippert), Passeier mehrfach (Meister).
- imbricornis** Panz.: (+) Brixen im Garten mehrfach, V., in der Umgebung an mehreren Orten vereinzelt, V.-IX. (Peez); Bozen 1 Ex. VI.1933 (Pe). -- Gdler. 1866: Bozen und Leifers n.s., VII., Tramin (Hsm, Gdler), Salurn (Frapporti).
- varius** Ol.: (+) Brixen, Eisackauen 1 Ex. 17.VI.1964 und 1 Ex. 2.VI.1969, Rienztal 1 Ex. 14.VI.1969 (Peez). -- Gdler. 1866,1868: Bozen und Kalterer See, VI. (Gdler), Ritten (Bruck).
- pauper** Boh.: (+) Gdler. 1898: Bei Kaltenbrunn an der Fleimstalstraße.
- fasciatus** Ol.: Brixen im Garten wiederholt und in Anzahl, schon im III. von Thujen geklopft, I.-X., sonst in der Umgebung nur sehr vereinzelt und s.: ober Spital 1 Ex. 24.V.1952, Gärtnerei Paldele 3 Ex. 27.IV.1959, Stufels 1 Ex. 13.IX.1963 (Peez); Bozen, Virgl und Runkelstein je 1 Ex. 6.V.1959 (Pe). -- Gdler. 1866, *ater* Marsh.: Bozen am Virgl, Karneider- und Griesnerberg im V. gemein, St. Florian und Kalterer See, IV.-VI. (Gdler), Passeier (Meister).
- lividimanus** Gyll.: (+) Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. gestreift 6.VI.1965 (Ka, det. Brandl).
- seminarius** L.: Brixen 3 Ex. 3.VIII.1951 (F. Kofler, in coll. Wö), unter St. Andrä 1 Ex. von Gebüsch gestreift 28.VI.1967 (Peez); Bozen 1 Ex. 27.V.1909 (Wö); Taufers im Münstertal bei 1300 m 1 Ex. 18.V.1971 (GRö, det. Brandl). -- Gdler. 1866,1898, *seminarius* Schh., *pusillus* Germ.: Bei Bozen; einmal in Passeier (Gdler).

*Acanthoscelides* Schilsky

*obtectus* Say.: Brixen, Rienzdamm in einer Wohnung in Anzahl in Bohnen 29.XI.1964 (Hellr).

*Spermophagus* Schh. (Gdlr.: *Spermophagus* Steven.)

*sericeus* Geoffr.: Umgebung Brixen n.s. gestreift und auf blühendem Gesträuch, V.-X. (Peez, Ka); Virgl bei Bozen in Anzahl (Pe); Leifers in Anzahl (Pe); Auer, Castelfeder 19.VII.1973 (GRÖ); Kalterer See s.h. in Blüten von *Convolvulus* (GRÖ, Ka); Staben und Latsch, am Sonnenberg mehrfach, V.,VI. (GRÖ). -- Gdlr. 1866, *cardui* Schh.: Bozen und am Ritten (Hsm, Gdlr), Terlan, Kaltern und Tramin, V.,VI. (Gdlr), St. Leonhard (Meister).

*Urodon* Schh.

*rufipes* Ol.: Brixen, Sandgrube hinter Neustift wiederholt auf Reseda, V.-VII. (Peez), Vahrner See 3 Ex. 5.VII.1958 (Peez). -- Gdlr. 1866, *rufipes* F.: Salurn (Hsm).

## Fam. ANTHRIBIDAE

Systematik nach Mitteilung von Herrn Robert FRIESER, Februar 1977.

*Plathyrrhinus* Clairv.

*resinosus* Scop.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. auf dürren Eichenästen 30.V.1965 (Peez); Ridnauntal bei Sterzing 1 Ex. an dürre Erle 24.VIII.1963 (Frieser). -- Gdlr. 1866, 1868, *latirostris* F.: Bozen in der Rodlerau, auch bei Kühbach und Badl, Steinegg und Oberbozen (Gdlr), Passeier in Erlenauen h. (Meister).

*Ulorrhinus* Shp. (Gdlr.: *Tropideres* Schh.)

*bilineatus* Germ.: (+) Gdlr. 1882: Am Eingang ins Sarntal (Ludy).

*Tropideres* Schh.

*albirostris* Hbst.: Naiftal bei Meran 1 Ex. 15.VI. 1939 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen bei Haslach und in der

Rodlerau an alten Stöcken im IV. und V. s. (Gdlr.).

*E n e d r e y t e s* Schh. (Gdlr.: *Tropideres* Schh.)

*s e p i c o l a* F.: Brixen Umgebung mehrfach aus eingetragenen Eichen- und Edelkastanienästen gezogen, auch von dünnen Ästen geklopft, VI.-IX. (Peez); Mitterberg bei Kaltern in Anzahl von dünnen Eichenästen geklopft VI.1974 (Ka); Rabland 2 Ex. aus Haselästen gezogen Ende II.1977 (Ka). -- Gdlr. 1866,1870, *sepicola* Hbst.: Brixen im VII. h. (Rosh), Runkelstein und Haslach bei Bozen an Edelkastanienästen (Gdlr.).

*N o x i u s* Jord. (Gdlr.: *Tropideres* Schh.)

*c u r t i r o s t r i s* Rey: (+) Brixen, Tschötscher Heide 2 Ex. aus dünnen Eichenzweigen gezogen 11.VII.1965, ebenda 1 Ex. 29.VII.1971 (Peez); Branzoll 1 Ex. in Misteln 19.VIII.1928 (Pe); Meran einige Ex. VI.1952 (Stöcklein, in coll. Peez und Ka). -- Gdlr. 1898, *curtirostris* Muls.: Vahrn bei Brixen an einem dünnen Edelkastanienast (Kossmann).

*A l l a n d r u s* Lec.

*u n d u l a t u s* Pan.: Brixen, Eisackkauen 4 Ex. unter dünnem Erlengebüsch gestreift, V.1961 (Peez).

*R h a p h i t r o p i s* Rtt.

*m a r c h i c u s* Hbst.: Brixen, Stadtgärtnerei 4 Ex. an dünnem Astwerk VII.1954, in den Eisackkauen in einer Lichtung unter dünnen Erlenästen in Anzahl gestreift 22.V.1961, auch in den folgenden Jahren vereinzelt in den Eisackkauen, V.,VI. (Peez); Bozen 1 Ex. 9.VI.1935 (Wo).

*P h a e o c h r o t e s* Pasc.

*c i n c t u s* Payk.: Mitterberg, über Kreith 3 Ex. von dünnen Eichenästen geklopft 15.VI.1975 (Ka, det. Frieser).

*D i s s o l e u c a s* Jord. (Gdlr.: *Tropideres* Schh.)

*n i v e i r o s t r i s* F.: Umgebung Brixen überall und nicht besonders selten an dünnem Astwerk, II.-IV.,VII.-X.

(Peez); Bozen, Haslach 2 Ex. 13.VI.1954 (Peez); Kalterer See 1 Ex. am Fuß von Weide gesiebt 25.X.1972 (Zschästak); Auer, Castelfeder einige Ex. an dürren Rebzweigen, IX. (Ka). -- Gdlr. 1866, 1882: Brixen (Rosh), Bozen (Hsm), in der Rodlerau und am Ritten (Ludy).

*Anthribus* F. (Gdlr.: *Anthribus* Geoffr.)

*albinius* L.: Um Brixen vereinzelt an dürren Ästen, IV., VI.-IX. (Peez); Weidbruck, Zargenbach 1 Ex. VII.1969 (Frieser); Auer, Castelfeder 2 Ex. aus Ulmenästen gezogen 23.IX.1973 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1873, 1882: Brixen an Kastanienästen h. (Rosh), Steinegg, Bozen in der Rodlerau (Gdlr), Passeier auf Erlen h. (Meister), Platzer (Gdlr), San Lugano.

*Paramesus* Fahr. (Gdlr.: *Brachytarsus* Schh.)

*tesselatus* Forst.: Gdlr. 1866, *tesselatus* Schh.: Brixen im VI. an dürren Edelkastanienästen s. (Rosh).

*Brachytarsus* Schh.

*fasciatus* Forst.: Brixen 1 Ex. aus eingetragenen Holz geschlüpft 24.XI.1968 (Hellr); Fennerschlucht ober Margreid 2 Ex. von Gesträuch geklopft 31.V.1973 (Ka). -- Gdlr. 1866, *scabrosus* F.: Bei Bozen hin und wieder, auch bei Rafenstein, V. (Hsm, Gdlr).

*nebulosus* Forst.: Im ganzen Gebiet an Laub- und Nadelholz verbreitet und n.s., V.-VIII. (div). -- Gdlr. 1866, 1870, 1873, *varius* F.: Bozen, Gries, Kalvarienberg, Leifers, Neumarkt (Gdlr), Meran (Heller), Passeier auf Fichten gemein (Meister).

*Choragus* Kirby

*sheppardi* Kirby: Mitterberg, ober Kreith in Anzahl von dürren Eichenästen geklopft 15.VI.1975 (Ka, det. Frieser).

#### Fam. CURCULIONIDAE

Systematik und Reihung nach Mitteilung von Herrn Dr. KIPPENBERG, Mai 1977, bzw. Herrn FRIESER, September 1976 (Gattung *Otiorhynchus*), entspricht geplanter Systematik in FHL, Band 10 und 11.

## UF. RHINOMACERINAE

*Rhinomacer* F.

*attelaboides* F.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. 17.IV.1966, Plose 1 Ex. auf Schneefeld vertragen 1.VII.1956 (Peez); Bad Dreikirchen 1 Ex. 1.V.1964 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1875: Im Kühbacher Wald bei Bozen (Gdlr), Passseier (Meyer).

*Doyrdirhynchus* Dej. (Gdlr.: *Diodyrhynchus* Schh.)

*austriacus* Ol.: Um Brixen an mehreren Orten, aber immer vereinzelt, IV.-VII. (Peez); Auer, Castelfeder 6 Ex. 12.IV.1955 (Hernegger, in coll. Ka). -- Gdlr. 1866, *austriacus* Schh.: Haslach und Kühbach bei Bozen, V., auch in der Rodlerau (Hsm, Gdlr), Kaltern (Bertolini), Fennhals im VII. (Gdlr).

## UF. RHYNCHITINAE

*Lasiorrhynchites* Jek. (Gdlr.: *Rhynchites* Hbst.)

*sericeus* Hbst.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. 20.V. und 1 Ex. 25.V.1965 von Eichengebüsch geklopft, ebenda 1 Ex. 13.VI.1965 (Peez); Auer 1 Ex. 13.IV.1952 (Wo). -- Gdlr. 1866, 1873, 1875, 1882: Einige Male bei Bozen (Gdlr), Senale (Lamprecht), Wangen, Truden auf Eichen.

*cavifrons* Gyll.: Mitterberg, ober Kreith 5 Ex. auf Eichen 9.V.1973 (Hellr, Amort); Atzwang, Finsterbachschlucht 1 Ex. auf Eiche 13.V.1973 (Peez).

*olivaceus* Gyll.: Bozen, Haselburg 4 Ex. 24.IV.1931 (Pe); am Waldrand über Margreid gegen die Fennerschlucht 1 Ex. auf Eiche 29.V.1971 (Ka, det. Kippenberg). -- Gdlr. 1866, *ophthalmicus* Steph.: Bei Stadlhof am 19.V. auf Eichen (Gdlr).

*praeustus* Boh.: (+) Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. 27.VI.1965, ebenda 1 Ex. 11.VIII.1965, beide auf Eichengebüsch (Peez). -- Gdlr. 1866, *praeustus* Schh.: Streiterberg bei Bozen von Eichen geklopft, 21.VI. (Steinheil).

*Pselaphorrhynchites* Schilsky (Gdlr.: *Rhynchites* Hbst.)

*nanus* Payk.: Brixen, Tschötscher Heide 2 Ex. auf Bir-



- ke 17.VI.1959, Millanderbach einige Ex. auf Birke, V., VI., Frötscher Wiesen wiederholt, V.-VII., Goller Eck bei 1300 m 2 Ex. V.1959, Rienzschlucht V.1952, Schalderertal 1 Ex. 3.VIII.1976 (Peez, alle vid. Kippenberg); Fennhals 4 Ex. 3.VI.1968 (Ka, det. Kippenberg); Martelltal, Morter einige Ex. V.1969 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Bozen, besonders in der Kaiserau n.s., vom Frühjahr bis in den Herbst (Gdlr), Jenesien (Lamprecht), Kalditsch (Gdlr), St. Leonhard auf Erlen (Meister).
- tomentosus* Gyll.: Umgebung Brixen: hinter Neustift, Eisackauen, Frötscher Wiesen, Rienzschlucht, Miland, Burgstall, Sarns, Albeins, auf Salweiden und Birken n.s., V.-VIII. (Peez, Ka, vid. Kippenberg); unter Mauls 1 Ex. auf Weide 16.VII.1966 (Peez); Martelltal, Morter 2 Ex. 20.V.1969, ebenda 1 Ex. 8.VII.1975, Praderfeld 1 Ex. 5.VI.1975 (GRö, det. Dieckmann). GREDLER hat diese und die folgende Art noch nicht von nanus Payk. unterschieden.
- longiceps* Thoms.: Brixen, linker Eisackdamm 1 Ex. von Gebüsch geklopft 16.V.1961 (Peez, vid. Kippenberg); Taufers im Münstertal 1 Ex. 8.VII.1975 (GRö, det. Dieckmann).
- Coenorhinus* Thoms. (Gdlr.: Rhynchites Hbst.)
- germanicus* Hbst.: Montan bei Auer 1 Ex. VII.1955 (Wo); Vinschgau: Staben am Etschdamm 3 Ex. 28.V.1969, 4 Ex. 19.VI.1970, 2 Ex. 20.V.1971, Latsch am Etschufer 2 Ex. 15.VI.1970, dort am Sonnenberg insgesamt 4 Ex. V. 1969, VI.1970, V.1971 (GRö, alle det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866, 1873: Bozen s. (Hsm, Gdlr), Kalterer See, 8.VI. (Gdlr), Meran gegen Schenna an Feldrändern auf Gräsern n.s. (Gdlr).
- aeneovirens* Marsh.: Bozen, Haselburg 1 Ex. 24.IV. 1931 (Pe); Auer 1 Ex. 13.IV.1952 (Wo). -- Gdlr. 1866: Bozen im IV. s. (Gdlr), Welschnofen (Lippert).
- aequatus* L.: In Tallagen auf Gesträuch, besonders auf blühendem Weißdorn überall h. bis s.h., im oberen Vinschgau bis 1400 m ansteigend, IV., V. (div). -- Gdlr. 1866: Selten. Bozen am Virgl, Ende V. (Gdlr), Kaltern, Fennberg (Gdlr), St. Leonhard (Meister).
- Rhynchites* Schneid. (Gdlr.: Rhynchites Hbst.)
- pubescens* F.: Leifers 1 Ex. 22.V.1933 (Pe). -- Gdlr. 1866, 1868, 1882, *parellinus* Schh.: Bozen Umgebung n.s.

- (Hsm, Gdlr), Senale (Lamprecht), Meran, Passeier.  
*c o e r u l e u s* Deg.: Gdlr. 1866, conicus Ill.: Bei Bozen s.s. (Hsm, Gdlr).
- c u p r e u s* L.: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. 8.V.1949, unter Mellaun 2 Ex. 31.V.1963 und 5.VI.1966, Natz 1 Ex. 2.X.1975 (Peez); Fennhals 1 Ex. 3.VII.1968, Unterfennberg 1 Ex. 11.V.1969 (Ka, det. Kippenberg). -- Gdlr. 1866: Steinegg und Bozen s.s. (Gdlr), Senale (Lamprecht), Passeier (Gdlr).
- a e t h i o p s* Bach: Umgebung Brixen an xerothermen Orten überall n.s., auf Helianthemum, V.-IX. (div); Mitterberg einige Ex. 21.V.1972 (Ka, det. Kippenberg); Auer, Castelfeder, VII.1967 (Kippenberg, Ka); Pavigl im Ultental 1 Ex. 2.IX.1970 (Ka); Partschins 20.VII.1966 (Haeselbarth, det. Frieser); Tschars 23.VII.1974 (Peez). -- Gdlr. 1866: Umgebung Bozen an warmen Abhängen auf Helianthemum n.s., V.,VI., Eppan, 25.VII. (Gdlr).
- a u r a t u s* L.: Umgebung Brixen an vielen Orten und stellenweise n.s., IV.-VII. (div); Auer, Castelfeder 1 Ex. 21.V.1956 (Hernegger); Staben und Latsch am Sonnenberg je 1 Ex., V.,VI. (GRÖ, Ka). -- Gdlr. 1866, auratus Scop.: Brixen im V. (Rosh, Gdlr); Bozen und Montiggl auf Reben n.s. (Hsm, Gdlr), Passeier (Meister).
- b a c c h u s* L.: Bozen Umgebung mehrere Ex. (Ratter, Wö, Pe); Moritzing 1 Ex. 22.III.1948 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1898: Bozen n.h., Gratsch bei Meran (Gdlr, Eyrl); bei Terlan Anfang IV.1896 auf Apfelbäumen in schädlicher Menge (Gdlr).
- B y c t i s c u s* Thoms. (Gdlr.: Rhynchites Hbst.)
- b e t u l a e* L.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. auf Weißdorn 17.V.1964 (Peez); Mitterberg 1 Ex. auf Weißdorn 6.V.1972 (Peez). -- Gdlr. 1866,1875, betuleti F.: In Südtirol stellenweise h. Brixen, Bozen, Welschnofen, Kaltern, Neumarkt, Meran, Passeier, Ultental, Tschars, Schalderertal.
- p o p u l i* L.: Umgebung Brixen überall n.s., IV.-X. (div). -- Gdlr. 1866,1875: Schalderertal, Bozen, Ritten (Hsm, Gdlr), Welschnofen (Lippert), Meran (Letzner), Passeier (Meister), Naturns (Gdlr).
- D e p o r a u s* Mannh. (Gdlr.: Rhynchites Hbst.)
- m a n n e r h e i m i* Humm.: Gdlr. 1866, megacephalus Germ.: Bei Stadlhof entweder auf Eichen oder auf Pyrus, 19.V.

(Gdlr).

- b e t u l a e* L.: Brixen, Frötscher Wiesen mehrere Ex. auf Birken und Erlen, V., VI., Millanderbach 1 Ex. 13.VI.1965, Eisackdamm 1 Ex. 23.VI.1975 (Peez); Ahrntal über Kasern 1 Ex. 15.VIII.1973 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1868: Auf den Mittelgebirgen um Bozen n.s., seltener im Tal (Hsm, Gdlr), Oberstickl im Sarntal und Meran; Vistrad auf Erlen (Meister).
- s e m i n i g e r* Rtt.: Bozen Umgebung 1 Ex. (Reiß, det. Dieckmann, in coll. Heiss).

UF. ATTELABINAE

*A t t e l a b u s* L.

- n i t e n s* Scop.: Auf Eichengebüsch in Tallagen im ganzen Gebiet verbreitet und h., V., vereinzelt bis VIII. (div). -- Gdlr. 1866, *curculionoides* L.: Taufers, Bozen Umgebung h. (Hsm, Gdlr), St. Leonhard (Meister), Naturns (Gdlr).

UF. APODERINAE

*A p o d e r u s* Ol.

- c o r y l i* L.: Auf Haselgebüsch, aber auch auf Eichen in ganz Südtirol verbreitet und h., V.-VIII. (div). Auch nach GREDLER im ganzen Gebiet h.

UF. APIONINAE

*A p i o n* Hbst.

- v i o l a c e u m* Kirby: Umgebung Brixen im Tal überall h., fast das ganze Jahr über (div); Vinschgau: Latsch, mittleres Schnalstal, Tannas, Malser Heide n.s., V., VI., VII. (GRÖ). -- Gdlr. 1866: Umgebung Bozen im V. und VI. n.s. (Gdlr). - Sicher allgemein verbreitet und h.
- m a r c h i c u m* Hbst.: Partschins bei 700 m 11.VII.1966 (Haeselbarth, det. Frieser).
- a f f i n e* Kirby: Umgebung Brixen an xerothermen Orten s.: Elvaser Bühel wiederholt in Einzelstücken, V.-IX., unter Mellaun 2 Ex. 27.IV.1966 (Peez); unter Mauls 1 Ex. 26.VI.1966 (Peez); Sterzing gegen Mareit 1 Ex. 2.VI.1967 (Peez).
- s e d i* Germ.: Brixen, Frötscher Wiesen 1 Ex. 20.XII.1970 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bei Prad auf Weiden (Rosh).
- c u r t i r o s t r e* Germ.: Gdlr. 1866, *humile* Germ.:

Prad auf Weiden h. (Rosh).

- simum* Germ.: Brixen, Elvaser Bühel einige Male gestreift und auf *Hypericum*, V.-VII., IX., X., Tschötscher Heide 1 Ex. 6.VI.1965 (Peez), ebenda 1 Ex. 7.V.1967 (Kippenberg).
- rugicolle* Germ.: Gdlr. 1866: "Nur einmal am Joch Latemar gesammelt" (Gdlr).
- malvae* F.: Brixen einige Ex. 17.V.1952 (F. Kofler, in coll. Peez); Deutschnofen 1 Ex. 17.VIII.1928 (Pe); Branzoll 1 Ex. 19.VIII.1928 (Pe); Eingang ins Schnalstal, Ladurnerhof 5 Ex. auf Gartenmalven 24.VII.1976 (Ka, GRö). -- Gdlr. 1866: Stellenweise zahlreich. Bozen auf *Althea rosea* in Gärten anfangs VI., Glaning, Kalterer See (Gdlr).
- rufirostre* Germ.: Brixen, über Klärant 1 Ex. 16.V.1965, im Garten 1 Ex. unter Thuja-Nadelstreu 20.X. 1967 (Peez, det. Magnano). -- Gdlr. 1866, rufirostre F.: Kampenn bei Bozen Mitte V. (Gdlr), Tramin (Frapporti).
- moschata* Hoffm.: (+) Westliche Art! Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 16.V.1971, dort am 31.V.1969 2 Ex. und in Anzahl VI. und VII.1970, 1972 und 1973 von *Malva alcea* gestreift (GRö, det. Dieckmann).
- aeneum* F.: Umgebung Brixen auf Malven stellenweise und in manchen Jahren in Anzahl, VI.-VIII. (F. Kofler, Peez); Auer, Castelfeder unter Malven in Anzahl 10.III. 1974 (Ka, Peez); Tisens 1 Ex. 20.VI.1972 (Peez); Eingang Schnalstal, Ladurnerhof einige Ex. auf Gartenmalven 24.VII.1976 (Ka). -- Gdlr. 1866, 1873: Brixen anfangs VIII. in schädlicher Menge auf *Althea rosea*; Bozen in Gärten und um den Kalterer See (Gdlr).
- radiolus* Kirby: Brixen und Umgebung stellenweise h. auf Malven, II., VI., IX.-XI. (Peez); Deutschnofen 4 Ex. 17.VIII.1928 (Pe); Branzoll 1 Ex. 19.VIII.1928 (Pe); Eingang Schnalstal, Ladurnerhof in Anzahl auf Gartenmalven 24.VII.1976 (Ka, GRö). -- Gdlr. 1866, 1873: Brixen zusammen mit *A. aeneum* auf *Althea rosea*; Bozen im V. (Hsm, Gdlr), Meran (Rosh).
- longirostre* Ol.: (+) Brixen im Garten auf Malven in großer Anzahl 24.VI.1965 (Peez); Auer, Castelfeder 9 Ex. VI.1955 (Wo).
- variegatum* Wenck.: In Südtirol sehr selten an Misteln, der Käfer ist wegen seiner Lebensweise und der damit verbundenen Schwierigkeiten beim Fang (Besteigen der hochstämmigen Föhren) nur sehr mühsam zu erbeuten. Branzoll 4 Ex. 12.VIII.1927 und 29.IV.1928 (Pe), ebenda aus eingetragenen Föhrenästen mit Misteln 3 Ex., die wahr-

- scheinlich unter den Rindenschuppen überwinterten, geschlüpft Ende II.1973 (Ka, Schölz). -- Gdlr. 1866, bicolor Gdlr. ("Die Käfer von Passeier", 2. Heft, S. 69): In Vi-strad im Passeier bei einem Sägewerk von Gras gestreift (Meister).
- compactum* Desbr.: Mitterberg bei Kaltern 1 Ex. von einer Ginsterart gestreift 7.IV.1971 (Ka); Fennhals wiederholt und in Anzahl auf *Cytisanthus radiatus* (Strahlenginster), V.-VIII. (Ka, Peez, Kippenberg). - Hierher gehören wohl die Angaben für *A. genistae* Kirby bei GREDLER (1873,1882): Bei Fennhals im VII., am Südwestabhang des Mt. Roen anfangs IX.
- formaneki* Wagn.: Auer, Castelfeder wiederholt und in Anzahl auf *Cytisus* und *Ononis*, V.,VI.,IX.,X. (div); Kalterer See gegen Mitterberg einige Ex. auf Ginster 7.IV.1971 (Ka); Fennhals zusammen mit voriger Art auf Strahlenginster, V. (Ka).
- difficile* Hbst.: Leifers 2 Ex. 14.V.1932 (Pe). -- Gdlr. 1866: Bei Brixen im VI. und VII. (Rosh), auch um Bozen, wie bei Runkelstein und Kühbach, bei Neumarkt n.s. (Gdlr). - Die Angaben sind nicht ganz sicher, es könnte sich doch um eine Verwechslung mit *A. formaneki* handeln.
- longatum* Desbr.: Auer 2 ♂♂ VI.1968 (Lohse, in coll. Dieckmann).
- miniatum* Germ.: Umgebung Brixen überall n.s., III., IV.,VIII.-X. (Peez), in Tallagen wohl im ganzen Gebiet verbreitet. -- Gdlr. 1866, *miniatum* Schh.: Bei Bozen und Gries auf *Rumex* (Hsm, Gdlr, Lamprecht), Passeier, Laas und Prad im Vinschgau (Meister, Gdlr, Rosh). BERTOLINI 1899: San Lugano.
- fragmentarium* Payk.: Umgebung Brixen überall h., bis 2000 m ansteigend, II.-XI. (Peez); Gampenpaß 1 Ex. 20.VI.1972 (Peez). Sicher im ganzen Gebiet verbreitet. -- Gdlr. 1866,1868,1870, *haematodes* Kirby, *fragmentarium* Payk.: Bozen, Oberstickl im Sarntal, am Schwarzhorn bei 2200 m, Meran, Passeier, Malser Heide. GREDLER hat diese und die folgende Art nicht unterschieden.
- cruentatum* Waltl: Brixen, linke Eisackauen 1 Ex. 25.VIII.1963 (Peez). Sicher weiter verbreitet und von voriger Art nicht unterschieden.
- sanguineum* Deg.: Gdlr. 1868: Passeier (Gdlr). BERTOLINI 1899: Kaltern (Bertolini).
- minimum* Hbst.: Umgebung Brixen, besonders in den feuchteren Tallagen h., I.-V.,VIII.-XI. (Peez, Ka); Praderfeld 3 Ex. 5.VII.1975 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Antholz (Hsm), Bozen h., ebenso bei Neumarkt (Gdlr),

Passeier (Meister), Meran und Prad (Rosh).

- u r t i c a r i u m** Hbst.: Brixen: Eisackauen, Sarns, Elvaser Bühel, überall n.s., II., III., IX.-XII. (Peez); Partschins 700 m 11.VII.1966 (Haeselbarth, det. Frieser); Latsch, Sonnenberg mehrere Ex., V., Taufers im Münstertal 1 Ex. 13.IX.1971 (GRÖ). -- Gdler. 1866, vernale F.: Sarnstal, bei Bozen, Kaltern, Tramin, Laag, Ende IV.-VII. (Gdler), Passeier (Meister).
- e l o n g a t u m** Germ.: Brixen, Tschötscher Heide wiederholt und in Mehrzahl, vereinzelt auch am Vahrner See und in den Eisackauen, V.-IX., XI. (Peez, teilweise det. Frieser). -- Gdler. 1866: In Südtirol stellenweise h. In den Auen um Bozen, Andrian, Kaltern, Kalditsch (Gdler), Passeier (Meister).
- v i c i n u m** Kirby: Kalterer See 2 Ex. 8.IX.1971 und 1 Ex. 1.VII.1975, Staben im Vinschgau 1 Ex. 22.V.1971 (GRÖ, det. Dieckmann). -- Gdler. 1866: Antholzertal und Bozen (Hsm).
- a t o m a r i u m** Kirby: Um Brixen überall h., V.-XI. (div); Sellajoch bei 2200 m 22.V.1966 (Kippenberg); Auer, Castelfeder 1 Ex. 2.VII.1967 (Kippenberg), ebenda 2 Ex. 23.IX.1970 (Peez); Partschins 11.VII.1966 (Haeselbarth, det. Frieser). -- Gdler. 1866, 1870: Bei Bozen (Hsm, Gdler), Joch Grimm (Gdler).
- o b l i v i u m** Schilsky: Brixen, Elvaser Bühel 2 Ex. 20.IX.1965 (Peez, in coll. Kippenberg), Sandgrube hinter Neustift 1 Ex. 4.VI.1967 (Kippenberg, det. Dieckmann).
- s e n i c u l u s** Kirby: Umgebung Brixen besonders an xerothermen Plätzen h., III.-XI. (Peez, teilweise det. Frieser); St. Peter im Ahrntal 27.VIII.1967 (Haeselbarth, det. Frieser); Latsch, Sonnenberg einige Ex., V., Schnalstal bei Neuratteis 1 Ex. 24.V.1969 (GRÖ, det. Dieckmann). -- Gdler. 1866: Nach ROSENHAUER in ganz Tirol gemein. GREDLER führt als Fundorte Terlan, Bozen und Laag an.
- p u b e s c e n s** Kirby: Eingang Schnalstal, Ladurnerhof 2 Ex. gestreift 21.VII.1974 (Ka, det. Frieser). -- Gdler. 1866: Brixen und Glurns (Rosh), Bozen und Neumarkt mehrfach (Gdler), St. Leonhard (Meister).
- c o n f l u e n s** Kirby: Gdler. 1866: Bei St. Leonhard im Passeier auf Wiesen (Meister).
- s t o l i d u m** Germ.: Brixen im Garten einige Male, auch sonst in der Umgebung vereinzelt, IV.-VI., IX. (Peez, vid. Kippenberg, F. Kofler). -- Gdler. 1866: Bei Bozen und Andrian s. (Hsm, Gdler).
- o n o p o r d i** Kirby: Umgebung Brixen h., V.-X. (Peez, Ka); Latsch, Sonnenberg, V., VI., Spondinig, VII., Taufers

- im Münstertal, IX. (GRÖ, Ka). Wohl in ganz Südtirol. -- Gdlr. 1866: Umgebung Bozen n.s. vom Juni bis in den Herbst (Gdlr).
- p e n e t r a n s** Germ.: Vinschgau: Tannas bei 1400 m 10 Ex. auf *Artemisia alba* 25.IX.1976 (Ka, det. Frieser, GRÖ).
- a l l i a r i a e** Hbst.: Brixen beim Vinzentinum 1 Ex. 29.VI.1952 (F. Kofler), Elvaser Bühel 1 Ex. 18.X.1960 (Peez, det. Magnano).
- c a r d u o r u m** Kirby: Brixen Umgebung 1 Ex. 29.VII.1951 (F. Kofler), über Schießstand 1 Ex., am Elvaser Bühel einige Male zahlreich auf Disteln, VII.-X. (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. 14.VI.1970 (Ka, det. Kippenberg), ebenda 1 Ex. 26.VI.1970 (GRÖ); Latsch, Sonnenberg 3 Ex., V.,VI.; Laaser Leiten 2 Ex. 12.VII.1975 (GRÖ), Sonnenberg über Spondinig bei 1300 m in Anzahl auf Disteln 25.VII.1976 (Ka, GRÖ, det. Frieser). -- Gdlr. 1866: Um Bozen (Hsm), St. Leonhard (Meister).
- l a e v i g a t u m** Payk.: Um Brixen vereinzelt: Vahrn 1 Ex. 28.VII.1966, Elvaser Bühel 2 Ex. 22.X.1963 und 7.III.1967 (Peez, det. Magnano), Tschötscher Heide 2 Ex. 3.VI.1967 (Kippenberg). -- Gdlr. 1866, sorbi Hbst.: Jenesien (Lamprecht), Passeier (Meister).
- h o o k e r i** Kirby: Gdlr. 1866: Einmal von HAUSMANN bei Bozen gesammelt.
- m e l i l o t i** Kirby: Gdlr. 1866: Bei Bozen (Hsm).
- l o t i** Kirby: Brixen, über Schießstand 1 Ex. 29.IV.1966, Klärant 1 Ex. 16.V.1965, Elvaser Bühel 6 Ex. VII. und X.1966 (Peez); St. Peter im Ahrntal 25.VIII.1967 (Haeselbarth); Auer, Castelfeder je 1 Ex. 16.VII.1964 und 19.IX.1968 (Peez); Latsch, Sonnenberg 4 Ex., V.,VI. (GRÖ), Martelltal bei 2300 m 16.VII.1966 (Haeselbarth, det. Frieser), Taufers im Münstertal 1 Ex. 4.IX.1971 (GRÖ, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866,1868: Bozen (Hsm, Gdlr), Meran (Bruck), Passeier (Meister), Prad (Rosh).
- f a l l e n s** Desbr. (fallax Wenck.): (+) Naturns 1 Ex. 14.VI.1970 (GRÖ, det. Dieckmann).
- t e n u e** Kirby: Um Brixen überall h., III.-XII. (Peez, Ka, F. Kofler); Staben und Latsch wiederholt, V.-VII. (GRÖ, det. Dieckmann und Köstlin). Wohl im ganzen Gebiet h. -- Gdlr. 1866: Bozen in den Auen n.s. (Hsm, Gdlr), Passeier (Meister).
- g y l l e n h a l i** Kirby: Brixen in den Auen und auf der Tschötscher Heide n.s., II.,III.,VI.-XI. (Peez, Ka, det. Frieser); Eingang Schnalstal, Ladurnerhof 2 Ex. 21.VII.1974 (GRÖ, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Maistadt im

- Pustertal (Hsm), Meran (Rosh).
- p i s i* F.: Umgebung Brixen n.s., IV.-IX. (Peez, Ka); Fennberg 1 Ex. 10.V.1967 (Peez).
- a e t h i o p s* Hbst.: Um Brixen überall h., bis 1200 m ansteigend, III.,VI.-XII. (Peez, F. Kofler); Bozen, Ritten 1 Ex. 25.VI.1970 (Peez), Sigmundskron 1 Ex. 19.IV.1929 (Pe). -- Gdlr. 1866: Brixen und Glurns (Rosh), Passeier (Meister).
- s p e n c e i* Kirby: Umgebung Brixen n.s., vom Tal bis 1200 m, II.-VI.,VIII.-XI. (Peez, F. Kofler); unter Mauis in Anzahl 16.VII.1966 (Peez); St. Peter im Ahrntal 25.VIII.1967 (Haeselbarth, det. Frieser); Gröden, Monte Pana 4 Ex. 21.VII.1967 (Peez, vid. Kippenberg). -- Gdlr. 1866,1873: Brenner (Rosh), Gunschna und Rafenstein bei Bozen (Gdlr), Gampenpaß (Gdlr).
- p u n c t i g e r u m* Payk.: In der Brixner Umgebung überall n.s., IV.-VII. (Peez, F. Kofler); unter Mauis 1 Ex. 20.VII.1968 (Peez); Schnalstal, Ladurnerhof 1 Ex. 21.VII.1974 und 3 Ex. 2.VII.1975, Taufers im Münstertal 1 Ex. 5.VII.1970 (GRö, det. Dieckmann und Köstlin). -- Gdlr. 1866, punctigerum Germ.: Bei Bozen s.s. (Hsm).
- p u n c t i r o s t r e* Gyll.: Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 3.VII.1974 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866, punctirostre Schh.: Bei Bozen einige Male erbeutet (Gdlr).
- r e f l e x u m* Gyll.: Gdlr. 1866, livescerum Schh.: Bei St. Leonhard im Passeier am Fuß von Obstbäumen (Meister).
- c u r t i s i* Steph.: Brixen, Halsl bei 1800 m 1 Ex. 30.VI.1963 (Peez); Gadertal, Armentarola bei 1900 m auf Juniperus zahlreich 15.IX.1964 (Peez, det. Dieckmann).
- p a v i d u m* Germ.: Umgebung Brixen an xerothermen Stellen, wie am Elvaser Bühel, am rechten Talhang und auf der Tschötscher Heide einige Male erbeutet, IV.,VI.,VII., IX. (Peez, F. Kofler), Schabs 30.VII.1966 (Haeselbarth, det. Frieser); Grasstein 1 Ex. 7.IX.1966 (Peez); Schnalstal, Ladurnerhof 1 Ex. 2.VII.1975, Staben 4 Ex. 19.VI.1970, Latsch 1 Ex. 1.VII.1970 (GRö, det. Köstlin), Sonnenberg über Spondinig bei 1300 m 4 Ex. gestreift 25.IX.1976 (Ka, det. Frieser). -- Gdlr. 1866,1868: Meran (Bruck), bei Schlanders auf Ononis (Rosh).
- o n o n i s* Kirby: Brixen, Tschötscher Heide mehrere Male, VII.,IX. (Peez, vid. Kippenberg).
- s i m i l e* Kirby: Umgebung Brixen n.s., V.-IX. (Peez, F. Kofler); Staben 7 Ex. 4.IX.1971, Morter im Martelltal 1 Ex. 20.V.1969 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Bozen und Terlan anfangs VI., Salurn (Gdlr), Prad und Glurns s. (Rosh).



- viciae* Payk.: Um Brixen überall s.h., II.-V., IX.-XI. (div); auch im Vinschgau zahlreiche Fundorte und n.s., V.-VII. (GRÖ). Sicher allgemein verbreitet. -- Gdlr. 1866: Bozen und Umgebung (Hsm, Gdlr), Passeier (Meister), Schländers h. (Rosh).
- ervii* Kirby: Brixen in den Auen, Rienztal und Tschötscher Heide h., III.-VI., X. (Peez); St. Peter im Ahrntal bei 1200 m, VII., VIII. 1966 und 1967 (Haeselbarth, det. Frieser); Schnalstal, Neuratteis 1 Ex. 12.V.1969 (GRÖ, det. Köstlin). -- Gdlr. 1866: Bozen, Sigmundskron und Oberbozen, Leifers, Kalterer See, Terlan (Gdlr).
- melancholicum* Wenck.: Kaltern, Unterplanitzing an der Trasse der ehemaligen Überetschbahn in Anzahl auf *Lathyrus* 5.IX.1976 (Ka, Peez, det. Frieser), ebenda in Anzahl 6.VI.1977 (Frieser, Peez).
- subulatum* Kirby: Gdlr. 1866: Bozen in Gärten s. (Gdlr).
- craccaea* L.: Um Brixen überall n.s., II.-VIII. (Peez, Ka); Seiser Alm 1 Ex. 8.IX.1932 (Pe); Partschins 20.VII.1966 (Haeselbarth, det. Frieser); Eingang Schnalstal, Lardurnerhof einige Ex. gestreift VII.1974 und 1975 (Ka, det. Frieser, GRÖ). Wohl im ganzen Gebiet verbreitet! -- Gdlr. 1866: Bozen und Umgebung, Kaltern, Auer, St. Leonhard (Gdlr, Meister).
- cerdo* Gerst.: In Südtirol auffallend selten! Brixen, Millanderbach 1 Ex. am Damm gestreift 23.VII.1972 (Peez).
- pseudocerdo* Dieckm.: Montiggl 2 Ex. V.1931 (leg. E. Francke, in coll. Museum Dessau).
- pomonaea* F.: Brixen, am Weg nach Feldthurns 1 Ex. am Fuß von Edelkastanie gesiebt 22.V.1964 (Peez). -- Gdlr. 1866: Um Bozen und Terlan s., im VI. auf Gesträuch (Gdlr), St. Leonhard im Passeier (Meister).
- ochropus* Germ.: Umgebung Brixen h., IV.-VII. (Peez, Kippenberg). -- Gdlr. 1866, *ochropus* Schh.: Bozen im VI., Glaning im Winter am Fuß von Lärchen (Gdlr), St. Leonhard (Meister).
- virens* Hbst.: Um Brixen überall gemein, das ganze Jahr über (div); St. Peter im Ahrntal VIII.1967 (Haeselbarth); auch im Vinschgau mehrere Funde (GRÖ, Haeselbarth). Sicher allgemein verbreitet, nach GREDLER im ganzen Gebiet gemein.
- flavipes* Payk.: Umgebung Brixen h., vom Tal bis 2200 m ansteigend, I.-X. (div); Weidbruck, Zargenbach III.1970 (Peez); St. Peter im Ahrntal 28.VIII.1967, Dietenheim 5.V.1966 (Haeselbarth, det. Frieser); im Vinschgau vom Tal bis 2200 m (GRÖ, Haeselbarth). Wohl überall h.,

auch nach GREDLER allgemein verbreitet.

- n i g r i t a r s e* Kirby: Um Brixen an xerothermen Orten, wie besonders auf der Tschötscher Heide und am Elvaser Bühel n.s., III.-VIII. (Peez, F. Kofler); Bozen, Sigmundskron 1 Ex. (Pe); Lana 1 Ex. (Pe). -- Gdlr. 1866: Selten. Bei Bozen und Sigmundskron auf Gesträuch (Rosh, Hsm, Gdlr), Schlanders auf Ononis (Rosh).
- f i l i r o s t r e* Kirby: Um Brixen besonders in den Auen, aber auch an anderen Orten h., III.-IX. (div); Latsch, Sonnenberg mehrere Ex., VII. (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Bei Bozen und Leifers im Juni gestreift (Gdlr).
- t r i f o l i i* L. (aestivum Germ.): Umgebung Brixen n.s., II.-VI. (Peez); Schnalstal und St. Martin am Kofel einige Ex., V.-VII. (GRö, det. Dieckmann). Wohl im ganzen Gebiet! -- Gdlr. 1866: Umgebung Bozen vom Frühjahr an n.s., Auer, Kalditsch, Laag (Gdlr), Passeier (Meister).
- a p r i c a n s* Hbst.: Um Brixen s.h., III.-XII. (div), St. Peter im Ahrntal 26.VIII.1967 (Haeselbarth, det. Frieser), auch im Vinschgau n.s. (GRö). Sicher im ganzen Gebiet h., auch nach GREDLER (fagi L.) überall.
- v a r i p e s* Germ.: Brixen in den Auen n.s., sonst nur sehr vereinzelt, I.-III., VII.-XII. (Peez); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 31.V.1969 (GRö). -- Gdlr. 1866: Um Bozen vom IV.-VI. n.s., auch bei Leifers und im Überetsch (Hsm, Gdlr).
- a s s i m i l e* Kirby: Umgebung Brixen n.s., I.-III., IX., X. (Peez); Auer, Castelfeder 3 Ex. 26.VI.1970 (GRö, det. Köstlin); Schnalstal, Neuratteis 2 Ex. V.1969, Latsch, Sonnenberg 2 Ex. 17.VI.1970 (GRö, det. Köstlin). -- Gdlr. 1866: Brixen (Rosh), Bozen (Hsm, Gdlr), St. Leonhard (Meister), Glurns (Rosh).
- o n o n i c o l a* Bach.: Umgebung Brixen stellenweise h., wie auf der Tschötscher Heide, III., IV., VII.-IX. (Peez); Auer, Castelfeder auf Ononis h., III.-VII. (Ka, Peez, Kippenberg); Partschins VII.1966 (Haeselbarth, det. Frieser), Staben einige Ex., V., VI. (GRö). -- Gdlr. 1866, ononidis Gyll.: Bozen (Hsm, Gdlr), bei Schlanders auf Ononis gemein (Rosh).
- d i s s i m i l e* Germ.: Partschins 1000 m 20.VII.1966 (Haeselbarth, det. Frieser).

#### UF. OTIORHYNCHINAE

*O t i o r h y n c h u s* Germ.

*c h r y s o c o m u s* Germ.: Brixen, Plose und Brixner

Schihütte bei 1800-2000 m oft massenhaft auf Fichten, seltener auf Zirben, V.-VII. (Peez); Brenner, Schlüsseljoch 1 Ex. 14.VIII.1970 (Zschästak); Vigiljoch bei Meran 6.VI.1939 (Peez); Vinschgau: St. Martin am Kofel 2 Ex. 1.VI.1969, Pfoßental 1 Ex. 20.VI.1970 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866, 1868, 1873: Gröden (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Penser-, Kreuz- und Timmelsjoch (Gdlr), Passeier (Meister), Prad und Schliniger Alpe (Gdlr), Wormserjoch (Eppelsheim), Brenner (Bruck).

- anthracinus* Scop.: (+) Vinschgau: Staben bei Naturns 1 Ex. 28.V.1969 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866, 1873, helvetius Schh., helvetius Boh.: In Südtirol im allgemeinen selten. Im Pustertal sporadisch an vielen Punkten, St. Pauls und Kalterer See, Oberstickl im Sarntal, St. Felix und Laureng im Nonsberg (Gdlr), St. Leonhard s. (Meister), Tschars (Platter); im Überetsch 1872 verheerendes Auftreten in den Weinbergen (Gdlr). - Diese nach FRIESER (i. l. 1976) in Kleinasien und auf dem Balkan beheimatete Art, die in früheren Jahren in ganz Tirol nicht besonders selten war, wurde in neuerer Zeit (seit ca. 1950) - auch in Nordtirol - nur mehr sehr vereinzelt gefunden.
- ligustici* L.: Brixen, Elvaser Bühel 1 Ex. 19.V.1975 (H. Dejacco); Vigiljoch bei Meran mehrere Ex. VI.1939 (Peez); Tannas ober Laas bei 1400 m 1 Ex. 9.VII.1974 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Weit verbreitet, aber n.h. Taufers und Innichen (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Bozen und Ritten (Hsm, Gdlr), Senale (Lamprecht), Meran (Letzner), St. Leonhard (Meister), Vinschgau (Gdlr).
- mastix* Ol.: Gdlr. 1866, *mastix* Ol., *pruinosis* Germ.: Bozen an einer Mauer, häufiger in Welschtirol (Gdlr).
- inflatus* Gyll.: Altprags 2 Ex. VII.1949 (Peez, vid. Frieser).
- geniculatus* Germ.: Besonders auf Fichten im ganzen Gebiet verbreitet und h., vom Tal bis zur Waldgrenze, IV.-VIII. (div). -- Gdlr. 1866, 1870, *geniculatus* Schh.: In bewaldeten Mittelgebirgen weit verbreitet. Taufers, Salten und Kollern bei Bozen, oberer Nonsberg, Ultental, Passeier.
- dolomitae* Stierl.: (+) Gdlr. 1866, *dolomitae* Kiesw.: Umgebung von Welschnofen h. (Kiesenwetter, Lippert), Bad Ratzes (Gdlr). Die Angabe "Kreuzjoch im Sarntal" (Gdlr) ist zu bezweifeln.
- sensitivus* Scop.: Umgebung Brixen auf Nadelholz n.s., V., VI. (Peez), sicher weiter verbreitet; Fennhals 1 Ex. 11.V.1969 (Peez). -- Gdlr. 1866, *planatus* F.: Gröden (Gdlr), Senale (Gdlr).

- c a u d a t u s* Rossi: (+) Gdlr. 1866: Im wärmeren Südtirol. Bozen ziemlich selten, Salurn, vereinzelt noch in Passeier (Gdlr).
- f o r t i s* Rosh.: (+) Fennhals 2 Ex. 4.V.1968 (Kippenberg), ebenda 1 Ex. 3.VI.1968 (Ka, det. Kippenberg). -- Gdlr. 1866, 1873, 1882: Senale, Pra della vacca (Mt. Roen SW-Hang), Fennberg wiederholt und n.s. (Gdlr), Bozen (Hsm), Welschnofen (Lippert).
- a r m a d i l l o* Rossi: Umgebung Brixen vom Tal bis zur Waldgrenze auf Nadelholz n.s., IV.-X. (div); Mühlbach im Pustertal, 30.VII.1976 (Haeselbarth, det. Frieser); Rabenstein im Passeier bei 1700 m 1 Ex. 11.VII.1974 (GRÖ); im Vinschgau an mehreren Orten und dort n.s., vom Tal bis 1900 m, V.-VII. (GRÖ). Bei GREDLER sehr unklare nomenklatorische Verhältnisse und Angaben. Die bei armadillo Rossi angeführten Fundorte (in Tallagen auf Gesträuch allgemein verbreitet und h.) dürften sich auf *O. salicicola* Heyd. beziehen, den GREDLER nicht anführt. Auf armadillo Rossi beziehen sich wahrscheinlich die Angaben für *O. rhaeticus* Stierl., *obsitus* Schh. und *scabripennis* Schh.: In Südtirol in Waldgegenden n.s. Antholz, Innichen und Maistadt, Lüsen, Seiser Alpe, Tiers, Welschnofen, Bozen, Kollern, Aldein, Salten, Salurn, Sarntal, oberer Nonsberg, Passeier, Schnals, Malser Heide und Stilfser Joch.
- s a l i c i c o l a* Heyd.: In Tallagen an Laubholzgebüsch wohl allgemein verbreitet und s.h., nur aus dem Pustertal fehlen bisher Funde, V.-X. (div). GREDLER führt diese Art nicht an, es dürften sich jedoch seine Angaben für armadillo Rossi hierher beziehen.
- n i g e r* F.: Schlüsseljoch am Brenner mehrmals, VII. (Peez, Ka). Bei GREDLER fehlen sichere Angaben aus Südtirol.
- f u s c i p e s* Ol.: Gdlr. 1868: Auf dem Brenner (Bruck).
- p e r d i x* Ol.: Brixen: Am Albeinserbach und am Eisackufer bei Albeins einige Ex. von *Prunus mahaleb* gestreift 21.V.1958, Eisackufer unter Sarns mehrere Male auf *Prunus mahaleb*, V., VI. (Peez); Klausen gegen Säben 2 Ex. 19.V. 1955 (Hernegger, in coll. Ka); Bozen Virgl 5 Ex. 20.V. 1931 (Pe); Leifers 1 Ex. 12.V.1964 (Peez); Auer-Branzoll in Anzahl 30.VI.1972 (Hellr); Latsch am Sonnenberg mehrere Male, V., VI., St. Martin am Kofel bei 1700 m 1 Ex. 23.V.1969 (GRÖ). -- Gdlr. 1866, *perdix* Germ.: Im wärmeren Südtirol bis 1200 m im IV. und V. n.s. Taufers, Brixen (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Bozen h. (Hsm, Gdlr), Ritten (Hsm), Stadlhof, Passeier (Gdlr).
- r a u c u s* F.: Umgebung Brixen an mehreren Orten im Tal wiederholt gefunden, aber n.h., IV.-VII. (Peez, Ka, Dejacó);

St. Pauls bei Eppan in Sandgrube 2 Ex. 4.IX.1970 (Ka), Unterplanitzing bei Kaltern 1 Ex. 5.IX.1976 (Peez); Staben 1 Ex. 20.V.1971, Latsch 1 Ex. 16.V.1971 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Innichen, Bozen in der Kaiserau, V.,VI. (Gdlr), Ritten (Hsm), St. Leonhard s.s. (Meister).

*d u b i u s* Ström.: Subalpin und alpin weit verbreitet und n.s. Plosemassiv bei Brixen, VI.,VII. (div); Schlüsseljoch am Brenner wiederholt (Peez, Ka); östliche Dolomiten: Pragser Wildsee und Croda Rossa (Peez); Sarntaler Alpen: Mittager, Kreuzjoch, Penserjoch (Peez, Scholz); oberes Martelltal (GRö, Ka). -- Gdlr. 1866, maurus Gyll.: Auf allen Bergen in Tirol h. Zahlreiche Funde aus ganz Südtirol.

*c h a l c e u s* Stierl.: Östliche Dolomiten, Croda Rossa bei 2400 m 2 Ex. unter Steinen am Rand von Schneeflecken VII.1949 (Peez, vid. Lona); am Fuß des Peitlerkofels bei Brixen 1 Ex. 27.VII.1950 (Peez, det. Frieser).

*v e s t i t u s* Gyll.: (+) Altprags, Weg zur Roßalm 2 Ex. bei 1650 m auf Schotterreiße unter *Rumex nivalis* 9.VII. 1972 (Ka, det. Kippenberg).

*r u g o s o s t r i a t u s* Goeze: Brixen im Garten 3 Ex. unter Reisig gesiebt 5.IV.1952 und 16.X.1954 (Peez); Bozen 1 Ex. 22.IV.1927 (Pe), Virgl 1 Ex. 26.V.1935 (Wo); Kalterer See Südufer am Fuß von Weiden 2 Ex. 8.XII.1970 (Ka); Margreid in einem kleinen Rest der Etschauen 1 Ex. 17.VII.1971 (Peez). -- Gdlr. 1866,1870, *scabrosus* Marsh.: Bozen in Gärten anfangs VI. s., Kalterer See (Gdlr), Senale (Lamprecht), bei Salurn.

*f o r a m i n o s u s* Boh.: Subalpin und alpin in Südtirol weit verbreitet, scheint Dolomit und Kalkeinlagerungen in den Zentralalpen zu bevorzugen. Brixen, Halsl, Aferer Geiseln und Peitlerscharte wiederholt und in Anzahl, VI.-IX. (Peez, Ka), Rienzschlucht 1 Ex. VI.1969, wohl vom Berg herabgespült (Peez); Villnößtal bei 1700 m VI.1970 (Peez); östliche Dolomiten n.s., wie in Fanes, Altprags und auf der Croda Rossa (Peez, Ka); Naifjoch bei Meran 1 Ex. 4.VII.1951 (Peez); Trafoi, Drei Brunnen und Franzeshöhe n.s., VIII. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1866, 1873, *foraminosus* Schh.: Brenner (Rosh), Innichen im VII. (Gdlr), Seiser Alpe, Bad Ratzes, Latemar, Joch Grimm (Gdlr), Bozen (Hsm), Vistrad s.s. (Meister), auf der Franzeshöhe gemein (Rosh).

Anmerkung: GREGLER führt auch *O. mülleri* Rosh. an (2. Nachlese, 1870): Bad Ratzes am Bachufer unter Steinen. Da die Art am Mt. Baldo endemisch vorkommt, ist diese Angabe sehr

zu bezweifeln!

*subcostatus subcostatus* Stierl.:

(+) Westalpine Art! Trafoi 1 Ex. bei 1700 m in einem Schlag gestreift 10.VIII.1973 (Ka, det. Frieser 1977, mit Typus verglichen!).

*subcostatus azaleae* Pen. (mit alpiner Form *gredleri* Dan.): Zirogalm am Brenner 1 Ex. 27.VII.1970 (Daccordi, in coll. Peez); Brixner Schihütte 1 Ex. in Grünerlenlaub 21.X.1973, am Fuß der Aferer Geiseln 1 Ex. unter Latschen gesiebt 2.IX.1971 (Peez); Altprags 1 Ex. 24.VIII.1971 (Peez); Sellajoch 2200 m 1 Ex. unter Weiden gesiebt 22.VIII.1967 (Ka), Seiser Alm, Westseite bei 1800 m in Anzahl unter Weiden gesiebt 19.V.1973 (Ka, Peez); Trafoi 1 Ex. bei 1700 m mit der Stammform 10.VIII.1973 (Ka). Alle Ex. wurden im Mai 1977 von FRIESER überprüft.

*scaber* L.: Umgebung Brixen überall häufig, ebenso am Fennberg, bis 1900 m ansteigend (div); St. Martin am Kofel 1.VI.1969 (GRö). Sicher im ganzen Gebiet! -- Gdlr. 1866, septentrionis Hbst.: Nicht selten. Bozen und Umgebung, Eggental, Passeier.

*uncinatus* Germ.: Fennhals 2 Ex. 4.V.1968 (Kippenberg), ebenda 1 Ex. aus Waldstreu gesiebt 11.V.1969 (Peez). -- Gdlr. 1866: Franzenshöhe (Rosh).

Anmerkung: GREDLER führt *O. hypocrita* Rosh. von der Franzenshöhe (Rosh), und vom Wormserjoch (Eppelsheim) an (1866 und 1873). Diese Angaben sind sehr fraglich!

*globulus* Gdlr.: Gdlr. 1866, Beschreibung (Stücke aus Osttirol) und 1873: Auf dem Helm bei Innichen am Gipfel 13 Ex. unter Steinen (Gdlr). Hierher dürften sich auch die Angaben für *O. teter* Gdlr. beziehen: Seiser Alpe 2 Ex. (Gdlr). *O. teter* Gdlr. ist nach FRIESER keine gute Art.

Anmerkung: GREDLER führt *O. ligneus* Ol. an: Franzenshöhe (2300 m) unter Steinen s.s. (Rosh). Da *ligneus* Ol. ein Tier der Ebene und der Mittelgebirge ist, ist diese Angabe unwahrscheinlich.

*varius* Boh.: In Südtirol nur in den Zentralalpen, nicht im Kalk oder Dolomit! Am Plosemassiv bei Brixen subalpin und alpin wiederholt gefunden, besonders in Alpenrosenmulm, V.-VII., X., Radlseespitze 1 Ex. 19.VI.1964 (Peez); Pustertal: über Terenten bei 2400 m 1 Ex. unter Stein 15.VII.1955 (Peez); Suldner 1 Ex. bei 2000 m 14.VIII.1971 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1870, 1875, *varius* Schh.: Brenner, Franzenshöhe (Rosh), Köstlan bei Brixen und Schalder (Gdlr), Passeier (Gdlr).

*singularis* L.: Umgebung Brixen auf Gesträuch und

- auch auf Nadelholz überall n.s., bis zur Waldgrenze ansteigend, V.-VII. (Peez); St. Peter im Ahrntal 25.VIII. 1967 (Haeselbarth, det. Frieser); sicher überall verbreitet. -- Gdlr. 1866, *picipes* F.: Auf Fichten h. Taufers, Gröden, Welschnofen, Kollern (Gdlr), Ritten (Hsm), St. Leonhard (Meister).
- t i r o l e n s i s* Stierl.: (+) Am Fennhals und Oberfennberg in Schlägen und Lichtungen auf jungen Tannen n.s., V. (Peez, Ka, Kippenberg).
- s u b d e n t a t u s* Bach. (synonym: *frigidus* Muls.), Nomenklatur nach FRIESER 1977: Umgebung Brixen vom Tal bis über die Waldgrenze h., V.-VIII. (div); Terenten im Pustertal, VII.1955 (Peez); Schlüsseljoch am Brenner, VII. (Peez); Altprags (Peez); Kesselwandjoch bei Meran (Peez); Fennhals n.s. V.,VI. (Kippenberg, Ka); Algund bei 1800 m 24.VII.1966 (Haeselbarth, det. Frieser); Martelltal bei 1800 m und Münstertal bei 1300 m (GRö). -- Gdlr. 1866, 1870, *pupillatus* Schh., *subdentatus* Bach.: Lüssen und Tiers, Seiser Alpe, Ritten, Deutsch- und Welschnofen, Schwarzhorn, Bozen, Senale, Gampen, Ultental, Passeier.
- r u g i f r o n s* Gyll.: Schlüsseljoch am Brenner 1 Ex. 21.VII.1964 (Kippenberg); Pflerschertal bei 1300 m 1 Ex. 23.VI.1960, Sterzing am Eisackdamm 2 Ex. 6.VI.1950 (Peez); Ahrntal, unter Birnlückenhütte bei 1700 m 1 Ex. 15.X.1969 (Daccordi); Mittagter bei Meran 1 Ex. bei 2300 m 9.VII. 1959 (Peez); Martelltal, Umgebung Zufallhütte 2 Ex., Sulden 1 Ex. 17.V.1971 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866, 1873, *rugifrons* Gyll., *impoticus* Schh.: Ritten (Hsm), Welschnofen (Lippert), St. Leonhard, Walten, Vistrad, Pfelders (Meister), Timmelsjoch (Gdlr), Wormserjoch (Eppelsheim).
- a l p i c o l a* Boh.: Brixen, am Fuß der Aferer Geiseln 2 Ex. 29.VIII.1962 (Peez); Schlüsseljoch am Brenner einige Male, VII.,VIII. (Peez); Stilfserjoch, Franzenshöhe und Umbrailpaß wiederholt und n.s., VIII.,IX. (GRö, Peez). -- Gdlr. 1866,1870,1875, *alpicola* Schh.: Brenner (Rosh), Gröden, Seiser Alpe, Joch Grimm (Gdlr), Vistrad, Pfelders, Fartleis, Jaufen (Meister), Timmelsjoch (Gdlr), Franzenshöhe (Rosh).
- f r ä x i n i* Germ.: Gdlr. 1866: Auf dem Brenner unter Steinen s.s. (Rosh). Keine neueren Funde!
- p i n a s t r i* Hbst.: Brixen, an der Straße nach Sarns wiederholt an einer Böschung, VI.-VIII. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1866: Nur vereinzelt. Auf dem Ritten (Hsm), im oberen Nonsberg (Lamprecht).
- Anmerkung: Von *O. auricapillus* Germ. ist nur die fragliche

Angabe "Brenner unter Steinen s. (Rosh)" (Gdlr. 1866) bekannt.

- montivagus** Boh.: (+) Umgebung Brixen in den angrenzenden Dolomiten: Gampenwiesen, Halsl, Peitlerscharte einige Male, VI.-VIII. (Peez); St. Kassian-Valparola 1 Ex. 8.VII.1949 (Peez); Sellajoch 1 Ex. 21.IX.1967 (Peez); Falzaregopaß in der angrenzenden Provinz Belluno 1 Ex. 24.VII.1961 (Peez). -- Gdlr. 1866,1873, montivagus Schh.: Vorzüglich in den Dolomiten verbreitet und stellenweise zahlreich. Gröden, Seiser Alm, Schlern, Tschaffon, Latemar, Joch Grimm (Gdlr), Fischleintal (Gdlr), Ulten (Gdlr).
- sulcatus** F.: Umgebung Brixen überall, aber vereinzelt, vom Tal bis 2300 m ansteigend, IV.-X. (Peez); Leifers 6 Ex. 27.V.1935 (Wo); Vinschgau: Staben 1 Ex. 14.V. 1971, Latsch 1 Ex. 16.VII.1968 und 2 Ex. 21.V.1971 (GRö, det. Dieckmann), Sulden bei 1900 m 1 Ex. 15.VIII.1971 (Peez). -- Gdlr. 1866: Seiser Alpe, Törkele, Bozen, Andrian, Salurn (Gdlr, Frapporti), St. Leonhard und Vistrad (Meister), Naturns (Gdlr).
- gemmatus** F.: In montanen und subalpinen Lagen an schattigen Stellen im ganzen Gebiet h., VI.-IX. (div). -- Gdlr. 1866: In Hochtälern bis 2000 m eine der häufigsten Arten. Antholz, Innichen, Taufers, Villanders, Seiser Alpe, Schlern, Latemar, Joch Grimm, Bozen, Oberbozen, Passeier, Senale.
- subquadratus** Rosh.: Brixen, Gabler, am Fuß der Aferer Geiseln und des Peitlerkofels einige Male, VII., VIII., X. (Peez); Schlüsseljoch am Brenner 1 Ex. 16.VII. 1969 (Peez); Altprags, Weg zur Roßalm 1 Ex. 8.VII.1972 (Peez); Martelltal, Umgebung Gand bei 1300 m 1 Ex. 20.V. 1971, "Paradies" bei 2100 m 2 Ex. in Dryasrasen 20.VII. 1974 (Peez). -- Gdlr. 1866,1870,1873: Weit verbreitet, aber überall s. Gröden, Schlern, Eggental (Gdlr), Welschnofen (Lippert), St. Felix im Nonsberg (Ausserer), Joch Grimm (Gdlr), Villnöß, Innichen, Mt. Roen (Gdlr), St. Leonhard (Meister).
- squamosus** Mill.: Nach FRIESER (1976) sind *O. squamosus* Mill. und *salicis* Ström. zwei getrennte Arten (*squamosus* zweigeschlechtlich, *salicis* parthenogenetisch). Brixen, Frötscher Wiesen 4 Ex. 17.VI.1961, Schalderertal 1 Ex. 25.VI.1966, Brixner Schihütte 1 Ex. 27.V.1968 (Peez); Ridnauntal bei Sterzing 28.VII.1951, Roßkopf bei 1800 m 2 Ex. 1.VIII.1970 (Peez); Brenner, Zirog einige Male, VII. (Peez); St. Martin am Kofel bei 1800 m 1 Ex. 16.IX.1971 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Brenner und Pflersch (Gdlr), Antholz und Ritten (Hsm), Gröden,



- Welschnofen, einmal auch in Bozen bei Runkelstein (Gdlr), Nonsberg (Ausserer), Passeier und Pfelders auf Fichten und Lärchen überall (Meister), Ultental (Gdlr).
- s a l i c i s** Ström.: Nach FRIESER kommt auch diese Art, jedoch mehr in tieferen Lagen, in Südtirol-Provinz Bozen vor. An konkreten Angaben sind nur bekannt: Brixen, Halsl 1 Ex. 15.VI.1958, unter Aferer Geiseln 1 Ex. 29.VIII.1962 (Peez, in coll. Frieser).
- a u r i c o m u s** Germ.: In den Dolomiten, besonders in den östlichen, verbreitet und n.s. Brixen, auf der Plose nur sehr vereinzelt, n.s. hingegen am Peitlerkofel und am Fuß der Aferer Geiseln, VI.-VIII. (Peez, Ka); Villnößtal VII.1970 (Peez); Gadertal, Altprags, Croda Rossa n.s. unter Steinen, VII.,VIII. (Peez, Ka); Seiser Alpe 1 Ex. 18.VI.1959 (Peez); Schlüsseljoch am Brenner 2 Ex. VII. 1969 (Peez). -- Gdlr. 1866: Innichen, auch sonst im Pustertal, Schlern, Latemar (Gdlr).
- e r e m i c o l a** Rosh.: Gdlr. 1868: Brenner, Stilfs, auf der Heide (Bruck).
- p a u x i l l u s** Rosh.: Besonders subalpin und alpin verbreitet und wohl im ganzen Gebiet n.s. Funde sind von der Umgebung von Brixen (hier h.), vom Pustertal und den östlichen Dolomiten, vom Brenner, vom Sellajoch und von der Malser Heide bekannt, III.,V.-VIII. (div). -- Gdlr. 1866, 1873,1875: Innichen, Schalders, Gröden, Salten, Timmelsjoch, Passeier, Franzenshöhe.
- p r o l i x u s** Rosh.: (+) Fennhals und Fennberg gemein, besonders im V. von jungen, unterständigen Tannen zu klopfen (Ka, Peez, Kippenberg, GRö). -- Gdlr. 1866,1873: Welschnofen (Lippert), Tiersertal, Kollern zahlreich, seltener im Haslach bei Bozen, St. Florian (Gdlr), bei Seis (Gdlr), Kaltern (Bertolini).
- o v a t u s** L.: Umgebung Brixen überall s.h., IV.,V.,VIII., IX. (Peez); Sterzing, VI.1976 (Peez); Kalterer See, V. (GRö); im Vinschgau überall, bis 1900 m ansteigend, III.-VI. (GRö, Ka). Sicher in ganz Südtirol verbreitet und n.s. -- Gdlr. 1866: Zahlreiche Funde aus dem ganzen Gebiet.
- d e s e r t u s** Rosh.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. in Schottergrube 16.V.1938, Rienzschlucht 1 Ex. 11.IV.1966, ebenda 1 Ex. 6.IX.1966 (Peez); Aicha bei Franzensfeste 1 Ex. am Fuß von Edelkastanie 13.XI.1971 (Peez); Stilfes bei Sterzing 1 Ex. 29.VI.1976 (Peez); Vigiljoch bei Meran bei 1500 m 1 Ex. 11.X.1938 (Peez). -- Gdlr. 1866,1878, 1882: Kollern bei 1300 m (Gdlr), Lengstein am Ritten, Joch Grimm. Die Angabe "Franzenshöhe" (Rosh) ist zweifelhaft.

*P e r i t e l u s* Germ. (Gdlr.: *Otiorrhynchus* Germ.)

*h i r t i c o r n i s* Germ.: Im ganzen Gebiet verbreitet und besonders auf Nadelholz h., IV.-VIII. (div). -- Gdlr. 1866, *hirticornis* Hbst.: Brixen und Bozen in den Auen, Ritten, Jenesien, Oberbozen, Kollern, Welschnofen, Gampenpaß, St. Leonhard, Walten und Pfelders, Mariaberg im Vinschgau.

*T r a c h y p h l o e u s* Germ.

*s c a b r i c u l u s* L.: Brixen, rechter Talhang 1 Ex. 23.VI.1956, Eisackauen 1 Ex. 16.VI.1970 (Peez), ebenda 1 Ex. 7.VI.1965 (Kippenberg). -- Gdlr. 1866, *scaber* L., *scabriculus* L., *setarius* Boh. sensu ROSENHAUER: Aicha unter Steinen (Gdlr), Brenner und Sterzing, Innichen, Eggenental, Joch Grimm (Gdlr), Bozen (Hsm, Gdlr), St. Leonhard, Rabenstein und Pfelders (Meister), Nonsberg (Ausserer), Meran (Rosh).

*l a t i c o l l i s* Boh.: Umgebung Brixen an sandigen Stellen wiederholt, wie in den Eisackauen, Schrambach, Klärant, Tschötscher Heide, Schießstand, Elvaser Bühel, IV., V., IX.-XI. (Peez, Ka, Zschästak, teilweise vid. Kippenberg); Ridnauntal bei Sterzing 1 Ex. 2.VIII.1954 (Peez); Praderfeld 1 Ex. 5.VII.1975 (GRö, det. Dieckmann).

*s p i n i m a n u s* Germ.: Brixen, Elvaser Bühel 3 Ex. 18.IX.1964, vor Kampan 1 Ex. 29.IX.1965 (Peez, vid. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Innichen im Pustertal, Albions im Eisacktal, an der Talfer bei Bozen (Gdlr), bei Rabenstein im Passeier (Gdlr). Hieher vielleicht auch die Angaben für *digitalis* Gyll.: In den dünnen Grasbüscheln des Eisackbettes bei Bozen h. (Rosh, Gdlr), Gröden, Ulten, Sarntal, Passeier, Aufstieg zum Timmelsjoch an der Waldgrenze (Gdlr).

*h e y m e s i* Hub.: (+) Brixen, Eisackauen 1 Ex. 7.VI. 1965 (Kippenberg, det. Dieckmann); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 31.V.1969, ebenda 1 Ex. 6.VII.1974 (GRö, det. Dieckmann); Laatsch am Eingang ins Münstertal 1 Ex. 4.IX.1974 (Kippenberg, det. Dieckmann).

*b i f o v e o l a t u s* Beck.: Um Brixen an xerothermen Orten einige Male unter Steinen und aus Rasen gesiebt, IV., VI., VIII.-X., XII. (Peez, Ka, teilweise vid. Kippenberg); Bozen, Talferufer 1 Ex. 8.IV.1971 (Ka, det. Kippenberg); Eppan, St. Pauls an Sandböschung 5 Ex. 4.IX. 1970 (Ka, det. Kippenberg); Taufers im Münstertal 1 Ex. 10.V.1971 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866, *squamosus*

- Schh.: Im Talferbett in Bozen; bei Salurn n.s. (Gdlr).
- a r i s t a t u s* Gyll.: Um Brixen an sandigen Orten an einigen Stellen, aber meist in Einzelstücken, IV., VI., IX.-XI. (Peez, Ka, vid. Frieser und Kippenberg); Schlanders 1 Ex. 27.II.1945 (Pe). -- Gdlr. 1882: Innichen (Ludy).
- o l i v i e r i* Bed.: Gdlr. 1873, *squamulatus* Ol.: Innichen in Gärten, auch in den Auen des Sextentales.
- P h y l l o b i u s* Germ.
- c i n e r a s c e n s* F.: Gdlr. 1866, 1878, *mus* F.: In den Tälern stellenweise n.s. Bei Brixen, um Bozen in den Auen, V., VI. (Gdlr). Keine neueren Funde!
- s i n u a t u s* F.: Gdlr. 1866: St. Jakob bei Bozen und in den Sigmundskroner Auen, anfangs Juli ziemlich selten (Gdlr).
- v i r i d i c o l l i s* F.: Umgebung Brixen: Eisackauen, Albeins, Waldheim, Frötscher Wiesen, im V. und VI. s. (Peez); Virgl bei Bozen 1 Ex. 30.IV.1961 (Peez); Algund 24.VII.1966 (Haeselbarth, det. Frieser); Vinschgau: Staben und Latsch mehrere Ex., St. Martin am Kofel noch bei 1800 m 1 Ex., Taufers im Münstertal, V., VI. (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866, 1873: Bozen auf Eichen im V. und VI., bis Kollern ansteigend, St. Leonhard, Innichen in Gärten (Gdlr, Meister).
- v i r i d i a e r i s* Laich.: Um Brixen im Tal überall n.s., V., VI. (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. VII.1973 (Peez); Staben wiederholt und in Anzahl, auch bei Latsch am Sonnenberg, V., VI. (GRö, teilweise det. Dieckmann), Praderfeld (GRö). -- Gdlr. 1866, 1878, *pomonae* Ol., *uniformis* Marsh., *cinereipennis* Schh.: Innichen, Tauferertal (Gdlr), Klausen (Nußbaumer), Brixen h., Bozen in der Kaiserau gemein, Neumarkt (Gdlr).
- o b l o n g u s* L.: Umgebung Brixen, besonders in den Eisackauen überall h., V., VI. (Peez, Ka); Auer, Castelfeder 1 Ex. 20.V.1970 (Peez); Staben 5 Ex., Schnalstal 4 Ex., V., VI. 1969 und 1970 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Auf Erlen, Weiden, Haseln und Rosen gemein. Sterzing, Taufers, Bozen, Greifenstein, St. Florian, St. Leonhard, Vinschgau.
- p y r i* L.: Im ganzen Eisack- und Etschtal und deren Seitentälern s.h., IV.-VI. (div). -- Gdlr. 1866: N.h. Bozen, Greifenstein, Andrian, Sigmundskron, Eggental, Kalterer See. - Nach DIECKMANN ein Komplex aus 2 Arten, die in Mitteleuropa gemeinsam vorkommen. Die Namen der beiden Arten sind noch zu klären.

- maculicornis* Germ.: Brixen, hinter Neustift 1 Ex. 20.V.1962, am Eisackdamm 1 Ex. gestreift 27.IV.1971 (Peez); Unterfennberg 1 Ex. auf Gesträuch 24.V.1969 (Peez); ober Algund bei 1900 m 24.VII.1966 (Haeselbarth, det. Frieser). Nach GREDLER (1866) nur ein tiroler Ex. in dessen Sammlung.
- argentatus* L.: Umgebung Brixen besonders auf Eichen und Edelkastanien n.s., V.,VI. (Peez); Bozen, Virgl einige Ex. IV.,V. (Peez, Hellr); Kalterer See 1 Ex. 25.V.1971 (GRö); Unterfennberg 1 Ex. 25.V.1969 (Peez). -- Gdlr. 1866, *argentatus* L., *pineti* Redtb.: Sterzing, Brixen, Pustertal, Bozen und Umgebung (Gdlr), Passeier (Meister).
- betulae* F.: Kalterer See 4 Ex. V.1971 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866,1873: Brixen im V. (Dalla Torre), Welschnofen, Bozen und Meran s.s. (Hsm, Gdlr, Rosh).
- arborator* Hbst.: Umgebung Brixen s.h., vom Tal bis 1800 m, V.-VII. (div); Pflerschtal VII.1976 (Peez); St. Peter im Ahmtal (Haeselbarth); Raschötz 1 Ex. 2.VIII.1973 (Peez); Eingang Ultental VII.1972 (Peez); Gampenjoch 23.VII.1966 (Haeselbarth); Meran, Algund, Naturins, Martelltal, Münstertal, Malser Heide n.s., V.,VI. (GRö, Haeselbarth). -- Gdlr. 1866,1878, *psittacinus* Germ.: Feldthurns, Bozen, Eggental, Ratzes, oberer Nonsberg, Passeier (Gdlr), Trafoi (Eppelsheim).
- calcaratus* F.: Umgebung Brixen wiederholt auf Gesträuch, aber n.h., V.,VI. (Peez); Partschins 1 Ex. 23.V.1971 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Stellenweise h. Sterzing auf Erlen h. (Gdlr), Taufers, Antholz, Brixen, Bozen (Hsm, Gdlr), Welschnofen (Lippert), Joch Grimm (Gdlr), Senale (Lamprecht), Vistrad (Meister).
- urticae* Deg.: Gdlr. 1866, *alneti* F.: Mit *calcaratus* F., aber seltener. Bozen (Hsm).

## UF. BRACHYDERINAE

*Polydrosus* Germ. (Gdlr.: *Polydrosus* Germ.,  
*Metallites* Schh.)

- marginalis* Steph.: Brixen, Elvaser Bühel zahlreich unter Hasel- und Schlehengebüsch gestreift 5.V.1963 (Peez); Bozen, Haselburg 4 Ex. 24.IV.1931 (Pe); Auer, Castelfeder auf Eichen mehrfach, IV.-VI. (Wo, Peez, Ka); Kalterer See 1 Ex. 25.V.1971 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Im wärmeren Südtirol h. auf Eichen und Hopfenbuchen. Bozen, Runkelstein, Stadlhof, Montiggl und Kaltern, Neumarkt, Senale (Gdlr), St. Leonhard und Vistrad s. (Meister).

- a t o m a r i u s* Ol.: Um Brixen überall n.s., V.,VI. (Peez); Mauls, VII.1966 (Peez); Auer, Castelfeder wiederholt und in Anzahl, IV.,VI. (Ka, vid. Kippenberg); Fennhals, VI. 1968 (Ka); Mendel 1 Ex. 25.V.1971 (GRö); ober Algund bei 1900 m 24.VII.1966 (Haeselbarth, det. Frieser); Naturns 1 Ex. 14.VI.1970 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: N.s. Eggen- und Sarntal, Bozen und Umgebung, Passeier und Pfelders, Mariaberg im Vinschgau.
- k a h r i* Kirsch: (+) Auer 1 ♂ 25.VII.1962 (Lohse, in coll. Dieckmann). BERTOLINI 1899: Kaltern (Bertolini). - Im Trentino weiter verbreitet.
- f l a v i p e s* Deg.: Gdlr. 1866: Bei Bozen n.h. auf Erlen- gebüsch (Hsm, Gdlr).
- i m p r e s s i f r o n s* Gyll.: Brixen am linken Eisack- damm 1 Ex. von Hecke gestreift 12.V.1959, Auen an der Mahr 1 Ex. 3.VI.1961 (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. von Ge- büsch geklopft VII.1972 (Peez); Praderfeld 1 Ex. 5.VII. 1975 (GRö). -- Gdlr. 1866, impressifrons Schh., flavovirens Schh.: Meran (Rosh), Kalterer See (Gdlr, Bertolini), St. Leonhard auf Haselstauden s.s. (Meister).
- c e r v i n u s* L.: Im ganzen Gebiet verbreitet und h., in Tallagen bis 1200 m, V.,VI. (div). Auch bei GREDLER (1866, cervinus Gyll.) Funde aus ganz Südtirol.
- p i l o s u s* Gdlr.: Brixen, über Klärant 3 Ex. von Birke geklopft 24.IV.1964, über St. Andrä 1 Ex. 20.IV.1968 (Peez); Kalterer See 1 Ex. 19.V.1970 (Peez); Fennhals und Oberfenn- berg je 1 Ex. V.1971 (Peez). -- Gdlr. 1866,1873, cervinus Gyll. var pilosa Gdlr. (Beschreibung!); Passeier (Gdlr), Innerfeld bei Sexten.
- u n d a t u s* F.: Kaltern gegen Mendel 1 Ex. gesiebt 25.V. 1971 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Klausen (Nuss- baumer), Kaltern (Bertolini), Vistrad, Partleis, St. Leon- hard und Walten in manchem Sommer gemein (Meister).
- r u f i c o r n i s* Bonsd.: Brixen, Halsl, Gabler, Brixner Schihütte einige Male auf Grünerlen, VII. (Peez); Zirog- alm am Brenner auf Grünerlen, VII.1964,1969 und 1970 (Peez, Kippenberg); Ridnauntal bei Sterzing 1 Ex. 2.VII. 1967 (Peez); Sand in Taufers 1 Ex. 6.VII.1963 (Peez), St. Peter im Ahrntal 1350 m 28.VIII.1967 (Haeselbarth, det. Frieser); Gadertal, Pralongia 1 Ex. auf Grünerle 11.VIII. 1968 (Peez); Schnalstal, Karthaus 14.VII.1966 (Haesel- barth, det. Frieser). Bei GREDLER keine Funde.
- a m o e n u s* Germ.: Zirogalm am Brenner bei 1700 m 2 Ex. gestreift 30.VII.1958, ebenda 3 Ex. 27.VII.1970 (Peez); Gadertal, Pralongia bei 2000 m 3 Ex. von Weiden geklopft 11.VII.1968 (Peez); Sarntaler Alpen, Kirchsteiger Alm

1 Ex. 9.VII.1959 (Peez); Martelltal bei 1600 m 1 Ex. 28.VI.1970 (GRÖ, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: An der Nordseite des Penserjoches, am Helm bei Innichen an der Waldgrenze (Gdlr).

*sericeus* Schall.: Umgebung Brixen h., besonders in den Auen, V.-VIII. (div); Leifers, Kaltern, Kalterer See n.s. (Pe, Peez, GRÖ); Latsch am Etschufer und am Sonnenberg wiederholt, V.-VII. (GRÖ, vid. Dieckmann). Sicher im ganzen Gebiet. Nach GREDLER (1866) allgemein verbreitet und h.

*paradoxus* Stierl. ssp. *chaerodrysius* Gdlr.: Brenner 2 Ex. 14.VII.1910 (Maass, in coll. Liebmann), Wolfendorn am Brenner 1 Ex. (Schmölzer), nach WÖRNDLE 1950. -- Gdlr. 1866 (Beschreibung): Im Pustertal einige Male (Gdlr). Das Vorkommen dieser in Nordtirol weit verbreiteten Art in Südtirol wäre noch näher zu untersuchen!

*mollis* Ström.: Brixen bei St. Andrä, Moardorf und auf den Frötscher Wiesen je 1 Ex., IV.,V. (Peez). -- Gdlr. 1866, micans F.: Welschnofen (Lippert), am Eingang ins Sarntal, Haslach und Kollern, Stadlhof (Gdlr), Kaltern und Mendel (Bertolini).

*Liophloeus* Germ.

*tesulatus* Müll.: Wohl im ganzen Gebiet verbreitet und h., besonders in Tallagen auf Wiesen, V.-VII. (div). Auch nach GREDLER (1866, nubilus F.) überall gemein.

*Stasiodes* Goz.

*parvulus* F.: (+) In Südtirol nur im Unterland, hier besonders auf Eichengebüsch überall h., V.-VII. (div). GREDLER führt diese Art interessanterweise nicht an.

*Sciaphobus* Dan. (Gdlr.: *Sciaphilus* Schh.)

*barbatulus* Germ.: (+) Gdlr. 1866, 1870: Im wärmeren Südtirol an grasigen Abhängen und in Auen im V. und VI. n.s. Bozen, Virgl und Sigmundskron, Kiechelberg bei Auer, Tramin (Gdlr), Kaltern (Bertolini), Nals, V. (Gdlr). Keine neueren Funde!

*Eusomus* Germ.

*ovulum* Germ.: Umgebung Brixen n.s. gestreift und von Gebüsch geklopft, V.-VII. (Peez, Ka, F. Kofler); Kalterer See 1 Ex. 25.V.1971 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866, 1878, *ovulum* Ill.: Antholz und Ritten (Hsm), Feldthurns, 26.V. (Gdlr), Tiers, Bozen, Neumarkt (Gdlr), Meran (Setari).

*Sciaphilus* Steph. (Gdlr.: *Sciaphilus* Schh.)

*asperatus* Bonsd.: Umgebung Brixen überall n.s., II., III., VI.-X. (div); Zirogalm am Brenner 1 Ex. 27.VII.1970 (Peez); Unterfennberg einige Ex. von Haseln geklopft 25.V. 1969 (Ka). -- Gdlr. 1866, *muricatus* F.: Innichen, Kühbacher Wald bei Bozen (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Meran (Rosh), St. Leonhard (Meister), Graun (Gdlr).

*Brachysomus* Steph. (Gdlr.: *Omius* Germ., *Platytarsus* Schh.)

*echinatus* Bonsd.: Umgebung Brixen wiederholt, hier nicht besonders s., IV.-VI. (Peez); Sterzinger Moos 2 Ex. 13.V.1969 (Peez); Oberfennberg 3 Ex. von Tannen geklopft 9.V.1971 (Ka). -- Gdlr. 1866, *Omius hirsutululus* F., 1882, *Platytarsus echinatus* Bonsd.: Bad Ratzes (Gdlr), Meran (Rosh), am Cislon bei Truden.

*Barypeithes* Duv.

*chevrolati* Boh.: Kaltern gegen Mendel bei 750 m 12 Ex. gesiebt 25.V.1971 (GRö, det. Dieckmann).

*mollicomus* Ahr.: Brixen im Garten in Erdbeerbeeten wiederholt und in Anzahl, V.-VII. (Peez, Kippenberg).

*Brachyderes* Schh.

*incanus* L.: Auf Nadelholz in Tallagen im ganzen Gebiet h., bis 1300 m ansteigend, IV., V., VIII.-X. (div). -- Gdlr. 1866: Häufig. Brixen, Bozen Umgebung, Kaltern, Welschnofen.

*Strophosoma* Billb.

*melanogrammum* Först.: In Tallagen im ganzen Gebiet h. bis s.h., fast das ganze Jahr über (div). Auch nach GREDLER überall n.s. (*coryli* F.)

- capitatum* Deg. (mit var. *rufipes* Steph.): Brixen 1 Ex. 18.V.1947, Tschötscher Heide 1 Ex. 18.IX.1965, ebenda 1 Ex. 15.V.1971 (Peez).
- faber* Hbst.: Umgebung Brixen im Tal überall h., besonders von Korbblütlern zu streifen, III.-IX. (Peez, Ka); Auer, Castelfeder einige Ex. 2.VII.1967 (Ka, Kippenberg); am Sonnenberg bei Latsch einige Ex., V., VI. (GRÖ). -- Gdler. 1866: Auf dem Tschaffon und Pufplatsch, Bozen, Jenesien (Gdler), St. Leonhard, Walten und Moos im Passeier (Meister), Kastelbell (Gdler).
- Philopeton* Steph. (Gdler.: *Cneorhinus* Schh.)
- plagiatus* Schall.: Gdler. 1866, *geminatus* F.: Bei Jenesien (Lamprecht).
- Barynotus* Germ.
- margaritaceus* Germ.: Stilfserjoch bei 2700 m 1 Ex. am Eingang von Murmeltierbau 22.VIII.1961 (Peez). -- Gdler. 1866: Besonders in den Zentralalpen weit verbreitet. Senale und Ulten (Gdler), Ultener Joch (Apetz), im Passeier fast auf allen höheren Bergen, wie in Fartleis und Vistrad, am Jaufen und Hochkreuz, Hochfirst, Pfelders (Meister), Schnalstal, Schliniger Alpe (Gdler), Franzenshöhe (Rosh).
- obscurus* F.: Umgebung Brixen vom Tal bis 1200 m n.s., V.-VIII. (Peez); Latsch am Etschufer 1 Ex. 15.VI.1970, St. Martin am Kofel 1 Ex. 12.V.1969, Schnalstal, Vernagt 1 Ex. 22.VI.1970 (GRÖ, det. Dieckmann). -- Gdler. 1866: Graberberg bei Lüssen, Layen, Welschnofen, Bozen, Oberbozen, Schnalstal (Gdler), St. Leonhard, Walten, Vistrad, Pfelders (Meister).
- Sitona* Germ. (Gdler.: *Sitones* Schh.)
- regensteinensis* Hbst.: Gdler. 1866: Sigmundskron s. (Rosh), um den Montigglersee, IV. (Gdler). Die Angaben sind nicht ganz sicher, da es sich bei der Art um einen Ginsterbewohner handelt. Ob Besenginster an den genannten Fundorten vorkommt, ist nicht bekannt.
- tibialis* Hbst.: Brixen, unter Mellaun 1 Ex. 26.V.1967, Frötscher Wiesen 1 Ex. 6.V.1963, über Klärant 1 Ex. 18.V.1963 (Peez); St. Peter im Ahrntal 25.VIII.1967 (Haeslbarth); Ritten 2 Ex. 18.IX.1974 (Wellschmied); Kalterer See gegen Mitterberg 1 Ex. auf Ginster 7.IV.1971 (Peez);



- Fennhals wiederholt auf Strahlenginster, V. (Ka, Peez);  
 Naturns 1 Ex. 27.VI.1970, Malser Heide 1 Ex. 21.V.1969  
 (GRÖ, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Auf der Mendel (Gdlr),  
 Vistrad im Passeier (Meister).
- ambiguus* Gyll.: Species propria zu tibialis Hbst.  
 Taufers im Münstertal 1 Ex. 4.IX.1971 und 1 Ex. 3.VI.1972  
 (GRÖ, det. Dieckmann).
- lineatus* L.: Umgebung Brixen wiederholt und n.s.,  
 III., VI.-X. (Peez). -- Gdlr. 1866: Häufig. Im Gebiet von  
 Bozen, wie bei Terlan, Haslach, Leifers, Kalterer See,  
 Laag (Gdlr), St. Leonhard (Meister).
- suturalis* Steph.: Leifers 1 Ex. 27.V.1935 (Wo);  
 Staben 4 Ex. VI.1970 und V.1971, Sonnenberg bei Latsch  
 1 Ex. 31.V.1969 (GRÖ, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866,  
*lateralis* Schh.: Im Etschtal bei Bozen und Laag, von IV.  
 an n.s. (Gdlr).
- sulcifrons* Thunb.: Umgebung Brixen n.s., III.-VIII.  
 (Peez, Ka, vid. Kippenberg); Auer, Castelfeder einige Ex.,  
 IV. (GRÖ, Ka); Schnalstal, Karthaus 14.VII.1966 (Haesel-  
 barth, det. Frieser); St. Martin am Kofel bei 1800 m 1 Ex.  
 15.VI.1970, Taufers im Münstertal 2 Ex., III., IX. (GRÖ,  
 det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Durch ganz Tirol gemein.
- puncticolis* Steph.: Auer, Castelfeder 1 Ex. am  
 Fuß von Eiche gesiebt 20.X.1968 (Ka, det. Kippenberg).
- flavescens* Marsh.: Umgebung Brixen h., IV.-IX.  
 (div); Auer, Castelfeder, Graun ober Kurtatsch (Ka, vid.  
 Kippenberg); Sonnenberg bei Latsch und in Taufers im  
 Münstertal (GRÖ). Wohl überall verbreitet und h. Auch  
 nach GREDLER in ganz Südtirol.
- tenuis* Rosh.: (+) Brixen, Sandgrube hinter Neustift  
 2 Ex. 8.VIII.1968 (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. 18.VII.  
 1967 (Peez, vid. Kippenberg); Lana, Falschauer-Auen 1 Ex.  
 15.IX.1951 (Stöcklein, in coll. Frieser); Laatsch am  
 Eingang ins Münstertal 4 Ex. 30.IV.1972 (GRÖ, det. Dieck-  
 mann). -- Gdlr. 1866: Bei Bozen in dünnen Grasbüscheln  
 des trockenen Eisackbettes h. (Rosh, Hsm, Gdlr, Fundort  
 der Typen!), Salurn (Gdlr), am Vistradbach im Passeier  
 (Meister), Kastelbell im Vinschgau unter Steinen n.s.  
 (Gdlr).
- waterhousei* Walt.: Auer, Castelfeder 1 Ex. am  
 Fuß von Eiche gesiebt 19.X.1968 (Ka, det. Kippenberg).  
 -- Gdlr. 1866, 1878, *setosus* Redtb.: Brixen 2 Ex. (Gdlr),  
 bei Bozen (Hsm).
- crinitus* Hbst.: Umgebung Brixen überall h., II.-XI.  
 (Peez, Ka, Kippenberg); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 21.V.  
 1971, Tannas 4 Ex. 29.VI.1975, Taufers im Münstertal 2 Ex.

- IX.1971* (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866, *crinitus* Ol.: N.s. Brixen, Prad (Rosh), Montiggler See, Greifenstein, Jenesien (Gdlr), Vistrad (Meister).
- hispidulus* F.: Umgebung Brixen an trockenen Stellen überall h., III.-VI., IX.-XI. (Peez, Ka, vid. Kippenberg); Auer, Castelfeder einige Ex., VII., IX. (Peez, Ka, det. Kippenberg). -- Gdlr. 1866: Häufig. Latzfons (Nussbaumer), Bozen (Hsm, Gdlr), Deutschnofen (Gdlr), Jenesien (Lamprecht), St. Leonhard (Meister).
- humeralis* Steph.: Umgebung Brixen h., III.-XI. (div); Kalterer See 1 Ex. 12.V.1971 (GRö); Vinschgau: Staben, Latsch, Taufers n.s., III., V., VI. (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866, 1873, *humeralis* Steph, *discoideus* Schh.: Antholz (Hsm), Brixen (Rosh), Bozen und Leifers (Hsm, Gdlr), St. Pauls (Gdlr), St. Leonhard (Meister), Schlanders (Rosh).
- cylindricollis* F.: Umgebung Brixen wiederholt, aber n.h., III.-VI., VIII. (Peez); Kalterer See 1 Ex. 25.V. 1971 (GRö, det. Dieckmann); Vill bei Neumarkt 4 Ex. 18.V. 1970 (Ka, det. Kippenberg); Staben 1 Ex. 6.VII.1970, Latsch 3 Ex. VI.1970 und V.1971 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866, *cylindricollis* Schh.: In dünnen Grashüscheln des Eisackbettes bei Bozen s. (Rosh).

## UF. TANYMECINAE

- Chlorophanus* Germ. (Gdlr.: *Chlorophanus* Dalman)
- graminicola* Gyll.: Vinschgau: Staben am Etschdamm 1 Ex. 19.VI.1970 (GRö). -- Gdlr. 1866, *graminicola* Schh.: Ridnauntal auf Erlen, Brixen, Taufers, Sigmundskron und Terlan in den Etschauen sehr zahlreich im VI. (Gdlr), Untervinschgau (Gdlr), Schnals (Gamper).
- viridis* L.: Brixen in den Eisackauen h. auf Weiden, VI.-VIII. (Peez). -- Gdlr. 1866: Brenner (Rosh), Tauferer Tal in Erlenauen, Sigmundskron s., Passeier, Vinschgau (Gdlr).
- gibbosus* Payk.: Brixen in den Eisackauen auf Erlen- und Weidengebüsch n.s., VI.-X. (Peez). -- Gdlr. 1866, *pollinosus* F.: Selten an der Etsch bei Bozen (Hsm, Gdlr).
- Tanymecus* Schh. (Gdlr.: *Tanymecus* Germ.)
- palliatu*s F.: Gdlr. 1866: Bei Bozen, Sigmundskron, Leifers, Eppan und Terlan im V. und VI. n.h. (Hsm, Gdlr).

## UF. LEPTOPINAE

*Tropiphorus* Schh.

- tomentosus* Marsh.: Brixen, Halsl bei 1800 m 1 Ex. auf überschwemmter Wiese VII.1947; Pustertal, ober Terenten bei 2500 m 1 Ex. 15.VII.1955 (Peez, det. Kippenberg).
- carinatus* Müll.: Brixen, Trunt 1 Ex. 28.VII.1954, Moardorf 1 Ex. 30.IV.1969, Burgstall 1 Ex. 3.VIII.1963, Brixner Schihütte bei 1900 m 1 Ex. 21.VI.1971 (Peez, vid. Kippenberg). -- Gdlr. 1866, *mercurialis* F., *carinatus* Müll.: Pufplatsch, Latemar, Ritten, Oberbozen (Gdlr, Hsm), am Cislon bei Truden (Gdlr), Passeier und dessen Seitentäler (Meister), Franzeshöhe (Rosh).
- globatus* Hbst.: Gdlr. 1866: Auf der Seiser Alpe, 13.VII., am Aufstieg zum Timmelsjoch (Gdlr).
- ochraceosignatus* Boh.: Gdlr. 1866, *ochraceosignatus* Schh.: Mit *T. carinatus* in Passeier (Meister), Sarntal (Höllrigl).

## UF. CLEONINAE

*Larinus* Germ.

- brevis* Hbst.: Brixen, Elvaser Bühel 1 Ex. auf Distel 24.IX.1949 (Wiedenhorn, in coll. Peez).
- planus* F.: Brixen, rechter Talhang 1 Ex. 1.VI.1950, Millander Bach 1 Ex. 19.VII.1961, Eisackauen 1 Ex. 20.VI.1964 (Peez); im Unterland und auch am Kalterer See überall n.s. an Disteln, V., VI. (div); am Sonnenberg bei Latsch 1 Ex. 21.V.1971 (GRö). -- Gdlr. 1866: Bozen, Terlan, 8.VII.; Passeier s. (Gdlr, Hsm). Hierher dürften sich auch die Angaben für *carlinae* Ol. beziehen: Weißenstein, Bozen, Terlan (Gdlr), Senale (Lamprecht).
- sturnus* Schall.: Brixen, Elvaser Bühel 1 Ex. 17.IX.1967, Köstlan 1 Ex. 8.V.1962, Waldheim 1 Ex. 17.VII.1964 (Peez); Auer an der Staatsstraße 1 Ex. auf Distel 8.VI.1969, Castelfeder 1 Ex. 2.VI.1968 (Ka, vid. Kippenberg). -- Gdlr. 1866: Besonders in Hochtälern auf Disteln n.s. Roßkopf bei Sterzing, Tauferer Tal, Bozen (Hsm, Gdlr), Greifenstein (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Burgstall (Rosh), Senale (Lamprecht), im Passeier oft h. (Meister, Gdlr).
- jaceae* F.: Unter Mauls 1 Ex. auf Distel 3.VII.1966 (Peez); Klausen 1 Ex. 27.VI.1954 (Wo); Auer, Castelfeder 1 Ex. 2.VII.1967 (Kippenberg). -- Gdlr. 1866: Oberstickl

- im Sarntal (Gdlr), Klobenstein (Hsm), Welschnofen (Lip-  
pert), Terlan (Gdlr), St. Martin im Passeier (Meister).
- t u r b i n a t u s* Gyll.: Bruneck am Taufererbach 1 Ex.  
19.VII.1963 (Peez); Kalterer See 2 Ex. am Fuß von Weide  
25.X.1972 (Zschästak, det. Kippenberg), ebenda 10 Ex.  
1.VII.1975 (GRö).
- o b t u s u s* Gyll.: Umgebung Brixen an trockenen Stellen  
auf Disteln n.s., VI.-VIII. (Peez); Klausen 1 Ex. 21.VII.  
1952 (Hernegger, in coll. Kippenberg); Leifers 6 Ex.  
22.V.1933 (Pe); Auer, Castelfeder 1 Ex. 19.VII.1973 (GRö,  
det. Dieckmann); Kalterer See 3 Ex. 1.VII.1975 (GRö). --  
Gdlr. 1866, obtusus Schh.: Stellenweise zahlreich. Klo-  
benstein, Bozen und Leifers, hier an der Etsch im VI.  
h. (Hsm, Gdlr), oberer Nonsberg (Lamprecht), St. Martin  
im Passeier (Meister).

#### L i x u s F.

Diese Gattung wurde in neuerer Zeit sehr vernachlässigt,  
es sind daher vielfach seit GREDLER keine Funde mehr be-  
kannt geworden.

- p a r a p l e c t i c u s* L.: Gdlr. 1866: Bozen auf Was-  
serpflanzen selten (Rosh).
- i r i d i s* Ol.: Bozen 1 Ex. 10.VI.1935 (Wo); Kalterer  
See und Montiggler See in den Verlandungszonen wieder-  
holt auf verschiedenen Sumpfpflanzen sitzend, aber meist  
in Einzelstücken, V.-VII. (Ka, Peez, Wo); Vill bei Neu-  
markt an einem kleinen Teich 4 Ex. VI.1954 (Wo), eben-  
da 3 Ex. VII.1954 (Hernegger) und 1 Ex. 18.V.1970 (Ka).  
-- Gdlr. 1866, turbatus Schh.: Bei Sigmundskron und im  
Griesner Moos Mitte VI. ziemlich s. (Hsm, Gdlr).
- l a t e r a l i s* Panz.: (+) Gdlr. 1866: Hin und wieder  
im Gebiet von Bozen, wie bei Gunschna im IV., bei Kam-  
pill im Herbst (Gdlr), Sarntal (Höllrigl).
- m y a g r i* Ol.: Gdlr. 1866: Bei Rentsch und Bozen, Ter-  
lan auf Cirsium (Gdlr), Kaltern auf Meerrettich (Aus-  
serer).
- s a n g u i n e u s* Rossi: Bozen Umgebung 1 Ex. (Reiß,  
in coll. Pe); Kaiserau 1 Ex. 12.IV.1933 (Pe); Schlanders  
1 Ex. 2.III.1945 (Pe).
- j u n c i* Boh.: (+) Gdlr. 1866, junci Schh.: Bei Bozen  
(Hsm).
- a s c a n i i* Boh.: Gdlr. 1866, ascanii L.: Bozen in den  
dürren Grasbüscheln des Eisackbettes s. (Rosh).
- f l a v e s c e n s* Boh.: (+) Meran 1 Ex. 26.VI.1950 (Wo).

- algi rus* L.: Brixen, Eisackkauen 1 Ex. 10.V.1962 (Peez, det. Kippenberg); MauIs 1 Ex. 12.VI.1965 (Peez); Franzensfeste 1 Ex. 19.IV.1953 (Hernegger, in coll. Heiss); Leifers 1 Ex. 21.VI.1911 (Wö), ebenda 4 Ex. 22.V.1933 (Pe). -- Gdlr. 1866, angustatus F.: Bozen (Hsm, Gdlr), Burgstall auf Disteln (Rosh), Terlan, Kaltern und Salurn im IV. (Gdlr).
- vilis* Rossi: (+) Auer, Castelfeder 1 Ex. 27.VII.1957 (Wo). -- Gdlr. 1866, bicolor Ol.: Bei Bozen zusammen mit *L. ascanii*, selten (Rosh).
- fasciculatus* Boh.: (+) Unter MauIs 1 Ex. VII.1972 (Hellr, det. Kippenberg); Auer 6 Ex. 25.V.1953 (Wo, det. Dieckmann); Kaltern, Unterplanitzing einige Ex. auf Artemisia 6.VI.1977 (Frieser); Vinschgau: in den Etschauen bei EyrS 1 Ex. gestreift 19.V.1971 (GRö), Laas am Sportplatz auf Artemisia in Anzahl 28.V.1976 (Burmman, Ka, GRö). -- Gdlr. 1866, elongatus Germ.: Prissian (Lamprecht).
- elongatus* Goeze: Leifers 1 Ex. 22.V.1933 (Pe); Auer, Castelfeder wiederholt und in Anzahl auf Disteln, V.,VI. (Ka, Peez, GRö); Frangart 3 Ex. 1.VI.1930 (Ratter, in coll. Pe); Staben, Naturns und Latsch n.s., auch sonst im Vinschgau auf den Sonnenbergen auf Disteln, V.,VI. (GRö, Ka). -- Gdlr. 1866, filiformis F.: Bozen am Kalvarienberg und bei Sigmundskron auf Disteln im VI. n.s. (Hsm, Gdlr), Prissian (Lamprecht).
- cardui* Ol.: Gdlr. 1866, pollinosus Germ.: Bozen und Siebeneich Mitte VI. auf Verbascum s., bei St. Leonhard (Gdlr), Meran (Rosh).
- Coniocleonus* Motsch. (Gdlr.: Cleonus Schh.)
- glaucus* F.: Gdlr. 1866, turbatus Schh.: Am Tschaffon bei Tiers auf Steinen sitzend (Gdlr), Schloß Rafenstein bei Bozen (Lamprecht).
- nigrosuturalis* Goeze: Gdlr. 1866, obliquus F.: Bei Bozen s.s. (Hsm, Gdlr).
- cicatricosus* Hoppe: Montan bei Auer 1 Ex. VII. 1955 (Wo).
- Bothynoderes* Schh. (Gdlr.: Cleonus Schh.)
- punctiventris* Germ.: Gdlr. 1866: Bei Bozen in durren Grasbüscheln des Eisackbettes s.s. (Rosh).
- Chromoderus* Motsch. (Gdlr.: Cleonus Schh.)
- fasciatus* Müll.: Brixen, unter Schießstand 1 Ex.

16.III.1960, Schwimmbad 1 Ex. 24.V.1955 (Dejaco), Sandgrube hinter Neustift 1 Ex. 9.IX.1961 (Peez) und 1 Ex. 19.IV.1964 (Hellr). -- Gdlr. 1866, 1873, albidus F.: Brixen (Dalla Torre), Bozen und Gries s. (Rosh, Hsm, Gdlr), Welschnofen (Putzer).

*Leucosomus* Motsch. (Gdlr.: *Cleonus* Schh.)

*pedestris* Poda: Gdlr. 1866, ophthalmicus Rossi: Bozen (Apetz, Hsm, Gdlr), Oberbozen, 4.V., Jenesien, Girllan, IV. (Gdlr), Sarntal (Höllrigl).

*Mecaspiis* Schh. (Gdlr.: *Cleonus* Schh.)

*alternans* Hbst. (mit ab. caesus Gyll.): Brixen, Schottergrube ober Kinderdorf 1 Ex. 3.IX.1971 (Ka, det. Kippenberg), Tschötscher Heide und Sandgrube hinter Neustift je 1 Ex. IV. und V.1963 und 1967 (Peez); Bozen am Etschufer 1 Ex. 6.VI.1930 (Sauter, in coll. Pe); Sarntal 1 Ex. 9.V.1932 (Pe); Taufers im Münstertal bei 1300 m 1 Ex. 10.V.1971 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866, alternans Ol.: Bozen und Gries (Apetz, Hsm, Gdlr), Sarntal (Höllrigl), Eppan (Ausserer), Neumarkt und St. Florian im V. (Gdlr).

*Pseudocleonus* Schh. (Gdlr.: *Cleonus* Schh.)

*cinerus* Schrk.: Vinschgau: Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 8.V.1971, Taufers im Münstertal 1 Ex. 18.V.1971 (GRö, det. Dieckmann), ebenda 2 Ex. am Weg 28.V.1976 (Ka). -- Gdlr. 1866, 1870: Bei Klausen und Blumau auf Wegen, Bozen im Frühjahr unter dürrem Gras (Gdlr), Nonsberg (Funk).

*grammicus* Panz.: Gdlr. 1866: Bozen, Gries und Welschnofen im Frühjahr s. (Gdlr, Lamprecht), St. Felix im Nonsberg (Ausserer).

*Pachycerus* Schh. (Gdlr.: *Cleonus* Schh.)

*madidus* Ol.: (+) Vinschgau: Laaser Leiten 1 Ex. 12.VII.1975 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866, segnis Germ.: Bozen 2 Ex. im V. (Gdlr, Ausserer), Sarntal (Höllrigl).

*Rabdorrhynchus* Motsch. (Gdlr.: *Cleonus* Schh.)

*varius* Hbst.: Brixen, Sandgrube hinter Neustift 1 Ex.

24.VII.1962 (Peez, det. Kippenberg); Vill bei Neumarkt  
1 Ex. 24.VII.1954 (Hernegger, in coll. Pe). -- Gdlr. 1866:  
S.s. bei Bozen (Gdlr) und Karneid (Lippert).

*Cyphocleonus* Motsch. (Gdlr.: Cleonus Schh.)

*tigrinus* Panz.: Gdlr. 1866, marmoratus F.: Bei Bo-  
zen im V. s.s. (Gdlr).

*morbillosus* F.: (+) Bozen, Virgl 2 Ex. 20.V.1931  
(Pe), Kalvarienberg 1 Ex. 25.VII.1931 (Ratter, in coll.  
Wö).

*trisulcatus* Hbst.: Gdlr. 1866, 1878: Bei Bozen  
und im Überetsch nicht besonders selten, Sarntal (Gdlr),  
Trudenertal.

*Cleonus* Schh.

*piger* Scop.: Um Brixen an trockenen, sandigen Orten  
wiederholt gefunden, IV.,-VI., IX., X. (Peez, Ka); Bozen 1 Ex.  
V.1933 (Pe); Staben und Latsch am Sonnenberg je 1 Ex.,  
VI., VII.1971 (GRö), am Sonnenberg über Spondinig in An-  
zahl auf Disteln 29.V.1976 (GRö, Ka), Taufers im Münster-  
tal einige Ex., V., VII., IX. (GRö, det. Dieckmann). --  
Gdlr. 1866, *sulcirostris* L.: Taufers (Rederlechner), Lei-  
fers an der Etsch, Glaning, Kaltern, Sarnthein, überall  
n.s. (Gdlr), Nonsberg (Gdlr), Tschars (Platter).

*Adosomus* Faust (Gdlr.: Cleonus Schh.)

*roridus* Pall.: (+) Gdlr. 1875, *roridus* F.: Saltaus  
am Eingang ins Passeier (Lechner).

*Bangasterius* Goz.

*provincialis* Fairm.: (+) Bozen, Rentsch 1 Ex.  
6.V.1906 (Ratter, in coll. Wö), St. Georgen bei Bozen auf  
Centaurea in Anzahl 3.VI.1973 (Ka); Leifers 1 Ex. 22.V.  
1933 (Pe); Auer, Castelfeder 1 Ex. 13.VII.1954 (Hernegger,  
in coll. Kippenberg).

*Rhincyllus* Germ.

*conicus* Fröl.: Brixen 1 Ex. 7.VII.1952 (F. Kofler, in  
coll. Peez); Signat und Glaning bei Bozen auf Disteln, V.,  
VI. (Ka); Auer, Castelfeder wiederholt und in Mehrzahl auf  
Disteln, V., VI. (Ka, Peez); am Sonnenberg ober Spondinig

in Anzahl auf Disteln 29.V.1976 (Ka). -- Gdlr. 1866, *antiodontalgicus* Gerbi, *latirostris* Latr., *olivieri* Schh.: Bozen am Griesner- und Hörtenberg auf Disteln und *Centaurea* anfangs VI. gemein (Hsm, Gdlr), Jenesien (Lamprecht), Burgstall (Rosh), Passeier (Gdlr).

#### UF. COSSONINAE

Systematik und Reihung nach FOLWACZNY, Entomologische Blätter, Band 69, 1973, 2. Heft.

#### *Dryophthorus* Schh.

*corticalis* Payk.: Umgebung Brixen besonders im morschen Holz alter Edelkastanien, aber auch in Nadelholz, manchmal sehr zahlreich, V., VI., VIII., IX. (div); Bozen, Haselburg 7.X.1954 (Peez); Auer, Castelfeder in Eichenmulm s.h. (div); Latsch, Sonnenberg im Mulm alter Weiden wiederholt und in Anzahl, III.-V. (Ka, Scholz, GRÖ). -- Gdlr. 1866, *lymexylon* F.: Bozen in einem Pappelstock (Rosh), Kampill (Gdlr), am Eingang ins Grödental, Passeier.

#### *Amaurorhinus* Fairm.

*bewickianus* Woll.: (+) Hieher gehören wohl die Angaben für *A. narbonnensis* Bris. bei GREGLER (1866): Bozen tot in einem Zimmer (Gdlr), St. Leonhard im Passeier auf faulem Kastanienholz (Meister).

#### *Pselectus* Broun (Gdlr.: *Phloeophagus* Schh.)

*spadix* Hbst.: Brixen, Zinggen beim Gabloner in der Laubstreu des Kuhstalles 1 Ex. 10.XI.1960 (Peez); östliche Dolomiten, Rifugio Umberto 1 Ex. 3.VII.1950 (Wiedenhorn). -- Gdlr. 1866, *sculptus* Schh.: Brixen (Rosh), Bozen in morschem Gartenholz und anfangs Juni an Mauern n.s. (Gdlr), Salurn (Frapporti), St. Leonhard (Meister).

#### *Choerorhinus* Fairm.

*squalidus* Fairm.: (+) Von dieser mediterranen Art gelang der Fund eines Exemplars in einer morschen Hopfenbuche am Castelfeder bei Auer am 10.III.1974 (Ka).



## M e s i t e s Schh.

*cunipes* Boh.: (+) Im Unterland in morschen Weiden und Pappeln n.s. und oft in Mehrzahl, V.-VIII. (div); Latsch im Vinschgau in alten Weiden einige Ex. IV.1975 (Ka). -- Gdlr. 1866: Einige Male bei Bozen und Gries unter Weidenrinde (Gdlr). Hieher bezieht sich wohl auch die Angabe für *M. pallidipennis* Schh.: Oberbozen in einem kleinen Ex. (Gdlr). Diese Art ist hauptsächlich litoral an Meeresküsten verbreitet.

## C o s s o n u s Clairv. (Gdlr.: Cossonus Schh.)

*parallelepipedus* Hbst.: Brixen, Zinggen in alten Pappeln in Anzahl 22.X.1965 (Peez).

*linearis* F.: Brixen und Umgebung an und in alten Pappeln wiederholt und in Anzahl, IV.-VI., X., XI. (Peez); Latsch, Sonnenberg einige Male in hohlen Pappeln und Weiden, IV., V. (Ka, GRÖ). -- Gdlr. 1866, *linearis* L.: Kampill bei Bozen unter Baumrinden vereinzelt (Gdlr), Vilpian in einer Pappel n.s. (Rosh).

*cylindricus* Sahlb.: Vinschgau: Latsch, im Süden des Ortes in einer alten Weide einige Ex. 3.V.1975 (Ka, Brachat).

## R h y n c o l u s Germ. (Gdlr.: Rhyncolus Creutzer)

*elongatus* Gyll.: Unter Mauls zahlreich hinter Kiefernringen 9.VI.1966 (Peez, det. Ka); Brixen und Franzensfeste, nach FOLWACZNY 1973. -- Gdlr. 1866: Kollern bei Bozen, Sarntal (Gdlr), St. Leonhard in morschem Holz h. (Meister). Wieweit Verwechslungen mit dem sehr ähnlichen *Rh. sculpturatus* Waltl. vorliegen, bleibe dahingestellt.

*chloropus* L. (ater L.): Um Brixen h. in rotfaulem Fichten und Zirbenholz, selten auch hinter Kiefernrinde, IV.-X. (Peez); Altpragsertal, VII.1949 (Peez); Hafling bei Meran (Ka, det. Kippenberg); Dietsheim bei Bruneck, Brixen, Bozen, Martelltal, Langtaufferer Tal, nach FOLWACZNY 1973. -- Gdlr. 1866, *chloropus* F.: Petersberg und Jenesien bei Bozen, Passeier (Gdlr).

*punctatulus* Boh.: Brixen und Umgebung im morschen Holz von Ulme, Roßkastanie und Ahorn wiederholt und in Anzahl, IV., VII., VIII., X. (div); Auer, Castelfeder in morschem Ahorn in Anzahl, einige Male auch in anbrüchigen Ulmen, IV. (Ka). -- Gdlr. 1882: Rodlerau bei Bozen (Ludy).

*sculpturatus* Waltl.: Brixen Umgebung 1 Ex. VII.

1970 (Peez), Brixen 1 Ex. hinter Kiefernrinde (Kippenberg), Schalderertal 1 Ex. 10.VI.1947 (Peez, vid. Ka); Dietenheim bei Bruneck, nach FOLWACZNY 1973.

*r e f l e x u s* Boh.: Auer, Castelfeder in anbrüchigen Ulmen und im Mulm der alten Eichen n.s., III.-V.,VII., XI.,XII. (Ka, Kippenberg, Lohse). -- Gdlr. 1873: Passeier (Meister).

*P h l o e o p h a g u s* Schh. (Gdlr.: *Rhyncolus* Creutz.)

*l i g n a r i u s* Marsh.: Umgebung Brixen vereinzelt an Ahorn und Edelkastanie, V.,X. (Peez, Kippenberg); Dietenheim bei Bruneck, nach FOLWACZNY 1973; Sarntal IV.1929 (Pe); Montan 4 Ex. 13.IV.1955 (Hassenteufel, in coll. Kippenberg); Auer, Castelfeder besonders im morschen Holz von Ahorn und Ulmen h., IV.,V. (Ka, Kippenberg); Latsch, Sonnenberg in morscher Pappel in Anzahl 25.III.1973 (Ka, Scholz). -- Gdlr. 1866, *cylindrirostris* Ol.: Oberstickl im Sarntal (Gdlr).

*g r a c i l i s* Rosh.: (+) BERTOLINI 1899: Kaltern in Eichenstrünken 2 Ex. (Bertolini).

*B r a c h y t e m n u s* Woll. (Gdlr.: *Rhyncolus* Creutz.)

*p o r c a t u s* Germ.: Umgebung Brixen in früheren Jahren in Föhrenstrünken h., V.-X., in neuerer Zeit nur mehr selten (Peez, Hellr); Franzensfeste, nach FOLWACZNY 1973; Bozen, Haselburg 5 Ex. 23.V.1931 (Pe); Siebeneich bei Terlan einige Ex. Ende III.1971 (Zschästak, Ka); Branzoll hinter Kiefernrinde in großer Anzahl 25.X.1972 (Ka, Peez). -- Gdlr. 1866: Umgebung Bozen im VI. n.s. (Gdlr), St. Leonhard (Meister).

*H e x a r t h r u m* Woll.

*e x i g u u m* Boh. (*culinaris* Germ.): Brixen: Stadtgärtnerrei 1 Ex. 25.IV.1961, Weg nach Pinzagen 1 Ex. III.1966, Tschötscher Heide in Nußholz 1 Ex. 2.III.1966 (Peez), ebenda 1 Ex. 5.III.1967 (Kippenberg), beim Gabloner in Zinggen 1 Ex. im Stall in morschem Holz 11.III.1965 (Peez); Brixen und Bozen, nach FOLWACZNY 1973.

## UF. BAGOINAE

## B a g o u s Germ.

*l o n g i t a r s u s* Thoms.: Bozen, Moritzinger Moor  
1 Ex. 15.X.1934 (Pe, det. Zumpt); Kalterer See, Südufer  
insgesamt 3 Ex. V. und IX.1970, 20.X.1972, alle aus  
Schilf- und Typha-Abfällen an Gräben gesiebt (Ka, det.  
Dieckmann).

*l u t u l e n t u s* Gyll.: Brixen, in den Eisackauen vor  
Kampan und bei Albeins wiederholt, aber immer in Einzel-  
stücken gesiebt und auf Sumpfwiesen gestreift, IV.-VII.  
(Peez, vid. Ka); Sterzinger Moos je 1 Ex. VIII.1949 und  
VII.1970 (Peez, vid. Ka). -- Gdlr. 1866: Bozen an Weiden-  
bäumen s. (Rosh), Gries im Frühjahr (Lamprecht), Andrian  
(Gdlr).

## UF. TANYSPHYRINAE

## T a n y s p h y r u s Schh.

*l e m n a e* Payk.: Kalterer See, Südufer mehrere Ex. ge-  
siebt und gestreift, V.1970 und III.1971 (Ka, Peez).

## UF. ERIRHINAE

## D o r y t o m u s Germ. (Gdlr.: Erirhinus Schh.)

*t a e n i a t u s* F.: Umgebung Brixen in den Auen überall  
h., auch sonst n.s. und bis 1800 m ansteigend, I.-V., VI.,  
XI. (div); Altprags, VII.1949 (Peez); Seiser Alm und  
Sellajoch noch bei 2200 m (Ka); Kalterer See h. (GRö, Ka);  
Latsch und Eyrs im Vinschgau (Ka, GRö). Sicher im ganzen  
Gebiet! -- Gdlr. 1866, *bituberculatus* Zett., *taeniatus* F.:  
Bozen, Kaltern, Sigmundskron und St. Florian (Hsm, Gdlr).

*a f f i n i s* Payk.: Brixen: hinter Neustift am Eisackufer  
zahlreich am Fuß von Pappeln 1.I.1973 (Ka), in den Eisack-  
auen im Winter und Frühjahr am Fuß von Pappeln und Weiden  
vereinzelt (Ka, Peez); Tschirland bei Naturns einige Ex.  
an Hecke gesiebt, III., IV. (Ka, Scholz). -- Gdlr. 1866:  
Brixen und Deutschnofen (Gdlr), Bozen auf Weiden (Rosh,  
Hsm, Gdlr), Meran (Gdlr), sehr selten noch am Schneeberg  
im Passeier auf Erlen bei 2000 m (Meister). BERTOLINI  
1899: Selten bei Bozen.

*v a l i d i r o s t r i s* Gyll.: Brixen in den Auen überall  
h., I.-IV., X.-XII. (Peez, Ka); Latsch, am Sonnenberg zahl-

- reich am Fuß der Weiden, V.-VII. (GRö, Ka), Etschau bei Eyrns, 19.V.1971 (Ka). - BERTOLINI 1899: Kaltern.
- minutus* Gyll.: Bozen, Kaiserau 1 Ex. 17.IV.1933 (Pe, det. Zumpt).
- nebulosus* Gyll.: Brixen in den Eisackauen h., II.-V., IX.-XI. (Peez, Ka, F. Kofler); Bozen, Kaiserau 1 Ex. 17.IV.1933 (Pe); Schlanders 1 Ex. 2.III.1945 (Pe); Latsch, Sonnenberg am Fuß von Pappeln in Anzahl, III., IV. (Ka, Scholz).
- flavipes* Panz.: Gdlr. 1866, 1882, *flavipes* Panz., *suratus* Gyll.: Karneid (Lippert), Brenner.
- schönherri* Fst.: Brixen: Hinter Neustift am Eisack und in den Eisackauen zahlreich am Fuß von Pappeln, I.1973 (Ka), Millanderbach 1 Ex. 5.III.1973, Frötscher Wiesen 1 Ex. 25.III.1973 (Peez); Tschars, Sonnenberg auf Salweiden zahlreich 29.V.1976 (Ka).
- longimanus* Forst.: Um Brixen besonders in den Auen h. am Fuß von Pappeln, I.-VI., XI., XII. (div). -- Gdlr. 1866, *vorax* F., *macropus* Redtb.: Häufig und allgemein verbreitet. Brixen, Bozen, Siebeneich, Meran, Prad, Passeier.
- tremulae* Payk.: Brixen, hinter Neustift 1 Ex. 1.I.1973 (Ka); bei Margreid in einem kleinen Rest der ehemaligen Etschauen in Anzahl am Fuß einer alten Pappel 17.VII.1971 (Peez, Ka); Staben 1 Ex. gesiebt (Scholz, det. Kippenberg). -- Gdlr. 1866, 1882, *variegatus* Schh.: Rodlerau bei Bozen (Gdlr), St. Leonhard auf Pappeln (Meister). BERTOLINI 1899: Kaltern.
- tortrix* L.: Brixen: Eisackauen, hinter Neustift, Millanderbach, Frötscher Wiesen an und unter Pappeln, jedoch viel seltener als andere *Dorytomus*-Arten, I., III., V., VI. (Ka, Peez). -- Gdlr. 1866, *pectoralis* Panz.: Bozen in der Talferaillee anfangs VII. h. (Gdlr).
- filirostris* Gyll.: Bozen 1 Ex. (coll. Wö); Latsch, Sonnenberg je 1 Ex. 12.VI.1970 und 1.VI.1971 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866, *filirostris* Schh.: Kampill bei Bozen am Fuß von Weiden und Pappeln (Gdlr), Meran auf Pappeln h. (Lomler, nach Rosh). BERTOLINI 1899: San Lugano.
- hirtipennis* Bed.: Brixen in den Auen am Fuß von Weiden wiederholt und in Anzahl gesammelt, I.-III., XI., XII. (Ka, Peez), Vahrner See 2 Ex. von Weiden geklopft VII.1975 (Peez); Zirogalm am Brenner 3 Ex. auf Salweiden 6.VII.1969 (Peez); Bozen, Kaiserau und bei Lana in Anzahl (Pe); Latsch, Sonnenberg einige Ex. an Weiden gesiebt und auch von Weiden geklopft, IV.-VI. (GRö, Ka).
- melanophthalmus* Payk.: Umgebung Brixen über-

all n.s., bis 1800 m ansteigend, I.-VII., X., XI. (Peez, Ka); Zirogalm am Brenner 3 Ex. von Weiden geklopft 16.VII. 1969 (Peez); Innersulden bei 1900 m 1 Ex. auf Weide 12.VIII.1971 (Ka). -- Gdlr. 1882, agnathus ab. clitellarius Boh.: Bei Runkelstein auf Weiden (Ludy). BERTOLINI 1899: San Lugano.

r u f a t u s Bed.: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. 15.VII. 1952 (Peez, det. Kippenberg).

v i l l o s u l u s Gyll.: Gdlr. 1866, villosulus Schh.: Antholzertal (Hsm), Rodlerau bei Bozen (Gdlr).

m a j a l i s Payk.: Gdlr. 1866: Seiser Alpe (Trojer), bei Bozen auf Pappeln s. (Rosh, Hsm, Gdlr), St. Florian im IV. (Gdlr).

N o t a r i s Germ. (Gdlr.: Eirrhinus Schh.)

s c i r p i F.: Brixen, Schrambach in den Eisackkauen insgesamt 4 Ex. VI.1960, III. und VI.1961 (Peez); Kalterer See wenige Ex. aus Schilfhäufen gesiebt, V., X. (Peez, Zschä-stak, GRÖ, Ka).

a c r i d u l u s L.: Besonders in höheren Lagen weit verbreitet, aber n.h. Brixen in den Eisackkauen und am Gabler-Südhang bei 2000 m sehr vereinzelt, III., V., X., XI. (Peez); Pragser Wildsee 1 Ex. 14.VI.1959 (Peez); Seiser Alm 1 Ex. 18.V.1956 (Peez); Mendel in Anzahl unter Steinen 28.VIII. 1963 (Peez); Kesselberg über Meran bei 2100 m 1 Ex. (Peez); Kurzras im Schnalstal 2 Ex. 30.VI.1974 (GRÖ). -- Gdlr. 1866: Antholz und Taufers, Seiser Alpe, Latemar, Schwarzhorn, Durnholz, Penser- und Kreuzjoch, Laugen (Gdlr), im Passeier auf allen Mittelgebirgen (Meister), Trafoi (Rosh).

T h r y o g e n e s Bed. (Gdlr.: Eirrhinus Schh.)

f e s t u c a e Hbst.: Am Südufer des Kalterer Sees im Schilfgürtel n.s. zu streifen, V., VI. (Peez, Ka, GRÖ). -- Gdlr. 1866: Bei Bozen und um einen Brunnen an der Straße nach St. Pauls, anfangs VI. s. (Hsm, Gdlr).

Anmerkung: Der von GREDLER (1866) aus dem Antholzertal (leg. Hausmann) beschriebene *Eirrhinus pilifer* Gdlr., der bei HORION, Verzeichnis der Käfer Mitteleuropas, S. 470, als *Pseudostyphlus pilifer* Gdlr. angeführt wird, ist nach WÖRNDLE (1950) nach einer von Dr. K. DANIEL gemachten mündlichen Mitteilung identisch mit *Phytonomus nigrirostris* ab. *stierlini* Cap.

*G r y p u s* Germ. (Gdlr.: *Grypoidius* Schh.)

*e q u i s e t i* F.: Brixen in den Eisackauen n.s., IV.-IX. (Peez); Sterzinger Moos 2 Ex. V.1952 und 1959 (Peez); Staben im Vinschgau h., V.,VI. (GRÖ). -- Gdlr. 1866: Sterzinger und im Ridnauntal n.s. (Gdlr), Antholz (Hsm), Bozen und Gries, Seiser Alpe, Untervinschgau (Rosh, Hsm, Gdlr).

*S m i c r o n y x* Schh.

*r e i c h i* Gyll.: (+) Auer, Castelfeder 1 Ex. 2.VII.1967 (Kippenberg, det. Dieckmann).

*j u n g e r m a n n i a e* Reich.: Umgebung Brixen n.s., IV.-XI. (div); Barbian 1 Ex. 1.XI.1970 (Ka). -- Gdlr. 1866, *cicur* Reich., *variegatus* Schh.: Taufers, Bozen, Leifers, Montiggl, Passeier (Gdlr).

*c o e c u s* Reich.: Gdlr. 1866, *politus* Schh.: Um Bozen im V. ziemlich s. (Gdlr).

## UF. CURCULIONINAE

*E l l e s c u s* Dej. (Gdlr.: *Elleschus* Schh., *Erirhinus* Schh.)

*s c a n i c u s* Payk.: Brixen, Millanderbach 2 Ex. auf Zitterpappel 7.V.1973, dort 1 Ex. 20.IV.1974, Tschötscher Heide 1 Ex. auf Zitterpappel 22.VI.1974 (Peez).

*b i p u n c t a t u s* Gyll.: Brixen, Weg nach Lüssen 1 Ex. 20.VII.1966 (Peez); Ridnauntal bei Sterzinger 2 Ex. 20.IV.1963 (Peez); Vinschgau: Prad und Eysrs je 1 Ex. V. und VIII.1971 (Peez). -- Gdlr. 1866, *bipunctatus* L.: Welschnofen (Lippert).

*i n f i r m u s* Hbst.: In den Auen um Brixen überall s.h., II.-VI. (div); Lana, Falschauerauen, IV. (Ka); Latsch, Sonnenberg an Weiden n.s., III.-V. (Ka, Scholz, GRÖ), Sulden 1 Ex. noch bei 1900 m 17.V.1971 (GRÖ). -- Gdlr. 1866: Im Etschtal von IV.-VII. h., wie bei Bozen und Terlan, Montiggl- und Kalterer See, St. Florian.

*A c a l y p t u s* Schh.

*c a r p i n i* Hbst.: In Tallagen, besonders in den Flußauen, auf Weiden allgemein verbreitet und n.s., IV.-VII. (div). -- Gdlr. 1866, *carpini* Hbst., *rufipennis* Schh.: Bozen an der Talfer und in den Etschauen s., in den Etschauen bei

Neumarkt (Hsm, Gdlr).

*T y c h i u s* Germ.

Das Material aus den Sammlungen PEEZ, KAHLEN und RÖSSLER wurde von Herrn DIECKMANN dankenswerterweise bestimmt bzw. überprüft.

*q u i n q u e p u n c t a t u s* L.: Gdlr. 1866: Stellenweise. Bozen (Hsm), bei Unterrain an einer Quelle, 10.VI. (Gdlr), Jenesien (Lamprecht), Tramin (Gdlr).

*s t r i a t u l u s* Gyll.: (+) Gröden, Monte Pana 1 Ex. auf Wiese gestreift 1.VII.1967 (Peez, det. Kippenberg); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 6.VII.1974 (GRÖ). -- Gdlr. 1866, *striatellus* Schh.: Bei Bozen auf *Ononisatrix* nicht ganz selten (Hsm, Gdlr).

*p o l y l i n e a t u s* Germ.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. 19.V.1964 (Peez). -- Gdlr. 1866: Sehr selten bei Bozen im VI. (Hsm, Gdlr).

*s c h n e i d e r i* Hbst.: Brixen, Tschötscher Heide n.s., IV.-VI. (Peez, Ka, Kippenberg), unter Mellaun 2 Ex. 8.V. 1967 (Peez); Unterfennberg 2 Ex. auf Wundklee 24.V.1969 (Ka).

*t r i d e n t i n u s* Pen.: (+) Brixen, rechter Talhang 1 Ex. 4.VII.1955 (Peez).

*v e n u s t u s* F.: Gdlr. 1882: Auf dem Ritten (Ludy).

*f l a v i c o l l i s* Steph.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. 25.VI.1963, Eisackkauen 1 Ex. 26.VIII.1971, Millanderbach 1 Ex. 16.VI.1965 (Peez); Auer, Castelfeder 3 Ex., VI. und VII.1967,1970,1971 (Ka).

*k u l z e r i* Pen.: (+) Auer, Castelfeder 1 Ex. 2.VII.1967 (Kippenberg, det. Dieckmann).

*f l a v u s* Beck.: (+) Latsch, Sonnenberg 2 Ex. 16.V.1971 (GRÖ).

*j u n c e u s* Reich.: Brixen, Sandgrube hinter Neustift einige Male, aber vereinzelt, IV.,V. (Peez, Kippenberg). -- Gdlr. 1866: Bozen in dünnen Grasbüscheln des Eisackbettes h. (Rosh, Hsm, Gdlr), Ritten (Hsm), Tramin (Frapporti).

*a u r e o l u s* Kiesw.: Brixen, linker Eisackdamm 1 Ex. 23.VIII.1963 (Peez).

*ab. femoralis* Bris.: Brixen, linke Eisackkauen 1 Ex. 18.VI. 1964 (Peez); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 31.V.1969 und 1 Ex. 1.VII.1970 (GRÖ).

*m i c a c e u s* Rey (*haematopus* auct.): Brixen, Sandgrube hinter Neustift insgesamt 3 Ex. VI.1959,III.1963, Elvaser

- Bühel 1 Ex. 1.VI.1968 (Peez); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 31.V.1969 (GRÖ), Prad 3 Ex. an Waldrand gestreift 11.VIII.1971 (Ka).
- t o m e n t o s u s* Hbst.: Auer, Castelfeder einige Ex., V.-VII. (Ka, GRÖ); Kalterer See 1 Ex. 25.V.1971 (GRÖ); Fennhals 2 Ex. 3.VI.1968 (Ka); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 17.VI.1970 (GRÖ). -- Gdlr. 1866: Bozen, Terlan (Hsm, Gdlr), Meran (Rosh), St. Leonhard (Meister).
- p u m i l l u s* Bris.: Brixen, Elvaser Bühel 1 Ex. im Gras 6.III.1961 (Peez).
- m e l i l o t i* Steph.: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. 6.V.1967 (Kippenberg), Eisackkauen 1 Ex. 26.VIII.1971, über Schießstand 1 Ex. 15.VII.1964 (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. 2.VII.1967 und 1 Ex. 14.VI.1970 (Kippenberg, Ka); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 31.V.1969, ebenda 3 Ex. VII.1974 (GRÖ).
- p u s i l l u s* Germ.: (+) Auer, Castelfeder 2 Ex. 2.VII.1967 (Kippenberg, Ka).
- p i c i r o s t r i s* F.: Umgebung Brixen im Tal überall n.s., III.-XI. (div); Auer, Castelfeder n.s., III.-VI., VIII. (Ka, Kippenberg). -- Gdlr. 1866: Bei Bozen n.s. (Hsm, Gdlr), Jenesien (Lamprecht), Meran (Rosh), Senale (Lamprecht), Schlinig (Gdlr).
- c u p r i f e r* Panz.: Auer, Castelfeder n.s. zu streifen und am Fuß von Eichen zu sieben, IV., V., X., XI. (Ka, Kippenberg).
- S i b i n i a* Germ. (Gdlr.: Sibynes Schh.)
- s u b e l l i p t i c a* Desbr.: Latsch, Sonnenberg 2 Ex. 3.VII.1974 (GRÖ, det. Dieckmann).
- p r i m i t a* Hbst.: Sterzing, Ridnauntal am Bachufer 1 Ex. 9.V.1963 (Peez).
- p h a l e r a t a* Stev.: Brixen, unter Schießstand 1 Ex. 17.III.1955 (Peez); Montan 1 Ex. 8.IX.1954 (Wo), Auer, Castelfeder 2 Ex. 2.VII.1967 und 23.VII.1969 (Kippenberg); ebenda 1 Ex. 26.IX.1971 (Ka, det. Kippenberg).
- f e m o r a l i s* Germ.: (+) Auer, Castelfeder 1 Ex. 2.VII.1967 (Kippenberg), Montan 1 Ex. 15.IX.1954 (Wo, det. Dieckmann); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 3.VII.1974 (GRÖ, det. Dieckmann).
- p e l l u c e n s* Scop.: Brixen, über Schießstand 3 Ex. 19.VII.1963, am Eisackufer unter Sarns 1 Ex. 4.VIII.1972, Eisackkauen 1 Ex. 17.VII.1976 (Peez); Altenburg ober Kaltern 2 Ex. 21.VII.1960 (Peez); Sigmundskron (Ratter, 2 Ex. in coll. Wö); Auer, Castelfeder 3 Ex. 20.VI.1973 (Peez);



Latsch, Sonnenberg 3 Ex. VII.1974 (GRö). -- Gdlr. 1866, canus Hbst.: Bozen in den Auen s. (Gdlr), St. Leonhard (Meister).

t i b i a l i s Gyll.: (+) Vinschgau: Staben 1 Ex. 16.VII. 1968, ebenda 1 Ex. 6.VII.1970, Latsch, Sonnenberg 4 Ex. 1.VII.1970 (GRö, det. Dieckmann).

v i s c a r i a e L.: Umgebung Brixen im Tal n.s., V.-VIII. (Peez, Ka); Auer, Castelfeder 6 Ex. 2.VII.1967 (Kippenberg); Schnalstal, Ladurnerhof bei 800 m 3 Ex. 3.VII.1975 (GRö). -- Gdlr. 1866: Am Griesnerberg bei Bozen Mitte V. n.s., Terlan im VI., Neumarkt im V., Nals (Gdlr).

p o t e n t i l l a e Germ.: Auer, Castelfeder 1 Ex. 2.VII. 1967 (Kippenberg). -- Gdlr. 1866: Mit voriger Art (viscaria) bei Bozen n.s. (Hsm, Gdlr).

A n t h o n o m u s Germ.

v a r i a n s Payk.: Umgebung Brixen überall, vom Tal bis zur Waldgrenze, aber n.h., III.-VII., IX., X. (Peez); Altpragsertal, Weg zur Roßalm 1 Ex. 9.VII.1972 (Ka). -- Gdlr. 1866, 1873: Bei Karneid und Bozen, Sarntal, Passeier (Gdlr), Altrei (Gobanz).

r u b i Hbst.: Um Brixen im Tal n.s., IV., V., X., XII. (Peez); St. Peter im Ahrntal 28.VIII.1967 (Haeselbarth); Bozen, Virgl 1 Ex. 1.VI.1930 (Sauter); Leifers 1 Ex. 7.V.1934 (Sauter); Kalterer See 1 Ex. 19.V.1970 (Ka, det. Kippenberg); Algund und Partschins, VII.1966 (Haeselbarth). -- Gdlr. 1866: Um Bozen n.s. bis 1300 m, Petersberg, Kaltern (Gdlr), St. Leonhard (Meister).

p i r i Koll.: Brixen, linker Eisackdamm 1 Ex. unter einem Birnbaum gestreift 6.IX.1967 (Peez, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Sterzing im VII., Passeier (Gdlr).

p o m o r u m L.: Umgebung Brixen n.s., III.-VII., X. (Peez), sicher in Tallagen im ganzen Gebiet verbreitet und n.s. -- Gdlr. 1866, 1875: Um Bozen im allgemeinen selten, im Mai 1874 auf Apfelbäumen in schädlicher Menge (Gdlr), St. Leonhard s. (Meister).

k i r s c h i Desbr.: (+) Leifers 1 Ex. 3.VI.1930 (Sauter, det. Heymes, in coll. Pe).

s p i l o t u s Redtb.: Gdlr. 1866: "Einmal bei Sterzing in einer Au am Ridnaunbach erbeutet" (Gdlr).

u l m i Deg.: Brixen in den Eisackauen einige Einzelstücke von Viburnum geklopft und unter diesen Sträuchern gesiebt, II.-IV., VI., VII., X., XI. (Peez).

p e d i c u l a r i u s L.: Um Brixen n.s., IV.-VI. (Peez); Auer, Castelfeder auf Crataegus s.h., IV., V. (div); Latsch,

Sonnenberg einige Ex. V.1971 (GRÖ), Laatsch und Taufers im Münstertal h. auf Traubenkirsche und Weißdorn, V. (GRÖ, Ka). -- Gdlr. 1866: Bozen im Frühjahr am Fuß der Bäume (Gdlr, Lamprecht).

*rufus* Gyll.: Staben, Sonnenberg 3 Ex. auf *Cornus sanguinea* 20.V.1971 (Peez, det. Kippenberg).

*Furcippus* Desbr. (Gdlr.: *Anthonomus* Germ.)

*rectirostris* L.: Umgebung Brixen besonders auf Kirschbäumen überall h., IV.-VI., X., XI. (div); Taufers im Münstertal zahlreich auf Traubenkirsche, V. (GRÖ, Ka). Sicher in ganz Südtirol verbreitet. -- Gdlr. 1866, *druparum* L.: Im Pustertal überall, aber vereinzelt, bei Karneid und Bozen s. (Gdlr), Meran (Rosh), Passeier (Gdlr).

*Brachonyx* Schh.

*pineti* Payk.: Umgebung Brixen auf Kiefern überall h., III.-VIII., X. (div), wohl im ganzen Gebiet. -- Gdlr. 1866, *indigena* Hbst.: Brixen auf blühenden Föhren (Rosh).

*Bradybatus* Germ.

*creutzeri* Germ.: Auer, Castelfeder 2 Ex. in Ahornsamensamen zusammen mit folgender Art, 23.IX.1970 (Heiss, in coll. Kippenberg).

*kellneri* Bäch ssp. *subfasciatus* Gerst.: Auer, Castelfeder in Anzahl frisch entwickelt in Samen von Feldahorn, 23.IX.1970 (Peez, Heiss, Ka), Ende April wurde der Käfer wiederholt und in Anzahl von den Ahornbäumen geklopft (Ka, Peez).

*Curculio* L. (Gdlr.: *Balaninus* Germ.)

*elephas* Gyll.: Auer, Castelfeder wenige Ex. von Eichen geklopft, 12.V.1964 und 19.IX.1968 (Peez), ebenda in Anzahl aus Eicheln, die Ende IX. eingetragen wurden, gezogen, IV. (Ka, Heiss); Staben 4 Ex. beim Lichtfang 5.IX.1971 (GRÖ). -- Gdlr. 1866, *elephas* Schh.: Selten bei Bozen und Guschna (Gdlr).

*pellitus* Gyll.: Umgebung Brixen, besonders auf der Tschötscher Heide wiederholt von Eichengebüsch geklopft, manchmal in Anzahl, VI.-VIII. (Peez, Kippenberg, Ka); Auer, Castelfeder, VII.1969 (Hellr).

*venosus* Grav.: Brixen, Tschötscher Heide 2 Ex. 6.VI.

- 1965 (Kippenberg), ebenda 1 Ex. 14.VII.1965 (Peez); Bozen, Haselburg 1 Ex. 20.V.1955 (Wo). -- Gdlr. 1866, venosus Germ., glandium Marsh.: Bozen auf Apfelblüten im IV. n.h. (Gdlr).
- v i l l o s u s* F.: Brixen, Tschötscher Heide mehrere Ex. von Eichengebüsch geklopft, IV.,V. (Peez, Hellr); Finsterbachschlucht bei Atzwang 2 Ex. von Eichen geklopft 13.V. 1973 (Peez); Mitterberg, Kreith 1 Ex. 1.V.1973 (Peez). -- Gdlr. 1873: Haslach bei Bozen s.s.
- n u c u m* L.: Umgebung Brixen besonders auf *Corylus* n.s., aber auch auf anderem Gesträuch, V.-VIII. (Peez, Ka); Unterfennberg 1 Ex. 24.V.1969 (Ka); Taufers im Münstertal einige Ex. V.1971 (GRö). -- Gdlr. 1866: Tauferer- und Weintental, Bozen auf Haseln im V., Oberbozen (Gdlr).
- g l a n d i u m* Marsh.: Um Brixen auf Eichengebüsch n.s., besonders auf der Tschötscher Heide, V.-VII. (Peez, Ka); Auer, Castelfeder wiederholt geklopft, auch zusammen mit *C. elephas* aus Eichen gezogen, IV.-VI. (Ka, GRö). -- Gdlr. 1866, *turbatus* Schh.: Bozen n.s. (Hsm, Gdlr), Gunglana (Lamprecht).
- c e r a s o r u m* Hbst.: Brixen, unter Moardorf 1 Ex. 2.X. 1963, Eisackkauen 1 Ex. 12.VII.1964, ebenda 1 Ex. 3.VIII. 1964 (Peez).
- r u b i d u s* Gyll.: Partschins 670 m 20.VII.1966 (Haeselbarth, det. Frieser).
- c r u x* F.: Brixen, Rienzschlucht, Eisackkauen, hinter Neustift, Tschötscher Heide, überall n.s., IV.,V. (Peez); Ridnauntal bei Sterzing 2 Ex. IV.1963 und VII.1967 (Peez); Praderfeld 3 Ex. 5.VII.1975 (GRö). -- Gdlr. 1866: Bozen hinter Runkelstein öfters, Mitte V. (Hsm, Gdlr).
- s a l i c i v o r u s* Payk.: Umgebung Brixen überall h. auf Weiden, III.-VI. (Peez); Kalterer See, V. (Peez); Staben s.h., V.-VII., Praderfeld mehrere Ex. 5.VII.1975 (GRö). -- Gdlr. 1866, *brassicae* F.: In Südtirol h. Bozen, Gries, Kampill, Welschnofen, St. Florian, Naturns, St. Leonhard (Gdlr, Lippert, Meister).
- p y r r h o c e r a s* Marsh.: Umgebung Brixen n.s., IV.-VI. (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen an den Südhängen im IV. n.s. auf Eichen (Hsm, Gdlr), Kalterer See und Neumarkt (Gdlr).

## UF. PISSODINAE

*P i s s o d e s* Germ.

*p i c e a e* Ill.: Unter Mauls auf einem Holzlagerplatz zahlreich hinter Tannenrinde, teils noch als Puppen, VII. und

VIII.1968 und 1969 (Hellr, Peez); Mitterberg 1 Ex. V.1972 (Hellr); Fennberg 1 Ex. 4.V.1968 (Kippenberg), Oberfennberg hinter der Rinde von Tannenwindwürfen zahlreiche Larven, IV.1976 (Ka). Dürfte in den Tannengebieten Südtirols weiter verbreitet sein! -- Gdlr. 1866: Bozen (Rosh), Oberbozen und Bad Ratzes (Gdlr), Sarntal (Höllrigl), Senale (Lamprecht).

*n o t a t u s* F.: Brixen, Tschötscher Heide einige Ex. von Kiefern geklopft, Ende IV. bis V. (Peez, Kippenberg), aus eingetragenen Kiefernholz vom Elvaser Bühel massenhaft gezogen, Frühjahr 1968 und 1969 (Peez, Ka); Grasstein 2 Ex. 5.V.1967 (Hellr, in coll. Kippenberg); Mauls mehrere Ex. an Kiefern, VI.-VIII. (Peez, Hellr); Naturns 1 Ex. 11.V. 1971 (GRö). -- Gdlr. 1866: Brixen auf Föhren im IX. s.h. (Rosh), Albions und Bad Ratzes, Passeier (Gdlr).

*p i n i* L.: Die häufigste Art der Gattung, im ganzen Gebiet verbreitet, vom Tal bis zur Waldgrenze aufsteigend, auf Kiefern, Fichten und Zirben, V.-VIII. (div). Auch bei GREDLER Fundorte aus dem ganzen Gebiet.

*v a l i d i r o s t r i s* Gyll.: Um Brixen vereinzelt von jungen Kiefern geklopft, V., VI., XI. (Peez, Kippenberg, Hellr), entwickelt sich in Kiefernzapfen; Mauls 1 Ex. 14.VIII.1964 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1878, strobili Redtb.: In Föhrenwäldern stellenweise massenhaft. Welschnofen (Lippert), Ritten (Hsm), Haslach bei Bozen und Jenesien, Kaltern (Gdlr), Gröden, Tiers und Tschamintal (Gdlr), Passeier (Gdlr).

*s c a b r i c o l l i s* Mill.: Brixner Schihütte 1 Ex. an toter Zirbe 26.VII.1970, ebenda 1 Ex. von Fichte geklopft 21.VI.1971 (Peez); Kronplatz bei Bruneck 1 Ex. an der Waldgrenze an Reisigbündeln 13.VII.1956 (Peez).

*h a r c y n i a e* Hbst.: Brixen, Goller Eck 2 Ex. VII.1965 (Hellr); unter Mauls mehrere Ex. an Fichtenstöcken 22.VI. 1964 und 9.VI.1966 (Hellr). -- Gdlr. 1866: In Südtirol einige Male gesammelt (Gdlr), Passeier (Meister).

*p i n i p h i l u s* Hbst.: Brixen an der Straße nach Spiluck 1 Ex. auf Kiefernreisig 2.VIII.1966 (Peez); Grasstein 1 Ex. auf Kiefernreisig 7.VIII.1966 (Peez), Mauls 3 Ex. VI.1965-1969 (Hellr). -- Gdlr. 1866: Welschnofen und Karneid in wenigen Stücken gesammelt (Lippert).

*M a g d a l i s* Schh. (Gdlr.: Magdalinus Schh.)

*n i t i d i p e n n i s* Boh.: Brixen, linke Eisackauen unter Pappeln gestreift 1 Ex. 28.IV.1971 (Peez).

*r u f i c o r n i s* L.: Gdlr. 1866, *pruni* L.: Bei Bozen und

- Glaning* auf Apfelbäumen manches Jahr massenhaft, V. (Gdlr).
- flavicornis* Gyll.: Klobenstein 1 Ex. auf Eichen-  
gebüsch 24.VI.1966 (Peez, det. Ka). -- Gdlr. 1866, *flavi-*  
*cornis* Schh.: Welschnofen (Lippert), Umgebung Bozen ver-  
einzelt im IV. (Gdlr).
- quercicola* Weise: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex.  
auf Edelkastanie 21.VI.1963 (Peez, det. Magnano), ebenda  
2 Ex. auf Eiche V. und VI.1965 (Peez, det. Ka); Mauls  
1 Ex. 19.VI.1965 (Peez, det. Ka).
- barbicornis* Latr.: Brixen, Stadtgärtnerei 1 Ex.  
14.VII.1954 (Peez); Laatsch am Eingang ins Münstertal  
bei 1300 m  $\bar{\sigma}$  von Weißdorn geklopft 30.V.1976 (Ka). --  
Gdlr. 1866: Welschnofen, Bozen und Kaltern im IV. und V.  
auf Apfelbäumen gemein (Gdlr), Passeier (Meister). Ob  
nicht Verwechslungen mit der in Südtirol sehr häufigen  
*M. cerasi* L. vorliegen, bleibe dahingestellt.
- cerasi* L.: Umgebung Brixen s.h., besonders auf Eiche  
und Hasel, aber auch vereinzelt auf Ulme und Rotdorn  
(Peez, Ka, Kippenberg); Säben, V.1972 (Ka); Bozen Umge-  
bung (Wo); Auer, Castelfeder und am Waldrand ober Marg-  
reid, V. (Ka); Vinschgau: Naturns, Morter und Eyrs von  
Gesträuch geklopft, V. (GRö, Ka). -- Gdlr. 1866: Bozen  
und Kaltern im V. auf blühenden Sträuchern s., Passeier  
(Gdlr).
- armigera* Geoffr.: Brixen, Eisackauen und Rienz-  
schlucht auf Ulmen h., IV.-VI. (Peez, Ka); Bozen, Haslach  
5 Ex. 13.VI.1954, Virgl einige Ex. 6.V.1959 (Peez); Auer,  
Castelfeder wiederholt massenhaft aus Ulmenästen gezogen,  
II.-V. (Ka); Naturns, Staben und Latsch vereinzelt von  
Ulmengebüsch gestreift, V. (GRö, Ka). -- Gdlr. 1866,  
*aterrimus* F.: Bozen auf Apfelbäumen (Hsm, Gdlr), Kühbach  
und Glaning im Frühjahr, St. Florian bei Neumarkt auf  
Ulmen gemein, 27.IV. (Gdlr).
- carbonaria* L.: Brixen, über Klärant 1 Ex. von  
Birke geklopft 9.VII.1963 (Peez, det. Magnano).
- memnonia* Gyll.: Umgebung Brixen n.s. an Kiefern,  
Elvaser Bühel einmal massenhaft aus Kiefernholz gezogen,  
IV., V., VII., IX. (Peez, Ka, Kippenberg); Mauls 1 Ex.  
29.VIII.1968, Grasstein 1 Ex. 7.VIII.1966 (Peez). --  
Gdlr. 1866, 1870, *memnonius* Falderm.: Bei Jenesien s.  
(Lamprecht), am Kollerer Berg anfangs VI.
- linearis* Gyll.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex.  
14.VI.1966, Elvaser Bühel 1 Ex. 1.V.1969, St. Andrä 1 Ex.  
11.VI.1968 (Peez); unter Mauls 1 Ex. auf Kiefer 10.VII.  
1966, ebenda 1 Ex. 14.VI.1967 (Peez).
- phlegmatica* Hbst.: Brixen, Gärtnerei Paldele

- 1 Ex. 21.III.1953, Tschötscher Heide an Kiefer 1 Ex. 11.VI.1962, ebenda 1 Ex. 17.IV.1966, über Schießstand 3 Ex. 13.III.1965 (Peez); Mittewald 1 Ex. 14.VI.1968 (Peez).
- r u f a** Germ.: Umgebung Brixen an Kiefern manchmal n.s., III.-IX. (Peez, Ka); Vinschgau: Schlanders in Anzahl auf Föhren, V.1945 (Pe), Kortsch bei Schlanders einige Ex. 19.V.1971 (Ka). -- Gdlr. 1866: Bei Bozen äußerst selten (Gdlr).
- n i t i d a** Gyll.: Umgebung Brixen öfters, aber vereinzelt, besonders an Kiefern, Brixen im Garten 2 Ex. an Apfelästen, IV.-VIII. (Peez). -- Gdlr. 1866: Selten. Welschnofen (Lippert), St. Felix im Nonsberg (Lamprecht), St. Leonhard und Vistrad auf Fichten (Meister).
- v i o l a c e a** L.: Umgebung Brixen an Fichten und Kiefern nicht besonders selten, V.-VIII. (Peez); Mauls 7 Ex. 16.VI.1966 (Peez); Villanders 1 Ex. 30.V.1951 (Peez); Fennhals 3 Ex. von Lärche geklopft 2.V.1968 (Ka, det. Kippenberg); Naiftal bei Meran 2 Ex. 16.VI.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866: Auf Nadelholz h. Antholz (Hsm), Klausen (Gdlr), Brixen (Dalla Torre), Welschnofen (Lippert), Bozen, Oberbozen, Sarntal, Durnholz, Passeier (Gdlr).
- f r o n t a l i s** Gyll.: Umgebung Brixen an mehreren Orten, an Kiefern, auch aus eingetragenen Kiefernholz gezogen, IV.,V., (Peez, Ka); Mitterberg 2 Ex. auf Kiefern- zweigen 11.V.1972 (Peez); Tisens 1 Ex. 20.VI.1972 (Peez); Naturns 1 Ex. 14.VI.1970, Kortsch bei Schlanders 1 Ex. an dürerer Föhre 19.V.1971 (Ka). -- Gdlr. 1866: Bozen und Oberbozen auf Föhren (Hsm, Gdlr), Oberstickl im Sarntal (Heiss), St. Leonhard (Meister).
- d u p l i c a t a** Germ.: Umgebung Brixen vereinzelt von Kiefern geklopft, V.,VI. (Peez); Auer, Castelfeder 2 Ex. auf junger Kiefer 1.V.1970 (Ka). -- Gdlr. 1866: Im Gebiet von Bozen bis 1300 m mehrere Male erbeutet (Hsm, Gdlr), Mariaberg im Vinschgau im VII. (Gdlr).
- e x a r a t a** Bris.: Umgebung Brixen, besonders auf der Tschötscher Heide wiederholt auf Eichen, aber doch viel seltener als *M. cerasi* L., V.,VI. (Peez, Ka); Atzwang in Anzahl aus Eichenästen gezogen, III.1977 (Ka); Bozen, Virgl 2 Ex. 20.V.1931 (Pe); Auer, Castelfeder mehrere Male, IV.-VI. (Ka, det. Kippenberg). -- Gdlr. 1898: Bei Bozen (Ludy).

## UF. ACICNEMIDINAE (= UF. Trachodinae)

*Trachodes* Germ.

*hispidus* L.: In Südtirol anscheinend nur sehr selten! Über Maria Saalen im Pustertal bei 1700 m 1 Ex. 27.VII.1956 (Peez); Fennhals 1 Ex. 3.VI.1968 (Ka). -- Gdlr. 1873, 1882: Im Timmeltal in Anzahl (Setari), bei Truden auf Buchen.

## UF. HYLOBIINAE

*Lepyryus* Germ.

*palustris* Scop.: Brixen, Sandgrube hinter Neustift unter *Artemisia* 1 Ex. 3.VI.1962, dort 2 Ex. aus Weidenlaub gesiebt 6.IV.1966, linkes Eisackufer 1 Ex. 14.VII.1974 (Peez); Mauis 1 Ex. 7.VII.1975 (Hellr); Kalterer See 2 Ex. 10.VI.1972 (GRö); Meran, Passerbett 1 Ex. 30.IV.1939 (Peez); Praderfeld 2 Ex. 5.VII.1975 (GRö). -- Gdlr. 1866, colon F.: Bozen, Ritten, Meran, St. Leonhard. Auf Weiden h.

*capucinus* Schall.: Kalterer See 1 Ex. 12.IX.1953 (Hernegger, in coll. Ka). -- Gdlr. 1866, *binotatus* F.: An trockenen Plätzen n.h. Bozen, Lengmoos, Neumarkt (Gdlr), St. Leonhard (Meister), Prad (Rosh).

*armatus* Weise: Brixen, Elvaser Bühel einige Ex., III., VI. (Peez, Ka), unter Moardorf 1 Ex. 1.X.1963 (Peez); Siebeneich bei Terlan 1 Ex. 28.III.1971 (Ka); Staben, Sonnenberg 1 Ex. unter Stein 29.III.1971 (Ka), Laatsch am Eingang ins Münstertal in Anzahl unter Steinen 26.III.1972 (GRö, det. Dieckmann).

*Hylobius* Schh.

*piceus* Deg.: Sicher im ganzen Gebiet verbreitet, wird jedoch weit seltener gefunden als folgende Art. Entwickelt sich in der dicken Rinde von Lärchen, vergesellschaftet mit *Tetropium gabrieli*. Im Eisacktal mehrfach bei Mauis, VI.-VIII.1966-1976 (Hellr, Peez); um Brixen vereinzelt IV.-IX. (Peez), im Vinschgau montan und subalpin (GRö). -- Gdlr. 1866, *pineti* F.: Pfitschertal, Antholz, Rain, Gröden, Eggental, Ulten, Pfelders (Gdlr); Bozen und Umgebung (Hsm, Gdlr); Meran, Prad, Franzenshöhe (Rosh).

*abietis* L.: Im ganzen Gebiet an Fichte, aber auch an Zirbe, überall s.h., V.-VIII. (div). Nach GREDLER allver-

breitet und gemein.

*t r a n s v e r s o v i t t a t u s* Goeze: Kalterer See, Südufer wenige Ex. gesiebt und gestreift, VI.-VIII. (Ka, GRÖ). -- Gdlr. 1866, *fatuus* Rossi: Bozen in der Rodlerau (Hsm, Gdlr), Oberbozen, Unterrain und St. Pauls im Juni an feuchten Stellen (Gdlr), St. Leonhard (Meister).

*L i p a r u s* Ol. (Gdlr.: *Molytes* Schh.)

*g l a b r i r o s t r i s* Küst.: Bozen, nach MAGNANO 1947. Dürfte im Gebiet weiter verbreitet sein!

*g e r m a n u s* L.: In Südtirol in neuerer Zeit nur vereinzelt, was aber zurückzuführen sein dürfte, daß man die häufigen Tiere zu wenig beachtet. Umgebung Brixen wenige Ex., VI., VII. (Peez); Pustertal, Mutenock bei 2400 m 5 Ex. 15.VII.1955 (Peez); Gampenjoch 23.VII.1966 (Haeselbarth); Vinschgau: Pfossental und Schleid einige Ex., V., VI. (GRÖ). -- Gdlr. 1866, *germanus* L., *carinaerostris* Schh.: In Südtirol allgemein verbreitet und h., bis 1700 m ansteigend.

*c o r o n a t u s* Goeze: Gdlr. 1866, *coronatus* Latr.: Bei Bozen und Gries auf Feldwegen n.h. (Gdlr, Lamprecht).

*L e i o s o m a* Steph. (Gdlr.: *Liosomus* Kirby)

*k i r s c h i* Gdlr.: Brixen, Rienzschlucht 1 Ex. 12.XI. 1957, Frötscher Wiesen 1 Ex. aus Moos gesiebt 29.VIII. 1958, unter Moardorf 4 Ex. am Rand von Bächlein gestreift 6.VIII.1963 (Peez). -- Gdlr. 1866, Beschreibung!: Pufels im Grödental (Gdlr), Karneid (Lippert).

*c r i b r u m* Gyll.: Brixen, Schalderertal 1 Ex. 29.IX. 1949 und 1 Ex. 11.VI.1963, Rienzschlucht 1 Ex. 8.V.1954 (Peez), Frötscher Wiesen 1 Ex. 2.IX.1960 (Peez); Ridnauntal bei Sterzing 1 Ex. 30.IV.1963 (Peez).

*c o n c i n n u m* Boh.: Brixen, über Sarns 1 Ex. am Fuß von Edelkastanien 17.III.1973 (Peez, det. Kippenberg). -- Gdlr. 1866, 1882, *concinnum* Schh.: Brenner unter Moos, Meran (Rosh); Innichen (Ludy).

*P l i n t h u s* Germ.

*f i n d e l i* Boh.: Brixen, Plose Südhang 3 Ex. 29.V.1950, Gabler Südhang einige Male unter Steinen und unter Rumex-Blättern, VI., X., XI. (Peez). -- Gdlr. 1866, *megerlei* Panz.: Am Graberberg im Müsental s.s. (Gdlr).



*Neoplinthus* Bed. (Gdlr.: *Plinthus* Germ.)

*porcatus* Panz.: Bozen (leg. Waegner und Thier), in coll. Humboldt-Universität Berlin; Altenburg bei Kaltern 1 Ex. 17.VII.1960 (Freude); Terlan 1 Ex. 20.V.1950 (Wo). -- Gdlr. 1866, *porculus* F.: Haslach bei Bozen im V., Kaltern (Gdlr.).

*Minyops* Schh.

*carinatus* L.: Gdlr. 1866, 1870, *variolosus* F.: In der Umgebung von Bozen n.s., wie am Kalvarienberg und bei Sigmundskron im Frühjahr unter Steinen (Hsm, Gdlr), Senale (Ausserer), Obermais bei Meran. Keine neueren Funde!

*Alolphus* Schh.

*triguttatus* F.: Um Brixen im Tal überall h. auf Wiesen, VI.-IX. (Peez); Mauls, 3.VII.1971 (Hellr); Morter im Martelltal 1 Ex. 8.V.1971 (GRÖ). -- Gdlr. 1866: Brixen (Bertolini), St. Leonhard (Meister), Prad (Rosh).

*Donus* Jekel (*Hypera* auct.; Gdlr.: *Phytonomus* Schh.)

*intermedia* Boh.: Brenner, Zirog 1 Ex. auf Almwiese gestreift 31.VII.1958 (Peez). -- Gdlr. 1866, *intermedius* Schh.: Bozen (Rosh), am Hochkreuz bei 2300 m, Passer unter Steinen s.s. (Meister).

*pallumbaria* Germ.: Gdlr. 1866: Um Bozen und bei Graun im Vinschgau s. (Gdlr), Vistrad s.s. (Meister).

*comata* Boh.: Brenner, Zirog insgesamt 5 Ex. 31.VII.1958 und 11.VII.1971 (Peez). -- Gdlr. 1866, *comatus* Schh.: Jenesien (Lamprecht), Vistrad unter Steinen (Meister).

*Hypera* Germ. (*Phytonomus* Schh.)

*zoius* Scop.: Umgebung Brixen überall h., IV., V., VIII.-XI. (div), Pfossental 1 Ex. 4.X.1975 (GRÖ), wohl im ganzen Gebiet. Nach GREDLER (*punctatus* F.) Funde aus ganz Südtirol.

*fasciculatus* Hbst.: Auer, Castelfeder 1 Ex. 26.IX.1952 (Hernegger, in coll. Pe). -- Gdlr. 1866, 1882: Bozen Umgebung: Kardaun, Hörtenberg, Haslach, vom Feber an n.s. (Hsm, Gdlr), Trafoi (Eppelsheim).

*dispersus* F.: Gdlr. 1866, *pollux* F.: Am Hochkreuz (Meister).

- m e l e s* F.: Leifers 1 Ex. 27.V.1935 (Wo).
- n i g r i r o s t r i s* F.: Um Brixen überall n.s. und bis 1800 m ansteigend, III.-X. (Peez, Ka); Schnalstal, bei Neuratteis 1 Ex. 24.V.1969 (GRÖ, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Seiser Alpe, Bozen, Oberbozen, Ritten, Welschnofen, Kalterer See, St. Leonhard, Prad, überall h.
- a r a t o r* L.: Umgebung Brixen im Tal n.s., VII.-XI. (Peez). -- Gdlr. 1866, *polygona* F.: Bozen (Gdlr), Jenesien (Lamprecht), St. Leonhard (Meister).
- p e d e s t r i s* Payk.: Brixen, Frötscher Wiesen 1 Ex. gestreift 28.VI.1962 (Peez); Kalterer See 2 Ex. 19.V.1970, ebenda 1 Ex. 25.V.1971 (GRÖ); Staben einige Ex., V.,VI. (GRÖ). -- Gdlr. 1866, *suspiciosus* Hbst.: Um Bozen n.s. (Hsm, Gdlr).
- p l a n t a g i n i s* Deg.: Gdlr. 1866: "Auf Weidenbäumen bei Sigmundskron (Rosh)".
- m u r i n u s* F.: Gdlr. 1866: Bozen, Jenesien und um den Montiggler See ziemlich h. (Gdlr), bei St. Leonhard und am Matatzerberg (Meister).
- p o s t i c a* Gyll. (*variabilis* Hbst.): Umgebung Brixen überall h., III.-X. (Peez); Kalterer See, V. (Peez, GRÖ); Schnalstal, Staben und Latsch n.s., V.,VI. (GRÖ, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Um Bozen n.s. (Gdlr).
- t r i l i n e a t u s* Marsh.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. 6.VI.1965 (Ka, det. Kippenberg). -- Gdlr. 1866, *plagiatus* Redtb.: Auf dem Ritten einmal gestreift (Gdlr).

## UF. RHYTIRRHININAE

*D i c h o t r a c h e l u s* Stierl.

- s t i e r l i n i* Gdlr.: Brixen, Plose und Pfamspitze bei 2300-2500 m wiederholt gefunden, aber nicht besonders h., VI.-IX. (Peez, Kippenberg); oberes Martelltal, "Paradies am Cevedale" 2 Ex. bei 2300 m 20.VII.1974 (Peez). -- Gdlr. 1866: Penserjoch, Kreuzjoch im Sarntal, Fartleis, Vistrad, Timmelsjoch, Kunigl, Schaldererjöchel (Gdlr).
- v u l p i n u s* Gdlr.: Zillertaler Alpen, Südhang: Tristenttal, Chemnitzerhütte, Schaflahnernock, bei 2300-2500 m mehrere Ex., VII.-IX. (Pescoller, vid. Peez); Schlüsseljoch am Brenner wiederholt und in Anzahl, VI.-VIII. (Kippenberg, Ka, Zschästak). -- Gdlr. 1866, 1875: Schlern, Joch Latemar bei Welschnofen (Gdlr).

## UF. RHYNCHOPHORINAE (= UF. Calandrinae)

*Sphenophorus* Schh.

*striatopunctatus* Goeze: Gdlr. 1866, mutilatus Laich.: Bei Bozen s.s. (Gdlr).

*Sitophilus* Schh. (Calandra Clairv.)

*granaria* L.: Brixen, rechter Talhang 3 Ex. 23.V. 1947, soweit erinnerlich ein Freilandfund (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen und Gries, sehr selten auch im Freiland; Passauer (Hsm, Gdlr).

*oryzae* L.: Gdlr. 1866: Bozen in Reiskörnern (Hsm, Gdlr). Es könnte sich hierbei auch um die Art *zeamais* Motsch. handeln, die nur durch Genitaluntersuchung sicher unterschieden werden kann.

## UF. CRYPTORHYNCHINAE

*Camptorhinus* Schh.

*simplex* Seidl. (+) Auer, Castelfeder 2 Ex. hinter morscher Eichenrinde 2.VIII.1956 (Hernegger, 1 Ex. in coll. Kippenberg, 1 Ex. in coll. Zschästak), ebenda 1 Ex. an anbrüchiger Eiche sitzend (Frieser). -- Gdlr. 1866, statua Rossi: Bei Kaltern unter Eichenrinden in größerer Anzahl (Bertolini).

*Cryptorhynchus* Ill.

*lapathi* L.: Um Brixen in den Eisackauen und gegen Neustift stellenweise starker Befall an jungen Erlen (Peez, Hellr); Brenner, Zirogalm bei 1700 m in Anzahl aus Erlenholz gezogen, VII., VIII. 1965 (Zschästak, Kippenberg); Ridnauntal bei Sterzing 1 Ex. 2.VIII.1954 (Peez); Staben, am Etschdamm 1 Ex. 19.VI.1970 (GRö). -- Gdlr. 1866: Bozen, besonders in den Auen von Sigmundskron (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Vistrad (Meister).

*acalles* Schh.

Alle Stücke aus den Sammlungen PEEZ und KAHLEN wurden von Herrn FRIESER/Feldafing bestimmt bzw. überprüft.

*roboris* Curt.: Umgebung Brixen an Laub- und Nadel-

- holzreisig überall h., III.-X. (div); am Zargenbach bei Weidbruck massenhaft an gebündelten Apfelästen, VI.-VIII. (div); Bozen, Haselburg 27.IV.1951 (Peez); Staben und Tschirland mehrere Ex. III.,IV. (Ka, Zschästak). Sicher im ganzen Gebiet verbreitet und h. -- Gdlr. 1866,1882, abstersus Schh., navieresi Schh.: Seis, Kalditsch (Gdlr), Bozen (Ludy), Vistrad (Meister).
- a u b e i* Boh.: Fennhals und Oberfennberg von V.-VIII, n.s., aus Buchenasthaufen gesiebt und vor allem von jungen, unterständigen Tannen im Buchenwald geklopft (Peez, Ka, Kippenberg); Bozen, Haselburg 3 Ex. 5.IV.1936 (Pe). -- Gdlr. 1870,1878,1882: Umgebung Bozen, Lana, St. Pankraz im Ultental auf Fichten.
- p y r e n a e u s* Boh.: Oberfennberg 1 Ex. von Tanne geklopft, zusammen mit vielen *A. aubei*, 9.V.1971 (Ka). -- Gdlr. 1866, *rufirostris* Schh.: Passeier (Meister, Gdlr).
- c r o a t i c u s* Bris.: Brenner, unter Zirogalm 2 Ex. aus verschimmelten Fichtenästen gesiebt 14.VIII.1970 (Ka, Zschästak).
- t u r b a t u s* Boh.: Brixen in der Rienzschlucht, über Waldheim und in den Eisackauen wenige Ex. aus Laub und Astwerk gesiebt, IV.,V. (Peez); Weidbruck, Zargenbach 1 Ex. 24.VII.1969 (Peez); Kaltern gegen die Mendel 2 Ex. aus Buchenlaub gesiebt 6.IX.1966 (Peez); Auer, Castelfeder einige Ex., IV.,IX. (Ka); Graun ober Kurtatsch mehrere Male aus Buchenasthaufen gesiebt, VIII.,IX. (Ka), Fennhals 2 Ex. in Lärchenstrunk 2.VI.1968, 2 Ex. von Tanne geklopft 4.V.1968 (Ka); Latsch 1 Ex. 16.V.1971 (GRö, det. Dieckmann).
- l e m u r* Germ.: Brixen, Rienzschlucht 2 Ex. unter Haseln gesiebt IX.1966 und X.1970 (Peez); Weidbruck, Zargenbach einige Ex. an Obstbaumastbündeln 14.VI.1970 (Ka); Fennhals 3 Ex. in Buchenasthaufen 26.VIII.1970 (Ka, Peez). -- Gdlr. 1866: Passeier (Meister).
- e c h i n a t u s* Germ.: Umgebung Brixen an mehreren Orten aus Strünken und Asthaufen gesiebt, aber s., III., IV.,VI.,X. (Peez, Ka); Staben, Sonnenberg 1 Ex. 29.III. 1971, Etschau bei Tabland 1 Ex. 30.III.1971 (Zschästak, det. Frieser). -- Gdlr. 1866,1882, *misellus* Schh.: Am Eingang ins Sarntal in morschem Holz, 1.VII. (Gdlr), Bozen (Ludy).
- e c h i n a t u s* Germ. ssp. *s q u a m o s u s* Sol.: Brixen, Rienzschlucht 5 Ex. aus verpilzten Haselästen gesiebt 23.X.1970 (Ka); Kaltern, Mendelhang 1 Ex. aus Buchenlaub gesiebt 6.IX.1966 (Ka).

*Echinodera* Woll. (Gdlr.: *Acalles* Schh.)

*hypocrita* Boh.: Umgebung Brixen in Asthaufen h. (div); Auer, Castelfeder in alten Rebenhaufen zahlreich, IX. (Ka); Kaltern, Mendelhang und am Fennberg in Buchenasthaufen überall h., IV.-VI., IX. (Ka, Peez). -- Gdlr. 1866, 1868, 1873, 1882, *hypocrita* Schh.: Lengmoos am Ritten, Sarntal (Hsm, Gdlr), Fennhals, San Lugano, Völlan, Passeier. - Wohl in ganz Südtirol n.s.

UF. BARIDINAE

*Baris* Germ. (Gdlr.: *Baridius* Schh.)

*artemisiae* Hbst.: Bozen, Virgl 1 Ex. auf Gesträuch 6.V.1959 (Peez), ebenda 1 Ex. 30.IV.1966 (Hellr); Kaiserau, Leifers und Auer (Pe); im Vinschgau auf den trockenen Südhängen auf *Artemisia*, wie bei Staben, Latsch, Tannas und Taufers im Münstertal, V.-VII. (GRö). -- Gdlr. 1866, 1868, 1870: Gries (Lamprecht), Siebeneich, Spronsertal bei Meran.

*morio* Boh.: (+) Montan bei Auer 1 Ex. VI.1955 (Wo).

*laticollis* Marsh.: Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 17.VI.1970 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1882, *glabra* Hbst., *picina* Germ.: Am Eingang ins Spronsertal bei Meran.

*lepidii* Germ.: Brixen im Garten 1 Ex. 11.VII.1963, Eisackauen 1 Ex. auf Sumpfwiese gestreift 9.V.1967 (Peez).

*picicornis* Marsh.: Brixen, Schabs 1 Ex. IV.1958 (Kerer), Sandgrube hinter Neustift wiederholt und n.s. auf Reseda, V., VI., dort auch ein vollkommen schwarzes Exemplar am 21.VI.1964 (Peez, det. Dieckmann).

*villai* Com.: (+) Kaltern wiederholt und in Anzahl an Weinbergmauern auf *Bryonia* (Zaunrübe), IV., V. (Ka, Peez, det. Kippenberg und Dieckmann).

*chlorigans* Germ.: Brixen in Schottergrube unter Schießstand 1 Ex. 7.X.1951, ebenda 1 Ex. 1.III.1954, Stadtgärtnerei 2 Ex. in Kompost 25.IX.1951 und 8.X.1951 (Peez); Leifers 1 Ex. 14.V.1932 (Pe). -- Gdlr. 1866, *celtis* Gdlr.: Kollman, Bozen, Siebeneich, Naturns, Passeiertal (Gdlr).

*limnobaris* Steph. (Gdlr.: *Baridius* Schh.)

*T-album* L. ssp. (?) *reitteri* Munst. (*pusio* Rtt., nec. Boh.): Umgebung Brixen an Sumpfstellen häufig, bis 1900 m ansteigend, IV.-IX. (Peez); Sterzing am Eingang ins Ridnauntal 2 Ex. 30.IV.1963, Elzenbaum 1 Ex. 9.VII.1976 (Peez); Ritten 2 Ex. 4.VII.1970 (Peez); Bozen, Moritzing

(Pe); Kalterer See einige Ex. V.1969 und 1971 (Ka, GRÖ, det. Kippenberg und Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Sterzing (Gdlr), Antholz (Hsm), Welschnofen (Lippert), Sigmundskron (Hsm, Gdlr); Terlan, Montiggler- und Kalterer See im Frühjahr gemein (Gdlr).

*p i l i s t r i a t a* Steph.: Kalterer See n.s. im Mai zu streifen (Ka, Peez, GRÖ); Eyrs im Vinschgau in der Etschau 2 Ex. 19.V.1971 (GRÖ).

#### UF. ZYGOPINAE

*C o r y s s o m e r u s* Schh.

*c a p u c i n u s* Rossi: Brixen, Sandgrube hinter Neustift 3 Ex. unter *Achillea* 26.IV.1969 (Peez).

#### UF. CEUTORHYNCHINAE

*M o n o n y c h u s* Germ. (Gdlr.: *Mononychus* Schh.)

*p u n c t u m - a l b u m* Hbst.: Unterland und Überetsch: Auer, Castelfeder, Montiggler- und Kalterer See auf *Iris s.h.*, V.,VI. (div). -- Gdlr. 1866, *pseudacori* F.: Vom V.-VII. auf *Iris* gemein. Sigmundskron, Leifers, Terlan, Kalterer See, Salurn.

*L i t o d a c t y l u s* Redtb.

*l e u c o g a s t e r* Marsh.: Brixen, Schrambach im Genist und Moos an einem Teichrand wiederholt, IV.,V.,IX.,X. (Peez), der Fundort wurde inzwischen durch den Autobahnbau vernichtet. -- Gdlr. 1866: Im Wolfsgrubener See bei Oberbozen zahlreich (Hsm).

*P h y t o b i u s* Schh.

*c o m a r i* Hbst.: Gdlr. 1866: Kaltern (Gdlr), Meran (Rosh).  
*w a l t o n i* Boh.: Auer, Castelfeder wiederholt und in Anzahl an einem Sumpf auf *Polygonum*, VI.-IX. (Ka, Peez, vid. Kippenberg).

*c a n a l i c u l a t u s* Fahrs.: Brixen, Schrambach 3 Ex. an Teichrand gesiebt 23.X.1961 (Peez); Kalterer See 1 Ex. in Schilfhäufen 14.IX.1970 und 1 Ex. 25.X.1972 (Ka, det. Kippenberg).

*q u a d r i t u b e r c u l a t u s* F.: Malser Heide 1 Ex. 25.III.1972 (GRÖ). -- Gdlr. 1866, *notula* Schh., *quadritu-*

- berculatus* F.: Sigmundskron (Gdlr), Bozen und Meran (Rosh), Terlan an Gräben im Juni, Montigglersee im April (Gdlr).
- quadricornis* Gyll.: Brixen 1 Ex. 6.V.1965 (Heiss, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Glaning s., Kaltern (Gdlr).
- granatus* Gyll.: Bozen, Talferufer bei Runkelstein 8 Ex. 8.V.1971 (Ka); Auer, Castelfeder 1 Ex. 18.V.1970 (Ka); Vill bei Neumarkt am Bach in Anzahl in Sand unter Blattrosetten 18.V.1970 (Ka, det. Kippenberg); Meran, Passerbett 2 Ex. 27.V.1939 (Peez). -- Gdlr. 1866, *granatus* Schh.: Gries (Lamprecht).
- quadrinodosus* Gyll.: Brixen, Plose 1 Ex. bei 2000 m 5.VI.1965 (Kippenberg). -- Gdlr. 1882: Innichen (Ludy).
- Rhinoncus* Steph. (Gdlr.: *Rhinoncus* Schh.)
- perpendicularis* Reich.: Umgebung Brixen im Tal h., IV.-X. (div); Montiggler See, 1.VI.1971 (Peez); Mitterberg 1 Ex. 21.V.1972 (Ka); Auer, Castelfeder wiederholt, III., VI., VIII. (Ka, Peez). -- Gdlr. 1866, *subfasciatus* Gyll., *guttalis* Grav.: Bozen und Terlan (Rosh, Gdlr), Meran (Rosh).
- gramineus* F.: Gdlr. 1866, *inconspectus* Hbst.: Sehr selten im Gebiet von Bozen (Gdlr), Passeier (Gdlr).
- pericarpus* L.: Umgebung Brixen überall h., III.-VII. (div); Auer, Castelfeder (Ka); im Vinschgau überall h. (GRÖ). Wohl im ganzen Gebiet. -- Gdlr. 1866, *pericarpus* F.: Bad Ratzes, Bozen im Haslach und in den Auen h., Eggental, Kaltern, Passeier, Ultental.
- bruchoides* Hbst.: Um Brixen im Tal h., II.-IV., VI., IX.-XI. (Peez); Kaltern, Unterplanitzing unter kriechendem Polygonum in Anzahl 5.IX.1976 (Ka); Staben 1 Ex. 28.V.1969 (GRÖ, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Bozen an Südhängen s. (Gdlr), Meran (Rosh).
- castor* F.: Brixen, Tschötscher Heide 2 Ex. auf Wiese gestreift 14.III.1957 und 22.IX.1965 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bei Welschnofen n.s. (Lippert).

*Rutidosoma* Steph. (Gdlr.: *Scleropterus* Schh.)

- globulus* Hbst.: Oberfennberg 2 Ex. am Fuß von Ahorn gesiebt 9.V.1971 (Ka, vid. Peez). -- Gdlr. 1866: Einige Male bei Sigmundskron und Kaltern Mitte VI. gestreift (Gdlr).

*A m a l u s* Schh.

*h a e m o r r h o u s* Hbst.: Brixen 1 Ex. 11.V.1952 (F. Kofler, in coll. Kippenberg), Brixen im Garten 1 Ex. 26.V.1950 (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. gestreift 27.VIII.1967 (Ka, vid. Kippenberg).

*D r u p e n a t u s* Rtt. (Gdlr.: *Poophagus* Schh.)

*n a s t u r t i i* Germ.: (+) Gdlr. 1866: "Wahrscheinlich bei Bozen, jedenfalls in Südtirol gesammelt (Gdlr)". - Die Art wurde von KAHLEN und KIPPENBERG in Anzahl bei Pietramurata im Sarcatal an *Nasturtium* gefunden.

*T a p i n o t u s* Schh.

*s e l l a t u s* F.: Kalterer See an *Lysimachia* wiederholt und in Anzahl, V. (Ka, Peez); Vill bei Neumarkt 2 Ex. 18.V.1970 (Ka).

*C o e l i o d e s* Schh.

*r u b i c u n d u s* Hbst.: Brixen, Frötscher Wiesen 2 Ex. von jungen Birken gestreift 22.IV.1968 (Peez).

*d r y a d o s* Gmel.: Brixen, Tschötscher Heide 1 Ex. auf Eiche 27.VI.1965 (Peez); Bozen, Haselburg einige Ex. (Pe). -- Gdlr. 1866, *quercus* F.: Bozen s. (Hsm, Gdlr).

*t r i f a s c i a t u s* Bach.: Tschötscher Heide bei Brixen öfters auf Eichen, aber vereinzelt, V.-VII. (Peez, vid. Kippenberg).

*r u b e r* Marsh.: Gdlr. 1866: Haslach bei Bozen (Gdlr).

*c i n c t u s* Geoffr.: Brixen, Tschötscher Heide vereinzelt auf Eichen, V.,VII., über Schießstand 1 Ex. 21.V. 1964 (Peez); Bozen, Haselburg einige Ex. (Pe); Auer, Castelfeder 2 Ex. auf Eiche 14.VI.1967 (Peez), ebenda 1 Ex. 2.VI.1968 (Ka, det. Kippenberg). -- Gdlr. 1866, *subrufus* Hbst.: Bei Bozen s.s. (Hsm, Gdlr).

*T h a m i o c o l u s* Thoms.

*s i g n a t u s* Gyll.: Auer, Castelfeder 1 Ex., wohl zufällig von *Liguster* geklopft, 14.VI.1970 (Peez, det. Dieckmann).



*Micrelus* Thoms. (Gdlr.: *Ceutorhynchus* Schh.)

*ericae* Gyll.: Auer, Castelfeder einige Male in Einzelstücken gestreift, VI.,VII. (Kippenberg, Ka); am Mittagter bei Meran 1 Ex. auf Almwiese gestreift 9.VII.1959 (Perini, in coll. Peez), Meran bei 650 m 22.VII.1966 (Haeselbarth, det. Frieser). -- Gdlr. 1866,1870: Bei Bozen 1 Ex. (Hsm), Altrei an trockenen Hügeln im Mulm unter Calluna, 24.VIII. (Gdlr).

*Zacladus* Rtt. (Gdlr.: *Coeliodes* Schh.)

*affinis* Payk.: An Storchschnabel weit verbreitet und stellenweise zahlreich. Umgebung Brixen bis 1900 m, VI.-VIII. (Peez); Fennhals 3.VI.1968 (Ka); Maria Weissenstein zahlreich (Ka); Gampenpaß h., VI.1972 (Peez, GRÖ); ober Algund bei 2000 m 24.VII.1966 (Haeselbarth, det. Frieser); Martelltal, Zufrittsee bei 1800 m 3 Ex. 6.VII.1970 (GRÖ). -- Gdlr. 1866,1868, *geranii* Payk.: Um Bozen s. (Hsm, Gdlr), Senale (Gdlr), St. Leonhard (Meister), Meran, Tiers (Gdlr).

*exiguus* Ol.: Bozen 1 Ex. VI.1931 (Langer, in coll. Ermisch, Museum Berlin). -- Gdlr.: 1866: Um Bozen, besonders auf dem Virgl häufiger als *affinis*, VI. (Gdlr).

*Phrydiuchus* Goz. (Gdlr.: *Rhinoncus* Schh.)

*topiarius* Germ.: Brixen, ober Spital 1 Ex. 31.X. 1952, hinter Neustift 1 Ex. 8.VIII.1968 (Peez). -- Gdlr. 1866: Aicha bei Völs, Bozen gegen Runkelstein, IV. (Gdlr).

*Ceutorhynchus* Germ. (Gdlr.: *Ceutorhynchus* Schh.)

*contractus* Marsh.: Umgebung Brixen im Tal überall n.s., IV.-VI.,IX.,X. (Peez, vid. Kippenberg und Dieckmann); unter Mauls 3 Ex. 22.VI.1969 (Peez); Issinger Weiher im Pustertal 20.IX.1966 (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. 20.V.1970 (Ka, vid. Kippenberg). -- Gdlr. 1866: Häufig. Brenner (Rosh), Eggental, Bozen, Montiggl, St. Florian (Gdlr), St. Leonhard (Meister).

*erysimi* F.: Umgebung Brixen überall h., III.-VI., IX.,X. (Peez, Ka, teilweise det. Dieckmann); Sterzing 2 Ex. 17.IX.1949 (Peez); Morter im Martelltal und Taufers im Münstertal, V.,IX. (GRÖ, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Klobenstein, Bozen, Gries, Runkelstein (Hsm, Gdlr), Meran (Rosh), St. Leonhard (Meister).

- viridanus* Gyll.: (+) Stellenweise im Vinschgau: Staben, Sonnenberg 2 Ex. gestreift 20.V.1971, Latsch, Sonnenberg 2 Ex. 12.VI.1970 und 24.V.1971, Taufers im Münstertal 1 Ex. 3.VI.1972 (GRÖ, Ka, alle det. Dieckmann), bei Laatsch und Taufers im Münstertal im Mai 1976 in Anzahl auf *Erysimum helveticum* (det. Burmann) (Ka, GRÖ).
- ignitus* Germ.: Umgebung Brixen an vielen Orten, manchmal zahlreich auf *Berteroa incana*, III.-VII., IX., X. (Peez, Ka, Kippenberg).
- chalybaeus* Germ.: Gdlr. 1866: Welschnofen (Lip-pert), Jenesien, Sigmundskron und Bozen s. (Hsm, Gdlr), St. Leonhard (Gdlr).
- hirtulus* Germ.: Um Brixen an mehreren Orten, aber vereinzelt, V., VI., IX., X. (Peez). -- Gdlr. 1866: Glaning bei Bozen (Gdlr), Glurns (Rosh).
- sulcicollis* Payk.: Kematen im Pfitschertal 1 Ex. 22.VI.1969 (Peez, vid. Kippenberg). -- Gdlr. 1866, cyanipennis Germ.: Bad Ratzes (Gdlr).
- quadridens* Panz.: Um Brixen h., III.-VIII. (div), sicher weiter verbreitet. -- Gdlr. 1866: Um Bozen h. (Gdlr), St. Leonhard (Meister).
- cochlearia* Gyll.: Sterzing, Eingang Ridnauntal 1 Ex. 28.VI.1970 (Ka, det. Kippenberg).
- constrictus* Marsh.: Auer, Castelfeder 4 Ex. auf Cruciferen 20.V.1970 (Ka, det. Dieckmann).
- pleurostigma* Marsh.: Umgebung Brixen s.h., fast das ganze Jahr über (div), wohl im ganzen Gebiet h. -- Gdlr. 1866, *sulcicollis* Gyll.: Pustertal und Umgebung Bozen n.s. (Gdlr).
- dubius* Bris.: (+) Brixen, unter Schießstand 1 Ex. 19.V.1962 (Peez, in coll. Kippenberg), ebenda 1 Ex. 16.V.1961, Sandgrube hinter Neustift 1 Ex. 5.VI.1950 (Peez, det. Dieckmann).
- sophia* Stev.: (+) Brixen, vor Kampan 1 Ex. 28.V.1971 (Peez, det. Dieckmann).
- puncticollis* Boh.: (+) Brixen, Sandgrube unter Schießstand einige Male auf *Berteroa incana*, V., VI., XI. (Peez, vid. Kippenberg).
- rapae* Gyll.: Um Brixen, besonders in den Eisackauen manchmal zahlreich, III.-VI., X., XI. (Peez, Ka, Zschästak, vid. Kippenberg); Mauls 1 Ex. 22.VI.1969 (Peez); Staben, Sonnenberg 1 Ex. gestreift 20.V.1971 (Ka, det. Kippenberg), Tannas 1 Ex. 12.VII.1975, Praderfeld 1 Ex. 5.VII.1975 (GRÖ, det. Dieckmann).
- assimilis* Payk.: Gdlr. 1866: Bozen in Gärten s. (Gdlr), St. Leonhard (Meister). Diese Angaben könnten

sich auch auf folgende Art beziehen, die damals noch nicht unterschieden wurde.

- gallorhenanus* Sol.: Brixen, Weg nach Kampan 1 Ex. auf gelbblühender Crucifere 11.VI.1967 (Peez), linke Eisackkauen 1 Ex. 3.VI.1970 (Ka, beide det. Kippenberg).
- griseus* Bris.: Um Brixen im Tal n.s., III.-VII., IX.-XI. (Peez, Ka, vid. Dieckmann).
- nanus* Gyll.: Brixen, Sandgrube hinter Neustift 1 Ex. 3.VIII.1968 (Kippenberg); Tannas 4 Ex. VI., VII.1975, Taufers im Münstertal 4 Ex. V.1971 (GRö, det. Dieckmann).
- syrites* Germ.: Umgebung Brixen bis 2000 m wenige Male in Einzelstücken erbeutet, V., VI. (F. Kofler, Kippenberg, Peez, det. Kippenberg); Tannas 6 Ex., VI., VII.1975 (GRö, det. Dieckmann).
- querceti* Gyll.: Gdlr. 1866: Bei Sigmungskron und am Kalterer See mehrmals, VI. (Gdlr).
- faeculentus* Gyll.: (+) Brixen 3 Ex. 22.V.1952 (F. Kofler, in coll. Wö).
- marginatus* Payk.: Brixen, Eisackkauen 2 Ex. 14.VIII.1964 und 7.VI.1965 (Peez, Kippenberg), hinter Neustift 1 Ex. 23.IV.1969 (Peez); Partschins 700 m 11.VII.1966 (Haeselbarth, det. Frieser); Staben 1 Ex. 20.V.1971, Latsch, Sonnenberg 2 Ex. V.1969 und VII.1970 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Bei Bozen (Gdlr), St. Leonhard (Meister).
- punctiger* Gyll.: Umgebung Brixen n.s., IV.-VI., IX., X. (Peez, vid. Kippenberg); Staben 4 Ex. 19.VI.1970 und 20.V.1971, St. Martin am Kofel bei 1800 m 1 Ex. 15.VI.1970 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866, punctiger Schh.: Pignon bei Auer im IX. auf Schilf s., bei Neumarkt im V. h. (Gdlr).
- melanostictus* Marsh.: Brixen, Auen an der Mahr 2 Ex. 27.III.1961 (Peez); Bozen, Haselburg 1 Ex. 29.III.1972 (Ka); Auer, Castelfeder auf Mentha wiederholt und in Anzahl, IV., V. (Ka, Peez, vid. Kippenberg); Unterfennberg am Weiher mehrere Ex. 24.V.1969 (Ka, Peez). -- Gdlr. 1866: Bei Bozen und Leifers an Gräben s., V., VI. (Gdlr).
- rugulosus* Hbst.: Brixen, Trunt 1 Ex. gestreift 17.VII.1959, Eisackdamm 1 Ex. 10.V.1971, ebenda 3 Ex. 2.VII.1976 (Peez, teilweise det. Dieckmann); Staben 1 Ex. 20.V.1971 (GRö, det. Dieckmann), Schnalstal, Ladurnerhof 1 Ex. 2.VII.1975 (GRö, von Dieckmann als rugulosus f. rubiginosus Schultze bestimmt).
- figuratus* Gyll.: Staben 1 Ex. 20.V.1971 und 3 Ex. 19.V.1972 (GRö, det. Dieckmann).
- litora* F.: Staben 1 Ex. 11.IX.1971 (GRö, det. Dieck-

- mann).
- trimaculatus* F.: Gdlr. 1882: San Lugano (Bertolini).
- euphorbiae* Bris.: Brixen, Sandgrube hinter Neustift 1 Ex. 6.X.1950 (Peez, det. Dieckmann).
- abbreviatus* F.: Brixen besonders in den Auen auf *Symphytum* n.s., V.-VII. (Peez). -- Gdlr. 1866, *abbreviatus* Schh.: Bozen vereinzelt Ende III., bei Sigmundskron n.s. (Hsm, Gdlr), St. Leonhard (Meister).
- palldicornis* Bris.: Sellajoch bei 2200 m 4 Ex. an alpinem Lungenkraut 22.V.1966 (Kippenberg).
- asperifoliarum* Gyll.: Um Brixen an feuchten Stellen überall n.s., bis 1800 m ansteigend, IV.-VI., IX., X. (Peez, Ka); Ridnauntal 30.IV.1963 (Peez); Mauis 2 Ex. 14.IV.1968 (Peez); Bad Dreikirchen 2 Ex. 9.V.1976 (Peez); Kalterer See 25.V.1971 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Bozen s., XI., Joch Grimm (Gdlr), St. Leonhard (Meister).
- cruciger* Hbst.: Gdlr. 1866, *crucifer* Ol.: Bei Bozen im IV. n.s. (Hsm, Gdlr).
- ornatus* Gyll.: Gdlr. 1866, *andreae* Germ.: Im Frühjahr an der Talfer bei Bozen (Höllrigl).
- larvatus* Schul.: Brixen, über Schießstand 1 Ex. gestreift 26.V.1962 (Peez).
- geographicus* Goeze: Umgebung Brixen an *Echium* stellenweise n.s., VI.-X. (div); Auer, Castelfeder einige Ex. VII.1967 (Ka); am Sonnenberg über Spondinig und bei Tannas im Vinschgau an *Echium* n.s., V., VII. (Ka, GRö). -- Gdlr. 1866, *echii* F.: Welschnofen (Lippert), am Eisackdamm bei Bozen auf *Echium* (Gdlr), Passeier (Meister), Trafoi.
- Neosirocalus* Ner. et Wagn. (Gdlr.: *Ceutorhynchus* Schh.)
- floralis* Payk.: Im ganzen Gebiet verbreitet und h., III.-X. (div). -- Gdlr. 1866: Bozen, Neumarkt, Kalterer See, Passeier.
- pulvinatus* Gyll.: Naturns 2 Ex. 14.VI.1970, Tannas bei 1400 m 11 Ex. 12.VII.1975 (GRö, det. Dieckmann).
- hampii* Bris.: (+) Umgebung Brixen auf *Berberoa incana*: Sandgrube hinter Neustift, Schießstand, Millanderbach, Rienztal, n.h., V.-VIII., X. (Peez, Ka, teilweise det. Kippenberg).

*Sirocalodes* Ner. et Wagn.

*nigrinus* Marsh.: Brixen, über Talhofer 1 Ex. gestreift 20.V.1963 (Peez, det. Kippenberg); St. Georgen bei Bozen in einem Weinberg unter *Fumaria* in Anzahl 3.VI.1973 (Ka).

*quercicola* Payk.: Bozen, St. Georgen zusammen mit voriger Art, ebenfalls in Anzahl, 3.VI.1973 (Ka).

*Calosiris* Thoms. (Gdlr.: *Ceutorhynchus* Schh.)

*terminatus* Hbst.: Gdlr. 1873: Im mittleren Etschtal. Neuere Funde fehlen, Bestätigung für Südtirol wäre erwünscht.

*Ceuthorhynchidius* Duv. (Gdlr.: *Ceutorhynchus* Schh.)

*troglydites* F.: Umgebung Brixen überall h., IV.-VII. (div); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 1.VII.1974 (GRö). -- Gdlr. 1866: Aicha bei Völs und um Bozen, von IV.-VI. n.s. (Gdlr).

*barnevillei* Gren.: Brixen, Hang gegen Vahrn 1 Ex. 8.VI.1955, Schottergrube unter Schießstand 1 Ex. 15.V.1961, Sandgrube hinter Neustift 1 Ex. 13.VIII.1970 (Peez, det. Kippenberg); Sand in Taufers 1 Ex. in Erlenu gestreift 6.VII.1963 (Peez, det. Dieckmann).

*horridus* Panz.: Brixen, Elvaser Bühel einige Male, VIII., IX., über Schnauders 1 Ex. 5.VIII.1972 (Peez); Sand in Taufers 1 Ex. 6.VII.1963 (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. 2.VI.1968 (Ka). -- Gdlr. 1866, 1868: Am Kalvarienberg bei Bozen auf *Carduus* (Hsm), Kaltern (Bertolini), Senale (Lamprecht).

*Stenocarus* Thoms. (Gdlr.: *Coeliodes* Schh.)

*fuliginosus* Marsh.: Vinschgau, St. Martin am Kofel bei 1700 m 1 Ex. 12.V.1969, Tannas 1 Ex. 29.VI.1975 (GRö, det. Dieckmann).

*cardui* Hbst.: Gdlr. 1866, guttula F.: Bozen und Meran (Rosh).

*Cidnorrhinus* Thoms. (Gdlr.: *Coeliodes* Schh.)

*quadrimaculatus* L.: Umgebung Brixen überall gemein, fast das ganze Jahr über (div); Ridnauntal bei

Sterzing (Ka); Meran (Haeselbarth); Latsch 2 Ex. 21.V.1971 (GRÖ). Sicher überall h. -- Gdlr. 1866: Bozen in Gärten (Hsm, Gdlr), Welschnofen (Lippert), Kalterer See, Passeier (Gdlr). Hieher wohl auch die Angabe für *Ceutorhynchus nigrirostris* Schh. (Gdlr. 1873): Bozen.

*C o e l i a s t e s* Weise (Gdlr.: *Coeliodes* Schh.)

*l a m i i* F.: Gdlr. 1866, *lamii* Hbst.: Bozen und Kaltern im VI. an feuchten Stellen (Gdlr).

*O r o b i t i s* Germ.

*c y a n e u s* L.: Umgebung Brixen sehr vereinzelt gestreift, wie in den Eisackauen, bei Mellaun, Elvas und Vahrn, V.-VII., IX. (Peez, Ka). -- Gdlr. 1866: St. Leonhard und Walten im Passeier s.s. (Meister).

#### UF. NANOPHYINAE

*N a n o p h y e s* Schh.

*a n n u l a t u s* Arag.: (+) Im Schilfgürtel des Kalterer Sees wiederholt und in Anzahl von *Lythrum* gestreift, auch gesiebt, III.-VI., IX. (div); Montigglersee 2 Ex. 1.VI. 1971 (Peez). -- Gdlr. 1866, *nigritius* Gdlr.: Kaltern und Bozen im VI., Leifers am Rand eines Grabens, 25.V. (Gdlr).

*m a r m o r a t u s* Goeze: Um Brixen an feuchten Stellen auf *Lythrum* überall h., IV.-XII. (div); auch am Kalterer See und am Castelfeder s.h. (div). Auf der Fraßpflanze wohl allgemein verbreitet. -- Gdlr. 1866, *lythri* F.: Sterzing, Bozen, Leifers, Sigmundskron, Terlan, Montiggler- und Kalterer See.

*g l o b i f o r m i s* Kiesw.: (+) Am Kalterer See zusammen mit *N. annulatus*, aber viel seltener, V.-VIII., X. (div).

*b r e v i s* Boh.: (+) Brixen in den Eisackauen wiederholt und manchmal sehr zahlreich auf *Lythrum*, IV., VII., XI. (Peez, Ka, Kippenberg); Lana 1 Ex. 4.III.1945 (Pe).

*h e l v e t i c u s* Tourn.: (+) Unterland: Neben der Staatsstraße zwischen Branzoll und Auer 1 Ex. von *Lythrum* gestreift 16.VI.1972 (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. am Rand einer Sumpflache 2.VII.1967 (Kippenberg).

## UF. MECININAE

## M e c i n u s Germ.

- c o l l a r i s* Germ.: Gdlr. 1866: Jenesien (Lamprecht), Obervinschgau (Gdlr).
- j a n t h i n u s* Germ.: Staben 1 Ex. 14.VI.1970 und 1 Ex. 20.V.1971 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Im Talferbett bei Bozen s.s. (Gdlr), am Eingang ins Sarntal (Pohler).
- p y r a s t e r* Hbst.: Um Brixen überall n.s., II.-VII., X. (Peez, Ka); Auer, Castelfeder 20.II.1970 (Ka); Fennhals V.1972 (Ka). -- Gdlr. 1866, 1870: Seiser Alpe, Bozen, Gries (Hsm, Gdlr), Montiggler Wald (Gdlr), Passeier (Gdlr), Prad (Rosh).
- c i r c u l a t u s* Marsh.: (+) Bozen, Virgl 1 Ex. 20.V. 1931 (Pe); Auer, Castelfeder einige Male in den frühen Morgenstunden von Eichen geklopft, IV., V., VII. (Ka, det. Kippenberg); Tisens 2 Ex. an Waldrand gestreift 20.VI. 1972 (Peez). -- Gdlr. 1866: Einmal bei Aldein (Gdlr).

## G y m n a e t r o n Schh.

- l a b i l e* Hbst.: Tschötscher Heide bei Brixen 1 Ex. gestreift 10.VI.1965 (Peez).
- p a s c u o r u m* Gyll.: Auer, Castelfeder einige Male in Einzelstücken gestreift, III., V., VII. (Ka, Kippenberg, Peez).
- r o s t e l l u m* Hbst.: Brixen, Frötscher Wiesen 1 Ex. 18.V.1963, Millanderbach 1 Ex. 23.VII.1952, Tschötscher Heide 1 Ex. 8.V.1964, Eisackauen 1 Ex. 12.V.1971 (Peez); Auer, Castelfeder 1 Ex. 5.V.1968 (Kippenberg).
- m e l a n a r i u m* Germ.: Auer, Castelfeder 1 Ex. 2.VII. 1967 (Ka, det. Kippenberg), ebenda 11 Ex. auf Veronica 18.V.1970 (Ka, Peez).
- v i l l o s u l u m* Gyll.: Brixen, Eisackauen 1 Ex. 15.III. 1948 (Peez); Auer, Castelfeder auf Veronica beccabunga wiederholt, VI. (Ka, GRö). -- Gdlr. 1866, villosulus Schh.: Bei Terlan und Bozen hin und wieder (Hsm, Gdlr).
- v e r o n i c a e* Germ.: Auer, Castelfeder auf Veronica beccabunga s.h., III.-VIII. (div). -- Gdlr. 1866: Stellenweise n.s. Umgebung Bozen, Leifers, Terlan, Kalterer See (Gdlr), Sterzing.
- b e c c a b u n g a e* L.: Gdlr. 1866: Bei Leifers, 20.V.; Bozen, Terlan an Gräben h., 8.VI. (Gdlr). Keine neueren Funde, vielleicht Verwechslung mit voriger Art.
- a s e l l u s* Grav.: Umgebung Brixen stellenweise auf Ver-

- bascum n.s., VI.,VII. (Peez); Mauls 2 Ex. VII.1972 (Hellr); Signat bei Bozen einige Ex., VI. (Ka); Auer, Castelfeder einige Male an Verbascum, III.,VI.,VIII. (div); Naiftal bei Meran 1 Ex. 15.VI.1939 (Peez). -- Gdlr. 1875: Branzoll gegen Aldein, bei Stadl auf Verbascum im Mai.
- t e t r u m F.: Um Brixen auf Verbascum s.h., IV.-IX. (div); Auer, Castelfeder h., V.-VII. (Ka); auch im Vinschgau bei Staben, Latsch und Laas n.s. (GRö). -- Gdlr. 1866, teter F., cylindrirostris Schh., antirrhini Germ.: Im Etschtal n.s., Passeier.
- a n t i r r h i n i Payk.: Brixen, Rienzschlucht 5 Ex. auf *Linaria vulgaris*, VII. und VIII.1969, Sarns 1 Ex. 24.VII.1974 (Peez); unter Mauls 2 Ex. VIII.1967 und VII.1972 (Peez); Latsch, Sonnenberg 4 Ex. 17.VI.1970 (GRö, det. Dieckmann), am Sonnenberg ober Spondinig in Anzahl auf *Linaria* 29.V.1976 (Ka). -- Gdlr. 1866, noctis Hbst.: Haslach bei Bozen (Gdlr).
- h i s p i d u m Brullé: Gdlr. 1866, pilosus Schh.: Passeier (Meister).
- m e l a s Boh.: Brixen 1 Ex. 21.VII.1952 (F. Kofler, in coll. Wö), Eisackkauen 2 Ex. gestreift VII.1964 und VIII.1968, hinter Neustift 1 Ex. 28.VII.1968 (Peez); Mitterberg, Laimburg 1 Ex. aus Eichenast gezogen 17.III.1972 (Peez); Auer, Castelfeder 5 Ex. aus Ulmenästen gezogen, wo die Käfer wohl überwinterten, IV.1972 (Ka, Peez, det. Kippenberg).
- n e t u m Germ.: Brixen, Rienztal 1 Ex. auf *Linaria vulgaris* 7.VII.1969 (Peez); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 17.VI.1970 (GRö, det. Dieckmann).
- b i p u s t u l a t u m Rossi: Auer, Castelfeder auf *Scrophularia* in Anzahl Ende V. bis Anfang VI.1973 (Ka, Peez); Staben 4 Ex. 19.VI.1970 (GRö, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866, spilotus Schh.: Bozen und Salurn s.s., V. (Hsm, Gdlr).
- l i n a r i a e Panz.: Brixen, Millanderbach 1 Ex. von Kräutern gestreift, 14.V.1961 (Peez).
- M i a r u s Steph. (Gdlr.: Gymnetron Schh.)
- c a m p a n u l a e L.: Umgebung Brixen überall h. bis 1900 m, IV.-VIII. (Peez), die Tiere müssen auf eventuelle Zugehörigkeit zu den verwandten Arten *monticola* Petri, *perjuratus* Roudier und *abnormis* Solari erst überprüft werden; Mitterberg, ober Kreith 1 Ex. gesiebt 21.V.1972 (Ka, det. Kippenberg). -- Gdlr. 1866: Bozen n.s. (Hsm, Gdlr), Passeier (Meister).



- a b n o r m i s* Solari (*phyteumalis* Franz): (+) Brixen  
2 Ex. (Knabl, nach FRANZ, Annalen des Naturhist. Mus. Wien,  
55, 1944-1947, S 230); St. Martin am Kofel bei 1900 m  
10.23.V.1969 (Papperitz, det. Dieckmann).
- l o n g i r o s t r i s* Gyll. (mit ab. *scutellaris* Bris.):  
(+) Südliche Art, die bereits GREDLER aus Südtirol angibt  
(1866, *longirostris* Schh.): Eggental (Lippert), um Bozen  
vereinzelt, Kalditsch Ende VII. (Gdlr). Nur ein neuerer  
Fund: Brixen, Mahr in Anzahl in Blüten von *Campanula*,  
26.VI.1952 (Peez).
- d i s t i n c t u s* Boh.: Kalterer See, Südufer 1 Ex. 25.V.  
1971, Staben 3 Ex. 20.V.1971, Latsch, Sonnenberg 1 Ex.  
17.VI.1970 (GRÖ, det. Dieckmann).
- g r a m i n i s* Gyll.: Umgebung Brixen h., IV.-IX. (Peez,  
Ka); Bozen, Virgl 1 Ex. 17.V.1964 (Peez); Auer, Castelfe-  
der, VI. (Ka, det. Kippenberg); Schnalstal, Ladurnerhof  
1 Ex. 3.VII.1975, Staben 1 Ex. 20.V.1971 (GRÖ), Kortsch  
bei Schlanders 1 Ex. 19.V.1971 (Ka). -- Gdlr. 1866,  
*graminis* Schh.: Welschnofen (Lippert), Bozen Umgebung  
(Gdlr).
- m e r i d i o n a l i s* Bris.: (+) Südostmediterrane Art.  
Auer, Castelfeder einige Einzelstücke gestreift, IV., VI.,  
VII. (Kippenberg, Ka, Peez, det. Kippenberg).

### *C i o n u s* Clairv.

- t u b e r c u l o s u s* Scop.: Umgebung Brixen überall  
auf *Scrophularia* h., V.-X. (Peez); Marling 12.VII.1966  
(Haeselbarth, det. Frieser); Staben, Latsch, Morter und  
Eysrs einige Ex., V., VI., IX. (GRÖ). -- Gdlr. 1866, *verbasci*  
F.: Bozen in Gärten, Leifers (Gdlr), Salurn (Frapporti).
- s c r o p h u l a r i a e* L.: Um Brixen überall n.s. auf  
*Scrophularia*, aber auch auf *Verbascum*, V.-VII. (Peez);  
Marling 12.VII.1966 (Haeselbarth); auch aus dem Vinsch-  
gau zahlreiche Funde bis 1300 m (GRÖ). -- Gdlr. 1866:  
Antholzertal (Hsm), Bozen (Gdlr).
- h o r t u l a n u s* Geoffr.: Brixen, Vahrner See 1 Ex.  
VII.1954, Millanderbach 1 Ex. 1.VII.1959, Elvaser Bühel  
4 Ex. VII. und IX.1965, Rienztal 1 Ex. 15.VI.1952 (Peez);  
Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 17.VI.1970, ebenda 2 Ex. 3.VII.  
1974, Schnalstal, Ladurnerhof 2 Ex. VII.1974, Laaser Lei-  
ten und Tannas mehrere Ex., auch in Taufers im Münster-  
tal, VI., VII. (GRÖ). -- Gdlr. 1866, *hortulanus* Marsh.:  
Eggental, Bozen, Stadl, Untervinschgau (Gdlr), Passeier  
(Meister).
- l o n g i c o l l i s* Bris. ssp. *m o n t a n u s* Wglm.:

- Umgebung Brixen auf Verbascum die häufigste Art der Gattung, V.-IX. (Peez); Mittewald 6 Ex. auf Verbascum 14.VI.1968 (Peez); Morter im Martelltal einige Ex. V.1969 und IX.1971 (GRÖ, det. Dieckmann).
- g a n g l b a u e r i* Wglm.: Brixen, Elvaser Bühel mehrere Male auf Verbascum, IX., X., Eisackauen 1 Ex. 18.VI.1969 (Peez); unter Mauis 1 Ex. 20.VII.1968 (Peez); Latsch, Sonnenberg 1 Ex. 31.V.1969, Morter im Martelltal 2 Ex. 8.V.1971 (GRÖ, det. Dieckmann).
- c l a i r v i l l e i* Boh.: Um Brixen öfters auf Verbascum, wie im Rienztal, an der Straße nach Lüssen, über Waldheim und am Millanderbach, VI.-IX. (Peez); Schnalstal, Neuratteis 1 Ex. 24.V.1969, Laaser Leiten bei 1000 m zahlreich VII.1975 (GRÖ, det. Dieckmann).
- t h a p s i* F.: Brixen, Elvaser Bühel 2 Ex. 27.VI.1952 und 22.IX.1965, Rienztal 1 Ex. 6.IX.1969 (Peez), die Bestimmung dieser Stücke ist nicht ganz sicher; Auer, Castelfeder 1 Ex. 14.VI.1970 (Peez); Staben, Latsch, am Eingang ins Schnalstal, bei Tannas und bei Taufers im Münstertal einige Ex., VI., VII., IX. (GRÖ, det. Dieckmann). -- Gdlr. 1866: Bozen (Rosh), Glaning, St. Pauls, Mendel (Gdlr), Salurn (Frapporti), Passeier (Meister).
- o l e n s* F.: Brixen, Josefssiedlung 4 Ex. auf Verbascum 21.V.1965 (Peez); Bozen 1 Ex. 9.VI.1935 (Wo); Montan 1 Ex. 21.VII.1954 (Wo); Laatsch am Eingang ins Münstertal einige Ex. unter Verbascumblattrosetten Mitte IV.1976 (Ka). -- Gdlr. 1866: Glaning, Stadl (Gdlr), St. Leonhard (Meister).

## UF. ANOPLINAE

*A n o p l u s* Schh.

- p l a n t a r i s* Naez.: Um Brixen auf Birken und Erlen n.s., IV.-VII. (Peez). -- Gdlr. 1866: Sterzing, VII. (Gdlr), Laureng im Nonsberg (Gdlr).
- r o b o r i s* Suffr.: Brixen, Goller Eck 1 Ex. 18.V.1962 (Peez); Sterzinger Moos 1 Ex. 15.V.1952 (Peez); Latsch 1 Ex. 15.VI.1970 (GRÖ, det. Dieckmann), Schnalstal, Karthaus 14.VII.1966 (Haeselbarth, det. Frieser). -- Gdlr. 1866: Bozen (Hsm, Gdlr), Jenesien (Lamprecht), Vistrad manchmal zahlreich (Meister).
- s e t u l o s u s* Kirsch: Brixen in den Auen vereinzelt an Erlen, III.-V. (Peez); Sterzinger Moos 1 Ex. 8.IV.1950 (Peez).

## UF. RHYNCHAENINAE

*Rhynchaenus* Clairv. (Gdlr.: *Orchestes* Ill.)

- quercus* L.: Auer, Castelfeder mehrere Male von Eichen geklopft, V., VI., X. (Ka, Peez); Meran 21.VII.1966 (Haeslbarth, det. Frieser). -- Gdlr. 1866: Bozen gegen Rafenstein auf Eichen zahlreich, Haslach (Hsm, Gdlr), Prad (Rosh).
- rufus* Schrk.: Brixen am Eisackdamm einige Ex. auf Ulmengebüsch V.1969, hinter Neustift 1 Ex. 9.VI.1968 (Peez); Auer, Castelfeder 4 Ex. auf Ulmengebüsch 8.IV.1972 (Ka). -- Gdlr. 1866, rufus Ol.: Sehr selten bei Bozen und Gries anfangs V. (Hsm, Lamprecht), Kaiserau (Gdlr).
- alnii* L.: Brixen in den Eisackauen insgesamt 3 Ex., XI. 1955, III.1956 und 1958 (Peez). -- Gdlr. 1866: St. Florian, Ende IV. (Gdlr).
- lonicerae* Hbst.: Umgebung Brixen einige Male auf *Lonicera*, V.-IX. (Peez); Fennhals 1 Ex. 19.V.1972 (Ka); Taufers im Münstertal 1 Ex. 18.V.1971 (GRö), ebenda in Anzahl 30.V.1976 (Ka). -- Gdlr. 1866, 1868, *lonicerae* F.: Haslach bei Bozen, Kollern und Weißenstein (Gdlr), Gandegg im Überetsch.
- jota* F.: Brixen, Tschötscher Heide einige Ex., V., VII. (Peez, Kippenberg), ebenso am Elvaser Bühel, V., VII., Rienzschlucht 1 Ex. 17.X.1952 (Peez). -- Gdlr. 1866: Brixen auf Erlen (Rosh), Bozen s.s. (Gdlr).
- pilosus* F.: Brixen, Tschötscher Heide wiederholt auf Eichen, V.-VII. (Peez); Auer, Castelfeder auf Eichen h., V.-VII. (div). -- Gdlr. 1866, *ilicis* F.: Umgebung Bozen auf Eichen und Zwetschken, IV.-VII. (Gdlr).
- velланаe* Don.: Brixen, Tschötscher Heide insgesamt 3 Ex. auf Eichen, V. und IX.1964, 6.VII.1965 (Peez). -- Gdlr. 1866, *signifer* Creutz.: Bozen auf Weiden n.s. (Hsm, Gdlr).
- ruscii* Hbst.: Brixen, Frötscher Wiesen 1 Ex. auf Birke 2.V.1964 (Peez). -- Gdlr. 1866: Atzwang, Bozen im Sandertal und bei Runkelstein, VI., VII., Passeier (Gdlr).
- pratensis* Germ.: Gdlr. 1866: Ritten, Bozen in Gärten, an der Etsch bei Sigmundskron zahlreich auf feuchten Wiesen Mitte VI. (Gdlr).
- fagi* L.: In ganz Südtirol verbreitet, aber s., nur in den Buchengebieten (besonders an der Mendelkette) gemein, V.-IX. (div). -- Gdlr. 1866: Bozen, Kollern und Greifenstein; Tisens und Gampenpaß auf Buchen gemein, Passeier (Gdlr).

- t e s t a c e u s* Müll.: Umgebung Brixen, besonders auf Weiden überall h., V.-VIII., XI. (Peez); Kollman 1 Ex. 26.VII.1965 (Peez); Partschins 20.VII.1966 (Haeselbarth); Morter im Martelltal 27.VII.1974 (GRö). -- Gdlr. 1866, *scutellaris* F.: Innichen, Bozen Umgebung, Kaltern, Neumarkt, St. Martin.
- d e c o r a t u s* Germ.: Brixen, Millanderbach 3 Ex. 19.VIII.1971, Neustift 1 Ex. 6.VII.1952 (Peez); Ridnauntal bei Sterzing 1 Ex. 30.IV.1963 (Peez).
- r ü f i t a r s i s* Germ.: Gdlr. 1866: Einige Male zusammen mit *Rh. salicis* L., auch in Passeier (Gdlr).
- s a l i c i s* L.: Um Brixen h., II.-XII. (div); Kalterer See wiederholt (div); Marling 12.VII.1966 (Haeselbarth); Latsch einige Ex., V., VI. (GRö), Praderfeld 4 Ex. 5.VII.1975 (GRö). -- Gdlr. 1866: Tiersertal, Bozen und Umgebung n.s., Kalterer See, St. Florian (Hsm, Gdlr).
- s t i g m a* Germ.: Umgebung Brixen: Frötscher Wiesen und Millanderbach wiederholt, IV., V., VII. (Peez); unter Mauls 1 Ex. 28.VI.1966 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen, Kaltern und in den Etschauen bei Neumarkt n.s., V. (Gdlr), Prad (Rosh).
- p o p u l i* F.: Sterzing 1 Ex. 8.IV.1950, Sterzinger Moos 1 Ex. 15.V.1952 (Peez). -- Gdlr 1866: Sterzing am Weg nach Wiesen auf Weiden im VII. gemein (Gdlr), Antholz und Ritten (Hsm).
- f o l i o r u m* Müll.: Kematen im Pfitschertal 2 Ex. auf Erlen 22.VI.1969 (Peez). -- Gdlr. 1882: Bozen 2 Ex., 12.V. (Gdlr).

*R h a m p h u s* Clairv.

- p u l i c a r i u s* Hbst.: Brixen in den Eisackauen einige Male, aber s., V., VI., Frötscher Wiesen 1 Ex. 8.VI.1961 (Peez); Sterzing, Weg nach Mareit 1 Ex. 2.VII.1967 (Peez). -- Gdlr. 1866, *flavicornis* Clairv.: Stellenweise h. Sterzing, Antholz, Bozen und Kaltern, Neumarkt (Hsm, Gdlr).

Fam. S C O L Y T I D A E

Die Borkenkäfer aus der Sammlung KAHLEN wurden alle von Dr. Karl SCHEDL bestimmt bzw. überprüft.

*S c o l y t u s* Geoffr.

- r u g u l o s u s* Ratzb.: Umgebung Brixen besonders an Obstbaumholz, vor allem an Aprikose, Kirsche und auch

- Apfel stellenweise zahlreich, V.-IX. (Peez, Hellr); Auer, Castelfeder 1 Ex. beim Lichtfang 17.VII.1971 (Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen in Gärten öfters (Gdlr), Gries (Lamprecht), Salurn (Frapporti), Passeier (Meister).
- m u l t i s t r i a t u s* Marsh.: Um Brixen an Ulmen wiederholt und in Anzahl, besonders in den letzten Jahren, III.-VI., VIII. (div); Auer, Castelfeder in Anzahl aus Ulmenästen gezogen, IV. (Ka, Peez). -- Gdlr. 1866: Bei Bozen und Gries unter Pflaumenrinde selten (Hsm, Gdlr, Lamprecht).
- p y g m a e u s* F.: Brixen, Eisackdamm 2 Ex. von dünnen Ulmenästen geklopft 15.VII.1967 (Peez); Auer, Castelfeder massenhaft aus Ulmenästen gezogen, III., IV. 1972 (Ka, Hellr).
- i n t r i c a t u s* Ratzb.: Brixen, Tschötscher Heide einige Male an dünnen Eichen, V., VI. (Peez, Hellr, Kippenberg); Bozen, Virgl in Anzahl IV. 1967 (Hellr); in den Eichenbuschwäldern des Unterlandes in Eichenstangen überall s.h., IV., V. (Peez, Hellr, Ka). Interessanterweise bei GREGLER keine Angaben.
- s c o l y t u s* F.: Um Brixen s.h. und mitverantwortlich an dem auch hier verheerenden Ulmensterben, III.-VII. (div); auch am Castelfeder bei Auer in der Rinde dicker Ulmen h. (div). Bei GREGLER noch keine Funde aus Südtirol.
- l a e v i s* Chap.: Brixen in Anzahl in Ulmenrinde zusammen mit voriger Art, V. 1969 und VI. 1970 (Hellr).
- m a l i* Bechst.: Brixen einmal in einem Aprikosenbaum zahlreich mit *Sc. multistriatus*, IX. 1974, Waldheim in Kirsche zahlreich IX. 1974 (Hellr); Weidbruck aus Apfelästen in Anzahl gezogen VI., VII. 1970 (Hellr). -- Gdlr. 1866, pruni Ratzb.: Kühbach und Gries bei Bozen auf Holzstößen und unter Pflaumenrinde (Gdlr, Lamprecht).
- H y l e s i n u s* F.:
- c r e n a t u s* F.: Brixen, am Eingang ins Schalderertal 1 Ex. 10.VI.1947 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1873: St. Leonhard im Passeier (Gdlr), Brenner.
- f r a x i n i* Panz.: Brixen und Umgebung einige Male in Anzahl unter Eschenrinde der dickeren Stammarten, IV., V., IX. (Peez). -- Gdlr. 1866, *fraxini* F.: Bozen im Mai (Gdlr), Passeier (Meister).
- o l e i p e r d a* F.: Brixen und Umgebung öfters, manchmal in Anzahl, besonders in Liguster und Mannaesche (*Fraxinus ornus*), V., VI. (Peez, Hellr); Mätten bei Bozen bei 1200 m auf Esche (Werner). -- Gdlr. 1866, 1882, esau Gdlr.: Passeier (Meister), Bozen (Ludy).
- o r n i* Fuchs: Brixen, hinter Neustift 4 Ex. tot hinter ver-

pilzter Eschenrinde (Peez); Fennhals 2 Ex. v.1967 und 1971 (Peez).

*P t e l e o b i u s* Bedel (Gdlr.: Hylesinus F.)

*v i t t a t u s* F.: Auer, Castelfeder wiederholt und in großen Mengen aus dünnen Ulmenästen gezogen, II.-IV. (Ka, Hellr, Peez). -- Gdlr. 1866: Bozen und Gries, besonders in Feigenholz (Gdlr, Lamprecht).

*K i s s o p h a g u s* Chap.

*h e d e r a e* Schmitt: (+) Brixen, Stufels wiederholt in Einzelstücken an altem Efeu, V.-VII. (Peez). -- Gdlr. 1882: Runkelstein bei Bozen an Efeu (Ludy).

*H y l a s t i n u s* Bed. (Gdlr.: Hylastes Er.)

*f a n k h a u s e r i* Rtt.: (+) Unterfennberg wiederholt und in Anzahl an Goldregen, IV., V., VIII. (Peez, Ka).

*o b s c u r u s* Marsh.: Gdlr. 1866, *trifolii* Müll.: Welschnofen (Lippert), Überetsch (Gdlr). - Möglicherweise Verwechslung mit voriger Art!

*D e n d r o c t o n u s* Er.

*m i c a n s* Kug.: Schalders 1 Ex. in Fichtenstock 20.VI. 1975 (Hellr); Gröden, Wolkenstein an Fichte (Werner); Ritzen bei 1400 m an Fichte (Werner). -- Gdlr. 1866: Senale (Lamprecht).

*B l a s t o p h a g u s* Eichh.

*m i n o r* Hart.: Umgebung Brixen öfters, aber im allgemeinen n.h., IV., V., VIII. (Peez, Hellr); Mauls und Grasstein einige Einzelstücke hinter Fichtenrinde, VII. (Peez, Hellr). -- Gdlr. 1866: Bozen und Gries s. (Gdlr, Lamprecht).

*p i n i p e r d a* L.: Um Brixen hinter Fichten- und Kiefernrinde h., III.-VIII. (Peez, Hellr); auch bei Mauls und Mittewald h., V., VI. (Hellr). -- Gdlr. 1866: Blumau, Siebeneich (Gdlr), Senale (Lamprecht).

*H y l u r g u s* Latr.

*l i g n i p e r d a* F.: Brixen, hinter Neustift 6 Ex. 28.IX.1952 (Peez), Natz 1 Ex. 24.IV.1966, Flötscher 3 Ex.

18.IV.1967 (Hellr).

*Hylurgops* Lec. (Gdlr.: *Hylastes* Er.)

*glabratus* Zett.: Brixen, Feichter 4 Ex. in Fichtenstock 18.VI.1963, Freiher Bühel 1 Ex. bei 1600 m 13.IX. 1959, Halsl 1800 m 1 Ex. 19.VI.1952 (Peez); Östliche Dolomiten, Kleinfanes 2 Ex. hinter Zirbenrinde 6.VIII.1971 (Ka). -- Gdlr. 1866, decumanus Er.: Antholzertal auf gestapeltem Holz in Anzahl (Hsm).

*palliatus* Gyll.: Umgebung Brixen n.s. hinter Fichten- und Kiefernrinde, III.-VII., X., XI. (Peez); Fennhals an Fichte 2 Ex. 9.V.1971 (Peez). -- Gdlr. 1866, 1875: Antholz (Hsm), Welschnofen (Lippert), Kollern hinter Tannrinde (Gdlr), Sarntal Mitte Mai (Gdlr).

*Hylastes* Er.

*angustatus* Hbst.: Um Brixen öfters, aber vereinzelt an Waldrändern gestreift und hinter Kiefernrinde, V., VI., IX. (Peez). -- Gdlr. 1866: Umgebung Bozen (Hsm, Gdlr, Lamprecht).

*ater* Payk.: Umgebung Brixen h. hinter Föhrenrinde, IV., V., VIII. (Peez, Hellr); Siebeneich bei Terlan in Anzahl hinter Föhrenrinde 28.III.1971 (Ka). -- Gdlr. 1866: Ziemlich selten. Seiser Alpe und Eggental (Gdlr, Lippert), Gries (Lamprecht), Kalditsch (Gdlr).

*attenuatus* Er.: Um Brixen hinter Kiefernrinde vereinzelt, V., VI. (Peez, Kippenberg). -- Gdlr. 1866, 1870: Sigmundskron, Runkelstein und Virgl bei Bozen; Nals (Gdlr).

*brunneus* Er.: (+) Brixen Umgebung sehr vereinzelt an Fichte, bis 2000 m ansteigend, IV., VI., X., XI. (Peez); Mauls 1 Ex. 9.VI.1966 (Hellr).

*cunicularius* Er.: Umgebung Brixen vom Tal bis zur Waldgrenze h., V.-VII. (div); Zirogalm am Brenner (Kippenberg); Mauls und Grasstein n.s. (Hellr); Klausen, Barbian und Karersee (Werner, Ka). Wohl überall! -- Gdlr. 1866: Gemein. Pflersch, Schalders, Enneberg, Ratzes, Sarntal, Salurn, Ulten, Passeier.

*linearis* Er.: Brixen, rechter Talhang 1 Ex. 9.IX. 1947 (Peez, det. Wichmann); Fennhals 1 Ex. in Reisighaufen 20.V.1969 (Peez). -- Gdlr. 1866: Am Eingang ins Sarntal im Mai s. (Gdlr).

**P o l y g r a p h u s** Thoms. (Gdlr.: Polygraphus Er.)

**p o l y g r a p h u s** L.: Weit verbreitet, aber anscheinend n.h. Brixen, St. Andrä 2 Ex. an Fichte, VII.1965 und XI.1966 (Peez, Hellr); Mals und Mittewald öfters, V.,VI. (Peez, Hellr); Altprags an Fichtenreisig 1 Ex. VII.1949 (Peez); Fennhals in Fichte 2 Ex. 9.V.1971 (Peez). -- Gdlr. 1866, pubescens Er.: Bad Ratzes an gestapeltem Holz (Gdlr).

**g r a n d i c l a v a** Thoms.: Brixen, Schihütte und Halsl einige Male in Zirbenästen, VII.,VIII. (Peez); Außer-raschötz 1 Ex. in Zirbenast 25.VIII.1967 (Ka).

**C a r p h o b o r u s** Eichh.

**m i n i m u s** F.: Brixen, aus dünnen Kiefernzweigen von Neustift und vom Schießstand in Anzahl gezogen, III.,IV. 1965 und XII.1968 (Ka, Hellr), vor Kampan 1 Ex. 8.IV.1964 (Peez). -- Gdlr. 1882: Bozen (Ludy).

**H y p o b o r u s** Er.

**f i c u s** Er.: (+) Dieses südliche Tier wurde in den wärmeren Gegenden Südtirols wiederholt und in großen Mengen an Feigenholz gefunden. Bozen, Virgl und St. Georgen, II., III.,IX. (Hellr, Ka, Peez); Lana, VII. (Peez, GRö). -- Gdlr. 1866: Bozen in Feigenholz in großer Menge (Gdlr).

**C r y p t u r g u s** Er.

**p u s i l l u s** Gyll.: Umgebung Brixen h. hinter Fichten- und Kiefernrinde, V.-IX. (div); Barbisan in Anzahl hinter Kiefernrinde VIII.1967 (Ka); Brantental bei Leifers mehrere Ex. in Tannenästen IX.1975 (Hellr, Ka); Fennhals V.1967 (Hellr); Tschirland bei Naturns 1 Ex. 20.IV.1972 (Peez). -- Gdlr. 1866: Stellenweise gemein. Brixen, Antholz, Bozen und Umgebung.

**c i n e r e u s** Hbst.: Seis (Schmidt), Meran Umgebung (K. Schedl).

**h i s p i d u l u s** Thoms.: Eingang ins Schalderertal 2 Ex. in Fichtenzweig 11.VI.1963 (Peez).

**C r y p h a l u s** Er.

**a b i e t i s** Ratzb.: Brixen, Gärtnerei Ebner mehrere Ex. an Fichtenreisig, IV.1961 (Peez), Schalderertal in Anzahl



aus Fichtenästen gezogen VI.1964 und IV.1965 (Peez); Fennhals 3 Ex. von Tannen geklopft 19.V.1970, dort in Anzahl hinter Fichtenrinde 9.V.1971 (Ka, Peez).

*intermedius* Ferr.: Brixen, Gollereck in Anzahl aus Lärchenästen gezogen, III.-V.1964 (Peez); unter Mauls in Anzahl 8.V.1965 (Hellr).

*piccaea* Ratzb.: Bozen an Tanne 1954 (Werner); Brantental bei Leifers in Anzahl in Tannenästen 13.IX.1975 (Hellr, Ka); Fennberg (Werner). -- Gdlr. 1866: Glaning bei Bozen (Stentz), Passeier (Gdlr).

*Ernoporus* Thoms.

*tilliaea* Panz.: Umgebung Brixen in Lindenästen gemein, III.-VII. (div); Mühlbach im Pustertal (Werner); Mitterberg und am Waldrand ober Margreid massenhaft in Lindenästen, V. (Ka).

*Trypophloeus* Fairm.

*asperatus* Gyll.: Brixen, Waldheim 3 Ex. in Zitterpappel VII.1975, unter St. Andrä in Anzahl unter der Rinde von Zitterpappeln 25.VI.1966 (Hellr, Peez).

*Phloeophthorus* Woll.

*rhododactylus* Marsh.: Fennhals wiederholt und in Anzahl an Strahlenginster, III.-V.,VIII. (Ka, Peez, Hellr). -- Gdlr. 1866, *tarsalis* Först.: Einmal am Montigglersee gestreift (Gdlr).

*Phthorophloeus* Rey

*spinulosus* Rey: Umgebung Brixen in Fichten- und Kiefernästen nicht besonders selten, bis zur Waldgrenze ansteigend, IV.-VI. (Peez, Hellr); unter Mauls 1 Ex. 9.VI.1966 (Peez); Mittewald 2 Ex. VII.1966 und IV.1968 (Peez); Atzwang 1 Ex. (Hellr).

*Phloeosinus* Chap. (Gdlr.: *Hylesinus* F.)

*aubei* Perr.: (+) Brixen, Gärtnerei Ebner 3 Ex. in Thuja-Ast 6.IV.1961 (Peez); Fennhals 1 Ex. unter Wellingtonien gesiebt 25.VI.1969 (Peez); Staben im Vinschgau zusammen mit *Phl. thujae* in Anzahl in Wacholder IV.1973 (Ka). -- Gdlr. 1898: Bei Meran im Juli und August an Zypressen s.s.

(Hoch).

*thujae* Perr.: Umgebung Brixen an Thuja und Juniperus wiederholt und in Anzahl, IV.-VIII. (Peez, Hellr); Staben, Sonnenberg in Wacholder gemein, IV., V. (Ka, GRÖ). -- Gdlr. 1866: Bozen s. (Hsm, Gdlr).

*Thamnurgus* Eichh.

*kaltenbachi* Bach: Gdlr. 1875: Bozen in Gärten, III., am Eingang ins Sarntal mehrere Male im Flug, V. (Gdlr).

*Xylocleptes* Ferr. (Gdlr.: *Bostrichus* F.)

*bispinus* Duft.: Brixen Umgebung in Clematis-Zweigen öfters, III.-V., VIII., IX. (Peez); Bozen, Sarnerschluft in Anzahl V.1971 und X.1974 (Ka, Hellr); Auer, Castelfeder in Anzahl, III., V. (Hellr, Ka); Ladurnerhof am Eingang ins Schnalstal in Anzahl VII.1976 (Ka). -- Gdlr. 1866, *bispinus* Ratzb.: Seiser Alpe, Bozen, Jenesien, nirgends häufig (Gdlr, Lamprecht). - An Clematis wohl im ganzen Gebiet.

*Taphrorhynchus* Eichh. (Gdlr.: *Bostrichus* F.)

*bicolor* Hbst.: Bozen (coll. Hauser/Wien). -- Gdlr. 1866: Umgebung Bozen s.s. unter Buchenrinde (Hsm, Gdlr).

*Dryocoetus* Eichh. (Gdlr.: *Bostrichus* F.)

*alnii* Georg: Brixen, Sarns in altem Rebenbündel 1 Ex. 21.IV.1960, Eisackauen 1 Ex. von Erlen geklopft 26.V.1961, Gabler-Südhang bei 1800 m 1 Ex. gestreift 26.VII.1962 (Peez).

*autographus* Ratzb.: Um Brixen hinter Fichtenrinden manchmal n.s., bis 1700 m ansteigend, V., VI., IX.-XI. (div); Maria Saalen im Pustertal 2 Ex. 27.VII.1956 (Peez); Trafoi (Werner). -- Gdlr. 1866, 1878: Bad Ratzes s. (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Jenesien, Sarntal, Passeiertal (Gdlr), Gfrill bei Salurn.

*hectographus* Rtt.: (+) Kronplatz bei Bruneck bei 1600 m 1 Ex. 11.VII.1956 (Perini, det. Masutti); unter Mauls 1 Ex. hinter Kiefernrinde 14.VI.1968 (Peez); Grasstein 1 Ex. in Fichtenast 12.VIII.1966 (Hellr).

*villosus* F.: Brixen, Tschötscher Heide öfters, aber vereinzelt hinter Edelkastanienrinde, IV.-VI., IX. (Peez,

Kippenberg); Atzwang und Virgl bei Bozen, IV.,V. (Hellr); Auer, Castelfeder einige Ex. IV.1969 (Ka, Peez).

*Pityophthorus* Eichh. (Gdlr.: *Bostrichus* F.)

*excelsus* Ratzb.: Grasstein 2 Ex. aus Fichtenästen, die von *Monochamus saltuarius* befallen waren, gezogen II.1967, ebenda 2 Ex. 29.VII.1967 (Hellr); Mittelwald 4 Ex. in Fichtenast 11.IV.1967 (Peez).

*glabratus* Eichh.: Brixner Schihütte in Anzahl in dünnen Zirbenästen 13.X.1968 (Ka).

*henscheli* Seitzn.: Brixner Schihütte wiederholt und manchmal in Anzahl in absterbenden, dünnen Zirbenzweigen, VI.-X. (Peez, Ka).

*knotecki* Rtt.: (+) Martelltal bei 2100 m in Anzahl VIII.1959 (Wichmann, 6 Ex. in coll. Peez).

*lichtensteini* Ratzb.: Brixen, über Schießstand in Anzahl aus Kiefernweig gezogen IV.1965, Frötscher Wiesen 1 Ex. 11.IX.1959, Gärtnerei Ebner 1 Ex. 6.IV.1961 (Peez); Leifers, Brantental 2 Ex. in Tannenästen 13.IX.1975 (Hellr).

*pityographus* Ratzb.: Um Brixen in Fichten- und Kiefernzweigen n.s., V.-VII.,X. (Peez, Hellr, vid. K. Schedl); Mails in Anzahl in Fichtenästen IV.,V.1968 (Hellr); Mittelwald in Anzahl IV.1967 (Hellr); Leifers, Brantental in Tannenästen in Anzahl 13.IX.1975 (Hellr, Ka). -- Gdlr. 1866, *micrographus* Gyll.: Kollern bei Bozen (Gdlr).

*Trypodendron* Steph. (Gdlr.: *Xyloterus* Er.)

*domesticum* L.: Sterzing, Eingang Ridnauntal 1 Ex. 19.IV.1950 (Peez); Brixen, Neustift mehrere Ex. aus Erlenästen gezogen, II.,III.1972 (Hellr); Oberfennberg 1 Ex. im Flug 19.V.1970 (Ka).

*lineatum* Ol.: Um Brixen, bei Grasstein und Mittelwald hinter Fichtenrinde vereinzelt, III.,VI.,IX.,X. (Peez, Hellr); Sterzing 1 Ex. 29.V.1954 (Peez); Fennberg 2 Ex. 10.V.1967 (Hellr). -- Gdlr. 1866,1868: Antholz (Hsm), Ratzes (Gdlr), Welschnofen (Lippert), Malser Heide (Bruck).

*Pityogenes* Bed. (Gdlr.: *Bostrichus* F.)

*bistri dentatus* Eichh.: Brixen an der Waldgrenze in Zirbenzweigen oft massenhaft, V.,VI.,VIII.-X. (Peez, Ka); Kronplatz bei Bruneck 1 Ex. 13.VII.1956 (Peez);

- Außerraschötzt in Anzahl in Zirbenästen 25.VIII.1967 (Ka);  
Barbian 2 Ex. hinter Föhrenrinde 24.VIII.1967 (Ka); Fenn-  
hals 3 Ex. im Flug 20.V.1970 (Ka).
- b i d e n t a t u s** Hbst.: Um Brixen h. in Kiefernästen,  
selten an Fichte, II.-VI. (Peez, Ka, Hellr); Mittewald  
an Kiefer zahlreich IV.1967 (Hellr); Barbian in Anzahl hin-  
ter Kiefernrinde der dünneren Äste 24.VIII.1967 (Ka). --  
Gdlr. 1866, bidens F.: Welschnofen (Lippert), Glaning,  
Salten, Passeier (Gdlr).
- c h a l c o g r a p h u s** L.: Umgebung Brixen in Fichten-  
ästen h., V.-VI., VIII.-XI. (div), ebenso bei Mauls, Mitte-  
wald, Leifers und am Fennberg (div). Sicher im ganzen Ge-  
biet. -- Gdlr. 1866, 1870: Ratzes, Welschnofen, Kollern,  
Jenesien, Ulten.
- q u a d r i d e n s** Hart.: Obereisacktal bei Mittewald  
1 Ex. 15.IV.1967 (Hellr, in coll. Peez).
- t r e p a n a t u s** Nördl.: Um Brixen sehr vereinzelt in  
Kiefernästen, IV., X. (Peez, Hellr, Wichmann).
- I p s** Deg. (Gdlr.: Bostrichus F.)
- a c u m i n a t u s** Gyll.: Mittewald in einem Kiefernwip-  
fel sehr zahlreich 4.III.1967 (Hellr, Belege in coll.  
Peez und Ka); Brixen, unter Mellaun 2 Ex. 8.V.1967 (Peez),  
Palmschoß in Zirbenästen (Werner); Deutschnofen in Kiefer  
(Werner).
- a m i t i n u s** Eichh.: Brixen an der Waldgrenze wieder-  
holt an Zirbe, VI., X. (div); unter Mauls in Anzahl um auf-  
gestapelte Kiefernstämmen schwärmend 19.VI.1965 (Peez, Hellr);  
Meran am Aufstieg zum Kesselwandjoch 2 Ex. VII.1951 (Peez).
- c e m b r a e** Heer: Um Brixen von 1300 m aufwärts in Kie-  
fernstämmen, an der Waldgrenze in Zirbe, nicht selten,  
V., IX., X. (Peez); Mauls s.h. unter Kiefernrinde VI.1964  
(Peez, Hellr); Seis (Werner). -- Gdlr. 1866: Auf dem Sal-  
ten s., aber mit der Zirbe wohl weiter verbreitet (Gdlr).
- s e x d e n t a t u s** Boern.: Brixen, Vahrner See 3 Ex.  
in Kiefernstock 20.IX.1950, hinter Neustift 2 Ex. 21.VII.  
1952 (Peez); Barbian in Kiefernstamm s.h. VIII.1967 (Hellr,  
Peez, Ka). -- Gdlr. 1866, stenographus Duft.: Sterzing  
(Rosh), Lengmoos, Oberbozen, Afing, Glaning (Hsm, Gdlr).
- t y p o g r a p h u s** L.: Besonders hinter Fichtenrinde  
im ganzen Gebiet vom Tal bis zur Waldgrenze h., V.-VIII.  
(div). Auch nach GREDLER gemein.

**Orthotomicus Ferr. (Gdlr.: Bostrichus F.)**

- laricis F.:** Um Brixen n.s. unter verschiedenen Nadelholzrinden, bis zur Waldgrenze ansteigend, III.-VI., IX., X. (div). -- Gdlr. 1866, 1875: Häufig. Antholz, Brixen, Bozen, Oberbozen, Ratzes, Welschnofen, Sarntal, Salten, Glaning.
- proximus Eichh.:** Brixen, Elvas einige Ex. hinter Föhrenrinde 30.VII.1967 (Ka); Mittewald 2 Ex. 14.VI.1968 (Peez); Barbian in Anzahl an Kiefernstamm VIII.1967 (Hellr., Ka, Peez).
- suturalis Gyll.:** Gdlr. 1866, nigritius Gyll.: Antholz (Hsm), Welschnofen (Lippert), Bad Ratzes und Salten (Gdlr.).

**Pityokteines Fuchs**

- vorontzowi Jakobs:** Grasstein aus totem Kiefern-wipfel in Anzahl gezogen 5.IV.1967 (Hellr.).

**Xyleborus Eichh. (Gdlr.: Bostrichus F.)**

- dispar F.:** Brixen, Stadtgärtnerei 1 Ex. 11.VII.1954, Garten aus dürren Aprikosenästen in Anzahl gezogen 9.X. 1959, unter Moardorf an Obstbaumästen 11 Ex. 1.X.1963 (Peez); Ridnauntal 1 Ex. im Flug 30.IV.1963 (Peez); Mauis 2 Ex. 30.V.1967 (Hellr.); Bozen, Sarnerschlucht 1 Ex. im Flug 8.V.1971 (Ka); Auer in Anzahl 8.III.1972 (Hellr.); Fennhals 2 Ex. 9.V.1971 (Peez). Von GREDLER wird die Art nur ohne genaue Angabe von Südtirol gemeldet.
- dryographus Ratzb.:** Brixen, Tschötscher Heide wenige Ex. in Edelkastanienstöcken, IV., V., IX. (Peez). -- Gdlr. 1866, dryographus Er.: Einige Male bei Bozen in Eichenholz (Gdlr.).
- eurygraphus Ratzb.:** Umgebung Brixen vereinzelt hinter Kiefernrinde, IV., VII.-IX. (Peez). -- Gdlr. 1868: Haslach bei Bozen im November (Drassl).
- monographus F.:** Bozen, Sarnerschlucht 1 Ex. 9.V.1971 (Ka), Virgl in Anzahl unter Edelkastanienrinde, III., IV.1967 (Peez, Hellr.); Auer, Castelfeder in Anzahl unter Eichenrinde 24.IV.1969 (Ka, Peez).
- saxeseni Ratzb.:** Brixen 1 Ex. 15.VII.1952 (F. Kofler), Tschötscher Heide 1 Ex. 11.IX.1949 (Peez), im Garten an dürren Aprikosenästen massenhaft X.1959 (Peez), Brixen in Anzahl aus Roßkastanie gezogen, IV.-VI.1975 (Hellr.); Bozen, Virgl mehrere Ex. unter Edelkastanienrinde, IV.,

V.1967 (Hellr); Kaltern 1 Ex. in Buchenstock 10.V.1954  
(Peez).

Fam. P L A T Y P O D I D A E

P l a t y p u s Hbst.

c y l i n d r u s F.: Bozen, Virgl hinter Edelkastanien-  
rinde mehrere Ex. 24.III.1967 (Hellr). -- Gdlr. 1866:  
Gunschna bei Bozen (Lamprecht), Kaltern (Bertolini).

## NAMENSVERZEICHNIS

der Familien- und Gattungsnamen, Familien werden durch Unterstreichung gekennzeichnet

Abax	69	Amphicyllis	111	Atemeles	198
Abdera	337	Amphimallon	361	Atheta	188
Ablattaria	106	Amphotis	278	UG Acrotona	192
Abraeus	98	Anacaena	96	Anopleta	190
Acalles	491	Anaesthetis	391	Atheta s.str.	193
Acalyptus	478	Anaglyptus	387	Bessobia	189
Acanthocinus	392	Anaspis	335	Ceritaxa	191
Acanthoderes	392	Anatis	310	Chaetida	196
Acanthoscelides	437	Ancyrophorus	135	Datomicra	193
Acidota	130	Anisarthron	381	Dilacra	189
Acilius	89	Anisodactylus	61	Dimetrota	195
Acmaeodera	250	Anisoplia	363	Microdota	190
Acmaeops	373	Anisosticta	306	Mischgruppe 1	194
Acritus	98	Anisotoma	111	Mischgruppe 2	191
Acrotrichis	122	Anisoxya	337	Mischgruppe 3,4	189
Acrulia	126	Anitys	321	Mocyta	191
Actocharina	182	<u>Anobiidae</u>	315	Phlhygra	188
Acupalpus	66	Anobium	319	Rhagoenema	193
Acylophorus	167	Anomala	362	Atholus	103
Adalia	307	Anommatus	299	Athous	243
Adelocera	236	Anomognathus	178	Atomaria	288
<u>Aderidae</u>	328	Anoplus	506	Attagenus	267
Aderus	328	Anoxia	381	Attalus	229
Adonia	305	Anthaxia	256	Attelabus	443
Adosomus	471	Antherophagus	288	Aulonium	299
Adoxus	409	<u>Anthicidae</u>	329	Autalia	180
Adrastus	247	Anthicus	329	Axinotarsus	229
Agabus	87	Anthocomus	231	Bacanius	100
Agapanthia	393	Anthonomus	481	Badister	77
Agaricophagus	111	Anthophagus	132	Baeocrara	121
Agathidium	112	Anthrenus	268	Bagous	475
Agelastica	421	<u>Anthribidae</u>	437	Bangasternus	471
Agonum	71	Anthribus	439	Baptolinus	152
Agrilus	259	Anthypha	359	Baris	493
Agriontes	246	Antisphodrus	71	Barynotus	464
Agyrtes	106	Aphidecta	306	Barypeithes	463
Ahasverus	282	Aphodius	353	Batophila	427
Airaphilus	282	Aphthona	423	Batrisodes	211
Alaobia	186	Apimela	201	Batrisus	211
Aleochara	206	Apion	443	Bombidion	56
Aleuonota	196	Aploderus	136	Berginus	297
Alianta	197	Apoderus	443	Berosus	97
Allandrus	438	Argante	252	Betarmon	238
Allecula	339	Argopus	431	Bihlopectus	209
<u>Alleculidae</u>	339	Aromia	381	Biblioporus	209
Aloconota	183	Arpedium	130	Bidessus	83
Alophus	489	Arthrolips	119	Blaps	343
Alosterna	374	Asaphidion	60	Blastophagus	510
Amalus	496	Asemum	370	Bledius	138
Amara	73	Asida	343	Blitopertha	363
Amarochara	200	<u>Aspidiphoridae</u>	310	Blitophaga	105
Amaurorhinus	472	Aspidiphorus	310	Bohemellina	181
Amidobia	185	Astenus	146	Bolbelasmus	349
Amischa	184	Astrapaeus	163	Bolitobius	170
Amphichroum	130	Atanygnathus	187		

Bolitochara	179	Catops	107	<u>Colonidae</u>	108
Borboropora	181	Centrotoma	216	<u>Colydiidae</u>	297
Boreaphilus	134	Cephalocousya	201	<u>Colydidium</u>	299
Boreophilina	182	Cephennium	114	<u>Colymbetes</u>	89
<u>Bostrychidae</u>	314	<u>Cerambycidae</u>	368	<u>Conioleonus</u>	469
Bostrychus	314	Cerambyx	378	<u>Conopalpus</u>	339
Bothrideres	300	Cercyon	94	<u>Conosoma</u>	171
Bothynoderes	469	<u>Cerophytidae</u>	248	<u>Copelatus</u>	87
Brachida	176	Cerophytum	248	<u>Copris</u>	351
Brachinus	81	Ceruchus	368	<u>Coprophilus</u>	134
Brachonyx	482	Cerylon	300	<u>Coptocephala</u>	402
Brachyderes	463	Cetonia	365	<u>Coraebus</u>	257
Brachygluta	214	Ceuthorhynchidius	501	<u>Cordalia</u>	180
Brachypterolus	274	Ceutorhynchus	497	<u>Cornumutilla</u>	375
Brachypterus	274	Chaetarthria	97	<u>Corticaria</u>	294
Brachysomus	463	Chaetocnema	430	<u>Corticarina</u>	295
Brachytarsus	439	Chalcionellus	100	<u>Cortodera</u>	374
Brachytenuus	474	Chalcoides	428	<u>Corylophus</u>	119
Bradybatus	482	Chalcophora	251	<u>Corymbites</u>	244
Bradycellus	65	Charopus	228	<u>Corynetes</u>	235
Brosicus	54	Chennium	216	<u>Corynetidae</u>	235
<u>Bruchidae</u>	435	Chilocorus	305	<u>Coryphium</u>	134
Bruchidius	436	Chilomorpha	200	<u>Coryssomerus</u>	494
Bruchus	435	Chilopora	200	<u>Cossonus</u>	473
Bryaxis	213	Chlaenius	76	<u>Coxelus</u>	298
Bryocharis	171	Chlorophanus	466	<u>Cratarea</u>	205
Bryoporus	170	Chlorophorus	387	<u>Creophilus</u>	160
<u>Buprestidae</u>	250	Choerorhinus	472	<u>Crepidodera</u>	427
Buprestis	254	Choleva	106	<u>Cribocephalus</u>	370
Byctiscus	442	Choragus	439	<u>Crioceris</u>	400
<u>Byrrhidae</u>	269	Chromoderus	469	<u>Cryphalus</u>	512
Byrrhus	270	Cryptopleurum	95	<u>Crypticus</u>	344
Bythinus	212	Chrysanthia	324	<u>Cryptobium</u>	150
<u>Byturidae</u>	273	Chrysobothris	254	<u>Cryptocephalus</u>	403
Byturus	273	Chrysochloa	412	<u>Cryptophaagidae</u>	285
		Chrysochus	409	<u>Cryptophaagus</u>	286
Caccobius	351	Chrysomela	410	<u>Cryptopleurum</u>	95
Caenocara	321	<u>Chrysomelidae</u>	396	<u>Cryptorhynchus</u>	491
Caenoncelis	288	Cicindela	46	<u>Crypturgus</u>	512
Calamobius	392	Cicones	298	<u>Cteniopus</u>	342
Calathus	70	Cidnopus	242	<u>Ctenistes</u>	217
Calitys	272	Cidnochorhinus	501	<u>Ctesias</u>	268
Callicerus	182	Cionus	505	<u>Cucujidae</u>	281
Callidium	383	Cis	311	<u>Curculio</u>	482
Callimellum	380	<u>Cisidae</u>	311	<u>Curculionidae</u>	439
Callistus	76	<u>Clambidae</u>	113	<u>Curimus</u>	271
Calodera	199	Clambus	113	<u>Curtimorda</u>	334
Calopus	323	Claviger	217	<u>Cybister</u>	90
Calosiris	501	Cleonus	471	<u>Cybocephalidae</u>	280
Calosoma	46	<u>Cleridae</u>	233	<u>Cybocephalus</u>	280
Calvia	309	Clitostethus	304	<u>Cydramus</u>	279
Calypptomeres	113	Clivina	53	<u>Cydrus</u>	49
Camptorhinus	491	Clytra	401	<u>Cylindronotus</u>	318
<u>Cantharidae</u>	219	Clytus	385	<u>Cyllister</u>	101
Cantharis	219	Coccidula	302	<u>Cymbiodyta</u>	97
Capnodis	251	Coccinella	307	<u>Cymindis</u>	79
<u>Carabidae</u>	46	<u>Coccinellidae</u>	301	<u>Cyngeticus</u>	302
Carabus	47	Coccinula	308	<u>Cyphocleonus</u>	471
Carcinops	100	Coelambus	83	<u>Cyphon</u>	262
Cardiophorus	240	Coeliantes	502	<u>Cyrtoclytus</u>	306
Carphoborus	512	Coeliodes	496	<u>Cyrtomychochaeta</u>	701
Carpophilus	274	Coelostoma	93	<u>Cyrtoplastus</u>	112
Cartodere	293	Coenorhinus	441	<u>Cyrtosus</u>	231
Cassida	433	Colenis	111	<u>Cyrtusa</u>	111
Cateretes	273	Colobicus	298	<u>Cytilus</u>	270
<u>Catopidae</u>	106	Colon	109		



Dacne	285	Dryophilus	316	Galeruca	419
Dadobia	187	Dryophthorus	472	Galerucella	419
Danacea	233	<u>Dryopidae</u>	264	Gastrallus	318
<u>Dascillidae</u>	262	Dryops	264	Gastroidea	415
Dascillus	262	Dyschirius	53	Gauropterus	151
Dasycerus	292	<u>Dytiscidae</u>	82	Gaurotes	373
Dasytes	232	Dytiscus	90	Geodromicus	131
<u>Dasytidae</u>	231			<u>Georyssidae</u>	265
Deilus	381	Ebaeus	228	Georyssus	265
Deinopsis	174	Echinodera	493	Geostiba	186
Deleaster	134	Edaphus	145	Geotrupes	349
Deliphrosoma	130	Elaphrus	52	Gibbium	322
Deliphrum	129	Elater	237	Glischrochilus	279
Demetrias	79	<u>Elateridae</u>	236	Globicornis	267
Dendarus	344	Eledona	345	Gnathoncus	99
Dendroctonus	510	Elleschus	478	Gnorimus	367
Dendrophagus	283	Emphylus	288	Gnypeta	182
Dendrophilus	100	Emus	160	Gonocephalum	344
Denops	233	Encephalus	176	Gonodera	340
Denticollis	248	<u>Endomychidae</u>	300	Gracilia	379
Deporaus	442	Endomychus	301	Grammoplectus	210
Dermestes	266	Endomia	331	Grammoptera	374
<u>Dermestidae</u>	266	Enedreytes	438	Grammostethus	101
Derocrepis	428	Enicmus	293	Graphoderus	89
<u>Derodontidae</u>	235	Ennearthron	312	Graptodytes	85
Deronectes	86	Enochrus	96	Grynobius	315
Dexiogyga	204	Entomotrogus	268	Grypus	478
Diachromus	62	Ephistemus	290	Guignotus	82
Dianous	145	Epicauta	331	Cymmaetron	503
Diaperis	345	Episernus	316	Gymnopleurus	350
Dlasticus	358	Epitrix	429	Gynandrophthalma	402
Dibolia	431	Eपुरaea	276	<u>Gyrinidae</u>	90
Dicerca	252	Ergates	369	Gyrinus	90
Dichotrachelus	490	Erichsonius	153	Gyrohypnus	151
Dictyopterus	218	Ernobius	317	Gyrophaena	176
Dimerus	209	Ernoporus	513		
Dinaraea	186	<u>Erotylidae</u>	285	Habrocerus	168
Dinarda	198	Esolus	265	Habroloma	261
Diodesma	298	Euaesthetus	145	Hadraule	313
Diphylus	285	Eubria	262	<u>Halipidae</u>	81
Dirrhagus	249	<u>Eucinetidae</u>	263	Halipus	82
Dissoleucas	438	Eucinetus	263	Hallomenus	337
Ditoma	298	Eucnecosum	130	Haltica	426
Dlochrysa	412	<u>Eucnemidae</u>	248	Halyzia	310
Dolichosoma	232	Eucnemis	248	Haplidia	360
Dolichus	70	Euconnus	117	Haplocnemus	231
Dolopius	247	Eudectus	133	Haploglossa	205
Domene	149	Euplectus	210	Harminius	243
Donacia	396	Eurythyrea	253	Harmonia	308
Donus	489	Euryusa	179	Harpalus	62
Dorcadion	388	Eusomus	463	Hedobia	315
Dorcatoma	321	Eusphalerum	124	Helichus	264
Dorcatypus	389	Euthia	114	Helmis	265
Dorcus	368	Euthiconus	114	Helochares	96
Dorytomus	475	Euzonitis	337	Helodes	272
Doyrdirhynchus	440	Evodinus	372	<u>Helodidae</u>	262
Drapetes	250	Exocentrus	393	Helophorus	93
Drasterius	236	Exochomus	305	Helops	347
Dreponcia	107	Exosoma	420	Henicopus	231
<u>Drilidae</u>	227			Henosepilachna	301
Drilus	227	Falagra	180	Henoticus	206
Dromaeolus	248	Formicomus	329	Heptaulacus	358
Dromius	80	Furcipes	482	Hermacophaga	426
Drupefagus	496			Hesperus	153
Drusilla	197	Gabrius	150	Hetaerius	103
Dryocretus	514	Gabronthus	159	Heterichus	274

<u>Heteroceridae</u>	266	<u>Isomira</u>	341	<u>Longitarsus</u>	424
<u>Heterocerus</u>	266	<u>Judolia</u>	376	<u>Loricaster</u>	113
<u>Heterothops</u>	163			<u>Loricera</u>	53
<u>Hexarthrum</u>	474	<u>Kissophagus</u>	510	<u>Lucanidae</u>	367
<u>Hippodamia</u>	306			<u>Lucanus</u>	367
<u>Hippuriphila</u>	428	<u>Labidostomis</u>	400	<u>Luciola</u>	219
<u>Hister</u>	102	<u>Laccobius</u>	96	<u>Ludius</u>	246
<u>Histeridae</u>	98	<u>Laccophilus</u>	87	<u>Luperus</u>	420
<u>Holoparamesus</u>	292	<u>Lachnaea</u>	401	<u>Lycidae</u>	217
<u>Homalilus</u>	217	<u>Lacon</u>	236	<u>Lyctidae</u>	313
<u>Homalopia</u>	360	<u>Laemophloeus</u>	283	<u>Lyctus</u>	313
<u>Homalota</u>	178	<u>Lagria</u>	339	<u>Lygistopterus</u>	218
<u>Homoesa</u>	205	<u>Lagriidae</u>	339	<u>Lymexylon</u>	236
<u>Hoplia</u>	364	<u>Lamia</u>	389	<u>Lymexylon</u>	236
<u>Hoshihananomia</u>	334	<u>Lampra</u>	253	<u>Lyprocorrhe</u>	185
<u>Hydaticus</u>	89	<u>Lamprinus</u>	172	<u>Lythraria</u>	427
<u>Hydnobius</u>	108	<u>Lamprobyrrhulus</u>	270	<u>Lytta</u>	331
<u>Hydraena</u>	91	<u>Lamprosoma</u>	408		
<u>Hydraenidae</u>	91	<u>Lampyridae</u>	218	<u>Macrolister</u>	102
<u>Hydrobius</u>	95	<u>Lampyris</u>	219	<u>Magdalis</u>	484
<u>Hydrochus</u>	92	<u>Laricobius</u>	235	<u>Malachiidae</u>	227
<u>Hydrocyphon</u>	263	<u>Larinus</u>	467	<u>Malachius</u>	229
<u>Hydrophilidae</u>	93	<u>Lasioryhynchites</u>	440	<u>Maladera</u>	359
<u>Hydrophilus</u>	97	<u>Lasiotrechus</u>	55	<u>Malthinus</u>	224
<u>Hydroporus</u>	83	<u>Lathelmis</u>	265	<u>Malthodes</u>	225
<u>Hydrosmeeta</u>	183	<u>Lathridiidae</u>	292	<u>Mannerheimia</u>	129
<u>Hydrosmectina</u>	103	<u>Lathridius</u>	292	<u>Mantura</u>	429
<u>Hydrothassa</u>	416	<u>Lathrimaeum</u>	129	<u>Maurachelia</u>	204
<u>Hydrous</u>	97	<u>Lathrobium</u>	149	<u>Mecaspis</u>	470
<u>Hydrovatus</u>	83	<u>Lathropus</u>	284	<u>Mecinus</u>	503
<u>Hygrobiidae</u>	81	<u>Lebia</u>	78	<u>Mecynotarsus</u>	329
<u>Hygrogeus</u>	132	<u>Leioderes</u>	382	<u>Mediomorda</u>	334
<u>Hygronoma</u>	176	<u>Leiodus</u>	392	<u>Medon</u>	147
<u>Hygrotes</u>	83	<u>Leiosoma</u>	488	<u>Megacrotona</u>	185
<u>Hylastes</u>	511	<u>Leistus</u>	50	<u>Megarthritis</u>	123
<u>Hylastinus</u>	510	<u>Lema</u>	399	<u>Megasternum</u>	95
<u>Hylecoetus</u>	235	<u>Leptacinus</u>	150	<u>Megatoma</u>	267
<u>Hylesinus</u>	509	<u>Leptinidae</u>	106	<u>Megopis</u>	369
<u>Hylobius</u>	487	<u>Leptinotarsa</u>	409	<u>Melandrya</u>	338
<u>Hylotrupes</u>	382	<u>Leptinus</u>	106	<u>Melanimon</u>	344
<u>Hylurgops</u>	511	<u>Leptura</u>	375	<u>Melanophila</u>	255
<u>Hylurgus</u>	510	<u>Leptusa</u>	178	<u>Melanophthalma</u>	296
<u>Hymenalia</u>	340	<u>Lepyris</u>	487	<u>Melanotus</u>	241
<u>Hymenorus</u>	139	<u>Lesteva</u>	131	<u>Melasis</u>	248
<u>Hypebaeus</u>	228	<u>Leucoparyphus</u>	173	<u>Melanoma</u>	416
<u>Hypera</u>	489	<u>Leucosomus</u>	470	<u>Meliboeus</u>	258
<u>Hyperaspis</u>	305	<u>Licinus</u>	77	<u>Meligethes</u>	275
<u>Hyphydrus</u>	82	<u>Lilloceria</u>	400	<u>Meloe</u>	332
<u>Hypnoidus</u>	239	<u>Limnebius</u>	92	<u>Meloidae</u>	331
<u>Hypoborus</u>	512	<u>Limnichus</u>	269	<u>Melolontha</u>	361
<u>Hypocaccus</u>	100	<u>Limnobaris</u>	493	<u>Manophilus</u>	347
<u>Hypocassida</u>	433	<u>Limnius</u>	242	<u>Meotira</u>	201
<u>Hypocoelus</u>	249	<u>Liocola</u>	365	<u>Mesites</u>	473
<u>Hypocopus</u>	284	<u>Liodes</u>	109	<u>Mesocoelopus</u>	321
<u>Hypocyrtus</u>	174	<u>Lioididae</u>	108	<u>Mesosa</u>	390
<u>Hypogamus</u>	245	<u>Liogluta</u>	187	<u>Metacantharis</u>	221
<u>Hypomedon</u>	147	<u>Lionychus</u>	81	<u>Metaecus</u>	333
<u>Hypophloeus</u>	345	<u>Liothoenus</u>	462	<u>Miarus</u>	504
		<u>Liparus</u>	488	<u>Micilus</u>	266
<u>Idolus</u>	239	<u>Lissodema</u>	326	<u>Micreus</u>	497
<u>Ilybius</u>	88	<u>Litargus</u>	296	<u>Microlestes</u>	81
<u>Ilybiastes</u>	199	<u>Lithocharis</u>	148	<u>Micropeplus</u>	123
<u>Ips</u>	516	<u>Litodaetylus</u>	494	<u>Microscydms</u>	117
<u>Ischnodes</u>	238	<u>Lixus</u>	468	<u>Mimela</u>	362
<u>Ischnoglossa</u>	204	<u>Lochmaea</u>	420	<u>Mineta</u>	429
<u>Ischnomera</u>	325	<u>Lomechusa</u>	198	<u>Minyops</u>	489

Miscodera	54	Ochina	316	Paramecosoma	286
Mniophila	431	Ochodaeus	353	Paramesus	439
Mniusa	202	Octotemnus	311	Parmena	388
Molops	69	Ocybus	161	Paromalus	101
Molorchus	380	Ocyusida	202	Parophonus	62
Monochamus	389	Odacantha	78	Pedilophorus	270
Mononychus	494	Odontaeus	349	Pelochares	269
Monotoma	281	Oeceptoma	105	Peltodytes	81
Mordella	334	Oedemera	325	Penichroa	379
<u>Mordellidae</u>	333	<u>Oedemeridae</u>	323	Pentaphyllus	345
Mordellistena	334	Olibrus	291	Pentodon	364
Mordellochroa	335	Oligomerus	318	Perigona	61
Morimus	389	Oligota	175	Perileptus	54
Morychus	270	Olisthopus	71	Peritelus	458
Mycetaca	300	Olophrum	129	Phacophallus	150
Mycetina	301	Omalius	127	Phaedon	415
Mycetochara	341	Omophilus	342	Phaenops	255
<u>Mycetophagidae</u>	296	Omophon	52	Phaechrotes	438
Mycetophagus	296	Omosita	278	<u>Phalacridae</u>	291
Mycetoporus	168	Oncopera	325	Phalacrus	291
Mycterus	327	Oniticellus	350	Phausis	218
Mylabris	331	Ontholestes	160	Philonthus	154
Myllaena	174	Onthophagus	351	Philopedon	464
Myrmecoxenus	297	Onthophilus	98	Phloeocharis	123
Myrmetes	99	Oodes	77	Phloeconomus	128
Myrrha	309	Ootypus	290	Phloeophagus	474
		Opatrum	344	Phloeophthorus	513
Nacerda	324	Opilo	234	Phloeopora	199
Nanophyes	502	Oplasia	391	Phloeosinus	513
Nanoptillum	121	Orchesia	337	Phloeotrya	337
Nartus	89	Orectochilus	90	Phosphuga	106
Nathrius	380	Oreodytes	86	Phrydichus	497
Neatus	347	Orobitis	502	Phthorophloeus	513
Nebria	51	Orsodacne	398	Phyllobius	459
Necrobia	235	Orthocerus	297	Phyllobrotica	420
Necrodes	104	<u>Orthoperidae</u>	119	Phyllodecta	418
Necrophorus	104	Orthoperus	119	Phyllodrepa	127
Nehemitropia	185	Orthotomicus	517	Phyllopertha	363
Nemadus	106	Oryctes	364	Phyllotreta	422
Nemosoma	272	Oryzaeophilus	282	Phymatodes	384
Neobisnius	153	Osmoderma	366	Phytobius	494
Neoclytus	386	Osphya	339	Phytodecta	417
Neophilara	185	Ostoma	273	Phytoecia	395
Neomyia	309	<u>Ostomidae</u>	272	Pidonia	374
Neoplinthus	489	Othius	152	Pissodes	483
Neosirocalus	500	Otiiorhynchus	450	Pityocteines	517
Nephanes	121	Oxylaemus	299	Pityogenes	515
Neuraphes	114	Oxyomus	353	Pityophagus	280
Nicobium	319	Oxypoda	202	Pityophthorus	515
Niptus	322	Oxyporus	140	Placusa	177
Nitidula	278	Oxytelus	136	Plagiodera	416
<u>Nitidulidae</u>	273	Oxythyrea	365	Plagionotus	386
<u>Nosodendriidae</u>	269			Platambus	87
Nosodendron	269	Pachnephorus	409	Plateumaris	398
Nossidium	120	Pachnida	197	Platycerus	368
Notaris	477	Pachybrachys	403	Platycis	218
Noterus	86	Pachycerus	470	Platydema	345
Nototecta	185	Pachylister	102	Platyderus	70
Notiophilus	51	Pachyta	372	Platydracus	160
Notoxus	329	Paederus	145	Platynaspis	304
Noxius	438	Palmar	253	Platynus	72
Nudobius	151	Palorus	346	<u>Platypodidae</u>	518
		Panagaëus	78	Platypus	518
Oberea	394	Parabemus	161	Platyrhinus	417
Obrium	370	Paracardiophorus	241	Platysoma	101
Ocalea	200	Paralister	101	Platystethus	137

Plectophloeus	211	Pyrrhalta	419	Scydmeraphes	115
Plegaderus	98	Pyrrhidium	384	Scymnus	302
Pleurophorus	359	<u>Pythidae</u>	326	Semanotus	383
Plinthus	488	Pytho	326	Semiadalia	306
Pocadius	279			Serica	359
Podabrus	219	Quasimus	239	Sericoderus	119
Podagrica	429	Quodius	164	Sericus	247
Podistra	224			<u>Serrupalpidae</u>	336
Poecilonota	252	Rabdorrhynchus	470	Serropalpus	338
Poecilus	66	Rabocerus	326	Sibiria	480
Pogonocherus	391	Raiboscelis	347	Silesis	247
Polydrusus	460	Reichenbachia	315	Silia	224
Polygraphus	512	Rhacopus	249	Silpha	105
Polyphyla	362	Rhaqlum	371	<u>Silphidae</u>	104
Porhydrus	85	Rhagonycha	222	Silusa	178
Potamonectes	86	Rhamusium	371	Silvanoprus	282
Potamophilus	264	Rhamphus	508	Silvanus	282
Potesia	365	Rhantus	89	Simplocaria	269
Praagensiella	178	Rhaphitropis	438	Sinodendron	368
Prasocuris	416	Rhinocyllus	471	Sinoxylon	314
Präa	274	Rhinomacer	440	Sirocalodes	501
Prionocyphon	263	Rhtroncus	495	Sisyphus	190
Primus	369	Rhinosimus	327	Sitaris	332
Prionychus	339	<u>Rhipiphoridae</u>	331	Sitona	464
Pristonychus	71	<u>Rhizophagidae</u>	280	Sitophilus	491
Pronocera	382	Rhizophagus	280	Smicronyx	478
Pronomaea	175	Rhopalocerus	297	Soronin	279
Propylea	309	Rhopalopus	382	Sospita	309
Prosternon	245	Rhopalotella	199	Spermophagus	437
Prostomis	284	Rhynchaenus	507	Sphaeridium	93
Proteinus	124	Rhynchites	441	<u>Sphaeridae</u>	120
Psammodius	358	Rhyncolus	473	Sphaerites	104
Psammoecus	283	Rhyssemus	358	<u>Sphaeritidae</u>	104
Pselactus	472	Riolus	265	Sphaerius	120
Pselaphaulax	216	Rosalia	381	Sphaeroderma	430
<u>Pselaphidae</u>	209	Rushia	338	Sphaerosoma	300
Pselaphorynchites	440	Rutidosoma	495	Sphenophorus	491
Pselaphus	216	Rybaxis	214	<u>Sphindidae</u>	310
Pseudocistela	340			Sphindus	310
Pseudocleonus	470	Saelum	119	Sphinginus	229
Pseudoclerops	234	Salpingus	326	Sphodrus	71
Pseudomedon	148	Saperda	394	Spondylis	370
Pseudoplectus	209	Saphanus	378	<u>Staphylinidae</u>	123
Pseudosphegastes	386	Saprinus	99	Staphylinus	161
Psoa	314	Satrapes	103	Stasiodes	462
Psylliodes	431	Scaphidema	345	Stegobium	318
Pteleobius	510	<u>Scaphidiidae</u>	122	Stenichnus	116
Ptenidium	120	Scaphidium	122	Stenidea	390
Pterostichus	67	Scaphisoma	122	Stenocarus	501
Pteryngium	296	<u>Scarabaeidae</u>	348	Stenocorus	372
Pteryx	121	Scarabaeus	350	Stenolophus	65
<u>Ptiliidae</u>	120	Schistoglossa	182	Stenomax	348
Ptilinus	320	Schizotus	328	Stenopterus	380
Ptiliolium	121	Sciaphilus	463	Stenostola	395
Ptilium	120	Sciaphobus	462	Stenus	140
Ptinella	121	Sciodrepoides	107	Stephanopachys	314
<u>Ptinidae</u>	322	Sciirtes	263	Stethorus	304
Ptinus	322	Sclerophaedon	416	Stichoglossa	204
Ptomaphagus	106	Scobicia	315	Stictotarsus	86
Ptosima	251	<u>Scolytidae</u>	508	Stilbus	291
Purpuriceenus	388	Scolytus	508	Stilicis	147
Pycnumerus	297	Scopaeus	148	Stomis	66
Pycnota	184	Scraptia	328	Strangalia	377
Pygidia	224	<u>Scraptiidae</u>	328	Strophosoma	463
Pyrochroa	427	<u>Scydmaenidae</u>	114	Stylosomus	403
<u>Pyrochroidae</u>	327	Scydmaenus	118	Suboccinella	307

<u>Sulicacis</u>	311	<u>Throscidae</u>	249	Tychius	479
Synaptus	247	Throscus	249	Tychobythinus	212
Symbiotes	301	Thryogemes	477	Tychus	214
Synalypia	271	Thymalus	273	Typhaea	297
Synchita	298	Tillus	233	Tyrus	217
Synharmonia	308	Tinarcha	418	Tytthaspis	307
Syntomium	134	Tinotus	206		
Syntomus	80	Tipnus	372	Oleiota	283
Synuchus	70	Tomoglossa	186	Oloma	346
		Tomoxia	333	Olorhinus	437
Tachinus	173	Toxotus	372	Orodon	437
Tachyporus	172	Trachodes	487		
Tachys	55	Trachyphloeus	458	Vaigus	366
Tachyta	56	Trachys	261	Varimorda	333
Tachyusa	181	Tragosoma	369	Velleius	163
Tanyneus	466	Trechus	55	Vibidia	310
Tanyssphyrus	475	Trichius	367	Vincenzellus	327
Taphrochynchus	514	Trichocele	232		
Tapinotus	496	Trichoceilus	65	Xanthochroa	324
Tarsostenus	235	Trichoderma	161	Xantholinus	151
Taxicera	186	Trichodes	234	Xestobium	316
Teimatoophilus	285	Trichonyx	211	Xyleborus	517
Temnochila	272	Trichophya	168	Xyletinus	320
Tenebrio	347	Trichotichnus	62	Xylita	330
Tenebrioides	272	Trimium	211	Xylobius	249
<u>Tenebrionidae</u>	343	Trinodes	269	Xylocleptes	514
Teregus	299	Tridontella	360	Xylodropa	195
Tetratoma	136	Triplax	285	Xylostromus	128
Tetropium	370	Trisaemus	216	Xylopertha	314
Tetrops	396	Tritoma	285	Xylostrechus	389
Thalassophilus	55	Troglops	227		
Thalycra	279	Trogoderma	268	Zabrus	73
Thamnicolus	496	Trogophiloeus	135	Zaciadus	497
Thamurgus	514	Trogoxylon	313	Zeuqophora	399
Thanasimus	234	Tropideres	437	Zilora	338
Thanatophilus	105	Tropinota	364	Zimonia	272
Thea	310	Tropiphorus	467	Zenitis	333
Thlasophila	205	Trox	348	Zozosetha	202
Thinobius	139	Trypodendron	515	Zyras	197
Thoracophorus	123	Trypophloeus	513		